Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 1972

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

68. Jahrgang 1972

Statistisches Amt der Stadt Zürich
Präsidialabteilung

Buchdruckerei Berichthaus Zürich

Im vorangehenden Jahrbuch 1971 wurden die Tabellen der neuen Stadtkreiseinteilung gemäss Gemeindeordnung 1970 sowie der erweiterten Agglomerationsumschreibung auf Grund der Volkszählungsergebnisse vom 1. Dezember 1970 angepasst. Für das Jahrbuch 1972 konnte daher auf grundlegende Umstellungen verzichtet werden.
Die vorliegende 68. Ausgabe enthält die Jahresstatistiken 1972; verschiedene Tabellen sind indessen bis Mitte 1973 nachgeführt. In den teilweise bis zur ersten Eingemeindung von 1893 zurückreichenden retrospektiven Übersichten treten die langfristigen Wandlungen im Stadtgefüge eindrücklich hervor.
Das im Aufbau unveränderte Nachschlagewerk für wichtige Zahlenangaben über Bevölkerung, Wirtschaft, Kultur und Verwaltung unserer Stadt enthält einige neue Übersichten. So wurde der Abschnitt «Stadtgebiet» ergänzt durch eine Gliederung nach Eigentümergruppen. Sie lässt erkennen, welche Bedeutung das private, genossenschaftliche und öffentliche Grundeigentum in den einzelnen Stadtquartieren besitzt.
Die bisher noch auf der Wohnungszählung 1960 beruhenden Nachweise über den Gebäude- und Wohnungsbestand wurden durch die Ergebnisse von 1970 ersetzt. Dagegen war es nicht möglich, bis zum Redaktionsschluss unseres Jahrbuches weitere Ergebnisse der Volkszählung 1970, vor allem die Gliederung der Berufstätigen und ihrer Angehörigen nach Erwerbsgruppen und sozialer Stellung, vom Eidgenössischen Statistischen Amt zu erhalten. Der Abschnitt «Landwirtschaft, Gartenbau» enthält bereits die Ergebnisse der Viehzählung 1973, die jene der Bestandesaufnahme von 1971 ersetzen.
Die Jahrbuchtabellen sind systematisch gegliedert und übersichtlich dargestellt. Verschiedene graphische Darstellungen veranschaulichen die Entwicklungstendenzen und Zusammenhänge. Ein ausführliches alphabetisches Stichwortverzeichnis erleichtert ein rasches Auffinden der in den Tabellen enthaltenen Zahlen.
Bei der Zusammenstellung des Jahrbuches sind wir auf die verständnisvolle Mithilfe von Privatpersonen, Firmen, Verbänden und Verwaltungen angewiesen. Allen Beteiligten sei für ihre bereitwillige Unterstützung der beste Dank ausgesprochen.

Zürich, im September 1973

STATISTISCHES AMT

Dr. U. Zwingli

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	6
Erläuterungen	8
Natürliche Verhältnisse	9
Stadtgebiet	10
Klima, Witterung	18
Bevölkerungsstand und -gliederung	23
Bevölkerungsstand	24
Geschlecht, Alter, Zivilstand	32
Heimat, Geburtsort, Muttersprache	47
Konfession	53
Erwerb, Beruf	57
Familien, Haushaltungen	63
Bevölkerungsbewegung	65
Heiraten	66
Ehelösungen	75
Geburten	78
Sterbefälle	90
Wanderungen	110
Bürgerrechtswechsel	136
Bevölkerungsbilanz	146
Ortsanwesende Bevölkerung	155
Wirtschaft	159
Beschäftigte, Arbeitsmarkt	160
Unternehmungsformen	178
Landwirtschaft, Gartenbau	181
Industrie, Gewerbe, Handel	183
Strassen-, Bahn- und Luftverkehr, Post	187
Gastgewerbe, Fremdenverkehr	202
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt	215
Grundbesitzwechsel	246
Löhne, Einkommen, Vermögen	259
Preise, Indexziffern, Verbrauch	268
Betreibungen, Konkurse, Nachlassverfahren	302

Verwaltung 307
Städtische Finanzen 308
Städtisches Personal 315
Städtische Liegenschaften 319
Städtische Betriebe 325
Sozialversicherung, Fürsorge 336
Gesundheitswesen 347

Kultur, Politik 349
Unterricht, Kunst, Unterhaltung 350
Abstimmungen 371
Wahlen 395

Agglomeration Zürich 405
Abgrenzung 406
Bevölkerungsstand und -gliederung 407
Bevölkerungsbilanz 413
Betriebe, Beschäftigte 417
Fremdenverkehr 420
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt 421
Steuern 425

Graphische Darstellungen
Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch die Eingemeindungen 10
Altersaufbau und Heimat der Wohnbevölkerung Ende 1971 46
Geburtenüberschuss, Mehrzugezogene und Gesamtzunahme seit 1931 150
Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1931 150
Bevölkerungsdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1970 160
Gliederung der Stadt Zürich nach Nutzungsgebieten 172
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben seit 1950 214
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben 1971 214
Zürcher Baukostenindex seit 1957 – 1. August 1957 = 100 268
Zürcher Index der Konsumentenpreise Dezember 1966 bis Juni 1972 – September 1966 = 100 293
Nichtwähler auf 1000 Wahlberechtigte nach dem Geschlecht 1970 399
Das Gebiet der Agglomeration Zürich 406

Stichwortverzeichnis 427

Liste der Veröffentlichungen des Statistischen Amtes 455

Erläuterungen

Ein Strich (–) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (kein Fall, kein Betrag usw.).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) an Stelle einer andern Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zähleinheit.

Ein Punkt (·) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht möglich ist, weil die Voraussetzungen dazu fehlen.

Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht erhältlich oder nicht erhoben worden ist.

Ein Schrägstrich (/) zwischen Jahreszahlen kennzeichnet die zugehörigen Zahlen als Jahresmittel, ein Bindestrich (–) als Summen des angegebenen Zeitraumes.

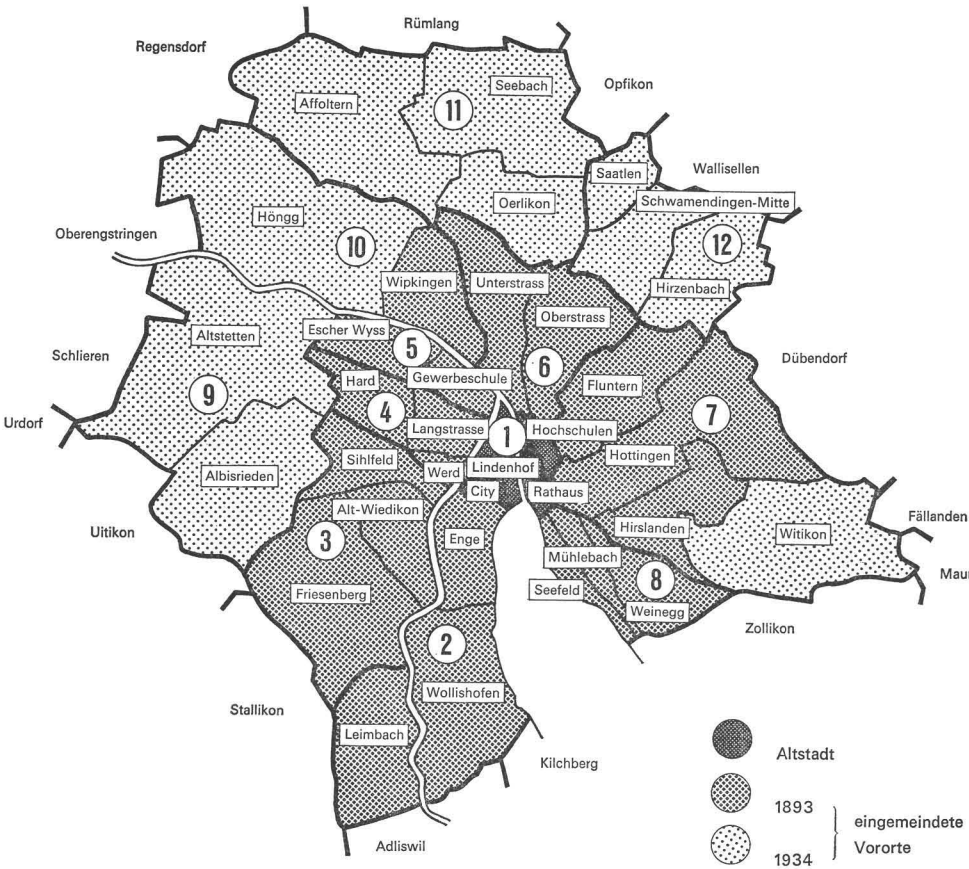
Die Angaben betreffend die Bevölkerungsbewegung beziehen sich grundsätzlich auf die **Wohnbevölkerung.** Über Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle in der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen auf den Seiten 155 bis 158 Auskunft.

Natürliche Verhältnisse

Stadtgebiet

Klima, Witterung

Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch die Eingemeindungen



Die Stadtkreise sind mit Nummern 1 bis 12, die Quartiere und angrenzenden Vororte mit ihren Namen bezeichnet

Statistisches Amt der Stadt Zürich 066

Geographische Lage, Oberflächengestaltung

Die Stadt Zürich liegt am nördlichen Ende des Zürichsees und an beiden Ufern der Limmat in einer nach Süden und Norden offenen Talmulde. Die geographische Lage der Eidgenössischen Sternwarte in Zürich 6 ist 47° 22′ 46″ nördlicher Breite und 8° 33′ 4″ östlicher Länge von Greenwich.
Die Gesamtfläche der Stadt Zürich beträgt 9186,6 ha (einschliesslich Gewässer) bei einer Grenzlänge von 57,6 km. Die längste Nord-Süd-Ausdehnung misst 12,7 km und die längste Ost-West-Ausdehnung 13,4 km
Für ausgewählte Punkte des Stadtgebietes ergeben sich die folgenden Höhenangaben:

Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m
Kreis 1		**Kreis 3**		**Kreis 7**		**Kreis 9**	
Zürichsee	406	Schmiede Wiedikon	414	M. Z. A.[2]	569	Kirche Albisrieden[3]	437
Quaibrücke	410	Albisgütli	497	Zoologischer Garten	603	Waldegg, Stadtgrenze	588
Paradeplatz	409	Uetliberg-Kulm[1]	871	Grand Hotel Dolder	589	Farbhof Altstetten	400
Lindenhof	427	Friedhof Sihlfeld	414	Hegibachplatz	436	Limmatufer b. Gasw.[5]	392
Hauptbahnhof	408			Klusplatz	466		
Platzspitz	407	**Kreis 4**		Kirche Witikon[3]	630	**Kreis 10**	
Grossmünster	415	Helvetiaplatz	410	Buchenrain/Looren-		Wald	545
Kunsthaus	424			kopf[4]	701	Kirche Höngg	460
Universität	450	**Kreis 5**					
		Escher Wyss-Platz	403			**Kreis 11**	
						Bahnhof Oerlikon	442
						Markuskirche Seebach	463
Kreis 2		**Kreis 6**		**Kreis 8**		Kirche Schwamendgn.[3]	436
Kirche auf der Egg	447	Schaffhauserplatz	457	Tiefenbrunnen	409	Aubrücke (Glatt)	426
Kirche Enge	436	Milchbuck	479	Kreuzplatz	425	Katzensee	439
Bahnhof Leimbach	436	Rigiblick	589	Rehalp	520	Post Affoltern	461

[1] Höchster Punkt westliche Talseite [2] Meteorologische Zentralanstalt [3] Alte Kirche [4] Höchster Punkt östliche Talseite
[5] Tiefster Punkt

Stadtgebiet nach Nutzungsarten seit 1916[1]

Jahresende	Gebäudefläche	Höfe, Gärten[2]	Waldfläche	Strassen, Bahnareal	Übriges Areal[3]	Landfläche zus.	Gewässer	Gesamtfläche
	Fläche in Hektaren							
1916[4]	309,5	2448,9	1092,1	471,9	85,6	4408,0	496,4	4904,4
1936[4]	571,8	4994,8	2140,6	874,9	49,7	8631,8	556,3	9188,1
1950	693,0	4833,8	2138,5	929,6	38,6	8633,5	555,4	9188,9
1955	762,7	4722,3	2142,7	969,2	37,4	8634,3	553,8	9188,1
1960	821,4	4623,8	2149,2	1004,9	37,4	8636,7	550,8	9187,5
1965	870,5	4528,8	2164,0	1033,8	40,7	8637,8	549,9	9187,7
1966	886,9	4504,6	2165,5	1044,9	34,9	8636,8	549,9	9186,7
1967	905,8	4484,0	2164,7	1047,4	34,6	8636,5	549,9	9186,4
1968	928,2	4450,3	2164,1	1050,6	48,0	8641,2	545,4	9186,6
1969[4]	938,0	4430,2	2167,1	1061,1	45,0	8641,4	545,2	9186,6
1970	943,5	4422,7	2167,5	1063,3	44,3	8641,3	545,3	9186,6
	Promilleverteilung							
1916	63	500	223	96	17	899	101	1000
1936	62	544	233	95	5	939	61	1000
1950	76	526	233	101	4	940	60	1000
1955	83	514	233	106	4	940	60	1000
1960	90	503	234	109	4	940	60	1000
1965	95	493	236	112	4	940	60	1000
1966	96	490	236	114	4	940	60	1000
1967	98	488	236	114	4	940	60	1000
1968	101	485	236	114	5	941	59	1000
1969	102	482	236	116	5	941	59	1000
1970	103	481	236	116	5	941	59	1000

[1] Seit 1936 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Anlagen, Friedhöfe, Äcker, Wiesen [3] Kies- und Lehmgruben, Riedland usw.
[4] Eigene Erhebungen; übrige Jahre Fortschreibung des Vermessungsamtes der Stadt Zürich

Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren in ha Ende 1970

Stadtquartiere	Gebäudefläche	Höfe, Gärten[1]	Parkanlagen	Spiel- u. Sportplätze	Badeanlagen	Friedhöfe	Strassen, Plätze[2]	Bahngebiet	Wiesen, Äcker[3]
Kreis 1	59,71	21,46	11,83	1,85	0,27	0,31	53,61	1,09	1,26
Rathaus	12,98	4,12	0,30	0,00	–	–	9,74	–	0,13
Hochschulen	11,95	9,38	3,77	1,69	–	0,31	14,33	0,58	0,45
Lindenhof	11,34	2,24	1,01	–	–	–	7,91	–	0,21
City	23,42	5,70	6,74	0,15	0,27	–	21,63	0,51	0,46
Kreis 2	88,84	201,68	39,16	7,47	6,75	11,02	92,78	13,79	216,58
Wollishofen	43,10	117,81	8,00	4,16	0,31	10,85	44,96	9,14	100,29
Leimbach	7,38	25,23	2,38	1,58	–	0,16	12,20	1,23	109,99
Enge	38,35	58,63	28,77	1,73	6,44	–	35,61	3,41	6,29
Kreis 3	91,36	154,03	19,79	19,15	5,98	32,27	74,96	9,06	163,67
Alt-Wiedikon	39,15	63,47	3,79	2,47	–	–	23,79	4,91	43,81
Friesenberg	19,10	49,79	7,75	8,91	5,98	4,01	18,99	1,89	103,52
Sihlfeld	33,11	40,76	8,23	7,76	–	28,25	32,18	2,25	16,33
Kreis 4	67,90	46,76	5,01	1,91	–	–	52,28	72,39	16,13
Werd	12,54	6,10	0,04	–	–	–	8,25	0,05	6,97
Langstrasse	25,89	13,53	1,98	1,34	–	–	23,25	29,43	0,85
Hard	29,46	27,12	2,97	0,56	–	–	20,78	42,89	8,30
Kreis 5	57,22	52,31	2,79	4,30	–	–	35,57	20,87	31,32
Gewerbeschule	22,77	12,79	2,61	1,54	–	–	19,01	13,55	0,20
Escher-Wyss	34,44	39,52	0,18	2,76	–	–	16,55	7,31	31,12
Kreis 6	71,62	141,04	14,15	11,26	3,21	12,47	70,90	4,06	70,06
Unterstrass	44,76	84,45	7,19	9,38	3,21	12,47	45,37	3,93	29,55
Oberstrass	26,86	56,59	6,96	1,88	–	–	25,53	0,12	40,50
Kreis 7	99,42	264,95	25,55	17,38	2,23	5,58	106,70	1,12	324,93
Fluntern	29,37	89,58	14,37	1,99	1,10	3,28	28,26	0,11	41,16
Hottingen	33,19	74,43	9,13	12,04	1,13	–	36,68	0,87	88,79
Hirslanden	16,51	40,84	1,24	0,61	–	–	16,75	0,13	18,06
Witikon	20,34	60,08	0,80	2,72	–	2,29	24,99	–	176,91
Kreis 8	51,46	105,22	13,76	3,69	2,40	7,26	43,23	4,46	56,06
Seefeld	15,87	16,09	9,70	0,44	2,40	–	18,74	3,26	2,78
Mühlebach	17,50	27,10	0,02	0,74	–	–	10,99	0,79	5,01
Weinegg	18,08	62,03	4,03	2,51	–	7,26	13,48	0,41	48,27
Kreis 9	108,66	233,69	7,92	21,89	3,64	16,87	97,91	22,80	302,99
Albisrieden	41,99	93,79	2,99	9,12	3,64	1,45	35,12	3,91	72,62
Altstetten	66,67	139,90	4,93	12,77	–	15,41	62,79	18,89	230,36
Kreis 10	64,46	167,12	5,58	8,31	1,83	8,09	73,25	3,95	277,28
Höngg	36,22	106,44	0,61	4,76	1,12	4,67	44,18	0,41	259,90
Wipkingen	28,23	60,68	4,96	3,55	0,71	3,42	29,07	3,53	17,37
Kreis 11	135,39	309,04	5,50	26,03	4,21	12,10	122,84	30,99	539,45
Affoltern	32,77	90,94	0,37	7,45	–	1,54	34,23	5,28	316,18
Oerlikon	57,77	114,02	3,16	10,91	0,07	0,71	44,86	11,74	24,01
Seebach	44,84	104,07	1,97	7,66	4,14	9,84	43,74	13,96	199,26
Kreis 12	47,47	145,03	4,01	26,44	1,82	2,88	51,50	3,04	134,35
Saatlen	11,57	40,49	1,75	3,07	–	–	8,96	3,04	33,94
Schwamendingen-M.[6]	19,17	51,95	0,74	6,59	1,82	2,88	23,34	–	31,58
Hirzenbach	16,72	52,58	1,51	16,77	–	–	19,19	–	68,83
Ganze Stadt	943,57	1842,40	155,12	149,74	32,36	108,89	875,60	187,68	2134,14

[1] Einschliesslich Lagerplätze [2] Einschliesslich Parkplätze [3] Einschliesslich Bauland [4] Kies- und Lehmgruben, Kläranlagen, Wasser- [6] Mitte

Übriges Areal[4]	Landfläche ohne Wald	Wald	Zürichsee	Limmat	Sihl	Andere Gewässer	Gewässer zusammen	Gesamtfläche[5]	Stadtquartiere
0,16	151,61	–	10,94	14,29	–	3,27	28,51	180,12	Kreis 1
–	27,29	–	–	9,49	–	–	9,49	36,78	Rathaus
0,01	42,50	–	5,91	1,18	–	–	7,09	49,60	Hochschulen
–	22,73	–	3,74	2,67	–	–	6,41	29,14	Lindenhof
0,15	59,07	–	1,29	0,94	–	3,27	5,51	64,58	City
3,53	681,64	194,55	207,90	–	20,84	1,77	230,51	1106,71	Kreis 2
2,04	340,69	63,01	152,69	–	16,46	1,56	170,72	574,43	Wollishofen
1,30	161,49	130,51	–	–	–	0,21	0,21	292,22	Leimbach
0,18	179,45	1,02	55,20	–	4,37	–	59,57	240,05	Enge
16,32	586,64	270,70	–	–	7,97	1,79	9,77	867,12	Kreis 3
13,41	194,83	2,56	–	–	4,61	1,26	5,87	203,27	Alt Wiedikon
2,91	222,89	268,14	–	–	2,53	0,53	3,06	494,10	Friesenberg
–	168,90	–	–	–	0,83	–	0,83	169,74	Sihlfeld
–	262,40	–	–	–	7,30	–	7,30	269,70	Kreis 4
–	33,98	–	–	–	2,55	–	2,55	36,53	Werd
–	96,30	–	–	–	4,75	–	4,75	101,05	Langstrasse
–	132,11	–	–	–	–	–	–	132,11	Hard
0,65	205,08	–	–	10,69	2,19	–	12,88	217,96	Kreis 5
0,00	72,51	–	–	5,46	2,19	–	7,65	80,17	Gewerbeschule
0,65	132,57	–	–	5,22	–	–	5,22	137,79	Escher Wyss
0,35	399,16	103,72	–	3,99	–	0,48	4,47	507,36	Kreis 6
–	240,34	–	–	3,99	–	–	3,99	244,34	Unterstrass
0,35	158,82	103,72	–	–	–	0,48	0,48	263,02	Oberstrass
0,84	848,74	645,38	–	–	–	4,22	4,22	1498,35	Kreis 7
0,11	209,37	73,85	–	–	–	–	–	283,22	Fluntern
0,23	256,53	255,92	–	–	–	0,75	0,75	513,21	Hottingen
0,17	94,35	123,72	–	–	–	1,95	1,95	220,03	Hirslanden
0,32	288,49	191,88	–	–	–	1,50	1,50	481,88	Witikon
0,64	288,25	15,21	176,38	–	–	0,97	177,36	480,83	Kreis 8
0,24	69,56	–	176,38	–	–	0,17	176,56	246,12	Seefeld
–	62,17	–	–	–	–	0,14	0,14	62,32	Mühlebach
0,40	156,50	15,21	–	–	–	0,65	0,65	172,37	Weinegg
11,10	827,52	362,39	–	13,41	–	2,86	16,27	1206,19	Kreis 9
0,00	264,67	195,97	–	–	–	0,76	0,76	461,41	Albisrieden
11,10	562,85	166,42	–	13,41	–	2,09	15,50	744,78	Altstetten
2,59	612,48	277,59	–	17,03	–	2,31	19,35	909,43	Kreis 10
2,26	460,61	223,51	–	11,79	–	2,24	14,04	698,17	Höngg
0,32	151,87	54,07	–	5,23	–	0,06	5,30	211,25	Wipkingen
4,85	1190,47	130,01	–	–	–	24,28	24,28	1344,77	Kreis 11
4,59	493,38	87,73	–	–	–	21,06	21,06	602,19	Affoltern
0,03	267,33	2,14	–	–	–	0,02	0,02	269,50	Oerlikon
0,21	429,75	40,13	–	–	–	3,18	3,18	473,07	Seebach
3,28	419,87	167,90	–	–	–	10,25	10,25	598,03	Kreis 12
0,09	102,93	0,67	–	–	–	2,65	2,65	106,26	Saatlen
0,01	138,12	143,37	–	–	–	3,95	3,95	285,45	Schwamendingen-M.
3,18	178,81	23,85	–	–	–	3,65	3,65	206,31	Hirzenbach
44,35	6473,90	2167,49	395,22	59,42	38,31	52,25	545,22	9186,62	Ganze Stadt

reservoirs, Böschungen usw. [5] Infolge Rundungen entspricht das Total der Teilflächen nicht immer genau der angegebenen Gesamtfläche

Stadtgebiet nach Zonenarten und Stadtquartieren in ha Ende 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnzonen[2] A	B	C	D	E	zusammen	Kern-zone
Kreis 1	–	14,30	4,12	3,56	–	21,98	120,72
Rathaus	–	0,98	–	–	–	0,98	26,23
Hochschulen	–	13,31	3,81	3,56	–	20,68	19,86
Lindenhof	–	–	–	–	–	–	21,51
City	–	–	0,30	–	–	0,30	53,11
Kreis 2	2,53	25,84	144,44	177,41	10,17	360,41	39,81
Wollishofen	2,53	3,83	106,28	75,06	9,24	196,97	–
Leimbach	–	–	6,95	51,57	0,92	59,46	–
Enge	–	22,00	31,19	50,77	–	103,97	39,81
Kreis 3	25,91	14,01	141,88	72,76	1,30	255,88	51,50
Alt-Wiedikon	6,81	3,13	56,49	1,43	–	67,88	11,85
Friesenberg	–	–	31,76	71,32	1,28	104,36	–
Sihlfeld	19,10	10,87	53,62	–	0,02	83,63	39,64
Kreis 4	36,44	43,17	0,27	–	–	79,89	102,31
Werd	0,98	–	–	–	–	0,98	32,99
Langstrasse	17,64	–	–	–	–	17,64	61,18
Hard	17,81	43,17	0,27	–	–	61,26	8,13
Kreis 5	17,08	–	–	4,13	–	21,22	45,01
Gewerbeschule	17,08	–	–	–	–	17,08	42,43
Escher-Wyss	–	–	–	4,13	–	4,13	2,58
Kreis 6	–	99,12	139,85	36,42	13,80	289,21	17,98
Unterstrass	–	52,00	118,71	0,40	–	171,11	17,98
Oberstrass	–	47,12	21,14	36,01	13,80	118,09	–
Kreis 7	5,90	73,75	126,85	287,17	91,98	585,67	–
Fluntern	–	15,48	50,73	71,45	19,60	157,28	–
Hottingen	4,16	35,36	51,14	65,10	27,79	183,56	–
Hirslanden	1,74	22,87	21,15	33,80	0,04	79,62	–
Witikon	–	0,01	3,81	116,81	44,55	165,20	–
Kreis 8	9,63	7,53	81,76	60,46	14,98	174,38	43,86
Seefeld	–	–	18,93	–	–	18,93	26,72
Mühlebach	5,90	7,14	29,06	1,81	–	43,94	17,14
Weinegg	3,72	0,38	33,76	58,64	14,98	111,50	–
Kreis 9	11,44	34,75	253,32	64,71	21,02	385,26	–
Albisrieden	0,04	–	122,78	22,72	18,98	164,54	–
Altstetten	11,40	34,75	130,53	41,98	2,03	220,71	–
Kreis 10	–	52,02	86,53	280,69	27,35	446,62	7,74
Höngg	–	13,80	40,49	244,86	27,35	326,52	–
Wipkingen	–	38,22	46,03	35,83	–	120,09	7,74
Kreis 11	4,99	42,14	305,55	248,14	28,30	629,14	19,23
Affoltern	–	–	54,33	160,79	26,07	241,20	–
Oerlikon	2,06	35,38	106,22	29,63	–	173,29	19,18
Seebach	2,93	6,76	145,00	57,72	2,22	214,64	0,05
Kreis 12	–	6,64	89,69	157,18	37,63	291,15	–
Saatlen	–	–	10,77	42,26	20,98	74,03	–
Schwamendingen-M.	–	6,64	57,46	44,51	0,55	109,17	–
Hirzenbach	–	–	21,45	70,39	16,09	107,94	–
Ganze Stadt	113,98	413,31	1374,31	1392,67	246,58	3540,86	448,21

[1] Gemäss Zonenplan 1963 [2] Maximale Geschosszahlen: Wohnzone A = 5 Geschosse, B = 4, C = 3, D = 2–3, E = 2 [3] Wohnzonen, Kernzone, Industrie und Gewerbezonen zusammen [4] Gemäss Stadtratsbeschluss vom 14. August 1969 [5] Gemäss Zonenplan 1963 werden

Industrie- und Gewerbezonen J I	J II	zusammen	Bauzonen[3]	Freihaltezone	Ausgesparte Gebiete[4]	Wald und Gewässer zus.[5]	Gesamtfläche[6]	Stadtquartiere
–	–	–	142,71	6,96	1,78	28,66	180,12	Kreis 1
–	–	–	27,22	–	–	9,56	36,78	Rathaus
–	–	–	40,55	1,95	–	7,09	49,60	Hochschulen
–	–	–	21,51	1,15	–	6,47	29,14	Lindenhof
–	–	–	53,42	3,85	1,78	5,52	64,58	City
2,29	25,00	27,30	427,54	236,52	13,34	429,30	1106,71	Kreis 2
0,60	25,00	25,61	222,59	105,21	13,34	233,27	574,43	Wollishofen
–	–	–	59,46	100,17	–	132,58	292,22	Leimbach
1,68	–	1,68	145,48	31,12	–	63,45	240,05	Enge
1,88	77,70	79,58	386,97	198,81	–	281,33	867,12	Kreis 3
–	74,85	74,85	154,59	44,07	–	4,61	203,27	Alt-Wiedikon
–	2,85	2,85	107,22	111,00	–	275,88	494,10	Friesenberg
1,88	–	1,88	125,16	43,74	–	0,83	169,74	Sihlfeld
66,79	7,20	74,00	256,21	6,19	–	7,30	269,70	Kreis 4
–	–	–	33,98	–	–	2,55	36,53	Werd
15,60	–	15,60	94,43	1,86	–	4,75	101,05	Langstrasse
51,19	7,20	58,39	127,79	4,32	–	–	132,11	Hard
140,01	–	140,01	206,25	0,35	–	11,35	217,96	Kreis 5
14,82	–	14,82	74,34	0,35	–	5,47	80,17	Gewerbeschule
125,18	–	125,18	131,91	–	–	5,88	137,79	Escher Wyss
–	–	–	307,19	49,04	41,14	109,97	507,36	Kreis 6
–	–	–	189,10	38,47	12,72	4,03	244,34	Unterstrass
–	–	–	118,09	10,57	28,42	105,93	263,02	Oberstrass
–	–	–	585,67	285,28	–	627,39	1498,35	Kreis 7
–	–	–	157,28	50,11	–	75,81	283,22	Fluntern
–	–	–	183,56	88,76	–	240,87	513,21	Hottingen
–	–	–	79,62	16,16	–	124,24	220,03	Hirslanden
–	–	–	165,20	130,22	–	186,45	481,88	Witikon
–	–	–	218,25	47,47	23,86	191,23	480,83	Kreis 8
–	–	–	45,65	23,84	–	176,63	246,12	Seefeld
–	–	–	61,08	1,10	–	0,13	62,32	Mühlebach
–	–	–	111,50	22,53	23,86	14,47	172,37	Weinegg
85,79	82,49	168,29	553,56	269,30	–	383,33	1206,19	Kreis 9
–	30,05	30,05	194,60	70,20	–	196,60	461,41	Albisrieden
85,79	52,44	138,24	358,95	199,09	–	186,72	744,78	Altstetten
–	–	–	454,36	152,67	–	302,38	909,43	Kreis 10
–	–	–	326,52	128,77	–	242,87	698,17	Höngg
–	–	–	127,84	23,90	–	59,50	211,25	Wipkingen
140,44	46,01	186,45	834,83	354,32	–	155,61	1344,77	Kreis 11
0,88	39,74	40,62	281,82	209,27	–	111,09	602,19	Affoltern
62,41	0,08	62,49	254,97	12,38	–	2,14	269,50	Oerlikon
77,14	6,19	83,33	298,03	132,66	–	42,36	473,07	Seebach
15,17	–	15,17	306,32	105,71	6,82	179,16	598,03	Kreis 12
15,17	–	15,17	89,20	13,31	–	3,74	106,26	Saatlen
–	–	–	109,17	27,65	0,41	148,20	285,45	Schwamendingen-M.
–	–	–	107,94	64,74	6,40	27,21	206,31	Hirzenbach
452,40	238,42	690,83	4679,91	1712,68	86,95	2707,06	9186,62	Ganze Stadt

kleinere Wald- und Gewässerflächen zur Freihaltezone gerechnet; ein Vergleich mit den entsprechenden Nutzungsarten auf Seite 12–13 ist daher nicht möglich [6] Infolge Rundungen entspricht das Total der Teilflächen nicht immer genau der angegebenen Gesamtfläche

Stadtgebiet nach Eigentümerarten und Stadtquartieren in ha Ende 1970

Stadtquartiere	Privatpersonen[1]	Baugenossenschaften	Gesellschaften[2]	Vereine, private Stiftungen[3]	Private Eigentümer zusammen	Stadt Zürich[4]	Kanton Zürich
Kreis 1	22,16	0,38	22,78	4,58	49,92	82,90	37,69
Rathaus	7,67	–	3,56	1,32	12,55	13,06	10,61
Hochschulen	4,19	–	2,23	2,18	8,60	21,55	15,05
Lindenhof	3,84	0,35	4,03	0,29	8,52	13,09	6,47
City	6,45	0,03	12,95	0,79	20,23	35,20	5,54
Kreis 2	204,30	49,21	93,95	11,59	359,07	414,04	316,05
Wollishofen	97,64	33,93	56,20	4,54	192,33	179,51	192,37
Leimbach	54,63	13,20	6,23	0,84	74,92	160,53	55,75
Enge	52,03	2,08	31,50	6,19	91,81	73,98	67,92
Kreis 3	104,97	43,60	115,27	15,84	279,69	538,80	11,98
Alt-Wiedikon	39,46	2,29	79,96	5,48	127,20	69,64	4,61
Friesenberg	24,27	29,25	18,95	7,80	80,28	377,70	6,53
Sihlfeld	41,23	12,05	16,35	2,56	72,20	91,44	0,83
Kreis 4	37,12	9,87	25,86	5,10	77,97	95,82	10,23
Werd	7,72	0,07	6,74	0,40	14,93	13,84	6,85
Langstrasse	18,16	1,07	11,32	1,81	32,37	32,54	3,38
Hard	11,23	8,73	7,80	2,88	30,65	49,44	–
Kreis 5	18,94	3,46	75,43	2,09	99,93	69,02	11,38
Gewerbeschule	12,14	3,44	9,11	1,25	25,95	31,49	5,50
Escher Wyss	6,80	0,02	66,32	0,84	73,98	37,52	5,87
Kreis 6	122,35	31,26	31,97	11,37	196,97	188,87	108,57
Unterstrass	57,56	29,22	26,18	7,65	120,63	114,14	3,07
Oberstrass	64,79	2,04	5,79	3,71	76,34	74,72	105,49
Kreis 7	559,83	7,20	80,31	44,09	691,44	740,81	54,47
Fluntern	90,81	2,13	17,19	18,52	128,67	136,09	13,47
Hottingen	103,28	0,25	43,30	11,63	158,47	316,27	34,59
Hirslanden	51,47	1,53	4,53	6,76	64,31	153,47	1,95
Witikon	314,25	3,28	15,27	7,16	339,98	134,97	4,44
Kreis 8	95,08	1,86	30,63	26,27	153,85	99,41	220,22
Seefeld	17,71	0,02	9,46	1,34	28,54	37,42	176,58
Mühlebach	27,06	0,74	10,40	5,25	43,46	16,66	0,45
Weinegg	50,30	1,09	10,77	19,67	81,85	45,32	43,18
Kreis 9	247,83	48,85	117,52	23,16	437,37	540,67	15,66
Albisrieden	117,90	26,12	44,11	9,13	197,26	95,23	0,14
Altstetten	129,93	22,72	73,40	14,02	240,09	445,44	15,52
Kreis 10	287,10	30,74	34,12	12,90	364,88	484,17	18,09
Höngg	243,39	15,90	25,00	8,95	293,26	355,23	12,85
Wipkingen	43,71	14,84	9,12	3,94	71,62	128,94	5,23
Kreis 11	512,77	52,21	168,63	46,92	780,54	427,61	46,83
Affoltern	227,32	23,60	40,77	34,16	325,87	186,91	32,04
Oerlikon	77,58	7,12	71,66	6,30	162,67	80,26	11,73
Seebach	207,87	21,48	56,18	6,45	291,99	160,42	3,05
Kreis 12	116,98	70,76	140,51	7,45	335,72	178,45	70,03
Saatlen	16,01	25,30	10,69	0,40	52,40	46,65	2,80
Schwamendingen-Mitte	44,24	16,68	104,97	4,18	170,08	51,93	56,42
Hirzenbach	56,73	28,77	24,85	2,87	113,22	79,86	10,80
Ganze Stadt	2 329,50	349,46	937,04	211,41	3 827,42	3 860,63	921,26

[1] Einzelpersonen, Erbengemeinschaften, einfache Gesellschaften [2] Übrige Genossenschaften, Aktien-, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, GmbH [3] Einschliesslich anderer privater Eigentümer [4] Einschliesslich städtischer Stiftungen [5] Einschliesslich anderer

Bund[5]	Öffentliche Eigentümer zusammen[6]	Ev.-ref. Kirchgemeinden	Röm.-kath. Kirchgemeinden	Andere Religionsgemeinschaften	Religionsgemeinschaften zusammen	Gesamtfläche[7]	Stadtquartiere
6,66	127,26	1,27	0,74	0,91	2,93	180,12	Kreis 1
0,01	23,68	0,40	–	0,12	0,53	36,78	Rathaus
3,11	39,71	0,14	0,74	0,38	1,27	49,60	Hochschulen
0,24	19,81	0,67	–	0,13	0,81	29,14	Lindenhof
3,29	44,04	0,03	–	0,26	0,30	64,58	City
11,46	741,56	4,54	0,86	0,66	6,08	1 106,71	Kreis 2
7,62	379,51	1,83	0,56	0,18	2,58	574,43	Wollishofen
–	216,29	0,69	0,30	–	1,00	292,22	Leimbach
3,83	145,74	2,01	–	0,48	2,49	240,05	Enge
27,29	578,07	3,19	1,69	4,46	9,35	867,12	Kreis 3
0,53	74,79	1,05	–	0,21	1,26	203,27	Alt-Wiedikon
23,74	407,98	0,72	0,93	4,16	5,83	494,10	Friesenberg
3,00	95,28	1,41	0,75	0,07	2,25	169,74	Sihlfeld
83,21	189,28	0,98	0,80	0,66	2,45	269,70	Kreis 4
0,05	20,75	0,13	0,41	0,28	0,83	36,53	Werd
32,13	68,06	0,24	–	0,37	0,61	101,05	Langstrasse
51,01	100,46	0,61	0,38	–	0,99	132,11	Hard
36,77	117,18	0,46	0,37	–	0,84	217,96	Kreis 5
16,57	53 58	0,25	0,37	–	0,63	80,17	Gewerbeschule
20,19	63,60	0,21	–	–	0,21	137,79	Escher Wyss
9,34	306,79	1,77	1,60	0,21	3,59	507,36	Kreis 6
3,70	120,93	1,01	1,60	0,14	2,76	244,34	Unterstrass
5,63	185,85	0,75	–	0,07	0,82	263,02	Oberstrass
5,20	800,49	3,66	0,22	2,52	6,41	1 498,35	Kreis 7
3,73	153,31	1,12	–	0,11	1,24	283,22	Fluntern
0,45	351,32	1,47	0,22	1,71	3,40	513,21	Hottingen
0,20	155,63	0,08	–	–	0,08	220,03	Hirslanden
0,80	140,21	0,97	–	0,70	1,67	481,88	Witikon
5,15	324,79	2,05	–	0,11	2,17	480,83	Kreis 8
3,52	217,53	–	–	0,05	0,05	246,12	Seefeld
1,25	18,37	0,42	–	0,06	0,48	62,32	Mühlebach
0,38	88,89	1,63	–	–	1,63	172,37	Weinegg
206,73	763,08	3,46	1,48	0,79	5,73	1 206,19	Kreis 9
166,57	261,95	1,18	0,31	0,68	2,18	461,41	Albisrieden
40,16	501,13	2,27	1,16	0,11	3,55	744,78	Altstetten
38,36	540,63	3,32	0,35	0,21	3,90	909,43	Kreis 10
34,68	402,77	1,70	0,35	0,06	2,13	698,17	Höngg
3,67	137,86	1,62	–	0,14	1,77	211,25	Wipkingen
81,48	555,93	5,91	1,49	0,88	8,29	1 344,77	Kreis 11
54,60	273,56	2,14	0,46	0,14	2,75	602,19	Affoltern
11,97	103,97	1,97	0,49	0,38	2,85	269,50	Oerlikon
14,91	178,39	1,79	0,53	0,35	2,68	473,07	Seebach
9,81	258,30	2,72	0,44	0,84	4,00	598,03	Kreis 12
3,31	52,77	0,59	–	0,48	1,08	106,28	Saatlen
6,12	114,48	0,76	–	0,11	0,88	285,45	Schwamendingen-Mitte
0,36	91,04	1,36	0,44	0,24	2,04	206,31	Hirzenbach
521,51	5 303,41	33,38	10,10	12,30	55,79	9 186,62	Ganze Stadt

öffentlicher Körperschaften [6] Ohne Religionsgemeinschaften [7] Infolge Rundungen entsprechen die Totale der Teilflächen nicht immer genau den angegebenen Gesamtflächen

Allgemeine Charakteristik des Klimas Zürichs

Das Klima unserer Stadt ist, wie das des schweizerischen Mittellandes überhaupt, als ein Übergangsklima zwischen dem ozeanischen Klima Westeuropas und dem kontinentalen Osteuropas anzusprechen. Infolge des Vorherrschens westlicher Luftströmungen in unseren Breiten befinden wir uns noch vorwiegend im Bereich der warmen und feuchten, vom Atlantischen Ozean kommenden Winde und besitzen deshalb ein milderes Klima, als unserer Breitenlage eigentlich entspricht.

Langjährige Monatsmittel der Lufttemperatur in °C 1864/1938

Monate	Termine der Beobachtung 7.30 h	13.30 h	21.30 h	Mittel	Kältester Monat[1] °C	Monat u. Jahr	Wärmster Monat[1] °C	Monat u. Jahr
Januar	–2,0	1,0	–1,0	–0,7	–5,9	Jan. 1893[2]	4,2	Jan. 1936
Februar	–1,3	3,6	0,6	0,9	–7,0	Feb. 1895	5,5	Feb. 1869
März	1,4	7,7	3,9	4,2	–0,5	März 1865	8,6	März 1948
April	5,7	12,3	8,0	8,5	5,1	April 1917	12,9	April 1865
Mai	10,6	17,2	12,2	13,0	8,8	Mai 1902	18,7	Mai 1868
Juni	14,3	20,4	15,3	16,3	12,4	Juni 1923	19,9	Juni 1877
Juli	15,9	22,4	17,0	18,1	14,8	Juli 1919[3]	21,1	Juli 1928[5]
August	14,7	21,6	16,2	17,2	14,2	Aug. 1924[4]	21,1	Aug. 1944
September	11,5	18,3	13,2	14,0	9,1	Sept. 1912	18,0	Sept. 1949
Oktober	6,7	12,0	8,0	8,7	4,5	Okt. 1905	12,2	Okt. 1949
November	2,5	5,8	3,4	3,8	0,2	Nov. 1879	7,2	Nov. 1930[3]
Dezember	–0,7	1,7	–0,1	0,2	–8,6	Dez. 1879	5,7	Dez. 1868
Jahr	6,6	12,0	8,1	8,7	7,1	1879	10,3	1949[6]

[1] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [2] bis [6]: Gleiche Werte wurden ermittelt [2] für 1864, [3] für 1913, [4] für 1912, [5] für 1874 und 1881 [6] für 1947

Minima und Maxima der Lufttemperatur in °C 1864/1938[1]

Monate	Mittlere Extremwerte Minimum	Maximum	Schwankung	Absolute Extremwerte[2] Minimum	Monat u. Jahr	Maximum	Monat u. Jahr
Januar	– 9,8	8,9	18,7	–18,2	Jan. 1881	15,0	Jan. 1948
Februar	– 9,2	11,3	20,5	–24,2	Feb. 1929	17,8	Feb. 1939[6]
März	– 5,5	16,5	22,0	–13,3	März 1900	22,0	März 1913[7]
April	– 0,4	21,2	21,6	– 4,3	April 1911[3]	28,6	April 1934
Mai	4,0	26,2	22,2	0,0	Mai 1941	31,1	Mai 1922
Juni	8,5	28,5	20,0	4,7	Juni 1953[4]	34,9	Juni 1947
Juli	10,8	30,1	19,3	7,7	Juli 1903	36,8	Juli 1947
August	9,6	29,0	19,4	5,4	Aug. 1924	35,0	Aug. 1947[8]
September	5,5	25,9	20,4	0,3	Sept. 1877	31,8	Sept. 1911
Oktober	0,0	20,1	20,1	– 7,8	Okt. 1869	27,4	Okt. 1893
November	– 4,0	13,7	17,7	–10,6	Nov. 1915	20,9	Nov. 1926
Dezember	– 8,8	9,7	18,5	–18,2	Dez. 1906[5]	16,6	Dez. 1915
Jahr	–12,9	31,0	43,9	–24,2	1929	36,8	1947

[1] Nach den Terminbeobachtungen [2] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [3] bis [8]: Gleiche Werte wurden ermittelt [3] für 1864, [4] für 1916 [5] für 1871 und 1887, [6] für 1925, [7] für 1872, [8] für 1943

Frost-, Eis- und Sommertage nach langjährigen Beobachtungen[1]

Monate	Nach Extremtemperaturen im Mittel 1894/1938			Nach Terminbeobachtungen im Mittel 1864/1938			Umrechnung auf Extremtemperaturen für 1864/1938		
	Frosttage	Eistage	Sommertage	Frosttage	Eistage	Sommertage	Frosttage	Eistage	Sommertage
Januar	21,8	8,2	–	20,7	12,2	–	22,9	10,0	–
Februar	19,2	3,8	–	16,7	6,4	–	18,9	4,6	–
März	12,3	0,4	–	10,7	1,5	–	12,9	1,1	–
April	3,1	–	0,3	1,2	0,0	0,1	3,0	–	0,3
Mai	0,1	–	5,9	–	–	2,5	0,1	–	5,4
Juni	–	–	11,1	–	–	6,4	–	–	10,5
Juli		–	15,3	–	–	10,2	–	–	15,2
August	–	–	13,7	–	–	7,9	–	–	12,3
September	0,0	–	5,7	–	–	2,5	0,0	–	4,8
Oktober	1,6	–	0,3	1,2	0,1	0,0	1,9	0,0	0,3
November	9,6	1,2	–	7,8	2,0	–	9,9	1,3	–
Dezember	19,3	6,8	–	17,8	10,3	–	20,6	8,6	–
Jahr	87,0	20,4	52,3	76,1	32,5	29,6	90,2	25,6	48,8
Mittlere Grenzen	2.Nov.	5.Dez.	10.Mai	4.Nov.	30.Nov.	24.Mai	31.Okt.	4.Dez.	14.Mai
	14.April	14.Febr.	18.Sept.	2.April	27.Febr.	10.Sept.	14.April	17.Febr.	21.Sept.
Äusserste Grenzen[2]	24.Sept.	5.Nov.	10.April	7.Okt.	23.Okt.	14.April	.	.	.
	1931	1941	1928	1912	1908	1949[3]	.	.	.
	12.Mai	31.März	11.Okt.	27.April	5.April	9.Okt.	.	.	.
	1910	1910	1933	1873	1911	1893			

[1] Frosttage sind Tage, an denen das Temperaturminimum unter 0° liegt, Eistage solche, an denen die Temperatur ständig unter 0° bleibt. Als Sommertage gelten Tage, deren Temperaturmaximum mindestens 25° beträgt [2] Äusserste Grenzen bis 1955 nachgeführt
[3] Gleiche Grenze für 1904

Langjährige Monatsmittel der Niederschlagsmengen 1864/1938

Monate	Mittlere Monatssumme mm	Kleinste Monatssumme[1] mm	Monat u. Jahr	Grösste Monatssumme[1] mm	Monat u. Jahr	Mittlere Tagesmaxima mm	Absolute Tagesmaxima[2] mm	Monat u. Jahr
Januar	56	8	Jan. 1885	176	Jan. 1910	14	50	Jan. 1910
Februar	55	4	Febr. 1890	191	Febr. 1876	15	41	Febr. 1877
März	72	8	März 1953	287	März 1876	18	48	März 1876
April	92	0	April 1893[3]	206	April 1873	22	51	April 1869
Mai	107	11	Mai 1868	258	Mai 1872	26	90	Mai 1931
Juni	131	37	Juni 1949[4]	430	Juni 1876	33	172	Juni 1876
Juli	131	25	Juli 1928	276	Juli 1888	30	62	Juli 1869
August	127	20	Aug. 1893	244	Aug. 1866	31	76	Aug. 1872
September	101	0	Sept. 1865	247	Sept. 1888	29	93	Sept. 1881
Oktober	91	1	Okt. 1943	217	Okt. 1939	23	57	Okt. 1875
November	66	7	Nov. 1920	235	Nov. 1950	18	48	Nov. 1886
Dezember	73	4	Dez. 1864	180	Dez. 1918	19	47	Dez. 1874
Jahr	1102	651	1949	1988	1876	49	172	1876

[1] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [2] Die zwölf grössten Tagesmengen, die in den Jahren 1864 bis 1955 gemessen wurden, sind:

11.Juni 1876	172 mm	20.Mai 1931	90 mm	12.Juni 1876	73 mm	21.Aug. 1954	65 mm
3.Juni 1878	137 mm	25.Juni 1953	81 mm	5.Aug. 1866	72 mm	19.Aug. 1897	63 mm
1.Sept. 1881	93 mm	24.Aug. 1872	76 mm	26.Juni 1953	68 mm	13.Juni 1912[5]	62 mm

[3] bis [5]: Gleiche Werte wurden festgestellt: [3] für 1865; [4] für 1899; [5] für 4.Juli 1869

Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur in °C seit 1864

Jahre[1]	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
1864/70	–1,1	1,9	2,9	9,7	14,7	16,9	19,0	16,7	14,9	8,4	3,3	–0,6	8,9
1871/80	–1,0	0,9	4,6	8,9	11,8	16,7	18,7	18,0	14,3	8,7	3,1	–1,0	8,6
1881/90	–1,7	0,1	3,3	8,1	13,2	16,1	18,0	16,8	13,2	7,3	3,7	–0,8	8,1
1891/00	–1,8	0,8	4,2	8,8	12,2	16,5	18,0	17,5	14,6	9,1	4,3	0,2	8,7
1901/10	–1,1	0,2	4,1	8,3	12,7	16,1	17,8	17,1	13,5	9,1	3,4	0,7	8,5
1911/20	0,0	1,3	5,1	7,9	13,8	15,7	17,0	16,9	13,6	8,1	3,7	1,8	8,7
1921/30	0,5	1,0	4,8	8,3	13,0	15,9	18,3	16,9	14,2	9,6	4,1	0,9	8,9
1931/40	0,0	0,9	4,4	8,7	12,9	16,7	17,8	17,4	14,3	8,9	4,9	–0,3	8,9
1941/50	–1,0	1,4	5,8	10,3	13,9	17,0	19,0	18,5	15,3	10,0	4,1	0,9	9,6
1951/60	–0,5	0,2	5,0	8,2	12,8	15,7	17,6	16,8	13,9	8,6	3,7	1,6	8,6
1961/70	–1,1	0,9	3,7	8,6	12,2	15,8	17,5	16,4	14,3	9,8	4,2	–0,9	8,4
1930	1,8	0,4	5,6	9,5	12,0	19,3	16,8	17,1	14,8	9,4	7,2	1,6	9,6
1935	–1,6	2,4	3,8	7,8	11,7	18,5	19,8	16,8	15,0	9,3	5,5	–0,4	9,0
1936	4,2	1,7	6,8	8,2	13,6	16,0	16,9	17,0	14,2	6,5	4,6	2,0	9,3
1937	1,3	4,0	4,0	8,7	15,2	17,6	18,4	17,7	13,6	9,4	4,0	0,1	9,5
1938	1,5	0,8	8,0	6,2	11,4	17,6	17,2	17,3	14,8	9,5	6,5	–1,6	9,1
1939	2,2	1,6	2,4	10,4	10,0	16,6	17,1	17,8	13,4	8,0	6,4	–0,7	8,8
1940	–5,5	0,2	4,9	9,3	12,7	16,2	16,6	16,1	14,2	8,7	5,5	–3,4	8,0
1941	–2,9	1,7	5,9	7,9	9,7	17,1	19,5	16,1	13,6	8,4	3,0	0,8	8,3
1942	–4,8	–3,3	5,4	9,3	13,3	16,8	18,0	17,7	16,6	12,1	2,9	1,1	8,8
1943	0,2	3,0	7,3	10,7	14,6	15,3	18,7	19,7	15,3	11,3	3,4	1,2	10,1
1944	2,2	–1,6	1,9	11,0	13,3	15,3	18,0	21,1	13,9	8,9	4,5	–0,1	9,0
1945	–4,7	4,4	6,9	10,9	15,6	19,0	19,7	17,2	15,2	9,6	2,8	1,6	9,8
1946	–1,8	4,1	6,3	12,0	14,7	15,6	18,8	17,2	14,9	8,2	4,0	–0,9	9,4
1947	–3,1	–1,9	5,6	12,1	15,4	18,8	20,3	20,9	17,3	9,6	6,4	2,0	10,3
1948	3,8	2,0	8,6	10,0	14,9	15,9	15,5	17,3	14,4	10,3	4,5	0,3	9,8
1949	0,7	1,6	3,6	12,3	11,9	16,9	20,3	19,2	18,0	12,2	4,1	3,4	10,3
1950	0,0	4,0	6,3	7,6	15,4	19,3	20,9	18,4	14,2	9,4	5,2	–0,9	10,0
1951	1,3	2,0	3,4	8,1	11,9	15,3	17,9	17,0	14,7	7,5	6,2	0,3	8,8
1952	–0,9	–1,4	5,3	10,7	13,6	17,0	20,6	18,6	11,1	8,5	2,8	0,0	8,8
1953	–2,9	–0,8	5,6	9,5	14,3	14,7	17,8	17,4	14,6	10,2	2,9	1,6	8,7
1954	–2,8	–1,4	6,1	6,3	11,8	16,1	15,4	15,9	14,4	9,5	4,8	2,9	8,2
1955	–0,4	0,4	2,1	8,7	11,8	15,8	17,2	16,5	13,5	7,8	2,6	3,6	8,3
1956	1,9	–8,7	4,5	6,9	13,1	13,3	17,0	14,9	14,7	7,6	1,8	1,1	7,3
1957	–1,3	4,3	8,5	8,6	9,8	16,5	17,5	15,9	13,0	8,9	3,6	0,5	8,8
1958	–0,1	3,7	0,9	5,7	14,7	15,3	17,9	17,8	15,5	8,3	3,6	2,6	8,8
1959	0,0	1,6	7,3	9,8	13,4	16,4	19,5	17,0	15,1	8,8	2,2	2,6	9,5
1960	–0,2	2,2	6,2	8,2	14,0	16,8	15,3	16,6	12,3	8,7	6,3	0,5	8,9
1961	–0,2	5,2	6,9	11,4	11,1	16,3	16,5	16,6	17,7	10,4	3,8	1,0	9,7
1962	1,4	0,1	1,2	8,8	10,6	15,1	17,0	18,7	13,7	9,5	1,9	–3,4	7,9
1963	–6,2	–4,2	3,2	9,2	11,7	15,7	18,7	15,9	14,3	8,9	7,4	–3,0	7,6
1964	–3,4	2,0	2,4	9,7	14,2	17,2	19,4	16,5	14,5	7,4	5,0	–0,5	8,7
1965	0,8	–3,2	3,8	6,6	11,5	16,2	15,6	15,8	12,2	8,4	3,1	2,8	7,8
1966	–2,3	5,8	3,6	10,0	13,2	16,8	15,5	15,2	15,0	11,8	2,0	1,5	9,0
1967	0,1	2,4	5,6	7,3	12,5	14,6	19,6	16,8	13,5	11,9	4,1	–1,1	8,9
1968	–1,0	1,6	4,9	9,6	11,7	15,7	16,9	15,5	13,0	11,0	3,8	–1,3	8,4
1969	0,3	–0,9	3,7	7,6	14,0	13,7	18,4	16,2	14,7	10,0	4,9	–3,9	8,2
1970	–0,6	0,6	1,7	5,8	11,2	16,9	17,1	17,2	14,4	8,6	5,9	–0,8	8,2
1971	–1,7	–0,1	0,7	10,8	14,1	14,0	18,8	18,1	13,0	10,1	3,0	1,3	8,5
1972	–0,2	3,2	6,7	7,5	11,6	14,3	17,0	16,0	10,9	7,1	4,4	–0,6	8,2

[1] Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Monats- und Jahresmittel ab 1951 gegenüber früher durchschnittlich um 0,8° niedriger

Niederschlagsmengen nach Monaten in mm seit 1864

Jahre[1]	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
1864/70	49	52	73	73	85	114	92	159	88	114	67	64	1030
1871/80	51	73	88	126	138	170	149	131	103	102	92	72	1295
1881/90	40	47	72	90	120	148	147	146	137	111	66	89	1213
1891/00	55	53	62	87	104	95	127	103	108	89	56	67	1006
1901/10	65	56	71	87	102	132	133	129	90	66	65	74	1070
1911/20	59	45	85	70	87	131	118	115	87	71	61	90	1019
1921/30	57	49	55	108	104	115	122	121	84	88	70	73	1046
1931/40	70	64	75	81	128	130	149	120	125	100	58	57	1157
1941/50	73	60	57	61	83	108	105	115	83	39	101	60	945
1951/60	77	84	60	84	93	148	153	138	98	92	61	75	1163
1961/70	75	85	80	104	121	112	106	159	100	40	77	85	1144
1930	33	18	74	168	182	81	251	129	70	143	117	47	1313
1935	45	167	33	137	105	89	76	95	101	190	51	119	1208
1936	75	51	34	164	101	162	232	81	184	77	54	41	1256
1937	76	137	106	106	74	100	75	94	164	46	56	44	1078
1938	125	30	38	27	103	133	194	171	101	41	36	55	1054
1939	55	16	120	44	255	109	132	123	123	217	101	67	1362
1940	55	78	81	84	153	123	164	134	235	57	123	93	1380
1941	77	54	54	71	155	90	89	218	14	91	57	43	1013
1942	114	26	78	61	98	111	119	148	54	58	45	24	936
1943	77	50	59	43	56	109	123	28	131	1	79	16	772
1944	73	92	56	49	38	147	93	98	103	52	214	82	1097
1945	59	65	64	49	112	65	66	188	139	47	52	118	1024
1946	43	106	27	16	127	202	178	158	120	37	45	37	1096
1947	91	58	135	32	48	57	97	39	48	12	163	111	891
1948	130	57	24	64	51	155	170	95	48	25	54	22	895
1949	31	16	49	106	72	37	42	54	46	23	67	108	651
1950	35	74	27	124	74	109	75	121	124	43	232	37	1075
1951	71	91	109	76	82	149	147	130	94	48	85	63	1145
1952	57	106	105	113	81	118	50	113	116	214	148	117	1338
1953	26	35	8	94	93	257	168	49	71	34	28	29	892
1954	72	63	20	86	98	88	174	187	186	56	43	111	1184
1955	145	98	44	40	143	142	210	79	83	38	11	127	1160
1956	102	16	67	104	133	76	219	230	71	125	39	18	1200
1957	37	156	58	72	58	118	178	107	148	41	35	40	1048
1958	69	198	48	112	104	207	136	191	91	118	66	92	1432
1959	134	5	76	71	53	178	98	54	12	106	48	97	932
1960	62	76	63	76	82	150	146	238	109	136	103	53	1294
1961	80	65	32	98	139	61	140	111	34	41	27	130	958
1962	132	77	71	56	142	56	53	145	97	15	24	131	999
1963	33	51	133	98	87	118	97	133	98	71	111	2	1032
1964	15	42	137	92	176	96	43	131	67	76	59	40	974
1965	70	33	99	187	209	152	173	151	132	13	157	169	1545
1966	63	122	71	118	74	85	184	214	81	47	108	146	1313
1967	100	49	98	28	114	142	130	86	179	37	66	63	1092
1968	141	75	49	76	105	74	82	204	228	36	37	52	1159
1969	51	47	54	85	74	187	58	189	23	10	95	80	953
1970	61	289	61	200	95	149	105	225	56	57	81	40	1419
1971	34	57	45	66	84	202	94	123	80	44	90	38	957
1972	23	16	15	122	95	153	167	126	33	19	211	26	1006

[1] Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Jahressummen ab 1951 gegenüber früher um durchschnittlich 61 mm höher. Die Abweichungen der einzelnen Monate bewegen sich zwischen 0 und 9 mm

Witterung nach Monaten 1972[1]

Monate	Mittlere Temperaturen °C Stand	Abweichung[2]	Tiefste Temperaturen °C	Tag	Höchste Temperaturen °C	Tag	Niederschlag in Millimetern im ganzen	Abweichung[2]	Sonnenscheindauer Std.	Bewölkung in Prozenten
Januar	–0,2	0,8	– 7,4	30.	10,0	11.	23	34	34	86
Februar	3,2	3,0	– 7,9	1.	16,6	7.	16	25	90	78
März	6,7	2,6	– 1,5	12.	18,4	19.	15	22	177	55
April	7,5	–0,5	– 2,0	26.	22,0	4.	122	138	94	85
Mai	11,6	–1,0	2,5	13.	23,2	23.	95	89	155	79
Juni	14,3	–1,2	5,3	3.	27,2	5.	153	110	181	70
Juli	17,0	–0,2	7,8	1.	30,6	9.	167	119	196	72
August	16,0	–0,6	6,6	20.	29,2	10.	126	95	201	59
September	10,9	–2,6	2,6	25.	23,3	9.	33	32	173	54
Oktober	7,1	–1,2	– 0,6	19.	18,5	13.	19	23	127	60
November	4,4	1,0	– 4,5	27.	15,8	17.	211	292	79	73
Dezember	–0,6	–0,8	– 7,6	30.	11,0	7.	26	35	49	80
Jahr	8,2	0,0	– 7,9	1.2.	30,6	9.7.	1006	1014	1556	71

[1] Nach den Messungen am Sitz der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstrasse 58, auf 569 m ü.M. [2] Abweichungen von den langjährigen Mittelwerten 1901/1960

Messungen in der Beobachtungsstation Botanischer Garten 1972[1]

Monate	Mittlere Temperaturen °C	Tiefste Temperaturen °C	Tag	Höchste Temperaturen °C	Tag	Niederschlag in mm	Bewölkung in Prozenten
Januar	1,1	– 5,6	30.	8,3	11.	23	83
Februar	4,0	– 6,7	1.	12,7	18.	21	74
März	7,9	0,2	3.	20,2	19.	18	51
April	8,5	– 0,2	26.	23,2	4.	113	83
Mai	12,8	4,4	13.	25,0	23.	105	75
Juni	15,8	6,8	3.	29,3	5.	165	66
Juli	18,4	8,7	1.	31,5	9.	194	69
August	17,3	8,5	21.	30,5	13.	125	63
September	12,5	4,3	25.	24,3	7.	34	58
Oktober	8,3	0,8	19.	19,0	13.	25	61
November	5,4	– 3,6	28.	16,9	17.	224	78
Dezember	0,7	– 4,6	31.	10,8	7.	27	81
Jahr	9,4	– 6,7	1.2.	31,5	9.7.	1074	70

[1] Die Beobachtungsstation Botanischer Garten liegt im Stadtzentrum, an der Pelikanstrasse 40, auf 411 m ü.M.

Bevölkerungsstand und -gliederung

Bevölkerungsstand
Geschlecht, Alter, Zivilstand
Heimat, Geburtsort, Muttersprache
Konfession
Erwerb, Beruf
Familien, Haushaltungen

Bevölkerung des heutigen Stadtgebietes seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Grundzahlen Altstadt	1893 eingemeindete Vororte	1934 eingemeindete Vororte	heutiges Stadtgebiet	Promillevertellung Altstadt	1893 eingem. Vororte	1934 eingem. Vororte
1408	5 675	1 880	910	8 465	670	222	108
1467	4 750	1 485	885	7 120	667	209	124
1529	5 080	2 455	1 565	9 100	558	270	172
1637	8 621	3 550	1 778	13 949	618	255	127
1671	9 590	4 930	2 554	17 074	561	289	150
1682	11 110	5 527	2 808	19 445	572	284	144
1700	*	*	3 109	17 879	*	*	174
1762	11 452	7 829	3 852	23 133	495	338	167
1771	10 574	7 483	3 671	21 728	487	344	169
1792	10 734	7 304	4 119	22 157	484	330	186
1799	10 000	7 243	4 075	21 318	469	340	191
1812	9 715	7 152	4 333	21 200	458	337	205
1833	10 936	12 182	5 929	29 047	377	419	204
1836	14 243	15 039	5 993	35 275	404	426	170
1850	17 040	18 426	6 119	41 585	410	443	147
1860	19 758	25 202	6 656	51 616	383	488	129
1870	21 199	38 001	7 001	66 201	320	574	106
1880	25 102	54 199	8 555	87 856	286	617	97
1888	27 644	66 485	9 733	103 862	266	640	94
1894	28 099	92 958	*	*	*	*	*
1900	25 920	124 783	17 318	168 021	154	743	103
1910	25 502	165 231	24 755	215 488	118	767	115
1920	23 461	183 700	27 647	234 808	100	782	118
1930	21 824	227 996	41 117	290 937	75	784	141
1933	20 394	243 649	48 098	312 141	65	781	154
1941	20 091	257 730	58 574	336 395	60	766	174
1950	17 685	280 546	91 789	390 020	45	720	235
1956	14 976	276 506	129 007	420 489	36	657	307
1957	14 998	277 360	133 991	426 349	35	651	314
1958	14 827	276 739	139 676	431 242	34	642	324
1959	14 590	274 816	144 674	434 080	34	633	333
1960	14 514	276 123	149 533	440 170	33	627	340
1961	14 139	273 313	151 870	439 322	32	622	346
1962	14 025	271 552	154 603	440 180	32	617	351
1963	13 736	269 299	156 055	439 090	31	613	356
1964	13 347	266 665	157 618	437 630	31	609	360
1965	12 728	261 279	159 858	433 865	29	602	369
1966	12 387	258 489	160 657	431 533	29	599	372
1967	11 851	256 406	162 337	430 594	28	595	377
1968	11 431	255 325	163 399	430 155	27	593	380
1969	11 056	250 291	163 770	425 117	26	589	385
1970	10 436	246 941	165 263	422 640	25	584	391
1971	9 411	239 225	163 533	412 169	23	580	397
1972	9 007	235 685	162 955	407 647	22	578	400

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1894 stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni; 1933, 1956–1959, 1961–1969 und 1971–1972 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung

Jahresdurchschnittliche Zunahme der Bevölkerung seit dem 19. Jahrhundert

Jahresmittel	Absolute jährliche Zunahme: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Jährliche Zunahme in Promille[1]: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1799/1836	114	325	375	9,6	14,4	13,7
1836/1850	202	447	463	13,0	13,9	11,9
1850/1860	255	891	933	13,9	22,4	20,4
1860/1870	100	1370	1405	5,0	27,0	24,4
1870/1880	369	1968	2122	16,5	29,3	28,4
1880/1888	399	1974	2122	15,4	23,2	22,6
1888/1900	–144	4714	5347	– 5,4	40,0	40,9
1900/1910	– 42	4003	4747	– 1,6	23,8	25,2
1910/1920	–204	1643	1932	– 8,3	8,3	8,6
1920/1930	–164	4266	5613	– 7,2	18,9	21,7
1930/1933	–464	4613	6877	–21,7	18,1	23,1
1933/1941	– 38	1740	3064	– 1,9	6,4	9,5
1930/1941	–158	2545	4135	– 7,5	9,7	13,3
1941/1950	–267	2268	5958	–14,1	7,9	16,6
1950/1960	–317	– 759	5015	–19,6	–2,6	12,2
1960/1970	–408	–3326	–1753	–32,5	–14,3	–4,1

[1] Geometrische Progression

Jährliche Zunahme der Wohnbevölkerung seit 1960

Jahre	Absolute Zunahme: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Zunahme in Promille[1]: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1960	–291	– 819	3218	– 19,9	– 2,8	7,4
1968	–361	–1014	– 179	– 30,3	– 3,7	– 0,4
1969	–315	–4906	–4770	– 27,1	–18,4	–11,2
1970	–1182	–8608	–4958	–113,3	–33,4	–11,7
1971	–859	–5032	–5803	– 83,6	–20,6	–13,9
1972	–404	–3944	–4522	– 42,9	–15,9	–11,0

[1] Berechnet auf den Bestand am Jahresanfang

Bevölkerungsdichte seit dem 19. Jahrhundert – Einwohner pro ha[1]

Jahre	Altstadt	1893 eingem. Vororte	Stadtgebiet 1893–1933	1934 eingem. Vororte	Heutiges Stadtgebiet
1799	63	2	4	1	2
1836	90	4	7	1	4
1850	107	4	8	1	5
1860	124	6	10	2	6
1870	133	9	13	2	8
1880	158	13	18	2	10
1888	174	16	21	2	12
1900	163	29	34	4	19
1910	160	39	43	6	25
1920	148	43	47	7	27
1930	144	53	57	10	34
1941	132	60	63	14	39
1950	117	66	67	22	45
1960	96	65	66	35	51
1970	69	58	59	39	49
1972	59	56	56	38	47

[1] Festes Land einschliesslich Wald

Bevölkerung des Stadtgebietes von 1893–1933 seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Altstadt	Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte: Wollishofen	Enge, Leimbach	Wiedikon	Aussersihl, Industriequartier	Wipkingen	Unterstrass
1408	5 675		380		185	140	205
1467	4 750		320		115	130	130
1529	5 080		500		275	240	160
1637	8 621	319	518	435	70	204	[2]274
1671	9 590	515	637	684	103	315	323
1682	11 110	539[3]	730	675	128	386	371
1700	*	*	*	*	*	*	*
1762	11 452	560	777	1 380		460	520
1771	10 574[4]	608	710	1 275		476	478
1792	10 734	*	*	*	*	*	*
1799	10 000	587	788	559	702	511	365
1812	9 715	592	760	760	520	550	490
1833	10 936	823	1 348	1 100	955	671	1 700
1836	14 243	947	1 657	1 341	1 448	959	1 236
1850	17 040	988	2 277	1 409	1 881	887	1 324
1860	19 758	1 075	2 661	2 122	2 597	1 182	1 944
1870	21 199	1 113	3 299	2 848	7 510	1 392	2 814
1880	25 102	1 407	4 475	3 878	14 186	1 938	3 342
1888	27 644	1 650	5 109	4 681	19 767	2 391	4 172
1894	28 099	2 413	6 994	8 929	30 248	3 432	5 381
1900	25 920	3 154	10 286	18 355	40 546	4 512	6 572
1910	25 502	4 436	10 946	27 484	52 089	8 901	9 151
1920	23 461	5 295	11 126	31 040	51 618	11 661	12 822
1930	21 824	9 067	12 652	38 716	56 384	20 896	21 102
1933	20 394	12 174	14 191	42 116	58 999	21 947	23 711
1941	20 091	13 849	15 020	46 140	60 165	21 472	26 865
1950	17 685	17 045	16 437	54 357	58 594	21 978	32 951
1956	14 976	19 351	16 504	55 820	54 064	21 224	31 653
1957	14 998	19 595	16 962	55 955	54 414	21 208	31 548
1958	14 827	19 790	17 033	55 597	54 170	21 115	31 572
1959	14 590	19 735	16 835	55 525	53 514	21 059	31 249
1960	14 514	19 796	17 039	56 088	53 815	21 201	31 084
1961	14 139	19 789	16 808	55 368	52 625	20 994	31 097
1962	14 025	19 734	16 627	55 047	52 359	20 971	30 674
1963	13 736	19 578	16 520	55 015	51 843	20 936	30 192
1964	13 347	19 222	16 354	54 801	51 634	20 749	29 649
1965	12 728	18 949	16 502	54 438	50 339	20 506	28 933
1966	12 387	18 825	16 372	53 944	50 481	20 407	28 456
1967	11 851	18 793	16 147	53 494	50 239	20 162	27 883
1968	11 431	18 705	15 973	54 118	49 731	20 025	27 702
1969	11 056	18 389	15 752	53 770	48 011	19 748	27 085
1970	10 436	18 499	15 446	53 941	46 906	19 542	26 618
1971	9 411	18 046	14 662	52 707	45 064	19 133	25 748
1972	9 007	18 293	14 268	51 674	44 227	18 742	25 448

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1894 stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni; 1933, 1956–1959, 1961–1969 und 1971–1972 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850

Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte (Schluss)					1893 eingem. Vororte zus.	Stadtgebiet 1893–1933	Jahre
Ober-strass	Fluntern	Hottingen	Hirs-landen	Ries-bach			
430		150	175	215	1 880	7 555	1408
150	165	125	125	225	1 485	6 235	1467
215	215	170	330	350	2 455	7 535	1529
228[2]	312	[5]	1 190	[5]	3 550	12 171	1637
335	406	447	554	611	4 930	14 520	1671
383	432	553	662	668	5 527	16 637	1682
*	*	*	*	*	*	14 770	1700
492	640	[5]	3 000	[5]	7 829	19 281	1762
480	580	930	980	966	7 483	18 057	1771
*	*	*	*	*	7 304	18 038	1792
480	571	894	918	868	7 243	17 243	1799
480	750	[5]	2 250	[5]	7 152	16 867	1812
685	900	[5]	4 000	[5]	12 182	23 118	1833
995	1 027	2 085	1 352	1 992	15 039	29 282	1836
1 183	1 462	2 548	1 404	3 063	18 426	35 466	1850
2 107	2 022	3 126	1 791	4 575	25 202	44 960	1860
2 675	2 912	4 192	2 402	6 844	38 001	59 200	1870
3 316	3 280	5 942	3 144	9 291	54 199	79 301	1880
4 201	3 328	6 949	3 634	10 603	66 485	94 129	1888
4 951	3 585	8 375	4 548	14 102	92 958	121 057	1894
6 260	3 984	9 783	5 408	15 923	124 783	150 703	1900
9 244	5 105	12 192	6 881	18 802	165 231	190 733	1910
12 684	5 489	14 138	6 359	21 468	183 700	207 161	1920
14 422	7 237	14 538	9 362	23 620	227 996	249 820	1930
14 761	7 524	14 779	9 744	23 703	243 649	264 043	1933
15 010	8 252	15 389	10 712	24 856	257 730	277 821	1941
15 400	9 202	16 483	11 374	26 725	280 546	298 231	1950
14 899	9 818	16 214	11 219	25 740	276 506	291 482	1956
14 685	9 870	16 234	11 126	25 763	277 360	292 358	1957
14 565	9 681	16 188	11 161	25 867	276 739	291 566	1958
14 642	9 696	16 104	11 050	25 407	274 816	289 406	1959
14 486	9 775	16 318	11 169	25 352	276 123	290 637	1960
14 342	9 810	16 016	11 075	25 389	273 313	287 452	1961
14 337	9 849	15 845	10 978	25 131	271 552	285 577	1962
14 053	9 855	15 562	10 919	24 826	269 299	283 035	1963
13 816	9 876	15 322	10 736	24 506	266 665	280 012	1964
13 586	9 654	14 975	9 437[6]	23 960	261 279	274 007	1965
13 134	9 483	14 660	9 308	23 419	258 489	270 876	1966
13 123	9 398	14 645	9 193	23 329	256 406	268 257	1967
13 000	9 396	14 494	9 189	22 992	255 325	266 756	1968
12 713	9 278	14 229	9 065	22 251	250 291	261 347	1969
12 452	9 044	13 880	8 716	21 897	246 941	257 377	1970
12 089	8 943	13 510	8 424	20 899	239 225	248 636	1971
12 315	8 807	13 191	8 349	20 371	235 685	244 692	1972

10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung [2] Angabe für das Jahr 1634
[3] Angabe für das Jahr 1684 [4] Angabe für das Jahr 1769 [5] Unter Hirslanden enthalten [6] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Elerbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Bevölkerung der im Jahre 1934 eingemeindeten Vororte seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Albisrieden	Altstetten	Höngg	Affoltern-	Oerlikon	Schwamendingen	Seebach	Witikon	1934 eingem. Vororte
1408	105	165	400	50	15	75[2]	55[3]	45	910
1467	110	130	375	55	40	65	60	50	885
1529	150	240	585	110	[4]	415	[4]	65	1 565
1637	220	280[5]	588	211	49	155	207	68	1 778
1671	316	412	812	306	98	195	317	98	2 554
1682	359	417	862	323	96[6]	234[6]	405[7]	112	2 808
1700	353	422	1 064[8]	313	115	283	432	127	3 109
1762	320	600	1 200	380	540		622	190	3 852
1771	339	561	991	412	666		490	212	3 671
1792	315	666	1 197	466	650		538	287	4 119
1799	312	569	1 074	480	156	422	801	261	4 075
1812	282	739	1 290	583	706		512	221	4 333
1833	443	970	1 715	780	927		812	282	5 929
1836	496	992	1 531	820	412	632	801	309	5 993
1850	575	959	1 505	786	476	684	806	328	6 119
1860	610	1 036	1 616	829	557	741	909	358	6 656
1870	666	1 187	1 611	795	780	757	833	372	7 001
1880	720	1 523	1 962	881	1 211	782	1 086	390	8 555
1888	766	1 637	2 120	857	1 721	851	1 410	371	9 733
1900	1 218	3 310	3 089	1 424	3 982	1 042	2 850	403	17 318
1910	1 778	5 356	3 719	2 044	5 835	1 368	4 198	457	24 755
1920	1 948	5 979	3 975	2 272	7 278	1 491	4 266	438	27 647
1930	2 961	9 068	5 307	2 570	12 502	2 460	5 612	637	41 117
1933	3 911	10 961	5 830	2 800	14 746	2 820	6 243	787	48 098
1941	5 929	13 635	7 261	3 341	16 809	3 256	7 232	1 111	58 574
1950	10 882	18 998	8 803	6 759	18 421	13 874	12 489	1 563	91 789
1955	16 296	22 157	12 035	11 105	21 395	25 399	14 133	2 698	125 218
1956	17 049	22 101	12 417	12 404	21 628	26 069	14 422	2 917	129 007
1957	17 381	22 568	13 109	13 004	21 921	28 105	14 765	3 138	133 991
1958	17 641	22 744	13 599	13 745	21 788	30 623	16 126	3 410	139 676
1959	17 780	24 467	14 104	14 228	21 652	32 360	16 437	3 646	144 674
1960	18 213	25 285	14 683	14 706	21 894	33 349	17 289	4 114	149 533
1961	18 981	25 061	15 473	14 924	21 675	33 948	17 673	4 135	151 870
1962	19 360	25 442	15 913	15 362	21 931	33 982	18 139	4 474	154 603
1963	19 492	25 530	16 599	15 496	21 968	34 077	18 241	4 652	156 055
1964	19 616	25 784	17 034	15 745	21 808	34 414	18 307	4 910	157 618
1965	19 717	26 288	17 178	15 717	21 149	34 435	18 569	6 805[9]	[9]159 858
1966	19 816	26 263	17 322	15 849	21 013	34 512	18 662	7 220	160 657
1967	19 771	26 439	17 322	15 752	20 971	34 701	19 842	7 539	162 337
1968	19 627	27 357	17 459	15 756	20 561	34 248	20 578	7 813	163 399
1969	19 434	27 326	17 209	16 952	20 091	34 154	20 460	8 144	163 770
1970	19 279	27 789	17 109	18 042	19 785	34 306	20 308	8 645	165 263
1971	19 756	27 501	17 027	18 193	19 003	33 664	19 667	8 722	163 533
1972	19 585	27 638	17 018	18 436	18 593	33 079	19 835	8 771	162 955

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1933,1955–1959, 1961–1969 und 1971–1972 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung [2] Angabe für das Jahr 1412 [3] Angabe für das Jahr 1425 [4] Unter Schwamendingen enthalten [5] Angabe für das Jahr 1634 [6] Angabe für das Jahr 1678 [7] Angabe für das Jahr 1689 [8] Angabe für das Jahr 1733
[9] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Elerbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren 1960 und 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am 1. Dez.[1] 1960	1970	Promilleverteilung 1960	1970	Veränderung 1960–1970 Grundzahlen	Prozent	Bevölkerungsdichte 1970 je ha Landfläche mit Wald	ohne Wald
1. Kreis	14 514	10 436	33	25	– 4 078	–28,1	69	69
Rathaus	6 787	5 002	15	12	– 1 785	–26,3	183	183
Hochschulen	1 991	1 490	5	4	– 501	–25,2	35	35
Lindenhof	2 828	2 096	6	5	– 732	–25,9	92	92
City	2 908	1 848	7	4	– 1 060	–36,5	31	31
2. Kreis	36 835	33 945	84	80	– 2 890	– 7,8	39	50
Wollishofen	19 796	18 499	45	44	– 1 297	– 6,6	46	54
Leimbach	3 045	3 864	7	9	+ 819	+26,9	13	24
Enge	13 994	11 582	32	27	– 2 412	–17,2	64	65
3. Kreis	56 088	53 941	127	128	– 2 147	– 3,8	63	92
Alt-Wiedikon	18 021	16 767	41	40	– 1 254	– 7,0	85	86
Friesenberg	9 619	11 284	22	27	+ 1 665	+17,3	23	51
Sihlfeld	28 448	25 890	64	61	– 2 558	– 9,0	153	153
4. Kreis	38 808	33 431	88	79	– 5 377	–13,9	127	127
Werd	6 269	4 701	14	11	– 1 568	–25,0	138	138
Langstrasse	18 225	15 229	41	36	– 2 996	–16,4	158	158
Hard	14 314	13 501	33	32	– 813	– 5,7	102	102
5. Kreis	15 007	13 475	34	32	– 1 532	–10,2	66	66
Gewerbeschule	12 488	11 293	28	27	– 1 195	– 9,6	156	156
Escher Wyss	2 519	2 182	6	5	– 337	–13,4	16	16
6. Kreis	45 570	39 070	103	92	– 6 500	–14,3	78	98
Unterstrass	31 084	26 618	70	63	– 4 466	–14,4	111	111
Oberstrass	14 486	12 452	33	29	– 2 034	–14,0	47	78
7. Kreis	41 376	40 285	94	95	– 1 091	– 2,6	27	47
Fluntern	9 775	9 044	22	21	– 731	– 7,5	32	43
Hottingen	16 318	13 880	37	33	– 2 438	–14,9	27	54
Hirslanden[2]	9 746	8 716	22	21	– 1 030	–10,6	40	92
Witikon[3]	5 537	8 645	13	20	+ 3 108	+56,1	18	30
8. Kreis	25 352	21 897	58	52	– 3 455	–13,6	72	76
Seefeld	9 732	7 730	22	18	– 2 002	–20,6	111	111
Mühlebach	8 668	7 494	20	18	– 1 174	–13,5	120	121
Weinegg	6 952	6 673	16	16	– 279	– 4,0	39	43
9. Kreis	43 498	47 068	99	111	+ 3 570	+ 8,2	40	57
Albisrieden	18 213	19 279	41	45	+ 1 066	+ 5,9	42	73
Altstetten	25 285	27 789	58	66	+ 2 504	+ 9,9	38	49
10. Kreis	35 884	36 651	82	87	+ 767	+ 2,1	41	60
Höngg	14 683	17 109	34	41	+ 2 426	+16,5	25	37
Wipkingen	21 201	19 542	48	46	– 1 659	– 7,8	95	129
11. Kreis	53 889	58 135	122	138	+ 4 246	+ 7,9	44	49
Affoltern	14 706	18 042	33	43	+ 3 336	+22,7	31	37
Oerlikon	21 894	19 785	50	47	– 2 109	– 9,6	73	74
Seebach	17 289	20 308	39	48	+ 3 019	+17,5	43	47
12. Kreis	33 349	34 306	76	81	+ 957	+ 2,9	58	82
Saatlen	7 949	7 466	18	17	– 483	– 6,1	72	73
Schwam.-Mitte	11 579	12 996	26	31	+ 1 417	+12,2	46	94
Hirzenbach	13 821	13 844	32	33	+ 23	+ 0,2	68	77
Ganze Stadt	440 170	422 640	1 000	1 000	–17 530	– 4,0	49	65

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Ohne den am 1. Januar 1965 zum Quartier Witikon umgeteilten Quartierteil Elerbrecht [3] Einschliesslich Elerbrecht mit 1460 Einwohnern

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1950[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am Jahresende 1950	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Kreis 1	17 618	14 293	14 139	14 025	13 736	13 347	12 728	12 387
Rathaus	8 096	6 681	6 684	6 588	6 555	6 397	6 104	5 933
Hochschulen	2 590	1 986	1 970	1 915	1 889	1 845	1 813	1 758
Lindenhof	3 330	2 785	2 751	2 780	2 726	2 599	2 432	2 376
City	3 602	2 841	2 734	2 742	2 566	2 506	2 379	2 320
Kreis 2	33 461	36 624	36 597	36 361	36 098	35 576	35 451	35 197
Wollishofen	17 036	19 684	19 789	19 734	19 578	19 222	18 949	18 825
Leimbach	2 225	3 032	3 047	3 184	3 249	3 446	3 742	3 883
Enge	14 200	13 908	13 761	13 443	13 271	12 908	12 760	12 489
Kreis 3	54 256	55 768	55 368	55 047	55 015	54 801	54 438	53 944
Alt-Wiedikon	18 507	17 776	17 758	17 668	17 533	17 351	16 875	16 835
Friesenberg	8 127	9 684	9 711	9 562	9 556	9 533	9 796	9 765
Sihlfeld	27 622	28 308	27 899	27 817	27 926	27 917	27 767	27 344
Kreis 4	42 274	38 459	37 858	37 528	37 221	36 894	36 075	36 373
Werd	7 160	6 209	6 077	5 996	5 820	5 671	5 509	5 546
Langstrasse	19 354	17 990	17 753	17 560	17 284	17 151	16 819	16 592
Hard	15 760	14 260	14 028	13 972	14 117	14 072	13 747	14 235
Kreis 5	16 220	14 735	14 767	14 831	14 622	14 740	14 264	14 108
Gewerbeschule	13 594	12 297	12 218	12 316	12 069	12 080	11 757	11 722
Escher Wyss	2 626	2 438	2 549	2 515	2 553	2 660	2 507	2 386
Kreis 6	48 208	45 402	45 439	45 011	44 245	43 465	42 519	41 590
Unterstrass	32 877	31 004	31 097	30 674	30 192	29 649	28 933	28 456
Oberstrass	15 331	14 398	14 342	14 337	14 053	13 816	13 586	13 134
Kreis 7	38 473	41 104	41 036	41 146	40 988	40 844	40 871	40 671
Fluntern	9 144	9 737	9 810	9 849	9 855	9 876	9 654	9 483
Hottingen	16 366	16 129	16 016	15 845	15 562	15 322	14 975	14 660
Hirslanden	11 384	11 135	11 075	10 978	10 919	10 736	9 437[2]	9 308
Witikon	1 579	4 103	4 135	4 474	4 652	4 910	6 805[2]	7 220
Kreis 8	26 585	25 126	25 389	25 131	24 826	24 506	23 960	23 419
Seefeld	10 754	9 644	9 672	9 449	9 335	9 140	8 820	8 586
Mühlebach	9 166	8 563	8 783	8 813	8 647	8 579	8 402	8 192
Weinegg	6 665	6 919	6 934	6 869	6 844	6 787	6 738	6 641
Kreis 9	29 900	43 193	44 042	44 802	45 022	45 400	46 005	46 079
Albisrieden	10 922	18 163	18 981	19 360	19 492	19 616	19 717	19 816
Altstetten	18 978	25 030	25 061	25 442	25 530	25 784	26 288	26 263
Kreis 10	30 915	35 752	36 467	36 884	37 535	37 783	37 684	37 729
Höngg	8 878	14 617	15 473	15 913	16 599	17 034	17 178	17 322
Wipkingen	22 037	21 135	20 994	20 971	20 936	20 749	20 506	20 407
Kreis 11	37 733	53 457	54 272	55 432	55 705	55 860	55 435	55 524
Affoltern	6 774	14 623	14 924	15 362	15 496	15 745	15 717	15 849
Oerlikon	18 445	21 727	21 675	21 931	21 968	21 808	21 149	21 013
Seebach	12 514	17 107	17 673	18 139	18 241	18 307	18 569	18 662
Kreis 12	13 930	33 360	33 948	33 982	34 077	34 414	34 435	34 512
Saatlen	*	*	*	*	*	*	*	*
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	*	*	*
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	*	*
Ganze Stadt	389 573	437 273	439 322	440 180	439 090	437 630	433 865	431 533

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Eierbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1967[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am Jahresende 1967	1968	1969	1970	1971	1972	Veränderung in Prozent 1950–1972[2]	Einw. je ha 1972[3]
Kreis 1	11 851	11 431	11 056	10 270	9 411	9 007	– 48,9	59
Rathaus	5 720	5 484	5 305	4 916	4 572	4 457	– 44,9	163
Hochschulen	1 617	1 615	1 571	1 459	1 349	1 319	– 49,1	31
Lindenhof	2 349	2 221	2 122	2 075	1 956	1 847	– 44,5	81
City	2 165	2 111	2 058	1 820	1 534	1 384	– 61,6	23
Kreis 2	34 940	34 678	34 141	33 704	32 708	32 561	– 2,7	37
Wollishofen	18 793	18 705	18 389	18 372	18 046	18 293	+ 7,4	45
Leimbach	3 855	3 863	3 846	3 859	3 780	3 752	+ 68,6	13
Enge	12 292	12 110	11 906	11 473	10 882	10 516	– 25,9	58
Kreis 3	53 494	54 118	53 770	53 335	52 707	51 674	– 4,8	60
Alt-Wiedikon	16 832	16 727	16 576	16 386	16 027	15 572	– 15,9	79
Friesenberg	9 655	10 489	10 897	11 263	11 408	11 165	+ 37,4	23
Sihlfeld	27 007	26 902	26 297	25 686	25 272	24 937	– 9,7	148
Kreis 4	35 924	35 340	34 202	32 876	32 231	31 765	– 24,9	121
Werd	5 411	5 305	4 921	4 652	4 558	4 526	– 36,8	133
Langstrasse	16 419	16 084	15 573	14 879	14 571	14 437	– 25,4	150
Hard	14 094	13 951	13 708	13 345	13 102	12 802	– 18,8	97
Kreis 5	14 315	14 391	13 809	13 073	12 833	12 462	– 23,2	61
Gewerbeschule	11 966	11 969	11 522	11 030	10 851	10 559	– 22,3	146
Escher Wyss	2 349	2 422	2 287	2 043	1 982	1 903	– 27,5	14
Kreis 6	41 006	40 702	39 798	38 863	37 837	37 763	– 21,7	75
Unterstrass	27 883	27 702	27 085	26 482	25 748	25 448	– 22,6	106
Oberstrass	13 123	13 000	12 713	12 381	12 089	12 315	– 19,7	47
Kreis 7	40 775	40 892	40 716	40 046	39 599	39 118	+ 1,7	26
Fluntern	9 398	9 396	9 278	8 991	8 943	8 807	– 3,7	31
Hottingen	14 645	14 494	14 229	13 758	13 510	13 191	– 19,4	26
Hirslanden	9 193	9 189	9 065	8 631	8 424	8 349	– 26,7	38
Witikon	7 539	7 813	8 144	8 666	8 722	8 771	+455,5	18
Kreis 8	23 329	22 992	22 251	21 690	20 899	20 371	– 23,4	67
Seefeld	8 715	8 514	7 967	7 687	7 442	7 094	– 34,0	102
Mühlebach	7 957	7 830	7 666	7 376	6 972	6 822	– 25,6	110
Weinegg	6 657	6 648	6 618	6 627	6 485	6 455	– 3,2	38
Kreis 9	46 210	46 984	46 760	46 475	47 257	47 223	+ 57,9	40
Albisrieden	19 771	19 627	19 434	19 218	19 756	19 585	+ 79,3	43
Altstetten	26 439	27 357	27 326	27 257	27 501	27 638	+ 45,6	38
Kreis 10	37 484	37 484	36 957	36 395	36 160	35 760	+ 15,7	40
Höngg	17 322	17 459	17 209	17 059	17 027	17 018	+ 91,7	25
Wipkingen	20 162	20 025	19 748	19 336	19 133	18 742	– 15,0	91
Kreis 11	56 565	56 895	57 503	57 376	56 863	56 864	+ 50,7	43
Affoltern	15 752	15 756	16 952	17 859	18 193	18 436	+172,2	32
Oerlikon	20 971	20 561	20 091	19 534	19 003	18 593	+ 0,8	69
Seebach	19 842	20 578	20 460	19 983	19 667	19 835	+ 58,5	42
Kreis 12	34 701	34 248	34 154	33 869	33 664	33 079	+137,5	56
Saatlen	*	*	*	7 297	7 299	7 328	*	71
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	12 849	12 738	12 465	*	44
Hirzenbach	*	*	*	13 723	13 627	13 286	*	66
Ganze Stadt	430 594	430 155	425 117	417 972	412 169	407 647	+ 4,6	47

[1] Ergebnisse der Forschreibung [2] Berechnet auf den Bestand von 1950 [3] Festes Land einschliesslich Wald

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1836[1]

Jahre[2]	Grundzahlen männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich	zusammen	Frauen auf 1000 Männer
1836	18 033	17 242	35 275	511	489	1000	956
1850	20 047	21 538	41 585	482	518	1000	1074
1860	25 061	26 555	51 616	486	514	1000	1060
1870[3]	31 870	34 331	66 201	481	519	1000	1077
1880[3]	41 827	46 029	87 856	476	524	1000	1100
1888	*	*	103 862	*	*	1000	*
1900	80 241	87 780	168 021	478	522	1000	1094
1910	105 643	109 845	215 488	490	510	1000	1040
1920	108 148	126 660	234 808	461	539	1000	1171
1930	135 681	155 256	290 937	466	534	1000	1144
1941	154 355	182 040	336 395	459	541	1000	1179
1950	179 410	210 610	390 020	460	540	1000	1174
1960	207 011	233 159	440 170	470	530	1000	1126
1970	199 454	223 186	422 640	472	528	1000	1119

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1836 heutiges Stadtgebiet [3] Ortsanwesende Bevölkerung

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1934[1]

Jahresende	Grundzahlen männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich	zusammen	Frauen auf 1000 Männer
1934	145 193	170 671	315 864	460	540	1000	1175
1940	153 372	180 654	334 026	459	541	1000	1178
1947	175 102	201 985	377 087	464	536	1000	1154
1948	177 919	205 649	383 568	464	536	1000	1156
1949	178 159	207 844	386 003	462	538	1000	1167
1950	179 049	210 524	389 573	460	540	1000	1176
1951	182 285	213 975	396 260	460	540	1000	1174
1952	185 787	217 838	403 625	460	540	1000	1173
1953	187 594	220 950	408 544	459	541	1000	1178
1954	189 994	223 050	413 044	460	540	1000	1174
1955	192 403	224 948	417 351	461	539	1000	1169
1956	194 399	226 090	420 489	462	538	1000	1163
1957	198 094	228 255	426 349	465	535	1000	1152
1958	200 539	230 703	431 242	465	535	1000	1150
1959	201 911	232 169	434 080	465	535	1000	1150
1960	204 553	232 720	437 273	468	532	1000	1138
1961	206 409	232 913	439 322	470	530	1000	1128
1962	207 453	232 727	440 180	471	529	1000	1122
1963	207 513	231 577	439 090	473	527	1000	1116
1964	207 002	230 628	437 630	473	527	1000	1114
1965	204 873	228 992	433 865	472	528	1000	1118
1966	203 592	227 941	431 533	472	528	1000	1120
1967	203 878	226 716	430 594	473	527	1000	1112
1968	203 777	226 378	430 155	474	526	1000	1111
1969	200 054	225 063	425 117	471	529	1000	1125
1970	195 871	222 101	417 972	469	531	1000	1134
1971	192 424	219 745	412 169	467	533	1000	1142
1972	189 919	217 728	407 647	466	534	1000	1146

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Aktive und nichtaktive Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1894[1]

Jahre[2]	Grundzahlen der Altersgruppen unter 20	20–64	65 u. m.	zusammen	Promillevertellung der Altersgruppen unter 20	20–64	65 u. m.	zusammen
	Männliches Geschlecht							
1894	21 907	36 568	1 560	60 051[3]	365	609	26	1000
1900	26 838	42 790	1 890	71 518	375	598	27	1000
1910	32 974	57 288	2 562	92 824	355	617	28	1000
1920	28 707	62 165	3 303	94 175	305	660	35	1000
1930	28 252	81 614	4 876	114 742	246	711	43	1000
1930	34 668	95 376	5 637	135 681	256	703	41	1000
1941	37 233	107 561	9 551	154 345	241	697	62	1000
1950	44 460	121 511	13 439	179 410	248	677	75	1000
1960	51 269	137 992	17 750	207 011	248	666	86	1000
1969[4]	45 233	131 863	22 958	200 054	226	659	115	1000
1970	43 883	131 845	23 726	199 454	220	661	119	1000
1971[4]	42 612	125 568	24 244	192 424	221	653	126	1000
1972[4]	41 489	123 503	24 927	189 919	219	650	131	1000
	Weibliches Geschlecht							
1894	21 509	36 985	2 509	61 006[3]	353	606	41	1000
1900	27 092	48 867	3 226	79 185	342	617	41	1000
1910	32 336	61 290	4 283	97 909	330	626	44	1000
1920	30 015	77 296	5 675	112 986	266	684	50	1000
1930	29 121	97 785	8 172	135 078	216	724	60	1000
1930	35 198	110 846	9 212	155 256	227	714	59	1000
1941	37 545	128 988	15 517	182 050	206	709	85	1000
1950	44 039	144 820	21 751	210 610	209	688	103	1000
1960	49 813	153 712	29 634	233 159	214	659	127	1000
1969[4]	43 921	142 646	38 496	225 063	195	634	171	1000
1970	42 740	140 769	39 677	223 186	191	631	178	1000
1971[4]	41 895	137 471	40 379	219 745	191	625	184	1000
1972[4]	40 994	135 246	41 488	217 728	188	621	191	1000
	Wohnbevölkerung							
1894	43 416	73 553	4 069	121 057[3]	359	607	34	1000
1900	53 930	91 657	5 116	150 703	358	608	34	1000
1910	65 310	118 578	6 845	190 733	342	622	36	1000
1920	58 722	139 461	8 978	207 161	284	673	43	1000
1930	57 373	179 399	13 048	249 820	230	718	52	1000
1930	69 866	206 222	14 849	290 937	240	709	51	1000
1941	74 778	236 549	25 068	336 395	222	703	75	1000
1950	88 499	266 331	35 190	390 020	227	683	90	1000
1960	101 082	291 704	47 384	440 170	230	662	108	1000
1969[4]	89 154	274 509	61 454	425 117	210	646	144	1000
1970	86 623	272 614	63 403	422 640	205	645	150	1000
1971[4]	84 507	263 039	64 623	412 169	205	638	157	1000
1972[4]	82 483	258 749	66 415	407 647	202	635	163	1000

[1] Zur aktiven Bevölkerung werden die Altersgruppen 20–64 Jahre gezählt, zur nichtaktiven Bevölkerung die Altersgruppen unter 20 sowie 65 und mehr Jahre. Bis 1960 sowie 1970 Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet
[3] 1894 inbegriffen Personen mit unbekanntem Alter: männlich 16, weiblich 3, Wohnbevölkerung 19 [4] Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1894[1]

Vollendete Altersjahre	1894	1900	1910	1930	1930	1941	1950	1960	1970
	Männliches Geschlecht								
unter 1	1 429	2 005	1 756	1 511	1 850	2 223	2 517	2 684	1 747
1– 4	4 355	6 666	6 456	5 612	6 942	7 268	10 470	10 444	7 709
5– 9	4 699	6 542	7 976	6 663	8 292	9 115	12 681	11 671	10 850
10–14	4 493	5 157	7 609	5 903	7 254	8 910	8 648	11 751	10 784
15–19	6 931	6 468	9 177	8 563	10 330	9 717	10 144	14 719	12 793
20–24	7 576	7 796	10 662	14 141	16 605	12 286	15 555	20 426	21 656
25–29	6 647	8 192	10 152	13 818	16 223	13 408	15 998	19 352	19 933
30–34	5 383	6 803	9 305	11 712	13 685	16 445	13 238	17 010	14 748
35–39	4 470	5 579	7 713	9 538	11 227	16 579	14 213	15 191	13 903
40–44	3 909	4 447	6 212	8 163	9 569	13 971	16 629	12 403	13 575
45–49	3 038	3 555	4 890	7 702	8 917	11 348	15 671	13 588	12 981
50–54	2 563	2 705	3 782	7 077	8 171	9 150	12 761	15 519	10 914
55–59	1 812	2 195	2 705	5 551	6 455	7 988	9 901	13 895	11 485
60–64	1 170	1 518	1 867	3 912	4 524	6 386	7 545	10 608	12 650
65–69	802	942	1 317	2 463	2 871	4 631	5 814	7 542	10 173
70–74	473	560	742	1 383	1 594	2 811	4 118	4 967	6 724
75–79	201	272	345	685	785	1 418	2 283	3 088	4 054
80–84	64	91	126	255	288	527	927	1 517	1 854
85–89	18	21	27	78	86	140	269	554	739
90 u. m.	2	4	5	12	13	24	28	82	182
Zusammen	60 051[2]	71 518	92 824	114 742	135 681	154 345	179 410	207 011	199 454
	Weibliches Geschlecht								
unter 1	1 513	1 920	1 643	1 465	1 793	2 148	2 413	2 580	1 659
1– 4	4 443	6 565	6 273	5 451	6 701	7 011	9 979	9 813	7 486
5– 9	4 756	6 552	8 002	6 613	8 129	8 890	12 167	11 308	10 432
10–14	4 657	5 369	7 773	5 892	7 267	8 802	8 670	11 722	10 367
15–19	6 140	6 686	8 645	9 700	11 308	10 694	10 810	14 390	12 796
20–24	7 099	9 674	10 918	15 579	17 595	13 390	16 930	18 692	19 419
25–29	6 407	8 813	10 228	15 772	17 888	15 765	18 031	18 658	17 599
30–34	5 421	7 396	9 434	14 324	16 281	19 532	15 191	18 172	14 541
35–39	4 325	5 883	7 941	12 216	13 840	18 725	17 400	17 254	14 294
40–44	3 839	4 944	6 756	10 198	11 541	16 961	19 689	14 384	15 319
45–49	3 213	3 893	5 408	9 134	10 352	14 403	18 024	16 479	15 247
50–54	2 832	3 319	4 506	8 403	9 521	11 514	15 965	18 613	12 965
55–59	2 198	2 819	3 393	6 773	7 701	9 947	13 233	16 916	14 898
60–64	1 651	2 126	2 706	5 386	6 127	8 751	10 357	14 544	16 487
65–69	1 212	1 496	2 041	3 697	4 186	6 844	8 464	11 485	14 367
70–74	782	980	1 273	2 490	2 793	4 485	6 636	8 182	11 411
75–79	356	513	647	1 233	1 388	2 707	4 025	5 510	7 691
80–84	137	184	251	582	649	1 074	1 870	3 087	4 054
85–89	21	48	58	136	156	345	640	1 119	1 652
90 u. m.	1	5	13	34	40	62	116	251	502
Zusammen	61 006[3]	79 185	97 909	135 078	155 256	182 050	210 610	233 159	223 186

[1] Volkszählungsergebnisse: bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [2] Inbegriffen 16 mit unbekanntem Alter
[3] Inbegriffen 3 mit unbekanntem Alter

Wohnbevölkerung nach dem Alter seit 1894[1]

Vollendete Altersjahre	1894	1900	1910	1930	1930	1941	1950	1960	1970
	Beide Geschlechter								
unter 1	2 942	3 925	3 399	2 976	3 643	4 371	4 930	5 264	3 406
1– 4	8 798	13 231	12 729	11 063	13 643	14 279	20 449	20 257	15 195
5– 9	9 455	13 094	15 978	13 276	16 421	18 005	24 848	22 979	21 282
10–14	9 150	10 526	15 382	11 795	14 521	17 712	17 318	23 473	21 151
15–19	13 071	13 154	17 822	18 263	21 638	20 411	20 954	29 109	25 589
20–24	14 675	17 470	21 580	29 720	34 200	25 676	32 485	39 118	41 075
25–29	13 054	17 005	20 380	29 590	34 111	29 173	34 029	38 010	37 532
30–34	10 804	14 199	18 739	26 036	29 966	35 977	28 429	35 182	29 289
35–39	8 795	11 462	15 654	21 754	25 067	35 304	31 613	32 445	28 197
40–44	7 748	9 391	12 968	18 361	21 110	30 932	36 318	26 787	28 894
45–49	6 251	7 448	10 298	16 836	19 269	25 751	33 695	30 067	28 228
50–54	5 395	6 024	8 288	15 480	17 692	20 664	28 726	34 132	23 879
55–59	4 010	5 014	6 098	12 324	14 156	17 935	23 134	30 811	26 383
60–64	2 821	3 644	4 573	9 298	10 651	15 137	17 902	25 152	29 137
65–69	2 014	2 438	3 358	6 160	7 057	11 475	14 278	19 027	24 540
70–74	1 255	1 540	2 015	3 873	4 387	7 296	10 754	13 149	18 135
75–79	557	785	992	1 918	2 173	4 125	6 308	8 598	11 745
80–84	201	275	377	837	937	1 601	2 797	4 604	5 908
85–89	39	69	85	214	242	485	909	1 673	2 391
90 u. m.	3	9	18	46	53	86	144	333	684
Zusammen	121 057[2]	150 703	190 733	249 820	290 937	336 395	390 020	440 170	422 640
	Promillevertellung								
unter 1	24	26	18	12	12	13	13	12	8
1– 4	73	88	67	44	47	42	52	46	36
5– 9	78	87	84	53	56	54	64	52	50
10–14	75	70	81	47	50	53	44	53	50
15–19	108	88	93	73	75	61	54	66	61
20–24	121	116	113	119	118	76	83	89	97
25–29	108	113	107	119	117	87	87	86	89
30–34	89	94	98	104	103	107	73	80	69
35–39	73	76	82	87	86	105	81	74	67
40–44	64	62	68	74	73	92	93	61	68
45–49	52	50	54	67	66	77	86	68	67
50–54	45	40	43	62	61	61	74	78	57
55–59	33	33	32	49	49	53	59	70	62
60–64	23	24	24	37	37	45	46	57	69
65–69	17	16	18	25	24	34	37	43	58
70–74	10	10	11	16	15	22	28	30	43
75–79	5	5	5	8	7	12	16	20	28
80 u. m.	2	2	2	4	4	6	10	15	21
Zusammen	1000[2]	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse: bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [2] Inbegriffen 19 = 0,2 ‰ mit unbekanntem Alter

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1934[1]

Jahres-ende	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–34	35–49	50–64	65–69	70 u.m.	zusammen
	Männliches Geschlecht								
1934	13 208	13 857	8 571	48 462	33 258	21 022	3 441	3 374	145 193
1940	13 019	14 209	9 916	43 316	40 653	23 185	4 462	4 612	153 372
1950	18 648	15 896	10 149	44 551	46 379	30 103	5 782	7 541	179 049
1952	18 251	17 703	10 077	48 028	45 091	32 512	6 089	8 036	185 787
1953	18 096	18 617	10 014	48 595	44 214	33 513	6 255	8 290	187 594
1954	17 872	19 418	10 127	49 636	43 374	34 565	6 328	8 674	189 994
1955	17 858	19 794	10 323	50 410	42 983	35 734	6 387	8 914	192 403
1956	17 705	19 725	10 852	51 475	42 072	36 837	6 565	9 168	194 399
1957	17 738	19 635	11 917	53 241	41 662	37 862	6 666	9 373	198 094
1958	18 028	19 395	12 714	53 855	41 280	38 747	6 893	9 627	200 539
1959	18 137	19 147	13 445	53 962	40 922	39 209	7 174	9 915	201 911
1960	18 024	18 652	14 660	55 256	40 570	39 743	7 512	10 136	204 553
1961	17 758	18 205	15 255	56 793	40 367	39 821	7 767	10 443	206 409
1962	17 578	17 832	15 486	57 869	40 133	39 917	7 980	10 658	207 453
1963	17 369	17 787	15 198	58 404	39 878	39 859	8 205	10 813	207 513
1964	17 099	17 737	14 707	58 411	39 908	39 507	8 446	11 187	207 002
1965	16 885	17 536	14 024	56 995	40 226	38 864	8 761	11 582	204 873
1966	16 619	17 511	13 531	56 527	40 253	38 059	9 094	11 998	203 592
1967	16 180	17 400	13 311	57 254	40 651	37 249	9 503	12 330	203 878
1968	15 593	17 407	13 300	57 758	40 997	36 310	9 798	12 614	203 777
1969	14 769	17 373	13 091	56 233	40 306	35 324	9 952	13 006	200 054
1970	13 866	17 288	12 663	54 203	39 426	34 849	10 138	13 438	195 871
1971	13 094	17 150	12 368	52 627	38 811	34 130	10 359	13 885	192 424
1972	12 308	16 938	12 243	51 731	38 374	33 398	10 475	14 452	189 919
	Weibliches Geschlecht								
1934	12 801	13 893	9 486	55 961	41 077	26 134	5 256	6 063	170 671
1940	12 606	14 031	10 755	49 704	49 212	29 642	6 443	8 261	180 654
1950	17 710	15 664	10 843	50 109	55 061	39 487	8 448	13 202	210 524
1952	17 359	17 308	10 881	53 813	53 362	42 049	8 786	14 280	217 838
1953	17 303	18 083	10 982	55 100	52 496	43 266	9 006	14 714	220 950
1954	17 156	18 822	11 079	55 484	51 621	44 349	9 334	15 205	223 050
1955	17 075	19 264	11 147	55 643	51 068	45 620	9 477	15 654	224 948
1956	17 035	19 245	11 546	55 533	50 314	46 566	9 804	16 047	226 090
1957	16 953	19 294	12 302	55 637	49 947	47 577	10 054	16 491	228 255
1958	17 210	19 078	13 002	56 058	49 154	48 672	10 511	17 018	230 703
1959	17 147	18 851	13 875	55 720	48 535	49 456	10 916	17 669	232 169
1960	17 123	18 446	14 457	55 164	48 031	50 007	11 478	18 014	232 720
1961	16 918	17 950	14 789	55 075	47 352	50 302	11 811	18 716	232 913
1962	16 694	17 574	14 813	55 133	46 755	50 368	12 254	19 136	232 727
1963	16 483	17 340	14 268	54 769	46 265	50 168	12 554	19 730	231 577
1964	16 336	17 190	13 710	54 227	45 990	49 832	12 843	20 500	230 628
1965	16 042	17 018	13 423	52 975	46 026	49 123	13 196	21 189	228 992
1966	15 826	16 941	13 155	52 327	46 051	48 122	13 580	21 939	227 941
1967	15 315	16 858	13 073	51 988	45 875	47 043	13 902	22 662	226 716
1968	14 838	16 712	13 148	52 211	45 838	46 037	14 115	23 479	226 378
1969	14 127	16 746	13 048	52 108	45 637	44 901	14 195	24 301	225 063
1970	13 309	16 649	12 820	50 888	44 663	44 294	14 338	25 140	222 101
1971	12 515	16 599	12 781	50 030	43 892	43 549	14 330	26 049	219 745
1972	11 881	16 368	12 745	49 596	42 839	42 811	14 528	26 960	217 728

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach dem Alter seit 1934[1]

Jahresende	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–34	35–49	50–64	65–69	70 u.m.	zusammen
	Beide Geschlechter								
1934	26 009	27 750	18 057	104 423	74 335	47 156	8 697	9 437	315 864
1940	25 625	28 240	20 671	93 020	89 865	52 827	10 905	12 873	334 026
1950	36 358	31 560	20 992	94 660	101 440	69 590	14 230	20 743	389 573
1952	35 610	35 011	20 958	101 841	98 453	74 561	14 875	22 316	403 625
1953	35 399	36 700	20 996	103 695	96 710	76 779	15 261	23 004	408 544
1954	35 028	38 240	21 206	105 120	94 995	78 914	15 662	23 879	413 044
1955	34 933	39 058	21 470	106 053	94 051	81 354	15 864	24 568	417 351
1956	34 740	38 970	22 398	107 008	92 386	83 403	16 369	25 215	420 489
1957	34 691	38 929	24 219	108 878	91 609	85 439	16 720	25 864	426 349
1958	35 238	38 473	25 716	109 913	90 434	87 419	17 404	26 645	431 242
1959	35 284	37 998	27 320	109 682	89 457	88 665	18 090	27 584	434 080
1960	35 147	37 098	29 117	110 420	88 601	89 750	18 990	28 150	437 273
1961	34 676	36 155	30 044	111 868	87 719	90 123	19 578	29 159	439 322
1962	34 272	35 406	30 299	113 002	86 888	90 285	20 234	29 794	440 180
1963	33 852	35 127	29 466	113 173	86 143	90 027	20 759	30 543	439 090
1964	33 435	34 927	28 417	112 638	85 898	89 339	21 289	31 687	437 630
1965	32 927	34 554	27 447	109 970	86 252	87 987	21 957	32 771	433 865
1966	32 445	34 452	26 686	108 854	86 304	86 181	22 674	33 937	431 533
1967	31 495	34 258	26 384	109 242	86 526	84 292	23 405	34 992	430 594
1968	30 431	34 119	26 448	109 969	86 835	82 347	23 913	36 093	430 155
1969	28 896	34 119	26 139	108 341	85 943	80 225	24 147	37 307	425 117
1970	27 175	33 937	25 483	105 091	84 089	79 143	24 476	38 578	417 972
1971	25 609	33 749	25 149	102 657	82 703	77 679	24 689	39 934	412 169
1972	24 189	33 306	24 988	101 327	81 213	76 209	25 003	41 412	407 647

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach gesetzlichen und statistischen Altersgruppen Ende 1972[1]

Gesetzliche und statistische Altersgruppen	Vollendete Altersjahre	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Wohnbevölkerung
Säuglinge	unter 1	969	924	1 893	747	762	1 509	3 402
Vorschulpflichtige	unter 7	8 238	8 023	16 261	4 070	3 858	7 928	24 189
Schulpflichtige	7–15	15 947	15 301	31 248	3 169	3 161	6 330	37 578
Schulentl. Minderjährige	16–19	8 788	9 128	17 916	1 277	1 523	2 800	20 716
18 u.m.jährige Personen	18 u.m.	123 388	156 683	280 071	30 613	26 166	56 779	336 850
Volljährige	20 u.m.	118 615	151 568	270 183	29 815	25 166	54 981	325 164
Stimmberechtigte	20 u.m.	112 968[2]	150 380[2]	263 348[2]	.	.	.	[2]263 348
Militärpflichtige	20–50	66 460	.	66 460	.	.	.	66 460
AHV-berechtigte Frauen	62 u.m.	.	45 581	45 581	.	2 662[3]	2 662[3]	48 243
AHV-berechtigte Männer	65 u.m.	23 704	.	23 704	1 223[3]	.	1 223[3]	24 927
Aktive Bevölkerung	20–64	94 911	112 315	207 226	28 592	22 931	51 523	258 749
Nichtaktive Bevölkerung	[4]	56 677	71 705	128 382	9 739	10 777	20 516	148 898
Minderjährige	unter 20	32 973	32 452	65 425	8 516	8 542	17 058	82 483
Betagte	65 u.m.	23 704	39 253	62 957	1 223	2 235	3 458	66 415
Gesamtbevölkerung	.	151 588	184 020	335 608	38 331	33 708	72 039	407 647

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Für Gemeindeabstimmungen und -wahlen gemäss Stimmregister vom 3.12.1972 [3] Einschl. Ausländer bzw. Ausländerinnen aus Staaten, die kein Gegenrecht halten [4] Unter 20 sowie 65 u.m. Jahre

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Männliches Geschlecht

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u. m.	zusammen
Kreis 1	193	198	365	2 542	1 039	303	529	5 169
Rathaus	92	91	123	1 307	505	155	274	2 547
Hochschulen	35	26	70	258	134	22	71	616
Lindenhof	41	31	74	548	203	69	78	1 044
City	25	50	98	429	197	57	106	962
Kreis 2	968	1 428	984	4 609	3 962	1 089	2 296	15 336
Wollishofen	503	805	528	2 279	2 200	632	1 327	8 274
Leimbach	190	292	167	500	493	84	140	1 866
Enge	275	331	289	1 830	1 269	373	829	5 196
Kreis 3	1 644	1 990	1 629	8 559	6 361	1 945	3 440	25 568
Alt-Wiedikon	449	522	435	2 945	1 974	609	1 152	8 086
Friesenberg	393	713	456	1 401	1 321	369	669	5 322
Sihlfeld	802	755	738	4 213	3 066	967	1 619	12 160
Kreis 4	923	1 024	867	6 591	3 727	1 198	2 168	16 498
Werd	126	112	105	892	456	157	316	2 164
Langstrasse	401	400	396	3 687	1 739	480	767	7 870
Hard	396	512	366	2 012	1 532	561	1 085	6 464
Kreis 5	408	441	433	3 032	1 677	437	747	7 175
Gewerbeschule	350	378	369	2 548	1 357	347	603	5 952
Escher Wyss	58	63	64	484	320	90	144	1 223
Kreis 6	961	1 206	1 136	6 515	3 975	1 278	2 710	17 781
Unterstrass	677	917	791	4 156	2 885	921	1 950	12 297
Oberstrass	284	289	345	2 359	1 090	357	760	5 484
Kreis 7	1 184	1 274	956	6 206	3 760	1 092	2 359	16 831
Fluntern	220	240	196	1 389	793	261	528	3 627
Hottingen	275	335	378	2 176	1 172	388	848	5 572
Hirslanden	221	250	188	1 334	839	262	588	3 682
Witikon	468	449	194	1 307	956	181	395	3 950
Kreis 8	573	596	539	3 719	2 254	658	1 377	9 716
Seefeld	163	161	142	1 430	767	267	523	3 453
Mühlebach	213	192	189	1 281	785	208	477	3 345
Weinegg	197	243	208	1 008	702	183	377	2 918
Kreis 9	1 738	2 415	1 521	7 416	6 351	1 349	2 205	22 995
Albisrieden	698	1 008	615	2 650	2 708	578	924	9 181
Altstetten	1 040	1 407	906	4 766	3 643	771	1 281	13 814
Kreis 10	1 198	1 530	994	5 398	4 244	1 141	2 326	16 831
Höngg	706	913	516	2 374	2 165	453	822	7 949
Wipkingen	492	617	478	3 024	2 079	688	1 504	8 882
Kreis 11	2 430	2 917	1 848	10 181	7 200	1 434	2 537	28 547
Affoltern	913	1 188	620	3 071	2 183	359	548	8 882
Oerlikon	613	689	550	3 506	2 477	618	1 184	9 637
Seebach	904	1 040	678	3 604	2 540	457	805	10 028
Kreis 12	1 554	2 297	1 521	5 472	4 405	726	1 032	17 007
Saatlen	305	526	451	1 125	1 000	186	242	3 835
Schwamendingen-Mitte	626	725	449	2 263	1 622	287	423	6 395
Hirzenbach	623	1 046	621	2 084	1 783	253	367	6 777
Ganze Stadt	13 774	17 316	12 793	70 240	48 955	12 650	23 726	199 454

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Weibliches Geschlecht

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u. m.	zusammen
Kreis 1	179	178	338	2 009	1 229	370	964	5 267
Rathaus	93	85	118	986	590	171	412	2 455
Hochschulen	37	30	75	268	189	47	228	874
Lindenhof	30	20	71	417	241	86	187	1 052
City	19	43	74	338	209	66	137	886
Kreis 2	1 007	1 357	1 043	4 783	4 904	1 508	4 007	18 609
Wollishofen	581	740	498	2 414	2 797	913	2 282	10 225
Leimbach	173	320	165	544	513	92	191	1 998
Enge	253	297	380	1 825	1 594	503	1 534	6 386
Kreis 3	1 535	1 900	1 520	7 820	7 843	2 411	5 344	28 373
Alt-Wiedikon	431	462	363	2 443	2 414	791	1 777	8 681
Friesenberg	360	671	435	1 453	1 612	433	998	5 962
Sihlfeld	744	767	722	3 924	3 817	1 187	2 569	13 730
Kreis 4	873	975	907	5 246	4 184	1 482	3 266	16 933
Werd	126	100	140	802	615	218	536	2 537
Langstrasse	392	381	405	2 641	1 751	519	1 270	7 359
Hard	355	494	362	1 803	1 818	745	1 460	7 037
Kreis 5	393	433	339	2 080	1 508	495	1 052	6 300
Gewerbeschule	345	364	289	1 837	1 241	399	866	5 341
Escher Wyss	48	69	50	243	267	96	186	959
Kreis 6	972	1 183	1 113	5 997	5 570	1 802	4 652	21 289
Unterstrass	684	885	743	3 690	3 760	1 302	3 257	14 321
Oberstrass	288	298	370	2 307	1 810	500	1 395	6 968
Kreis 7	1 119	1 326	1 340	7 052	5 642	1 726	5 249	23 454
Fluntern	200	245	357	1 722	1 362	418	1 113	5 417
Hottingen	270	404	535	2 573	1 911	617	1 998	8 308
Hirslanden	204	242	226	1 297	1 205	440	1 420	5 034
Witikon	445	435	222	1 460	1 164	251	718	4 695
Kreis 8	580	564	685	3 573	3 233	983	2 563	12 181
Seefeld	166	151	176	1 261	1 128	358	1 037	4 277
Mühlebach	229	177	231	1 171	1 134	358	849	4 149
Weinegg	185	236	278	1 141	971	267	677	3 755
Kreis 9	1 651	2 263	1 454	6 966	6 835	1 599	3 305	24 073
Albisrieden	648	955	650	2 709	3 078	653	1 405	10 098
Altstetten	1 003	1 308	804	4 257	3 757	946	1 900	13 975
Kreis 10	1 123	1 399	1 029	5 641	5 162	1 496	3 970	19 820
Höngg	652	841	516	2 673	2 454	544	1 480	9 160
Wipkingen	471	558	513	2 968	2 708	952	2 490	10 660
Kreis 11	2 341	2 912	1 774	9 363	7 613	1 773	3 812	29 588
Affoltern	927	1 190	606	2 954	2 235	430	818	9 160
Oerlikon	552	698	540	2 981	2 799	771	1 807	10 148
Seebach	862	1 024	628	3 428	2 579	572	1 187	10 280
Kreis 12	1 501	2 180	1 254	5 323	4 706	842	1 493	17 299
Saatlen	318	488	332	952	1 097	186	258	3 631
Schwamendingen-Mitte	532	698	380	2 209	1 719	356	707	6 601
Hirzenbach	651	994	542	2 162	1 890	300	528	7 067
Ganze Stadt	13 274	16 670	12 796	65 853	58 429	16 487	39 677	223 186

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Beide Geschlechter

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u. m.	zusammen
Kreis 1	372	376	703	4 551	2 268	673	1 493	10 436
Rathaus	185	176	241	2 293	1 095	326	686	5 002
Hochschulen	72	56	145	526	323	69	299	1 490
Lindenhof	71	51	145	965	444	155	265	2 096
City	44	93	172	767	406	123	243	1 848
Kreis 2	1 975	2 785	2 027	9 392	8 866	2 597	6 303	33 945
Wollishofen	1 084	1 545	1 026	4 693	4 997	1 545	3 609	18 499
Leimbach	363	612	332	1 044	1 006	176	331	3 864
Enge	528	628	669	3 655	2 863	876	2 363	11 582
Kreis 3	3 179	3 890	3 149	16 379	14 204	4 356	8 784	53 941
Alt-Wiedikon	880	984	798	5 388	4 388	1 400	2 929	16 767
Friesenberg	753	1 384	891	2 854	2 933	802	1 667	11 284
Sihlfeld	1 546	1 522	1 460	8 137	6 883	2 154	4 188	25 890
Kreis 4	1 796	1 999	1 774	11 837	7 911	2 680	5 434	33 431
Werd	252	212	245	1 694	1 071	375	852	4 701
Langstrasse	793	781	801	6 328	3 490	999	2 037	15 229
Hard	751	1 006	728	3 815	3 350	1 306	2 545	13 501
Kreis 5	801	874	772	5 112	3 185	932	1 799	13 475
Gewerbeschule	695	742	658	4 385	2 598	746	1 469	11 293
Escher Wyss	106	132	114	727	587	186	330	2 182
Kreis 6	1 933	2 389	2 249	12 512	9 545	3 080	7 362	39 070
Unterstrass	1 361	1 802	1 534	7 846	6 645	2 223	5 207	26 618
Oberstrass	572	587	715	4 666	2 900	857	2 155	12 452
Kreis 7	2 303	2 600	2 296	13 258	9 402	2 818	7 608	40 285
Fluntern	420	485	553	3 111	2 155	679	1 641	9 044
Hottingen	545	739	913	4 749	3 083	1 005	2 846	13 880
Hirslanden	425	492	414	2 631	2 044	702	2 008	8 716
Witikon	913	884	416	2 767	2 120	432	1 113	8 645
Kreis 8	1 153	1 160	1 224	7 292	5 487	1 641	3 940	21 897
Seefeld	329	312	318	2 691	1 895	625	1 560	7 730
Mühlebach	442	369	420	2 452	1 919	566	1 326	7 494
Weinegg	382	479	486	2 149	1 673	450	1 054	6 673
Kreis 9	3 389	4 678	2 975	14 382	13 186	2 948	5 510	47 068
Albisrieden	1 346	1 963	1 265	5 359	5 786	1 231	2 329	19 279
Altstetten	2 043	2 715	1 710	9 023	7 400	1 717	3 181	27 789
Kreis 10	2 321	2 929	2 023	11 039	9 406	2 637	6 296	36 651
Höngg	1 358	1 754	1 032	5 047	4 619	997	2 302	17 109
Wipkingen	963	1 175	991	5 992	4 787	1 640	3 994	19 542
Kreis 11	4 771	5 829	3 622	19 544	14 813	3 207	6 349	58 135
Affoltern	1 840	2 378	1 226	6 025	4 418	789	1 366	18 042
Oerlikon	1 165	1 387	1 090	6 487	5 276	1 389	2 991	19 785
Seebach	1 766	2 064	1 306	7 032	5 119	1 029	1 992	20 308
Kreis 12	3 055	4 477	2 775	10 795	9 111	1 568	2 525	34 306
Saatlen	623	1 014	783	2 077	2 097	372	500	7 466
Schwamendingen-Mitte	1 158	1 423	829	4 472	3 341	643	1 130	12 996
Hirzenbach	1 274	2 040	1 163	4 246	3 673	553	895	13 844
Ganze Stadt	27 048	33 986	25 589	136 093	107 384	29 137	63 403	422 640

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Geschlecht seit 1850 [1]

Jahre [2]	Grundzahlen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Promillevertellung ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
1900	42 944	26 514	1 662	398	71 518	600	371	23	6	1000
1910	56 202	33 805	2 062	755	92 824	606	364	22	8	1000
1920	51 454	39 143	2 432	1 146	94 175	546	416	26	12	1000
1930	69 323	61 205	3 159	1 994	135 681	511	451	23	15	1000
1941	69 537	77 252	3 763	3 793	154 345	451	500	24	25	1000
1950	80 432	90 030	4 083	4 865	179 410	448	502	23	27	1000
1960	93 899	103 464	4 252	5 396	207 011	453	500	21	26	1000
1970	88 949	100 395	4 429	5 681	199 454	446	503	22	29	1000
	Weibliches Geschlecht									
1900	45 435	26 450	6 343	957	79 185	574	334	80	12	1000
1910	55 409	33 364	7 632	1 504	97 909	566	341	78	15	1000
1920	61 802	39 465	9 426	2 293	112 986	547	350	83	20	1000
1930	77 741	60 882	12 497	4 136	155 256	501	392	80	27	1000
1941	80 919	77 688	16 113	7 330	182 050	444	427	89	40	1000
1950	91 843	90 230	18 745	9 792	210 610	436	429	89	46	1000
1960	98 910	101 683	21 199	11 367	233 159	424	436	91	49	1000
1970	90 838	96 977	23 242	12 129	223 186	407	435	104	54	1000
	Beide Geschlechter									
1850	21 594	11 515 [3]	2 357	[3]	35 466	609	325 [3]	66	[3]	1000
1860	27 867	14 414 [3]	2 679	[3]	44 960	620	320 [3]	60	[3]	1000
1894	72 925	40 615	6 590	927	121 057	602	336	54	8	1000
1900	88 379	52 964	8 005	1 355	150 703	587	351	53	9	1000
1910	111 611	67 169	9 694	2 259	190 733	585	352	51	12	1000
1920	113 256	78 608	11 858	3 439	207 161	547	379	57	17	1000
1930	147 064	122 087	15 656	6 130	290 937	505	420	54	21	1000
1941	150 455	154 941	19 876	11 123	336 395	447	461	59	33	1000
1950	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020	442	462	58	38	1000
1960	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170	438	466	58	38	1000
1970	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	425	467	66	42	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] Geschiedene unter «verheiratet» enthalten

Durchschnittsalter der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1894 [1]

Jahre [2]	Männliches Geschlecht ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Weibliches Geschlecht ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
1894	17,94	42,30	57,26	47,73	27,54	18,48	39,53	57,68	48,12	28,87
1900	16,16	41,19	58,53	45,54	26,59	17,69	38,48	58,01	46,72	28,22
1910	17,93	42,37	58,49	44,56	27,95	10,10	39,82	59,32	45,81	29,71
1920	19,26	44,20	59,89	46,32	31,00	22,56	41,58	59,65	46,96	32,52
1930	20,11	44,22	62,46	45,09	32,43	23,61	41,67	61,69	47,03	34,34
1930	19,73	44,09	62,31	45,13	32,08	22,85	41,60	61,74	47,07	33,98
1941	19,96	45,49	65,82	46,54	34,51	24,43	43,00	64,14	48,06	36,82
1950	19,23	47,03	68,51	48,03	35,08	24,37	44,33	66,01	49,82	37,81
1960	19,71	47,87	70,35	49,89	35,61	24,94	45,28	67,89	52,33	39,05
1970	21,02	49,60	71,52	50,33	37,28	26,59	46,94	69,70	54,08	41,41

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Zusammen	Promilleanteil der Ledigen
Kreis 1	5 820	3 323	567	726	10 436	558
Rathaus	2 672	1 687	254	389	5 002	534
Hochschulen	934	369	115	72	1 490	627
Lindenhof	1 139	676	127	154	2 096	543
City	1 075	591	71	111	1 848	582
Kreis 2	14 220	15 845	2 588	1 292	33 945	419
Wollishofen	7 117	9 214	1 517	651	18 499	385
Leimbach	1 715	1 921	144	84	3 864	444
Enge	5 388	4 710	927	557	11 582	465
Kreis 3	21 417	26 228	3 797	2 499	53 941	397
Alt-Wiedikon	6 581	8 145	1 248	793	16 767	392
Friesenberg	4 805	5 439	688	352	11 284	426
Sihlfeld	10 031	12 644	1 861	1 354	25 890	387
Kreis 4	14 041	15 157	2 435	1 798	33 431	420
Werd	2 140	1 924	354	283	4 701	455
Langstrasse	7 053	6 300	940	936	15 229	463
Hard	4 848	6 933	1 141	579	13 501	359
Kreis 5	5 721	6 236	824	694	13 475	425
Gewerbeschule	4 905	5 077	690	621	11 293	434
Escher Wyss	816	1 159	134	73	2 182	374
Kreis 6	17 712	16 688	3 084	1 586	39 070	453
Unterstrass	11 172	12 167	2 175	1 104	26 618	420
Oberstrass	6 540	4 521	909	482	12 452	525
Kreis 7	19 652	16 143	3 021	1 469	40 285	488
Fluntern	4 688	3 434	664	258	9 044	518
Hottingen	7 444	4 722	1 119	595	13 880	536
Hirslanden	4 046	3 558	788	324	8 716	464
Witikon	3 474	4 429	450	292	8 645	402
Kreis 8	10 414	8 635	1 625	1 223	21 897	476
Seefeld	3 405	3 133	681	511	7 730	440
Mühlebach	3 526	2 955	548	465	7 494	471
Weinegg	3 483	2 547	396	247	6 673	522
Kreis 9	18 009	24 887	2 556	1 616	47 068	383
Albisrieden	7 305	10 208	1 102	664	19 279	379
Altstetten	10 704	14 679	1 454	952	27 789	385
Kreis 10	14 533	17 815	2 794	1 509	36 651	397
Höngg	6 797	8 623	1 045	644	17 109	397
Wipkingen	7 736	9 192	1 749	865	19 542	396
Kreis 11	23 851	29 052	3 037	2 195	58 135	410
Affoltern	7 561	9 222	695	564	18 042	419
Oerlikon	7 830	9 732	1 341	882	19 785	396
Seebach	8 460	10 098	1 001	749	20 308	417
Kreis 12	14 397	17 363	1 343	1 203	34 306	420
Saatlen	3 391	3 638	255	182	7 466	454
Schwamendingen-Mitte	5 193	6 628	602	573	12 996	400
Hirzenbach	5 813	7 097	486	448	13 844	420
Ganze Stadt	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	425

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Zivilstand seit 1900[1]

Jahre[2]	Schweizer ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Ausländer ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
1900	29 225	19 301	1 325	354	50 205	13 719	7 213	337	44	21 313
1910	34 318	22 917	1 497	563	59 295	21 884	10 888	565	192	33 529
1920	41 148	31 666	1 884	968	75 666	10 306	7 477	548	178	18 509
1930	59 758	53 518	2 632	1 796	117 704	9 565	7 687	527	198	17 977
1941	64 645	72 074	3 253	3 441	143 413	4 892	5 178	510	352	10 932
1950	74 641	84 876	3 568	4 467	167 552	5 791	5 154	515	398	11 858
1960	77 609	91 555	3 857	4 881	177 902	16 290	11 909	395	515	29 109
1970	69 519	80 237	4 057	4 846	158 659	19 430	20 158	372	835	40 795
	Weibliches Geschlecht									
1900	31 241	19 390	5 258	848	56 737	14 194	7 060	1 085	109	22 448
1910	36 555	23 037	6 211	1 248	67 051	18 854	10 327	1 421	256	30 858
1920	44 713	31 727	7 532	1 946	85 918	17 089	7 738	1 894	347	27 068
1930	61 246	53 705	10 745	3 728	129 424	16 495	7 177	1 752	408	25 832
1941	72 717	72 380	14 241	6 893	166 231	8 202	5 308	1 872	437	15 819
1950	79 179	85 203	16 679	9 230	190 291	12 664	5 027	2 066	562	20 319
1960	81 935	94 281	19 559	10 818	206 593	16 975	7 402	1 640	549	26 566
1970	73 424	83 480	21 798	11 282	189 984	17 414	13 497	1 444	847	33 202
	Beide Geschlechter									
1900	60 466	38 691	6 583	1 202	106 942	27 913	14 273	1 422	153	43 761
1910	70 873	45 954	7 708	1 811	126 346	40 738	21 215	1 986	448	64 387
1920	85 861	63 393	9 416	2 914	161 584	27 395	15 215	2 442	525	45 577
1930	121 004	107 223	13 377	5 524	247 128	26 060	14 864	2 279	606	43 809
1941	137 362	144 454	17 494	10 334	309 644	13 094	10 486	2 382	789	26 751
1950	153 820	170 079	20 247	13 697	357 843	18 455	10 181	2 581	960	32 177
1960	159 544	185 836	23 416	15 699	384 495	33 265	19 311	2 035	1 064	55 675
1970	142 943	163 717	25 855	16 128	348 643	36 844	33 655	1 816	1 682	73 997

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Ehemündige Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1894[1]

Jahre[2]	Männer im Alter von 20 und mehr Jahren ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Frauen im Alter von 18 und mehr Jahren ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
1894	15 463	20 893	1 484	304	38 144	16 870	19 705	5 106	623	42 304
1900	16 108	26 512	1 662	398	44 680	21 513	26 445	6 343	957	55 258
1910	23 241	33 792	2 062	755	59 850	26 868	33 357	7 632	1 504	69 361
1920	22 751	39 139	2 432	1 146	65 468	42 364	31 725	7 532	1 946	83 567
1930	34 662	61 198	3 159	1 994	101 013	48 024	60 878	12 497	4 136	125 535
1941	32 306	77 250	3 763	3 793	117 112	48 167	77 684	16 113	7 330	149 294
1950	35 975	90 027	4 083	4 865	134 950	52 802	90 230	18 745	9 792	171 569
1960	42 648	103 448	4 251	5 395	155 742	55 636	101 669	21 199	11 367	189 871
1970	45 097	100 364	4 429	5 681	155 571	54 336	96 930	23 242	12 129	186 637

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Alter und Geschlecht 1970[1]

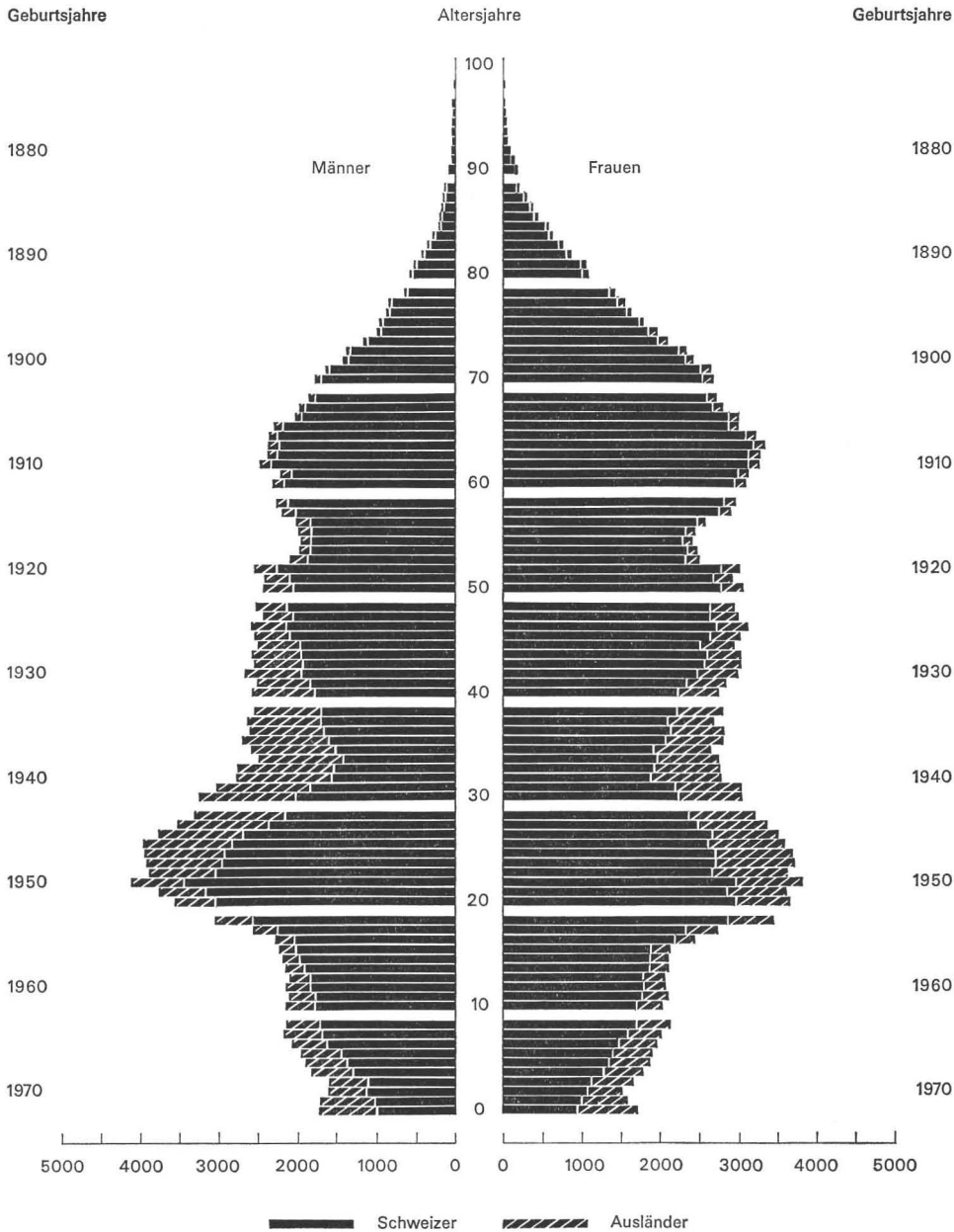
Vollendete Altersjahre	Grundzahlen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Promillevertellung ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
unter 15	31 090	.	.	.	31 090	350	.	.	.	156
15–19	12 762	31	–	–	12 793	143	0	–	–	64
20–24	19 512	2 086	1	57	21 656	219	21	0	10	109
25–29	11 007	8 559	13	354	19 933	124	85	3	62	100
30–34	4 263	9 953	23	509	14 748	48	99	5	90	74
35–39	2 426	10 845	41	591	13 903	27	108	9	104	70
40–44	1 746	11 067	60	702	13 575	20	110	14	124	68
45–49	1 347	10 859	119	656	12 981	15	108	27	115	65
50–54	1 067	9 113	134	600	10 914	12	91	30	106	55
55–59	998	9 588	255	644	11 485	11	96	58	113	58
60–64	1 058	10 507	462	623	12 650	12	105	104	110	63
65–69	731	8 328	667	447	10 173	8	83	151	79	51
70–74	507	5 158	776	283	6 724	6	51	175	50	33
75–79	251	2 884	786	133	4 054	3	29	177	23	20
80 u. mehr	184	1 417	1 092	82	2 775	2	14	247	14	14
Zusammen	88 949	100 395	4 429	5 681	199 454	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Weibliches Geschlecht									
unter 15	29 944	.	.	.	29 944	330	.	.	.	134
15–19	12 461	332	1	2	12 796	137	3	0	0	57
20–24	14 206	5 005	11	197	19 419	156	51	0	16	87
25–29	7 247	9 744	39	569	17 599	80	100	2	47	79
30–34	3 870	9 824	86	761	14 541	43	101	4	63	65
35–39	2 851	10 341	172	930	14 294	31	107	7	77	64
40–44	2 754	11 039	367	1 159	15 319	30	114	16	96	69
45–49	2 709	10 559	602	1 377	15 247	30	109	26	113	68
50–54	2 194	8 628	931	1 212	12 965	24	89	40	100	58
55–59	2 416	9 322	1 831	1 329	14 898	27	96	79	110	67
60–64	2 758	9 178	3 080	1 471	16 487	30	95	133	121	74
65–69	2 606	6 681	3 869	1 211	14 367	29	69	167	100	64
70–74	2 244	3 854	4 403	910	11 411	25	40	189	75	51
75–79	1 468	1 816	3 820	587	7 691	16	19	164	48	35
80 u. mehr	1 110	654	4 030	414	6 208	12	7	173	34	28
Zusammen	90 838	96 977	23 242	12 129	223 186	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Beide Geschlechter									
unter 15	61 034	.	.	.	61 034	339	.	.	.	144
15–19	25 223	363	1	2	25 589	141	2	0	0	61
20–24	33 718	7 091	12	254	41 075	188	36	0	14	97
25–29	18 254	18 303	52	923	37 532	101	93	2	52	89
30–34	8 133	19 777	109	1 270	29 289	45	100	4	71	69
35–39	5 277	21 186	213	1 521	28 197	29	107	8	85	67
40–44	4 500	22 106	427	1 861	28 894	25	112	15	105	68
45–49	4 056	21 418	721	2 033	28 228	23	108	26	114	67
50–54	3 261	17 741	1 065	1 812	23 879	18	90	39	102	57
55–59	3 414	18 910	2 086	1 973	26 383	19	96	75	111	62
60–64	3 816	19 685	3 542	2 094	29 137	21	100	128	118	69
65–69	3 337	15 009	4 536	1 658	24 540	19	76	164	93	58
70–74	2 751	9 012	5 179	1 193	18 135	15	46	187	67	43
75–79	1 719	4 700	4 606	720	11 745	10	24	167	40	28
80 u. mehr	1 294	2 071	5 122	496	8 983	7	10	185	28	21
Zusammen	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Alter und Geschlecht Ende 1972

Vollendete Altersjahre	Grundzahlen Schweizer	Ausländer	zusammen	Promilleverteilung Schweizer	Ausländer	zusammen
	Männliches Geschlecht					
unter 15	22 229	7 017	29 246	147	183	154
15–19	10 744	1 499	12 243	71	39	64
20–24	15 516	3 596	19 112	102	94	101
25–29	12 851	5 532	18 383	85	144	97
30–34	8 293	5 943	14 236	55	155	75
35–39	8 088	4 917	13 005	53	128	69
40–44	9 369	3 466	12 835	62	90	68
45–49	10 317	2 217	12 534	68	58	66
50–54	9 995	1 396	11 391	66	36	60
55–59	9 523	817	10 340	63	21	54
60–64	10 959	708	11 667	72	19	61
65–69	9 955	520	10 475	66	14	55
70–74	6 980	328	7 308	46	9	38
75–79	3 996	193	4 189	26	5	22
80 u. m.	2 773	182	2 955	18	5	16
Zusammen	151 588	38 331	189 919	1000	1000	1000
	Weibliches Geschlecht					
unter 15	21 482	6 767	28 249	117	201	130
15–19	10 970	1 775	12 745	60	53	59
20–24	13 977	4 224	18 201	76	125	84
25–29	12 636	4 524	17 160	69	134	79
30–34	10 029	4 206	14 235	54	125	65
35–39	10 274	3 308	13 582	56	98	62
40–44	12 039	2 403	14 442	65	71	66
45–49	12 931	1 884	14 815	70	56	68
50–54	12 757	1 050	13 807	69	31	63
55–59	12 479	641	13 120	68	19	60
60–64	15 193	691	15 884	83	20	73
65–69	13 914	614	14 528	76	18	67
70–74	11 428	598	12 026	62	18	55
75–79	7 801	466	8 267	42	14	38
80 u. m.	6 110	557	6 667	33	17	31
Zusammen	184 020	33 708	217 728	1000	1000	1000
	Beide Geschlechter					
unter 15	43 711	13 784	57 495	130	191	141
15–19	21 714	3 274	24 988	65	45	61
20–24	29 493	7 820	37 313	88	109	92
25–29	25 487	10 056	35 543	76	140	87
30–34	18 322	10 149	28 471	54	141	70
35–39	18 362	8 225	26 587	55	114	65
40–44	21 408	5 869	27 277	64	82	67
45–49	23 248	4 101	27 349	69	57	67
50–54	22 752	2 446	25 198	68	34	62
55–59	22 002	1 458	23 460	66	20	57
60–64	26 152	1 399	27 551	78	19	68
65–69	23 869	1 134	25 003	71	16	61
70–74	18 408	926	19 334	55	13	47
75–79	11 797	659	12 456	35	9	31
80 u. m.	8 883	739	9 622	26	10	24
Zusammen	335 608	72 039	407 647	1000	1000	1000

Altersaufbau und Heimat der Wohnbevölkerung Ende 1972



Statistisches Amt der Stadt Zürich 210

Wohnbevölkerung nach der Heimat seit 1836[1]

Jahre[2]	Grundzahlen: Stadt Zürich	Grundzahlen: übriger Kanton	Grundzahlen: übrige Schweiz	Grundzahlen: Schweiz zus.	Grundzahlen: Ausland	Grundzahlen: Wohnbevölkerung	Promillevertellung: Kanton Zürich	Promillevertellung: übrige Schweiz	Promillevertellung: Ausland
1836		22 984	3 148	26 132	3 250	29 382	782	107	111
1850		28 025	4 279	32 304	3 162	35 466	790	121	89
1860		32 447	6 935	39 382	5 578	44 960	722	154	124
1870		38 081	11 563	49 644	9 556	59 200	644	195	161
1880		45 062	18 074	63 136	16 165	79 301	568	228	204
1888	24 509	26 300	22 393	73 202	20 927	94 129	540	238	222
1900	30 891	30 864	45 187	106 942	43 761	150 703	410	300	290
1910	39 100	29 094	58 152	126 346	64 387	190 733	357	305	338
1920	55 079	31 209	75 296	161 584	45 577	207 161	417	363	220
1930	78 894	41 421	126 813	247 128	43 809	290 937	413	436	151
1941	100 946	49 359	159 339	309 644	26 751	336 395	447	473	80
1950	122 276	52 079	183 488	357 843	32 177	390 020	447	470	83
1960	141 571	50 562	192 362	384 495	55 675	440 170	437	437	126
1970	*	*	*	348 643	73 997	422 640	825		175

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach dem Geburtsort seit 1860[1]

Jahre[2]	Grundzahlen: Stadt Zürich	Grundzahlen: übriger Kanton	Grundzahlen: übrige Schweiz	Grundzahlen: Schweiz zus.	Grundzahlen: Ausland	Grundzahlen: Wohnbevölkerung	Promillevertellung: Kanton Zürich	Promillevertellung: übrige Schweiz	Promillevertellung: Ausland
1860		33 223	6 174	39 397	5 563	44 960	739	137	124
1888	33 853	22 024	20 426	76 303	17 826	94 129	594	217	189
1900	51 156	26 058	38 049	115 263	35 440	150 703	512	253	235
1910	64 496	27 174	46 399	138 069	52 664	190 733	481	243	276
1920	71 486	29 314	60 797	161 597	45 564	207 161	487	293	220
1930		136 810	102 531	239 341	51 596	290 937	470	353	177
1941	126 128	40 243	124 687	291 058	45 337	336 395	494	371	135
1950	150 186	41 897	142 931	335 014	55 006	390 020	493	366	141
1960	165 659	41 021	152 861	359 541	80 629	440 170	470	347	183

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Muttersprache seit 1880[1]

Jahre[2]	Grundzahlen: Deutsch	Grundzahlen: Französisch	Grundzahlen: Italienisch	Grundzahlen: Romanisch	Grundzahlen: andere	Grundzahlen: zusammen	Promillevertellung: Deutsch	Promillevertellung: Französisch	Promillevertellung: Italienisch	Promillevertellung: Romanisch	Promillevertellung: andere
1880	85 429	978	707	84	658	87 856	973	11	8	1	7
1888	100 125	1 383	1 166	152	1 036	103 862	964	14	11	1	10
1900	157 554	2 745	5 443	448	1 831	168 021	938	16	32	3	11
1910	195 371	3 752	11 861	450	4 054	215 488	907	17	55	2	19
1920	217 433	4 949	8 154	641	3 631	234 808	926	21	35	3	15
1930	268 737	7 163	10 639	1 208	3 190	290 937	924	25	36	4	11
1941	311 725	9 858	10 079	1 680	3 053	336 395	927	29	30	5	9
1950	355 471	12 063	15 121	2 057	5 308	390 020	911	31	39	5	14
1960	384 950	12 226	31 000	2 560	9 434	440 170	875	28	70	6	21
1970	349 375	10 091	37 776	2 509	22 889	422 640	827	24	89	6	54

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1880 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Heimat seit 1893[1]

Jahres-, Monatsende[2]	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Wohnbevölkerung
1893	27 950	26 240	30 527	84 717	21 816	3 392	4 903	30 111	114 828
1900	30 976	30 899	45 215	107 090	31 122	5 050	7 285	43 457	150 547
1910	39 164	29 110	58 196	126 470	40 373	10 065	13 184	63 622	190 092
1920	55 192	31 138	74 973	161 303	25 652	7 475	11 869	44 996	206 299
1930	67 800	35 178	108 207	211 185	21 317	7 055	9 510	37 882	249 067
1939	98 501	48 554	154 995	302 050	*	*	*	31 934	333 984
1940	99 803	49 033	156 581	305 417	*	*	*	28 609	334 026
1941	101 111	49 388	159 433	309 932	*	*	*	26 599	336 531
1942	102 643	49 855	161 919	314 417	*	*	*	25 304	339 721
1943	104 677	50 556	165 509	320 742	*	*	*	25 077	345 819
1944	106 737	50 843	168 958	326 538	*	*	*	25 141	351 679
1945	109 407	51 340	172 328	333 075	*	*	*	24 306	357 381
1946	111 858	51 840	176 529	340 227	*	*	*	26 944	367 171
1947	114 499	51 824	178 571	344 894	*	*	*	32 193	377 087
1948	117 336	51 695	180 103	349 134	*	*	*	34 434	383 568
1949	120 013	51 830	181 684	353 527	*	*	*	32 476	386 003
1950	122 510	52 055	183 309	357 874	9 515	11 064	11 120	31 699	389 573
1951	124 473	52 271	185 364	362 108	10 068	12 317	11 767	34 152	396 260
1952	126 457	52 805	188 602	367 864	10 713	12 629	12 419	35 761	403 625
1953	129 096	53 245	190 310	372 651	10 776	12 563	12 554	35 893	408 544
1954	131 919	53 304	192 789	378 012	10 645	12 219	12 168	35 032	413 044
1955	133 624	53 209	193 859	380 692	11 194	13 290	12 175	36 659	417 351
1956	135 009	52 468	193 318	380 795	11 958	15 301	12 435	39 694	420 489
1957	136 008	52 075	193 778	381 861	12 803	17 644	14 041	44 488	426 349
1958	138 635	51 798	194 329	384 762	13 448	18 589	14 443	46 480	431 242
1959	140 602	51 317	194 228	386 147	13 549	19 735	14 649	47 933	434 080
1960	141 694	50 496	192 323	384 513	14 117	22 634	16 034	52 785	437 298
1961	142 502	49 288	188 806	380 596	14 898	26 148	17 991	59 037	439 633
1962	143 198	48 233	185 605	377 036	15 730	28 250	19 768	63 748	440 784
1963	144 383	46 879	181 972	373 234	16 276	29 018	21 455	66 749	439 983
1964	145 484	45 634	179 174	370 292	15 729	30 270	22 523	68 522	438 814
1965	146 897	44 754	176 770	368 421	14 004	30 492	22 393	66 889	435 310
1966	147 674	43 649	174 980	366 303	12 817	31 418	22 696	66 931	433 234
1967	147 634	42 787	173 073	363 494	12 706	32 696	23 651	69 053	432 547
1968	147 371	41 788	171 014	360 173	12 385	33 455	26 355	72 195	432 368
1969	146 732	40 798	169 199	356 729	12 047	30 782	28 040	70 869	427 598
1970	146 086	39 661	165 655	351 402	11 043	29 874	28 365	69 282	420 684
1971	145 743	38 450	161 425	345 618	10 478	29 628	29 157	69 263	414 881
1972	144 603	37 355	157 024	338 982	10 067	30 479	30 831	71 377	410 359
Januar	145 703	38 369	161 264	345 336	10 593	30 563	29 571	70 727	416 063
Februar	145 664	38 300	160 812	344 776	10 553	32 165	30 550	73 268	418 044
März	145 455	38 154	160 007	343 616	10 449	33 544	31 946	75 939	419 555
April	145 291	37 994	159 561	342 846	10 456	34 152	32 595	77 203	420 049
Mai	145 340	37 971	159 473	342 784	10 415	34 392	33 067	77 874	420 658
Juni	145 218	37 890	159 112	342 220	10 387	34 637	33 643	78 667	420 887
Juli	145 089	37 795	158 583	341 467	10 370	34 711	34 082	79 163	420 630
August	145 087	37 688	158 148	340 923	10 324	34 704	34 382	79 410	420 333
September	144 954	37 573	157 704	340 231	10 232	34 748	34 467	79 447	419 678
Oktober	144 863	37 514	157 196	339 573	10 231	34 803	34 621	79 655	419 228
November	144 795	37 464	157 510	339 769	10 241	34 271	33 942	78 454	418 223
Dezember	144 603	37 355	157 024	338 982	10 067	30 479	30 831	71 377	410 359

[1] Ergebnisse der Fortschreibung, 1961–1972 noch ausgehend von der Volkszählung 1960 [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933

Wohnbevölkerung nach Heimatkantonen, Heimatstaaten und Geschlecht 1950 und 1960[1]

Heimatkantone Heimatstaaten[2]	Wohnbevölkerung am 1. Dez. 1950 männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung am 1. Dezember 1960 männlich	weiblich	zusammen	davon im Kt. Zürich geboren	Promilleverteilung 1950	1960
Stadt Zürich	56 719	65 557	122 276	64 702	76 869	141 571	81 188	313	322
Übriger Kanton	24 066	28 013	52 079	22 906	27 656	50 562	*	134	*
Kanton Zürich	80 785	93 570	174 355	87 608	104 525	192 133	129 382	447	437
Bern	17 316	18 909	36 225	17 986	20 147	38 133	14 435	93	87
Luzern	5 587	6 259	11 846	6 151	6 731	12 882	4 619	30	29
Uri	724	802	1 526	859	942	1 801	611	4	4
Schwyz	2 888	3 301	6 189	3 168	3 596	6 764	2 583	16	15
Obwalden	401	438	839	508	566	1 074	323	2	2
Nidwalden	518	616	1 134	587	698	1 285	477	3	3
Glarus	1 847	2 208	4 055	1 939	2 338	4 277	1 621	10	10
Zug	1 015	1 249	2 264	1 045	1 343	2 388	994	6	5
Freiburg	1 147	1 220	2 367	1 323	1 417	2 740	929	6	6
Solothurn	2 916	3 230	6 146	2 852	3 182	6 034	2 065	16	14
Basel-Stadt	2 289	2 478	4 767	2 164	2 507	4 671	1 538	12	11
Basel-Land	1 473	1 623	3 096	1 409	1 628	3 037	1 134	8	7
Schaffhausen	2 871	3 489	6 360	2 671	3 334	6 005	2 466	16	14
Appenzell A.Rh.	2 883	3 175	6 058	2 818	3 201	6 019	2 173	16	14
Appenzell I.Rh.	854	890	1 744	948	1 026	1 974	707	4	4
St. Gallen	11 542	12 722	24 264	12 514	14 060	26 574	9 680	62	60
Graubünden	3 919	4 205	8 124	5 031	5 288	10 319	3 219	21	24
Aargau	13 791	15 842	29 633	13 331	15 679	29 010	12 111	76	66
Thurgau	6 828	7 846	14 674	6 622	7 776	14 398	5 623	38	33
Tessin	2 469	2 547	5 016	2 710	2 776	5 486	1 755	13	13
Waadt	1 250	1 430	2 680	1 290	1 492	2 782	823	7	6
Wallis	894	841	1 735	1 220	1 158	2 378	673	4	5
Neuenburg	1 004	1 026	2 030	822	886	1 708	569	5	4
Genf	341	375	716	326	297	623	152	2	1
Schweiz zus.	167 552	190 291	357 843	177 902	206 593	384 495	200 662	917	874
Deutschland	2 870	6 718	9 588	6 054	8 408	14 462	1 552	25	33
Frankreich	308	510	818	443	478	921	112	2	2
Italien	4 244	7 099	11 343	14 612	10 474	25 086	2 948	29	57
Liechtenstein	112	124	236	150	104	254	61	1	1
Österreich	969	2 900	3 869	2 513	3 493	6 006	611	10	14
Grossbritannien	164	197	361	288	205	493	30	1	1
Niederlande	165	256	421	240	284	524	45	1	1
Norwegen	192	33	225	130	125	255	17	1	1
Polen	407	503	910	91	107	198	31	2	0
Spanien	108	111	219	241	232	473	56	0	1
Tschechoslowakei	186	213	399	158	42	200	16	1	0
Ungarn	192	171	363	876	454	1 330	51	1	3
USA	256	175	431	367	276	643	37	1	1
Übrige Staaten	1 034	747	1 781	1 189	742	1 931	174	5	4
Staatenlose	651	562	1 213	1 757	1 142	2 899	277	3	7
Ausland zus.	11 858	20 319	32 177	29 109[3]	26 566[3]	55 675[3]	6 018	83	[3]126
Im ganzen	179 410	210 610	390 020	207 011	233 159	440 170	206 680	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Jeweiliges Staatsgebiet [3] Davon mit Niederlassungsbewilligung männlich 7104, weiblich 8600, zusammen 15 704

Bürger der Stadt Zürich nach Wohnkantonen und Geschlecht seit 1941[1]

Wohnkantone	Grundzahlen 1941	1950 männlich	1950 weiblich	1950 zusammen	1960	Promillevertellung 1941	1950	1960
Stadt Zürich	100 946	56 719	65 557	122 276	141 571	756	752	716
Übriger Kanton	14 989	8 425	9 360	17 785	27 807	112	109	141
Kanton Zürich	115 935	65 144	74 917	140 061	169 378	868	861	857
Bern	2 994	1 792	2 042	3 834	4 566	23	24	23
Luzern	871	507	561	1 068	1 316	7	7	7
Uri	135	59	51	110	121	1	1	1
Schwyz	312	175	168	343	387	2	2	2
Obwalden	55	35	28	63	61	0	0	0
Nidwalden	115	65	55	120	156	1	1	1
Glarus	315	169	202	371	379	2	2	2
Zug	424	261	306	567	752	3	3	4
Freiburg	191	105	143	248	308	1	2	1
Solothurn	539	329	352	681	876	4	4	4
Basel-Stadt	1 420	870	936	1 806	2 111	11	11	11
Basel-Land	494	298	327	625	1 373	4	4	7
Schaffhausen	569	367	393	760	954	4	5	5
Appenzell A.Rh.	308	177	219	396	473	2	2	2
Appenzell I.Rh.	15	9	4	13	26	0	0	0
St. Gallen	1 745	1 062	1 181	2 243	2 705	13	14	14
Graubünden	897	559	608	1 167	1 309	7	7	7
Aargau	1 764	1 102	1 180	2 282	3 103	13	14	16
Thurgau	1 087	631	669	1 300	1 419	8	8	7
Tessin	786	432	593	1 025	1 253	6	6	6
Waadt	1 209	724	871	1 595	1 986	9	10	10
Wallis	141	104	96	200	269	1	1	1
Neuenburg	386	239	255	494	609	3	3	3
Genf	966	580	709	1 289	1 734	7	8	9
Schweiz zusammen	133 673	75 795	86 866	162 661	197 624	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtkreisen Ende 1972[1]

Stadtkreise	Schweizer männlich	weiblich	zusammen	Ausländer männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung
Kreis 1	3 142	3 462	6 604	1 267	1 136	2 403	9 007
Kreis 2	12 540	15 795	28 335	2 122	2 104	4 226	32 561
Kreis 3	19 009	23 277	42 286	5 080	4 308	9 388	51 674
Kreis 4	10 553	12 185	22 738	4 905	4 122	9 027	31 765
Kreis 5	4 189	4 235	8 424	2 301	1 737	4 038	12 462
Kreis 6	14 236	17 854	32 090	2 889	2 784	5 673	37 763
Kreis 7	13 614	19 293	32 907	2 684	3 527	6 211	39 118
Kreis 8	6 728	9 350	16 078	2 146	2 147	4 293	20 371
Kreis 9	18 746	21 555	40 301	3 953	2 969	6 922	47 223
Kreis 10	13 410	16 934	30 344	2 799	2 617	5 416	35 760
Kreis 11	21 623	24 914	46 537	5 932	4 395	10 327	56 864
Kreis 12	13 798	15 166	28 964	2 253	1 862	4 115	33 079
Ganze Stadt	151 588	184 020	335 608	38 331	33 708	72 039	407 647

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Wohnbevölkerung	Promilleanteil der Ausländer
Kreis 1	3 549	3 875	7 424	1 620	1 392	3 012	10 436	289
Rathaus	1 722	1 834	3 556	825	621	1 446	5 002	289
Hochschulen	447	682	1 129	169	192	361	1 490	242
Lindenhof	715	750	1 465	329	302	631	2 096	301
City	665	609	1 274	297	277	574	1 848	311
Kreis 2	13 021	16 423	29 444	2 315	2 186	4 501	33 945	133
Wollishofen	7 181	9 250	16 431	1 093	975	2 068	18 499	112
Leimbach	1 728	1 890	3 618	138	108	246	3 864	64
Enge	4 112	5 283	9 395	1 084	1 103	2 187	11 582	189
Kreis 3	20 296	24 323	44 619	5 272	4 050	9 322	53 941	173
Alt-Wiedikon	5 846	7 257	13 103	2 240	1 424	3 664	16 767	219
Friesenberg	4 957	5 624	10 581	365	338	703	11 284	62
Sihlfeld	9 493	11 442	20 935	2 667	2 288	4 955	25 890	191
Kreis 4	11 619	12 932	24 551	4 879	4 001	8 880	33 431	266
Werd	1 525	1 934	3 459	639	603	1 242	4 701	264
Langstrasse	4 804	4 979	9 783	3 066	2 380	5 446	15 229	358
Hard	5 290	6 019	11 309	1 174	1 018	2 192	13 501	162
Kreis 5	4 508	4 537	9 045	2 667	1 763	4 430	13 475	329
Gewerbeschule	3 797	3 803	7 600	2 155	1 538	3 693	11 293	327
Escher Wyss	711	734	1 445	512	225	737	2 182	338
Kreis 6	14 934	18 446	33 380	2 847	2 843	5 690	39 070	146
Unterstrass	10 493	12 789	23 282	1 804	1 532	3 336	26 618	125
Oberstrass	4 441	5 657	10 098	1 043	1 311	2 354	12 452	189
Kreis 7	13 939	19 916	33 855	2 892	3 538	6 430	40 285	160
Fluntern	3 037	4 459	7 496	590	958	1 548	9 044	171
Hottingen	4 463	6 944	11 407	1 109	1 364	2 473	13 880	178
Hirslanden	3 053	4 398	7 451	629	636	1 265	8 716	145
Witikon	3 386	4 115	7 501	564	580	1 144	8 645	132
Kreis 8	7 250	10 006	17 256	2 466	2 175	4 641	21 897	212
Seefeld	2 476	3 479	5 955	977	798	1 775	7 730	230
Mühlebach	2 491	3 419	5 910	854	730	1 584	7 494	211
Weinegg	2 283	3 108	5 391	635	647	1 282	6 673	192
Kreis 9	18 836	21 342	40 178	4 159	2 731	6 890	47 068	146
Albisrieden	7 981	9 144	17 125	1 200	954	2 154	19 279	112
Altstetten	10 855	12 198	23 053	2 959	1 777	4 736	27 789	170
Kreis 10	13 970	17 294	31 264	2 861	2 526	5 387	36 651	147
Höngg	6 911	8 212	15 123	1 038	948	1 986	17 109	116
Wipkingen	7 059	9 082	16 141	1 823	1 578	3 401	19 542	174
Kreis 11	22 263	25 330	47 593	6 284	4 258	10 542	58 135	181
Affoltern	7 400	8 242	15 642	1 482	918	2 400	18 042	133
Oerlikon	7 147	8 497	15 644	2 490	1 651	4 141	19 785	209
Seebach	7 716	8 591	16 307	2 312	1 689	4 001	20 308	197
Kreis 12	14 474	15 560	30 034	2 533	1 739	4 272	34 306	125
Saatlen	3 426	3 465	6 891	409	166	575	7 466	77
Schwamendingen-Mitte	5 148	5 732	10 880	1 247	869	2 116	12 996	103
Hirzenbach	5 900	6 363	12 263	877	704	1 581	13 844	114
Ganze Stadt	158 659	189 984	348 643	40 795	33 202	73 997	422 640	175

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Muttersprache und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Deutsch	Französisch	Italienisch	Räto-romanisch	Englisch	Spanisch	Andere	Zusammen	Promilleanteil der Deutschsprechenden
Kreis 1	7 559	282	1 102	79	92	880	442	10 436	724
Rathaus	3 607	143	605	40	37	387	183	5 002	721
Hochschulen	1 138	39	147	13	12	71	70	1 490	764
Lindenhof	1 493	48	198	12	26	221	98	2 096	712
City	1 321	52	152	14	17	201	91	1 848	715
Kreis 2	29 185	1 100	1 782	198	211	522	947	33 945	860
Wollishofen	16 289	528	921	84	95	163	419	18 499	881
Leimbach	3 558	89	105	28	10	6	68	3 864	921
Enge	9 338	483	756	86	106	353	460	11 582	806
Kreis 3	44 624	1 052	5 577	347	134	858	1 349	53 941	827
Alt-Wiedikon	13 296	360	2 075	120	55	375	486	16 767	793
Friesenberg	10 424	156	311	61	19	103	210	11 284	924
Sihlfeld	20 904	536	3 191	166	60	380	653	25 890	807
Kreis 4	24 493	645	6 018	242	71	1 061	901	33 431	733
Werd	3 506	128	705	41	28	148	145	4 701	746
Langstrasse	9 825	281	3 715	94	25	786	503	15 229	645
Hard	11 162	236	1 598	107	18	127	253	13 501	827
Kreis 5	8 969	198	3 077	102	32	631	466	13 475	666
Gewerbeschule	7 552	172	2 548	94	29	537	361	11 293	669
Escher Wyss	1 417	26	529	8	3	94	105	2 182	649
Kreis 6	33 040	1 191	2 415	257	231	691	1 245	39 070	846
Unterstrass	22 934	746	1 673	176	109	340	640	26 618	862
Oberstrass	10 106	445	742	81	122	351	605	12 452	812
Kreis 7	34 038	1 542	1 708	243	518	704	1 532	40 285	845
Fluntern	7 550	361	370	42	114	221	386	9 044	835
Hottingen	11 443	561	773	99	192	273	539	13 880	824
Hirslanden	7 487	284	385	54	71	168	267	8 716	859
Witikon	7 558	336	180	48	141	42	340	8 645	874
Kreis 8	17 442	716	1 865	140	195	652	887	21 897	797
Seefeld	6 035	264	742	59	70	255	305	7 730	781
Mühlebach	5 909	282	692	51	67	208	285	7 494	788
Weinegg	5 498	170	431	30	58	189	297	6 673	824
Kreis 9	40 259	826	3 929	259	86	636	1 073	47 068	855
Albisrieden	17 124	349	1 129	108	52	129	388	19 279	888
Altstetten	23 135	477	2 800	151	34	507	685	27 789	833
Kreis 10	31 256	860	2 776	200	133	351	1 075	36 651	853
Höngg	15 078	465	858	81	84	107	436	17 109	881
Wipkingen	16 178	395	1 918	119	49	244	639	19 542	828
Kreis 11	48 204	1 136	5 370	299	178	879	2 069	58 135	829
Affoltern	15 773	312	1 197	111	53	111	485	18 042	874
Oerlikon	15 778	450	2 128	95	69	411	854	19 785	797
Seebach	16 653	374	2 045	93	56	357	730	20 308	820
Kreis 12	30 306	543	2 157	143	70	262	825	34 306	883
Saatlen	6 825	100	343	19	7	73	99	7 466	914
Schwamend.-Mitte	11 124	237	1 040	62	34	97	402	12 996	856
Hirzenbach	12 357	206	774	62	29	92	324	13 844	893
Ganze Stadt	349 375	10 091	37 776	2 509	1 951	8 127	12 811	422 640	827

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1850[1]

Jahre[2]	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
1850	38 789	2 740		56	–	41 585	933	66		1	9
1860	46 444	4 745		89	338	51 616	900	92		2	6
1888	79 523	21 665		1 222	1 452	103 862	766	208		12	14
1900	116 502	47 200		2 729	1 590	168 021	693	281		16	10
1910	139 554	65 938		5 238	4 758	215 488	648	306		24	22
1920	155 027	66 910		6 687	6 184	234 808	660	285		29	26
1930	189 773	81 515	4 896	5 774	8 979	290 937	652	280	17	20	31
1941	224 504	93 577	4 704	6 175	7 435	336 395	668	278	14	18	22
1950	253 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020	649	301	10	16	24
1960	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170	605	355	9	14	17
1970	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640	550	396	5	13	36

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1850 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1934[1]

Jahresende Geschlecht	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
1934	208 357	92 740		6 094	8 673	315 864	660	294		19	27
1940	222 502	97 358		6 495	7 671	334 026	666	292		19	23
1948	249 011	118 700		6 486	9 371	383 568	649	310		17	24
1949	250 980	119 247		6 226	9 550	386 003	650	309		16	25
1950	253 062	117 102	3 723	6 177	9 509	389 573	649	301	10	16	24
1951	255 337	121 706	3 734	6 167	9 316	396 260	644	307	9	16	24
1952	258 828	125 744	3 748	6 202	9 103	403 625	641	312	9	15	23
1953	261 232	128 511	3 786	6 186	8 829	408 544	639	315	9	15	22
1954	262 892	131 654	3 806	6 114	8 578	413 044	636	319	9	15	21
1955	264 091	135 025	3 868	6 076	8 291	417 351	633	323	9	15	20
1956	263 631	138 869	3 874	6 110	8 005	420 489	627	330	9	15	19
1957	264 551	143 962	3 873	6 173	7 790	426 349	621	338	9	14	18
1958	266 263	147 228	3 932	6 175	7 644	431 242	618	341	9	14	18
1959	266 818	149 729	3 950	6 132	7 451	434 080	615	345	9	14	17
1960	265 859	153 839	3 920	6 141	7 514	437 273	608	352	9	14	17
1961	262 815	157 991	3 723	6 196	8 597	439 322	598	360	8	14	20
1962	260 218	160 828	3 520	6 121	9 493	440 180	591	365	8	14	22
1963	257 175	161 976	3 323	6 034	10 582	439 090	585	369	8	14	24
1964	253 931	163 413	3 109	5 918	11 259	437 630	580	373	7	14	26
1965	250 625	162 972	2 912	5 805	11 551	433 865	577	376	7	13	27
1966	247 174	163 934	2 720	5 696	12 009	431 533	573	380	6	13	28
1967	244 091	165 526	2 549	5 670	12 758	430 594	567	384	6	13	30
1968	240 419	167 874	2 387	5 646	13 829	430 155	559	390	6	13	32
1969	236 745	165 869	2 206	5 558	14 739	425 117	557	390	5	13	35
1970	231 719	163 530	2 015	5 467	15 241	417 972	555	391	5	13	36
1971	226 228	162 336	1 935	5 415	16 255	412 169	549	394	5	13	39
1972	220 652	162 209	1 881	5 394	17 511	407 647	541	398	5	13	43
männlich	99 352	77 172	815	2 530	10 050	189 919	523	407	4	13	53
weiblich	121 300	85 037	1 066	2 864	7 461	217 728	557	391	5	13	34

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Konfession und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Israelitisch	Andere, ohne	Zusammen	Promilleanteil der Protestanten
Kreis 1	4 811	4 779	56	117	673	10 436	461
Rathaus	2 341	2 239	22	36	364	5 002	468
Hochschulen	667	694	10	24	95	1 490	448
Lindenhof	978	964	16	6	132	2 096	467
City	825	882	8	51	82	1 848	446
Kreis 2	19 766	11 490	184	1 285	1 220	33 945	582
Wollishofen	11 538	5 953	91	306	611	18 499	624
Leimbach	2 477	1 272	27	2	86	3 864	641
Enge	5 751	4 265	66	977	523	11 582	497
Kreis 3	28 273	22 784	254	856	1 774	53 941	524
Alt-Wiedikon	8 405	7 327	71	310	654	16 767	501
Friesenberg	6 907	3 953	65	71	288	11 284	612
Sihlfeld	12 961	11 504	118	475	832	25 890	501
Kreis 4	14 404	17 014	176	732	1 105	33 431	431
Werd	1 974	2 275	40	244	168	4 701	420
Langstrasse	5 506	8 775	67	304	577	15 229	362
Hard	6 924	5 964	69	184	360	13 501	513
Kreis 5	5 458	7 449	62	33	473	13 475	405
Gewerbeschule	4 521	6 316	51	33	372	11 293	400
Escher Wyss	937	1 133	11	–	101	2 182	429
Kreis 6	22 599	14 173	215	612	1 471	39 070	578
Unterstrass	15 727	9 552	147	348	844	26 618	591
Oberstrass	6 872	4 621	68	264	627	12 452	552
Kreis 7	24 288	13 057	211	839	1 890	40 285	603
Fluntern	5 546	2 748	44	274	432	9 044	613
Hottingen	8 053	4 723	57	339	708	13 880	580
Hirslanden	5 136	3 047	67	103	363	8 716	589
Witikon	5 553	2 539	43	123	387	8 645	642
Kreis 8	11 868	8 431	97	340	1 161	21 897	542
Seefeld	3 902	3 201	41	155	431	7 730	505
Mühlebach	3 995	2 944	37	117	401	7 494	533
Weinegg	3 971	2 286	19	68	329	6 673	595
Kreis 9	26 660	18 749	187	195	1 277	47 068	566
Albisrieden	11 664	6 914	85	134	482	19 279	605
Altstetten	14 996	11 835	102	61	795	27 789	540
Kreis 10	21 648	13 297	216	154	1 336	36 651	591
Höngg	10 706	5 636	112	94	561	17 109	626
Wipkingen	10 942	7 661	104	60	775	19 542	560
Kreis 11	32 103	23 459	237	228	2 108	58 135	552
Affoltern	10 469	6 956	52	28	537	18 042	580
Oerlikon	10 626	8 042	96	152	869	19 785	537
Seebach	11 008	8 461	89	48	702	20 308	542
Kreis 12	20 468	12 692	125	86	935	34 306	597
Saatlen	4 753	2 518	38	11	146	7 466	637
Schwamendingen-Mitte	7 394	5 111	36	45	410	12 996	569
Hirzenbach	8 321	5 063	51	30	379	13 844	601
Ganze Stadt	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640	550

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Konfession und Heimat seit 1894[1]

Jahre[2]	Grundzahlen protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne
	Schweizer										
1894	69 685	14 707		617	2217	87 226	799	169		7	25
1910	98 553	24 111		1550	2132	126 346	780	191		12	17
1930	174 610	61 864		3496	7158	247 128	707	250		14	29
1960	254 058	116 991	3693	4329	5424	384 495	661	304	10	11	14
1970	220 939	112 726	1933	3952	9093	348 643	634	323	6	11	26
	Ausländer										
1894	12 635	19 071		1021	1104	33 831	373	564		30	33
1910	23 076	35 324		3662	2325	64 387	358	549		57	36
1930	15 163	24 547		2278	1821	43 809	346	560		52	42
1960	12 240	39 333	240	1814	2048	55 675	220	706	4	33	37
1970	11 407	54 648	87	1525	6330	73 997	154	738	1	21	86

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Protestantische Wohnbevölkerung nach Kirchgemeinden seit 1900[1]

Kirchgemeinden[2]	1900	1930	1950	1960	1970	1971	1972
Affoltern	1 144	1 967	4 829	9 237	10 564	10 550	10 438
Albisrieden	923	2 119	7 607	10 930	10 374	10 187	10 052
Altstetten	2 555	5 977	12 606	15 478	15 224	15 206	15 125
Aussersihl	24 684	21 377	23 339	10 967	7 480	7 196	6 945
Balgrist	[3]	[3]	[3]	[3]	4 242	4 081	3 954
Enge	7 690	8 373	10 367	10 163	5 847	5 501	5 288
Fluntern	3 085	5 594	6 833	6 763	5 822	5 684	5 557
Fraumünster	821	503	1 283	872	583	533	504
Friesenberg	[4]	[4]	5 530	6 355	6 907	6 850	6 628
Grossmünster	4 266	3 542	5 798	4 511	3 071	2 823	2 717
Hard	[5]	[5]	[5]	8 152	6 924	6 612	6 285
Hirzenbach	[6]	[6]	[7]	[7]	6 623	6 457	6 243
Höngg-Oberengstringen[8]	2 651	4 130	6 523	9 971	10 706	10 593	10 550
Hottingen	[3]	[3]	[3]	8 232	6 782	6 588	6 422
Im Gut	[4]	[4]	[4]	[4]	4 655	4 914	4 679
Industriequartier	[5]	10 664	9 722	7 447	5 458	5 259	4 962
Leimbach	[10]	[10]	[10]	[10]	2 585	2 489	2 469
Matthäus	[9]	[9]	[9]	3 935	3 221	3 145	3 080
Neumünster	23 035	32 630	34 074	20 752	12 183	11 754	11 290
Oberstrass	4 328	9 420	8 810	7 812	6 289	6 163	6 318
Oerlikon	3 842	10 355	12 574	13 240	10 467	10 109	9 700
Paulus	[9]	[9]	[9]	7 034	5 767	5 569	5 408
Predigern	5 551	4 496	4 591	3 542	2 300	2 148	2 048
Saatlen	[6]	[6]	[7]	[7]	4 753	4 653	4 604
St. Peter	7 008	4 630	3 487	2 617	1 639	1 483	1 339
Schwamendingen	[6]	[6]	10 069	21 754	9 092	8 879	8 543
Seebach	2 239	4 148	8 689	10 577	11 072	10 730	10 603
Sihlfeld	[4]	[4]	[4]	14 449	7 549	7 325	7 128
Unterstrass	4 882	14 325	19 966	7 121	5 520	5 180	4 986
Wiedikon	11 626	24 382	28 218	12 692	9 709	9 210	8 858
Wipkingen	3 461	13 977	16 398	14 576	11 955	11 632	11 205
Witikon	354	525	[3]	3 913	5 553	5 602	5 653
Wollishofen	2 410	6 639	11 911	13 206	11 430	11 123	11 071
Zusammen	116 555	189 773	253 224	266 298	232 346	226 228	220 652

[1] Bis 1970 Volkszählungsergebnisse; seit 1971 Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende, ausgehend von der Volkszählung 1970
[2] Jeweiliges Gebiet [3] Unter Neumünster enthalten [4] Unter Wiedikon enthalten [5] Unter Aussersihl enthalten [6] Unter Oerlikon enthalten
[7] Unter Schwamendingen enthalten [8] Nur Stadtgebiet, ohne Oberengstringen [9] Unter Unterstrass enthalten [10] Unter Enge enthalten

Wohnbevölkerung nach Konfession, Heimat und Geschlecht 1970[1]

Heimat Geschlecht	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
Schweizer	220 939	112 726	1933	3952	9093	348 643	634	323	6	11	26
Männlich	100 158	50 573	848	1809	5271	158 659	632	319	5	11	33
Weiblich	120 781	62 153	1085	2143	3822	189 984	636	327	6	11	20
Ausländer	11 407	54 648	87	1525	6330	73 997	154	738	1	21	86
Männlich	5 487	30 688	42	780	3798	40 795	135	752	1	19	93
Weiblich	5 920	23 960	45	745	2532	33 202	179	722	1	22	76
Zusammen	232 346	167 374	2020	5477	15423	422 640	550	396	5	13	36
Männlich	105 645	81 261	890	2589	9069	199 454	530	408	4	13	45
Weiblich	126 701	86 113	1130	2888	6354	223 186	568	386	5	13	28

[1] Volkszählungsergebnisse

Römischkatholische Wohnbevölkerung nach Pfarreien bzw. Kirchgemeinden seit 1950[1]

Römischkatholische Pfarreien bzw. Kirchgemeinden[2]	1950	1960	1970	1971	1972
Allerheiligen	[3]	3 896	4 061	3 927	3 875
Bruder Klaus	5 982	5 693	5 677	5 552	5 652
Dreikönigen	[4]	4 522	4 265	3 980	3 793
Erlöser	4 460	5 172	5 181	4 899	4 884
Guthirt	6 552	7 593	8 087	7 930	7 902
Heilig Geist	1 981	4 323	5 636	5 636	5 849
Heilig Kreuz	8 609	9 512	12 082	11 870	12 013
Liebfrauen	12 700	13 502	11 567	10 909	10 797
Maria Lourdes	4 040	6 709	8 773	8 388	8 583
Oerlikon[5]	8 171	8 844	9 002	8 715	8 822
St. Anton	10 884	12 746	10 471	9 997	9 837
St. Felix und Regula	[6]	5 573	5 966	5 822	5 827
St. Franziskus	5 197	6 447	7 225	7 026	7 254
St. Gallus	[7]	8 192	10 002	9 795	9 637
St. Josef	6 019	7 186	7 449	6 979	6 850
St. Katharina	1 865	3 421	5 004	5 098	5 149
St. Konrad	[8]	5 735	7 377	7 537	7 518
St. Martin	1 384	1 761	2 042	2 003	1 938
St. Peter und Paul	17 026	15 117	12 894	12 102	11 986
St. Theresia	2 687	3 794	5 486	5 438	5 394
Wiedikon[9]	19 819	16 586	16 588	16 187	16 120
Witikon	[10]	[10]	2 539	2 546	2 529
Zusammen	117 376	156 324	167 374	162 336	162 209

[1] Bis 1970 Volkszählungsergebnisse; seit 1971 Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende, ausgehend von der Volkszählung 1970
[2] 1950 und 1960 jeweiliges Gebiet der Pfarreien, folgende Jahre Gebiet der Kirchgemeinden [3] Unter Guthirt, Maria Lourdes, Herz Jesu Oerlikon, Bruder Klaus und St. Katharina enthalten [4] Unter St. Peter und Paul und St. Franziskus enthalten [5] Bis 1963 Herz Jesu Oerlikon [6] Unter Herz Jesu Wiedikon enthalten [7] Unter Herz Jesu Oerlikon enthalten [8] Unter Heilig Kreuz und Herz Jesu Wiedikon enthalten [9] Bis 1963 Herz Jesu Wiedikon [10] Unter St. Anton enthalten

Wohnbevölkerung nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1900[1]

Erwerbszugehörigkeit	1900	1930	1941	1950	1960	1970
	Grundzahlen					
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	72 738	139 480	175 102	199 810	230 932	231 145
Selbständige		20 490	26 101	26 680	22 997	14 577
Mitarbeitende Familienglieder	66 140	2 694	3 339	2 540	3 295	*
Angestellte, Arbeiter[2]		105 237	137 302	162 270	198 080	*
Hausangestellte	6 598	11 059	8 360	8 320	6 560	*
Nicht aktive Bevölkerung	77 965	110 340	161 293	190 210	209 238	191 495
Selbständige Nichtberufstätige[3]	4 815	7 613	15 707	18 872	28 585	*
Familienangehörige						
von selbständigen Berufstätigen		20 377	23 808	28 634	23 591	*
von unselbständigen Berufstätigen[4]	69 018	71 515	108 351	127 752	136 579	*
von selbständigen Nichtberufstätigen		4 517	7 587	8 042	12 102	*
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	1 609	2 348	2 199	2 777	3 550	*
Erwerbslose in fremden Familien	2 523	3 970	3 641	4 133	4 831	*
Wohnbevölkerung	150 703	249 820	336 395	390 020	440 170	422 640
	Promilleverteilung					
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	483	558	521	512	525	547
Selbständige		82	78	68	52	34
Mitarbeitende Familienglieder	439	11	10	7	8	*
Angestellte, Arbeiter[2]		421	408	416	450	*
Hausangestellte	44	44	25	21	15	*
Nicht aktive Bevölkerung	517	442	479	488	475	453
Selbständige Nichtberufstätige[3]	32	31	47	48	65	*
Familienangehörige						
von selbständigen Berufstätigen		82	71	73	54	*
von unselbständigen Berufstätigen[4]	458	286	322	328	310	*
von selbständigen Nichtberufstätigen		18	22	21	27	*
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	10	9	6	7	8	*
Erwerbslose in fremden Familien	17	16	11	11	11	*
Wohnbevölkerung	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse; seit 1941 heutiges Stadtgebiet; für 1970 provisorische Ergebnisse
[2] Einschliesslich Heimarbeiter
[3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb
[4] Mitarbeitende Familienglieder, Angestellte, Arbeiter, Hausangestellte

Berufstätige und ihre Angehörigen nach Erwerbsklassen seit 1941 [1]

Erwerbsklassen	Grundzahlen 1941	1950	1960	1970	Promilleverteilung 1941	1960	1970
	Berufstätige						
Primärer Sektor [2]	2 612	2 235	1 815	1 205	15	8	5
Sekundärer Sektor	72 279	83 962	96 431	81 465	413	417	353
Industrie, Handwerk	58 937	68 541	78 893	*	337	342	*
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	*	69	68	*
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	*	7	7	*
Tertiärer Sektor	91 658	107 742	125 644	148 475 [3]	523	544	642
Handel, Banken, Versicherungen	39 751	49 370	59 488	*	227	258	*
Verkehr	9 121	12 635	18 358	*	52	79	*
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	*	74	71	*
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	*	170	136	*
Übrige	8 553	5 871	7 042	*	49	31	*
Anstalten	3 536	4 556	6 405	*	20	28	*
Arbeitslose	5 017	1 315	637	*	29	3	*
Zusammen	175 102	199 810	230 932	231 145	1000	1000	1000
	Angehörige						
Primärer Sektor [2]	2 736	2 488	1 826	*	20	11	*
Sekundärer Sektor	62 693	74 389	70 308	*	467	439	*
Industrie, Handwerk	45 634	57 153	54 293	*	340	339	*
Baugewerbe	15 087	15 165	13 426	*	112	84	*
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 972	2 071	2 589	*	15	16	*
Tertiärer Sektor	62 447	77 799	86 376	*	465	539	*
Handel, Banken, Versicherungen	31 445	40 807	41 368	*	234	258	*
Verkehr	12 074	14 530	22 453	*	90	140	*
Gastgewerbe	2 900	3 453	3 111	*	22	20	*
Andere Dienstleistungen	16 028	19 009	19 444	*	119	121	*
Übrige	6 482	4 487	1 660	*	48	11	*
Anstalten	2 963	4 044	1 524	*	22	10	*
Arbeitslose	3 519	443	136	*	26	1	*
Zusammen	134 358	159 163	160 170	*	1000	1000	*
	Berufstätige und Angehörige						
Primärer Sektor [2]	5 348	4 723	3 641	*	17	9	*
Sekundärer Sektor	134 972	158 351	166 739	*	436	427	*
Industrie, Handwerk	104 571	125 694	133 186	*	338	341	*
Baugewerbe	27 160	29 191	29 245	*	88	75	*
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	3 241	3 466	4 308	*	10	11	*
Tertiärer Sektor	154 105	185 541	212 020	*	498	542	*
Handel, Banken, Versicherungen	71 196	90 177	100 856	*	230	258	*
Verkehr	21 195	27 165	40 811	*	69	104	*
Gastgewerbe	15 883	17 657	19 516	*	51	50	*
Andere Dienstleistungen	45 831	50 542	50 837	*	148	130	*
Übrige	15 035	10 358	8 702	*	49	22	*
Anstalten	6 499	8 600	7 929	*	21	20	*
Arbeitslose	8 536	1 758	773	*	28	2	*
Zusammen	309 460	358 973	391 102	*	1000	1000	*

[1] Volkszählungsergebnisse; für 1970 provisorische Ergebnisse
[2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Steinbrüche und Gruben
[3] Einschliesslich Anstalten und Arbeitslose

Berufstätige nach Erwerbsklassen und Geschlecht seit 1941[1]

Erwerbsklassen	Grundzahlen 1941	1950	1960	1970	Promillevertellung 1941	1960	1970
	Männliches Geschlecht						
Primärer Sektor[2]	2 439	2 068	1 623	*	22	11	*
Sekundärer Sektor	54 659	63 685	72 945	*	490	499	*
Industrie, Handwerk	41 581	48 740	56 235	*	373	385	*
Baugewerbe	11 853	13 592	15 072	*	106	103	*
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 225	1 353	1 638	*	11	11	*
Tertiärer Sektor	49 563	59 162	70 018	*	445	479	*
Handel, Banken, Versicherungen	25 564	30 935	34 011	*	229	233	*
Verkehr	8 471	11 196	15 699	*	76	107	*
Gastgewerbe	3 453	3 988	6 038	*	31	41	*
Andere Dienstleistungen	12 075	13 043	14 270	*	109	98	*
Übrige	4 833	1 719	1 514	*	43	11	*
Anstalten	714	885	1 131	*	6	8	*
Arbeitslose	4 119	834	383	*	37	3	*
Zusammen	111 494	126 634	146 100	*	1000	1000	*
	Weibliches Geschlecht						
Primärer Sektor[2]	173	167	192	*	3	2	*
Sekundärer Sektor	17 620	20 277	23 486	*	277	277	*
Industrie, Handwerk	17 356	19 801	22 658	*	273	267	*
Baugewerbe	220	434	747	*	3	9	*
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	44	42	81	*	1	1	*
Tertiärer Sektor	42 095	48 580	55 626	*	662	656	*
Handel, Banken, Versicherungen	14 187	18 435	25 477	*	223	300	*
Verkehr	650	1 439	2 659	*	10	32	*
Gastgewerbe	9 530	10 216	10 367	*	150	122	*
Andere Dienstleistungen	17 728	18 490	17 123	*	279	202	*
Übrige	3 720	4 152	5 528	*	58	65	*
Anstalten	2 822	3 671	5 274	*	44	62	*
Arbeitslose	898	481	254	*	14	3	*
Zusammen	63 608	73 176	84 832	*	1000	1000	*
	Beide Geschlechter						
Primärer Sektor[2]	2 612	2 235	1 815	1 205	15	8	5
Sekundärer Sektor	72 279	83 962	96 431	81 465	413	417	353
Industrie, Handwerk	58 937	68 541	78 893	*	337	342	*
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	*	69	68	*
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	*	7	7	*
Tertiärer Sektor	91 658	107 742	125 644	148 475[3]	523	544	642
Handel, Banken, Versicherungen	39 751	49 370	59 488	*	227	258	*
Verkehr	9 121	12 635	18 358	*	52	79	*
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	*	74	71	*
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	*	170	136	*
Übrige	8 553	5 871	7 042	*	49	31	*
Anstalten	3 536	4 556	6 405	*	20	28	*
Arbeitslose	5 017	1 315	637	*	29	3	*
Zusammen	175 102	199 810	230 932	231 145	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse; für 1970 provisorische Ergebnisse
[2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Steinbrüche und Gruben
[3] Einschliesslich Anstalten und Arbeitslose

Berufstätige nach Erwerbsgruppen seit 1941[1]

Erwerbsgruppen	Grundzahlen 1941	1950	1960	Promillevertellung 1941	1950	1960
Urproduktion	2 612	2 235	1 815	15	11	8
Landwirtschaft	915	568	401	5	3	2
Gartenbau	1 534	1 549	1 274	9	8	5
Übrige Urproduktion	163	118	140	1	–	1
Industrie, Handwerk	58 937	68 541	78 893	337	343	342
Nahrungsmittelherstellung	6 222	6 742	6 857	36	34	30
Herstellung von Getränken	565	572	677	3	3	3
Tabakindustrie	321	221	299	2	1	1
Textilindustrie	2 113	2 549	2 287	12	13	10
Herstellung von Kleidern[2]	12 220	12 175	10 847	70	61	47
Bearbeitung von Holz und Kork	2 725	2 884	2 795	16	14	12
Papierindustrie	1 700	1 889	2 104	10	9	9
Graphisches Gewerbe	4 763	6 041	8 032	27	30	35
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	607	801	706	3	4	3
Kautschukindustrie[4]	146	190	254	1	1	1
Chemische Industrie	1 583	2 130	2 743	9	11	12
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 265	1 356	1 403	7	7	6
Metallindustrie	5 861	7 479	10 092	34	37	44
Maschinenindustrie, Apparatebau	17 394	21 694	27 580	99	108	119
Uhrenindustrie, Bijouterie	388	506	562	2	3	3
Andere Industrien und Handwerke	1 064	1 312	1 655	6	7	7
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	69	70	68
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	7	7	7
Handel, Banken, Versicherungen	39 751	49 370	59 488	227	247	258
Handel	28 235	35 069	41 958	161	176	182
Banken	4 402	4 990	6 181	25	25	27
Versicherungen	2 812	3 620	4 451	16	18	19
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	4 302	5 691	6 898	25	28	30
Verkehr	9 121	12 635	18 358	52	63	79
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	74	71	71
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	170	158	136
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	4 522	4 575	5 530	26	23	24
Gesundheits- und Hygienewesen	3 005	3 435	3 548	17	17	15
Unterricht, Wissenschaft,	4 954	6 123	7 387	28	31	32
Seelsorge, Kirchendienst	393	516	662	2	3	3
Private Wohlfahrtspflege	247	386	552	1	2	2
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 571	1 874	1 582	9	9	7
Hauswirtschaft	9 513	9 365	6 560	55	47	29
Andere Dienstleistungen	5 598	5 259	5 572	32	26	24
Anstalten	3 536	4 556	6 405	20	23	28
Arbeitslose	5 017	1 315	637	29	7	3
Zusammen	175 102	199 810	230 932	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe

Berufstätige nach Erwerbsgruppen und Geschlecht seit 1941[1]

Erwerbsgruppen	Männliches Geschlecht 1941	1950	1960	Weibliches Geschlecht 1941	1950	1960
Urproduktion	2 439	2 068	1 623	173	167	192
Landwirtschaft	842	509	331	73	59	70
Gartenbau	1 439	1 446	1 161	95	103	113
Übrige Urproduktion	158	113	131	5	5	9
Industrie, Handwerk	41 581	48 740	56 235	17 356	19 801	22 658
Nahrungsmittelherstellung	4 553	4 728	4 542	1 669	2 014	2 315
Herstellung von Getränken	511	528	592	54	44	85
Tabakindustrie	128	97	129	193	124	170
Textilindustrie	1 123	1 338	1 194	990	1 211	1 093
Herstellung von Kleidern[2]	3 714	3 518	3 050	8 506	8 657	7 797
Bearbeitung von Holz und Kork	2 645	2 783	2 647	80	101	148
Papierindustrie	809	972	1 210	891	917	894
Graphisches Gewerbe	3 323	4 235	5 626	1 440	1 806	2 406
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	427	522	382	180	279	324
Kautschukindustrie[4]	96	121	179	50	69	75
Chemische Industrie	1 136	1 434	1 778	447	696	965
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 086	1 181	1 178	179	175	225
Metallindustrie	5 488	6 859	9 030	373	620	1 062
Maschinenindustrie, Apparatebau	15 400	19 062	23 174	1 994	2 632	4 406
Uhrenindustrie, Bijouterie	349	429	435	39	77	127
Andere Industrien und Handwerke	793	933	1 089	271	379	566
Baugewerbe	11 853	13 592	15 072	220	434	747
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 225	1 353	1 638	44	42	81
Handel, Banken, Versicherungen	25 564	30 935	34 011	14 187	18 435	25 477
Handel	17 202	21 117	23 172	11 033	13 952	18 786
Banken	3 541	3 875	4 208	861	1 115	1 973
Versicherungen	1 934	2 305	2 611	878	1 315	1 840
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	2 887	3 638	4 020	1 415	2 053	2 878
Verkehr	8 471	11 196	15 699	650	1 439	2 659
Gastgewerbe	3 453	3 988	6 038	9 530	10 216	10 367
Andere Dienstleistungen	12 075	13 043	14 270	17 728	18 490	17 123
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	3 764	3 809	4 482	758	766	1 048
Gesundheits- und Hygienewesen	1 629	1 697	1 608	1 376	1 738	1 940
Unterricht, Wissenschaft	3 129	3 754	3 637	1 825	2 369	2 809
Seelsorge, Kirchendienst	308	372	467	85	144	195
Private Wohlfahrtspflege	61	94	115	186	292	437
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 139	1 294	1 766	432	580	757
Hauswirtschaft	22	25	45	9 491	9 340	6 515
Andere Dienstleistungen	2 023	1 998	2 150	3 575	3 261	3 422
Anstalten	714	885	1 131	2 822	3 671	5 274
Arbeitslose	4 119	834	383	898	481	254
Zusammen	111 494	126 634	146 100	63 608	73 176	84 832

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe

Berufstätige nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Grundzahlen 1. Sektor[2]	2. Sektor[3]	3. Sektor[4]	Zusammen	Promilleverteilung 1. Sektor[2]	2. Sektor[3]	3. Sektor[4]	Zusammen
Kreis 1	20	1 635	5 620	7 275	3	225	772	1000
Rathaus	15	864	2 550	3 429	4	252	744	1000
Hochschulen	2	173	726	901	2	192	806	1000
Lindenhof	1	330	1 250	1 581	0	209	791	1000
City	2	268	1 094	1 364	1	197	802	1000
Kreis 2	80	5 210	12 244	17 534	5	297	698	1000
Wollishofen	41	2 874	6 211	9 126	4	315	681	1000
Leimbach	19	619	1 151	1 789	11	346	643	1000
Enge	20	1 717	4 882	6 619	3	259	738	1000
Kreis 3	117	11 472	18 938	30 527	4	376	620	1000
Alt-Wiedikon	44	3 965	5 928	9 937	4	399	597	1000
Friesenberg	15	1 727	3 747	5 489	3	314	683	1000
Sihlfeld	58	5 780	9 263	15 101	4	383	613	1000
Kreis 4	54	7 723	12 624	20 401	2	379	619	1000
Werd	5	1 055	1 886	2 946	2	358	640	1000
Langstrasse	22	3 877	6 211	10 210	2	380	618	1000
Hard	27	2 791	4 427	7 245	4	385	611	1000
Kreis 5	21	3 733	4 765	8 519	3	438	559	1000
Gewerbeschule	11	2 929	4 204	7 144	1	410	589	1000
Escher Wyss	10	804	561	1 375	7	585	408	1000
Kreis 6	65	5 839	14 929	20 833	3	280	717	1000
Unterstrass	50	4 385	9 464	13 899	4	315	681	1000
Oberstrass	15	1 454	5 465	6 934	2	210	788	1000
Kreis 7	169	4 518	16 108	20 795	8	217	775	1000
Fluntern	23	758	3 905	4 686	5	162	833	1000
Hottingen	48	1 632	6 087	7 767	6	210	784	1000
Hirslanden	57	1 200	3 186	4 443	13	270	717	1000
Witikon	41	928	2 930	3 899	10	238	752	1000
Kreis 8	70	3 373	9 104	12 547	5	269	726	1000
Seefeld	13	1 356	3 423	4 792	3	283	714	1000
Mühlebach	23	1 230	3 158	4 411	5	279	716	1000
Weinegg	34	787	2 523	3 344	10	235	755	1000
Kreis 9	167	10 460	14 539	25 166	6	416	578	1000
Albisrieden	76	3 850	6 084	10 010	7	385	608	1000
Altstetten	91	6 610	8 455	15 156	6	436	558	1000
Kreis 10	106	6 417	12 285	18 808	6	341	653	1000
Höngg	81	2 675	5 586	8 342	10	321	669	1000
Wipkingen	25	3 742	6 699	10 466	2	358	640	1000
Kreis 11	262	13 686	17 259	31 207	8	439	553	1000
Affoltern	121	3 780	5 018	8 919	13	424	563	1000
Oerlikon	48	4 907	6 351	11 306	4	434	562	1000
Seebach	93	4 999	5 890	10 982	9	455	536	1000
Kreis 12	74	7 399	10 060	17 533	4	422	574	1000
Saatlen	12	1 704	2 061	3 777	3	451	546	1000
Schwamendingen-Mitte	44	2 944	3 971	6 959	6	423	571	1000
Hirzenbach	18	2 751	4 028	6 797	2	405	593	1000
Ganze Stadt	1 205	81 465	148 475	231 145	5	353	642	1000

[1] Provisorische Volkszählungsergebnisse [2] Urproduktion [3] Güterproduktion [4] Dienstleistungen

Ehepaare nach Heimat und gegenseitiger Konfession der Ehegatten 1970[1]

Heimat und Konfession der Frauen	Konfession der Männer: protestantisch	römisch-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	Ehepaare	Promillevertellung
Schweizer Ehepaare							
Protestantisch	42 600	6 350	181	107	1 004	50 242	638
Römischkatholisch	9 025	16 029	82	50	385	25 571	325
Christkatholisch	159	74	218	3	12	466	6
Israelitisch	43	18	–	792	8	861	11
Andere, ohne	392	122	4	12	1 072	1 602	20
Zusammen	52 219	22 593	485	964	2 481	78 742	1000
Ausländer Ehepaare							
Protestantisch	766	383	1	17	78	1 245	98
Römischkatholisch	321	9 557	4	18	149	10 049	795
Christkatholisch	2	2	6	–	–	10	1
Israelitisch	9	3	–	245	2	259	20
Andere, ohne	23	128	1	5	925	1 082	86
Zusammen	1 121	10 073	12	285	1 154	12 645	1000
Frauen im ganzen[2]							
Protestantisch	44 094	7 535	185	152	1 226	53 192	563
Römischkatholisch	9 542	26 479	87	77	599	36 784	389
Christkatholisch	166	82	227	3	14	492	5
Israelitisch	55	22	–	1 106	11	1 194	13
Andere, ohne	428	271	5	21	2 070	2 795	30
Zusammen	54 285	34 389	504	1 359	3 920	94 457	1000

[1] Zusammenlebende Ehegatten laut Volkszählung [2] einschliesslich die mit einem Ausländer verheirateten Schweizerinnen

Bewohnte Gebäude und Haushaltungen seit 1860[1]

Jahre[2]	Bewohnte Gebäude	Haushaltungen[3]	Wohnbevölkerung	Haushaltungen pro Gebäude[3]	Personen pro Gebäude	Personen pro Haushaltung[3]
1860	4 056	12 140	51 616	3,0	12,7	4,3
1870	5 235	13 690	66 201[4]	2,6	12,6	4,8
1880	6 582	18 841	87 856[4]	3,4	15,8	4,7
1888	7 290	22 724	103 862	3,1	14,2	4,6
1900	11 163	37 714	168 021	3,4	15,1	4,5
1910	13 148	47 079	215 488	3,6	16,4	4,6
1920	15 382	57 328	234 808	3,7	15,3	4,1
1930	20 874	76 567	290 937	3,7	13,9	3,8
1941	25 779	101 478	336 395	3,9	13,0	3,3
1950	31 578	122 508	390 020	3,9	12,4	3,2
1960	34 958	151 649	440 170	4,3	12,6	2,9
1970	35 130	169 991	422 640	4,8	12,0	2,5

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1860 heutiges Stadtgebiet [3] Privathaushaltungen und Kollektivhaushaltungen [4] Ortsanwesende Bevölkerung

Haushaltungen nach Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Anzahl Haushaltungen				Wohnbevölkerung in			
	Privathaushaltungen	davon Einzelhaushaltungen[2]	Kollektivhaushaltungen	Haushaltungen im ganzen	Privathaushaltungen	davon Einzelhaushaltungen	Kollektivhaushaltungen	allen Haushaltungen
Kreis 1	4 177	2 237	150	4 327	7 926	2 237	2 510	10 436
Rathaus	2 388	1 337	54	2 442	4 320	1 337	682	5 002
Hochschulen	429	218	24	453	903	218	587	1 490
Lindenhof	786	414	41	827	1 479	414	617	2 096
City	574	268	31	605	1 224	268	624	1 848
Kreis 2	13 767	4 277	70	13 837	32 496	4 277	1 449	33 945
Wollishofen	7 649	2 272	18	7 667	17 896	2 272	603	18 499
Leimbach	1 247	182	1	1 248	3 859	182	5	3 864
Enge	4 871	1 823	51	4 922	10 741	1 823	841	11 582
Kreis 3	22 882	7 086	51	22 933	52 097	7 086	1 844	53 941
Alt-Wiedikon	7 541	2 689	18	7 559	15 946	2 689	821	16 767
Friesenberg	3 915	826	13	3 928	10 707	826	577	11 284
Sihlfeld	11 426	3 571	20	11 446	25 444	3 571	446	25 890
Kreis 4	14 556	5 255	66	14 622	31 763	5 255	1 668	33 431
Werd	2 075	826	13	2 088	4 466	826	235	4 701
Langstrasse	6 699	2 797	40	6 739	14 068	2 797	1 161	15 229
Hard	5 782	1 632	13	5 795	13 229	1 632	272	13 501
Kreis 5	5 404	1 732	45	5 449	12 579	1 732	896	13 475
Gewerbeschule	4 715	1 623	31	4 746	10 738	1 623	555	11 293
Escher Wyss	689	109	14	703	1 841	109	341	2 182
Kreis 6	16 118	5 442	118	16 236	36 547	5 442	2 523	39 070
Unterstrass	11 071	3 382	57	11 128	25 502	3 382	1 116	26 618
Oberstrass	5 047	2 060	61	5 108	11 045	2 060	1 407	12 452
Kreis 7	15 658	5 397	159	15 817	36 179	5 397	4 106	40 285
Fluntern	3 350	1 248	52	3 402	7 785	1 248	1 259	9 044
Hottingen	5 346	2 107	81	5 427	11 822	2 107	2 058	13 880
Hirslanden	3 696	1 313	19	3 715	8 122	1 313	594	8 716
Witikon	3 266	729	7	3 273	8 450	729	195	8 645
Kreis 8	9 289	3 885	93	9 382	19 066	3 885	2 831	21 897
Seefeld	3 820	1 776	22	3 842	7 322	1 776	408	7 730
Mühlebach	3 325	1 412	31	3 356	6 778	1 412	716	7 494
Weinegg	2 144	697	40	2 184	4 966	697	1 707	6 673
Kreis 9	17 964	4 132	58	18 022	45 648	4 132	1 420	47 068
Albisrieden	7 294	1 574	17	7 311	18 773	1 574	506	19 279
Altstetten	10 670	2 558	41	10 711	26 875	2 558	914	27 789
Kreis 10	14 938	4 458	46	14 984	34 968	4 458	1 683	36 651
Höngg	6 574	1 710	18	6 592	16 652	1 710	457	17 109
Wipkingen	8 364	2 748	28	8 392	18 316	2 748	1 226	19 542
Kreis 11	22 330	5 728	57	22 387	57 019	5 728	1 116	58 135
Affoltern	6 301	1 154	8	6 309	17 900	1 154	142	18 042
Oerlikon	8 280	2 580	38	8 318	19 039	2 580	746	19 785
Seebach	7 749	1 994	11	7 760	20 080	1 994	228	20 308
Kreis 12	11 973	2 146	22	11 995	33 790	2 146	516	34 306
Saatlen	2 263	267	5	2 268	7 215	267	251	7 466
Schwamendingen-Mitte	4 984	1 144	7	4 991	12 849	1 144	147	12 996
Hirzenbach	4 726	735	10	4 736	13 726	735	118	13 844
Ganze Stadt	169 056	51 775	935	169 991	400 078	51 775	22 562	422 640

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Privathaushaltungen mit einer Person

Bevölkerungsbewegung

Heiraten

Ehelösungen

Geburten

Sterbefälle

Wanderungen

Bürgerrechtswechsel

Bevölkerungsbilanz

Ortsanwesende Bevölkerung

Eheschliessende nach Wohnort und Trauungsort seit 1893

Jahre[1] Monate	In der Stadt Zürich wohnhaft: Mann u. Frau	Mann allein	Frau allein	Männer aus der Wohnbevölkerung nach dem Trauungsort: Stadt Zürich	auswärts	im ganzen	Frauen aus der Wohnbevölkerung nach dem Trauungsort: Stadt Zürich	auswärts	im ganzen	Heiratsziffern[2]: Männer	Frauen
1893/00	1269	337	185	1418	188	1606	1328	126	1454	24,0	21,0
1901/10	1284	358	266	1445	197	1642	1384	166	1550	20,4	17,6
1911/20	1406	433	333	1605	234	1839	1551	188	1739	19,5	16,0
1921/30	1806	598	488	2063	341	2404	1987	307	2294	24,4	19,6
1931/40	2607	753	592	2935	425	3360	2783	416	3199	23,1	18,7
1941/50	2765	969	847	3126	608	3734	2967	645	3612	22,5	18,6
1951/60	3297	1226	1022	3623	900	4523	3391	928	4319	23,3	19,2
1961/70	3104	1427	1262	3400	1131	4531	3024	1342	4366	21,6	19,1
1944	2537	866	778	2886	517	3403	2792	523	3315	21,3	17,0
1945	2568	875	873	2889	554	3443	2791	650	3441	21,1	18,5
1946	2687	1014	905	3096	605	3701	2900	692	3592	22,2	18,6
1947	2794	1012	907	3118	688	3806	2959	742	3701	22,1	18,0
1948	3011	1152	855	3403	760	4163	3163	703	3866	23,5	19,9
1949	2832	1102	863	3186	748	3934	2990	705	3695	22,1	17,2
1950	2951	1150	853	3350	751	4101	3102	702	3804	23,0	18,3
1951	3105	1166	916	3420	851	4271	3208	813	4021	23,6	19,0
1952	3148	1158	864	3474	832	4306	3256	756	4012	23,4	18,6
1953	3169	1185	932	3547	807	4354	3297	804	4101	23,3	18,7
1954	3247	1133	969	3588	792	4380	3395	821	4216	23,1	19,0
1955	3351	1180	1019	3681	850	4531	3491	879	4370	23,5	19,5
1956	3267	1165	1041	3583	849	4432	3393	915	4308	22,7	19,1
1957	3433	1322	1089	3752	1003	4755	3548	974	4522	23,9	19,8
1958	3399	1296	1074	3714	981	4695	3449	1024	4473	23,3	19,4
1959	3412	1326	1108	3677	1061	4738	3409	1111	4520	23,2	19,4
1960	3435	1330	1210	3791	974	4765	3458	1187	4645	23,1	19,9
1961	3342	1268	1156	3651	959	4610	3362	1136	4498	22,0	19,2
1962	3367	1439	1208	3741	1065	4806	3385	1190	4575	22,7	19,5
1963	3225	1318	1246	3537	1006	4543	3188	1283	4471	21,6	19,2
1964	3277	1371	1230	3559	1089	4648	3249	1258	4507	22,1	19,4
1965	3238	1403	1287	3497	1144	4641	3133	1392	4525	22,2	19,6
1966	3071	1475	1302	3387	1159	4546	2991	1382	4373	22,0	19,0
1967	2903	1487	1246	3200	1190	4390	2802	1347	4149	21,2	18,1
1968	2835	1445	1297	3171	1109	4280	2755	1377	4132	18,7	20,1
1969	2973	1692	1304	3191	1474	4665	2764	1513	4277	22,7	18,7
1970	2808	1370	1343	3069	1109	4178	2614	1537	4151	20,6	18,3
1971	2640	1270	1318	2797	1113	3910	2393	1565	3958	19,6	17,9
1972	2362	1127	1178	2461	1028	3489	2102	1438	3540	17,7	16,2
Januar	157	129	52	135	151	286	112	97	209	17,8	11,4
Februar	119	47	65	126	40	166	110	74	184	10,3	10,0
März	192	100	110	242	50	292	190	112	302	17,8	16,5
April	268	115	131	246	137	383	211	188	399	23,2	21,8
Mai	274	113	147	304	83	387	263	158	421	23,4	23,0
Juni	215	99	134	239	75	314	206	143	349	19,0	19,1
Juli	222	114	97	213	123	336	175	144	319	20,3	17,5
August	222	74	94	191	105	296	170	146	316	17,9	17,3
September	255	120	126	274	101	375	233	148	381	22,7	20,9
Oktober	211	98	101	224	85	309	202	110	312	18,7	17,1
November	111	56	61	130	37	167	109	63	172	10,1	9,4
Dezember	116	62	60	137	41	178	121	55	176	11,0	9,7

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Heiratende Männer bzw. Frauen aus der Wohnbevölkerung auf 1000 Einwohner des entsprechenden Geschlechts; Monatsziffern auf das Jahr berechnet

Heiraten nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden seit 1893[1]

Jahre[2]	Mann Stadt Zürich / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Mann übrige Schweiz / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Mann Ausland / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Heiraten im ganzen
1893/00	59	126	34	90	619	157	28	180	313	1606
1901/10	60	141	51	92	606	163	29	166	334	1642
1911/20	65	199	81	117	739	230	22	118	268	1839
1921/30	127	303	135	186	1048	340	28	113	124	2404
1931/40	181	475	163	279	1585	444	24	118	91	3360
1941/50	197	628	95	320	2025	264	23	105	77	3734
1951/60	203	600	156	340	2028	540	41	179	436	4523
1961/70	257	613	163	323	1507	370	71	282	945	4531
1950	195	574	135	287	2138	485	19	116	152	4101
1951	192	600	143	351	2128	529	25	119	184	4271
1952	173	617	142	346	2112	539	32	141	204	4306
1953	209	583	160	314	2157	519	38	167	207	4354
1954	203	633	157	327	2099	531	32	153	245	4380
1955	202	633	146	360	2124	555	36	166	309	4531
1956	233	545	156	339	1926	571	37	175	450	4432
1957	195	595	169	354	2063	553	45	176	605	4755
1958	221	603	149	338	1923	534	45	208	674	4695
1959	200	597	156	327	1890	561	57	236	714	4738
1960	204	599	182	341	1859	508	60	246	766	4765
1961	236	598	174	315	1710	445	60	253	819	4610
1962	241	612	160	324	1656	461	68	297	987	4806
1963	230	577	166	299	1524	419	68	298	962	4543
1964	249	603	188	325	1508	405	75	300	995	4648
1965	275	582	172	379	1469	386	76	283	1019	4641
1966	267	605	151	328	1471	361	74	296	993	4546
1967	253	648	161	336	1443	299	76	255	919	4390
1968	272	619	141	318	1483	318	51	289	789	4280
1969	298	652	163	313	1392	327	82	265	1173	4665
1970	247	638	149	294	1411	281	79	281	798	4178
1971	231	601	153	316	1244	266	60	222	817	3910
1972	209	571	139	239	1041	233	54	192	811	3489

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden 1972[1]

Heimat der heiratenden Männer	Bisherige Heimat der heiratenden Frauen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	übriges Ausland	Ausland zus.	Zusammen
Stadt Zürich	209	128	443	780	41	9	18	71	139	919
Übriger Kanton	51	38	126	215	15	4	3	23	45	260
Übrige Schweiz	188	136	741	1065	72	14	34	68	188	1253
Schweiz zus.	448	302	1310	2060	128	27	55	162	372	2432
Deutschland	15	8	49	72	32	–	4	8	44	116
Italien	14	7	43	64	7	333	8	33	381	445
Österreich	6	1	21	28	6	3	9	12	30	58
Übriges Ausland	19	13	50	82	7	7	5	337	356	438
Ausland zus.	54	29	163	246	52	343	26	390	811	1057
Zusammen	502	331	1473	2306	180	370	81	552	1183	3489

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten von Schweizern mit Ausländerinnen seit 1893[1]

Jahre[2]	Bisherige Heimat der heiratenden Ausländerinnen: Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	Heiraten von Schweizern mit Ausländerinnen: im ganzen	in Prozenten aller Heiraten	in Prozenten aller heiratenden Schweizer
1893/00	168	5	4	11	3	191	11,9	17,6
1901/10	177	6	7	19	5	214	13,0	19,2
1911/20	235	[3]	20	37	19	311	16,9	21,7
1921/30	320	[3]	55	47	53	475	19,8	22,2
1931/40	419	[3]	94	[4]	94	607	18,1	19,4
1941/50	176	19	112	[4]	52	359	9,6	10,2
1951/60	265	27	160	173	71	696	15,4	18,0
1961/70	259	22	56	91	105	533	11,8	16,5
1962	301	19	93	138	70	621	12,9	18,0
1963	307	21	63	106	88	585	12,9	18,2
1964	309	23	70	103	88	593	12,8	18,1
1965	305	15	42	83	114	559	12,0	17,1
1966	270	17	52	77	96	512	11,3	16,1
1967	218	26	47	65	104	460	10,5	14,6
1968	199	30	40	84	106	459	10,7	14,6
1969	186	27	40	63	174	490	10,5	15,6
1970	178	29	26	56	141	430	10,3	14,2
1971	170	20	32	37	160	419	10,7	14,9
1972	128	15	27	55	147	372	10,7	15,3

[1] Schweizer aus der Wohnbevölkerung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Unter «übriges Ausland» enthalten [4] Unter Deutschland enthalten

Heiraten von Ausländern mit Schweizerinnen seit 1893[1]

Jahre[2]	Heimat der heiratenden Ausländer: Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	Heiraten von Ausländern mit Schweizerinnen: im ganzen	in Prozenten aller Heiraten	in Prozenten aller heiratenden Schweizerinnen
1893/00	145	3	27	26	7	208	13,0	18,9
1901/10	142	3	20	24	6	195	11,9	17,8
1911/20	92	[3]	15	17	16	140	7,6	11,1
1921/30	73	[3]	34	12	22	141	5,9	7,8
1931/40	80	[3]	41	[4]	21	142	4,2	5,3
1941/50	42	3	42	[4]	41	128	3,4	3,9
1951/60	68	6	57	37	51	219	4,8	6,5
1961/70	129	7	86	50	81	353	7,8	11,6
1962	143	5	79	54	84	365	7,6	11,4
1963	139	9	77	54	87	366	8,1	12,2
1964	142	4	81	60	88	375	8,1	12,3
1965	129	5	103	41	82	360	7,8	11,7
1966	131	10	93	47	89	370	8,1	12,2
1967	130	3	83	51	64	331	7,5	11,0
1968	125	5	81	55	74	340	7,9	11,2
1969	119	10	90	46	82	347	7,4	11,6
1970	119	11	94	47	89	360	8,6	12,2
1971	79	14	74	46	69	282	7,2	10,5
1972	72	4	64	28	78	246	7,1	10,7

[1] Ausländer aus der Wohnbevölkerung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Unter «übriges Ausland» enthalten [4] Unter Deutschland enthalten

Heiraten nach dem gegenseitigen Zivilstand der Eheschliessenden seit 1893[1]

Jahre[2]	Mann ledig / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Mann verwitwet / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Mann geschieden / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Heiraten im ganzen	Davon zwischen Ledigen %
1893/00	1300	58	42	95	28	11	49	12	11	1606	81
1901/10	1301	53	48	100	33	15	60	14	18	1642	79
1911/20	1432	49	69	102	35	20	83	24	25	1839	78
1921/30	1848	47	101	109	37	28	156	25	53	2404	77
1931/40	2504	47	135	122	40	40	275	32	115	3360	75
1941/50	2668	47	223	126	43	52	351	42	182	3734	71
1951/60	3403	36	238	92	40	58	389	39	228	4523	75
1961/70	3632	26	184	73	41	49	311	32	183	4531	80
1957	3647	31	234	85	35	48	401	38	236	4755	77
1958	3666	26	208	85	41	62	362	32	213	4695	78
1959	3641	26	214	104	35	58	411	30	219	4738	77
1960	3709	21	222	76	35	59	376	27	240	4765	78
1961	3595	30	208	80	48	55	355	30	209	4610	78
1962	3788	27	200	104	50	48	370	30	189	4806	79
1963	3593	31	190	73	46	50	348	36	176	4543	79
1964	3709	26	190	86	31	53	317	40	196	4648	80
1965	3684	22	169	73	42	51	354	27	219	4641	79
1966	3671	29	186	79	35	38	308	34	166	4546	81
1967	3613	24	155	62	39	48	246	32	171	4390	82
1968	3464	24	193	58	33	62	274	31	141	4280	81
1969	3826	33	173	61	45	52	260	33	182	4665	82
1970	3375	17	176	52	38	37	278	27	178	4178	81
1971	3211	19	162	55	34	36	249	14	130	3910	82
1972	2844	14	152	41	33	33	234	16	122	3489	82

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Durchschnittsalter der Eheschliessenden nach Heimat und nach Zivilstand seit 1941[1]

Jahre	Heimat der Eheschliessenden: Stadt Zürich Männer	Frauen	übrige Schweiz Männer	Frauen	Ausland Männer	Frauen	Bisheriger Zivilstand der Eheschliessenden: ledig Männer	Frauen	verwitwet Männer	Frauen	geschieden Männer	Frauen	Eheschliessende im ganzen Männer	Frauen
1941	32,1	28,4	31,4	28,4	33,4	29,8	29,2	26,9	48,5	43,7	38,9	36,3	31,7	28,5
1950	33,1	28,7	30,8	28,1	31,4	28,1	28,3	26,3	51,6	43,9	40,8	36,9	31,4	28,2
1960	32,3	28,4	30,2	27,4	27,8	25,7	27,3	25,2	55,1	48,2	41,0	38,1	30,1	27,0
1962	32,3	27,9	30,5	27,6	27,7	25,6	27,2	25,2	55,3	49,4	41,1	38,5	30,1	26,9
1963	31,6	27,3	30,4	27,3	27,4	25,4	27,0	24,9	56,1	49,5	40,9	37,8	29,8	26,7
1964	31,6	28,0	30,7	27,1	27,4	25,4	27,1	24,9	56,3	49,8	41,6	38,2	29,9	26,7
1965	31,9	27,5	30,5	27,2	27,5	25,7	27,0	24,9	57,1	53,4	41,2	38,8	29,9	26,7
1966	30,5	27,2	30,2	26,9	27,8	25,8	26,9	25,0	56,3	49,7	42,0	37,6	29,5	26,6
1967	30,5	26,5	29,8	26,8	27,8	25,7	26,8	24 6	56,7	50,6	42,6	38,6	29,4	26,4
1968	30,6	26,3	29,5	26,8	28,1	25,9	26,7	24,7	58,0	50,0	41,7	37,8	29,4	26,5
1969	31,3	27,5	29,8	27,2	27,9	25,3	26,8	24,7	58,8	51,6	42,8	38,4	29,5	26,6
1970	30,1	27,1	29,8	26,9	28,0	25,6	26,8	24,8	58,1	52,3	41,2	37,9	29,4	26,5
1971	30,6	26,7	29,8	27,2	28,3	25,4	27,1	25,0	58,6	52,0	41,9	37,6	29,6	26,6
1972	30,5	27,1	29,6	27,0	29,1	26,1	27,1	25,1	57,9	51,1	42,1	37,5	29,7	26,7

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach dem gegenseitigen Alter der Eheschliessenden 1972[1]

Alter der Männer in vollendeten Jahren	Alter der Frauen in vollendeten Jahren										Zusammen
	unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60 u.m.	
unter 20	12	4	–	–	–	–	–	–	–	–	16
20–24	129	695	150	24	10	5	–	–	–	–	1013
25–29	78	712	496	77	19	8	1	–	–	–	1391
30–34	19	131	183	81	30	3	1	1	1	–	450
35–39	3	37	51	52	36	12	8	1	1	–	201
40–44	–	11	28	19	30	20	13	2	–	–	123
45–49	1	7	7	14	17	19	10	4	3	–	82
50–54	–	2	2	12	13	12	17	7	2	5	72
55–59	–	–	2	4	3	6	12	8	9	3	47
60 u. m.	–	–	2	1	4	7	17	14	16	33	94
Zusammen	242	1599	921	284	162	92	79	37	32	41	3489

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach Alter, Geschlecht und Heimat 1972[1]

Vollendete Altersjahre	Männer nach der Heimat					Frauen nach der bisherigen Heimat				
	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	zusammen	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	zusammen
unter 20	–	2	3	11	16	15	13	65	149	242
20–24	261	89	379	284	1013	263	149	691	496	1599
25–29	385	92	508	406	1391	126	97	423	275	921
30–34	105	22	139	184	450	31	22	111	120	284
35–39	32	14	71	84	201	17	14	62	69	162
40–44	32	12	46	33	123	11	7	42	32	92
45–49	17	6	36	23	82	16	12	32	19	79
50–54	24	8	24	16	72	5	6	16	10	37
55–59	15	7	21	4	47	7	5	16	4	32
60 u.m.	48	8	26	12	94	11	6	15	9	41
Zusammen	919	260	1253	1057	3489	502	331	1473	1183	3489

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1972[1]

Vollendete Altersjahre	Männer nach dem bisherigen Zivilstand				Frauen nach dem bisherigen Zivilstand			
	ledig	verwitwet	geschieden	zusammen	ledig	verwitwet	geschieden	zusammen
unter 20	16		–	16	242	–	–	242
20–24	1009	–	4	1013	1577	1	21	1599
25–29	1349	2	40	1391	850	3	68	921
30–34	378	2	70	450	220	5	59	284
35–39	144	5	52	201	115	3	44	162
40–44	53	9	61	123	56	3	33	92
45–49	30	7	45	82	28	13	38	79
50–54	14	16	42	72	13	5	19	37
55–59	10	11	26	47	7	12	13	32
60 u.m.	7	55	32	94	11	18	12	41
Zusammen	3010	107	372	3489	3119	63	307	3489

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden seit 1901[1]

Jahre[2]	Mann Stadt Zürich / Frau ... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Mann übrige Schweiz / Frau ... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Mann Ausland / Frau ... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Heiraten im ganzen
1901/10	98	151	50	145	526	136	62	158	316	1642
1911/20	135	209	75	186	609	167	54	128	276	1839
1921/30	272	322	138	288	824	244	66	123	127	2404
1931/33	304	409	176	375	1201	372	57	137	113	3144
1934/40	356	524	160	407	1198	316	66	132	98	3257
1941/50	373	608	127	470	1552	251	73	170	110	3734
1951/60	538	602	274	500	1345	468	116	194	486	4523
1961/70	627	585	263	392	933	326	168	242	995	4531
1952	452	613	268	539	1443	461	100	178	252	4306
1953	516	622	249	490	1459	456	99	195	268	4354
1954	538	605	277	521	1392	468	104	156	319	4380
1955	571	631	270	518	1400	495	101	187	358	4531
1956	544	562	279	517	1240	512	117	175	486	4432
1957	582	607	289	510	1328	467	117	210	645	4755
1958	598	571	292	468	1274	433	129	215	715	4695
1959	546	600	294	443	1235	476	143	224	777	4738
1960	530	620	302	470	1201	460	155	220	807	4765
1961	573	583	262	399	1116	412	151	241	873	4610
1962	583	570	293	437	1057	404	169	254	1039	4806
1963	598	549	281	391	932	351	161	253	1027	4543
1964	650	566	306	373	929	332	194	251	1047	4648
1965	634	561	280	424	889	353	192	247	1061	4641
1966	649	617	270	376	880	296	162	252	1044	4546
1967	641	596	235	388	915	273	168	209	965	4390
1968	678	598	236	373	876	304	151	237	827	4280
1969	665	600	241	371	875	275	163	255	1220	4665
1970	601	615	225	388	862	257	165	223	842	4178
1971	533	571	223	362	787	237	143	207	847	3910
1972	464	526	210	301	677	197	102	158	854	3489

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden 1972[1]

Geburtsort der heiratenden Männer	Geburtsort der heiratenden Frauen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Italien	Öster-reich	übriges Ausland	Ausland zus.	Zu-sammen
Stadt Zürich	464	114	412	990	54	13	36	107	210	1200
Übriger Kanton	50	29	67	146	14	2	6	14	36	182
Übrige Schweiz	251	81	500	832	57	13	24	67	161	993
Schweiz zus.	765	224	979	1968	125	28	66	188	407	2375
Deutschland	21	10	43	74	33	–	4	14	51	125
Italien	28	7	26	61	9	331	7	34	381	442
Österreich	15	1	8	24	6	1	9	13	29	53
Übriges Ausland	38	9	54	101	15	8	10	360	393	494
Ausland zus.	102	27	131	260	63	340	30	421	854	1114
Zusammen	867	251	1110	2228	188	368	96	609	1261	3489

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden seit 1931[1]

Jahre[2]	Ehegatten gleicher Konfession: protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	zusammen	Konfessionell gemischte Ehen: Mann protest., Frau katholisch[3]	Mann protest., Frau andere Konf.	Mann kathol.[3], Frau protestant.	Mann kathol.[3], Frau andere Konf.	andere Kombinationen	zusammen	Beide Ehegatten konfessionslos	Heiraten im ganzen
1931/40	1573	573	35	2181	560	40	420	14	128	1162	17	3360
1941/50	1730	680	42	2452	648	20	495	7	105	1275	7	3734
1951/60	1751	1234	29	3014	797	25	555	9	116	1502	7	4523
1961/70	1591	1416	29	3036	673	28	604	22	146	1473	22	4531
1947	1770	697	43	2510	675	20	489	4	104	1292	4	3806
1948	1850	816	49	2715	693	21	585	11	126	1436	12	4163
1949	1698	863	48	2609	699	28	473	14	106	1320	5	3934
1950	1721	964	36	2721	746	22	483	6	120	1377	3	4101
1951	1764	984	42	2790	780	38	502	12	141	1473	8	4271
1952	1768	990	34	2792	781	22	572	6	125	1506	8	4306
1953	1803	1048	24	2875	795	27	518	5	126	1471	8	4354
1954	1762	1082	30	2874	813	18	537	10	125	1503	3	4380
1955	1821	1153	24	2998	834	22	554	6	113	1529	4	4531
1956	1650	1276	27	2953	800	22	538	7	104	1471	8	4432
1957	1780	1435	27	3242	836	20	554	9	90	1509	4	4755
1958	1734	1422	34	3190	786	26	577	9	99	1497	8	4695
1959	1706	1469	26	3201	771	28	597	15	120	1531	6	4738
1960	1719	1481	26	3226	775	24	603	15	114	1531	8	4765
1961	1658	1437	27	3122	725	18	599	21	118	1481	7	4610
1962	1705	1553	24	3282	728	25	610	14	141	1518	6	4806
1963	1630	1428	23	3081	691	20	582	20	135	1448	14	4543
1964	1642	1459	41	3142	682	19	615	19	156	1491	15	4648
1965	1646	1479	24	3149	678	21	613	25	143	1480	12	4641
1966	1615	1411	23	3049	668	23	621	22	149	1483	14	4546
1967	1573	1364	30	2967	609	40	605	29	122	1405	18	4390
1968	1563	1223	27	2813	655	31	572	26	158	1442	25	4280
1969	1489	1550	39	3078	682	38	610	29	181	1540	47	4665
1970	1386	1256	33	2675	613	48	608	17	154	1440	63	4178
1971	1295	1193	13	2501	567	62	478	42	143	1292	117	3910
1972	1054	1120	32	2206	536	38	426	42	133	1175	108	3489

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Heiraten nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden 1972[1]

Konfession der Männer	Konfession der Frauen – Grundzahlen: protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Konfession der Frauen – Promilleverteilung: protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne	zusammen
Protestantisch	1054	531	5	3	35	1628	302	152	1	1	11	467
Römischkatholisch	417	1111	2	2	39	1571	119	318	1	1	11	450
Christkatholisch	9	6	1	–	1	17	3	2	0	–	0	5
Israelitisch	2	4	–	32	1	39	1	1	–	8	1	11
Andere, ohne	66	48	–	2	118	234	19	14	–	1	33	67
Zusammen	1548	1700	8	39	194	3489	444	487	2	11	56	1000

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach der Berufsstellung seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Eheschliessende im ganzen
	Männer aus der Wohnbevölkerung								
1911/20	228	381	144	525	*	*	1061	25	1839
1921/30	319	554	144	698	*	*	1367	20	2404
1931/33	356	659	165	824	1566	377	1943	21	3144
1934/40	402	771	195	966	1470	389	1859	30	3257
1941/50	459	943	285	1228	1641	342	1983	64	3734
1951/60	425	1192	345	1537	2096	363	2459	102	4523
1961/70	300	1361	377	1738	1835	476	2311	182	4531
1963	308	1307	394	1701	2035	374	2409	125	4543
1964	332	1447	334	1781	1955	429	2384	151	4648
1965	319	1383	359	1742	2012	399	2411	169	4641
1966	309	1327	334	1661	1898	500	2398	178	4546
1967	262	1350	382	1732	1696	490	2186	210	4390
1968	256	1333	404	1737	1631	460	2091	196	4280
1969	324	1365	415	1780	1624	662	2286	275	4665
1970	191	1376	431	1807	1271	662	1933	247	4178
1971	243	1279	385	1664	1252	501	1753	250	3910
1972	168	1060	351	1411	1184	466	1650	260	3489
	Frauen der Männer aus der Wohnbevölkerung[4]								
1941/50	209	1128	109	1237	1527	322	1849	439	3734
1951/60	146	1622	261	1883	1831	345	2176	318	4523
1961/70	90	1964	362	2326	1429	434	1863	252	4531
1963	96	1962	350	2312	1563	349	1912	223	4543
1964	87	2034	283	2317	1612	411	2023	221	4648
1965	84	2072	340	2412	1602	317	1919	226	4641
1966	70	2044	347	2391	1412	500	1912	173	4546
1967	92	1992	359	2351	1373	348	1721	226	4390
1968	80	1934	371	2305	1199	450	1649	246	4280
1969	81	1905	403	2308	1250	613	1863	413	4665
1970	79	1866	444	2310	937	610	1547	242	4178
1971	75	1711	420	2131	878	516	1394	310	3910
1972	59	1457	384	1841	746	529	1275	314	3489
	Frauen aus der Wohnbevölkerung[4]								
1941/50	184	1118	96	1214	1592	302	1894	320	3612
1951/60	134	1589	255	1844	1803	329	2132	209	4319
1961/70	81	2038	363	2401	1407	327	1734	150	4366
1963	86	2024	363	2387	1557	280	1837	161	4471
1964	74	2140	293	2433	1545	303	1848	152	4507
1965	78	2192	346	2538	1573	193	1766	143	4525
1966	57	2123	348	2471	1411	276	1687	158	4373
1967	74	2041	344	2385	1294	275	1569	121	4149
1968	82	2015	348	2363	1182	368	1550	137	4132
1969	91	1996	426	2422	1215	420	1635	129	4277
1970	65	1989	434	2423	959	542	1501	162	4151
1971	86	1877	410	2287	885	506	1391	194	3958
1972	62	1581	381	1962	807	523	1330	186	3540

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung, Personen mit unbekanntem Erwerb, Rentner und Pensionierte [4] Nach ihrer Berufsstellung vor der Heirat

Eheschliessende nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1972

Berufsstellung Erwerbszweig	Männer aus der Wohnbevölkerung			Frauen der Männer aus der Wohnbevölkerung[1]			Frauen aus der Wohnbevölkerung[1]		
	Schweizer	Ausländer	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	7	1	8	–	–	–	–	–	–
Nahrungs-, Genussmittel	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	2	3	5	3	–	3	4	–	4
Metalle, Maschinen, Apparate	4	1	5	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe, Holzbearbeitung	15	–	15	1	–	1	1	–	1
Graphisches Gewerbe	2	–	2	1	–	1	1	–	1
Gastgewerbe	12	1	13	13	1	14	12	–	12
Handel, Bank, Versicherung	54	2	56	9	1	10	6	–	6
Verkehr	15	2	17	1	1	2	1	–	1
Übrige	39	7	46	21	7	28	29	7	36
Selbständige zusammen	151	17	168	49	10	59	55	7	62
Angestellte									
Private kaufmännische	534	69	603	1134	227	1361	1299	196	1495
Private technische	383	62	445	65	17	82	67	10	77
Künstlerische[2]	10	2	12	5	9	14	7	2	9
Öffentliche	315	36	351	334	50	384	346	35	381
Angestellte zusammen	1242	169	1411	1538	303	1841	1719	243	1962
Arbeiter									
Urproduktion	13	13	26	18	1	19	23	1	24
Nahrungs-, Genussmittel	31	33	64	9	23	32	12	25	37
Bekleidung, Reinigung	10	31	41	113	120	233	116	106	222
Textilindustrie	6	5	11	10	16	26	8	13	21
Metalle, Maschinen, Apparate	364	265	629	12	24	36	10	25	35
Baugewerbe	76	155	231	5	2	7	5	2	7
Holzbearbeitung	20	34	54	1	1	2	1	1	2
Graphisches Gewerbe	79	24	103	22	13	35	25	8	33
Gastgewerbe, Anstalten	38	135	173	98	167	265	121	160	281
Verkehr	103	56	159	8	–	8	9	–	9
Gesundheits-, Krankenpflege	23	6	29	252	51	303	333	58	391
Private Dienstleistungen	–	1	1	56	121	177	56	90	146
Übrige	57	72	129	33	99	132	36	86	122
Arbeiter zusammen	820	830	1650	637	638	1275	755	575	1330
Berufstätige zusammen	2213	1016	3229	2224	951	3175	2529	825	3354
Personen in Berufsvorbereitung	200	37	237	69	39	108	74	27	101
Personen m. unbekannt. Erwerb[3]	19	4	23	13	193	206	17	68	85
Nichtberufstätige zusammen	219	41	260	82	232	314	91	95	186
Im ganzen	2432	1057	3489	2306	1183	3489	2620	920	3540

[1] Nach ihrem vor der Heirat ausgeübten Beruf [2] Private und öffentliche [3] Einschliesslich Rentner und Pensionierte

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod seit 1893

Jahre[1]	Ehescheidungen[2] Wohnort des Mannes Stadt Zürich	unbekannt	zusammen	Ehescheidungen auf 10000 Einw.	1000 Heiraten	Ehelösungen durch Tod des Mannes	der Frau	zusammen	Ehelösungen im ganzen	Heiraten[3]	Überschuss der Heiraten	Ehetrennungen[4]
1893/00	*	*	108	7,9	67,2	423	270	693	801	1606	805	*
1901/10	132	9	141	8,4	85,9	472	301	773	914	1642	728	*
1911/20	187	12	199	9,8	108,2	554	351	905	1104	1839	735	*
1921/30	334	10	344	15,9	143,1	597	301	898	1242	2404	1162	*
1931/33	515	7	522	20,2	166,0	734	381	1115	1637	3144	1507	*
1934/40	677	11	688	21,4	211,2	859	505	1364	2052	3257	1205	54
1941/50	767	9	776	21,6	207,8	960	528	1488	2264	3734	1470	58
1951/60	840	13	853	20,4	188,6	1153	552	1705	2558	4523	1965	60
1961/70	712	6	718	16,5	158,5	1392	583	1975	2693	4531	1838	41
1964	700	9	709	16,2	152,5	1400	577	1977	2686	4648	1962	49
1965	652	8	660	15,2	142,2	1386	606	1992	2652	4641	1989	52
1966	679	10	689	15,9	151,6	1364	522	1886	2575	4546	1971	49
1967	680	6	686	15,9	156,3	1404	629	2033	2719	4390	1671	46
1968	708	2	710	16,5	165,9	1441	590	2031	2741	4280	1539	53
1969	761	3	764	17,9	163,8	1442	592	2034	2798	4665	1867	63
1970	698	1	699	16,7	167,3	1430	571	2001	2700	4178	1478	40
1971	708	8	716	17,3	183,1	1404	604	2008	2724	3910	1186	*
1972	751	6	757	18,6	217,0	1412	528	1940	2697	3489	792	*

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind [3] Heiraten von Männern aus der Wohnbevölkerung [4] Auf Grund von Trennungs- und Scheidungsklagen

Ehescheidungen nach Heimat und nach Ehedauer seit 1901[1]

Jahre[2]	Heimat der Männer Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Ehedauer in vollendeten Jahren unter 1	1	2–4	5–9	10–14	15–19	20 u.m.	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	27	95	19	4	9	29	44	29	14	12	141
1911/20	43	124	32	4	11	41	60	39	22	22	199
1921/30	76	239	29	12	24	87	99	53	34	35	344
1931/33	106	379	37	13	41	131	149	96	38	54	522
1934/40	154	493	41	25	50	169	215	107	63	59	688
1941/50	179	563	34	23	49	174	227	140	82	81	776
1951/60	194	611	48	20	52	197	245	148	87	104	853
1961/70	168	478	72	15	45	157	195	126	78	102	718
1964	155	484	70	13	48	147	198	114	88	101	709
1965	142	457	61	13	49	146	179	123	76	74	660
1966	172	453	64	14	31	140	195	150	63	96	689
1967	156	453	77	16	53	163	162	112	68	112	686
1968	182	453	75	23	48	160	173	115	81	110	710
1969	189	490	85	13	52	160	196	130	89	124	764
1970	170	428	101	13	37	151	197	122	76	103	699
1971	177	434	105	7	44	157	207	111	90	100	716
1972	196	446	115	11	46	177	216	131	71	105	757

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Ehescheidungen nach Kinderzahl und nach Scheidungsgründen seit 1901[1]

Jahre[2]	Geschiedene Ehen mit ... Kindern 0	1	2	3 u.m.	Kinder im ganzen	Ehescheidungsgründe Zerrüttung der Ehe	Ehebruch	Verbrechen	übrige Gründe	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	67	31	21	22	154	117	9	1	14	141
1911/20	93	48	29	29	211	167	18	2	12	199
1921/30	168	100	45	31	302	299	25	3	17	344
1931/33	259	144	66	53	455	463	35	3	21	522
1934/40	364	186	88	50	548	634	30	8	16	688
1941/50	396	213	112	55	628	690	53	9	24	776
1951/60	419	230	138	66	728	780	46	6	21	853
1961/70	337	198	127	56	639	662	40	2	14	718
1962	383	209	124	62	667	717	53	4	4	778
1963	336	197	136	59	675	675	47	2	4	728
1964	338	194	120	57	625	652	41	7	9	709
1965	317	211	94	38	524	598	30	2	30	660
1966	310	194	128	57	650	626	39	–	24	689
1967	320	197	107	62	608	629	33	1	23	686
1968	314	196	146	54	662	661	26	2	21	710
1969	358	195	148	63	698	714	37	–	13	764
1970	327	191	129	52	624	661	34	–	4	699
1971	320	204	142	50	653	682	27	3	4	716
1972	364	221	121	51	624	655	92	1	9	757

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Ehescheidungen nach der gegenseitigen Konfession der Geschiedenen seit 1901[1]

Jahre[2]	Ehegatten gleicher Konfession protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	zusammen	Konfessionell gemischte Ehen Mann protest. Frau katholisch[3]	Frau andere Konf.	Mann katholisch[3] Frau protestant.	Frau andere Konf.	andere Kombinationen	zusammen	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	81	21	1	103	19	1	16	–	2	38	141
1911/20	110	36	2	148	28	1	18	–	4	51	199
1921/30	174	53	5	232	56	3	40	1	12	112	344
1931/33	265	74	7	346	87	4	60	1	24	176	522
1934/40	339	106	9	454	115	5	79	3	32	234	688
1941/50	382	123	8	513	124	9	97	4	29	263	776
1951/60	414	144	7	565	141	6	106	4	31	288	853
1961/70	337	128	4	469	111	8	93	3	34	249	718
1962	380	129	3	512	129	11	89	3	34	266	778
1963	333	141	7	481	106	7	99	5	30	247	728
1964	343	132	–	475	106	6	96	1	25	234	709
1965	315	122	–	437	113	4	75	2	29	223	660
1966	295	119	6	420	114	9	102	5	39	269	689
1967	322	125	4	451	100	9	87	5	34	235	686
1968	340	119	5	464	105	5	99	3	34	246	710
1969	351	126	7	484	122	12	101	3	42	280	764
1970	314	125	7	446	91	9	99	7	47	253	699
1971	310	158	4	472	92	4	92	6	50	244	716
1972	320	157	2	479	103	7	108	2	58	278	757

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod nach der Ehedauer 1972

Ehedauer in vollendeten Jahren	Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern[1]						Ehelösungen durch Tod			Ehelösungen im ganzen
	Wohnort d. Mannes		Heimat des Mannes			zusammen	des Mannes	der Frau	zusammen	
	Stadt Zürich	unbekannt	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland					
unter 1	11	–	3	7	1	11	7	2	9	20
1	46	–	7	27	12	46	9	1	10	56
2– 4	174	3	50	100	27	177	19	5	24	201
5– 9	214	2	45	128	43	216	48	6	54	270
10–14	130	1	24	86	21	131	69	19	88	219
15–19	71	–	29	38	4	71	87	27	114	185
20–24	50	–	15	32	3	50	128	45	173	223
25 u. m.	55	–	23	28	4	55	1045	423	1468	1523
Zusammen	751	6	196	446	115	757	1412	528	1940	2697

[1] und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Geschiedenen 1972[1]

Alter der geschiedenen Männer in vollendeten Jahren	Alter der geschiedenen Frauen in vollendeten Jahren								Zusammen
	unter 25	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–59	60 u. m.	
unter 25	27	8	1	1	–	–	–	–	37
25–29	37	78	19	3	–	–	–	–	137
30–34	7	59	66	21	4	–	1	–	158
35–39	2	26	43	42	9	4	2	–	128
40–44	2	8	7	34	30	8	6	–	95
45–49	–	4	8	4	21	17	8	1	63
50–59	–	1	5	10	12	20	39	5	92
60 u. m.	–	–	1	2	3	4	15	22	47
Zusammen	75	184	150	117	79	53	71	28	757

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach gegenseitiger Konfession u. nach Kinderzahl der Geschiedenen 1972[1]

Konfession der geschiedenen Männer	Konfession der geschiedenen Frauen					Geschiedene Ehen mit ... Kindern				Ehescheidungen im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	0	1	2	3 u. m.	
Protestantisch	320	103	–	–	7	198	129	71	32	430
Römischkatholisch	108	156	1	1	1	127	78	44	18	267
Christkatholisch	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Israelitisch	2	1	–	2	1	3	2	1	–	6
Andere, ohne	21	16	–	–	17	35	13	5	1	54
Zusammen	451	276	1	3	26	363	222	121	51	757

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1893

Jahre[1] Monate	Ehelich Lebendgeborene Knaben	Mädchen	zusammen	Unehelich Lebendgeb. Knaben	Mädchen	zusammen	Alle Lebendgeborenen Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben auf 1000 Mädchen ehelich	unehelich	Alle Geb.
1893/00	1951	1861	3812	266	242	508	2217	2103	4320	1048	1099	1054
1901/10	1953	1842	3795	273	266	539	2226	2108	4334	1060	1026	1056
1911/20	1429	1366	2795	249	231	480	1678	1597	3275	1046	1078	1051
1921/30	1343	1293	2636	156	153	309	1499	1446	2945	1039	1020	1037
1931/40	1878	1814	3692	162	147	309	2040	1961	4001	1035	1102	1040
1941/50	2671	2511	5182	186	172	358	2857	2683	5540	1064	1081	1065
1951/60	2783	2628	5411	212	201	413	2995	2829	5824	1059	1055	1059
1961/70	2507	2377	4884	222	206	428	2729	2583	5312	1055	1078	1057
1943	2713	2536	5249	161	137	298	2874	2673	5547	1070	1175	1075
1944	2778	2655	5433	166	170	336	2944	2825	5769	1046	976	1042
1945	2926	2720	5646	206	187	393	3132	2907	6039	1076	1102	1077
1946	2916	2645	5561	181	195	376	3097	2840	5937	1102	928	1090
1947	2779	2570	5349	209	180	389	2988	2750	5738	1081	1161	1087
1948	2587	2464	5051	205	167	372	2792	2631	5423	1050	1228	1061
1949	2556	2405	4961	181	180	361	2737	2585	5322	1063	1006	1059
1950	2552	2473	5025	220	187	407	2772	2660	5432	1032	1176	1042
1951	2558	2399	4957	172	153	325	2730	2552	5282	1066	1124	1070
1952	2688	2536	5224	203	173	376	2891	2709	5600	1060	1173	1067
1953	2699	2610	5309	209	180	389	2908	2790	5698	1034	1161	1042
1954	2706	2574	5280	218	209	427	2924	2783	5707	1051	1043	1051
1955	2824	2691	5515	202	182	384	3026	2873	5899	1049	1110	1053
1956	2770	2634	5404	215	199	414	2985	2833	5818	1052	1080	1054
1957	2864	2626	5490	225	226	451	3089	2852	5941	1091	996	1083
1958	2917	2712	5629	217	227	444	3135	2939	6073	1076	956	1066
1959	2929	2742	5671	238	223	461	3167	2965	6132	1068	1067	1068
1960	2874	2751	5625	220	239	459	3094	2990	6084	1045	921	1035
1961	2966	2726	5692	227	228	455	3193	2954	6147	1088	996	1081
1962	2831	2689	5520	272	242	514	3103	2931	6034	1053	1124	1059
1963	2864	2675	5539	243	220	463	3107	2895	6002	1071	1105	1073
1964	2685	2552	5237	267	242	509	2952	2794	5746	1052	1103	1057
1965	2627	2484	5111	257	214	471	2884	2698	5582	1058	1201	1069
1966	2518	2328	4846	203	199	402	2721	2527	5248	1082	1020	1077
1967	2369	2308	4677	204	212	416	2573	2520	5093	1026	962	1021
1968	2220	2155	4375	192	210	402	2412	2365	4777	1030	914	1020
1969	2024	1999	4023	185	135	320	2209	2134	4343	1013	1370	1035
1970	1970	1853	3823	172	155	327	2142	2008	4150	1063	1110	1067
1971	1879	1729	3608	141	125	266	2020	1854	3874	1087	1128	1090
1972	1723	1723	3446	132	109	241	1855	1832	3687	1000	1211	1013
Januar	136	139	275	12	11	23	148	150	298	978	1091	987
Februar	136	166	302	15	10	25	151	176	327	819	1500	858
März	164	170	334	16	12	28	180	182	362	965	1333	989
April	164	143	307	7	10	17	171	153	324	1147	700	1118
Mai	150	165	315	9	2	11	159	167	326	909	4500	952
Juni	176	130	306	15	10	25	191	140	331	1354	1500	1364
Juli	150	140	290	11	6	17	161	146	307	1071	1833	1103
August	144	147	291	9	6	15	153	153	306	980	1500	1000
September	119	132	251	10	10	20	129	142	271	902	1000	908
Oktober	127	136	263	7	8	15	134	144	278	934	875	931
November	130	127	257	10	15	25	140	142	282	1024	667	986
Dezember	127	128	255	11	9	20	138	137	275	992	1222	1007

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Totgeborene und Geborene im ganzen nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1893

Jahre[1] Monate	Ehelich Totgeborene Knaben	Ehelich Totgeborene Mädchen	Unehelich Totgeborene Knaben	Unehelich Totgeborene Mädchen	Alle Totgeborenen Knaben	Alle Totgeborenen Mädchen	Alle Totgeborenen zus.	Geborene im ganzen Knaben	Geborene im ganzen Mädchen	Geborene im ganzen zus.	Auf 1000 Geborene im ganzen unehelich	Auf 1000 Geborene im ganzen tot
1893/00	84	65	17	16	101	81	182	2318	2184	4502	120	40
1901/10	69	60	15	15	84	75	159	2310	2183	4493	127	35
1911/20	54	42	14	13	68	55	123	1746	1652	3398	149	36
1921/30	34	33	7	7	41	40	81	1540	1486	3026	107	27
1931/40	41	36	7	6	48	42	90	2088	2003	4091	79	22
1941/50	48	46	7	6	55	52	107	2912	2735	5647	66	19
1951/60	40	36	8	5	48	41	89	3043	2870	5913	72	15
1961/70	29	30	6	4	35	34	69	2764	2617	5381	81	13
1943	49	42	13	4	62	46	108	2936	2719	5655	56	19
1944	46	41	4	4	50	45	95	2994	2870	5864	59	16
1945	47	57	8	2	55	59	114	3187	2966	6153	65	19
1946	57	48	8	7	65	55	120	3162	2895	6057	65	20
1947	43	53	5	8	48	61	109	3036	2811	5847	69	19
1948	58	54	7	9	65	63	128	2857	2694	5551	70	23
1949	43	50	11	8	54	58	112	2791	2643	5434	70	21
1950	51	54	6	6	57	60	117	2829	2720	5549	76	21
1951	46	38	9	7	55	45	100	2785	2597	5382	63	19
1952	44	28	10	3	54	31	85	2945	2740	5685	68	15
1953	47	38	8	9	55	47	102	2963	2837	5800	70	18
1954	43	34	7	10	50	44	94	2974	2827	5801	77	16
1955	31	36	5	6	36	42	78	3062	2915	5977	66	13
1956	51	31	10	4	61	35	96	3046	2868	5914	72	16
1957	37	41	11	7	48	48	96	3137	2900	6037	78	16
1958	34	39	7	4	41	43	84	3175	2982	6157	74	14
1959	26	40	8	1	34	41	75	3201	3006	6207	76	12
1960	38	34	9	4	47	38	85	3141	3028	6169	77	14
1961	25	39	6	7	31	46	77	3224	3000	6224	75	12
1962	35	37	7	7	42	44	86	3145	2975	6120	86	14
1963	32	33	3	4	35	37	72	3142	2932	6074	77	12
1964	46	29	7	7	53	36	89	3005	2830	5835	90	15
1965	35	36	9	2	44	38	82	2928	2736	5664	85	14
1966	28	27	5	4	33	31	64	2754	2558	5312	77	12
1967	32	26	7	1	39	27	66	2612	2547	5159	82	13
1968	21	29	4	7	25	36	61	2437	2401	4838	85	13
1969	19	19	5	–	24	19	43	2233	2153	4386	74	10
1970	17	23	4	2	21	25	46	2163	2033	4196	79	11
1971	13	14	3	2	16	16	32	2036	1870	3906	69	8
1972	11	16	2	1	13	17	30	1868	1849	3717	66	8
Januar	1	4	1	–	2	4	6	150	154	304	79	20
Februar	3	1	1	–	4	1	5	155	177	332	78	15
März	1	1	–	–	1	1	2	181	183	364	77	5
April	–	2	–	–	–	2	2	171	155	326	52	6
Mai	1	1	–	–	1	1	2	160	168	328	34	6
Juni	1	–	–	–	1	–	1	192	140	332	75	3
Juli	–	–	–	–	–	–	–	161	146	307	55	–
August	1	2	–	–	1	2	3	154	155	309	49	10
September	1	1	–	–	1	1	2	130	143	273	73	7
Oktober	1	–	–	–	1	–	1	135	144	279	54	4
November	1	2	–	–	1	2	3	141	144	285	88	11
Dezember	–	2	–	1	–	3	3	138	140	278	76	11

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Geborene nach Heimat, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1972

Heimat	Lebendgeborene Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	zusammen	Totgeborene Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	zusammen	Geborene im ganzen
Stadt Zürich	346	322	635	33	668	4	2	6	–	6	674
Übriger Kanton	117	96	189	24	213	1	1	1	1	2	215
Übrige Schweiz	574	574	1044	104	1148	3	5	7	1	8	1156
Schweiz zus.	1037	992	1868	161	2029	8	8	14	2	16	2045
Deutschland	51	64	104	11	115	–	–	–	–	–	115
Italien	461	426	862	25	887	2	7	9	–	9	896
Österreich	27	32	57	2	59	–	–	–	–	–	59
Übriges Ausland	279	318	555	42	597	3	2	4	1	5	602
Ausland zus.	818	840	1578	80	1658	5	9	13	1	14	1672
Zusammen	1855	1832	3446	241	3687	13	17	27	3	30	3717

Geborene nach Alter der Mütter, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1972

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Lebendgeborene Schweizer	Ausländer	zusammen	Totgeborene Schweizer	Ausländer	zusammen	Geborene im ganzen Schweizer	Ausländer	zusammen
	Ehelich Geborene								
unter 20	32	71	103	1	–	1	33	71	104
20–24	368	494	862	4	2	6	372	496	868
25–29	801	519	1320	5	3	8	806	522	1328
30–34	467	323	790	2	3	5	469	326	795
35–39	162	140	302	2	5	7	164	145	309
40–44	36	31	67	–	–	–	36	31	67
45 u.m.	2	–	2	–	–	–	2	–	2
Zusammen	1868	1578	3446	14	13	27	1882	1591	3473
	Unehelich Geborene								
unter 20	51	6	57	–	–	–	51	6	57
20–24	63	23	86	1	–	1	64	23	87
25–29	23	26	49	1	–	1	24	26	50
30–34	9	15	24	–	–	–	9	15	24
35–39	13	7	20	–	1	1	13	8	21
40–44	2	3	5	–	–	–	2	3	5
45 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	161	80	241	2	1	3	163	81	244
	Geborene im ganzen								
unter 20	83	77	160	1	–	1	84	77	161
20–24	431	517	948	5	2	7	436	519	955
25–29	824	545	1369	6	3	9	830	548	1378
30–34	476	338	814	2	3	5	478	341	819
35–39	175	147	322	2	6	8	177	153	330
40–44	38	34	72	–	–	–	38	34	72
45 u.m.	2	–	2	–	–	–	2	–	2
Zusammen	2029	1658	3687	16	14	30	2045	1672	3717

Geborene nach Ehelichkeit und Niederkunftsort der Mütter 1972

Niederkunftsort der Mütter	Ehelich Geborene lebend	tot	zus.	Unehelich Geborene lebend	tot	zus.	Geborene im ganzen
Frauenklinik	967	17	984	87	2	89	1073
Pflegerinnenschule	776	2	778	24	–	24	802
Maternité Triemli	673	5	678	73	1	74	752
Andere Anstalten	1019	3	1022	56	–	56	1078
Anstalten zusammen	3435	27	3462	240	3	243	3705
Anderer Niederkunftsort	11	–	11	1	–	1	12
Zusammen	3446	27	3473	241	3	244	3717

Unehelich Geborene nach Zivilstand und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1972

Zivilstand der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.	3.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Ledig	57	86	45	21	11	5	–	204	15	6	225
Verwitwet	–	1	2	1	3	–	–	6	–	1	7
Geschieden	–	–	3	2	7	–	–	10	2	–	12
Zusammen	57	87	50	24	21	5	–	220	17	7	244

Unehelich Geborene nach Heimat und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1972

Heimat der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.	3.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Stadt Zürich	10	12	3	3	5	–	–	30	3	–	33
Übriger Kanton	7	9	6	–	3	–	–	23	1	1	25
Übrige Schweiz	34	43	15	6	5	2	–	98	6	1	105
Ausland	6	23	26	15	8	3	–	69	7	5	81
Zusammen	57	87	50	24	21	5	–	220	17	7	244

Unehelich Geborene nach Beruf und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1972

Berufe der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25-29	30–34	35 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Schneiderin, Näherin	–	2	1	3	1	7	–	7
Glätterin, Wäscherin	–	–	2	2	–	3	1	4
Modistin, Coiffeuse	2	3	1	–	–	6	–	6
And. gewerbl. Arbeiterin	6	10	7	3	1	21	6	27
Verkäuferin	10	5	2	–	2	18	1	19
Büroangestellte	16	23	7	9	5	58	2	60
Serviertochter	–	13	11	2	2	20	8	28
Hausangestellte[1]	9	16	7	2	7	37	4	41
Anderer Beruf	6	12	8	2	5	31	2	33
Berufslose	8	3	4	1	3	19	–	19
Zusammen	57	87	50	24	26	220	24	244

[1] In Privathäusern, Hotels und Wirtschaften

Lebendgeborene nach der Heimat seit 1893

Jahre[1] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Lebendgeborene im ganzen
1893/00	510	886	1389	2785	1119	186	230	1535	4320
1901/10	516	735	1445	2696	1055	284	299	1638	4334
1911/20	458	517	1218	2193	593	238	251	1082	3275
1921/30	605	488	1480	2573	180	99	93	372	2945
1931/40	849	621	2215	3685	154	100	62	316	4001
1941/50	1352	846	3086	5284	72	98	86	256	5540
1951/60	1183	738	3229	5150	139	314	221	674	5824
1961/70	1013	459	2202	3674	240	913	485	1638	5312
1942	1348	859	2842	5049	106	77	41	224	5273
1943	1406	860	3083	5349	86	72	40	198	5547
1944	1454	904	3187	5545	71	98	55	224	5769
1945	1562	904	3337	5803	60	92	84	236	6039
1946	1434	969	3297	5700	62	80	95	237	5937
1947	1407	845	3200	5452	53	108	125	286	5738
1948	1283	775	3053	5111	71	111	130	312	5423
1949	1263	743	3019	5025	48	123	126	297	5322
1950	1238	805	3082	5125	44	135	128	307	5432
1951	1174	728	3067	4969	55	142	116	313	5282
1952	1221	784	3216	5221	68	161	150	379	5600
1953	1201	784	3254	5239	78	193	188	459	5698
1954	1126	786	3308	5220	95	195	197	487	5707
1955	1227	795	3334	5356	117	224	202	543	5899
1956	1213	727	3239	5179	132	297	210	639	5818
1957	1175	718	3295	5188	170	351	232	753	5941
1958	1193	708	3233	5134	199	450	290	939	6073
1959	1142	691	3243	5076	229	526	301	1056	6132
1960	1160	656	3100	4916	249	598	321	1168	6084
1961	1163	649	3016	4828	280	689	350	1319	6147
1962	1136	624	2791	4551	232	808	443	1483	6034
1963	1110	553	2702	4365	299	888	450	1637	6002
1964	1099	493	2455	4047	280	920	499	1699	5746
1965	1076	467	2210	3753	288	998	543	1829	5582
1966	1037	437	2058	3532	249	981	486	1716	5248
1967	971	386	1960	3317	237	1023	516	1776	5093
1968	940	399	1768	3107	211	992	467	1670	4777
1969	766	314	1589	2669	169	962	543	1674	4343
1970	829	274	1474	2577	151	867	555	1573	4150
1971	723	258	1236	2217	140	913	604	1657	3874
1972	668	213	1148	2029	115	887	656	1658	3687
Januar	63	10	97	170	13	61	54	128	298
Februar	60	22	101	183	17	70	57	144	327
März	71	24	107	202	11	91	58	160	362
April	65	20	119	204	12	70	38	120	324
Mai	60	19	111	190	8	72	56	136	326
Juni	51	19	97	167	12	80	72	164	331
Juli	54	17	92	163	8	76	60	144	307
August	50	22	93	165	6	81	54	141	306
September	47	13	82	142	6	65	58	129	271
Oktober	52	15	85	152	8	68	50	126	278
November	50	15	86	151	9	75	47	131	282
Dezember	45	17	78	140	5	78	52	135	275

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Lebendgeborene und Geburtenziffern nach Stadtquartieren seit 1950

Stadtquartiere	Grundzahlen der Lebendgeborenen						Auf je 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung				
	1950	1960	1965	1970	1971	1972	1950	1960	1970	1971	1972
Kreis 1	155	133	121	96	80	92	8,6	8,9	8,9	8,0	9,8
Rathaus	82	76	63	44	44	49	10,0	10,8	8,5	9,1	10,7
Hochschulen	22	11	14	7	7	10	8,5	5,5	4,6	5,0	7,3
Lindenhof	19	23	22	29	13	20	5,6	7,8	13,9	6,4	10,4
City	32	23	22	16	16	13	8,6	7,9	8,2	9,4	8,6
Kreis 2	465	431	348	300	236	239	14,0	11,7	8,8	7,0	7,2
Wollishofen	271	244	193	161	124	132	16,1	12,2	8,7	6,7	7,1
Leimbach	39	47	49	36	28	27	17,6	15,6	9,3	7,3	7,2
Enge	155	140	106	103	84	80	11,0	10,0	8,7	7,5	7,4
Kreis 3	814	632	630	471	447	433	15,0	11,3	8,7	8,3	8,1
Alt-Wiedikon	276	204	175	143	151	138	14,9	11,5	8,4	8,9	8,3
Friesenberg	127	96	72	67	54	69	15,6	10,2	6,1	4,7	6,0
Sihlfeld	411	332	383	261	242	226	15,0	11,6	10,0	9,4	8,9
Kreis 4	525	438	486	338	354	359	12,3	10,9	9,9	10,7	10,9
Werd	69	66	79	47	48	51	9,6	10,2	9,7	10,2	11,1
Langstrasse	268	223	269	199	190	194	13,7	11,7	12,7	12,5	12,9
Hard	188	149	138	92	116	114	11,9	10,2	6,7	8,7	8,7
Kreis 5	202	174	211	184	184	153	12,4	11,2	13,2	13,7	11,6
Gewerbeschule	171	147	188	162	162	132	12,5	11,4	14,0	14,3	12,0
Escher Wyss	31	27	23	22	22	21	11,9	10,5	9,3	10,3	9,9
Kreis 6	587	504	450	296	279	282	12,2	11,0	7,5	7,2	7,4
Unterstrass	433	323	307	205	202	192	13,2	10,1	7,6	7,7	7,5
Oberstrass	154	181	143	91	77	90	10,0	12,8	7,2	6,3	7,3
Kreis 7	377	466	435	365	340	320	9,8	11,2	9,0	8,5	8,1
Fluntern	92	98	99	79	86	62	10,1	9,9	8,6	9,5	7,0
Hottingen	164	140	131	92	92	98	10,0	8,5	6,5	6,7	7,3
Hirslanden	100	130	80	58	54	50	8,8	11,6	6,5	6,3	5,9
Witikon	21	98	125	136	108	110	14,5	25,6	16,3	12,3	12,6
Kreis 8	303	289	291	188	182	167	11,3	11,6	8,5	8,4	7,9
Seefeld	122	87	101	63	61	68	11,2	8,7	8,0	8,0	9,2
Mühlebach	103	120	116	72	73	57	11,2	15,0	9,4	9,9	8,0
Weinegg	78	82	74	53	48	42	11,8	11,9	7,9	7,1	6,3
Kreis 9	560	740	601	480	414	406	19,6	17,2	10,1	8,6	8,4
Albisrieden	211	298	248	190	159	153	20,8	16,5	9,8	8,1	7,7
Altstetten	349	442	353	290	255	253	19,0	17,7	10,3	9,0	8,9
Kreis 10	405	519	513	353	357	323	13,2	14,6	9,6	9,7	8,9
Höngg	127	283	283	179	161	165	14,7	19,7	10,4	9,3	9,6
Wipkingen	278	236	230	174	196	158	12,6	11,1	8,8	10,0	8,3
Kreis 11	698	934	917	695	633	601	18,3	17,5	7,5	10,9	10,4
Affoltern	153	336	263	245	219	214	24,2	23,4	13,8	12,0	11,5
Oerlikon	280	298	294	197	191	183	15,3	13,5	9,8	9,7	9,6
Seebach	265	300	360	253	223	204	21,5	17,2	7,4	11,1	10,2
Kreis 12	341	824	579	384	368	312	25,7	25,4	18,6	10,7	9,2
Saatlen	*	*	*	*	57	52	*	*	*	7,6	7,0
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	175	130	*	*	*	13,5	10,3
Hirzenbach	*	*	*	*	136	130	*	*	*	9,8	9,6
Ganze Stadt	5432	6084	5582	4150	3874	3687	14,0	13,8	9,7	9,2	8,8

Lebendgeborene nach der Berufsstellung des Ernährers seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Lebendgeborene im ganzen
	Ehelich Lebendgeborene nach der Berufsstellung des Vaters								
1911/20	501	474	199	673	*	*	1607	14	2795
1921/30	497	574	207	781	*	*	1351	7	2636
1931/40	612	727	236	963	*	*	2110	7	3692
1941/50	816	1274	448	1722	2127	492	2619	25	5182
1951/60	675	1448	501	1949	2325	420	2745	42	5411
1961/70	471	1341	489	1830	1932	578	2510	73	4884
1964	504	1478	493	1971	2145	560	2705	57	5237
1965	492	1412	486	1898	2045	603	2648	73	5111
1966	450	1299	489	1788	1942	578	2520	88	4846
1967	433	1210	482	1692	1794	674	2468	84	4677
1968	351	1131	483	1614	1680	639	2319	91	4375
1969	341	1056	430	1486	1581	529	2110	86	4023
1970	331	1001	469	1470	1278	672	1950	72	3823
1971	310	851	385	1236	1397	586	1983	79	3608
1972	267	926	352	1278	1104	728	1832	69	3446
	Unehelich Lebendgeborene nach der Berufsstellung der Mutter								
1911/20	22	32	3	35	*	*	371	52	480
1921/30	6	23	1	24	*	*	246	33	309
1931/40	7	30	1	31	*	*	254	17	309
1941/50	8	55	2	57	241	39	280	13	358
1951/60	7	86	5	91	262	44	306	9	413
1961/70	5	136	9	145	179	80	259	19	428
1964	4	154	6	160	261	68	329	16	509
1965	2	152	8	160	193	92	285	24	471
1966	9	136	7	143	146	78	224	26	402
1967	5	154	8	162	120	115	235	14	416
1968	3	167	7	174	130	64	194	31	402
1969	7	94	9	103	102	82	184	26	320
1970	2	100	16	116	70	128	198	11	327
1971	4	89	9	98	56	99	155	9	266
1972	2	72	13	85	56	82	138	16	241
	Lebendgeborene im ganzen								
1911/20	523	506	202	708	*	*	1978	66	3275
1921/30	503	597	208	805	*	*	1597	40	2945
1931/40	619	757	237	994	*	*	2364	24	4001
1941/50	824	1329	450	1779	2368	531	2899	38	5540
1951/60	682	1534	506	2040	2587	464	3051	51	5824
1961/70	476	1477	498	1975	2111	658	2769	92	5312
1964	508	1632	499	2131	2406	628	3034	73	5746
1965	494	1564	494	2058	2238	695	2933	97	5582
1966	459	1435	496	1931	2088	656	2744	114	5248
1967	438	1364	490	1854	1914	789	2703	98	5093
1968	354	1298	490	1788	1810	703	2513	122	4777
1969	348	1150	439	1589	1683	611	2294	112	4343
1970	333	1101	485	1586	1348	800	2148	83	4150
1971	314	940	394	1334	1453	685	2138	88	3874
1972	269	998	365	1363	1160	810	1970	85	3687

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung oder mit unbekanntem Erwerb

Lebendgeborene nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat des Ernährers 1972

Berufsstellung Erwerbszweig	Ehelich Lebendgeborene[1] Schweizer	Ausländer	zusammen	Unehelich Lebendgeborene[2] Schweizer	Ausländer	zusammen	Lebendgeborene im ganzen Schweizer	Ausländer	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	3	1	4	–	–	–	3	1	4
Nahrungs-, Genussmittel	9	2	11	–	–	–	9	2	11
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	3	7	10	–	–	–	3	7	10
Metalle, Maschinen, Apparate	18	3	21	–	–	–	18	3	21
Baugewerbe, Holzbearbeitung	42	1	43	–	–	–	42	1	43
Graphisches Gewerbe	9	2	11	–	–	–	9	2	11
Gastgewerbe	10	1	11	–	–	–	10	1	11
Handel, Bank, Versicherung	34	11	45	–	–	–	34	11	45
Verkehr	19	6	25	–	–	–	19	6	25
Übrige	71	15	86	2	–	2	73	15	88
Selbständige zusammen	218	49	267	2	–	2	220	49	269
Angestellte									
Private kaufmännische	408	81	489	59	9	68	467	90	557
Private technische	335	90	425	3	1	4	338	91	429
Künstlerische[3]	7	5	12	–	–	–	7	5	12
Öffentliche	300	52	352	11	2	13	311	54	365
Angestellte zusammen	1050	228	1278	73	12	85	1123	240	1363
Arbeiter									
Urproduktion	12	21	33	2	–	2	14	21	35
Nahrungs-, Genussmittel	22	53	75	–	1	1	22	54	76
Bekleidung, Reinigung	2	38	40	6	8	14	8	46	54
Textilindustrie	–	14	14	1	–	1	1	14	15
Metalle, Maschinen, Apparate	204	415	619	–	5	5	204	420	624
Baugewerbe	64	233	297	–	–	–	64	233	297
Holzbearbeitung	18	45	63	–	–	–	18	45	63
Graphisches Gewerbe	48	32	80	4	1	5	52	33	85
Gastgewerbe, Anstalten	21	93	114	18	20	38	39	113	152
Verkehr	106	84	190	2	–	2	108	84	192
Gesundheits-, Krankenpflege	15	4	19	16	8	24	31	12	43
Private Dienstleistungen	2	13	15	13	9	22	15	22	37
Übrige	41	232	273	13	11	24	54	243	297
Arbeiter zusammen	555	1277	1832	75	63	138	630	1340	1970
Berufstätige zusammen	1823	1554	3377	150	75	225	1973	1629	3602
Personen in Berufsvorbereitung	45	23	68	3	3	6	48	26	74
Personen mit unbekannt. Erwerb	–	1	1	8	2	10	8	3	11
Nichtberufstätige zusammen	45	24	69	11	5	16	56	29	85
Im ganzen	1868	1578	3446	161	80	241	2029	1658	3687

[1] Nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat des Vaters
[2] Nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat der Mutter
[3] Private und öffentliche

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Konfession seit 1931

Jahre[1]	Ehelich Lebendgeborene nach Konfession des Vaters: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Unehelich Lebendgeb. nach Konfession der Mutter: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	zusammen
1931/40	2310	1195	57	130	3692	166	140	1	2	309
1941/50	3422	1576	90	94	5182	191	163	1	3	358
1951/60	3165	2132	66	48	5411	185	225	1	2	413
1961/70	2247	2468	67	102	4884	191	223	–	14	428
1958	3182	2344	60	43	5629	179	264	–	1	444
1959	3042	2527	56	46	5671	196	261	1	3	461
1960	3015	2487	63	60	5625	198	258	–	3	459
1961	2887	2685	66	54	5692	195	253	1	6	455
1962	2763	2625	65	67	5520	218	271	–	25	514
1963	2648	2770	54	67	5539	198	240	1	24	463
1964	2484	2592	69	92	5237	207	294	–	8	509
1965	2295	2637	78	101	5111	215	248	–	8	471
1966	2194	2483	73	96	4846	195	197	–	10	402
1967	2085	2388	77	127	4677	198	205	–	13	416
1968	1892	2293	59	131	4375	201	191	–	10	402
1969	1631	2182	71	139	4023	138	172	–	10	320
1970	1587	2029	56	151	3823	144	161	–	22	327
1971	1405	1964	65	174	3608	116	136	1	13	266
1972	1287	1894	70	195	3446	89	134	–	18	241

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Ehelich Lebendgeborene nach der Geburtenfolge seit 1931

Jahre[1]	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind: 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.u.f.	Ehelich Lebendgeborene im ganzen	Kinder aus der bestehenden Ehe[2]: im ganzen	je Ehe
1931/40	1875	1112	426	157	63	27	32	3692	6739	1,83
1941/50	2375	1695	723	247	83	32	27	5182	9748	1,88
1951/60	2624	1742	710	224	68	24	19	5411	9763	1,80
1961/70	2362	1653	620	174	48	17	10	4884	8646	1,77
1958	2717	1908	691	215	61	20	17	5629	10026	1,78
1959	2838	1789	757	215	50	14	8	5671	9940	1,75
1960	2720	1844	752	216	56	17	20	5625	10071	1,79
1961	2658	1979	750	204	63	25	13	5692	10249	1,80
1962	2596	1813	798	219	70	12	12	5520	10012	1,81
1963	2649	1844	726	242	44	18	16	5539	9935	1,79
1964	2505	1736	690	215	62	22	7	5237	9406	1,80
1965	2490	1671	682	181	62	12	13	5111	9086	1,78
1966	2351	1649	595	174	46	23	8	4846	8564	1,77
1967	2292	1566	583	163	43	21	9	4677	8241	1,76
1968	2198	1489	507	126	35	12	8	4375	7506	1,72
1969	1964	1417	471	118	32	12	9	4023	6980	1,74
1970	1917	1370	397	95	27	9	8	3823	6476	1,69
1971	1808	1312	355	94	22	5	12	3608	6106	1,69
1972	1677	1309	342	86	20	6	6	3446	5849	1,70

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Zahl der Kinder aus Ehen, denen im betreffenden Jahr Kinder geboren wurden

Erstgeborene Kinder[1] nach Ehedauer, Alter der Mütter und Heimat 1972

Ehedauer in vollendeten Monaten bzw. Jahren	Alter der Mütter in vollendeten Jahren				Heimat der Geborenen		Erstgeborene im ganzen	Promilleverteilung		
	unter 25	25–29	30–34	35 u.m.	Schweizer	Ausländer		Schweizer	Ausländer	im ganzen
unter 1 Monat	17	2	–	2	13	8	21	16	10	13
1 Monat	18	2	2	–	8	14	22	10	18	14
2 Monate	26	6	2	3	18	19	37	21	25	23
3 Monate	35	8	3	–	26	20	46	31	26	29
4 Monate	41	14	4	3	34	28	62	40	36	39
5 Monate	54	17	3	2	41	35	76	49	45	47
6 Monate	21	16	3	3	22	21	43	26	27	27
7 Monate	13	6	2	2	9	14	23	11	18	14
8 Monate	18	6	2	–	9	17	26	11	22	16
9 Monate	35	18	9	3	20	45	65	24	58	40
10 Monate	36	13	3	5	21	36	57	25	47	35
11 Monate	32	20	4	2	19	39	58	23	51	36
unter 1 Jahr	346	128	37	25	240	296	536	287	383	333
1 Jahr	181	147	55	18	190	211	401	227	273	250
2 Jahre	84	145	23	9	156	105	261	186	136	162
3 Jahre	39	98	34	7	112	66	178	134	85	111
4 Jahre	12	61	14	5	63	29	92	75	38	57
5–9 Jahre	4	60	38	16	65	53	118	78	69	73
10 u.m. Jahre	1	–	9	13	11	12	23	13	16	14
Zusammen	667	639	210	93	837	772	1609	1000	1000	1000

[1] Lebendgeborene

Eheliche Fruchtbarkeit nach der Heimat seit der Jahrhundertwende

Jahre[1]	15–44jährige Ehefrauen[2]			Ehelich Lebendgeborene von			Eheliche Fruchtbarkeit[3]		
	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen
1899/02	13 350	5 801	19 151	2857	1472	4329	214	254	226
1909/12	15 245	8 169	23 414	2131	1353	3484	140	166	149
1919/22	20 212	4 956	25 168	2181	379	2560	108	76	102
1929/32	29 258	3 512	32 770	2685	283	2968	92	81	91
1940/43	44 703	2 668	47 371	4455	188	4643	100	70	98
1949/52	46 916	2 586	49 502	4792	250	5042	102	97	102
1959/62	45 411	5 733	51 144	4566	1061	5627	101	187	110
1969/72	34 867	11 418	46 285	2172	1553	3725	62	136	80
1963	42 240	7 420	49 660	4105	1434	5539	97	193	112
1964	41 200	7 980	49 180	3723	1514	5237	90	190	106
1965	40 140	8 560	48 700	3458	1653	5111	86	193	105
1966	39 080	9 140	48 220	3242	1604	4846	83	175	100
1967	38 020	9 700	47 720	3020	1657	4677	79	171	98
1968	36 980	10 280	47 260	2804	1571	4375	76	153	93
1969	35 920	10 840	46 760	2432	1591	4023	68	147	86
1970	34 800	11 400	46 200	2346	1477	3823	67	130	83
1971	34 400	11 000	45 400	2042	1566	3608	59	142	79
1972	33 900	9 800	43 700	1868	1578	3446	55	161	79

[1] Seit 1940/43 heutiges Stadtgebiet [2] 1899/02 bis 1969/72 Volkszählungsergebnisse, seit 1963 berechneter Bestand [3] Lebendgeborene auf 1000 Ehefrauen im Alter von 15–44 Jahren

Ehelich Lebendgeborene nach Alter der Mütter, Ehedauer und Geburtenfolge 1972

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.u.f.	Ehelich Lebendgeborene im ganzen
	Im 1. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	354	10	–	–	–	–	–	364
25–29	137	7	–	–	–	–	–	144
30–34	47	–	–	–	–	–	–	47
35–39	22	–	–	–	–	–	–	22
40 u.m.	7	–	–	–	–	–	–	7
Zusammen	567	17	–	–	–	–	–	584
	Im 2. und 3. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	271	126	4	–	–	–	–	401
25–29	300	93	3	–	–	–	–	396
30–34	87	40	1	–	–	–	–	128
35–39	29	18	–	–	–	–	–	47
40 u.m.	4	–	–	–	–	–	–	4
Zusammen	691	277	8	–	–	–	–	976
	Im 4. und 5. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	51	95	10	–	–	–	–	156
25–29	161	217	37	–	–	–	–	415
30–34	48	105	12	1	–	–	–	166
35–39	12	17	6	–	–	–	–	35
40 u.m.	2	3	–	–	–	–	–	5
Zusammen	274	437	65	1	–	–	–	777
	Im 6. bis 10. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	4	32	4	2	1	–	–	43
25–29	60	213	60	14	2	–	–	349
30–34	40	182	98	23	2	–	1	346
35–39	15	53	20	7	2	–	–	97
40 u.m.	3	7	4	1	–	–	–	15
Zusammen	122	487	186	47	7	–	1	850
	Im 11. oder späteren Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	1	–	–	–	–	–	–	1
25–29	–	8	3	1	3	–	1	16
30–34	9	47	33	8	4	–	2	103
35–39	11	31	33	18	2	5	1	101
40 u.m.	2	5	14	11	4	1	1	38
Zusammen	23	91	83	38	13	6	5	259
	Ehelich Lebendgeborene im ganzen							
unter 25	681	263	18	2	1	–	–	965
25–29	658	538	103	15	5	–	1	1320
30–34	231	374	144	32	6	–	3	790
35–39	89	119	59	25	4	5	1	302
40 u.m.	18	15	18	12	4	1	1	69
Zusammen	1677	1309	342	86	20	6	6	3446

Totgeborene nach Alter der Mütter und Geburtenfolge 1972

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Geschlecht		Ehelichkeit		Aus der bestehenden Ehe das ... Kind[1]				Totgeborene im ganzen
	Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	1.	2.	3.	4.u.f.	
unter 20	1	–	1	–	1	–	–	–	1
20–24	3	4	6	1	6	1	–	–	7
25–29	3	6	8	1	7	1	–	1	9
30–34	2	3	5	–	–	2	2	1	5
35–39	4	4	7	1	2	2	3	1	8
40 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	13	17	27	3	16	6	5	3	30

[1] bzw. Geburtenfolge der unehelichen Kinder

Mehrlingsgeburten nach Ehelichkeit und Lebensfähigkeit 1972

Art der Mehrlingsgeburten	Geburten		Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene im ganzen
	ehelich	unehelich	lebend	tot	zusammen	lebend	tot	zusammen	
2 Knaben	12	1	23	1	24	2	–	2	26
1 Knabe, 1 Mädchen	7	–	14	–	14	–	–	–	14
2 Mädchen	15	2	30	–	30	4	–	4	34
Zwillinge zusammen	34	3	67	1	68	6	–	6	74
Drillinge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	34	3	67	1	68	6	–	6	74

Legitimationen von in Zürich wohnhaften Kindern seit 1921

Jahre[1]	Geschlecht		Alter der legitimierten Kinder in Monaten bzw. Jahren						Heimat der Väter			Legitimierte Kinder im ganzen
	Knaben	Mädchen	vollendete Monate			vollendete Jahre			Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	
			unter 3	3–5	6–11	1	2–4	5 u.m.				
1921/30	48	45	23	12	16	14	16	12	*	*	*	93
1931/33	48	39	26	12	14	19	13	3	10	64	13	87
1934/40	40	38	24	10	13	14	11	6	12	58	8	78
1941/50	40	38	19	11	16	16	11	5	15	52	11	78
1951/60	59	54	31	18	21	21	14	8	16	71	26	113
1961/70	57	50	32	14	20	20	15	6	16	53	38	107
1962	56	48	40	8	17	18	15	6	11	48	45	104
1963	80	79	52	15	33	30	21	8	29	78	52	159
1964	84	70	48	28	28	25	19	6	19	69	66	154
1965	69	50	39	8	21	19	21	11	22	49	48	119
1966	59	40	28	11	20	21	16	3	15	41	43	94
1967	40	44	27	13	16	19	6	3	14	43	27	84
1968	49	44	29	15	11	12	17	9	12	55	26	93
1969	41	38	20	12	13	15	16	3	9	46	24	79
1970	42	25	16	9	13	13	10	6	11	34	22	67
1971	38	34	30	3	3	17	10	9	10	27	35	72
1972	39	37	18	5	14	8	14	17	12	28	36	76

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Männliches Geschlecht

Jahre[1] / Monate	Alter der männlichen Gestorbenen in vollendeten Jahren											Zusammen
	unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	
1893/00	391	126	111	175	214	64	59	54	37	16	7	1254
1901/10	296	108	109	169	224	80	75	60	41	24	8	1194
1911/20	141	75	129	180	265	97	88	77	53	30	14	1149
1921/30	77	40	90	124	297	118	114	92	63	36	17	1068
1931/40	84	46	101	166	362	175	180	158	116	68	33	1489
1941/50	98	37	71	130	337	183	211	226	180	105	52	1630
1951/60	69	27	59	94	406	206	243	261	241	177	100	1883
1961/70	52	19	57	84	353	274	325	326	298	227	172	2187
1942	95	34	78	141	337	178	198	211	149	89	44	1554
1943	120	41	77	145	323	180	206	200	160	88	34	1574
1944	115	48	88	148	320	210	209	216	175	93	57	1679
1945	123	30	79	137	302	181	216	225	174	111	61	1639
1946	106	32	80	118	343	179	187	226	201	101	54	1627
1947	100	44	65	117	351	164	205	241	193	121	48	1649
1948	87	41	56	120	367	175	223	241	182	112	54	1658
1949	74	27	50	112	346	185	232	247	194	133	54	1654
1950	76	30	59	111	356	191	220	267	232	135	78	1755
1951	61	27	41	103	388	176	247	264	209	146	87	1749
1952	87	35	54	111	392	178	236	238	218	128	80	1757
1953	74	21	55	121	390	187	205	246	230	174	83	1786
1954	68	32	66	104	420	178	277	250	225	160	92	1872
1955	56	28	54	77	401	201	216	254	242	179	114	1822
1956	65	23	62	73	420	197	217	255	260	207	104	1883
1957	65	29	70	93	426	240	280	302	264	176	105	2050
1958	59	25	60	94	439	228	232	269	245	185	114	1950
1959	85	24	53	87	397	218	243	283	259	188	112	1949
1960	76	25	70	78	384	256	284	247	261	222	107	2010
1961	75	18	54	77	441	240	262	301	279	192	134	2073
1962	64	16	58	84	411	274	297	311	278	223	159	2175
1963	58	27	52	85	365	292	328	294	313	233	169	2216
1964	67	18	65	100	381	283	304	315	299	202	172	2206
1965	35	25	48	87	362	286	331	302	274	226	172	2148
1966	62	18	66	75	346	278	332	313	267	223	165	2145
1967	58	18	54	90	294	298	353	308	306	228	186	2193
1968	37	19	50	79	345	270	338	340	324	252	184	2238
1969	29	14	61	74	293	256	375	398	301	260	186	2247
1970	38	14	66	91	290	263	333	381	333	231	189	2229
1971	31	9	61	89	277	272	336	353	345	256	195	2224
1972	25	9	50	68	286	246	347	364	333	265	172	2165
Januar	1	–	4	7	24	25	34	36	29	23	20	203
Februar	1	–	3	6	28	17	30	33	27	29	16	190
März	3	1	7	8	24	19	37	29	33	24	11	196
April	3	–	6	4	33	17	35	21	25	21	12	177
Mai	1	–	9	3	20	20	25	29	30	20	15	172
Juni	4	–	3	7	22	13	27	32	18	17	8	151
Juli	1	2	3	10	26	20	17	25	30	17	18	169
August	6	1	2	7	24	23	27	22	36	19	18	185
September	1	1	2	3	29	27	31	39	23	24	12	192
Oktober	2	1	3	2	18	30	24	32	26	20	15	173
November	–	1	3	4	20	18	30	26	31	25	8	166
Dezember	2	2	5	7	18	17	30	40	25	26	19	191

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Weibliches Geschlecht

Jahre[1] / Monate	Alter der weiblichen Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	Zusammen
1893/00	299	129	96	119	149	73	70	72	54	33	9	1103
1901/10	225	111	107	125	164	79	91	87	69	41	21	1120
1911/20	110	69	124	152	198	90	110	110	91	55	28	1137
1921/30	59	31	92	116	225	100	121	125	111	74	37	1091
1931/40	64	40	89	141	263	152	184	206	175	116	72	1502
1941/50	70	28	50	120	265	146	210	263	255	192	121	1720
1951/60	56	17	27	68	264	161	200	281	339	282	214	1909
1961/70	40	13	24	55	216	160	217	311	365	354	340	2095
1942	70	32	53	137	244	117	207	241	229	152	106	1588
1943	76	28	51	129	278	135	199	241	200	164	96	1597
1944	97	27	57	141	265	147	232	258	270	188	110	1792
1945	92	31	71	137	271	146	213	242	258	197	116	1774
1946	78	29	47	135	295	164	228	269	277	222	137	1881
1947	57	25	39	98	249	169	242	291	255	216	130	1771
1948	55	35	52	122	294	147	187	302	246	205	126	1771
1949	55	24	28	87	233	133	220	298	296	226	162	1762
1950	53	20	27	97	265	132	187	263	297	215	147	1703
1951	74	22	31	72	258	172	204	307	309	217	161	1827
1952	56	23	31	73	285	134	179	301	305	228	189	1804
1953	61	25	28	71	260	151	188	277	353	259	204	1877
1954	56	13	27	73	276	141	202	268	340	273	209	1878
1955	51	12	28	74	275	163	205	275	343	285	204	1915
1956	51	16	26	70	268	168	219	318	360	311	215	2022
1957	41	14	25	62	273	190	195	289	363	285	240	1977
1958	60	19	25	57	258	154	208	243	343	332	203	1902
1959	63	18	32	71	236	159	192	247	314	296	233	1861
1960	43	12	20	55	251	177	203	284	363	335	287	2030
1961	49	15	25	57	245	163	213	278	303	332	241	1921
1962	52	18	26	56	240	178	225	288	365	368	316	2132
1963	60	16	19	71	237	180	209	286	360	383	334	2155
1964	35	12	30	58	236	163	223	285	335	345	295	2017
1965	43	8	18	51	222	174	212	315	356	358	328	2085
1966	40	7	26	60	194	137	204	304	379	324	353	2028
1967	35	16	25	39	236	171	228	361	361	379	363	2214
1968	38	16	20	50	196	167	201	321	372	355	387	2123
1969	26	10	36	50	180	160	240	344	394	339	401	2180
1970	21	13	15	56	175	153	207	326	384	357	390	2097
1971	21	9	20	50	178	140	247	338	407	377	429	2216
1972	15	11	23	56	160	128	202	318	388	407	377	2085
Januar	3	1	2	2	9	16	17	31	37	34	40	192
Februar	2	–	1	3	12	8	12	26	30	37	35	166
März	–	2	3	7	9	10	16	28	31	36	29	171
April	3	2	1	2	12	10	18	29	33	34	37	181
Mai	–	–	3	2	21	10	13	24	37	37	35	182
Juni	–	1	1	6	9	10	20	21	29	32	28	157
Juli	1	1	1	8	15	13	17	18	25	26	23	148
August	2	–	1	9	16	16	19	22	34	31	30	180
September	1	–	1	3	12	12	20	28	25	27	32	161
Oktober	2	2	3	6	13	9	13	30	37	39	34	188
November	1	1	1	3	11	8	24	34	28	38	26	175
Dezember	–	1	5	5	21	6	13	27	42	36	28	184

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Beide Geschlechter

Jahre[1] / Monate	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	Gestorbene im ganzen
1893/00	690	255	207	294	363	137	129	126	91	49	16	2357
1901/10	521	219	216	294	388	159	166	147	110	65	29	2314
1911/20	251	144	253	332	463	187	198	187	144	85	42	2286
1921/30	136	71	182	240	522	218	235	217	174	110	54	2159
1931/40	148	86	190	307	625	327	364	364	291	184	105	2991
1941/50	168	65	121	250	602	329	421	489	435	297	173	3350
1951/60	125	44	86	162	670	367	443	542	580	459	314	3792
1961/70	92	32	81	139	569	439	542	637	658	581	512	4282
1942	165	66	131	278	581	295	405	452	378	241	150	3142
1943	196	69	128	274	601	315	405	441	360	252	130	3171
1944	212	75	145	289	585	357	441	474	445	281	167	3471
1945	215	61	150	274	573	327	429	467	432	308	177	3413
1946	184	61	127	253	638	343	415	495	478	323	191	3508
1947	157	69	104	215	600	333	447	532	448	337	178	3420
1948	142	76	108	242	661	322	410	543	428	317	180	3429
1949	129	51	78	199	579	318	452	545	490	359	216	3416
1950	129	50	86	208	621	323	407	530	529	350	225	3458
1951	135	49	72	175	646	348	451	571	518	363	248	3576
1952	143	58	85	184	677	312	415	539	523	356	269	3561
1953	135	46	83	192	650	338	393	523	583	433	287	3663
1954	124	45	93	177	696	319	479	518	565	433	301	3750
1955	107	40	82	151	676	364	421	529	585	464	318	3737
1956	116	39	88	143	688	365	436	573	620	518	319	3905
1957	106	43	95	155	699	430	475	591	627	461	345	4027
1958	119	44	85	151	697	382	440	512	588	517	317	3852
1959	148	42	85	158	633	377	435	530	573	484	345	3810
1960	119	37	90	133	635	433	487	531	624	557	394	4040
1961	124	33	79	134	686	403	475	579	582	524	375	3994
1962	116	34	84	140	651	452	522	599	643	591	475	4307
1963	118	43	71	156	602	472	537	580	673	616	503	4371
1964	102	30	95	158	617	446	527	600	634	547	467	4223
1965	78	33	66	138	584	460	543	617	630	584	500	4233
1966	102	25	92	135	540	415	536	617	646	547	518	4173
1967	93	34	79	129	530	469	581	669	667	607	549	4407
1968	75	35	70	129	541	437	539	661	696	607	571	4361
1969	55	24	97	124	473	416	615	742	695	599	587	4427
1970	59	27	81	147	465	416	540	707	717	588	579	4326
1971	52	18	81	139	455	412	583	691	752	633	624	4440
1972	40	20	73	124	446	374	549	682	721	672	549	4250
Januar	4	1	6	9	33	41	51	67	66	57	60	395
Februar	3	–	4	9	40	25	42	59	57	66	51	356
März	3	3	10	15	33	29	53	57	64	60	40	367
April	6	2	7	6	45	27	53	50	58	55	49	358
Mai	1	–	12	5	41	30	38	53	67	57	50	354
Juni	4	1	4	13	31	23	47	53	47	49	36	308
Juli	2	3	4	18	41	33	34	43	55	43	41	317
August	8	1	3	16	40	39	46	44	70	50	48	365
September	2	1	3	6	41	39	51	67	48	51	44	353
Oktober	4	3	6	8	31	39	37	62	63	59	49	361
November	1	2	4	7	31	26	54	60	59	63	34	341
Dezember	2	3	10	12	39	23	43	67	67	62	47	375

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene und Sterbeziffern nach Alter und Geschlecht seit 1909

Vollendete Altersjahre	Gestorbene im Durchschnitt der Jahre[1] 1909/12	1940/43	1949/52	1959/62	1969/72	Gestorbene auf 10 000 Lebende[2] um 1910	1941	1950	1960	1970
	Männliches Geschlecht									
unter 1	218	96	75	68	31	1067	382	298	239	177
1– 9	75	30	25	15	8	52	18	11	7	4
10–19	38	24	15	20	16	23	13	8	7	7
20–29	83	62	40	44	47	40	24	13	12	11
30–39	107	87	51	46	45	63	26	19	15	16
40–49	140	135	147	100	90	126	53	46	38	34
50–54	82	108	125	127	86	217	118	98	84	79
55–59	84	145	157	209	146	311	182	159	153	127
60–64	88	182	182	266	260	471	285	241	233	206
65–69	82	206	234	293	347	623	445	402	360	341
70–74	71	192	254	288	374	957	683	617	575	556
75–79	40	148	213	283	328	1159	1044	933	872	809
80–84	26	86	136	217	253	2063	1632	1467	1359	1365
85 u.m.	9	39	75	142	185	2812	2378	2525	2013	2009
Zusammen	1143	1540	1729	2118	2216	123	100	96	99	111
	Weibliches Geschlecht									
unter 1	179	68	59	51	20	921	282	245	175	121
1– 9	70	19	19	11	9	49	12	9	5	5
10–19	40	20	8	8	8	24	10	4	3	3
20–29	75	50	25	19	18	35	17	7	6	5
30–39	85	80	39	32	28	49	21	12	9	10
40–49	99	115	104	74	64	81	37	28	24	21
50–54	58	91	92	86	46	129	79	58	47	35
55–59	62	106	108	111	88	183	107	82	65	59
60–64	79	144	143	174	145	292	165	138	116	88
65–69	103	194	197	212	224	506	283	233	181	156
70–74	94	235	292	284	332	738	524	440	335	291
75–79	72	213	302	348	393	1113	787	750	612	511
80–84	48	148	221	355	370	1912	1378	1182	1078	913
85 u.m.	23	95	165	295	400	3239	2334	2183	1965	1857
Zusammen	1087	1578	1774	2060	2145	111	87	84	85	96
	Beide Geschlechter									
unter 1	397	164	134	119	51	996	333	272	208	150
1– 9	145	49	44	26	17	51	15	10	6	5
10–19	78	44	23	28	24	23	12	6	5	5
20–29	158	112	65	63	65	38	20	10	9	8
30–39	192	167	90	78	73	56	23	15	12	13
40–49	239	250	251	174	154	103	44	36	30	27
50–54	140	199	217	213	132	169	96	76	64	55
55–59	146	251	265	320	234	239	140	115	104	89
60–64	167	326	325	440	405	365	215	182	165	139
65–69	185	400	431	505	571	551	349	302	252	233
70–74	165	427	546	572	706	819	585	508	426	389
75–79	112	361	515	631	721	1129	875	816	704	614
80–84	74	234	357	572	623	1963	1462	1276	1171	1055
85 u.m.	32	134	240	437	585	3107	2347	2279	1980	1902
Zusammen	2230	3118	3503	4178	4361	117	93	90	92	103

[1] Seit 1940/43 heutiges Stadtgebiet [2] des entsprechenden Geschlechts und Alters

Gestorbene nach der Heimat seit 1893

Jahre[1] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Gestorbene im ganzen
1893/00	550	565	632	1747	427	85	98	610	2357
1901/10	566	463	663	1692	395	117	110	622	2314
1911/20	628	398	696	1722	320	110	134	564	2286
1921/30	729	346	732	1807	205	68	79	352	2159
1931/40	1062	450	1075	2587	236	88	80	404	2991
1941/50	1251	486	1245	2982	210	83	75	368	3350
1951/60	1524	528	1382	3434	165	93	100	358	3792
1961/70	1854	544	1525	3923	131	113	115	359	4282
1942	1147	460	1216	2823	201	73	45	319	3142
1943	1164	462	1186	2812	229	78	52	359	3171
1944	1306	495	1292	3093	244	86	48	378	3471
1945	1238	529	1253	3020	216	97	80	393	3413
1946	1280	519	1324	3123	198	89	98	385	3508
1947	1313	528	1222	3063	189	77	91	357	3420
1948	1261	485	1311	3057	197	67	108	372	3429
1949	1305	455	1283	3043	187	93	93	373	3416
1950	1338	462	1281	3081	208	79	90	377	3458
1951	1394	510	1306	3210	188	88	90	366	3576
1952	1419	484	1292	3195	172	93	101	366	3561
1953	1435	507	1361	3303	193	84	83	360	3663
1954	1505	525	1368	3398	153	98	101	352	3750
1955	1504	508	1380	3392	167	85	93	345	3737
1956	1609	564	1388	3561	160	88	96	344	3905
1957	1660	560	1417	3637	183	101	106	390	4027
1958	1503	546	1456	3505	147	98	102	347	3852
1959	1514	535	1416	3465	143	90	112	345	3810
1960	1693	543	1436	3672	147	106	115	368	4040
1961	1649	529	1493	3671	135	94	94	323	3994
1962	1782	594	1547	3923	144	118	122	384	4307
1963	1779	589	1610	3978	155	113	125	393	4371
1964	1828	569	1450	3847	139	114	123	376	4223
1965	1798	543	1530	3871	139	115	108	362	4233
1966	1784	517	1529	3830	122	110	111	343	4173
1967	2000	504	1532	4036	136	128	107	371	4407
1968	1943	531	1525	3999	117	123	122	362	4361
1969	2023	536	1521	4080	117	98	132	347	4427
1970	1957	526	1509	3992	108	114	112	334	4326
1971	2023	542	1535	4100	122	106	112	340	4440
1972	1982	527	1440	3949	84	102	115	301	4250
Januar	171	49	148	368	8	9	10	27	395
Februar	168	44	129	341	5	2	8	15	356
März	162	38	144	344	7	5	11	23	367
April	175	37	122	334	6	13	5	24	358
Mai	168	45	111	324	11	11	8	30	354
Juni	147	34	103	284	9	7	8	24	308
Juli	157	40	96	293	5	11	8	24	317
August	168	53	113	334	8	7	16	31	365
September	161	54	113	328	5	9	11	25	353
Oktober	171	45	115	331	9	11	10	30	361
November	153	47	123	323	3	7	8	18	341
Dezember	181	41	123	345	8	10	12	30	375

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach Zivilstand und nach Konfession seit 1893

Jahre[1]	Zivilstand der Gestorbenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Konfession der Gestorbenen: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	Gestorbene im ganzen
	Männliches Geschlecht								
1893/00	708	423	107	17	*	*	*	*	1255
1901/10	584	472	118	20	*	*	*	*	1194
1911/20	432	554	135	28	*	*	*	*	1149
1921/30	292	597	145	34	*	*	*	*	1068
1931/40	345	859	227	58	1066	365	39	19	1489
1941/50	330	960	268	72	1111	443	49	27	1630
1951/60	299	1153	332	99	1256	521	52	54	1883
1961/70	307	1392	362	126	1444	609	54	80	2187
1965	276	1386	360	126	1437	587	50	74	2148
1966	308	1364	349	124	1428	591	62	64	2145
1967	298	1404	375	116	1437	612	45	99	2193
1968	293	1441	370	134	1456	631	52	99	2238
1969	284	1442	397	124	1464	631	56	96	2247
1970	311	1430	359	129	1471	602	57	99	2229
1971	322	1404	361	137	1444	652	51	77	2224
1972	274	1412	357	122	1447	597	44	77	2165
	Weibliches Geschlecht								
1893/00	581	270	229	22	*	*	*	*	1102
1901/10	506	301	286	27	*	*	*	*	1120
1911/20	397	351	354	35	*	*	*	*	1137
1921/30	301	357	389	44	*	*	*	*	1091
1931/40	366	491	569	76	1083	373	34	12	1502
1941/50	378	528	708	106	1211	456	41	12	1720
1951/60	380	552	839	138	1329	514	44	22	1909
1961/70	403	584	942	166	1421	589	46	39	2095
1965	397	606	931	151	1406	605	41	33	2085
1966	390	522	942	174	1406	560	37	25	2028
1967	421	629	985	179	1484	637	48	45	2214
1968	408	590	951	174	1412	596	58	57	2123
1969	397	592	1009	182	1458	623	47	52	2180
1970	402	571	951	173	1430	573	44	50	2097
1971	438	604	1013	161	1520	610	43	43	2216
1972	408	528	957	192	1397	600	45	43	2085
	Beide Geschlechter								
1893/00	1289	693	336	39	*	*	*	*	2357
1901/10	1090	773	404	47	*	*	*	*	2314
1911/20	829	905	489	63	*	*	*	*	2286
1921/30	593	954	534	78	*	*	*	*	2159
1931/40	711	1350	796	134	2149	738	73	31	2991
1941/50	708	1488	976	178	2322	899	90	39	3350
1951/60	679	1705	1171	237	2585	1035	96	76	3792
1961/70	710	1976	1304	292	2865	1198	100	119	4282
1965	673	1992	1291	277	2843	1192	91	107	4233
1966	698	1886	1291	298	2834	1151	99	89	4173
1967	719	2033	1360	295	2921	1249	93	144	4407
1968	701	2031	1321	308	2868	1227	110	156	4361
1969	681	2034	1406	306	2922	1254	103	148	4427
1970	713	2001	1310	302	2901	1175	101	149	4326
1971	760	2008	1374	298	2964	1262	94	120	4440
1972	682	1940	1314	314	2844	1197	89	120	4250

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Gestorbene nach Alter, Zivilstand und Heimat 1972

Vollendete Altersjahre	Zivilstand der Gestorbenen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Heimat der Gestorbenen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Gestorbene im ganzen
	Männliches Geschlecht									
unter 1	25	–	–	–	3	1	5	9	16	25
1– 9	9	–	–	–	–	2	6	8	1	9
10–19	12	–	–	–	3	3	5	11	1	12
20–29	35	3	–	–	5	3	24	32	6	38
30–39	14	21	–	3	8	4	13	25	13	38
40–49	17	49	1	8	20	14	30	64	11	75
50–54	9	72	2	9	37	15	35	87	5	92
55–59	22	108	5	14	59	19	60	138	11	149
60–64	28	191	9	18	126	20	83	229	17	246
65–69	36	263	21	27	156	44	133	333	14	347
70–74	25	275	48	16	201	45	104	350	14	364
75–79	22	223	77	11	168	37	107	312	21	333
80–84	9	146	99	11	145	25	77	247	18	265
85 u.m.	11	61	95	5	88	22	45	155	17	172
Zusammen	274	1412	357	122	1019	254	727	2000	165	2165
	Weibliches Geschlecht									
unter 1	15	–	–	–	4	–	4	8	7	15
1– 9	9	–	–	–	2	1	4	7	2	9
10–19	7	1	–	–	2	–	5	7	1	8
20–29	13	4	–	–	4	2	10	16	1	17
30–39	5	8	1	12	5	1	16	22	4	26
40–49	11	43	8	7	22	3	38	63	6	69
50–54	6	33	6	6	20	12	18	50	1	51
55–59	12	44	10	4	29	8	27	64	6	70
60–64	28	56	31	13	59	13	48	120	8	128
65–69	42	67	72	21	92	25	75	192	10	202
70–74	54	101	133	30	146	40	113	299	19	318
75–79	64	103	190	31	203	43	120	366	22	388
80–84	71	49	250	37	208	60	114	382	25	407
85 u.m.	71	19	256	31	167	65	121	353	24	377
Zusammen	408	528	957	192	963	273	713	1949	136	2085
	Beide Geschlechter									
unter 1	40	–	–	–	7	1	9	17	23	40
1– 9	18	–	–	–	2	3	10	15	3	18
10–19	19	1	–	–	5	3	10	18	2	20
20–29	48	7	–	–	9	5	34	48	7	55
30–39	19	29	1	15	13	5	29	47	17	64
40–49	28	92	9	15	42	17	68	127	17	144
50–54	15	105	8	15	57	27	53	137	6	143
55–59	34	152	15	18	88	27	87	202	17	219
60–64	56	247	40	31	185	33	131	349	25	374
65–69	78	330	93	48	248	69	208	525	24	549
70–74	79	376	181	46	347	85	217	649	33	682
75–79	86	326	267	42	371	80	227	678	43	721
80–84	80	195	349	48	353	85	191	629	43	672
85 u.m.	82	80	351	36	255	87	166	508	41	549
Zusammen	682	1940	1314	314	1982	527	1440	3949	301	4250

Gestorbene nach Konfession und Heimat 1972

Konfession	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	Übriges Ausland	Ausland zus.	Gestorbene im ganzen
	Männliches Geschlecht									
Protestantisch	746	220	442	1408	21	7	2	9	39	1447
Römischkatholisch	222	26	242	490	5	57	9	20	91	581
Christkatholisch	8	1	7	16	–	–	–	–	–	16
Israelitisch	16	2	7	25	4	–	1	14	19	44
Andere, ohne	27	5	29	61	3	–	–	13	16	77
Zusammen	1019	254	727	2000	33	64	12	56	165	2165
	Weibliches Geschlecht									
Protestantisch	705	216	447	1368	17	2	2	8	29	1397
Römischkatholisch	211	48	237	496	30	34	8	15	87	583
Christkatholisch	11	1	4	16	–	1	–	–	1	17
Israelitisch	19	2	13	34	1	–	–	10	11	45
Andere, ohne	17	6	12	35	3	1	1	3	8	43
Zusammen	963	273	713	1949	51	38	11	36	136	2085
	Beide Geschlechter									
Protestantisch	1451	436	889	2776	38	9	4	17	68	2844
Römischkatholisch	433	74	479	986	35	91	17	35	178	1164
Christkatholisch	19	2	11	32	–	1	–	–	1	33
Israelitisch	35	4	20	59	5	–	1	24	30	89
Andere, ohne	44	11	41	96	6	1	1	16	24	120
Zusammen	1982	527	1440	3949	84	102	23	92	301	4250

Gestorbene nach dem Sterbeort 1972

Sterbeort Krankenanstalten	Gestorbene Säuglinge[1] männlich	weiblich	zusammen	Übrige Gestorbene männlich	weiblich	zusammen	Gestorbene im ganzen männlich	weiblich	zusammen
Kantonale Anstalten	7	4	11	328	226	554	335	230	565
Stadtspital Waid	–	–	–	270	274	544	270	274	544
Stadtspital Triemli	2	4	6	291	280	571	293	284	577
Neumünster u. Rehalp	–	–	–	97	97	194	97	97	194
Rotes Kreuz	–	–	–	13	7	20	13	7	20
Kinderspital	6	2	8	3	3	6	9	5	14
Theodosianum	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bethanien	–	–	–	43	51	94	43	51	94
Pflegerinnenschule	4	1	5	15	64	79	19	65	84
Andere Anstalten	2	3	5	221	326	547	223	329	552
Krankenanstalten zus.	21	14	35	1281	1328	2609	1302	1342	2644
Anderer Sterbeort[2]	4	1	5	859	742	1601	863	743	1606
Zusammen	25	15	40	2140	2070	4210	2165	2085	4250

[1] Im Alter von unter 1 Jahr Gestorbene [2] Einschliesslich Altersheime

Gestorbene nach der Berufsstellung seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Gestorbene im ganzen
	Gestorbene Erwerbende								
1911/20	323	105	73	178	452	151	603	444	1548
1921/30	347	140	79	219	440	166	606	430	1602
1931/33	399	214	93	307	499	215	714	515	1935
1934/40	458	252	116	368	628	187	815	648	2289
1941/50	503	290	143	433	682	200	882	781	2599
1951/60	544	404	165	569	806	237	1043	921	3077
1961/70	522	550	213	763	969	260	1229	1058	3572
1965	481	529	229	758	951	275	1226	1047	3512
1966	535	490	194	684	965	245	1210	1087	3516
1967	488	575	192	767	1010	248	1258	1132	3645
1968	570	528	209	737	1017	277	1294	1051	3652
1969	541	577	232	809	1017	252	1269	1133	3752
1970	507	644	242	886	941	254	1195	1077	3665
1971	458	635	241	876	1050	255	1305	1117	3756
1972	497	626	207	833	987	242	1229	1094	3653
	Gestorbene Angehörige nach dem Beruf des Ernährers								
1911/20	149	57	41	98	355	118	473	18	738
1921/30	129	68	44	112	228	79	307	9	557
1931/33	119	94	39	133	234	86	320	7	579
1934/40	165	106	50	156	298	96	394	5	720
1941/50	161	130	64	194	309	83	392	4	751
1951/60	142	139	60	199	293	78	371	3	715
1961/70	120	150	61	211	303	74	377	2	710
1965	138	157	51	208	299	74	373	2	721
1966	85	153	67	220	285	64	349	3	657
1967	115	148	62	210	351	79	430	7	762
1968	117	141	61	202	287	99	386	4	709
1969	122	130	71	201	275	72	347	5	675
1970	125	136	62	198	261	76	337	1	661
1971	115	139	61	200	260	107	367	2	684
1972	74	138	72	210	262	48	310	3	597
	Gestorbene im ganzen								
1911/20	472	162	114	276	807	269	1076	462	2286
1921/30	476	208	123	331	668	245	913	439	2159
1931/33	518	308	132	440	733	301	1034	522	2514
1934/40	623	358	166	524	926	283	1209	653	3009
1941/50	664	420	207	627	991	283	1274	785	3350
1951/60	686	543	225	768	1099	315	1414	924	3792
1961/70	642	700	274	974	1272	334	1606	1060	4282
1965	619	686	280	966	1250	349	1599	1049	4233
1966	620	643	261	904	1250	309	1559	1090	4173
1967	603	723	254	977	1361	327	1688	1139	4407
1968	687	669	270	939	1304	376	1680	1055	4361
1969	663	707	303	1010	1292	324	1616	1138	4427
1970	632	780	304	1084	1202	330	1532	1078	4326
1971	573	774	302	1076	1310	362	1672	1119	4440
1972	571	764	279	1043	1249	290	1539	1097	4250

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung und Personen mit unbekanntem Erwerb (Pensionierte und AHV-Rentner sind ihrer früheren Berufsstellung zugeteilt)

Gestorbene nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1972

Berufsstellung Erwerbszweig	Gestorbene Erwerbende Schweizer	Ausländer	zusammen	Gestorbene Angehörige[1] Ehefrauen	Minderjährige	zusammen	Gestorbene im ganzen männlich	weiblich	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	11	–	11	3	–	3	10	4	14
Nahrungs-, Genussmittel	17	–	17	3	–	3	17	3	20
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	55	5	60	3	1	4	46	18	64
Metalle, Maschinen, Apparate	38	2	40	4	1	5	40	5	45
Baugewerbe, Holzbearbeitung	43	5	48	13	1	14	46	16	62
Graphisches Gewerbe	8	–	8	1	–	1	6	3	9
Gastgewerbe	28	2	30	5	–	5	20	15	35
Handel, Bank, Versicherung	162	14	176	17	1	18	166	28	194
Verkehr	14	2	16	5	–	5	16	5	21
Übrige	81	10	91	13	3	16	78	29	107
Selbständige zusammen	457	40	497	67	7	74	445	126	571
Angestellte									
Private kaufmännische	477	28	505	85	12	97	381	221	602
Private technische	99	9	108	30	9	39	111	36	147
Künstlerische[2]	9	4	13	2	–	2	8	7	15
Öffentliche	202	5	207	62	10	72	171	108	279
Angestellte zusammen	787	46	833	179	31	210	671	372	1043
Arbeiter									
Urproduktion	23	–	23	9	–	9	23	9	32
Nahrungs-, Genussmittel	34	3	37	8	3	11	39	9	48
Bekleidung, Reinigung	72	11	83	5	1	6	22	67	89
Textilindustrie	6	–	6	2	1	3	3	6	9
Metalle, Maschinen, Apparate	235	16	251	79	10	89	256	84	340
Baugewerbe	196	27	223	53	6	59	225	57	282
Holzbearbeitung	49	4	53	20	–	20	53	20	73
Graphisches Gewerbe	35	–	35	9	5	14	36	13	49
Gastgewerbe, Anstalten	43	13	56	4	3	7	38	25	63
Verkehr	168	1	169	50	1	51	170	50	220
Gesundheits-, Krankenpflege	49	5	54	–	1	1	4	51	55
Private Dienstleistungen	54	16	70	1	2	3	13	60	73
Übrige	156	13	169	33	4	37	155	51	206
Arbeiter zusammen	1120	109	1229	273	37	310	1037	502	1539
Berufstätige zusammen	2364	195	2559	519	75	594	2153	1000	3153
Personen in Berufsvorbereitung	2	2	4	–	3	3	5	2	7
Personen mit unbek. Erwerb[3]	1031	59	1090	–	–	–	7	1083	1090
Nichtberufstätige zusammen	1033	61	1094	–	3	3	12	1085	1097
Im ganzen	3397	256	3653	519	78	597	2165	2085	4250

[1] Nach dem Beruf des Ernährers [2] Private und öffentliche [3] Pensionierte und AHV-Rentner sind ihren früheren Erwerbszweigen zugeteilt

Gestorbene und Sterbeziffern nach Stadtquartieren seit 1950

	Grundzahlen der Gestorbenen						Gestorbene auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung				
Stadtquartiere	1950	1960	1965	1970	1971	1972	1950	1960	1970	1971	1972
Kreis 1	195	161	134	135	119	99	10,9	10,8	12,5	11,9	10,5
Rathaus	96	82	60	52	66	54	11,7	11,7	10,0	13,7	11,8
Hochschulen	30	34	20	21	17	17	11,5	17,0	13,7	12,1	12,4
Lindenhof	35	22	38	34	14	14	10,4	7,5	16,3	6,9	7,3
City	34	23	16	28	22	14	9,2	7,9	14,3	12,9	9,3
Kreis 2	261	335	347	379	398	374	7,9	9,1	11,1	11,8	11,3
Wollishofen	123	187	187	221	214	222	7,3	9,4	11,9	11,6	12,0
Leimbach	16	13	22	19	30	23	7,2	4,3	4,9	7,8	6,1
Enge	122	135	138	139	154	129	8,6	9,7	11,8	13,7	11,9
Kreis 3	445	466	532	559	632	585	8,2	8,4	10,3	11,7	11,0
Alt-Wiedikon	157	166	177	201	222	201	8,5	9,3	11,8	13,1	12,1
Friesenberg	58	52	68	78	108	120	7,1	5,5	7,1	9,4	10,5
Sihlfeld	230	248	287	280	302	264	8,4	8,7	10,7	11,8	10,4
Kreis 4	435	429	449	455	421	364	10,2	10,7	13,3	12,7	11,1
Werd	82	57	77	69	57	41	11,4	8,8	14,2	12,1	8,9
Langstrasse	226	214	198	194	187	148	11,6	11,3	12,4	12,3	9,8
Hard	127	158	174	192	177	175	8,0	10,8	14,1	13,3	13,4
Kreis 5	164	154	160	153	153	134	10,0	10,0	11,0	11,4	10,2
Gewerbeschule	135	124	134	140	119	116	9,8	9,6	12,1	10,5	10,5
Escher Wyss	29	30	26	13	34	18	11,1	11,7	5,5	15,9	8,5
Kreis 6	441	488	490	490	459	434	9,2	10,6	12,4	11,9	11,4
Unterstrass	275	317	353	355	317	300	8,4	9,9	13,2	12,1	11,7
Oberstrass	166	171	137	135	142	134	10,8	12,1	10,7	11,6	10,9
Kreis 7	450	518	464	488	492	508	11,7	12,5	12,0	12,3	12,9
Fluntern	99	117	117	100	107	126	10,9	11,8	10,9	11,8	14,2
Hottingen	209	196	194	191	176	171	12,7	11,9	13,5	12,8	12,7
Hirslanden	122	147	107	127	129	128	10,7	13,1	14,2	15,0	15,1
Witikon	20	58	46	70	80	83	13,8	15,1	8,4	9,1	9,5
Kreis 8	265	304	281	268	267	272	9,9	12,2	12,1	12,3	12,9
Seefeld	107	103	105	111	107	110	9,8	10,3	14,1	14,0	14,9
Mühlebach	85	118	109	91	97	107	9,3	14,7	11,9	13,2	15,1
Weinegg	73	83	67	66	63	55	11,0	12,0	9,9	9,3	8,3
Kreis 9	179	280	336	363	411	403	6,3	6,5	7,6	8,5	8,3
Albisrieden	56	117	137	159	167	172	5,5	6,5	8,2	8,5	8,7
Altstetten	123	163	199	204	244	231	6,7	6,5	7,3	8,6	8,1
Kreis 10	290	357	423	375	387	380	9,4	10,0	10,1	10,5	10,4
Höngg	94	137	153	138	142	147	10,9	9,5	8,0	8,2	8,5
Wipkingen	196	220	270	237	245	233	8,9	10,4	12,0	12,5	12,2
Kreis 11	272	408	425	469	456	457	7,1	7,6	5,0	7,8	7,9
Affoltern	46	73	87	106	107	105	7,3	5,1	6,0	5,9	5,6
Oerlikon	141	208	210	218	210	212	7,7	9,4	10,8	10,7	11,1
Seebach	85	127	128	145	139	140	6,9	7,6	4,2	6,9	7,0
Kreis 12	61	140	192	192	245	240	4,6	4,3	9,3	7,1	7,1
Saatlen	*	*	*	*	48	55	*	*	*	6,4	7,4
Schwamend.-Mitte	*	*	*	*	122	96	*	*	*	9,4	7,6
Hirzenbach	*	*	*	*	75	89	*	*	*	5,4	6,6
Ganze Stadt	3458	4040	4233	4326	4440	4250	8,9	9,2	10,1	10,5	10,2

Gestorbene Säuglinge nach Geschlecht, Ehelichkeit und Todesursachen seit 1893

Jahre[1]	Geschlecht: Knaben	Geschlecht: Mädchen	Ehelichkeit: ehelich	Ehelichkeit: unehelich	Todesursachen: besondere Krankh.der Neugeborenen[2]	Todesursachen: Krkh.d. Verdauungsorgane	Todesursachen: Krankh. der Atmungsorgane	Todesursachen: Infektionskrankheiten	Todesursachen: andere Todesursachen	Gestorbene Säuglinge: im ganzen	Gestorbene Säuglinge: auf 100 Lebendgeborene
1893/00	391	299	575	115	186	295	68	82	59	690	16,0
1901/10	296	225	437	84	156	184	58	69	54	521	12,0
1911/20	141	110	197	54	99	54	29	38	31	251	7,7
1921/30	77	59	106	30	70	13	15	22	16	136	4,6
1931/40	85	63	126	22	92	10	17	11	18	148	3,7
1941/50	98	70	148	20	119	13	15	6	15	168	3,0
1951/60	70	55	109	16	106	4	5	2	8	125	2,1
1961/70	52	40	81	11	78	3	2	2	7	92	1,7
1951	61	74	113	22	117	5	7	–	6	135	2,6
1952	87	56	122	21	120	4	9	6	4	143	2,5
1953	74	61	126	9	110	8	5	4	8	135	2,4
1954	68	56	111	13	109	3	5	1	6	124	2,2
1955	56	51	97	10	92	3	4	2	6	107	1,8
1956	65	51	96	20	102	4	3	–	7	116	2,0
1957	65	41	85	21	87	4	2	2	11	106	1,8
1958	59	60	105	14	99	4	3	–	13	119	2,0
1959	85	63	133	15	125	3	8	2	10	148	2,4
1960	76	43	104	15	104	3	4	–	8	119	2,0
1961	75	49	112	12	104	5	2	–	13	124	2,0
1962	64	52	99	17	101	3	3	1	8	116	1,9
1963	58	60	103	15	102	4	4	4	4	118	2,0
1964	67	35	89	13	84	3	4	3	8	102	1,8
1965	35	43	69	9	65	2	3	1	7	78	1,4
1966	62	40	88	14	87	3	3	3	6	102	1,9
1967	58	35	82	11	80	3	2	3	5	93	1,8
1968	37	38	62	13	62	4	–	1	8	75	1,6
1969	29	26	50	5	50	1	1	–	3	55	1,3
1970	38	21	52	7	46	1	1	2	9	59	1,4
1971	31	21	45	7	38	1	1	5	7	52	1,3
1972	25	15	33	7	31	1	2	1	5	40	1,1

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Bildungsfehler

Gestorbene Säuglinge nach Alter, Geschlecht, Ehelichkeit und Todesursachen 1972

Alter in vollendeten Tagen, Monaten	Geschlecht: Knaben	Geschlecht: Mädchen	Ehelichkeit: ehelich	Ehelichkeit: unehelich	Todesursachen: besondere Krankh.der Neugeborenen[1]	Todesursachen: Krkh.d. Verdauungsorgane	Todesursachen: Krankh. der Atmungsorgane	Todesursachen: Infektionskrankheiten	Todesursachen: andere Todesursachen	Gestorbene Säuglinge im ganzen
unter 1 Tag	7	10	13	4	17	–	–	–	–	17
1– 6 Tage	4	2	6	–	6	–	–	–	–	6
7–29 Tage	4	2	4	2	5	–	1	–	–	6
1– 2 Monate	3	–	3	–	1	–	1	1	–	3
3– 5 Monate	4	1	4	1	–	–	–	–	5	5
6–11 Monate	3	–	3	–	2	1	–	–	–	3
Zusammen	25	15	33	7	31	1	2	1	5	40

[1] Einschliesslich Bildungsfehler

Gestorbene nach Todesursachen seit 1893

Jahre[1] Monate	Angeborene Lebensschwäche	Altersschwäche	Scharlach	Masern	Epid. Kinderlähmung	Unterleibstyphus	Diphtherie	Keuchhusten	Grippe (Influenza)	Kindbettfieber	Lungentuberkulose	Übrige Tuberkulose	Karzinom	Übrige Geschwülste	Krankheiten des Nervensystems
1893/00	167	84	3	30	–	16	48	30	28	10	311	106	155	16	146
1901/10	133	81	11	16	–	7	21	23	20	9	306	115	182	20	113
1911/20	79	80	3	8	1	4	15	9	146	9	260	83	249	26	107
1921/30	48	66	1	2	1	2	5	5	47	5	192	57	312	33	97
1931/40	48	53	2	3	5	1	3	3	63	5	185	52	468	60	129
1941/50	47	32	0	1	8	1	4	2	24	2	124	39	590	78	124
1951/60	14	16	0	0	4	0	1	1	43	0	44	11	734	141	136
1961/70	9	12	0	0	1	0	0	0	31	0	25	6	867	158	187
1944	61	41	1	–	15	1	10	7	42	1	175	51	580	72	127
1945	63	34	–	3	4	1	4	2	36	3	142	46	556	85	118
1946	56	29	–	–	9	–	1	2	37	2	136	37	595	78	130
1947	39	27	–	2	4	3	7	2	48	2	122	44	590	85	138
1948	36	32	1	1	3	–	6	1	6	2	69	29	635	91	137
1949	38	34	–	–	5	–	3	1	25	1	73	25	625	70	115
1950	23	30	–	–	3	1	–	–	18	–	64	15	677	81	106
1951	25	35	–	1	7	–	–	–	50	–	64	21	651	129	144
1952	13	17	1	2	6	1	3	3	11	–	60	13	703	128	127
1953	7	10	–	–	4	–	–	1	51	–	55	10	699	137	131
1954	13	15	–	–	8	1	–	–	12	–	42	10	686	147	146
1955	9	14	–	–	7	–	1	1	42	2	47	18	753	133	121
1956	19	10	1	–	2	–	–	–	48	–	39	13	753	133	143
1957	17	12	–	–	5	–	–	1	88	–	34	8	752	152	146
1958	16	20	–	–	1	–	1	–	18	–	37	8	791	158	133
1959	10	14	–	–	3	–	–	–	27	–	37	4	765	141	141
1960	11	13	–	–	1	–	–	–	87	1	23	8	787	151	126
1961	9	13	–	–	3	1	2	–	21	–	33	10	776	177	157
1962	15	24	–	1	–	–	–	–	27	–	29	7	842	149	169
1963	14	11	1	–	1	–	–	–	70	–	27	9	846	145	174
1964	16	13	–	–	–	–	–	–	12	–	29	2	874	172	192
1965	12	9	–	–	–	–	–	1	11	2	25	6	861	170	211
1966	13	11	–	–	–	–	–	–	29	1	16	4	825	150	181
1967	8	8	–	–	–	–	–	–	20	–	31	2	902	178	195
1968	6	9	–	–	–	–	–	–	42	–	20	8	873	176	205
1969	–	9	–	–	1	–	–	–	30	–	19	5	868	188	199
1970	2	12	–	–	1	–	–	–	51	–	18	4	1000	76	187
1971	4	12	–	–	–	1	–	–	56	–	27	8	951	109	187
1972	1	3	–	–	–	–	–	–	19	–	20	4	911	168	232
Januar	–	–	–	–	–	–	–	–	11	–	2	–	77	13	18
Februar	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	1	63	15	22
März	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	76	18	27
April	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	4	2	80	11	22
Mai	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	77	13	21
Juni	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	79	9	10
Juli	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	86	9	16
August	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	88	23	15
September	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	2	–	68	10	13
Oktober	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	75	19	29
November	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	65	12	21
Dezember	–	–	–	–	–	–	–	–	4	–	1	–	77	16	18

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet der Kreislauforgane enthalten

[2] Infolge Überganges zum Internationalen Todesursachenschema ab 1969 unter Übrige Krankheiten

Herzkrankheiten[2]	Arterienverkalkung	Übrige Krankheiten d. Kreislauforgane	Magen-Darmstörungen der Säuglinge	Übrige Krankheiten d. Verdauungsorgane	Lungenentzündung	Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	Selbstmord	Unfall	Übrige (auch unbestimmte)	Gestorbene im ganzen	Jahre[1] Monate
128	78	10	290	91	199	61	60	42	72	176	2357	1893/00
168	121	14	172	109	187	64	71	52	66	233	2314	1901/10
194	207	14	49	110	141	62	80	61	70	219	2286	1911/20
222	280	20	10	118	126	49	86	69	83	223	2159	1921/30
361	442	73	7	187	132	68	114	99	130	298	2991	1931/40
507	572	197	8	168	97	52	120	111	145	297	3350	1941/50
531	784	402	2	172	52	44	105	100	169	286	3792	1951/60
433	897	566	2	210	50	68	113	95	214	338	4282	1961/70
493	563	161	23	156	129	59	131	119	126	327	3471	1944
484	552	181	17	175	124	63	138	109	153	320	3413	1945
548	594	198	–	155	113	54	150	124	149	311	3508	1946
538	590	220	3	153	106	54	97	96	160	290	3420	1947
566	592	233	6	168	71	50	101	111	165	317	3429	1948
561	632	282	2	171	72	49	112	100	141	279	3416	1949
572	589	307	1	181	66	45	120	126	147	286	3458	1950
591	610	372	2	155	65	43	98	89	142	282	3576	1951
567	701	327	1	137	43	39	89	90	173	306	3561	1952
565	685	355	4	176	68	34	116	90	169	296	3663	1953
527	749	421	–	178	40	41	114	133	155	312	3750	1954
538	799	406	2	156	49	42	100	93	140	264	3737	1955
518	874	433	3	191	48	33	102	88	185	269	3905	1956
561	824	485	2	175	60	59	103	96	183	264	4027	1957
493	850	416	2	178	44	44	112	108	172	250	3852	1958
450	862	377	2	184	47	46	97	92	185	326	3810	1959
504	883	433	2	190	55	56	116	119	188	286	4040	1960
502	927	394	3	175	48	51	108	96	176	312	3994	1961
522	944	475	3	196	47	60	123	108	225	341	4307	1962
556	918	476	1	213	59	60	116	84	210	380	4371	1963
547	787	456	2	234	45	71	115	98	217	341	4223	1964
576	874	453	2	210	38	71	103	85	201	312	4233	1965
525	852	500	2	192	47	57	120	94	204	350	4173	1966
567	923	472	2	203	43	64	122	85	217	365	4407	1967
537	920	486	4	216	53	65	122	99	197	323	4361	1968
.	892	1045	–	244	59	82	108	104	255	319	4427	1969
.	930	907	–	212	62	95	96	97	235	341	4326	1970
.	991	920	1	213	66	110	117	95	269	303	4440	1971
.	970	873	–	198	46	100	91	99	205	310	4250	1972
.	104	72	–	16	8	14	8	11	12	29	395	Januar
.	96	84	–	9	5	4	8	9	16	22	356	Februar
.	87	74	–	16	3	7	10	8	16	24	367	März
.	76	74	–	18	2	8	10	7	16	27	358	April
.	81	67	–	16	4	9	6	9	21	27	354	Mai
.	68	58	–	20	–	4	5	10	19	22	308	Juni
.	62	58	–	13	2	8	7	8	16	29	317	Juli
.	75	66	–	22	2	7	12	4	18	29	365	August
.	77	83	–	23	8	10	7	11	13	27	353	September
.	79	90	–	12	2	7	4	6	16	22	361	Oktober
.	78	73	–	18	6	13	2	8	17	27	341	November
.	87	74	–	15	4	9	12	8	25	25	375	Dezember

Gestorbene nach Todesursachen seit 1893 – Hauptgruppen

Jahre[1]	Besond. Krankh. der Neugeborenen[2]	Tuberkulose	Übrige Infektionskrankheiten	Geschwülste	Krankh. des Nervensystems	Krankh. der Kreislauforgane	Krankh. der Verdauungsorgane	Krankh. der Atmungsorgane	Krankh. d. Harn- und Geschlechtsorgane	Selbstmord	Unfall	Zusammen[3]
	Gestorbene Personen											
1893/00	195	416	187	171	147	216	381	260	60	42	72	2357
1901/10	167	421	142	202	113	303	281	251	71	53	66	2314
1911/20	109	343	226	275	107	415	159	203	80	61	70	2286
1921/25	81	260	85	322	90	506	119	159	83	69	70	2064
1926/30	69	239	117	368	103	541	136	190	90	69	97	2255
1931/35	100	269	133	494	136	803	197	201	99	105	129	2956
1936/40	91	205	122	563	123	948	192	198	129	93	130	3025
1941/45	133	204	90	631	128	1147	184	163	123	111	138	3254
1946/50	120	123	85	706	125	1405	168	136	116	111	152	3446
1951/55	121	68	74	833	134	1642	164	93	103	99	156	3657
1956/60	115	42	86	917	138	1792	186	98	106	101	183	3927
1961/65	105	35	53	1002	181	1882	208	110	113	94	206	4226
1966/70	75	25	48	1047	193	1911	215	125	114	96	222	4339
1971	39	35	57	1060	187	1911	214	176	117	95	269	4440
1972	35	24	19	1079	232	1843	198	146	91	99	205	4250
	Promilleverteilung											
1893/00	83	176	79	73	62	92	162	110	25	18	31	1000
1901/10	72	182	61	87	49	131	121	109	31	23	29	1000
1911/20	48	150	99	120	47	182	70	89	35	27	31	1000
1921/25	39	126	41	156	44	245	58	77	40	33	34	1000
1926/30	31	106	52	163	46	240	60	84	40	30	43	1000
1931/35	34	91	45	167	46	272	67	68	33	35	44	1000
1936/40	30	68	40	186	41	314	63	65	43	31	43	1000
1941/45	41	63	28	194	40	353	57	50	38	34	42	1000
1946/50	35	36	25	205	36	407	49	39	34	32	44	1000
1951/55	33	19	20	228	37	449	45	25	28	27	43	1000
1956/60	29	11	22	234	35	456	47	25	27	26	47	1000
1961/65	25	8	13	237	43	445	49	26	27	22	49	1000
1966/70	17	6	11	241	45	440	50	29	26	22	51	1000
1971	9	8	13	239	42	430	48	40	26	21	61	1000
1972	8	6	4	254	55	434	47	34	21	23	48	1000
	Gestorbene auf 100 000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung											
1893/00	143	305	137	126	108	159	280	191	44	31	53	1731
1901/10	99	250	85	120	67	180	167	149	42	32	39	1375
1911/20	54	169	111	135	53	204	78	100	39	30	34	1126
1921/25	40	128	42	158	44	248	58	78	41	34	34	1013
1926/30	30	105	51	162	45	238	60	83	39	30	43	990
1931/35	32	87	43	160	44	260	64	65	32	34	42	957
1936/40	28	63	38	174	38	293	59	61	40	29	40	934
1941/45	39	60	26	184	37	334	54	48	36	32	40	949
1946/50	32	33	23	187	33	373	45	36	31	29	40	915
1951/55	30	17	18	205	33	405	41	23	25	24	39	902
1956/60	27	10	20	213	32	415	43	23	25	23	42	910
1961/65	24	8	12	228	41	428	47	25	26	21	47	961
1966/70	17	6	11	241	44	440	50	29	26	22	51	999
1971	9	8	14	252	44	454	51	42	28	23	64	1055
1972	8	6	5	259	56	443	48	35	22	24	49	1021

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] und Bildungsfehler [3] Einschliesslich übrige Todesursachen

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1972 – Beide Geschlechter

Todesursachen	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	–	2	1	1	8	8	20
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	1	1	1	–	1	4
Übrige Infektionskrankheiten	1	–	1	–	1	–	6	1	7	17
Bösartige Neubildungen	–	3	5	32	172	128	178	202	336	1056
Gutartige Neubildungen[1]	–	–	–	3	4	2	4	3	7	23
Stoffwechselkrankheiten[2]	–	–	1	3	16	14	20	33	84	171
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	1	8	73	82	96	94	220	574
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	5	24	41	61	85	408	624
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	1	4	20	17	39	97	342	520
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	1	6	7	9	8	107	138
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	2	17	7	22	28	76	152
Grippe	–	1	–	–	1	2	1	3	11	19
Pneumonien	1	1	–	–	4	3	5	4	28	46
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	1	–	–	2	8	13	17	19	40	100
Leberzirrhose	–	–	–	4	13	8	11	13	10	59
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	1	–	–	5	5	7	23	20	77	138
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	4	4	2	3	4	17
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.[3]	–	1	–	–	4	1	7	12	35	60
Angeborene Missbildungen	9	3	–	–	–	1	1	1	1	16
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	22	–	–	–	–	–	–	–	–	22
Verkehrsunfälle	–	1	28	9	12	5	9	6	13	83
Andere Unfälle	2	4	11	10	7	6	10	11	61	122
Selbstmord	.	–	19	25	29	7	5	5	9	99
Andere gewaltsame Todesarten	–	2	–	2	2	1	–	–	–	7
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	3	4	6	9	21	16	21	26	57	163
Gestorbene zusammen	40	20	73	124	446	374	549	682	1942	4250
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	25	–	14	–	9	5	15	13	8	10
Bösartige Neubildungen	–	150	68	258	386	342	324	296	173	249
Stoffwechselkrankheiten[2]	–	–	14	24	36	37	36	48	43	40
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	14	64	164	219	175	138	113	135
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	40	54	110	111	125	210	147
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	14	32	45	46	71	142	176	122
Krankheiten der Arterien	–	–	–	8	13	19	16	12	55	32
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	16	38	19	40	41	39	36
Krankheiten der Atmungsorgane	50	100	–	16	29	48	42	38	41	39
Krankheiten der Verdauungsorgane	25	–	–	73	40	40	62	48	45	46
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	50	–	–	18	13	17	22	20	18
Verkehrsunfälle	–	50	383	73	27	13	17	9	7	20
Andere Unfälle	50	200	151	81	16	16	18	16	31	29
Selbstmord	.	–	260	202	65	19	9	8	5	23
Übrige Ursachen	850	450	82	113	60	54	47	44	34	54
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1972 – Männliches Geschlecht

Todesursachen	Alter der männlichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Männl. Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	–	1	1	1	4	2	9
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	1	–	1	–	–	2
Übrige Infektionskrankheiten	1	–	–	–	–	–	4	1	3	9
Bösartige Neubildungen	–	2	1	15	94	69	111	116	160	568
Gutartige Neubildungen [1]	–	–	–	1	1	2	3	2	1	10
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	1	2	13	7	10	12	33	78
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	8	61	66	74	71	105	385
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	5	16	27	33	36	133	250
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	1	2	12	11	24	48	116	214
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	1	5	3	6	3	50	68
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	1	12	5	11	8	18	55
Grippe	–	1	–	–	1	2	1	–	5	10
Pneumonien	–	–	–	–	4	2	4	2	14	26
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	1	–	–	1	4	11	11	11	30	69
Leberzirrhose	–	–	–	2	11	6	8	7	6	40
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	1	–	–	–	4	4	16	8	21	54
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	1	3	1	2	1	8
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org. [3]	–	1	–	–	2	1	4	8	25	41
Angeborene Missbildungen	6	1	–	–	–	1	–	1	1	10
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	12	–	–	–	–	–	–	–	–	12
Verkehrsunfälle	–	1	21	6	7	5	7	4	8	59
Andere Unfälle	2	2	9	7	4	5	6	4	11	50
Selbstmord	.	–	14	15	18	5	3	4	2	61
Andere gewaltsame Todesarten	–	–	–	1	2	1	–	–	–	4
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	2	1	3	1	12	9	8	12	25	73
Gestorbene zusammen	25	9	50	68	286	246	347	364	770	2165
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	40	–	–	–	7	4	17	14	6	9
Bösartige Neubildungen	–	222	20	221	329	281	320	319	208	262
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	20	29	46	29	29	33	43	36
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	118	213	268	213	195	136	178
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	73	56	110	95	99	173	116
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	20	29	42	45	69	132	151	99
Krankheiten der Arterien	–	–	–	15	17	12	17	8	65	31
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	15	42	20	32	22	23	25
Krankheiten der Atmungsorgane	40	111	–	15	32	61	46	36	64	49
Krankheiten der Verdauungsorgane	40	–	–	29	52	41	69	41	35	44
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	111	–	–	11	16	15	27	34	23
Verkehrsunfälle	–	111	420	88	24	20	20	11	10	27
Andere Unfälle	80	222	180	103	14	20	17	11	14	23
Selbstmord	.	–	280	221	63	20	9	11	3	28
Übrige Ursachen	800	223	60	44	52	53	32	41	35	50
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1972 – Weibliches Geschlecht

Todesursachen	Alter der weiblichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Weibl. Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	–	1	–	–	4	6	11
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	–	1	–	–	1	2
Übrige Infektionskrankheiten	–	–	1	–	1	–	2	–	4	8
Bösartige Neubildungen	–	1	4	17	78	59	67	86	176	488
Gutartige Neubildungen [1]	–	–	–	2	3	–	1	1	6	13
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	–	1	3	7	10	21	51	93
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	1	–	12	16	22	23	115	189
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	–	8	14	28	49	275	374
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	2	8	6	15	49	226	306
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	–	1	4	3	5	57	70
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	1	5	2	11	20	58	97
Grippe	–	–	–	–	–	–	–	3	6	9
Pneumonien	1	1	–	–	–	1	1	2	14	20
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	–	–	–	1	4	2	6	8	10	31
Leberzirrhose	–	–	–	2	2	2	3	6	4	19
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	–	–	–	5	1	3	7	12	56	84
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	3	1	1	1	3	9
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org. [3]	–	–	–	–	2	–	3	4	10	19
Angeborene Missbildungen	3	2	–	–	–	–	1	–	–	6
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	10	–	–	–	–	–	–	–	–	10
Verkehrsunfälle	–	–	7	3	5	–	2	2	5	24
Andere Unfälle	–	2	2	3	3	1	4	7	50	72
Selbstmord	.	–	5	10	11	2	2	1	7	38
Andere gewaltsame Todesarten	–	2	–	1	–	–	–	–	–	3
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	1	3	3	8	9	7	13	14	32	90
Gestorbene zusammen	15	11	23	56	160	128	202	318	1172	2085
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	–	–	44	–	12	8	10	13	9	10
Bösartige Neubildungen	–	91	174	304	488	461	332	270	150	234
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	–	18	19	55	49	66	44	45
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	44	–	75	125	109	72	98	91
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	–	50	109	139	154	235	179
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	36	50	47	74	154	193	147
Krankheiten der Arterien	–	–	–	–	6	31	15	16	49	34
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	18	31	15	54	63	49	47
Krankheiten der Atmungsorgane	67	91	–	18	25	24	35	41	26	29
Krankheiten der Verdauungsorgane	–	–	–	125	19	39	49	57	51	49
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	–	31	8	20	16	11	13
Verkehrsunfälle	–	–	304	53	31	–	10	6	4	11
Andere Unfälle	–	182	87	53	19	8	20	22	43	35
Selbstmord	.	–	217	179	69	15	10	3	6	18
Übrige Ursachen	933	636	130	196	75	55	74	47	32	58
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Gestorbene nach Bestattungsart, Alter, Geschlecht, Konfession und Heimat 1972

Alter Vollendete Altersjahre	Geschlecht der Gestorbenen männlich	 weiblich	Konfession der Gestorbenen protestantisch	 katholisch[1]	 israelitisch	 andere, ohne	Heimat der Gestorbenen Stadt Zürich	 übriger Kanton	 übrige Schweiz	 Ausland	Gestorbene im ganzen
	Feuerbestattungen										
unter 1	8	11	8	10	1	–	6	–	5	8	19
1– 9	3	2	3	2	–	–	–	–	4	1	5
10–19	5	2	7	–	–	–	1	2	4	–	7
20–29	17	8	20	4	–	1	7	1	15	2	25
30–39	12	18	20	7	1	2	9	2	16	3	30
40–49	36	35	52	16	–	3	23	11	34	3	71
50–54	53	33	66	16	–	4	36	19	28	3	86
55–59	89	38	103	19	–	5	53	22	47	5	127
60–64	154	80	187	39	–	8	127	21	78	8	234
65–69	216	132	287	47	1	13	162	49	126	11	348
70–74	256	203	375	69	1	14	231	66	146	16	459
75–79	248	267	431	68	1	15	283	55	161	16	515
80–84	205	265	387	62	2	19	275	61	115	19	470
85 u.m.	126	247	307	52	5	9	189	55	110	19	373
Zusammen	1 428	1 341	2 253	411	12	93	1 402	364	889	114	2 769
	Erdbestattungen										
unter 1	17	4	5	10	1	5	1	1	4	15	21
1– 9	6	7	4	9	–	–	2	3	6	2	13
10–19	7	6	6	7	–	–	4	1	6	2	13
20–29	21	9	14	15	–	1	2	4	19	5	30
30–39	26	8	11	20	1	2	4	3	13	14	34
40–49	39	34	21	48	2	2	19	6	34	14	73
50–54	39	18	26	29	2	–	21	8	25	3	57
55–59	60	32	29	61	2	–	35	5	40	12	92
60–64	92	48	50	78	10	2	58	12	53	17	140
65–69	131	70	87	105	8	1	86	20	82	13	201
70–74	108	115	92	120	10	1	116	19	71	17	223
75–79	85	121	88	102	12	4	88	25	66	27	206
80–84	60	142	70	111	15	6	78	24	76	24	202
85 u.m.	46	130	88	71	14	3	66	32	56	22	176
Zusammen	737	744	591	786	77	27	580	163	551	187	1 481
	Promilleanteil der Feuerbestattungen[2]										
unter 1	320	733	615	500	500	–	857	–	556	348	475
1– 9	333	222	429	182	–	–	–	–	400	333	278
10–19	417	250	538	–	–	–	200	667	400	–	350
20–29	447	471	588	211	–	500	778	200	441	286	455
30–39	316	692	645	259	500	500	692	400	552	176	469
40–49	480	507	712	250	–	600	548	647	500	176	493
50–54	576	647	717	356	–	1000	632	704	528	500	601
55–59	597	543	780	238	–	1000	602	815	540	294	580
60–64	626	625	789	333	–	800	686	636	595	320	626
65–69	622	653	767	309	111	929	653	710	606	458	634
70–74	703	638	803	365	91	933	666	776	673	485	673
75–79	745	688	830	400	77	789	763	688	709	372	714
80–84	774	651	847	358	118	760	779	718	602	442	699
85 u.m.	733	655	777	423	263	750	741	632	663	463	679
Zusammen	660	643	792	343	135	775	707	691	617	379	652

[1] Einschliesslich Christkatholiken [2] bezogen auf die Gestorbenen der betreffenden Altersgruppe

Gestorbene nach Bestattungsart und Zivilstand 1972

Zivilstand	Grundzahlen Feuerbestattungen	Grundzahlen Erdbestattungen	Grundzahlen zusammen	Promilleverteilung Feuerbestattungen	Promilleverteilung Erdbestattungen	Promilleverteilung zusammen
ledig	367	315	682	538	462	1 000
verheiratet	1 230	710	1 940	634	366	1 000
verwitwet	973	341	1 314	740	260	1 000
geschieden	199	115	314	634	366	1 000
Gestorbene im Ganzen	2 769	1 481	4 250	652	348	1 000

Gestorbene nach Bestattungsart und Berufsstellung 1972

Berufsstellung	Grundzahlen Feuerbestattungen	Grundzahlen Erdbestattungen	Grundzahlen zusammen	Promilleverteilung Feuerbestattungen	Promilleverteilung Erdbestattungen	Promilleverteilung zusammen
Selbständige	359	212	571	629	371	1 000
Private Angestellte[1]	496	268	764	649	351	1 000
Öffentliche Angestellte	200	79	279	717	283	1 000
Angestellte zusammen	696	347	1 043	667	333	1 000
Gelernte Arbeiter	779	470	1 249	624	376	1 000
Ungelernte Arbeiter	173	117	290	597	403	1 000
Arbeiter zusammen	952	587	1 539	619	381	1 000
Übrige[2]	762	335	1 097	695	305	1 000
Gestorbene im Ganzen	2 769	1 481	4 250	652	348	1 000

Gestorbene nach Bestattungsart, Geschlecht, Alter und Konfession seit 1960

Jahre	Geschlecht der Gestorbenen männlich	Geschlecht der Gestorbenen weiblich	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren 0–14	15–44	45–64	65 u. m.	Konfession der Gestorbenen protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	Gestorben im ganzen
	Feuerbestattungen										
1960	1 064	1 035	57	63	526	1 453	1 854	166	6	73	2 099
1970	1 387	1 281	31	75	510	2 052	2 169	379	13	107	2 668
1971	1 500	1 444	36	120	537	2 251	2 336	492	18	98	2 944
1972	1 428	1 341	24	90	490	2 165	2 253	411	12	93	2 769
	Erdbestattungen										
1960	946	995	99	159	543	1 140	891	927	104	19	1 941
1970	842	816	55	153	371	1 079	732	796	88	42	1 658
1971	724	772	34	100	330	1 032	629	769	76	22	1 496
1972	737	744	36	107	330	1 008	591	786	77	27	1 481
	Promilleanteil der Feuerbestattungen[4]										
1960	529	510	365	284	492	560	675	152	55	785	520
1970	622	611	360	329	579	655	748	323	129	718	617
1971	674	652	514	545	619	686	788	390	191	817	663
1972	660	643	400	457	598	682	792	343	135	775	652

[1] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [2] Personen in Berufsvorbereitungen und Personen mit unbekanntem Erwerb (Pensionierte und AHV-Rentner sind ihrer früheren Berufsstellung zugeteilt) [3] Einschliesslich Christkatholiken [4] Bezogen auf die Gestorbenen im betreffenden Jahr

Zugezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Zugezogene im ganzen
1911/20	2665	5197	16 076	23 938	9589	4 342	5 529	19 460	43 398
1921/30	2973	4903	19 014	26 890	5466	2 158	2 955	10 579	37 469
1931/40	3087	4947	21 248	29 282	*	*	*	8 264	37 546
1941/50	2709	4006	21 135	27 850	*	*	*	7 120	34 970
1951/60	2888	3647	20 313	26 848	5562	7 937	6 055	19 554	46 402
1961/70	3241	2951	18 075	24 267	4812	13 480	9 123	27 415	51 682
1941	2618	4326	20 859	27 803	*	*	*	3 514	31 317
1942	2550	4364	20 538	27 452	*	*	*	3 175	30 627
1943	2422	3985	20 084	26 491	*	*	*	3 122	29 613
1944	2517	3645	20 174	26 336	*	*	*	3 074	29 410
1945	2844	4152	22 523	29 519	*	*	*	3 917	33 436
1946	3127	4396	24 706	32 229	*	*	*	7 858	40 087
1947	2910	3918	22 148	28 976	*	*	*	13 421	42 397
1948	2867	3677	20 700	27 244	*	*	*	13 927	41 171
1949	2616	3680	19 551	25 847	*	*	*	9 692	35 539
1950	2615	3921	20 064	26 600	*	*	*	9 505	36 105
1951	2700	3792	20 671	27 163	3365	4 538	4 940	12 843	40 006
1952	2854	3926	21 305	28 085	4234	4 658	5 658	14 550	42 635
1953	2639	4049	20 736	27 424	4149	4 483	5 419	14 051	41 475
1954	2829	3869	20 947	27 645	4773	5 027	5 782	15 582	43 227
1955	2873	3823	21 212	27 908	5618	6 828	5 802	18 248	46 156
1956	2867	3414	20 329	26 610	6375	9 469	5 941	21 785	48 395
1957	2930	3444	19 914	26 288	7094	11 053	7 989	26 136	52 424
1958	3218	3506	19 680	26 404	6974	9 216	6 267	22 457	48 861
1959	2996	3414	19 374	25 784	6282	10 042	5 703	22 027	47 811
1960	2978	3230	18 960	25 168	6750	14 056	7 053	27 859	53 027
1961	2939	2935	17 881	23 755	7238	16 704	8 215	32 157	55 912
1962	2958	3033	17 415	23 406	7510	16 839	9 314	33 663	57 069
1963	2984	2877	16 983	22 844	7115	15 471	9 641	32 227	55 071
1964	3253	2984	17 766	24 003	6185	15 581	9 545	31 311	55 314
1965	3401	3012	18 270	24 683	4029	12 489	7 610	24 128	48 811
1966	3472	2988	18 716	25 176	3459	12 424	7 625	23 508	48 684
1967	3376	3021	18 743	25 140	3705	12 110	7 884	23 699	48 839
1968	3416	2957	18 594	24 967	3385	12 066	10 015	25 466	50 433
1969	3389	2869	18 220	24 478	3228	11 423	10 905	25 556	50 034
1970	3222	2833	18 164	24 219	2269	9 688	10 478	22 435	46 654
1971	2959	2782	17 158	22 899	1998	9 093	11 762	22 853	45 752
1972	2950	2753	16 578	22 281	1838	8 784	12 922	23 544	45 825
Januar	251	215	1 317	1 783	233	1 167	923	2 323	4 106
Februar	160	170	946	1 276	104	1 829	1 442	3 375	4 651
März	273	190	1 113	1 576	108	1 582	1 974	3 664	5 240
April	353	294	1 777	2 424	236	948	1 197	2 381	4 805
Mai	275	310	1 824	2 409	162	543	992	1 697	4 106
Juni	219	198	1 368	1 785	119	503	1 049	1 671	3 456
Juli	267	218	1 173	1 658	157	464	1 067	1 688	3 346
August	240	198	1 120	1 558	128	359	1 029	1 516	3 074
September	183	194	1 016	1 393	117	446	868	1 431	2 824
Oktober	301	300	1 625	2 226	223	462	1 023	1 708	3 934
November	236	278	2 075	2 589	178	295	824	1 297	3 886
Dezember	192	188	1 224	1 604	73	186	534	793	2 397

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Weggezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Weggezogene im ganzen
1911/20	3244	4620	14 413	22 277	10316	4 670	5503	20 489	42 766
1921/30	3784	4090	15 875	23 749	5111	2 137	2981	10 229	33 978
1931/40	3430	4025	18 323	25 778	*	*	*	8 367	34 145
1941/50	3613	3606	18 353	25 572	*	*	*	6 033	31 605
1951/60	4549	3510	18 939	26 998	4677	6 602	5117	16 396	43 394
1961/70	5848	3403	18 992	28 243	4858	13 376	7897	26 131	54 374
1941	3443	4127	18 629	26 199	*	*	*	4 464	30 663
1942	3466	3993	18 357	25 816	*	*	*	3 752	29 568
1943	3163	3340	16 858	23 361	*	*	*	2 530	25 891
1944	2973	3400	17 181	23 554	*	*	*	2 294	25 848
1945	3553	3593	19 124	26 270	*	*	*	4 090	30 360
1946	4161	3824	20 212	28 197	*	*	*	4 529	32 726
1947	4009	3645	19 499	27 153	*	*	*	7 646	34 799
1948	3866	3362	18 501	25 729	*	*	*	10 955	36 684
1949	3584	3289	17 405	24 278	*	*	*	10 732	35 010
1950	3908	3491	17 761	25 160	*	*	*	9 338	34 498
1951	4048	3264	18 076	25 388	2404	3 049	3959	9 412	34 800
1952	4016	3328	17 833	25 177	3201	4 048	4643	11 892	37 069
1953	4184	3311	18 178	25 673	3593	4 246	4839	12 678	38 351
1954	4220	3601	19 114	26 935	3864	4 406	5228	13 498	40 433
1955	4619	3791	19 800	28 210	4673	5 513	5345	15 531	43 741
1956	4922	3837	20 343	29 102	5220	7 318	5244	17 782	46 884
1957	4950	3535	19 213	27 698	5873	8 668	5937	20 478	48 176
1958	4534	3349	18 098	25 981	6078	8 342	5503	19 923	45 904
1959	4590	3436	18 840	26 866	5923	9 064	5157	20 144	47 010
1960	5405	3649	19 892	28 946	5934	11 370	5317	22 621	51 567
1961	5726	3646	20 465	29 837	6178	13 561	6154	25 893	55 730
1962	5611	3550	19 315	28 476	6407	15 224	7538	29 169	57 645
1963	5495	3511	18 891	27 897	6316	15 320	7970	29 606	57 503
1964	5947	3487	18 653	28 087	6431	14 979	8509	29 919	58 006
1965	5721	3220	18 399	27 340	5494	12 995	7835	26 324	53 664
1966	5886	3449	18 676	28 011	4354	12 135	7335	23 824	51 835
1967	6081	3227	18 764	28 072	3572	11 555	7013	22 140	50 212
1968	5988	3405	18 877	28 270	3468	11 994	7296	22 758	51 028
1969	5872	3259	18 264	27 395	3320	14 807	9198	27 325	54 720
1970	6154	3268	19 617	29 039	3036	11 193	10 124	24 353	53 392
1971	6130	3144	18 528	27 802	2327	10 036	10 824	23 187	50 989
1972	6148	3152	18 631	27 931	2048	8 601	11 204	21 853	49 784
Januar	447	220	1 254	1 921	114	276	516	906	2 827
Februar	383	172	1 157	1 712	148	293	488	929	2 641
März	619	311	1 778	2 708	194	280	542	1 016	3 724
April	731	398	2 019	3 148	209	387	533	1 129	4 277
Mai	562	259	1 623	2 444	178	355	492	1 025	3 469
Juni	461	242	1 590	2 293	138	329	490	957	3 250
Juli	465	271	1 611	2 347	162	445	639	1 246	3 593
August	437	231	1 331	1 999	149	433	731	1 313	3 312
September	492	230	1 305	2 027	176	425	769	1 370	3 397
Oktober	559	313	1 923	2 795	200	449	857	1 506	4 301
November	466	263	1 562	2 291	154	884	1 503	2 541	4 832
Dezember	526	242	1 478	2 246	226	4 045	3 644	7 915	10 161

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Mehrzugezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Mehrzugezogene im ganzen
1911/20	– 579	577	1663	1661	–727	– 328	26	–1029	632
1921/30	– 811	813	3139	3141	355	21	– 26	350	3491
1931/40	– 343	922	2925	3504	*	*	*	– 103	3401
1941/50	– 904	400	2782	2278	*	*	*	1087	3365
1951/60	–1661	137	1374	– 150	885	1335	938	3158	3008
1961/70	–2607	–452	–917	–3976	– 46	104	1226	1284	–2692
1941	– 825	199	2230	1604	*	*	*	– 950	654
1942	– 916	371	2181	1636	*	*	*	– 577	1059
1943	– 741	645	3226	3130	*	*	*	592	3722
1944	– 456	245	2993	2782	*	*	*	780	3562
1945	– 709	559	3399	3249	*	*	*	– 173	3076
1946	–1034	572	4494	4032	*	*	*	3329	7361
1947	–1099	273	2649	1823	*	*	*	5775	7598
1948	– 999	315	2199	1515	*	*	*	2972	4487
1949	– 968	391	2146	1569	*	*	*	–1040	529
1950	–1293	430	2303	1440	*	*	*	167	1607
1951	–1348	528	2595	1775	961	1489	981	3431	5206
1952	–1162	598	3472	2908	1033	610	1015	2658	5566
1953	–1545	738	2558	1751	556	237	580	1373	3124
1954	–1391	268	1833	710	909	621	554	2084	2794
1955	–1746	32	1412	– 302	945	1315	457	2717	2415
1956	–2055	–423	– 14	–2492	1155	2151	697	4003	1511
1957	–2020	– 91	701	–1410	1221	2385	2052	5658	4248
1958	–1316	157	1582	423	896	874	764	2534	2957
1959	–1594	– 22	534	–1082	359	978	546	1883	801
1960	–2427	–419	–932	–3778	816	2686	1736	5238	1460
1961	–2787	–711	–2584	–6082	1060	3143	2061	6264	182
1962	–2653	–517	–1900	–5070	1103	1615	1776	4494	– 576
1963	–2511	–634	–1908	–5053	799	151	1671	2621	–2432
1964	–2694	–503	–887	–4084	–246	602	1036	1392	–2692
1965	–2320	–208	–129	–2657	–1465	– 506	–225	–2196	–4853
1966	–2414	–461	40	–2835	–895	289	290	– 316	–3151
1967	-2705	–206	– 21	–2932	133	555	871	1559	–1373
1968	–2572	–448	–283	–3303	– 83	72	2719	2708	– 595
1969	–2483	–390	– 44	–2917	– 92	–3384	1707	–1769	–4686
1970	–2932	–435	–1453	–4820	–767	–1505	354	–1918	–6738
1971	–3171	–362	–1370	–4903	–329	– 943	938	–334	–5237
1972	–3198	–399	–2053	–5650	–210	183	1718	1691	–3959
Januar	– 196	– 5	63	– 138	119	891	407	1417	1279
Februar	– 223	– 2	– 211	– 436	– 44	1536	954	2446	2010
März	– 346	–121	– 665	–1132	– 86	1302	1432	2648	1516
April	– 378	–104	– 242	– 724	27	561	664	1252	528
Mai	– 287	51	201	– 35	– 16	188	500	672	637
Juni	– 242	– 44	– 222	– 508	– 19	174	559	714	206
Juli	– 198	– 53	– 438	– 689	– 5	19	428	442	– 247
August	– 197	– 33	– 211	– 441	– 21	– 74	298	203	– 238
September	– 309	– 36	– 289	– 634	– 59	21	99	61	– 573
Oktober	– 258	– 13	– 298	– 569	23	13	166	202	– 367
November	– 230	15	513	298	24	– 589	– 679	–1244	– 946
Dezember	– 334	– 54	– 254	– 642	–153	–3859	–3110	–7122	–7764

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Personen nach Heimat und Geschlecht 1972

Heimatkantone, -staaten	Zugezogene Personen männlich	weiblich	zusammen	Weggezogene Personen männlich	weiblich	zusammen	Mehrzugezogene Personen männlich	weiblich	zusammen
Zürich	2 688	3 015	5 703	4 422	4 878	9 300	–1734	–1863	–3597
Bern	1 662	1 653	3 315	1 891	1 758	3 649	– 229	– 105	– 334
Luzern	651	664	1 315	685	687	1 372	– 34	– 23	– 57
Uri	117	112	229	113	113	226	4	– 1	3
Schwyz	317	307	624	345	343	688	– 28	– 36	– 64
Obwalden	55	68	123	58	68	126	– 3	–	– 3
Nidwalden	72	72	144	94	97	191	– 22	– 25	– 47
Glarus	149	160	309	187	195	382	– 38	– 35	– 73
Zug	85	101	186	97	115	212	– 12	– 14	– 26
Freiburg	166	144	310	203	149	352	– 37	– 5	– 42
Solothurn	262	261	523	330	275	605	– 68	– 14	– 82
Basel-Stadt	221	198	419	254	211	465	– 33	– 13	– 46
Basel-Land	121	118	239	121	125	246	–	– 7	– 7
Schaffhausen	205	195	400	205	228	433	–	– 33	– 33
Appenzell A.Rh.	189	225	414	249	292	541	– 60	– 67	– 127
Appenzell I.Rh.	85	82	167	104	113	217	– 19	– 31	– 50
St.Gallen	1 150	1 125	2 275	1 199	1 268	2 467	– 49	– 143	– 192
Graubünden	607	628	1 235	690	676	1 366	– 83	– 48	– 131
Aargau	847	975	1 822	1 016	1 125	2 141	– 169	– 150	– 319
Thurgau	478	542	1 020	539	616	1 155	– 61	– 74	– 135
Tessin	350	249	599	431	291	722	– 81	– 42	– 123
Wadt	196	133	329	235	172	407	– 39	– 39	– 78
Wallis	221	142	363	238	153	391	– 17	– 11	– 28
Neuenburg	71	69	140	95	85	180	– 24	– 16	– 40
Genf	55	23	78	57	40	97	– 2	– 17	– 19
Übr. Schweiz. zus.[1]	8 332	8 246	16 578	9 436	9 195	18 631	–1104	– 949	–2053
Schweiz zus.	11 020	11 261	22 281	13 858	14 073	27 931	–2838	–2812	–5650
Deutschland	935	903	1 838	1 089	959	2 048	– 154	– 56	– 210
Frankreich	184	115	299	167	104	271	17	11	28
Italien	6 975	1 809	8 784	6 834	1 767	8 601	141	42	183
Liechtenstein	30	25	55	19	23	42	11	2	13
Österreich	444	340	784	470	358	828	– 26	– 18	– 44
Dänemark	35	84	119	34	61	95	1	23	24
Griechenland	226	199	425	169	104	273	57	95	152
Grossbritannien	210	256	466	212	225	437	– 2	31	29
Jugoslawien	1 123	473	1 596	1 053	332	1 385	70	141	211
Niederlande	133	145	278	153	122	275	– 20	23	3
Norwegen	44	39	83	48	36	84	– 4	3	– 1
Schweden	59	133	192	53	89	142	6	44	50
Spanien	4 232	1 054	5 286	3 941	741	4 682	291	313	604
Tschechoslowakei	8	25	33	31	36	67	– 23	– 11	– 34
Türkei	237	125	362	168	54	222	69	71	140
USA	309	288	597	284	223	507	25	65	90
Übriges Ausland	1 100	749	1 849	999	585	1 584	101	164	265
Staatenlose	299	199	498	216	94	310	83	105	188
Ausland zus.	16 583	6 961	23 544	15 940	5 913	21 853	643	1048	1691
Im ganzen	27 603	18 222	45 825	29 798	19 986	49 784	–2195	–1764	–3959

[1] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Zu- und weggezogene Personen nach dem Alter seit 1896[1]

Jahre[2]	Alter der zu- und weggezogenen Personen in vollendeten Jahren unter 15	15–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–64	65–69	70–79	80 u.m.	Personen im ganzen[3]
	Zugezogene Personen										
1896/00	3168	7084	18 054	5163	2184	1063	281	161	153	17	37 365
1901/10	3778	6977	19 573	6136	2444	1200	324	205	174	24	40 838
1911/20	4213	7076	19 191	7251	3338	1676	488	313	302	24	43 872
1921/30	2702	5886	17 722	5739	2721	1479	413	280	261	43	37 246
1931/33	3157	5543	18 972	6520	2884	1790	509	362	326	57	40 120
1934/40	2780	5631	15 086	6211	2774	1592	563	405	407	81	35 530
1941/50	2897	5615	15 672	5351	2644	1402	456	374	425	105	34 941
1951/55	3081	5935	20 963	6343	3266	1722	493	360	430	107	42 700
1956/60	3002	7519	25 874	7742	3025	1669	466	323	356	127	50 103
1961/65	2910	7862	29 058	8583	3206	1682	428	286	295	125	54 435
1966/70	3223	6607	25 711	7595	3432	1326	383	269	269	113	48 928
1968	3420	6784	26 513	7818	3595	1297	397	240	260	109	50 433
1969	3242	6696	26 544	7733	3611	1234	373	243	261	97	50 034
1970	3102	6033	24 399	7271	3509	1254	373	293	286	134	46 654
1971	2774	5900	23 866	7341	3694	1276	325	235	245	96	45 752
1972	2823	6036	23 767	7293	3654	1323	393	231	233	72	45 825
	Weggezogene Personen										
1896/00	3061	5132	17 962	5339	2188	1081	276	152	134	20	35 372
1901/10	4320	5340	18 747	6179	2447	1208	344	214	197	30	39 026
1911/20	4548	5793	19 134	7474	3322	1699	504	324	324	30	43 152
1921/30	2703	4375	16 280	5598	2649	1505	442	303	288	52	34 195
1931/33	2971	4096	16 908	6121	2643	1676	519	320	305	53	35 612
1934/40	2863	4389	13 941	6172	2667	1592	571	375	377	85	33 032
1941/50	3241	4248	13 534	5254	2623	1375	457	360	410	126	31 629
1951/55	3819	3975	18 045	6493	3336	1750	497	378	445	141	38 879
1956/60	4326	4934	23 545	8410	3238	1863	525	398	468	201	47 908
1961/65	4912	5245	28 884	10080	3674	2022	550	431	469	243	56 510
1966/70	4764	4158	26 503	9311	4059	1667	567	463	479	266	52 237
1968	4926	4029	25 775	9039	3919	1620	561	438	442	279	51 028
1969	4760	4216	27 619	9906	4654	1717	598	487	494	269	54 720
1970	4725	3942	27 173	9575	4356	1669	590	520	560	282	53 392
1971	4161	3909	25 918	8976	4516	1702	562	471	534	240	50 989
1972	4094	3807	25 355	8749	4270	1682	570	492	501	264	49 784
	Mehrzugezogene Personen										
1896/00	107	1952	92	– 176	– 4	– 18	5	9	19	– 3	1 993
1901/10	– 542	1637	826	– 43	– 3	– 8	– 20	– 8	– 23	– 6	1 812
1911/20	– 335	1283	57	– 223	16	– 23	– 16	– 11	– 22	– 6	720
1921/30	– 1	1511	1 442	141	72	– 26	– 29	– 23	– 27	– 9	3 051
1931/33	186	1447	2 064	399	241	114	– 10	42	21	4	4 508
1934/40	– 83	1242	1 145	39	107	-	– 8	30	30	– 4	2 498
1941/50	– 345	1367	2 138	97	21	27	– 1	14	15	– 21	3 312
1951/55	– 738	1960	2 918	– 150	– 70	– 28	– 4	– 18	– 15	– 34	3 821
1956/60	–1324	2585	2 329	– 668	– 213	–194	– 59	– 75	–112	– 74	2 195
1961/65	–2002	2617	174	–1497	– 468	–340	–122	–145	–174	–118	–2 075
1966/70	–1541	2449	– 792	–1716	– 627	–341	–184	–194	–210	–153	–3 309
1968	–1506	2755	738	–1221	– 324	–323	–164	–198	–182	–170	– 595
1969	–1518	2480	–1 075	–2173	–1043	–483	–225	–244	–233	–172	–4 686
1970	–1623	2091	–2 774	–2304	– 847	–415	–217	–227	–274	–148	–6 738
1971	–1387	1991	–2 052	–1635	– 822	–426	–237	–236	–289	–144	–5 237
1972	–1271	2229	–1 588	–1456	– 616	–359	–177	–261	–268	–192	–3 959

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Personen mit unbekanntem Alter

Zu- und weggezogene Personen nach Zivilstand und nach Konfession seit 1901[1]

Jahre[2]	Zivilstand der Zu- und Weggezogenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Konfession der Zu- und Weggezogenen: protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	Personen im ganzen
	Zugezogene Personen								
1901/10	32 267	7 155	981	435	*	*	*	*	40 838
1911/20	33 456	8 449	1326	641	*	*	*	*	43 872
1921/30	28 311	7 253	990	692	*	*	*	*	37 246
1931/33	29 550	8 371	1144	1055	23 233	14 609	1206	1072	40 120
1934/40	25 902	7 354	1155	1119	20 804	12 008	1674	1044	35 530
1941/50	26 555	6 320	1045	1021	19 930	13 526	687	798	34 941
1951/55	31 512	8 834	999	1355	20 281	20 950	490	979	42 700
1956/60	36 782	11 111	843	1367	20 566	27 726	515	1296	50 103
1961/65	38 685	13 901	694	1155	19 586	32 138	441	2270	54 435
1966/70	33 473	13 775	558	1122	17 657	28 384	396	2491	48 928
1968	34 513	14 204	547	1169	17 747	29 618	440	2628	50 433
1969	33 946	14 400	530	1158	17 525	29 263	389	2857	50 034
1970	31 446	13 543	544	1121	16 475	26 988	391	2800	46 654
1971	30 640	13 601	443	1068	15 398	26 306	445	3603	45 752
1972	30 589	13 623	437	1176	14 917	26 378	405	4125	45 825
	Weggezogene Personen								
1901/10	30 650	6 985	942	449	*	*	*	*	39 026
1911/20	32 905	8 376	1226	645	*	*	*	*	43 152
1921/30	25 847	6 629	977	742	*	*	*	*	34 195
1931/33	26 345	7 386	949	932	20 319	13 332	989	972	35 612
1934/40	24 356	6 532	1012	1132	19 033	11 313	1605	1081	33 032
1941/50	23 547	6 118	907	1057	18 363	11 740	723	803	31 629
1951/55	27 408	9 212	898	1361	19 297	18 099	495	988	38 879
1956/60	32 793	12 779	878	1458	21 175	25 076	472	1185	47 908
1961/65	37 012	17 285	849	1364	22 333	31 723	461	1993	56 510
1966/70	32 780	17 422	754	1281	20 350	29 229	416	2242	52 237
1968	32 326	16 668	738	1296	20 385	28 206	399	2038	51 028
1969	33 342	19 311	793	1274	19 779	32 043	430	2468	54 720
1970	32 844	18 342	761	1445	20 101	30 104	425	2762	53 392
1971	31 502	17 478	684	1325	19 092	28 203	420	3274	50 989
1972	30 836	17 045	621	1282	18 707	27 094	405	3578	49 784
	Mehrzugezogene Personen								
1901/10	1 617	170	39	– 14	*	*	*	*	1 812
1911/20	551	73	100	– 4	*	*	*	*	720
1921/30	2 464	624	13	– 50	*	*	*	*	3 051
1931/33	3 205	985	195	123	2 914	1 277	217	100	4 508
1934/40	1 546	822	143	– 13	1 771	695	69	– 37	2 498
1941/50	3 008	202	138	– 36	1 567	1 786	–36	– 5	3 312
1951/55	4 104	– 378	101	– 6	984	2 851	– 5	– 9	3 821
1956/60	3 989	–1 668	– 35	– 91	– 609	2 650	43	111	2 195
1961/65	1 673	–3 384	–155	–209	–2 747	415	–20	277	–2 075
1966/70	693	–3 647	–196	–159	–2 693	– 845	–20	249	–3 309
1968	2 187	–2 464	–191	–127	–2 638	1 412	41	590	– 595
1969	604	–4 911	–263	–116	–2 254	–2 780	–41	389	–4 686
1970	–1 398	–4 799	–217	–324	–3 626	–3 116	–34	38	–6 738
1971	– 862	–3 877	–241	–257	–3 694	–1 897	25	329	–5 237
1972	– 247	–3 422	–184	–106	–3 790	– 716	–	547	–3 959

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Zu- und weggezogene Personen nach Alter, Geschlecht und Heimat 1972

Alter in vollendeten Jahren	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
	Zugezogene Personen								
unter 15	665	769	1 434	629	760	1 389	1 294	1 529	2 823
15–19	1 204	1 574	2 778	2 305	953	3 258	3 509	2 527	6 036
20–24	4 477	3 846	8 323	4 305	2 234	6 539	8 782	6 080	14 862
25–29	2 341	3 383	5 724	1 903	1 278	3 181	4 244	4 661	8 905
30–34	822	2 132	2 954	686	672	1 358	1 508	2 804	4 312
35–39	439	1 824	2 263	335	383	718	774	2 207	2 981
40–44	283	1 410	1 693	239	235	474	522	1 645	2 167
45–49	214	924	1 138	196	153	349	410	1 077	1 487
50–54	172	444	616	187	96	283	359	540	899
55–59	134	122	256	112	56	168	246	178	424
60–64	116	106	222	123	48	171	239	154	393
65–69	77	23	100	94	37	131	171	60	231
70–79	60	23	83	106	44	150	166	67	233
80 u.m.	16	3	19	41	12	53	57	15	72
Zusammen	11 020	16 583	27 603	11 261	6 961	18 222	22 281	23 544	45 825
	Weggezogene Personen								
unter 15	1 269	826	2 095	1 101	898	1 999	2 370	1 724	4 094
15–19	642	1 224	1 866	1 498	443	1 941	2 140	1 667	3 807
20–24	4 370	3 586	7 956	4 848	1 650	6 498	9 218	5 236	14 454
25–29	3 695	3 296	6 991	2 758	1 152	3 910	6 453	4 448	10 901
30–34	1 329	2 125	3 454	1 117	652	1 769	2 446	2 777	5 223
35–39	626	1 875	2 501	601	424	1 025	1 227	2 299	3 526
40–44	463	1 399	1 862	408	246	654	871	1 645	2 516
45–49	357	896	1 253	331	170	501	688	1 066	1 754
50–54	285	405	690	290	86	376	575	491	1 066
55–59	217	130	347	226	43	269	443	173	616
60–64	185	104	289	234	47	281	419	151	570
65–69	217	34	251	211	30	241	428	64	492
70–79	136	29	165	283	53	336	419	82	501
80 u.m.	67	11	78	167	19	186	234	30	264
Zusammen	13 858	15 940	29 798	14 073	5 913	19 986	27 931	21 853	49 784
	Mehrzugezogene Personen								
unter 15	– 604	– 57	– 661	– 472	– 138	– 610	–1 076	– 195	–1 271
15–19	562	350	912	807	510	1 317	1 369	860	2 229
20–24	107	260	367	– 543	584	41	– 436	844	408
25–29	–1 354	87	–1 267	– 855	126	– 729	–2 209	213	–1 996
30–34	– 507	7	– 500	– 431	20	– 411	– 938	27	– 911
35–39	– 187	– 51	– 238	– 266	– 41	– 307	– 453	– 92	– 545
40–44	– 180	11	– 169	– 169	– 11	– 180	– 349	–	– 349
45–49	– 143	28	– 115	– 135	– 17	– 152	– 278	11	– 267
50–54	– 113	39	– 74	– 103	10	– 93	– 216	49	– 167
55–59	– 83	– 8	– 91	– 114	13	– 101	– 197	5	– 192
60–64	– 69	2	– 67	– 111	1	– 110	– 180	3	– 177
65–69	– 140	– 11	– 151	– 117	7	– 110	– 257	– 4	– 261
70–79	– 76	– 6	– 82	– 177	– 9	– 186	– 253	– 15	– 268
80 u.m.	– 51	– 8	– 59	– 126	– 7	– 133	– 177	– 15	– 192
Zusammen	–2 838	643	–2 195	–2 812	1 048	–1 764	–5 650	1 691	–3 959

Zu- und weggezogene Personen nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1972

Alter in vollendeten Jahren	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht				Beide Geschlechter			
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Zugezogene Personen												
unter 15	1434	–	–	–	1389	–	–	–	2823	–	–	–
15–19	2772	6	–	–	3160	97	–	1	5932	103	–	1
20–24	7672	636	2	13	5523	950	4	62	13195	1586	6	75
25–29	3609	2010	4	101	1884	1177	11	109	5493	3187	15	210
30–34	1033	1792	7	122	532	710	11	105	1565	2502	18	227
35–39	419	1754	6	84	234	410	11	63	653	2164	17	147
40–44	207	1407	5	74	118	293	8	55	325	1700	13	129
45–49	139	932	11	56	71	195	20	63	210	1127	31	119
50–54	73	489	8	46	71	113	33	66	144	602	41	112
55–59	46	164	8	38	42	76	25	25	88	240	33	63
60–64	28	153	15	26	45	74	37	15	73	227	52	41
65–69	20	60	9	11	19	38	55	19	39	98	64	30
70–79	12	49	17	5	23	31	84	12	35	80	101	17
80 u. m.	3	6	9	1	11	1	37	4	14	7	46	5
Zusammen	17467	9458	101	577	13122	4165	336	599	30589	13623	437	1176
Weggezogene Personen												
unter 15	2095	–	–	–	1999	–	–	–	4094	–	–	–
15–19	1859	7	–	–	1837	104	–	–	3696	111	–	–
20–24	7254	683	1	18	5266	1189	1	42	12520	1872	2	60
25–29	4546	2350	2	93	2124	1672	9	105	6670	4022	11	198
30–34	1237	2099	5	113	610	1050	7	102	1847	3149	12	215
35–39	466	1926	5	104	275	667	8	75	741	2593	13	179
40–44	242	1530	6	84	158	409	11	76	400	1939	17	160
45–49	147	1031	8	67	124	309	15	53	271	1340	23	120
50–54	77	554	8	51	83	215	21	57	160	769	29	108
55–59	47	253	10	37	62	142	32	33	109	395	42	70
60–64	32	217	13	27	65	129	51	36	97	346	64	63
65–69	28	183	17	23	49	112	54	26	77	295	71	49
70–79	23	105	24	13	82	69	161	24	105	174	185	37
80 u. m.	7	23	41	7	42	17	111	16	49	40	152	23
Zusammen	18060	10961	140	637	12776	6084	481	645	30836	17045	621	1282
Mehrzugezogene Personen												
unter 15	– 661	–	–	–	– 610	–	–	–	–1271	–	–	–
15–19	913	– 1	–	–	1323	– 7	–	1	2236	– 8	–	1
20–24	418	– 47	1	– 5	257	– 239	3	20	675	– 286	4	15
25–29	– 937	– 340	2	8	– 240	– 495	2	4	–1177	– 835	4	12
30–34	– 204	– 307	2	9	– 78	– 340	4	3	– 282	– 647	6	12
35–39	– 47	– 172	1	–20	– 41	– 257	3	–12	– 88	– 429	4	– 32
40–44	– 35	– 123	– 1	–10	– 40	– 116	– 3	–21	– 75	– 239	– 4	– 31
45–49	– 8	– 99	3	–11	– 53	– 114	5	10	– 61	– 213	8	– 1
50–54	– 4	– 65	–	– 5	– 12	– 102	12	9	– 16	– 167	12	4
55–59	– 1	– 89	– 2	1	– 20	– 66	– 7	– 8	– 21	– 155	– 9	– 7
60–64	– 4	– 64	2	– 1	– 20	– 55	– 14	–21	– 24	– 119	– 12	– 22
65–69	– 8	– 123	– 8	–12	– 30	– 74	1	– 7	– 38	– 197	– 7	– 19
70–79	– 11	– 56	– 7	– 8	– 59	– 38	– 77	–12	– 70	– 94	– 84	– 20
80 u. m.	– 4	– 17	–32	– 6	– 31	– 16	– 74	–12	– 35	– 33	–106	– 18
Zusammen	– 593	–1503	–39	–60	346	–1919	–145	–46	– 247	–3422	–184	–106

Personenwanderungen zwischen der Stadt Zürich und den einzelnen Kantonen seit 1901[1]

Jahre[2]	Zürich[3]	Bern	Luzern	Uri	Schwyz	Unterwalden	Glarus	Zug	Freiburg	Solothurn	Basel-Stadt	Basel-Land
	Zugezogene Personen											
1901/10	7 744	1854	1022	112	376	114	273	325	147	353	1289	168
1911/20	8 657	2556	1246	188	457	199	323	443	178	536	1279	232
1921/30	8 614	2516	1077	154	539	157	333	405	199	555	976	245
1931/33	10 638	2524	1073	156	544	182	327	425	224	627	1013	244
1934/40	8 175	2608	1150	156	585	190	334	462	248	633	1074	246
1941/50	6 981	2912	1177	188	573	247	372	483	363	636	984	281
1951/60	8 714	2584	1237	179	568	237	361	416	332	607	975	312
1961/70	9 958	2041	1062	178	523	222	336	376	304	576	705	347
1966	9 906	2041	1100	191	538	217	347	373	293	559	694	356
1967	9 853	2034	1070	169	548	221	363	382	327	534	682	368
1968	10 030	2034	1117	178	559	238	301	408	338	636	692	359
1969	9 961	1967	1096	173	521	219	328	375	319	587	621	356
1970	10 017	1865	1126	187	561	252	318	382	297	641	590	360
1971	9 415	1824	1094	185	523	200	277	382	292	505	546	350
1972	9 594	1774	956	174	511	223	239	314	256	481	544	311
	Weggezogene Personen											
1901/10	7 416	1610	938	96	329	99	254	299	114	276	1050	103
1911/20	7 972	2324	1095	152	380	155	304	412	158	474	1123	172
1921/30	7 695	2004	836	111	421	131	273	322	168	425	900	181
1931/33	10 001	2212	905	112	435	147	279	342	195	491	963	178
1934/40	7 116	2453	944	150	494	177	290	373	243	536	1022	197
1941/50	6 620	2583	930	144	474	202	303	390	325	524	980	269
1951/60	10 156	2194	995	138	420	185	246	346	293	479	1026	331
1961/70	15 073	1814	852	121	475	173	241	367	261	433	677	351
1966	13 780	1855	830	107	477	147	207	331	271	429	630	339
1967	14 486	1891	816	131	473	165	228	357	276	393	592	402
1968	15 337	1720	780	127	477	173	229	444	258	465	646	379
1969	15 635	1620	807	110	505	155	221	340	242	399	607	335
1970	16 735	1706	849	119	502	174	234	328	255	442	575	387
1971	16 688	1516	799	146	476	172	236	321	248	391	522	337
1972	16 317	1507	758	133	607	118	218	378	237	412	447	308
	Mehrzugezogene Personen											
1901/10	328	244	84	16	47	15	19	26	33	77	239	65
1911/20	685	232	151	36	77	44	19	31	20	62	156	60
1921/30	919	512	241	43	118	26	60	83	31	130	76	64
1931/33	637	312	168	44	109	35	48	83	29	136	50	66
1934/40	1 059	155	206	6	91	13	44	89	5	97	52	49
1941/50	361	329	247	44	99	45	69	93	38	112	4	12
1951/60	–1 442	390	242	41	148	52	115	70	39	128	–51	–19
1961/70	–5 115	227	210	57	48	49	95	9	43	143	28	– 4
1966	–3 874	186	270	84	61	70	140	42	22	130	64	17
1967	–4 633	143	254	38	75	56	135	25	51	141	90	–34
1968	–5 307	314	337	51	82	65	72	–36	80	171	46	–20
1969	–5 674	347	289	63	16	64	107	35	77	188	14	21
1970	–6 718	159	277	68	59	78	84	54	42	199	15	–27
1971	–7 273	308	295	39	47	28	41	61	44	114	24	13
1972	–6 723	267	198	41	–96	105	21	–64	19	69	97	3

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ohne Stadt Zürich

Schaff-hausen	Ap-penzell	St. Gallen	Grau-bünden	Aargau	Thurgau	Tessin	Waadt	Wallis	Neuen-burg	Genf	Personen im ganzen	Jahre[2]
Zugezogene Personen												
654	287	2003	879	1972	944	421	874	93	436	448	22 788	1901/10
871	374	2346	1625	2225	1108	941	1407	155	540	871	28 757	1911/20
758	457	2673	1512	2099	1230	1391	1301	205	485	681	28 562	1921/30
698	561	2906	1543	2197	1305	1504	1323	202	470	751	31 437	1931/33
667	531	2618	1595	2151	1228	1058	1542	246	484	694	28 675	1934/40
676	450	2500	1722	2095	1238	1180	1898	407	597	956	28 916	1941/50
561	390	2424	1697	2109	1166	1043	1583	378	448	887	29 208	1951/60
445	325	2077	1555	2100	1026	920	1149	364	357	719	27 665	1961/70
488	326	2033	1642	2170	1204	935	1179	371	390	677	28 030	1966
432	337	2172	1576	2150	1081	969	1070	374	347	695	27 754	1967
437	313	2112	1593	2333	958	994	1000	374	315	640	27 959	1968
446	313	2117	1543	2114	1027	996	1010	387	314	700	27 490	1969
421	305	1983	1499	2021	931	897	896	353	248	661	26 811	1970
328	271	1847	1407	1863	885	928	891	406	229	594	25 242	1971
389	214	1907	1370	1792	876	898	751	380	230	502	24 686	1972
Weggezogene Personen												
546	249	1646	827	1684	768	371	826	74	414	541	20 530	1901/10
762	314	1819	1425	1937	930	841	1372	130	539	888	25 678	1911/20
559	346	1811	1322	1589	904	1273	1210	164	451	635	23 731	1921/30
525	424	2075	1311	1720	1040	1389	1251	170	415	655	27 235	1931/33
633	447	2176	1386	1801	1050	974	1480	211	455	675	25 283	1934/40
516	408	2074	1535	1751	1029	1147	1813	346	545	1010	25 918	1941/50
444	317	1760	1391	1819	878	1008	1523	343	435	992	27 719	1951/60
367	278	1689	1289	2122	847	985	1197	322	334	870	31 138	1961/70
384	304	1724	1374	2113	834	982	1212	323	341	849	29 843	1966
342	251	1600	1203	2146	878	989	1066	307	343	917	30 252	1967
376	282	1670	1175	2043	855	869	970	298	277	804	30 654	1968
366	259	1627	1184	1950	818	948	990	310	254	706	30 388	1969
333	268	1690	1133	2076	833	1038	892	302	231	626	31 728	1970
324	273	1488	1074	2146	779	913	781	311	250	534	30 725	1971
326	255	1464	1093	2259	765	939	729	289	196	470	30 225	1972
Mehrzugezogene Personen												
108	38	357	52	288	176	50	48	19	22	– 93	2 258	1901/10
109	60	527	200	288	178	100	35	25	1	– 17	3 079	1911/20
199	111	862	190	510	326	118	91	41	34	46	4 831	1921/30
173	137	831	232	477	265	115	72	32	55	96	4 202	1931/33
34	84	442	209	350	178	84	62	35	29	19	3 392	1934/40
160	42	426	187	344	209	33	85	61	52	– 54	2 998	1941/50
117	73	664	306	290	288	35	60	35	13	–105	1 489	1951/60
78	47	388	266	– 22	179	– 65	– 48	42	23	–151	–3 473	1961/70
104	22	309	268	57	370	– 47	– 33	48	49	–172	–1 813	1966
90	86	572	373	4	203	– 20	4	67	4	–222	–2 498	1967
61	31	442	418	290	103	125	30	76	38	–164	–2 695	1968
80	54	490	359	164	209	48	20	77	60	– 6	–2 898	1969
88	37	293	366	– 55	98	–141	4	51	17	35	–4 917	1970
4	– 2	359	333	–283	106	15	110	95	– 21	60	–5 483	1971
63	–41	443	277	–467	111	– 41	22	91	34	32	–5 539	1972

Zu- und weggezogene Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1901[1]

Jahre[2]	Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Übriges Europa	Übriges Ausland	Ausland zus.	Unbekannt	Personen im ganzen
	Zugezogene Personen									
1901/10	22 788	8016	779	4219	1542	722	1585	16 863	1187	40 838
1911/20	28 757	6812	849	3126	1431	1300	456	13 974	1141	43 872
1921/30	28 562	3523	886	1298	649	1263	500	8 119	565	37 246
1931/33	31 437	3330	967	1045	594	1314	697	7 947	736	40 120
1934/40	28 675	2296	1063	633	365	1591	483	6 431	424	35 530
1941/50	28 916	1299	612	1557	603	1297	562	5 930	95	34 941
1951/60	29 208	4430	711	6367	1909	2465	1262	17 144	50	46 402
1961/70	27 665	4336	634	10 731	1049	5459	1769	23 978	39	51 682
1966	28 030	3180	591	9 714	796	4834	1494	20 609	45	48 684
1967	27 754	3552	588	9 496	749	4984	1675	21 044	41	48 839
1968	27 959	3084	618	9 520	845	6495	1861	22 423	51	50 433
1969	27 490	2922	584	9 335	755	6985	1932	22 513	31	50 034
1970	26 811	2007	459	7 754	614	6829	2110	19 773	70	46 654
1971	25 242	1817	477	7 455	580	7775	2301	20 405	105	45 752
1972	24 686	1687	425	7 210	621	8682	2374	20 999	140	45 825
	Weggezogene Personen									
1901/10	20 530	4689	725	2 714	818	1170	712	10 828	7668	39 026
1911/20	25 678	5749	844	2 702	1070	1174	559	12 098	5376	43 152
1921/30	23 731	3605	1083	1 450	696	1335	922	9 091	1373	34 195
1931/33	27 235	2730	804	1 024	624	1198	508	6 888	1489	35 612
1934/40	25 283	2082	1019	651	354	1642	1062	6 810	939	33 032
1941/50	25 918	977	630	1 288	430	1334	916	5 575	136	31 629
1951/60	27 719	3709	670	5 486	1652	2313	1757	15 587	88	43 394
1961/70	31 138	3689	608	10 971	927	4810	2062	23 067	169	54 374
1966	29 843	3315	598	9 910	778	4993	2231	21 825	167	51 835
1967	30 252	2548	531	9 132	635	4723	2235	19 804	156	50 212
1968	30 654	2421	498	9 852	545	4712	2157	20 185	189	51 028
1969	30 388	2485	516	12 643	616	5786	2113	24 159	173	54 720
1970	31 728	2321	468	9 238	590	6708	2083	21 408	256	53 392
1971	30 725	1766	441	8 053	563	7215	2008	20 046	218	50 989
1972	30 225	1493	427	6 919	542	7603	2078	19 062	497	49 784
	Mehrzugezogene Personen									
1901/10	2 258	3327	54	1 505	724	552	–127	6 035	–6481	1 812
1911/20	3 079	1063	5	424	361	126	–103	1 876	–4235	720
1921/30	4 831	– 82	–197	–152	– 47	– 72	–422	– 972	–808	3 051
1931/33	4 202	600	163	21	– 30	116	189	1 059	–753	4 508
1934/40	3 392	214	44	– 18	11	– 51	–579	– 379	–515	2 498
1941/50	2 998	322	– 18	269	173	– 37	–354	355	– 41	3 312
1951/60	1 489	721	41	881	257	152	–495	1 557	– 38	3 008
1961/70	– 3473	647	26	–240	122	649	–293	911	–130	–2 692
1966	–1 813	– 135	– 7	–196	18	–159	–737	–1 216	–122	–3 151
1967	–2 498	1004	57	364	114	261	–560	1 240	–115	–1 373
1968	–2 695	663	120	–332	300	1783	–296	2 238	–138	– 595
1969	–2 898	437	68	–3 308	139	1199	–181	–1 646	–142	–4 686
1970	–4 917	– 314	– 9	–1 484	24	121	27	–1 635	–186	–6 738
1971	–5 483	51	36	– 598	17	560	293	359	–113	–5 237
1972	–5 539	194	– 2	291	79	1079	296	1 937	–357	–3 959

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zugezogene Personen nach Herkunftsort, Geschlecht und Heimat 1972

Herkunftsort Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	3 021	1 918	4 939	3 453	1 202	4 655	6 474	3 120	9 594
Bern	827	126	953	740	81	821	1 567	207	1 774
Luzern	439	59	498	406	52	458	845	111	956
Uri	94	8	102	69	3	72	163	11	174
Schwyz	247	32	279	207	25	232	454	57	511
Obwalden	50	9	59	49	6	55	99	15	114
Nidwalden	56	2	58	49	2	51	105	4	109
Glarus	117	12	129	100	10	110	217	22	239
Zug	121	27	148	135	31	166	256	58	314
Freiburg	89	47	136	101	19	120	190	66	256
Solothurn	225	27	252	193	36	229	418	63	481
Basel-Stadt	252	41	293	221	30	251	473	71	544
Basel-Land	147	18	165	129	17	146	276	35	311
Schaffhausen	154	44	198	168	23	191	322	67	389
Appenzell A. Rh.	82	12	94	80	11	91	162	23	185
Appenzell I. Rh.	17	–	17	11	1	12	28	1	29
St. Gallen	892	119	1 011	790	106	896	1 682	225	1 907
Graubünden	567	117	684	601	85	686	1 168	202	1 370
Aargau	731	216	947	729	116	845	1 460	332	1 792
Thurgau	426	40	466	374	36	410	800	76	876
Tessin	416	71	487	355	56	411	771	127	898
Wadt	289	73	362	340	49	389	629	122	751
Wallis	197	13	210	154	16	170	351	29	380
Neuenburg	93	10	103	117	10	127	210	20	230
Genf	212	41	253	216	33	249	428	74	502
Übr. Schweiz zus.	6 740	1 164	7 904	6 334	854	7 188	13 074	2 018	15 092
Schweiz zus.	9 761	3 082	12 843	9 787	2 056	11 843	19 548	5 138	24 686
Deutschland	144	789	933	123	631	754	267	1 420	1 687
Frankreich	66	157	223	114	88	202	180	245	425
Italien	49	5 849	5 898	84	1 228	1 312	133	7 077	7 210
Liechtenstein	8	20	28	5	18	23	13	38	51
Österreich	18	347	365	26	230	256	44	577	621
Dänemark	3	35	38	3	75	78	6	110	116
Griechenland	10	124	134	5	122	127	15	246	261
Grossbritannien	171	209	380	358	252	610	529	461	990
Jugoslawien	1	826	827	4	239	243	5	1 065	1 070
Kanada	54	27	81	70	33	103	124	60	184
Niederlande	15	102	117	10	101	111	25	203	228
Schweden	10	54	64	10	120	130	20	174	194
Spanien	38	3 727	3 765	51	782	833	89	4 509	4 598
Türkei	6	115	121	4	109	113	10	224	234
USA	147	233	380	170	217	387	317	450	767
Übriges Ausland	427	876	1 303	403	657	1 060	830	1 533	2 363
Ausland zus.	1 167	13 490	14 657	1 440	4 902	6 342	2 607	18 392	20 999
Unbekannt	92	11	103	34	3	37	126	14	140
Im ganzen	11 020	16 583	27 603	11 261	6 961	18 222	22 281	23 544	45 825

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Weggezogene Personen nach Wanderziel, Geschlecht und Heimat 1972

Wanderziel Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	6 106	2 269	8 375	6 426	1 516	7 942	12 532	3 785	16 317
Bern	769	63	832	630	45	675	1 399	108	1 507
Luzern	392	29	421	320	17	337	712	46	758
Uri	59	12	71	59	3	62	118	15	133
Schwyz	287	25	312	271	24	295	558	49	607
Obwalden	21	2	23	16	1	17	37	3	40
Nidwalden	45	6	51	27	–	27	72	6	78
Glarus	125	3	128	85	5	90	210	8	218
Zug	148	33	181	175	22	197	323	55	378
Freiburg	113	16	129	103	5	108	216	21	237
Solothurn	218	17	235	167	10	177	385	27	412
Basel-Stadt	192	37	229	192	26	218	384	63	447
Basel-Land	141	22	163	134	11	145	275	33	308
Schaffhausen	144	12	156	155	15	170	299	27	326
Appenzell A. Rh.	93	12	105	87	7	94	180	19	199
Appenzell I. Rh.	32	1	33	22	1	23	54	2	56
St. Gallen	711	76	787	626	51	677	1 337	127	1 464
Graubünden	496	42	538	528	27	555	1 024	69	1 093
Aargau	951	234	1 185	922	152	1 074	1 873	386	2 259
Thurgau	362	26	388	348	29	377	710	55	765
Tessin	437	77	514	361	64	425	798	141	939
Wadt	292	48	340	343	46	389	635	94	729
Wallis	163	9	172	112	5	117	275	14	289
Neuenburg	71	8	79	106	11	117	177	19	196
Genf	163	48	211	220	39	259	383	87	470
Übr. Schweiz zus.[2]	6 425	858	7 283	6 009	616	6 625	12 434	1 474	13 908
Schweiz zus.	12 531	3 127	15 658	12 435	2 132	14 567	24 966	5 259	30 225
Deutschland	118	682	800	156	537	693	274	1 219	1 493
Frankreich	88	133	221	139	67	206	227	200	427
Italien	35	5 685	5 720	124	1 075	1 199	159	6 760	6 919
Liechtenstein	13	13	26	15	13	28	28	26	54
Österreich	19	299	318	38	186	224	57	485	542
Dänemark	6	36	42	5	53	58	11	89	100
Griechenland	10	97	107	15	69	84	25	166	191
Grossbritannien	179	182	361	355	201	556	534	383	917
Jugoslawien	2	831	833	2	130	132	4	961	965
Kanada	37	24	61	51	31	82	88	55	143
Niederlande	12	95	107	12	66	78	24	161	185
Schweden	8	36	44	7	73	80	15	109	124
Spanien	35	3 550	3 585	58	572	630	93	4 122	4 215
Türkei	8	69	77	2	25	27	10	94	104
USA	128	195	323	165	173	338	293	368	661
Übriges Ausland	413	764	1 177	375	470	845	788	1 234	2 022
Ausland zus.	1 111	12 691	13 802	1 519	3 741	5 260	2 630	16 432	19 062
Unbekannt	216	122	338	119	40	159	335	162	497
Im ganzen	13 858	15 940	29 798	14 073	5 913	19 986	27 931	21 853	49 784

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Mehr zugezogene Personen nach Herkunftsort bzw. Wanderziel, Geschlecht und Heimat 1972

Herkunftsort bzw. Wanderziel Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	–3085	– 351	–3436	–2973	– 314	–3287	–6058	– 665	–6723
Bern	58	63	121	110	36	146	168	99	267
Luzern	47	30	77	86	35	121	133	65	198
Uri	35	– 4	31	10	–	10	45	– 4	41
Schwyz	– 40	7	– 33	– 64	1	– 63	– 104	8	– 96
Obwalden	29	7	36	33	5	38	62	12	74
Nidwalden	11	– 4	7	22	2	24	33	– 2	31
Glarus	– 8	9	1	15	5	20	7	14	21
Zug	– 27	– 6	– 33	– 40	9	– 31	– 67	3	– 64
Freiburg	– 24	31	7	– 2	14	12	– 26	45	19
Solothurn	7	10	17	26	26	52	33	36	69
Basel-Stadt	60	4	64	29	4	33	89	8	97
Basel-Land	6	– 4	2	– 5	6	1	1	2	3
Schaffhausen	10	32	42	13	8	21	23	40	63
Appenzell A.Rh.	– 11	–	– 11	– 7	4	– 3	– 18	4	– 14
Appenzell I.Rh.	– 15	– 1	– 16	– 11	–	– 11	– 26	– 1	– 27
St. Gallen	181	43	224	164	55	219	345	98	443
Graubünden	71	75	146	73	58	131	144	133	277
Aargau	– 220	– 18	– 238	– 193	– 36	– 229	– 413	– 54	– 467
Thurgau	64	14	78	26	7	33	90	21	111
Tessin	– 21	– 6	– 27	– 6	– 8	– 14	– 27	– 14	– 41
Waadt	– 3	25	22	– 3	3	–	– 6	28	22
Wallis	34	4	38	42	11	53	76	15	91
Neuenburg	22	2	24	11	– 1	10	33	1	34
Genf	49	– 7	42	– 4	– 6	– 10	45	– 13	32
Übr. Schweiz zus.[2]	315	306	621	325	238	563	640	544	1184
Schweiz zus.	–2770	– 45	–2815	–2648	– 76	–2724	–5418	– 121	–5539
Deutschland	26	107	133	– 33	94	61	– 7	201	194
Frankreich	– 22	24	2	– 25	21	– 4	– 47	45	– 2
Italien	14	164	178	– 40	153	113	– 26	317	291
Liechtenstein	– 5	7	2	– 10	5	– 5	– 15	12	– 3
Österreich	– 1	48	47	– 12	44	32	– 13	92	79
Dänemark	– 3	– 1	– 4	– 2	22	20	– 5	21	16
Griechenland	–	27	27	– 10	53	43	– 10	80	70
Grossbritannien	– 8	27	19	3	51	54	– 5	78	73
Jugoslawien	– 1	– 5	– 6	2	109	111	1	104	105
Kanada	17	3	20	19	2	21	36	5	41
Niederlande	3	7	10	– 2	35	33	1	42	43
Schweden	2	18	20	3	47	50	5	65	70
Spanien	3	177	180	– 7	210	203	– 4	387	383
Türkei	– 2	46	44	2	84	86	–	130	130
USA	19	38	57	5	44	49	24	82	106
Übriges Ausland	14	112	126	28	187	215	42	299	341
Ausland zus.	56	799	855	– 79	1161	1082	– 23	1960	1937
Unbekannt	– 124	– 111	– 235	– 85	– 37	– 122	– 209	– 148	– 357
Im ganzen	–2838	643	–2195	–2812	1048	–1764	–5650	1691	–3959

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Zu- und weggezogene Personen nach Stadtquartieren 1972

Stadtquartiere	Zugezogene Personen von auswärts	von andern Quartieren	aus dem gleichen Quartier	zusammen	Weggezogene Personen nach auswärts	nach andern Quartieren	nach dem gleichen Quartier	zusammen	Mehrzugezogene von auswärts	von andern Quartieren	zusammen
Kreis 1											
Rathaus	913	789	149	1 851	825	987	149	1 961	88	–198	–110
Hochschulen	341	272	9	622	302	334	9	645	39	– 62	– 23
Lindenhof	447	351	16	814	477	436	16	929	– 30	– 85	–115
City	539	319	18	876	523	484	18	1 025	16	–165	–149
Kreis 2											
Wollishofen	1 609	1 434	518	3 561	1 792	914	518	3 224	–183	520	337
Leimbach	179	152	70	401	242	121	70	433	– 63	31	– 32
Enge	1 609	1 075	261	2 945	1 754	1 247	261	3 262	–145	–172	–317
Kreis 3											
Alt-Wiedikon	2 551	1 532	334	4 417	2 771	1 704	334	4 809	–220	–172	–392
Friesenberg	977	529	223	1 729	1 072	626	223	1 921	– 95	– 97	–192
Sihlfeld	2 456	2 433	743	5 632	2 593	2 593	743	5 929	–137	–160	–297
Kreis 4											
Werd	680	802	83	1 565	711	813	83	1 607	– 31	– 11	– 42
Langstrasse	2 754	2 380	770	5 904	2 746	2 568	770	6 084	8	–188	–180
Hard	1 143	1 280	341	2 764	1 287	1 375	341	3 003	–144	– 95	–239
Kreis 5											
Gewerbeschule	1 876	1 402	422	3 700	1 839	1 747	422	4 008	37	–345	–308
Escher Wyss	559	238	30	827	523	356	30	909	36	–118	– 82
Kreis 6											
Unterstrass	2 446	2 320	642	5 408	2 715	2 243	642	5 600	–269	77	–192
Oberstrass	1 870	1 601	397	3 868	1 765	1 436	397	3 598	105	165	270
Kreis 7											
Fluntern	1 656	771	187	2 614	1 520	979	187	2 686	136	–208	– 72
Hottingen	2 208	1 160	337	3 705	2 156	1 458	337	3 951	52	–298	–246
Hirslanden	763	777	102	1 642	877	660	102	1 639	–114	117	3
Witikon	580	422	225	1 227	693	287	225	1 205	–113	135	22
Kreis 8											
Seefeld	967	772	215	1 954	1 054	991	215	2 260	– 87	–219	–306
Mühlebach	1 056	744	114	1 914	1 116	784	114	2 014	– 60	– 40	–100
Weinegg	1 097	507	107	1 711	1 090	531	107	1 728	7	– 24	– 17
Kreis 9											
Albisrieden	1 135	1 005	355	2 495	1 422	870	355	2 647	–287	135	–152
Altstetten	3 107	1 908	924	5 939	3 355	1 545	924	5 824	–248	363	115
Kreis 10											
Höngg	1 208	1 000	439	2 647	1 419	816	439	2 674	–211	184	– 27
Wipkingen	1 784	1 712	392	3 888	2 128	1 684	392	4 204	–344	28	–316
Kreis 11											
Affoltern	1 282	1 189	375	2 846	1 539	798	375	2 712	–257	391	134
Oerlikon	2 055	1 571	607	4 233	2 488	1 519	607	4 614	–433	52	–381
Seebach	1 938	1 287	647	3 872	2 105	1 016	647	3 768	–167	271	104
Kreis 12											
Saatlen	714	586	215	1 515	788	480	215	1 483	– 74	106	32
Schwamend.-Mitte	712	802	216	1 730	1 022	799	216	2 037	–310	3	–307
Hirzenbach	614	619	337	1 570	1 075	540	337	1 952	–461	79	–382
Ganze Stadt	45 825	35 741	10 820	92 386	49 784	35 741	10 820	96 345	–3959	.	–3959

Zu- und weggezogene Personen nach Berufszugehörigkeit und Familienstellung seit 1931

Jahre[1] Geschlecht	Berufstätige Personen			Nichtberufstätige Personen						
	Familienvorstände	Einzelpersonen[2]	zusammen	Familienvorstände	Familienangehörige	Einzelpersonen unter 15 Jahren	Einzelpersonen in Berufsvorber.[3]	übrige	Nichtberufstätige zus.	Personen im ganzen
	Zugezogene Personen									
1931/33	2187	25 539	27 726	660	4681	1158	2663	3232	12 394	40 120
1934/40	1883	21 381	23 264	730	4014	1043	2253	4226	12 266	35 530
1941/50	1582	22 016	23 598	500	3200	1416	2759	3468	11 343	34 941
1951/60	2182	33 423	35 605	404	3806	1159	2548	2880	10 797	46 402
1961/70	2502	38 744	41 246	316	3436	1224	3544	1916	10 436	51 682
1965	2528	35 884	38 412	297	3528	1141	3620	1813	10 399	48 811
1966	2419	35 847	38 266	288	3357	1291	3616	1866	10 418	48 684
1967	2402	35 693	38 095	309	3585	1322	3649	1879	10 744	48 839
1968	2594	36 989	39 583	329	3761	1358	3601	1801	10 850	50 433
1969	2651	36 433	39 084	326	3757	1226	3885	1756	10 950	50 034
1970	2261	33 692	35 953	361	3485	1222	3797	1836	10 701	46 654
1971	2038	33 701	35 739	315	2945	1239	3807	1707	10 013	45 752
1972	2051	33 522	35 573	330	3081	1150	3946	1745	10 252	45 825
Männlich	1981	20 975	22 956	179	915	602	2643	308	4 647	27 603
Weiblich	70	12 547	12 617	151	2166	548	1303	1437	5 605	18 222
	Weggezogene Personen									
1931/33	2254	22 034	24 288	415	4444	1313	2947	2205	11 324	35 612
1934/40	1890	19 119	21 009	603	4011	1176	2120	4113	12 023	33 032
1941/50	1717	18 273	19 990	398	3503	1622	2475	3641	11 639	31 629
1951/60	2889	28 298	31 187	308	5096	1440	2202	3161	12 207	43 394
1961/70	4111	36 770	40 881	310	5890	1435	3035	2822	13 492	54 373
1965	3882	36 491	40 373	288	5513	1603	2931	2956	13 291	53 664
1966	3840	34 922	38 762	302	5402	1430	3161	2778	13 073	51 835
1967	4198	32 827	37 025	285	5891	1429	3034	2548	13 187	50 212
1968	4052	33 625	37 677	290	5854	1459	3175	2573	13 351	51 028
1969	4190	37 253	41 443	334	5922	1319	3225	2477	13 277	54 720
1970	4244	35 638	39 882	364	5931	1313	3461	2441	13 510	53 392
1971	3876	34 674	38 550	338	5456	1099	3330	2216	12 439	50 989
1972	3756	33617	37 373	344	5467	1082	3499	2019	12 411	49 784
Männlich	3600	20 839	24 439	232	1696	576	2414	441	5 359	29 798
Weiblich	156	12 778	12 934	112	3771	506	1085	1578	7 052	19 986
	Mehrzugezogene Personen									
1931/33	– 67	3 505	3 438	245	237	–155	–284	1027	1 070	4 508
1934/40	– 7	2 262	2 255	127	3	–133	133	113	243	2 498
1941/50	– 135	3 743	3 608	102	–303	–206	284	– 173	– 296	3 312
1951/60	– 707	5 125	4 418	96	–1290	–281	346	– 281	–1 410	3 008
1961/70	–1609	1 974	365	6	–2454	–211	509	– 906	–3 056	–2 691
1965	–1354	– 607	–1 961	9	–1985	–462	689	–1143	–2 892	–4 853
1966	–1421	925	– 496	–14	–2045	–139	455	– 912	–2 655	–3 151
1967	–1796	2 866	1 070	24	–2306	–107	615	– 669	–2 443	–1 373
1968	–1458	3 364	1 906	39	–2093	–101	426	– 772	–2 501	– 595
1969	–1539	– 820	–2359	– 8	–2165	– 93	660	– 721	–2 327	–4 686
1970	–1983	–1 946	–3 929	– 3	–2446	– 91	336	– 605	–2 809	–6 738
1971	–1838	– 973	–2 811	–23	–2511	140	477	– 509	–2 426	–5 237
1972	–1705	– 95	–1 800	–14	–2386	68	447	– 274	–2 159	–3 959
Männlich	–1619	136	–1 483	–53	– 781	26	229	– 133	– 712	–2 195
Weiblich	– 86	– 231	– 317	39	–1605	42	218	– 141	–1 447	–1 764

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich berufstätige Familienangehörige [3] Schüler von 15 u.m. Jahren und Studenten

Zu- und weggezogene Berufstätige nach Geschlecht und Berufsstellung seit 1921

Jahre[1]	Männliche Berufstätige: Selbständige	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Weibliche Berufstätige: Selbständige	Angestellte	Arbeiterinnen	zusammen	Berufstätige im ganzen
	Zugezogene Personen								
1921/30	911	3399	10 826	15 136	192	1669	10 176	12 037	27 173
1931/33	1188	3463	9 686	14 337	269	1803	11 317	13 389	27 726
1934/40	994	3621	6 098	10 713	260	2210	10 081	12 551	23 264
1941/50	699	3332	7 111	11 142	203	2571	9 682	12 456	23 598
1951/60	774	4902	13 255	18 931	201	4409	12 064	16 674	35 605
1961/70	706	5128	19 051	24 885	201	5880	10 280	16 361	41 246
1964	710	4936	21 380	27 026	205	5986	11 531	17 722	44 748
1965	658	4752	17 377	22 787	207	5591	9 827	15 625	38 412
1966	676	4963	17 219	22 858	189	5892	9 327	15 408	38 266
1967	687	5116	17 315	23 118	186	5786	9 005	14 977	38 095
1968	805	5502	17 859	24 166	215	6067	9 135	15 417	39 583
1969	753	5445	17 834	24 032	207	6042	8 803	15 052	39 084
1970	707	5249	16 341	22 297	204	5721	7 731	13 656	35 953
1971	741	4819	17 223	22 783	226	5498	7 232	12 956	35 739
1972	830	4649	17 477	22 956	219	5352	7 046	12 617	35 573
	Weggezogene Personen								
1921/30	782	3064	9 253	13 099	159	1498	8 942	10 599	23 698
1931/33	847	3227	8 738	12 812	220	1493	9 763	11 476	24 288
1934/40	779	3398	5 363	9 540	219	1972	9 278	11 469	21 009
1941/50	631	2940	5 883	9 454	195	2091	8 250	10 536	19 990
1951/60	810	4737	11 196	16 743	200	3682	10 562	14 444	31 187
1961/70	839	5607	18 859	25 305	226	5536	9 814	15 576	40 881
1964	785	5666	20 715	27 166	199	5788	10 929	16 916	44 082
1965	789	5541	18 450	24 780	220	5799	9 574	15 593	40 373
1966	781	5555	17 573	23 909	236	5789	8 828	14 853	38 762
1967	806	5501	16 204	22 511	227	5606	8 681	14 514	37 025
1968	818	5614	17 099	23 531	210	5552	8 384	14 146	37 677
1969	884	5811	20 329	27 024	249	5510	8 660	14 419	41 443
1970	933	5956	18 459	25 348	268	6027	8 239	14 534	39 882
1971	939	5788	18 440	25 167	257	6058	7 068	13 383	38 550
1972	756	6210	17 473	24 439	191	6133	6 610	12 934	37 373
	Mehrzugezogene Personen								
1921/30	129	335	1 573	2 037	33	171	1 234	1 438	3 475
1931/33	341	236	948	1 525	49	310	1 554	1 913	3 438
1934/40	215	223	735	1 173	41	238	803	1 082	2 255
1941/50	68	392	1 228	1 688	8	480	1 432	1 920	3 608
1951/60	– 36	165	2 059	2 188	1	727	1 502	2 230	4 418
1961/70	–133	–479	192	– 420	–25	344	466	785	365
1964	– 75	–730	665	– 140	6	198	602	806	666
1965	–131	–789	–1 073	–1 993	–13	–208	253	32	–1 961
1966	–105	–592	– 354	–1 051	–47	103	499	555	– 496
1967	–119	–385	1 111	607	–41	180	324	463	1 070
1968	– 13	–112	760	635	5	515	751	1 271	1 906
1969	–131	–366	–2 495	–2 992	–42	532	143	633	–2 359
1970	–226	–707	–2 118	–3 051	–64	–306	– 508	– 878	–3 929
1971	–198	–969	–1 217	–2 384	–31	–560	164	– 427	–2 811
1972	74	–1561	4	–1 433	28	–781	436	– 317	–1 800

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Männer nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1972

Berufsstellung Erwerbszweig	Zugezogene Männer Schweizer	Ausländer	zusammen	Weggezogene Männer Schweizer	Ausländer	zusammen	Mehrzugezogene Männer
Selbständige							
Handel, Bank, Versicherung	139	29	168	223	39	262	– 94
Übrige	487	175	662	390	104	494	168
Selbständige zusammen	626	204	830	613	143	756	74
Angestellte							
Private kaufmännische	2 171	505	2 676	2 629	628	3 257	– 581
Private technische	837	251	1 088	1 322	330	1 652	– 564
Künstlerische[1]	69	63	132	66	49	115	17
Öffentliche	497	256	753	899	287	1 186	– 433
Angestellte zusammen	3 574	1 075	4 649	4 916	1 294	6 210	–1 561
Arbeiter							
Urproduktion	63	559	622	66	517	583	39
Nahrungs-, Genussmittel	194	114	308	215	90	305	3
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	56	83	139	77	120	197	– 58
Metalle, Maschinen, Apparate	1 153	1 057	2 210	1 601	1 071	2 672	– 462
Baugewerbe	340	8 754	9 094	386	8 143	8 529	565
Holzbearbeitung	57	68	125	78	70	148	– 23
Graphisches Gewerbe	296	52	348	332	70	402	– 54
Gastgewerbe, Anstalten	742	1 674	2 416	585	1 404	1 989	427
Verkehr	510	189	699	641	187	828	– 129
Gesundheits-, Krankenpflege	83	114	197	95	82	177	20
Übrige	410	909	1 319	527	1 116	1 643	– 324
Arbeiter zusammen	3 904	13 573	17 477	4 603	12 870	17 473	4
Im ganzen	8 104	14 852	22 956	10 132	14 307	24 439	–1 483

[1] Private und öffentliche

Zu- und weggezogene Frauen nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1972

Berufsstellung Erwerbszweig	Zugezogene Frauen Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Weggezogene Frauen Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Mehrzugezogene Frauen
Selbständige							
Geschäftsinhaberinnen	73	7	80	89	2	91	– 11
Übrige	83	56	139	72	28	100	39
Selbständige zusammen	156	63	219	161	30	191	28
Angestellte							
Private kaufm., technische	3 756	645	4 401	4 444	701	5 145	– 744
Künstlerische[1]	35	29	64	39	21	60	4
Öffentliche	767	120	887	836	92	928	– 41
Angestellte zusammen	4 558	794	5 352	5 319	814	6 133	– 781
Arbeiterinnen							
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	292	379	671	442	418	860	– 189
Gastgewerbe, Anstalten	861	1 485	2 346	699	904	1 603	743
Gesundheits-, Krankenpflege	1 551	645	2 196	1 504	446	1 950	246
Private Dienstleistungen	246	439	685	253	507	760	– 75
Übrige	365	783	1 148	578	859	1 437	– 289
Arbeiterinnen zusammen	3 315	3 731	7 046	3 476	3 134	6 610	436
Im ganzen	8 029	4 588	12 617	8 956	3 978	12 934	– 317

[1] Private und öffentliche

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer, Heimat und Geschlecht 1972

Aufenthaltsdauer in vollendeten Monaten bzw. Jahren	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Weggezogene im ganzen männlich	Weggezogene im ganzen weiblich	Weggezogene im ganzen zusammen
unter 1 Monat	20	16	36	23	12	35	43	28	71
1 Monat	153	169	322	285	102	387	438	271	709
2 Monate	308	317	625	683	234	917	991	551	1 542
3 Monate	317	368	685	844	257	1 101	1 161	625	1 786
4 Monate	339	312	651	835	225	1 060	1 174	537	1 711
5 Monate	337	368	705	843	255	1 098	1 180	623	1 803
6 Monate	339	333	672	883	245	1 128	1 222	578	1 800
7 Monate	329	314	643	947	231	1 178	1 276	545	1 821
8 Monate	288	264	552	1 382	208	1 590	1 670	472	2 142
9 Monate	303	309	612	1 940	202	2 142	2 243	511	2 754
10 Monate	273	235	508	1 960	188	2 148	2 233	423	2 656
11 Monate	314	362	676	1 329	327	1 656	1 643	689	2 332
unter 1 Jahr zusammen	3 320	3 367	6 687	11 954	2 486	14 440	15 274	5 853	21 127
1 Jahr	1 466	1 482	2 948	777	745	1 522	2 243	2 227	4 470
2 Jahre	1 783	1 740	3 523	798	721	1 519	2 581	2 461	5 042
3– 5 Jahre	2 463	2 336	4 799	1 324	1 020	2 344	3 787	3 356	7 143
6–10 Jahre	1 330	1 274	2 604	765	614	1 379	2 095	1 888	3 983
11–15 Jahre	684	667	1 351	231	184	415	915	851	1 766
16 u. m. Jahre	2 812	3 207	6 019	91	143	234	2 903	3 350	6 253
Zusammen	13 858	14 073	27 931	15 940	5 913	21 853	29 798	19 986	49 784
Davon seit Geburt in Zürich	2 715	2 752	5 467	503	578	1 081	3 218	3 330	6 548
Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren u. Mon.	8.7	9.4	9.0	1.9	3.4	2.1	4.11	7.7	6.0

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer und Heimat 1972

Heimat	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren: unter 1	1	2	3–5	6–10	11–15	16 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und in Monaten
Stadt Zürich	720	268	434	736	596	398	2 996	6 148	16.7
Übriger Kanton	731	334	389	579	303	156	660	3 152	8.11
Übrige Schweiz	5 236	2 346	2 700	3 484	1 705	797	2 363	18 631	6.6
Schweiz zusammen	6 687	2 948	3 523	4 799	2 604	1 351	6 019	27 931	9.0
Deutschland	846	299	236	378	192	51	46	2 048	3.2
Frankreich	147	20	37	39	14	5	9	271	2.11
Italien	5 810	368	455	836	723	277	132	8 601	2.6
Österreich	407	63	81	118	98	36	25	828	3.7
Übriges Ausland	7 230	772	710	973	352	46	22	10 105	1.6
Ausland zusammen	14 440	1 522	1 519	2 344	1 379	415	234	21 853	2.1
Zusammen	21 127	4 470	5 042	7 143	3 983	1 766	6 253	49 784	6.0

Weggezogene Personen n. Aufenthaltsdauer, Berufszugehörigkeit u. Familienstellung 1972

Berufsstellung Familienstellung	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren unter 1	1–5	6–10	11 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und Monaten Schweizer	Ausländer	zusammen
Berufstätige								
Familienvorstände	533	1 261	712	1 250	3 756	14. 1	5. 2	10.11
Familienangehörige	244	591	279	486	1 600	14. 7	5. 0	10. 4
Einzelpersonen	17 258	9 937	1 585	3 237	32 017	7. 0	1. 7	4. 3
Berufstätige zusammen	18 035	11 789	2 576	4 973	37 373	8. 3	2. 0	5. 2
Nichtberufstätige								
Familienvorstände	80	144	38	82	344	10. 9	3.11	8. 4
Familienangehörige	1 114	2 139	899	1 315	5 467	10. 4	3. 6	8. 4
Einzelpersonen unter 15 Jahren	420	470	124	68	1 082	4. 6	2. 3	3. 3
Einzelpers. in Berufsvorbereitung	1 163	1 779	191	366	3 499	6. 0	2. 0	5. 0
Übrige Einzelpersonen	315	334	155	1 215	2 019	19.10	5. 7	17. 6
Nichtberufstätige zusammen	3 092	4 866	1 407	3 046	12 411	10. 7	3. 1	8. 5
Im ganzen	21 127	16 655	3 983	8 019	49 784	9. 0	2. 1	6. 0

Weggezogene Berufstätige nach Aufenthaltsdauer, Berufsstellung und Erwerbszweig 1972

Berufszugehörigkeit Erwerbszweig	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren unter 1	1–5	6–10	11 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und Monaten Schweizer	Ausländer	zusammen
Selbständige								
Handel, Bank, Versicherung	41	104	29	124	298	13.11	4.11	12. 9
Übrige	173	200	78	198	649	11. 7	3. 0	9.10
Selbständige zusammen	214	304	107	322	947	12. 4	3. 5	10. 9
Angestellte								
Private kaufmännische	2 251	3 622	690	1 627	8 190	8. 1	3. 2	7. 4
Private technische	458	737	183	486	1 864	10. 2	3. 8	8.10
Künstlerische[1]	72	59	19	25	175	7. 8	3. 0	5.10
Öffentliche	600	908	220	386	2 114	8. 0	2. 4	7. 0
Angestellte zusammen	3 381	5 326	1 112	2 524	12 343	8. 4	3. 1	7. 6
Arbeiter								
Urproduktion	531	84	11	32	658	8. 2	0. 9	2. 3
Nahrungs-, Genussmittel	121	143	28	28	320	4. 7	3. 4	4. 3
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	221	407	172	257	1 057	11. 0	6. 2	8. 7
Metalle, Maschinen, Apparate	918	936	249	602	2 705	10. 8	3. 6	7.10
Baugewerbe	7 969	321	91	160	8 541	11. 4	0. 8	1. 2
Holzbearbeitung	43	43	27	39	152	12. 8	4. 7	8.10
Graphisches Gewerbe	112	215	56	116	499	9. 3	5. 2	8. 7
Gastgewerbe, Anstalten	2 143	1 114	167	168	3 592	3.11	2. 0	2. 8
Verkehr	256	412	79	136	883	6. 6	3. 7	5.11
Gesundheits-, Krankenpflege	724	1 079	117	207	2 127	5. 6	1.11	4. 8
Private Dienstleistungen	404	318	27	51	800	4. 2	2. 5	3. 0
Übrige	998	1 087	333	331	2 749	9. 2	3. 6	5. 3
Arbeiter zusammen	14 440	6 159	1 357	2 127	24 083	7. 8	1.10	3. 9
Im ganzen	18 035	11 789	2 576	4 973	37 373	8. 3	2. 0	5. 2

[1] Private und öffentliche

Zu- und weggezogene Familien nach der Heimat seit 1901

Jahre[1] Monate	Zugezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen	Weggezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen	Mehrzugezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen
1901/10	1152	1173	2325	1166	1201	2367	– 14	– 28	– 42
1911/20	1453	1380	2833	1285	1523	2808	168	–143	25
1921/30	1877	433	2310	1612	513	2125	265	– 80	185
1931/33	2277	570	2847	2111	558	2669	166	12	178
1934/40	1940	673	2613	1781	712	2493	159	– 39	120
1941/50	1682	400	2082	1691	424	2115	– 9	– 24	– 33
1951/60	1935	650	2585	2504	693	3197	–569	– 43	–612
1961/70	1515	1302	2817	2628	1794	4422	–1113	–492	–1605
1944	1517	209	1726	1429	171	1600	88	38	126
1945	1766	326	2092	1577	392	1969	189	– 66	123
1946	2023	498	2521	1883	393	2276	140	105	245
1947	1686	613	2299	1749	480	2229	– 63	133	70
1948	1646	686	2332	1750	664	2414	–104	22	– 82
1949	1647	489	2136	1628	637	2265	19	–148	–129
1950	1725	466	2191	1931	604	2535	–206	–138	–344
1951	1908	494	2402	2199	469	2668	–291	25	–266
1952	2219	615	2834	2088	602	2690	131	13	144
1953	2040	528	2568	2152	570	2722	–112	– 42	–154
1954	2038	471	2509	2440	545	2985	–402	– 74	–476
1955	2028	502	2530	2721	565	3286	–693	– 63	–756
1956	1815	624	2439	2911	680	3591	–1096	– 56	–1152
1957	1839	941	2780	2607	795	3402	–768	146	–622
1958	1995	760	2755	2360	814	3174	–365	– 54	–419
1959	1798	652	2450	2597	836	3433	–799	–184	–983
1960	1674	912	2586	2970	1051	4021	–1296	–139	–1435
1961	1484	1143	2627	3183	1300	4483	–1699	–157	–1856
1962	1472	1412	2884	2809	1622	4431	–1337	–210	–1547
1963	1400	1449	2849	2651	1905	4556	–1251	–456	–1707
1964	1478	1569	3047	2618	1859	4477	–1140	–290	–1430
1965	1577	1248	2825	2382	1788	4170	– 805	–540	–1345
1966	1527	1180	2707	2448	1694	4142	– 921	–514	–1435
1967	1598	1113	2711	2575	1908	4483	– 977	–795	–1772
1968	1542	1381	2923	2474	1868	4342	– 932	–487	–1419
1969	1608	1369	2977	2491	2033	4524	– 883	–664	–1547
1970	1463	1159	2622	2642	1966	4608	–1179	–807	–1986
1971	1326	1027	2353	2561	1653	4214	–1235	–626	–1861
1972	1318	1063	2381	2662	1438	4100	–1344	–375	–1719
Januar	107	87	194	184	83	267	– 77	4	– 73
Februar	77	83	160	164	102	266	– 87	– 19	– 106
März	109	82	191	299	132	431	– 190	– 50	– 240
April	167	107	274	263	145	408	– 96	– 38	– 134
Mai	119	84	203	203	103	306	– 84	– 19	– 103
Juni	79	95	174	224	94	318	– 145	1	– 144
Juli	117	95	212	224	131	355	– 107	– 36	– 143
August	107	67	174	193	115	308	– 86	– 48	– 134
September	93	83	176	213	137	350	– 120	– 54	– 174
Oktober	150	112	262	268	130	398	– 118	– 18	– 136
November	102	98	200	189	105	294	– 87	– 7	– 94
Dezember	91	70	161	238	161	399	– 147	– 91	– 238

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Familien nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1934

Jahre Heimat	Agglom.-gemeinden[1]	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Öster-reich	Übriges Ausland	Ausland zus.	Familien im ganzen[2]
				Zugezogene Familien							
1934/40	167	655	1100	1922	292	105	62	*	212	671	2613
1941/50	99	483	1057	1639	130	44	38	*	229	441	2082
1951/60	312	600	1033	1945	121	42	133	35	308	639	2585
1961/70	693	470	727	1890	90	25	306	22	483	926	2817
1965	870	394	772	2036	69	16	301	16	386	788	2885
1966	818	391	755	1964	82	21	207	21	410	741	2707
1967	820	405	753	1978	90	25	175	15	427	732	2711
1968	848	400	723	1971	77	24	219	25	605	950	2923
1969	790	426	771	1987	84	24	202	14	665	989	2977
1970	741	411	671	1823	58	21	152	16	550	797	2622
1971	629	345	626	1600	58	22	115	21	536	752	2353
1972	741	279	608	1628	53	20	116	13	548	750	2381
Schweizer	446	190	438	1074	17	11	6	3	204	241	1318
Ausländer	295	89	170	554	36	9	110	10	344	509	1063
				Weggezogene Familien							
1934/40	166	565	1065	1796	179	97	58	*	325	659	2493
1941/50	128	506	1061	1695	90	47	44	*	234	415	2115
1951/60	493	871	1152	2516	117	36	174	40	311	678	3197
1961/70	1196	909	1006	3111	112	26	647	29	492	1306	4421
1965	1259	568	986	2813	182	28	620	29	495	1354	4170
1966	1306	588	999	2893	126	20	513	36	547	1242	4142
1967	1425	693	979	3097	85	27	656	26	589	1383	4483
1968	1384	717	855	2956	74	23	707	15	559	1378	4342
1969	1381	834	891	3106	92	25	697	20	579	1413	4524
1970	1467	867	901	3235	105	30	570	23	636	1364	4608
1971	1397	874	839	3110	69	21	441	15	550	1096	4214
1972	1604	587	936	3127	49	28	351	17	510	955	4100
Schweizer	1155	491	801	2447	12	23	3	3	166	207	2662
Ausländer	449	96	135	680	37	5	348	14	344	748	1438
				Mehrzugezogene Familien							
1934/40	1	90	35	126	113	8	4	*	–113	12	120
1941/50	– 29	– 23	– 4	– 56	40	– 3	– 6	*	– 5	26	– 33
1951/60	–181	–271	–119	– 571	4	6	– 41	– 5	– 3	– 39	– 612
1961/70	–503	–439	–279	–1221	– 22	– 1	–341	– 7	– 9	–380	–1604
1965	–389	–174	–214	– 777	–113	–12	–319	–13	–109	–566	–1345
1966	–488	–197	–244	– 929	– 44	1	–306	–15	–137	–501	–1435
1967	–605	–288	–226	–1119	5	– 2	–481	–11	–162	–651	–1772
1968	–536	–317	–132	– 985	3	1	–488	10	46	–428	–1419
1969	–591	–408	–120	–1119	– 8	– 1	–495	– 6	86	–424	–1547
1970	–726	–456	–230	–1412	– 47	– 9	–418	– 7	– 86	–567	–1986
1971	–768	–529	–213	–1510	– 11	1	–326	6	– 14	–344	–1861
1972	–863	–308	–328	–1499	4	– 8	–235	– 4	38	–205	–1719
Schweizer	–709	–301	–363	–1373	5	–12	3	–	38	34	–1344
Ausländer	–154	– 7	35	– 126	– 1	4	–238	– 4	–	–239	– 375

[1] 1934 bis 1959 die Nachbargemeinden Adliswil, Dübendorf, Fällanden, Kilchberg, Oberengstringen, Opfikon, Regensdorf, Rümlang, Schlieren, Stallikon, Uitikon, Wallisellen, Zollikon; 1961 bis 1963 14 Agglomerationsgemeinden; 1964 bis 1970 39 Agglomerationsgemeinden; seit 1971 50 Agglomerationsgemeinden, siehe Grafik Seite 398

[2] Einschliesslich Familien mit unbekanntem Herkunftsort bzw. Wanderziel

Zu- und weggezogene Familien nach der Kinderzahl seit 1911

Jahre[1] Heimat	Zu- und weggezogene Familien mit ... Kindern[2] 0	1	2	3	4	5 u.m.	Familien im ganzen	Kinder im ganzen
	Zugezogene Familien							
1911/20	1027	903	499	223	100	81	2833	3437
1921/30	1031	712	357	136	46	28	2310	2176
1931/33	1341	860	416	149	51	30	2847	2512
1934/40	1333	757	361	108	35	19	2613	2047
1941/50	1023	627	301	97	25	9	2082	1669
1951/60	1317	704	399	121	32	12	2585	2057
1961/70	1561	710	384	121	31	10	2817	2020
1967	1431	718	392	122	38	10	2711	2073
1968	1499	798	464	121	28	10	2920	2271
1969	1568	790	452	124	34	9	2977	2249
1970	1364	668	425	125	29	11	2622	2067
1971	1257	627	344	88	28	9	2353	1737
1972	1250	595	397	106	27	6	2381	1847
Schweizer	694	326	222	62	12	2	1318	1015
Ausländer	556	269	175	44	15	4	1063	832
	Weggezogene Familien							
1911/20	1013	911	498	215	97	74	2808	3366
1921/30	952	678	319	115	39	22	2125	1942
1931/33	1313	827	368	110	36	15	2669	2116
1934/40	1224	755	365	103	31	15	2493	2004
1941/50	955	665	351	111	26	7	2115	1844
1951/60	1432	950	577	182	44	12	3197	2891
1961/70	2078	1342	721	223	46	12	4422	3698
1967	2096	1381	733	212	55	6	4483	3733
1968	1973	1313	794	212	36	14	4342	3753
1969	2046	1507	720	199	39	13	4524	3770
1970	2287	1273	793	204	39	12	4608	3691
1971	2038	1236	717	184	33	6	4214	3385
1972	1968	1167	749	174	32	10	4100	3368
Schweizer	1360	647	501	127	20	7	2662	2148
Ausländer	608	520	248	47	12	3	1438	1220
	Mehrzugezogene Familien							
1911/20	14	– 8	1	8	3	7	25	71
1921/30	79	34	38	21	7	6	185	234
1931/33	28	33	48	39	15	15	178	396
1934/40	109	2	– 4	5	4	4	120	43
1941/50	68	– 38	– 50	– 14	– 1	2	– 33	– 175
1951/60	–115	–246	–178	– 61	–12	–	– 612	– 884
1961/70	–517	–632	–337	–102	–15	– 2	–1605	–1678
1967	–665	–663	–341	– 90	–17	4	–1772	–1660
1968	–474	–515	–330	– 91	– 8	– 4	–1422	–1482
1969	–478	–717	–268	– 75	– 5	– 4	–1547	–1521
1970	–923	–605	–368	– 79	–10	– 1	–1986	–1624
1971	–781	–609	–373	– 96	– 5	3	–1861	–1648
1972	–718	–572	–352	– 68	– 5	– 4	–1719	–1521
Schweizer	–666	–321	–279	– 65	– 8	– 5	–1344	–1133
Ausländer	– 52	–251	– 73	– 3	3	1	– 375	– 388

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] unter 20 Jahre alt

Zu- und weggezogene Familien nach Berufszugehörigkeit des Vorstandes seit 1931

Jahre[1] Heimat	Selbständige Handel	Selbständige übrige	Selbständige zusammen	Angestellte	Arbeiter nach Erwerbszweigen Bau-, Holzgewerbe	Arbeiter nach Erwerbszweigen Metalle, Maschinen	Arbeiter nach Erwerbszweigen übrige	Arbeiter zusammen	Nichtberufstätige	Familien im ganzen
Zugezogene Familien										
1931/33	252	254	506	695	290	222	474	986	660	2847
1934/40	180	243	423	782	131	191	356	678	730	2613
1941/50	120	155	275	720	85	199	303	587	500	2082
1951/60	120	180	300	920	150	313	498	961	404	2585
1961/70	81	186	267	802	153	390	889	1432	316	2817
1966	73	193	266	768	152	351	882	1385	288	2707
1967	85	199	284	833	156	321	808	1285	309	2711
1968	73	216	289	914	167	385	839	1391	329	2923
1969	76	206	282	968	157	379	865	1401	326	2977
1970	73	186	259	842	141	292	727	1160	361	2622
1971	78	183	261	793	114	243	627	984	315	2353
1972	71	219	290	764	107	239	651	997	330	2381
Schweizer	56	176	232	553	33	114	217	364	169	1318
Ausländer	15	43	58	211	74	125	434	633	161	1063
Weggezogene Familien										
1931/33	178	222	400	802	284	238	530	1052	415	2669
1934/40	149	204	353	816	156	160	405	721	603	2493
1941/50	111	158	269	753	108	207	380	695	398	2115
1951/60	159	232	391	1241	179	389	688	1256	309	3197
1961/70	140	267	407	1424	224	604	1452	2280	311	4422
1966	133	241	374	1359	207	549	1351	2107	302	4142
1967	138	251	389	1430	257	620	1502	2379	285	4483
1968	140	236	376	1377	241	576	1482	2299	290	4342
1969	125	280	405	1504	267	596	1418	2281	334	4524
1970	143	275	418	1445	235	666	1480	2381	364	4608
1971	124	312	436	1459	239	531	1211	1981	338	4214
1972	149	238	387	1605	215	498	1051	1764	344	4100
Schweizer	128	218	346	1330	90	282	392	764	222	2662
Ausländer	21	20	41	275	125	216	659	1000	122	1438
Mehrzugezogene Familien										
1931/33	74	32	106	–107	6	– 16	– 56	– 66	245	178
1934/40	31	39	70	– 34	–25	31	– 49	– 43	127	120
1941/50	9	– 3	6	– 33	–23	– 8	– 77	–108	102	– 33
1951/60	–39	– 52	– 91	–321	–29	– 76	–190	–295	95	– 612
1961/70	–59	– 81	–140	–622	–71	–214	–563	–848	5	–1605
1966	–60	– 48	–108	–591	–55	–198	–469	–722	–14	–1435
1967	–53	– 52	–105	–597	–101	–299	–694	–1094	24	–1772
1968	–67	– 20	– 87	–463	– 74	–191	–643	– 908	39	–1419
1969	–49	– 74	–123	–536	–110	–217	–553	– 880	– 8	–1547
1970	–70	– 89	–159	–603	– 94	–374	–753	–1221	– 3	–1986
1971	–46	–129	–175	–666	–125	–288	–584	– 997	–23	–1861
1972	–78	– 19	– 97	–841	–108	–259	–400	– 767	–14	–1719
Schweizer	–72	– 42	–114	–777	– 57	–168	–175	– 400	–53	–1344
Ausländer	– 6	23	17	– 64	– 51	– 91	–225	– 367	39	– 375

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen und Familien nach der Heimat seit 1921

Jahre[1] Monate	Umgezogene Personen nach Familienstellung und Heimat: Im Familienverband	Einzelpersonen	Schweizer	Ausländer	Im ganzen	Umgezogene Familien nach Heimat[2]: Schweizer	Ausländer	Im ganzen
1921/30	24 406	33 633	*	*	58 039	*	*	8 594
1931/33	34 814	41 484	61 372	14 926	76 298	10 800	1521	12 321
1934/40	41 525	45 117	74 026	12 616	86 642	12 641	1521	14 162
1941/50	24 032	42 123	57 990	8 165	66 155	7 706	707	8 413
1951/60	20 446	46 165	50 908	15 703	66 611	6 510	842	7 352
1961/70	15 751	36 486	32 572	19 665	52 237	3 732	2061	5 793
1941	37 830	45 760	74 359	9 231	83 590	11 860	1160	13 020
1942	30 288	43 803	66 759	7 332	74 091	9 625	886	10 511
1943	25 095	41 609	60 484	6 220	66 704	8 135	649	8 784
1944	23 643	40 723	58 509	5 857	64 366	7 816	581	8 397
1945	22 899	41 484	58 098	6 285	64 383	7 478	597	8 075
1946	20 694	41 861	55 978	6 577	62 555	6 631	586	7 217
1947	18 132	41 713	50 818	9 027	59 845	5 914	566	6 480
1948	20 522	42 352	51 913	10 961	62 874	6 397	680	7 077
1949	18 376	41 023	48 875	10 524	59 399	5 885	710	6 595
1950	22 839	40 903	54 107	9 635	63 742	7 322	655	7 977
1951	24 100	44 441	57 091	11 450	68 541	7 782	825	8 607
1952	23 117	45 963	56 675	12 405	69 080	7 643	711	8 354
1953	22 481	45 210	54 986	12 705	67 691	7 137	719	7 856
1954	22 538	46 998	56 460	13 076	69 536	7 493	597	8 090
1955	21 190	47 552	54 816	13 926	68 742	7 079	579	7 658
1956	17 457	46 651	48 321	15 787	64 108	5 784	650	6 434
1957	17 985	47 484	46 600	18 869	65 469	5 586	974	6 560
1958	18 098	46 664	45 437	19 325	64 762	5 470	1084	6 554
1959	19 044	44 927	45 225	18 746	63 971	5 688	1086	6 774
1960	18 445	45 762	43 471	20 736	64 207	5 436	1199	6 635
1961	16 543	42 833	37 727	21 649	59 376	4 652	1346	5 998
1962	14 498	42 083	33 568	23 013	56 581	3 759	1546	5 305
1963	14 486	39 691	31 849	22 328	54 177	3 582	1806	5 388
1964	15 281	36 603	31 708	20 176	51 884	3 758	1773	5 531
1965	16 165	35 195	32 200	19 160	51 360	3 812	2026	5 838
1966	16 092	34 230	32 636	17 686	50 322	3 745	2141	5 886
1967	15 558	32 668	30 862	17 364	48 226	3 471	2298	5 769
1968	16 719	34 116	32 812	18 023	50 835	3 703	2489	6 192
1969	16 651	34 062	31 830	18 883	50 713	3 547	2620	6 167
1970	15 520	33 375	30 532	18 363	48 895	3 289	2564	5 853
1971	14 341	31 733	28 918	17 156	46 074	2 940	2488	5 428
1972	14 920	31 641	29 668	16 893	46 561	3 139	2503	5 642
Januar	910	2 236	1 979	1 167	3 146	185	164	349
Februar	943	2 327	2 100	1 170	3 270	203	159	362
März	1 166	2 469	2 295	1 340	3 635	242	198	440
April	1 824	3 207	3 288	1 743	5 031	402	265	667
Mai	1 210	2 944	2 607	1 547	4 154	224	224	448
Juni	1 212	2 648	2 425	1 435	3 860	251	204	455
Juli	1 511	2 856	2 856	1 511	4 367	346	232	578
August	1 112	2 416	2 193	1 335	3 528	243	181	424
September	1 243	2 444	2 309	1 378	3 687	264	208	472
Oktober	1 632	3 318	3 121	1 829	4 950	334	303	637
November	1 127	2 662	2 438	1 351	3 789	226	194	420
Dezember	1 030	2 114	2 057	1 087	3 144	219	171	390

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] des Vorstandes

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen nach Stadtkreisen 1972

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogene Personen 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1	421	198	226	369	113	279	228	176	100	131	151	41	2 433
2	111	1 088	334	297	106	226	241	131	174	167	182	74	3 131
3	198	513	2 056	826	264	354	269	178	663	323	376	203	6 223
4	259	275	924	1 821	356	382	256	192	613	356	370	146	5 950
5	103	134	304	491	533	149	90	80	191	214	187	79	2 555
6	194	228	314	341	134	1 588	451	253	188	303	524	200	4 718
7	179	242	303	262	85	540	1 433	397	169	251	268	106	4 235
8	161	184	245	238	84	271	362	696	110	160	155	76	2 742
9	50	208	428	402	109	198	136	103	1 525	240	200	95	3 694
10	94	149	284	296	159	347	195	109	201	1 011	358	128	3 331
11	101	187	264	222	110	429	193	80	167	282	2 480	447	4 962
12	52	104	112	91	39	197	127	64	91	105	425	1 180	2 587
Zus.	1 923	3 510	5 794	5 656	2 092	4 960	3 981	2 459	4 192	3 543	5 676	2 775	46 561

Innerhalb der Stadt umgezogene Familien nach Stadtkreisen 1972

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogene Familien 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1	37	15	21	34	12	21	13	17	12	15	15	3	215
2	4	170	35	32	11	17	25	13	22	20	14	9	372
3	17	77	276	94	20	47	24	11	91	34	56	36	783
4	15	37	112	223	46	43	23	15	96	39	50	21	720
5	11	14	37	61	81	13	8	7	25	26	25	12	320
6	7	21	23	25	14	206	32	15	15	35	51	20	464
7	14	16	25	16	1	42	156	26	17	18	24	8	363
8	16	12	22	25	9	28	27	64	13	13	16	9	254
9	1	39	48	42	11	21	14	9	298	36	24	16	559
10	6	26	31	32	20	52	14	5	26	162	45	14	433
11	2	30	23	19	10	53	14	4	19	37	432	70	713
12	1	20	14	8	4	27	9	7	15	14	64	263	446
Zus.	131	477	667	611	239	570	359	193	649	449	816	481	5 642

Umzugsbilanz nach Stadtkreisen 1972

Stadtkreis	Innerhalb der Stadt umgezogene Personen Im Stadtkreis	aus andern Kreisen	nach andern Kreisen	Umzugsgewinn	Innerhalb der Stadt umgezogene Familien Im Stadtkreis	aus andern Kreisen	nach andern Kreisen	Umzugsgewinn
Kreis 1	421	1 502	2 012	–510	37	94	178	– 84
Kreis 2	1 088	2 422	2 043	379	170	307	202	105
Kreis 3	2 056	3 738	4 167	–429	276	391	507	–116
Kreis 4	1 821	3 835	4 129	–294	223	388	497	–109
Kreis 5	533	1 559	2 022	–463	81	158	239	– 81
Kreis 6	1 588	3 372	3 130	242	206	364	258	106
Kreis 7	1 433	2 548	2 802	–254	156	203	207	– 4
Kreis 8	696	1 763	2 046	–283	64	129	190	– 61
Kreis 9	1 525	2 667	2 169	498	298	351	261	90
Kreis 10	1 011	2 532	2 320	212	162	287	271	16
Kreis 11	2 480	3 196	2 482	714	432	384	281	103
Kreis 12	1 180	1 595	1 407	188	263	218	183	35
Ganze Stadt	15 832	30 729	30 729	.	2368	3274	3274	.

Eingebürgerte nach Heimatkantonen und -staaten seit 1893[1]

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1893/00	1901/10	1911/20	1921/30	1931/40	1941/50	1951/60	1961/70	1960	1962
Zürich	478	828	613	603	381	476	622	584	619	568
Bern	7	9	63	102	199	294	459	475	484	504
Luzern	5	10	38	51	76	113	177	171	150	134
Uri	–	–	0	2	5	14	24	29	15	15
Schwyz	1	3	19	25	47	64	95	103	91	82
Obwalden	–	1	2	2	14	19	13	19	4	13
Nidwalden			2	4			15	16	12	21
Glarus	1	3	8	12	31	37	52	57	48	80
Zug	0	1	6	7	17	29	23	29	25	39
Freiburg	–	–	1	7	9	15	29	36	44	30
Solothurn	1	4	17	20	35	62	93	87	113	74
Basel-Stadt	1	2	5	5	13	23	35	30	25	32
Basel-Land	1	3	9	13	29	36	47	42	40	50
Schaffhausen	6	30	54	45	69	78	79	79	83	63
Appenzell A.Rh.	2	2	6	13	30	93	120	99	151	111
Appenzell I.Rh.			2	3	9		28	33	16	45
St. Gallen	4	8	47	70	156	314	400	433	417	486
Graubünden	1	1	10	15	31	75	96	131	123	110
Aargau	9	53	167	209	305	361	462	455	476	512
Thurgau	7	19	63	91	134	186	231	223	274	227
Tessin	1	1	2	7	14	30	61	51	72	50
Waadt	2	2	3	4	10	13	22	27	20	33
Wallis	–	–	0	3	4	17	21	47	30	38
Neuenburg	1	2	2	4	4	6	26	15	24	25
Genf	–	1	0	1	4	2	5	3	8	–
Übrige Schweiz zus.[2]	50	155	526	715	1245	1881	2613	2690	2745	2774
Schweiz zus.	528	983	1139	1318	1626	2357	3235	3274	3364	3342
Deutschland	176	269	820	462	468	208	158	102	83	60
Frankreich	6	7	16	20	13	6	15	10	16	6
Italien	3	9	68	69	105	100	129	105	114	72
Liechtenstein	*	*	*	*	*	2	2	1	1	2
Österreich	14	36	162	43	*	*	45	46	41	32
Niederlande	*	*	*	*	*	3	9	2	1	2
Polen	*	*	*	18	*	10	32	15	19	18
Russland	9	22	28	12	6	1	3	0	1	–
Tschechoslowakei	*	*	*	27	*	4	9	5	6	5
Ungarn	*	*	*	5	*	5	13	22	18	9
Übriges Ausland	7	13	22	22	89	11	48	34	42	24
Ausland zus.	215	356	1116	678	681	350	463	342	342	230
Im ganzen	743	1339	2255	1996	2307	2707	3698	3616	3706	3572

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, 1960 und 1962 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 137 [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte nach Heimatkantonen und -staaten seit 1963[1]

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Zürich	659	680	609	635	603	479	454	530	643	442
Bern	532	500	541	479	434	425	408	437	449	382
Luzern	175	176	157	191	192	150	162	215	231	188
Uri	39	27	17	34	27	26	46	25	32	30
Schwyz	119	124	131	109	114	79	85	89	147	50
Obwalden	16	20	13	16	12	28	17	12	18	19
Nidwalden	16	8	21	24	11	18	9	20	34	13
Glarus	61	79	60	47	76	46	34	31	55	48
Zug	23	35	33	12	47	37	15	22	31	24
Freiburg	56	55	39	43	45	39	11	14	30	70
Solothurn	75	101	149	80	80	71	70	88	87	43
Basel-Stadt	28	46	37	18	39	26	19	35	50	30
Basel-Land	63	77	63	45	28	31	27	17	51	29
Schaffhausen	119	95	62	59	101	72	66	70	73	57
Appenzell A.Rh.	105	84	134	106	84	88	103	70	92	61
Appenzell I.Rh.	68	23	36	39	18	20	33	20	48	38
St. Gallen	505	513	446	432	422	345	310	400	474	420
Graubünden	159	186	147	143	121	108	112	94	136	121
Aargau	493	516	585	480	417	445	330	356	411	361
Thurgau	239	252	305	225	204	143	178	190	239	189
Tessin	47	48	68	56	53	56	37	37	37	64
Waadt	23	17	43	24	21	26	36	19	16	13
Wallis	46	61	32	58	47	59	34	61	39	39
Neuenburg	21	27	12	14	3	12	18	13	20	13
Genf	–	7	5	1	7	4	4	2	4	5
Übrige Schweiz zus.[2]	3028	3077	3136	2735	2603	2354	2164	2337	2804	2307
Schweiz zus.	3687	3757	3745	3370	3206	2833	2618	2867	3447	2749
Deutschland	63	122	94	148	117	118	103	100	71	102
Frankreich	13	8	3	12	7	5	10	21	6	16
Italien	82	74	115	156	114	120	98	109	60	75
Liechtenstein	2	1	1	3	1	–	–	–	2	–
Österreich	22	44	43	71	63	64	58	32	38	44
Niederlande	–	1	4	5	3	1	–	4	6	–
Polen	10	20	23	11	10	3	23	8	22	4
Russland	2	–	2	–	–	–	–	1	–	2
Tschechoslowakei	12	2	13	7	3	3	1	1	3	1
Ungarn	9	14	7	4	11	5	28	119	321	223
Übriges Ausland	23	31	30	56	24	36	37	44	34	43
Ausland zus.	238	317	335	473	353	355	358	439	563	510
Im ganzen	3925	4074	4080	3843	3559	3188	2976	3306	4010	3259

[1] Davon mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen (BG vom 29.9.52, Art. 58 und BG vom 7 12.56 Art. 58 bis) 1960: 9; 1961: 10; 1962: 8; 1963: 5; 1954: 7; 1965: 3; 1966: 12; 1967: 1; 1968: 1; 1969: 1; 1970: 1; 1971: –; 1972: –

[2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte Schweizer und Ausländer nach Geschlecht seit 1893

Jahre[1]	Eingebürgerte Schweizer männlich	Eingebürgerte Schweizer weiblich	Eingebürgerte Schweizer zusammen	Eingebürgerte Ausländer männlich	Eingebürgerte Ausländer weiblich	Eingebürgerte Ausländer zusammen	Eingebürgerte im ganzen männlich	Eingebürgerte im ganzen weiblich	Eingebürgerte im ganzen zusammen
1893/00	261	267	528	121	94	215	382	361	743
1901/10	487	496	983	209	147	356	696	643	1339
1911/20	563	576	1139	600	516	1116	1163	1092	2255
1921/30	654	664	1318	356	322	678	1010	986	1996
1931/40	823	803	1626	352	329	681	1175	1132	2307
1941/50	1207	1150	2357	163	187	350	1370	1337	2707
1951/60	1587	1648	3235	181	282	463	1768	1930	3698
1961/70	1597	1677	3274	190	152	342	1787	1829	3616
1932	1278	1295	2573	563	547	1110	1841	1842	3683
1933	1214	1265	2479	592	526	1118	1806	1791	3597
1934	729	699	1428	523	466	989	1252	1165	2417
1935	786	695	1481	405	369	774	1191	1064	2255
1936	707	687	1394	352	286	638	1059	973	2032
1937	656	657	1313	141	159	300	797	816	1613
1938	598	558	1156	138	143	281	736	701	1437
1939	586	555	1141	133	151	284	719	706	1425
1940	624	589	1213	227	252	479	851	841	1692
1941	623	601	1224	291	313	604	914	914	1828
1942	761	737	1498	194	195	389	955	932	1887
1943	898	835	1733	213	207	420	1111	1042	2153
1944	825	786	1611	212	190	402	1037	976	2013
1945	1207	1132	2339	152	181	333	1359	1313	2672
1946	1345	1245	2590	166	196	362	1511	1441	2952
1947	1609	1521	3130	57	98	155	1666	1619	3285
1948	1610	1552	3162	99	155	254	1709	1707	3416
1949	1557	1479	3036	137	182	319	1694	1661	3355
1950	1638	1615	3253	106	153	259	1744	1768	3512
1951	1529	1492	3021	92	138	230	1621	1630	3251
1952	1311	1337	2648	192	192	384	1503	1529	3032
1953	1762	1801	3563	186	599	785	1948	2400	4348
1954	1795	1878	3673	263	875	1138	2058	2753	4811
1955	1457	1579	3036	189	192	381	1646	1771	3417
1956	1560	1675	3235	207	157	364	1767	1832	3599
1957	1394	1469	2863	166	181	347	1560	1650	3210
1958	1777	1855	3632	165	192	357	1942	2047	3989
1959	1642	1671	3313	164	142	306	1806	1813	3619
1960	1647	1717	3364	185	157	342	1832	1874	3706
1961	1590	1724	3314	162	165	327	1752	1889	3641
1962	1667	1675	3342	123	107	230	1790	1782	3572
1963	1818	1869	3687	131	107	238	1949	1976	3925
1964	1833	1924	3757	187	130	317	2020	2054	4074
1965	1833	1912	3745	204	131	335	2037	2043	4080
1966	1646	1724	3370	261	212	473	1907	1936	3843
1967	1539	1667	3206	185	168	353	1724	1835	3559
1968	1420	1413	2833	208	147	355	1628	1560	3188
1969	1264	1354	2618	198	160	358	1462	1514	2976
1970	1356	1511	2867	249	190	439	1605	1701	3306
1971	1678	1769	3447	308	255	563	1986	2024	4010
1972	1318	1431	2749	259	251	510	1577	1682	3259

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 137

Eingebürgerte Schweizer und Ausländer nach Geschlecht und Konfession 1972

Bisherige Heimat	Männliches Geschlecht					Weibliches Geschlecht					Eingebürgerte im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	
Schweizer	738	524	4	4	48	763	603	7	6	52	2749
Ausländer	73	155	–	18	13	78	133	1	21	18	510
Zusammen	811	679	4	22	61	841	736	8	27	70	3259

Eingebürgerte nach Heimat, Konfession und Geburtsort 1972

Bisherige Heimatkantone, -staaten	Konfession der Eingebürgerten					Geburtsort der Eingebürgerten				Eingebürgerte im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	
Zürich	340	86	2	1	13	222	111	86	23	442
Bern	272	81	1	1	27	169	32	153	28	382
Luzern	44	130	–	–	14	86	4	84	14	188
Uri	10	20	–	–	–	16	2	11	1	30
Schwyz	9	39	–	–	2	24	5	18	3	50
Obwalden	8	11	–	–	–	7	1	10	1	19
Nidwalden	8	4	–	–	1	7	–	5	1	13
Glarus	37	5	–	–	6	19	3	17	9	48
Zug	7	14	–	–	3	11	–	10	3	24
Freiburg	26	42	–	–	2	30	1	32	7	70
Solothurn	17	24	2	–	–	17	–	22	4	43
Basel-Stadt	21	8	–	–	1	8	2	18	2	30
Baselland	22	5	–	–	2	13	1	14	1	29
Schaffhausen	42	14	–	–	1	25	2	26	4	57
Appenzell A.Rh.	47	8	–	–	6	24	4	28	5	61
Appenzell I.Rh.	5	28	–	–	5	17	1	17	3	38
St. Gallen	168	244	–	1	7	196	21	181	22	420
Graubünden	64	57	–	–	–	55	1	52	13	121
Aargau	185	160	6	1	9	158	28	162	13	361
Thurgau	120	62	–	6	1	94	19	65	11	189
Tessin	16	47	–	–	1	33	2	24	5	64
Waadt	11	2	–	–	–	5	–	6	2	13
Wallis	6	33	–	–	–	15	–	21	3	39
Neuenburg	11	2	–	–	–	10	–	2	1	13
Genf	5	–	–	–	–	4	–	–	1	5
Übrige Schweiz zus.[1]	1161	1040	9	9	88	1043	129	978	157	2307
Schweiz zus.	1501	1126	11	10	101	1265	240	1064	180	2749
Deutschland	48	32	1	7	14	41	4	12	45	102
Frankreich	8	5	–	3	–	8	–	1	7	16
Italien	14	59	–	–	2	37	5	8	25	75
Österreich	12	29	–	1	2	17	–	2	25	44
Übriges Ausland	69	164	–	28	12	76	6	6	185	273
Ausland zus.	151	289	1	39	30	179	15	29	287	510
Im ganzen	1652	1415	12	49	131	1444	255	1093	467	3259

[1] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte nach Konfession und nach Geburtsort seit 1911

Jahre[1]	Konfession der Eingebürgerten: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	Geburtsort der Eingebürgerten: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Eingebürgerte im ganzen
1911/20	1418	713	78	46	1082	325	372	476	2255
1921/30	1318	549	73	56	909	303	438	346	1996
1931/33	1505	848	131	69	1140	250	702	461	2553
1934/40	1137	625	26	51	829	192	557	261	1839
1941/50	1713	885	23	86	1212	297	955	243	2707
1951/60	2344	1216	69	69	1736	332	1272	358	3698
1961/70	2087	1408	47	74	1694	302	1262	353	3616
1947	2159	1012	20	94	1409	376	1248	252	3285
1948	2155	1120	25	116	1573	389	1170	284	3416
1949	2209	987	53	106	1549	344	1184	278	3355
1950	2289	1138	32	53	1542	358	1300	312	3512
1951	2111	1042	38	60	1499	363	1127	262	3251
1952	1934	981	56	61	1410	263	1077	282	3032
1953	2813	1344	80	111	2157	382	1407	402	4348
1954	2999	1563	100	149	2251	451	1562	547	4811
1955	2089	1175	91	62	1572	283	1197	365	3417
1956	2342	1120	68	69	1661	332	1271	335	3599
1957	2055	1033	79	43	1505	293	1086	326	3210
1958	2519	1366	49	55	1829	348	1456	356	3989
1959	2300	1198	82	39	1698	310	1290	321	3619
1960	2275	1342	44	45	1780	299	1243	384	3706
1961	2216	1338	51	36	1655	327	1284	375	3641
1962	2154	1313	63	42	1675	283	1293	321	3572
1963	2441	1410	34	40	1848	345	1390	342	3925
1964	2420	1557	56	41	1847	352	1457	418	4074
1965	2412	1540	47	81	1893	366	1482	339	4080
1966	2175	1500	56	112	1845	296	1313	389	3843
1967	2038	1412	33	76	1695	302	1194	368	3559
1968	1597	1421	55	115	1530	243	1089	326	3188
1969	1679	1170	40	87	1437	243	1007	289	2976
1970	1733	1420	44	109	1518	266	1110	412	3306
1971	2092	1718	55	145	1894	315	1239	562	4010
1972	1652	1427	49	131	1444	255	1093	467	3259

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 137 [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Eingebürgerte nach Konfession und Stellung in der Familie 1972

Konfession	Familienvorstände: männlich	weiblich	zusammen	Miteingebürgerte: Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	Einzelpersonen: männlich	weiblich	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
Protestantisch	439	13	452	409	266	264	939	106	155	261	1652
Römischkatholisch	333	13	346	357	261	265	883	85	101	186	1415
Christkatholisch	2	–	2	3	1	3	7	1	2	3	12
Israelitisch	15	–	15	12	2	7	21	5	8	13	49
Andere, ohne	28	2	30	29	15	20	64	18	19	37	131
Zusammen	817	28	845	810	545	559	1914	215	285	500	3259

Eingebürgerte nach der Stellung in der Familie seit 1893

Jahre[1]	Familienvorstände männlich	weiblich	zusammen	Miteingebürgerte Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	Einzelpersonen männlich	weiblich	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
1893/00	152	10	162	147	199	184	530	31	20	51	743
1901/10	280	16	296	272	360	324	956	56	31	87	1339
1911/20	494	31	525	484	536	489	1509	133	88	221	2255
1921/30	484	29	513	476	385	341	1202	140	141	281	1996
1931/40	593	23	616	586	391	340	1317	191	183	374	2307
1941/50	733	21	754	728	452	394	1574	185	194	379	2707
1951/60	942	30	972	920	581	519	2020	246	460	706	3698
1961/70	916	32	948	903	657	574	2134	214	320	534	3616
1951	876	27	903	870	539	493	1902	206	240	446	3251
1952	822	15	837	813	486	443	1742	195	258	453	3032
1953	1056	36	1092	1049	645	564	2258	247	751	998	4348
1954	1112	37	1149	1096	632	614	2342	314	1006	1320	4811
1955	880	33	913	858	522	475	1855	244	405	649	3417
1956	935	26	961	894	564	559	2017	268	353	621	3599
1957	835	22	857	812	491	441	1744	234	375	609	3210
1958	1057	33	1090	1027	658	551	2236	227	436	663	3989
1959	918	37	955	892	626	500	2018	262	384	646	3619
1960	926	41	967	892	647	545	2084	259	396	655	3706
1961	932	33	965	922	604	592	2118	216	342	558	3641
1962	936	29	965	923	675	534	2132	179	296	475	3572
1963	1001	37	1038	993	732	636	2361	216	310	526	3925
1964	1057	40	1097	1046	715	626	2387	248	342	590	4074
1965	1036	43	1079	1022	755	623	2400	246	355	601	4080
1966	972	23	995	962	710	628	2300	225	323	548	3843
1967	883	24	907	868	655	614	2137	186	329	515	3559
1968	788	34	822	777	623	478	1878	217	271	488	3188
1969	743	22	765	721	541	478	1740	178	293	471	2976
1970	815	36	851	799	557	531	1887	233	335	568	3306
1971	1019	31	1050	1005	705	659	2369	262	329	591	4010
1972	817	28	845	810	545	559	1914	215	285	500	3259

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 137

Eingebürgerte Familienvorstände und Einzelpersonen nach der Niederlassungsdauer 1972

Bisherige Heimat	In Zürich wohnhaft seit ... Jahren unter 5	5–9	10–14	15–19	20 u.m.	zus.	Auswärts wohnhaft	Im ganzen
	Familienvorstände							
Kanton Zürich	–	1	17	26	71	115	–	115
Übrige Schweiz	1	3	25	254	320	603	–	603
Ausland	–	14	55	42	16	127	–	127
Zusammen	1	18	97	322	407	845	–	845
	Einzelpersonen							
Kanton Zürich	–	–	13	15	46	74	–	74
Übrige Schweiz	2	2	10	86	166	266	4	270
Ausland	3	17	52	31	28	131	25	156
Zusammen	5	19	75	132	240	471	29	500

Eingebürgerte nach Einbürgerungsart seit 1921

Jahre[1] Geschlecht	Einbürgerung mit Einkauf: volle Gebühr	Teilgebühr	zusammen	Unentgeltliche Einbürgerung: Wiedereinbürgerung[2]	10jähr. Niederlassung: Kantonsbürger[3]	in Zürich Geborene	15jährige Niederlassung	langj. öffentl. Dienst	andere Gründe	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
1921/30	613	46	659	24	587	171	523	24	8	1337	1996
1931/33	687	139	826	22	348	340	972	36	9	1727	2553
1934/40	435	163	598	21	291	223	688	17	1	1241	1839
1941/50	298	103	401	37	500	294	1459	16	0	2306	2707
1951/60	316	86	402	192	652	458	1985	7	2	3296	3698
1961/70	313	99	412	54	493	565	2083	8	1	3204	3616
1965	318	85	403	68	580	599	2426	4	–	3677	4080
1966	412	119	531	60	645	525	2057	25	–	3312	3843
1967	375	98	473	12	309	706	2057	2	–	3086	3559
1968	358	118	476	23	248	620	1810	11	–	2712	3188
1969	294	108	402	56	292	515	1708	3	–	2574	2976
1970	361	148	509	72	253	672	1787	13	–	2797	3306
1971	521	69	590	59	524	687	2148	2	–	3420	4010
1972	499	54	553	44	272	508	1878	4	–	2706	3259
Männlich	240	31	271	15	119	264	906	2	–	1306	1577
Weiblich	259	23	282	29	153	244	972	2	–	1400	1682

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 137 und Genf [2] Einschliesslich erleichterter Einbürgerung [3] Einschliesslich Bürger der Konkordatskantone Basel-Stadt, Neuenburg

Eingebürgerte nach Einkommen und Vermögen 1972[1]

Reineinkommen, Reinvermögen in 1000 Fr.	Familienvorstände	Einzelpersonen	Männlich	Weiblich	Steuerpflichtige im ganzen	Nichtsteuerpflichtige	Eingebürgerte im ganzen
ohne Einkommen	–	25	17	8	25	32	57
bis 4,0	1	20	13	8	21	2	23
4,1– 6,0	1	29	9	21	30	2	32
6,1– 8,0	9	29	15	23	38	9	47
8,1–10,0	7	30	17	20	37	10	47
10,1–15,0	60	110	95	75	170	134	304
15,1–20,0	183	94	226	51	277	419	696
20,1 u.m.	584	101	615	70	685	1339	2024
Zusammen	845	438	1007	276	1283	1947	3230
ohne Vermögen	161	128	228	61	289	384	673
bis 10	168	95	214	49	263	404	667
11– 20	157	55	178	34	212	357	569
21– 30	80	32	84	28	112	180	292
31– 40	67	20	69	18	87	172	259
41– 50	40	20	43	17	60	82	142
51– 74	52	32	60	24	84	110	194
75–100	33	13	38	8	46	71	117
101–200	52	26	53	25	78	115	193
201–500	22	11	24	9	33	43	76
501 u.m.	13	6	16	3	19	29	48
Zusammen	845	438	1007	276	1283	1947	3230

[1] In der Stadt Zürich wohnhaft

Eingebürgerte nach der Berufsstellung seit 1931

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Eingebürgerte im ganzen
	Familienvorstände								
1931/33	140	108	51	159	265	82	347	26	672
1934/40	72	109	47	156	201	44	245	19	492
1941/50	94	183	73	256	334	60	394	10	754
1951/60	158	255	62	317	398	78	476	21	972
1961/70	113	308	94	402	353	53	406	27	948
1963	129	321	90	411	416	51	467	31	1038
1964	130	371	110	481	375	77	452	34	1097
1965	111	359	122	481	416	40	456	31	1079
1966	129	323	104	427	352	56	408	31	995
1967	97	289	103	392	348	56	404	14	907
1968	108	279	82	361	280	48	328	25	822
1969	86	247	98	345	267	50	317	17	765
1970	104	312	75	387	280	38	318	42	851
1971	113	448	91	539	305	70	375	23	1050
1972	95	337	110	447	227	51	278	25	845
	Miteingebürgerte Familienangehörige								
1931/33	273	313	124	437	583	155	738	34	1482
1934/40	145	255	104	359	402	84	486	25	1015
1941/50	199	406	147	553	684	118	802	20	1574
1951/60	332	556	135	691	814	158	972	25	2020
1961/70	247	739	214	953	792	107	899	35	2134
1963	269	803	194	997	962	99	1061	34	2361
1964	283	836	240	1076	845	142	987	41	2387
1965	243	872	266	1138	898	72	970	49	2400
1966	280	786	232	1018	843	123	966	36	2300
1967	212	694	247	941	835	127	962	22	2137
1968	259	673	184	857	631	93	724	38	1878
1969	195	592	248	840	576	112	688	17	1740
1970	220	734	176	910	621	84	705	52	1887
1971	224	1048	199	1247	699	166	865	33	2369
1972	207	802	248	1050	519	100	619	38	1914
	Einzelpersonen								
1931/33	27	119	11	130	154	40	194	48	399
1934/40	20	106	13	119	140	24	164	29	332
1941/50	24	131	23	154	148	22	170	31	379
1951/60	44	186	28	214	203	34	237	211	706
1961/70	30	190	33	223	154	30	184	97	534
1963	33	194	37	231	164	20	184	78	526
1964	45	218	44	262	184	20	204	79	590
1965	28	217	37	254	212	22	234	85	601
1966	43	190	42	232	164	11	175	98	548
1967	21	201	32	233	132	58	190	71	515
1968	20	179	30	209	135	31	166	93	488
1969	13	155	31	186	101	45	146	126	471
1970	33	202	25	227	109	33	142	166	568
1971	34	215	33	248	131	25	156	153	591
1972	25	190	43	233	85	31	116	126	500

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 137 [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung, Rentner und Pensionierte

Eingebürgerte nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Geschlecht 1972

Berufsstellung, Erwerbszweig	Erwerbende männlich	Erwerbende weiblich	Erwerbende zusammen	Angehörige männlich	Angehörige weiblich	Angehörige zusammen	Eingebürgerte im ganzen	Davon Familienvorstände
Selbständige								
Urproduktion	1	–	1	–	1	1	2	1
Nahrungs-, Genussmittel	4	2	6	2	7	9	15	4
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	6	2	8	–	6	6	14	4
Metalle, Maschinen, Apparate	1	–	1	–	1	1	2	1
Baugewerbe, Holzbearbeitung	8	2	10	5	11	16	26	8
Graphisches Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	8	1	9	5	9	14	23	6
Handel, Bank, Versicherung	52	8	60	26	71	97	157	49
Verkehr	9	–	9	5	13	18	27	9
Übrige	20	11	31	7	23	30	61	13
Selbständige zusammen	109	26	135	50	142	192	327	95
Angestellte und Beamte								
Private kaufmännische	259	237	496	115	301	416	912	217
Private technische	147	21	168	81	159	240	408	118
Künstlerische[1]	4	2	6	1	2	3	9	2
Öffentliche	121	51	172	75	154	229	401	110
Angestellte zusammen	531	311	842	272	616	888	1730	447
Arbeiter								
Urproduktion	5	–	5	1	4	5	10	3
Nahrungs-, Genussmittel	15	1	16	8	17	25	41	15
Bekleidung, Reinigung	8	25	33	5	22	27	60	11
Textilindustrie	–	3	3	1	1	2	5	–
Metalle, Maschinen, Apparate	120	7	127	69	108	177	304	83
Baugewerbe	24	3	27	10	19	29	56	19
Holzbearbeitung	6	–	6	3	5	8	14	5
Graphisches Gewerbe	22	2	24	3	10	13	37	10
Gastgewerbe, Anstalten	4	4	8	3	12	15	23	4
Verkehr	83	1	84	56	107	163	247	76
Gesundheits-, Krankenpflege	6	25	31	6	9	15	46	4
Private Dienstleistungen	–	12	12	1	3	4	16	1
Übrige	55	23	78	24	52	76	154	47
Arbeiter zusammen	348	106	454	190	369	559	1013	278
Berufstätige zusammen	988	443	1431	512	1127	1639	3070	820
Kinder im vorschul- u. schulpfl. Alter	16	17	33	–	–	–	33	–
Personen in Berufsvorbereitung	30	13	43	6	11	17	60	3
Rentner, Pensionierte	25	50	75	–	21	21	96	22
Nichtberufstätige zusammen	71	80	151	6	32	38	189	25
Im ganzen	1059	523	1582	518	1159	1677	3259	845

[1] Private und öffentliche

Veränderung der Heimatgruppen durch Einbürgerung, Heirat und Legitimation seit 1893

Jahre[1] Geschlecht	Zu- oder Abnahme der Wohnbevölkerung in den einzelnen Heimatgruppen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	übriges Ausland	Ausland zus.
1893/00	898	–544	– 128	226	– 266	38	2	– 226
1901/10	1376	–820	– 193	363	– 329	21	– 55	– 363
1911/20	2352	–494	– 507	1351	–1018	– 59	–274	–1351
1921/30	2197	–552	– 565	1080	– 763	– 93	–224	–1080
1931/40	2633	–338	–1095	1200	– 786	– 167	–247	–1200
1941/50	3074	–458	–1950	666	– 357	– 196	–113	– 666
1951/60	3992	–529	–2171	1292	– 474	– 358	–460	–1292
1961/70	3888	–548	–2428	912	– 370	– 179	–363	– 912
1934	2729	–265	– 906	1558	–1068	– 169	–321	–1558
1935	2624	–367	– 969	1288	– 831	– 181	–276	–1288
1936	2353	–260	– 894	1199	– 732	– 256	–211	–1199
1937	1990	–234	–1031	725	– 478	– 74	–173	– 725
1938	1762	–132	– 823	807	– 565	– 119	–123	– 807
1939	1753	–201	– 767	785	– 611	– 104	– 70	– 785
1940	2055	–182	– 960	913	– 654	– 169	– 90	– 913
1941	2164	–179	–1053	932	– 673	– 182	– 77	– 932
1942	2247	–303	–1321	623	– 454	– 115	– 54	– 623
1943	2533	–342	–1533	658	– 403	– 209	– 46	– 658
1944	2368	–367	–1439	562	– 291	– 239	– 32	– 562
1945	3055	–437	–2113	505	– 281	– 188	– 36	– 505
1946	3331	–522	–2266	543	– 281	– 168	– 94	– 543
1947	3646	–606	–2585	455	– 228	– 126	–101	– 455
1948	3814	–734	–2409	671	– 316	– 185	–170	– 671
1949	3687	–544	–2301	842	– 332	– 256	–254	– 842
1950	3894	–548	–2474	872	– 313	– 296	–263	– 872
1951	3588	–555	–2156	877	– 332	– 268	–277	– 877
1952	3406	–388	–2011	1007	– 345	– 338	–324	–1007
1953	4481	–604	–2593	1284	– 442	– 380	–462	–1284
1954	4659	–498	–1139	3022	–1051	–1026	–945	–3022
1955	3800	–438	–2143	1219	– 418	– 348	–453	–1219
1956	3940	–539	–2218	1183	– 442	– 301	–440	–1183
1957	3587	–480	–1973	1134	– 459	– 244	–431	–1134
1958	4332	–618	–2663	1051	– 392	– 234	–425	–1051
1959	4012	–634	–2317	1061	– 428	– 222	–411	–1061
1960	4118	–536	–2496	1086	– 433	– 223	–430	–1086
1961	4081	–617	–2456	1008	– 424	– 224	–360	–1008
1962	3995	–568	–2545	882	– 359	– 203	–320	– 882
1963	4365	–684	–2817	864	– 397	– 158	–309	– 864
1964	4524	–666	–2916	942	– 442	– 156	–344	– 942
1965	4456	–593	–2962	901	– 399	– 157	–345	– 901
1966	3938	–564	–2359	1015	– 419	– 234	–362	–1015
1967	3694	–538	–2314	842	– 345	– 172	–325	– 842
1968	3312	–419	–2019	874	– 332	– 182	–360	– 874
1969	3101	–378	–1839	884	– 298	– 153	–433	– 884
1970	3414	–450	–2056	908	– 280	– 156	–472	– 908
1971	4128	–565	–2561	1002	– 254	– 110	–638	–1002
1972	3372	–382	–2056	934	– 232	– 117	–585	– 934
Männlich	1572	–191	–1087	294	– 50	– 55	–189	– 294
Weiblich	1800	–191	– 969	640	– 182	– 62	–396	– 640

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Bevölkerungsbilanz seit 1893 – Grundzahlen

Jahre[1] Monate	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Endbevölkerung
1893/00	1 606	4 320	2 357	1 963	33 877	30 449	3 428	5 391	150 547
1901/10	1 642	4 334	2 314	2 020	40 522	38 587	1 935	3 955	190 092
1911/20	1 839	3 275	2 286	989	43 398	42 766	632	1 621	206 299
1921/30	2 404	2 945	2 159	786	37 469	33 978	3 491	4 277	249 067
1931/40	3 360	4 001	2 991	1 010	37 546	34 145	3 401	4 411	334 026
1941/50	3 734	5 541	3 350	2 191	34 969	31 605	3 364	5 555	389 573
1951/60	4 523	5 823	3 792	2 031	46 263	43 522	2 741	4 772	437 298
1961/70	4 531	5 312	4 282	1 030	51 682	54 373	–2 691	–1 661	420 684
1942	3 639	5 273	3 142	2 131	30 627	29 568	1 059	3 190	339 721
1943	3 452	5 547	3 171	2 376	29 613	25 891	3 722	6 098	345 819
1944	3 403	5 769	3 471	2 298	29 410	25 848	3 562	5 860	351 679
1945	3 443	6 039	3 413	2 626	33 436	30 360	3 076	5 702	357 381
1946	3 701	5 937	3 508	2 429	40 087	32 726	7 361	9 790	367 171
1947	3 806	5 738	3 420	2 318	42 397	34 799	7 598	9 916	377 087
1948	4 163	5 423	3 429	1 994	41 171	36 684	4 487	6 481	383 568
1949	3 934	5 322	3 416	1 906	35 539	35 010	529	2 435	386 003
1950	4 101	5 432	3 458	1 974	36 100	34 504	1 596	3 570	389 573
1951	4 271	5 282	3 576	1 706	39 886	34 905	4 981	6 687	396 260
1952	4 306	5 600	3 561	2 039	42 507	37 181	5 326	7 365	403 625
1953	4 354	5 698	3 663	2 035	41 350	38 466	2 884	4 919	408 544
1954	4 380	5 707	3 750	1 957	43 097	40 554	2 543	4 500	413 044
1955	4 531	5 899	3 737	2 162	46 017	43 872	2 145	4 307	417 351
1956	4 432	5 818	3 905	1 913	48 250	47 025	1 225	3 138	420 489
1957	4 755	5 941	4 027	1 914	52 267	48 321	3 946	5 860	426 349
1958	4 695	6 073	3 852	2 221	48 714	46 042	2 672	4 893	431 242
1959	4 738	6 132	3 810	2 322	47 667	47 151	516	2 838	434 080
1960	4 765	6 084	4 040	2 044	52 870	51 721	1 149	3 193	437 273
1961	4 610	6 147	3 994	2 153	55 769	55 873	– 104	2 049	439 322
1962	4 806	6 034	4 307	1 727	56 923	57 792	– 869	858	440 180
1963	4 543	6 002	4 371	1 631	54 929	57 650	–2 721	–1 090	439 090
1964	4 648	5 746	4 223	1 523	55 172	58 155	–2 983	–1 460	437 630
1965	4 641	5 582	4 233	1 349	48 687	53 801	–5 114	–3 765	433 865
1966	4 546	5 248	4 173	1 075	48 560	51 967	–3 407	–2 332	431 533
1967	4 390	5 093	4 407	686	48 715	50 340	–1 625	– 939	430 594
1968	4 280	4 777	4 361	416	50 303	51 158	– 855	– 439	430 155
1969	4 665	4 343	4 427	– 84	49 906	54 860	–4 954	–5 038	425 117
1970	4 178	4 150	4 326	– 176	46 541	53 510	–6 969	–7 145	417 972
1971	3 910	3 874	4 440	– 566	45 752	50 989	–5 237	–5 803	412 169
1972	3 489	3 687	4 250	– 563	45 825	49 784	–3 959	–4 522	407 647
Januar	286	298	395	– 97	4 106	2 827	1 279	1 182	413 351
Februar	166	327	356	– 29	4 651	2 641	2 010	1 981	415 332
März	292	362	367	– 5	5 240	3 724	1 516	1 511	416 843
April	383	324	358	– 34	4 805	4 277	528	494	417 337
Mai	387	326	354	– 28	4 106	3 469	637	609	417 946
Juni	314	331	308	23	3 456	3 250	206	229	418 175
Juli	336	307	317	– 10	3 346	3 593	– 247	– 257	417 918
August	296	306	365	– 59	3 074	3 312	– 238	– 297	417 621
September	375	271	353	– 82	2 824	3 397	– 573	– 655	416 966
Oktober	309	278	361	– 83	3 934	4 301	– 367	– 450	416 516
November	167	282	341	– 59	3 886	4 832	– 946	–1 005	415 511
Dezember	178	275	375	– 100	2 397	10 161	–7 764	–7 864	407 647

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz seit 1893 – Auf 1000 Einwohner[1]

Jahre[2] Monate	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten[3]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme
1893/00	136 190	11,8	31,7	17,3	14,4	248,8	223,6	25,2	39,6
1901/10	168 300	9,8	25,7	13,7	12,0	240,8	229,3	11,5	23,5
1911/20	203 070	9,1	16,1	11,2	4,9	213,7	210,6	3,1	8,0
1921/30	215 730	11,1	13,6	10,0	3,6	173,7	157,5	16,2	19,8
1931/40	315 860	10,6	12,7	9,5	3,2	118,9	108,1	10,8	14,0
1941/50	359 830	10,4	15,4	9,3	6,1	97,2	87,9	9,3	15,4
1951/60	417 190	10,8	14,0	9,1	4,9	110,9	104,4	6,5	11,4
1961/70	438 280	10,3	12,2	9,8	2,4	117,9	124,1	– 6,2	– 3,8
1942	337 370	10,8	15,6	9,3	6,3	90,8	87,7	3,1	9,4
1943	341 660	10,1	16,2	9,3	6,9	86,7	75,8	10,9	17,8
1944	347 750	9,8	16,6	10,0	6,6	84,5	74,3	10,2	16,8
1945	353 800	9,7	17,1	9,7	7,4	94,5	85,8	8,7	16,1
1946	360 910	10,3	16,4	9,7	6,7	111,1	90,7	20,4	27,1
1947	371 330	10,2	15,4	9,2	6,2	114,2	93,7	20,5	26,7
1948	380 250	10,9	14,2	9,0	5,2	108,3	96,5	11,8	17,0
1949	384 070	10,2	13,9	8,9	5,0	92,5	91,2	1,3	6,3
1950	386 860	10,6	14,0	8,9	5,1	93,3	89,2	4,1	9,2
1951	392 690	10,9	13,4	9,1	4,3	101,6	88,9	12,7	17,0
1952	399 580	10,8	14,0	8,9	5,1	106,4	93,1	13,3	18,4
1953	405 770	10,7	14,0	9,0	5,0	101,9	94,8	7,1	12,1
1954	410 900	10,7	13,9	9,1	4,8	104,9	98,7	6,2	11,0
1955	415 730	10,9	14,2	9,0	5,2	110,7	105,5	5,2	10,4
1956	419 730	10,6	13,9	9,3	4,6	114,9	112,0	2,9	7,5
1957	425 450	11,2	14,0	9,5	4,5	122,9	113,6	9,3	13,8
1958	429 840	10,9	14,1	9,0	5,1	113,4	107,1	6,3	11,4
1959	434 410	10,9	14,1	8,8	5,3	109,7	108,5	1,2	6,5
1960	437 780	10,9	13,9	9,2	4,7	120,8	118,1	2,7	7,4
1961	441 590	10,4	13,9	9,0	4,9	126,3	126,6	– 0,3	4,6
1962	443 500	10,8	13,6	9,7	3,9	128,3	130,3	– 2,0	1,9
1963	443 170	10,3	13,5	9,9	3,6	123,9	130,0	– 6,1	– 2,5
1964	441 380	10,5	13,1	9,6	3,5	125,0	131,8	– 6,8	– 3,3
1965	438 520	10,6	12,8	9,7	3,1	111,0	122,7	– 11,7	– 8,6
1966	435 420	10,4	12,1	9,6	2,5	111,5	119,4	– 7,9	– 5,4
1967	434 340	10,1	11,7	10,1	1,6	112,1	115,9	– 3,8	– 2,2
1968	432 600	9,9	11,1	10,1	1,0	116,3	118,3	– 2,0	– 1,0
1969	431 200	10,8	10,1	10,3	– 0,2	115,7	127,2	– 11,5	– 11,7
1970	426 930	9,8	9,7	10,1	– 0,4	109,0	125,3	– 16,3	– 16,7
1971	420 880	9,3	9,2	10,5	– 1,3	108,7	121,2	– 12,5	– 13,8
1972	416 120	8,4	8,8	10,2	– 1,4	110,1	119,6	– 9,5	– 10,9
Januar	412 760	8,3	8,7	11,5	– 2,8	119,4	82,2	37,2	34,4
Februar	414 340	4,8	9,5	10,3	– 0,8	134,7	76,5	58,2	57,4
März	416 090	8,4	10,4	10,5	– 0,1	115,1	107,4	43,7	43,6
April	417 090	11,0	9,3	10,3	– 1,0	138,2	123,0	15,2	14,2
Mai	417 640	11,1	9,4	10,2	– 0,8	118,0	99,7	18,3	17,5
Juni	418 060	9,0	9,5	8,8	0,7	99,2	93,3	5,9	6,6
Juli	418 050	9,6	8,8	9,1	– 0,3	96,0	103,1	– 7,1	– 7,4
August	417 770	8,5	8,8	10,5	– 1,7	88,3	95,1	– 6,8	– 8,5
September	417 290	10,8	7,8	10,1	– 2,3	81,2	97,7	– 16,5	– 18,8
Oktober	416 740	8,9	8,0	10,4	– 2,4	113,2	123,8	– 10,6	– 13,0
November	416 010	4,8	8,1	9,8	– 1,7	112,1	139,4	– 27,3	– 29,0
Dezember	411 580	5,2	8,0	10,9	– 2,9	69,9	296,3	–226,4	–229,3

[1] der mittleren Wohnbevölkerung; Monatsziffern auf das Jahr berechnet
[2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet
[3] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1972 – Grundzahlen

Stadtquartiere	Bevölkerung Jahresanfang	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Umzugsgewinn	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
Kreis 1	9 411	126	92	99	– 7	113	–510	– 404	9 007
Rathaus	4 572	54	49	54	– 5	88	–198	– 115	4 457
Hochschulen	1 349	15	10	17	– 7	39	– 62	– 30	1 319
Lindenhof	1 956	35	20	14	6	– 30	– 85	– 109	1 847
City	1 534	22	13	14	– 1	16	–165	– 150	1 384
Kreis 2	32 708	227	239	374	–135	– 391	379	– 147	32 561
Wollishofen	18 046	111	132	222	– 90	– 183	520	247	18 293
Leimbach	3 780	20	27	23	4	– 63	31	– 28	3 752
Enge	10 882	96	80	129	– 49	– 145	–172	– 366	10 516
Kreis 3	52 707	451	433	585	–152	– 452	–429	–1033	51 674
Alt-Wiedikon	16 027	131	138	201	– 63	– 220	–172	– 455	15 572
Friesenberg	11 408	81	69	120	– 51	– 95	– 97	– 243	11 165
Sihlfeld	25 272	239	226	264	– 38	– 137	–160	– 335	24 937
Kreis 4	32 231	390	359	364	– 5	– 167	–294	– 466	31 765
Werd	4 558	48	51	41	10	– 31	– 11	– 32	4 526
Langstrasse	14 571	223	194	148	46	8	–188	– 134	14 437
Hard	13 102	119	114	175	– 61	– 144	– 95	– 300	12 802
Kreis 5	12 833	179	153	134	19	73	–463	– 371	12 462
Gewerbeschule	10 851	148	132	116	16	37	–345	– 292	10 559
Escher Wyss	1 982	31	21	18	3	36	–118	– 79	1 903
Kreis 6	37 837	313	282	434	–152	– 164	242	– 74	37 763
Unterstrass	25 748	211	192	300	–108	– 269	77	– 300	25 448
Oberstrass	12 089	102	90	134	– 44	105	165	226	12 315
Kreis 7	39 599	293	320	508	–188	– 39	–254	– 481	39 118
Fluntern	8 943	73	62	126	– 64	136	–208	– 136	8 807
Hottingen	13 510	117	98	171	– 73	52	–298	– 319	13 191
Hirslanden	8 424	57	50	128	– 78	– 114	117	– 75	8 349
Witikon	8 722	46	110	83	27	– 113	135	49	8 771
Kreis 8	20 899	191	167	272	–105	– 140	–283	– 528	20 371
Seefeld	7 442	76	68	110	– 42	– 87	–219	– 348	7 094
Mühlebach	6 972	71	57	107	– 50	– 60	– 40	– 150	6 822
Weinegg	6 485	44	42	55	– 13	7	– 24	– 30	6 455
Kreis 9	47 257	322	406	403	3	– 535	498	– 34	47 223
Albisrieden	19 756	134	153	172	– 19	– 287	135	– 171	19 585
Altstetten	27 501	188	253	231	22	– 248	363	137	27 638
Kreis 10	36 160	280	323	380	– 57	– 555	212	– 400	35 760
Höngg	17 027	116	165	147	18	– 211	184	– 9	17 018
Wipkingen	19 133	164	158	233	– 75	– 344	28	– 391	18 742
Kreis 11	56 863	460	601	457	144	– 857	714	1	56 864
Affoltern	18 193	109	214	105	109	– 257	391	243	18 436
Oerlikon	19 003	185	183	212	– 29	– 433	52	– 410	18 593
Seebach	19 667	166	204	140	64	– 167	271	168	19 835
Kreis 12	33 664	257	312	240	72	– 845	188	– 585	33 079
Saatlen	7 299	59	52	55	– 3	– 74	106	29	7 328
Schwamendingen-M.	12 738	104	130	96	34	– 310	3	– 273	12 465
Hirzenbach	13 627	94	130	89	41	– 461	79	– 341	13 286
Ganze Stadt	412 169	3489	3687	4250	–563	–3959	.	–4522	407 647

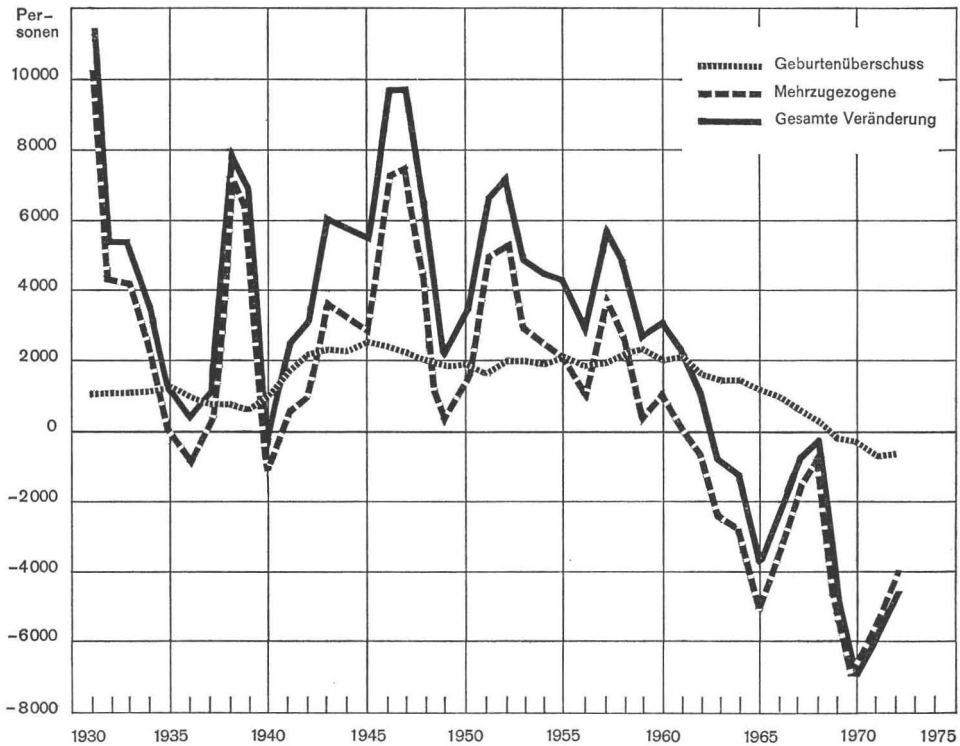
[1] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1972 – Auf 1000 Einwohner[1]

Stadtquartiere	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Umzugsgewinn	Mehrzugezogene, Umzugsgewinn	Gesamtzunahme
Kreis 1	9 360	13,5	9,8	10,5	–0,7	12,0	–54,5	–42,5	–43,2
Rathaus	4 570	11,8	10,7	11,8	–1,1	19,2	–43,3	–24,1	–25,2
Hochschulen	1 370	10,9	7,3	12,4	–5,1	28,5	–45,3	–16,8	–21,9
Lindenhof	1 920	18,2	10,4	7,3	3,1	–15,6	–44,3	–59,9	–56,8
City	1 500	14,7	8,6	9,3	–0,7	10,7	–110,0	–99,3	–100,0
Kreis 2	33 080	6,9	7,2	11,3	–4,1	–11,8	11,5	– 0,3	– 4,4
Wollishofen	18 520	6,0	7,1	12,0	–4,9	– 9,9	28,1	18,2	13,3
Leimbach	3 770	5,3	7,2	6,1	1,1	–16,7	8,2	– 8,5	– 7,4
Enge	10 790	8,9	7,4	11,9	–4,5	–13,4	–16,0	–29,4	–33,9
Kreis 3	53 250	8,5	8,1	11,0	–2,9	– 8,5	– 8,0	–16,5	–19,4
Alt-Wiedikon	16 570	7,9	8,3	12,1	–3,8	–13,3	–10,4	–23,7	–27,5
Friesenberg	11 410	7,1	6,0	10,5	–4,5	– 8,3	– 8,5	–16,8	–21,3
Sihlfeld	25 270	9,5	8,9	10,4	–1,5	– 5,4	– 6,4	–11,8	–13,3
Kreis 4	32 650	11,9	10,9	11,1	–0,2	– 5,1	– 9,0	–14,1	–14,3
Werd	4 590	10,5	11,1	8,9	2,2	– 6,8	– 2,4	– 9,2	– 7,0
Langstrasse	14 990	14,9	12,9	9,8	3,1	0,5	–12,5	–12,0	– 8,9
Hard	13 070	9,1	8,7	13,4	–4,7	–11,0	– 7,3	–18,3	–23,0
Kreis 5	13 120	13,6	11,6	10,2	1,4	5,6	–35,3	–29,7	–28,3
Gewerbeschule	11 000	13,5	12,0	10,5	1,5	3,4	–31,4	–28,0	–26,5
Escher Wyss	2 120	14,6	9,9	8,5	1,4	17,0	–55,7	–38,7	–37,3
Kreis 6	38 060	8,2	7,4	11,4	–4,0	– 4,3	6,4	2,1	– 1,9
Unterstrass	25 740	8,2	7,5	11,7	–4,2	–10,5	3,0	– 7,5	–11,7
Oberstrass	12 320	8,3	7,3	10,9	–3,6	8,5	13,4	21,9	18,3
Kreis 7	39 520	7,4	8,1	12,9	–4,8	– 1,0	– 6,4	– 7,4	–12,2
Fluntern	8 880	8,2	7,0	14,2	–7,2	15,3	–23,4	– 8,1	–15,3
Hottingen	13 440	8,7	7,3	12,7	–5,4	3,9	–22,2	–18,3	–23,7
Hirslanden	8 440	6,8	5,9	15,1	–9,2	–13,5	13,8	0,3	– 8,9
Witikon	8 760	5,3	12,6	9,5	3,1	–12,9	15,4	2,5	5,6
Kreis 8	21 090	9,1	7,9	12,9	–5,0	– 6,6	–13,4	–20,0	–25,0
Seefeld	7 370	10,3	9,2	14,9	–5,7	–11,8	–29,7	–41,5	–47,2
Mühlebach	7 070	10,0	8,0	15,1	–7,1	– 8,4	– 5,7	–14,1	–21,2
Weinegg	6 650	6,6	6,3	8,3	–2,0	1,1	– 3,6	– 2,5	– 4,5
Kreis 9	48 450	6,6	8,4	8,3	0,1	–11,0	10,2	– 0,8	– 0,7
Albisrieden	19 880	6,7	7,7	8,7	–1,0	–14,4	6,8	– 7,6	– 8,6
Altstetten	28 570	6,6	8,9	8,1	0,8	– 8,7	12,7	4,0	4,8
Kreis 10	36 240	7,7	8,9	10,4	–1,5	–15,3	5,8	– 9,5	–11,0
Höngg	17 120	6,8	9,6	8,5	1,1	–12,3	10,7	– 1,6	– 0,5
Wipkingen	19 120	8,6	8,3	12,2	–3,9	–18,0	1,5	–16,5	–20,4
Kreis 11	57 630	8,0	10,4	7,9	2,5	–14,9	12,4	2,5	0,0
Affoltern	18 530	5,9	11,5	5,6	5,9	–13,9	21,1	7,2	13,1
Oerlikon	19 060	9,7	9,6	11,1	–1,5	–22,7	2,7	–20,0	–21,5
Seebach	20 040	8,3	10,2	7,0	3,2	– 8,3	13,5	5,2	8,4
Kreis 12	33 670	7,6	9,2	7,1	2,1	–25,1	5,6	–19,5	–17,4
Saatlen	7 470	7,9	7,0	7,4	–0,4	– 9,9	14,2	4,3	3,9
Schwamendingen-M.	12 650	8,2	10,3	7,6	2,7	–24,5	0,2	–24,3	–21,6
Hirzenbach	13 550	6,9	9,6	6,6	3,0	–34,0	5,8	–28,2	–25,2
Ganze Stadt	416 120	8,4	8,8	10,2	–1,4	– 9,5	.	– 9,5	–10,9

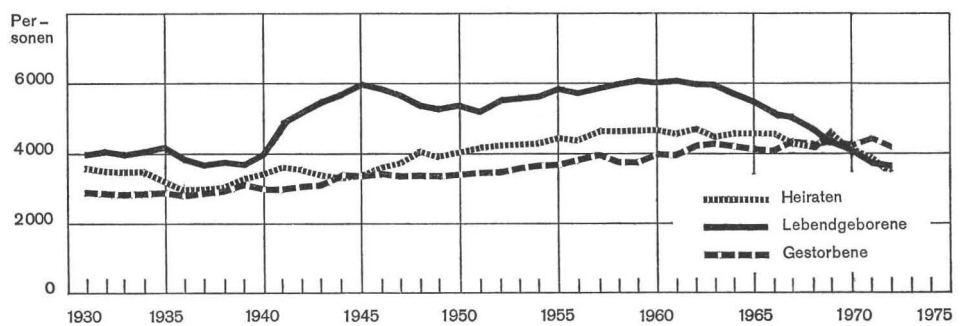
[1] der mittleren Wohnbevölkerung [2] Männer aus der Wohnbevölkerung

Geburtenüberschuss, Mehrzugezogene und Gesamtzunahme seit 1931



Statistisches Amt der Stadt Zürich 193

Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1931



Statistisches Amt der Stadt Zürich 194

Bevölkerungsbilanz nach Alter und Geschlecht 1972

Vollendete Altersjahre	Bevölkerung Jahresanfang	Gestorbene	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
	Männliches Geschlecht						
unter 7	11 002	31	2 764[1]	1 427	1 337	1 306	12 308
7–14	17 084	3	525	668	– 143	– 146	16 938
15–19	11 343	12	2 778	1 866	912	900	12 243
20–29	38 433	38	14 047	14 947	– 900	– 938	37 495
30–39	28 017	33	5 217	5 955	– 738	– 776	27 241
40–49	25 728	75	2 831	3 115	– 284	– 359	25 369
50–54	11 557	92	616	690	– 74	– 166	11 391
55–59	10 580	149	256	347	– 91	– 240	10 340
60–64	11 980	246	222	289	– 67	– 313	11 667
65–69	10 973	347	100	251	– 151	– 498	10 475
70–74	7 724	364	49	101	– 52	– 416	7 308
75–79	4 552	333	34	64	– 30	– 363	4 189
80–84	2 265	265	13	37	– 24	– 289	1 976
85 u. m.	1 186	172	6	41	– 35	– 207	979
Zusammen	192 424	2 165	29 458	29 798	– 340	–2 505	189 919
	Weibliches Geschlecht						
unter 7	10 538	23	2 741[1]	1 375	1 366	1 343	11 881
7–14	16 515	3	480	624	– 144	– 147	16 368
15–19	11 434	6	3 258	1 941	1 317	1 311	12 745
20–29	36 066	17	9 720	10 408	– 688	– 705	35 361
30–39	28 561	26	2 076	2 794	– 718	– 744	27 817
40–49	29 658	69	823	1 155	– 332	– 401	29 257
50–54	13 951	51	283	376	– 93	– 144	13 807
55–59	13 291	70	168	269	– 101	– 171	13 120
60–64	16 122	128	171	281	– 110	– 238	15 884
65–69	14 840	202	131	241	– 110	– 312	14 528
70–74	12 451	318	88	195	– 107	– 425	12 026
75–79	8 734	388	62	141	– 79	– 467	8 267
80–84	4 799	407	32	115	– 83	– 490	4 309
85 u. m.	2 785	377	21	71	– 50	– 427	2 358
Zusammen	219 745	2 085	20 054	19 986	68	–2 017	217 728
	Beide Geschlechter						
unter 7	21 540	54	5 505[1]	2 802	2 703	2 649	24 189
7–14	33 599	6	1 005	1 292	– 287	– 293	33 306
15–19	22 777	18	6 036	3 807	2 229	2 211	24 988
20–29	74 499	55	23 767	25 355	–1 588	–1 643	72 856
30–39	56 578	64	7 293	8 749	–1 456	–1 520	55 058
40–49	55 386	144	3 654	4 270	– 616	– 760	54 626
50–54	25 508	143	899	1 066	– 167	– 310	25 198
55–59	23 871	219	424	616	– 192	– 411	23 460
60–64	28 102	374	393	570	– 177	– 551	27 551
65–69	25 813	549	231	492	– 261	– 810	25 003
70–74	20 175	682	137	296	– 159	– 841	19 334
75–79	13 286	721	96	205	– 109	– 830	12 456
80–84	7 064	672	45	152	– 107	– 779	6 285
85 u. m.	3 971	549	27	112	– 85	– 634	3 337
Zusammen	412 169	4 250	49 512	49 784	– 272	–4 522	407 647

[1] Einschliesslich Lebendgeborene: männliches Geschlecht 1855, weibliches Geschlecht 1832, beide Geschlechter 3687

Bevölkerungsbilanz nach Heimat und Geschlecht 1972[1]

Elemente der Entwicklung	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Zusammen
			Männliches Geschlecht			
Bevölkerung am Jahresanfang	65 420	16 827	73 923	156 170	36 455	192 625
Lebendgeborene	346	117	574	1 037	818	1 855
Gestorbene	1 019	254	727	2 000	165	2 165
Geburtenüberschuss	– 673	– 137	– 153	– 963	653	– 310
Zugezogene	1 433	1 255	8 332	11 020	16 583	27 603
Weggezogene	3 005	1 417	9 436	13 858	15 940	29 798
Mehrzugezogene	–1 572	– 162	–1 104	–2 838	643	–2 195
Einbürgerung	1 569	– 194	–1 087	288	– 288	.
Legitimation	3	3	–	6	– 6	.
Bürgerrechtswechsel zus.	1 572	– 191	–1 087	294	– 294	.
Gesamtzunahme	– 673	– 490	–2 344	–3 507	1 002	–2 505
Bevölkerung am Jahresende	64 747	16 337	71 579	152 663	37 457	190 120
			Weibliches Geschlecht			
Bevölkerung am Jahresanfang	80 323	21 623	87 502	189 448	32 808	222 256
Lebendgeborene	322	96	574	992	840	1 832
Gestorbene	963	273	713	1 949	136	2 085
Geburtenüberschuss	– 641	– 177	– 139	– 957	704	– 253
Zugezogene	1 517	1 498	8 246	11 261	6 961	18 222
Weggezogene	3 143	1 735	9 195	14 073	5 913	19 986
Mehrzugezogene	–1 626	– 237	– 949	–2 812	1 048	–1 764
Einbürgerung	1 661	– 237	–1 160	264	– 264	.
Heirat	139	45	188	372	– 372	.
Legitimation	–	1	3	4	– 4	.
Bürgerrechtswechsel zus.	1 800	– 191	– 969	640	– 640	.
Gesamtzunahme	– 467	– 605	–2 057	–3 129	1 112	–2 017
Bevölkerung am Jahresende	79 856	21 018	85 445	186 319	33 920	220 239
			Beide Geschlechter			
Bevölkerung am Jahresanfang	145 743	38 450	161 425	345 618	69 263	414 881
Lebendgeborene	668	213	1 148	2 029	1 658	3 687
Gestorbene	1 982	527	1 440	3 949	301	4 250
Geburtenüberschuss	–1 314	– 314	– 292	–1 920	1 357	– 563
Zugezogene	2 950	2 753	16 578	22 281	23 544	45 825
Weggezogene	6 148	3 152	18 631	27 931	21 853	49 784
Mehrzugezogene	–3 198	– 399	–2 053	–5 650	1 691	–3 959
Einbürgerung	3 230	– 431	–2 247	552	– 552	.
Heirat	139	45	188	372	– 372	.
Legitimation	3	4	3	10	– 10	.
Bürgerrechtswechsel zus.	3 372	– 382	–2 056	934	– 934	.
Gesamtzunahme	–1 140	–1 095	–4 401	–6 636	2 114	–4 522
Bevölkerung am Jahresende	144 603	37 355	157 024	338 982	71 377	410 359

[1] Fortschreibungsergebnis ausgehend von der Volkszählung 1960

Veränderung der Zahl der Schweizer und Ausländer seit 1893

Jahre[1]	Zu- oder Abnahme der Schweizer: Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Bürgerrechtswechsel[2]	zusammen	Zu- oder Abnahme der Ausländer: Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Bürgerrechtswechsel[2]	zusammen	Gesamtzunahme[3]
Grundzahlen der Bevölkerungsveränderung									
1893/00	1038	1748	226	3012	925	1680	– 226	2379	5391
1901/10	1004	570	363	1937	1016	1365	– 363	2018	3955
1911/20	471	1661	1351	3483	518	–1029	–1351	–1862	1621
1921/30	766	3141	1080	4987	20	350	–1080	– 710	4277
1931/40	1098	3504	1200	5802	– 88	– 103	–1200	–1391	4411
1941/50	2303	2278	666	5247	– 112	1087	– 666	309	5556
1951/60	1716	– 344	1292	2664	315	3085	–1292	2108	4772
1961/70	– 248	–4309	912	–3645	1278	1349	– 912	1715	–1930
1959	1611	–1287	1061	1385	711	1803	–1061	1453	2838
1960	1244	–3964	1086	–1634	800	5138	–1086	4852	3218
1961	1157	–6438	1008	–4273	996	6334	–1008	6322	2049
1962	628	–5434	882	–3924	1099	4565	– 882	4782	858
1963	387	–5413	864	–4162	1244	2692	– 864	3072	–1090
1964	200	–4446	942	–3304	1323	1463	– 942	1844	–1460
1965	– 118	–2982	904	–2196	1467	–2132	– 904	–1569	–3765
1966	– 298	–3153	1015	–2436	1373	– 254	–1015	104	–2332
1967	– 719	–3245	842	–3122	1405	1620	– 842	2183	– 939
1968	– 892	–3627	874	–3645	1308	2772	– 874	3206	– 439
1969	–1411	–3250	884	–3777	1327	–1704	– 884	–1261	–5038
1970	–1415	–5108	908	–5615	1239	–1861	– 908	–1530	–7145
1971	–1883	–4903	1002	–5784	1317	– 334	–1002	– 19	–5803
1972	–1920	–5650	934	–6636	1357	1691	– 934	2114	–4522
Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung[4]									
1893/00	10,7	18,1	2,3	31,1	23,0	41,7	– 5,6	59,1	39,6
1901/10	8,6	4,9	3,1	16,6	19,8	26,5	– 7,1	39,2	23,5
1911/20	3,3	11,5	9,3	24,1	8,8	–17,6	–23,0	–31,8	8,0
1921/30	4,3	17,7	6,1	28,1	0,5	9,1	–28,1	–18,5	19,8
1931/40	3,9	12,5	4,3	20,7	– 2,4	– 2,9	–33,1	–38,4	14,0
1941/50	6,9	6,9	2,0	15,8	– 4,0	38,5	–23,6	10,9	15,4
1951/60	4,6	– 0,9	3,4	7,1	7,6	74,8	–31,3	51,1	11,4
1961/70	–0,7	–11,8	2,5	–10,0	18,1	19,1	–12,9	24,3	– 4,4
1959	4,2	– 3,3	2,7	3,6	14,5	36,7	–21,6	29,6	6,5
1960	3,2	–10,2	2,8	– 4,2	15,1	97,1	–20,5	91,7	7,4
1961	3,0	–16,8	2,6	–11,2	16,7	106,3	–16,9	106,1	4,6
1962	1,6	–14,3	2,3	–10,4	16,8	69,7	–13,5	73,0	1,9
1963	1,0	–14,4	2,3	–11,1	17,9	38,8	–12,4	44,3	– 2,5
1964	0,5	–11,9	2,5	– 8,9	18,5	20,4	–13,1	25,8	– 3,3
1965	–0,3	– 8,1	2,4	– 6,0	20,5	–29,8	–12,6	–21,9	– 8,6
1966	–0,8	– 8,6	2,7	– 6,7	19,4	– 3,6	–14,3	1,5	– 5,4
1967	–2,0	– 8,9	2,3	– 8,6	19,5	22,5	–11,7	30,3	– 2,2
1968	–2,5	–10,1	2,4	–10,2	17,8	37,7	–11,9	43,6	– 1,0
1969	–4,0	– 9,1	2,5	–10,6	17,4	–22,4	–11,6	–16,6	–11,7
1970	–4,0	–14,6	2,6	–16,0	16,2	–24,4	–11,9	–20,1	–16,7
1971	–5,5	–14,2	2,9	–16,8	17,3	– 4,4	–13,2	– 0,3	–13,8
1972	–5,7	–16,7	2,8	–19,6	17,5	21,9	–12,1	27,3	10,9

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Durch Einbürgerung (Stadt Zürich und andere Gemeinden) sowie Heirat und Legitimation
[3] der Wohnbevölkerung [4] der entsprechenden Heimatgruppe

Bevölkerungsbilanz nach Konfession seit 1931

Jahre[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
	Protestantisch							
1931/40	2477	2149	328	22 157	19 239	2918	3246	222 502
1941/50	3613	2322	1291	19 529	17 766	1763	3054	253 062
1951/60	3350	2585	765	20 594	20 077	517	1282	265 884
1961/70	2437	2865	– 428	18 491	21 477	–2986	–3414	231 719
1968	2093	2868	– 775	17 617	20 514	–2897	–3672	240 419
1969	1769	2922	–1153	17 397	19 918	–2521	–3674	236 745
1970	1731	2901	–1170	16 363	20 219	–3856	–5026	231 719
1971	1521	2964	–1443	15 398	19 092	–3694	–5491[2]	226 228
1972	1376	2844	–1468	14 917	18 707	–3790	–5576[2]	220 652
	Römisch- und christkatholisch							
1931/40	1335	738	597	12 945	12 322	623	1220	97 358
1941/50	1739	899	840	13 917	12 408	1509	2349	120 825
1951/60	2357	1035	1322	24 144	21 768	2376	3698	157 805
1961/70	2692	1198	1494	30 026	30 741	– 715	779	165 545
1968	2484	1227	1257	29 377	28 448	929	2186	170 261
1969	2354	1254	1100	29 121	32 407	–3286	–2186	168 075
1970	2190	1175	1015	26 778	30 323	–3545	–2530	165 545
1971	2100	1262	838	26 355	28 203	–1848	–1274[2]	164 271
1972	2028	1197	831	26 378	27 094	– 716	– 181[2]	164 090
	Israelitisch							
1931/40	57	73	– 16	1 519	1 432	87	71	6 495
1941/50	92	90	2	685	719	– 34	– 32	6 177
1951/60	67	96	– 29	506	481	25	– 4	6 143
1961/70	67	100	– 33	411	446	– 35	– 68	5 467
1968	59	110	– 51	433	406	27	– 24	5 646
1969	71	103	– 32	382	438	– 56	– 88	5 558
1970	56	101	– 45	385	431	– 46	– 91	5 467
1971	66	94	– 28	396	420	– 24	– 52[2]	5 415
1972	70	89	– 19	405	405	–	– 21[2]	5 394
	Andere oder ohne Konfession							
1931/40	132	31	101	925	1 152	– 227	– 126	7 671
1941/50	97	39	58	839	712	127	185	9 509
1951/60	49	76	– 27	1 019	1 196	– 177	– 204	7 466
1961/70	116	119	– 3	2 622	1 846	776	773	15 241
1968	141	156	– 15	2 876	1 790	1086	1071	13 829
1969	149	148	1	3 006	2 097	909	910	14 739
1970	173	149	24	3 015	2 537	478	502	15 241
1971	187	120	67	3 603	3 274	329	1014[2]	16 255
1972	213	120	93	4 125	3 578	547	1256[2]	17 511
	Zusammen							
1931/40	4001	2991	1010	37 546	34 145	3401	4411	334 026
1941/50	5541	3350	2191	34 969	31 605	3364	5555	389 573
1951/60	5823	3792	2031	46 263	43 522	2741	4772	437 298
1961/70	5312	4282	1030	51 550	54 510	–2960	–1930	417 972
1968	4777	4361	416	50 303	51 158	– 855	– 439	430 155
1969	4343	4427	– 84	49 906	54 860	–4954	–5038	425 117
1970	4150	4326	–176	46 541	53 510	–6969	–7145	417 972
1971	3874	4440	–566	45 752	50 989	–5237	–5803	412 169
1972	3687	4250	–563	45 825	49 784	–3959	–4522	407 647

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Konversionen und Kirchenaustritte

Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1893

Jahre[1] Monate	Heiraten nach dem Wohnort der Männer			Geborene nach dem Wohnort der Mütter			Gestorbene nach dem Wohnort		
	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men
1893/00	1 418	119	1 537	4 476	282	4 758	2 258	242	2 500
1901/10	1 445	187	1 632	4 466	655	5 121	2 207	358	2 565
1911/20	1 605	281	1 886	3 359	982	4 341	2 144	469	2 613
1921/30	2 063	370	2 433	2 977	1 253	4 230	2 016	552	2 568
1931/40	2 935	392	3 327	4 015	1 227	5 242	2 629	496	3 125
1941/50	3 126	487	3 613	5 519	1 696	7 215	2 942	506	3 448
1951/60	3 623	522	4 145	5 781	2 692	8 473	3 279	637	3 916
1961/70	3 400	430	3 830	5 238	4 350	9 588	3 628	852	4 480
1943	2 966	469	3 435	5 522	1 567	7 089	2 801	477	3 278
1944	2 886	500	3 386	5 731	1 726	7 457	3 022	529	3 551
1945	2 889	521	3 410	6 015	1 670	7 685	3 026	509	3 535
1946	3 096	514	3 610	5 930	1 793	7 723	3 092	549	3 641
1947	3 118	496	3 614	5 716	1 819	7 535	3 012	560	3 572
1948	3 403	499	3 902	5 424	1 836	7 260	2 990	535	3 525
1949	3 186	457	3 643	5 305	1 865	7 170	3 001	555	3 556
1950	3 350	477	3 827	5 423	1 833	7 256	3 058	523	3 581
1951	3 420	495	3 915	5 275	1 954	7 229	3 098	560	3 658
1952	3 474	454	3 928	5 569	2 057	7 626	3 068	593	3 661
1953	3 547	522	4 069	5 671	2 158	7 829	3 160	625	3 785
1954	3 588	531	4 119	5 683	2 386	8 069	3 256	605	3 861
1955	3 681	556	4 237	5 867	2 579	8 446	3 252	633	3 885
1956	3 583	543	4 126	5 768	2 876	8 644	3 337	623	3 960
1957	3 752	578	4 330	5 891	3 024	8 915	3 474	664	4 138
1958	3 714	530	4 244	6 003	3 133	9 136	3 343	697	4 040
1959	3 677	501	4 178	6 050	3 251	9 301	3 326	673	3 999
1960	3 791	517	4 308	6 034	3 501	9 535	3 481	693	4 174
1961	3 651	477	4 128	6 080	4 065	10 145	3 473	754	4 227
1962	3 741	488	4 229	5 989	4 468	10 457	3 668	884	4 552
1963	3 537	456	3 993	5 934	4 823	10 757	3 728	941	4 669
1964	3 559	420	3 979	5 671	4 858	10 529	3 600	863	4 463
1965	3 497	405	3 902	5 529	4 636	10 165	3 604	810	4 414
1966	3 387	428	3 815	5 169	4 577	9 746	3 535	803	4 338
1967	3 200	383	3 583	5 025	4 272	9 297	3 700	880	4 580
1968	3 171	419	3 590	4 698	4 203	8 901	3 679	860	4 539
1969	3 191	431	3 622	4 263	3 971	8 234	3 705	906	4 611
1970	3 069	392	3 461	4 027	3 625	7 652	3 591	819	4 410
1971	2 797	408	3 205	3 707	3 111	6 818	3 773	803	4 576
1972	2 461	349	2 810	3 555	3 042	6 597	3 627	798	4 425
Januar	135	29	164	298	247	545	350	63	413
Februar	126	15	141	316	246	562	316	48	364
März	242	30	272	348	277	625	311	56	367
April	246	33	279	310	271	581	302	65	367
Mai	304	36	340	319	247	566	303	76	379
Juni	239	26	265	314	274	588	260	76	336
Juli	213	32	245	291	285	576	264	69	333
August	191	28	219	299	239	538	309	69	378
September	274	43	317	264	256	520	301	80	381
Oktober	224	30	254	265	226	491	307	57	364
November	130	19	149	267	233	500	288	69	357
Dezember	137	28	165	264	241	505	316	70	386

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach Monaten und Wochentagen 1972

Monate	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Zusammen
	Grundzahlen						
Januar	15	7	8	14	67	53	164
Februar	13	8	10	14	51	45	141
März	19	14	25	45	107	62	272
April	15	14	22	32	114	82	279
Mai	27	27	30	30	156	70	340
Juni	16	6	15	34	131	63	265
Juli	19	7	16	41	75	87	245
August	13	7	22	31	88	58	219
September	23	12	16	38	148	80	317
Oktober	14	18	15	35	107	65	254
November	8	8	10	16	55	52	149
Dezember	9	5	17	24	74	36	165
Zusammen	191	133	206	354	1173	753	2810
	Promilleverteilung nach Wochentagen						
Januar	91	43	49	85	409	323	1000
Februar	92	57	71	99	362	319	1000
März	70	51	92	166	393	228	1000
April	54	50	79	114	409	294	1000
Mai	79	79	88	88	460	206	1000
Juni	60	23	57	128	494	238	1000
Juli	78	29	65	167	306	355	1000
August	59	32	100	142	402	265	1000
September	73	38	50	120	467	252	1000
Oktober	55	71	59	138	421	256	1000
November	54	54	67	107	369	349	1000
Dezember	55	30	103	145	449	218	1000
Zusammen	68	47	73	126	418	268	1000
	Promilleverteilung nach Monaten						
Januar	79	53	39	40	57	70	58
Februar	68	60	48	40	44	60	50
März	100	105	121	127	91	82	97
April	79	105	107	90	97	109	99
Mai	141	203	146	85	133	93	121
Juni	84	45	73	96	112	84	94
Juli	99	53	78	116	64	116	87
August	68	53	107	87	75	77	78
September	120	90	78	107	126	106	113
Oktober	73	135	73	99	91	86	91
November	42	60	48	45	47	69	53
Dezember	47	38	82	68	63	48	59
Zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

Geborene und Gestorbene nach dem Wohnort seit 1934

Jahre	Geborene nach dem Wohnort der Mütter: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Geborene im ganzen	Gestorbene nach dem Wohnort: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Gestorbene im ganzen
1934/40	3 975	960	190	30	5 155	2 614	278	153	37	3 082
1941/50	5 519	1 379	290	27	7 215	2 942	275	204	28	3 449
1951/60	5 781	2 269	365	58	8 473	3 279	351	223	63	3 916
1961/70	5 238	3 862	427	61	9 588	3 628	488	274	90	4 480
1962	5 989	4 028	373	67	10 457	3 668	539	266	79	4 552
1963	5 934	4 293	472	58	10 757	3 728	551	292	98	4 669
1964	5 671	4 318	465	75	10 529	3 600	498	268	97	4 463
1965	5 529	4 060	493	83	10 165	3 604	444	282	84	4 414
1966	5 169	4 033	488	56	9 746	3 535	456	258	89	4 338
1967	5 025	3 818	399	55	9 297	3 700	500	278	102	4 580
1968	4 698	3 714	435	54	8 901	3 679	504	270	86	4 539
1969	4 263	3 543	382	46	8 234	3 705	516	289	101	4 611
1970	4 027	3 232	345	48	7 652	3 591	452	280	87	4 410
1971	3 707	2 747	316	48	6 818	3 773	400	284	119	4 576
1972	3 555	2 738	259	45	6 597	3 627	436	263	99	4 425

Geborene nach Wohn- und Niederkunftsort der Mütter, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1972

Niederkunftsort	Wohnort der Mütter: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Lebensfähigkeit: lebend	tot	Ehelichkeit: ehelich	unehelich	Geborene im ganzen
Frauenklinik	1 073	400	32	11	1 486	30	1 392	124	1 516
Pflegerinnenschule	802	822	34	8	1 659	7	1 629	37	1 666
Maternité Triemli	752	337	61	7	1 148	9	1 003	154	1 157
Sanitas	197	148	18	1	362	2	356	8	364
Andere Anstalten	719	1 030	114	18	1 874	7	1 813	68	1 881
Anstalten zusammen	3 543	2 737	259	45	6 529	55	6 193	391	6 584
Anderer Niederkunftsort	12	1	–	–	13	–	11	2	13
Zusammen	3 555	2 738	259	45	6 542	55	6 204	393	6 597

Gestorbene nach Sterbeort, Wohnort und Geschlecht 1972

Sterbeort Krankenanstalten	Wohnort der Gestorbenen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Geschlecht: männlich	weiblich	Gestorbene im ganzen
Kantonale Anstalten	565	199	136	51	600	351	951
Stadtspital Waid	544	18	7	4	289	284	573
Stadtspital Triemli	577	66	12	6	337	324	661
Rotes Kreuz	20	5	2	4	20	11	31
Kinderspital	14	63	49	5	83	48	131
Theodosianum	–	1	2	–	–	3	3
Bethanien	94	19	8	2	55	68	123
Pflegerinnenschule	84	8	5	2	24	75	99
Andere Anstalten	265	13	6	5	109	180	289
Krankenanstalten zusammen	2 163	392	227	79	1 517	1 344	2 861
Anderer Sterbeort[1]	1 464	44	36	20	845	719	1 564
Zusammen	3 627	436	263	99	2 362	2 063	4 425

[1] Einschliesslich Altersheime

Geborene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1972

Heimat	In Zürich Geborene im ganzen (a)			In Zürich Geborene Ortsfremde (b)			Auswärts Geborene d. Wohnbevölkerung (c)			Geborene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	599	568	1167	257	260	517	8	16	24	350	324	674
Übriger Kanton	330	303	633	220	211	431	8	5	13	118	97	215
Übrige Schweiz	1261	1195	2456	715	644	1359	31	28	59	577	579	1156
Schweiz zusammen	2190	2066	4256	1192	1115	2307	47	49	96	1045	1000	2045
Deutschland	141	143	284	91	81	172	1	2	3	51	64	115
Italien	587	528	1115	142	117	259	18	22	40	463	433	896
Übriges Ausland	453	489	942	155	149	304	11	12	23	309	352	661
Ausland zusammen	1181	1160	2341	388	347	735	30	36	66	823	849	1672
Zusammen	3371	3226	6597	1580	1462	3042	77	85	162	1868	1849	3717
Davon in Anstalten	3364	3220	6584	1580	1461	3041	77	85	162	1861	1844	3705

Geborene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach der Lebensfähigkeit 1972

Lebensfähigkeit Ehelichkeit	In Zürich Geborene im ganzen (a)			In Zürich Geborene Ortsfremde (b)			Auswärts Geborene d. Wohnbevölkerung (c)			Geborene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Lebendgeborene	3339	3203	6542	1561	1456	3017	77	85	162	1855	1832	3687
Eheliche	3136	3017	6153	1475	1370	2845	62	76	138	1723	1723	3446
Uneheliche	203	186	389	86	86	172	15	9	24	132	109	241
Totgeborene	32	23	55	19	6	25	–	–	–	13	17	30
Eheliche	29	22	51	18	6	24	–	–	–	11	16	27
Uneheliche	3	1	4	1	–	1	–	–	–	2	1	3
Geborene im ganzen	3371	3226	6597	1580	1462	3042	77	85	162	1868	1849	3717

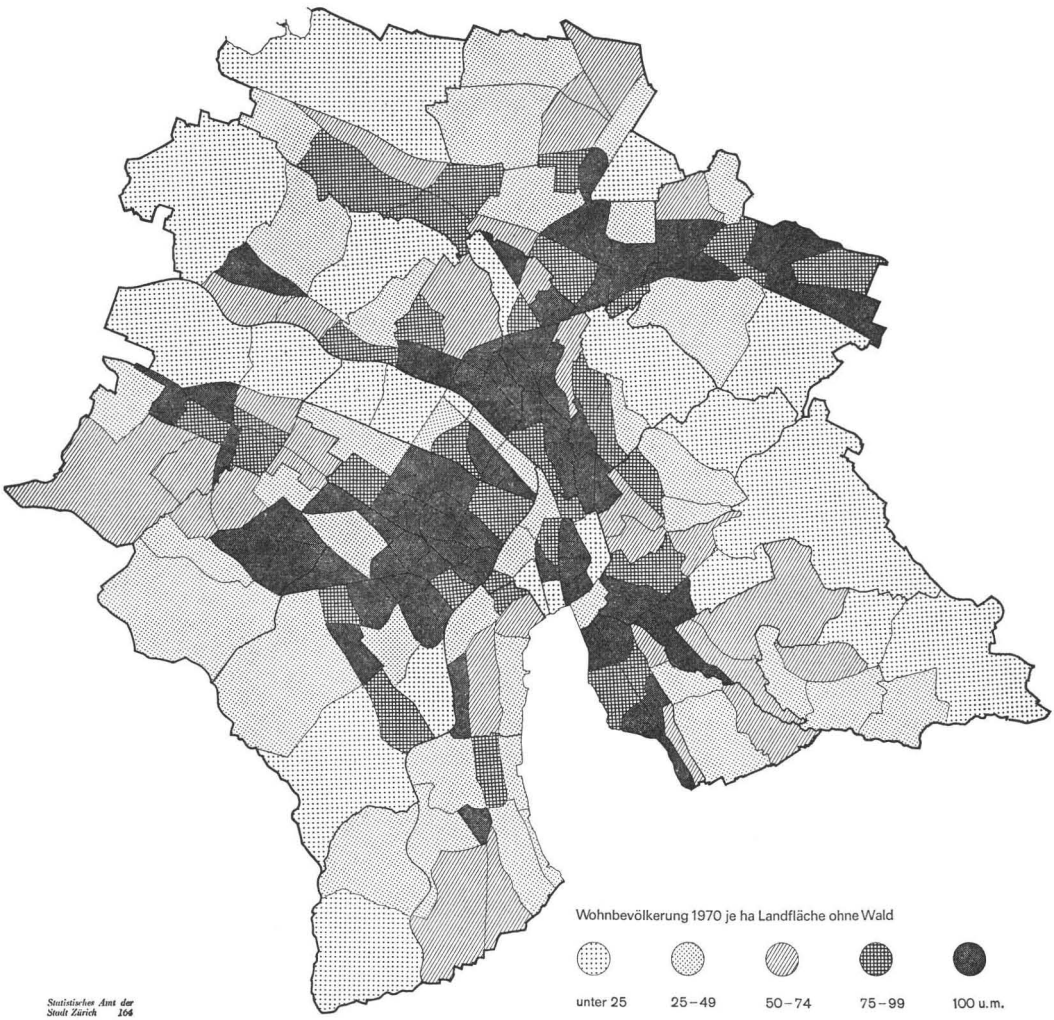
Gestorbene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1972

Heimat	In Zürich Gestorbene im ganzen (a)			In Zürich gestorbene Ortsfremde (b)			Auswärts Gestorbene d. Wohnbevölkerung (c)			Gestorbene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	915	852	1767	41	24	65	145	135	280	1019	963	1982
Übriger Kanton	330	302	632	110	72	182	34	43	77	254	273	527
Übrige Schweiz	844	737	1581	229	134	363	112	110	222	727	713	1440
Schweiz zusammen	2089	1891	3980	380	230	610	291	288	579	2000	1949	3949
Deutschland	44	57	101	16	16	32	5	10	15	33	51	84
Italien	124	60	184	67	27	94	7	5	12	64	38	102
Übriges Ausland	105	55	160	47	15	62	10	7	17	68	47	115
Ausland zusammen	273	172	445	130	58	188	22	22	44	165	136	301
Zusammen	2362	2063	4425	510	288	798	313	310	623	2165	2085	4250
Davon in Anstalten	1517	1344	2861	441	257	698	226	255	481	1302	1342	2644

Wirtschaft

Beschäftigte, Arbeitsmarkt
Unternehmungsformen
Landwirtschaft, Gartenbau
Industrie, Gewerbe, Handel
Strassen-, Bahn- und Luftverkehr, Post
Gastgewerbe, Fremdenverkehr
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt
Grundbesitzwechsel
Löhne, Einkommen, Vermögen
Preise, Indexziffern, Verbrauch
Betreibungen, Konkurse, Nachlassverfahren

Bevölkerungsdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1970



Statistischer Amt der Stadt Zürich 104

Betriebe und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen seit 1905[1]

Wirtschaftszweige	Grundzahlen 1905[2]	1929[2]	1939[3]	1955[3]	1965[3]	Promilleverteilung 1905[2]	1939[3]	1955[3]	1965[3]
	Zahl der Betriebe								
Land-, Forstwirtschaft[4]	525	914	888	471	229	43	39	18	8
Industrie, Handwerk	5 251	6 975	8 636	10 477	8 828	429	382	395	329
Handel[5]	5 420	9 638	10 609	12 492	12 925	443	470	471	481
Verkehr	225	332	477	655	1 065	18	21	25	40
Übriges Gewerbe	814	1 187	1 987	2 420	3 811	67	88	91	142
Zusammen	12 235	19 046	22 597	26 515	26 858	1000	1000	1000	1000
	Zahl der Beschäftigten								
Land-, Forstwirtschaft[4]	1 852	3 598	3 590	2 430	1 124	29	24	11	4
Industrie, Handwerk	35 076	73 341	69 313	108 437	125 061	547	465	495	462
Handel[5]	19 286	48 844	57 283	77 822	104 331	301	384	355	386
Verkehr	5 989	9 203	10 009	16 566	20 512	93	67	76	76
Übriges Gewerbe	1 921	6 518	8 911	13 889	19 367	30	60	63	72
Zusammen	64 124	141 504	149 106	219 144	270 395	1000	1000	1000	1000

[1] Betriebszählungsergebnisse. Bei der Zählung von 1965 wurde der Geltungsbereich durch Einbezug bisher nicht berücksichtigter Wirtschaftsgruppen erweitert. Um den zeitlichen Vergleich möglichst zu gewährleisten, beschränken sich die obenstehenden Angaben für 1965 auf die 1955 erfassten Wirtschaftsgruppen. Demgegenüber beziehen sich die Angaben für 1965 auf den Seiten 166–168 auf den erweiterten Geltungsbereich, sie beruhen zudem auf einer Auswertung nach Arbeitsstätten. Die Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1965 auf den Seiten 162 unten und 163–165 und 408–409 dagegen beruhen auf einer Auswertung nach Betrieben, wodurch sich die Abweichungen gegenüber den Wirtschaftsgruppen auf Seite 166 erklären. [2] Stadtgebiet von 1893–1933 [3] Heutiges Stadtgebiet
[4] Einschliesslich Gartenbau [5] Einschliesslich Bank, Versicherung und Gastgewerbe

Beschäftigte nach Stellung im Betrieb und Geschlecht 1965[1]

Stellung im Betrieb	Männlich	Weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich
	Hauptberuflich Beschäftigte				
Inhaber	16 106	3 335	19 441	828	172
Arbeiter, Angestellte	155 807	79 274	235 081	663	337
Gewerbliche Lehrlinge	6 611	1 904	8 515	776	224
Kaufmännische Lehrlinge	2 074	3 353	5 427	382	618
Hauptberuflich Beschäftigte zusammen[2]	180 598	87 866	268 464	673	327
davon					
Jugendliche unter 19 Jahren	7 587	6 486	14 073	539	461
Familienangehörige	1 281	3 180	4 461	287	713
Niedergelassene Ausländer	7 602	3 881	11 483	662	338
Übrige Ausländer	34 334	16 050	50 384	681	319
	Nebenberuflich Beschäftigte				
Inhaber, Familienangehörige	949	1 780	2 729	348	652
Übrige nebenberuflich Beschäftigte	5 340	13 466	18 806	284	716
Nebenberuflich Beschäftigte zusammen	6 289	15 246	21 535	292	708

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung obere Tabelle [2] Einschliesslich Familienangehörige des Inhabers

Betriebe nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Betriebe mit ... hauptberuflich Beschäftigten 1	2–5	6–9	10–49	50–99	100–199	200 und mehr	Betriebe zusammen
Steinbrüche, Gruben	3	5	4	2	–	–	–	14
Industrie und Handwerk	2 189	2 242	731	1 027	169	80	60	6 498
Herstellung v. Nahrungs- u. Futtermitteln	49	258	147	112	14	7	5	592
Herstellung v. Spirituosen u. Getränken	2	7	1	6	2	1	1	20
Tabakindustrie	–	–	–	–	2	–	1	3
Textilindustrie	33	38	7	14	2	2	2	98
Herstellung von Kleidern[2]	771	477	95	156	37	15	4	1 555
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	191	157	50	50	4	–	2	454
Kinderwagen, Spielwaren[4]	8	6	1	2	–	–	–	17
Papierindustrie	5	5	2	10	3	5	3	33
Graphisches Gewerbe	414	352	117	141	24	10	9	1 067
Herstellung u. Bearbeitung v. Leder[5]	45	41	8	16	1	1	–	112
Kautschukindustrie, Kunststoffverarb.	19	35	10	16	4	–	–	84
Chemische Industrie	32	49	12	49	9	2	2	155
Verarbeitung von Mineralöl	–	1	1	–	–	–	–	2
Bearbeitung von Steinen und Erden	42	43	13	22	4	1	3	128
Metallindustrie und -gewerbe	185	307	118	212	35	10	7	874
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	300	393	134	207	26	26	21	1 107
Uhrenindustrie	26	8	1	1	–	–	–	36
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	58	57	12	12	2	–	–	141
Musikinstrumente	9	8	2	1	–	–	–	20
Baugewerbe	593	782	301	402	63	23	19	2 183
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung[6]	–	3	–	3	1	1	3	11
Dienstleistungen	5 045	7 034	1 603	1 998	225	80	68	16 053
Grosshandel	719	1 005	282	492	60	26	7	2 591
Kleinhandel	1 735	2 198	434	419	56	17	17	4 876
Banken, Kreditvermittlung	35	111	43	95	8	4	7	303
Private Versicherungsinstitute	30	50	12	57	11	6	8	174
Immobilien	139	126	14	25	2	–	–	306
Vermittlung, Verleih, Beratung	698	863	173	188	14	8	–	1 944
Verkehr	465	295	58	101	14	2	8	943
PTT-Betriebe	1	3	6	22	7	1	6	46
Gastgewerbe	45	530	325	378	36	4	5	1 323
Gesundheits- und Körperpflege	692	1 432	142	74	6	6	7	2 359
Priv. Schulen und Erziehungsinstitute	135	60	25	27	3	1	–	251
Museen, Bibliotheken	10	15	1	3	1	–	–	30
Wissenschaftliche Versuchsanstalten[7]	16	21	7	16	–	–	–	60
Wohlfahrtspflege	9	23	9	29	1	2	–	73
Unterhaltung, Sport	63	92	23	16	–	2	2	198
Reinigung	188	165	33	38	2	–	1	427
Andere Dienstleistungen	65	45	16	18	4	1	–	149
Zusammen	7 830	10 066	2 639	3 432	458	184	150	24 759

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung Seite 161 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Beschäftigte nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Beschäftigte in Betrieben mit ... hauptberuflich Beschäftigten							Beschäftigte zusammen
		2–5	6–9	10–49	50–99	100–199	200 und mehr	
Steinbrüche, Gruben	3	16	30	67	–	–	–	116
Industrie und Handwerk	2 189	6 849	5 295	20 949	11 594	11 036	37 423	95 335
Herstellung v. Nahrungs- u. Futtermitteln	49	812	1 063	2 069	1 002	932	1 524	7 451
Herstellung v. Spirituosen u. Getränken	2	26	6	127	130	163	370	824
Tabakindustrie	–	–	–	–	134	–	242	376
Textilindustrie	33	113	47	268	140	344	700	1 645
Herstellung von Kleidern[2]	771	1 421	672	3 487	2 617	1 831	1 074	11 873
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	191	471	357	1 040	220	–	532	2 811
Kinderwagen, Spielwaren[4]	8	19	9	56	–	–	–	92
Papierindustrie	5	20	12	270	215	716	1 111	2 349
Graphisches Gewerbe	414	1 052	844	2 801	1 594	1 456	3 847	12 008
Herstellung u. Bearbeitung v. Leder[5]	45	123	54	257	58	121	–	658
Kautschukindustrie, Kunststoffverarb.	19	103	67	375	260	–	–	824
Chemische Industrie	32	146	84	1 154	645	264	647	2 972
Verarbeitung von Mineralöl	–	5	8	–	–	–	–	13
Bearbeitung von Steinen und Erden	42	135	100	435	275	110	853	1 950
Metallindustrie und -gewerbe	185	987	879	4 275	2 430	1 396	2 468	12 620
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	300	1 212	986	4 074	1 748	3 703	24 055	36 078
Uhrenindustrie	26	22	9	14	–	–	–	71
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	58	161	86	237	126	–	–	668
Musikinstrumente	9	21	12	10	–	–	–	52
Baugewerbe	593	2 462	2 205	7 702	4 438	3 193	7 996	28 589
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung[6]	–	8	–	66	52	153	1 186	1 465
Dienstleistungen	5 045	20 526	11 546	38 890	15 280	11 199	40 473	142 959
Grosshandel	719	3 029	2 045	9 937	4 097	3 518	2 106	25 451
Kleinhandel	1 735	6 340	3 083	7 935	3 769	2 293	9 154	34 309
Banken, Kreditvermittlung	35	350	317	1 963	498	545	6 170	9 878
Private Versicherungsinstitute	30	162	94	1 238	750	882	3 090	6 246
Immobilien	139	358	99	489	118	–	–	1 203
Vermittlung, Verleih, Beratung	698	2 464	1 241	3 479	1 007	1 128	–	10 017
Verkehr	465	846	422	2 075	1 022	240	8 727	13 797
PTT-Betriebe	1	15	41	591	468	148	4 318	5 582
Gastgewerbe	45	1 854	2 381	6 944	2 317	509	1 629	15 679
Gesundheits- und Körperpflege	692	3 896	980	1 280	463	1 020	4 294	12 625
Priv. Schulen und Erziehungsinstitute	135	173	190	569	185	184	–	1 436
Museen, Bibliotheken	10	46	6	86	64	–	–	212
Wissenschaftliche Versuchsanstalten[7]	16	64	54	360	–	–	–	494
Wohlfahrtspflege	9	73	74	578	55	265	–	1 054
Unterhaltung, Sport	63	275	168	278	–	278	645	1 707
Reinigung	188	458	233	680	180	–	340	2 079
Andere Dienstleistungen	65	123	118	408	287	189	–	1 190
Zusammen	7 830	29 861	19 076	67 674	31 364	25 581	87 078	268 464

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 161 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Beschäftigte nach Geschlecht, Stellung im Betrieb und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Inhaber männlich	Inhaber weiblich	Inhaber zusammen	Arbeitnehmer männlich	Arbeitnehmer weiblich	Arbeitnehmer zusammen	Hauptberufl. Beschäftigte total männlich	Hauptberufl. Beschäftigte total weiblich	Hauptberufl. Beschäftigte total zusammen
Steinbrüche, Gruben	3	–	3	94	19	113	97	19	116
Industrie und Handwerk	4 800	938	5 738	64 604	24 993	89 597	69 404	25 931	95 335
Herstellung von:									
Nahrungs- und Futtermitteln	449	29	478	4 238	2 735	6 973	4 687	2 764	7 451
Spirituosen und Getränken	5	1	6	732	86	818	737	87	824
Tabakindustrie	–	–	–	142	234	376	142	234	376
Textilindustrie	43	46	89	800	756	1 556	843	802	1 645
Herstellung von Kleidern[2]	871	626	1 497	2 688	7 688	10 376	3 559	8 314	11 873
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	433	7	440	2 172	199	2 371	2 605	206	2 811
Kinderwagen, Spielwaren[4]	12	3	15	46	31	77	58	34	92
Papierindustrie	12	5	17	1 407	925	2 332	1 419	930	2 349
Graphisches Gewerbe	821	101	922	7 722	3 364	11 086	8 543	3 465	12 008
Herstellung u. Bearb. v. Leder[5]	96	10	106	245	307	552	341	317	658
Kautschukindustrie, Kunststoffverarbeitung	57	8	65	485	274	759	542	282	824
Chemische Industrie	61	14	75	1 938	959	2 897	1 999	973	2 972
Verarbeitung von Mineralöl	–	–	–	13	–	13	13	–	13
Bearbeitung v. Steinen u. Erden	107	13	120	1 545	285	1 830	1 652	298	1 950
Metallindustrie und -gewerbe	771	30	801	10 609	1 210	11 819	11 380	1 240	12 620
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	887	33	920	29 404	5 754	35 158	30 291	5 787	36 078
Uhrenindustrie	34	–	34	23	14	37	57	14	71
Bijouterie, Gravier-, Prägeanst.	124	12	136	366	166	532	490	178	668
Musikinstrumente	17	–	17	29	6	35	46	6	52
Baugewerbe	2 213	48	2 261	24 938	1 390	26 328	27 151	1 438	28 589
Elektrizitäts-, Gas-, Wasservers.[6]	–	–	–	1 354	111	1 465	1 354	111	1 465
Dienstleistungen	9 090	2 349	11 439	73 502	58 018	131 520	82 592	60 367	142 959
Grosshandel	1 462	151	1 613	16 345	7 493	23 838	17 807	7 644	25 451
Kleinhandel	2 503	881	3 384	14 321	16 604	30 925	16 824	17 485	34 309
Banken, Kreditvermittlung	29	–	29	6 434	3 415	9 849	6 463	3 415	9 878
Private Versicherungsinstitute	87	–	87	3 770	2 389	6 159	3 857	2 389	6 246
Immobilien	112	13	125	755	323	1 078	867	336	1 203
Vermittlung, Verleih, Beratung	1 190	129	1 319	4 579	4 119	8 698	5 769	4 248	10 017
Verkehr	720	40	760	11 382	1 655	13 037	12 102	1 695	13 797
PTT-Betriebe	–	–	–	3 948	1 634	5 582	3 948	1 634	5 582
Gastgewerbe	733	341	1 074	6 077	8 528	14 605	6 810	8 869	15 679
Gesundheits- und Körperpflege	1 678	588	2 266	2 472	7 887	10 359	4 150	8 475	12 625
Priv. Schulen u. Erziehungsinst.	153	24	177	558	701	1 259	711	725	1 436
Museen, Bibliotheken	–	2	2	103	107	210	103	109	212
Wissenschaftl.Versuchsanst.[7]	30	–	30	339	125	464	369	125	494
Wohlfahrtspflege	–	1	1	209	844	1 053	209	845	1 054
Unterhaltung, Sport	87	37	124	1 084	499	1 583	1 171	536	1 707
Reinigung	228	112	340	555	1 184	1 739	783	1 296	2 079
Andere Dienstleistungen	78	30	108	571	511	1 082	649	541	1 190
Zusammen	16 106	3 335	19 441	164 492	84 531	249 023	180 598	87 866	268 464

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 161 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Grundzahlen Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen Schweizer	Ausländer	zusammen	Ausländerquote[7]	Durchschn. Beschäftigtenzahl pro Arbeitsstätte
Urproduktion	257	850	396	1 246	318	5
Landwirtschaft, Gartenbau	229	765	359	1 124	319	5
Steinbrüche, Gruben	28	85	37	122	303	4
Industrie und Handwerk	6 426	66 789	27 761	94 550	294	15
Herst. von Nahrungs- und Genussmitteln	627	5 703	2 329	8 032	290	13
Textilindustrie	142	1 309	805	2 114	381	15
Herstellung von Kleidern, Wäsche und Schuhen; Bettwaren	1 397	5 841	4 913	10 754	457	8
Verarb. v. Holz u. Kork (ohne Zimmerei)[2]	500	2 524	741	3 265	227	7
Papierindustrie	34	1 509	770	2 279	338	67
Graphisches Gewerbe	1 090	10 254	2 128	12 382	172	11
Herst. u. Bearb. v. Leder (ohne Schuhe)[3]	199	1 352	698	2 050	340	10
Chemische Industrie	151	2 172	558	2 730	204	18
Bearbeitung von Steinen und Erden	107	789	383	1 172	327	11
Metallindustrie und -gewerbe	940	9 269	3 472	12 741	273	14
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	1 057	25 590	10 875	36 465	298	34
Uhrenindustrie, Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten, Musikinstrumente	182	477	89	566	157	3
Baugewerbe	2 349	17 507	11 504	29 011	397	12
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung, Kehrichtverwertung, Kläranlagen	25	1 257	27	1 284	21	51
Handel	8 065	52 998	7 531	60 529	124	8
Grosshandel	3 002	25 496	3 845	29 341	131	10
Detailhandel	5 063	27 502	3 686	31 188	118	6
Banken, Kreditvermittlung	310	8 822	928	9 750	95	31
Private Versicherungsinstitute	200	5 987	460	6 447	71	32
Immobilien	362	1 351	124	1 475	84	4
Vermittlung, Verleih, Beratung	2 117	9 324	755	10 079	75	5
Verkehr, Post	1 059	18 683	1 633	20 316	80	19
Verkehr	998	13 192	1 567	14 759	106	15
PTT-Betriebe	61	5 491	66	5 557	12	91
Gastgewerbe	1 871	8 937	7 772	16 709	465	9
Gesundheits- und Körperpflege	2 393	10 484	2 500	12 984	193	5
Private Schulen und Erziehungsinstitute	304	1 538	174	1 712	102	6
Reinigung	515	1 386	583	1 969	296	4
Öffentl. Verwaltung (ohne öffentl. Betriebe)	781	14 442	728	15 170	48	19
Stadt[4]	644	7 620	344	7 964	43	12
Kanton[4]	93	4 033	96	4 129	23	44
Bund[4]	44	2 789	288	3 077	94	70
Kirche[5]	137	388	13	401	32	3
Andere Dienstleistungen[6]	639	5 763	1 039	6 802	153	11
Zusammen	27 810	226 506	63 928	290 434	220	10

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 161 [2] Einschliesslich Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte [3] Einschliesslich Kautschukindustrie, Kunststoffverarbeitung [4] Einschliesslich Volks-, Mittel- bzw. Hochschulen [5] Reformierte und römischkatholische Kirchgemeinden [6] Museen, Bibliotheken, wissenschaftliche Versuchsanstalten, Vermessung, Wohlfahrtspflege, Unterhaltung, Sport, Schreib- und Übersetzungsbüros usw. [7] Promilleanteil der Ausländer am Total der Beschäftigten der betreffenden Wirtschaftsgruppen

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1965[1]

Stadtquartiere	Arbeitsstätten Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen	Beschäftigte Personen Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen
Kreis 1	–	996	3 893	4 889	–	13 058	53 410	66 468
Rathaus	–	380	997	1 377	–	2 284	6 319	8 603
Hochschulen	–	100	397	497	–	1 406	6 268	7 674
Lindenhof	–	264	964	1 228	–	2 641	11 731	14 372
City	–	252	1 535	1 787	–	6 727	29 092	35 819
Kreis 2	28	705	1 861	2 594	115	10 000	17 412	27 527
Wollishofen	14	264	452	730	46	3 515	2 665	6 226
Leimbach	9	39	60	108	29	189	181	399
Enge	5	402	1 349	1 756	40	6 296	14 566	20 902
Kreis 3	10	933	1 640	2 583	27	13 962	10 428	24 417
Alt-Wiedikon	3	356	584	943	10	8 515	4 940	13 465
Friesenberg	4	70	138	212	6	267	495	768
Sihlfeld	3	507	918	1 428	11	5 180	4 993	10 184
Kreis 4	–	873	2 061	2 934	–	12 067	18 546	30 613
Werd	–	257	480	737	–	4 637	4 033	8 670
Langstrasse	–	459	1 152	1 611	–	4 864	10 765	15 629
Hard	–	157	429	586	–	2 566	3 748	6 314
Kreis 5	–	383	767	1 150	–	12 383	11 265	23 648
Gewerbeschule	–	295	610	905	–	5 031	6 630	11 661
Escher Wyss	–	88	157	245	–	7 352	4 635	11 987
Kreis 6	19	852	1 729	2 600	118	6 732	10 008	16 858
Unterstrass	10	552	1 206	1 768	38	4 736	6 644	11 418
Oberstrass	9	300	523	832	80	1 996	3 364	5 440
Kreis 7	47	766	1 437	2 250	327	4 911	11 446	16 684
Fluntern	8	108	324	440	67	558	5 429	6 054
Hottingen	9	380	683	1 072	96	2 551	4 439	7 086
Hirslanden	16	198	304	518	53	1 478	1 247	2 778
Witikon	14	80	126	220	111	324	331	766
Kreis 8	16	723	1 360	2 099	61	7 743	10 140	17 944
Seefeld	2	307	629	938	14	3 248	4 517	7 779
Mühlebach	1	302	532	835	1	3 287	3 507	6 795
Weinegg	13	114	199	326	46	1 208	2 116	3 370
Kreis 9	32	818	1 079	1 929	179	17 316	7 771	25 266
Albisrieden	14	283	389	686	79	7 051	2 429	9 559
Altstetten	18	535	690	1 243	100	10 265	5 342	15 707
Kreis 10	27	499	820	1 346	68	3 502	3 569	7 139
Höngg	24	214	355	593	60	1 623	1 130	2 813
Wipkingen	3	285	465	753	8	1 879	2 439	4 326
Kreis 11	78	1 252	2 106	3 436	351	23 171	10 348	33 870
Affoltern	33	217	293	543	106	1 521	921	2 548
Oerlikon	11	444	848	1 303	134	13 759	5 313	19 206
Schwamendingen	14	290	542	846	37	2 123	2 108	4 268
Seebach	20	301	423	744	74	5 768	2 006	7 848
Ganze Stadt	257	8 800	18 753	27 810	1 246	124 845	164 343	290 434

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 161

Bevölkerungsdichte, Arbeitsplatzdichte und Beschäftigtenintensität 1965[1]

Stadtquartiere	Landfläche ha[2]	Wohnbevölkerung[3]	Beschäftigte Personen[1]	Bevölkerungsdichte[4]	Arbeitsplatzdichte[5]	Beschäftigtenintensität[6]
Kreis 1	151,6	13 021	66 468	86	438	510
Rathaus	27,3	6 139	8 603	225	315	140
Hochschulen	42,5	1 960	7 674	46	181	392
Lindenhof	22,7	2 495	14 372	110	633	576
City	59,1	2 427	35 819	41	606	1 476
Kreis 2	681,6	35 846	27 527	53	40	77
Wollishofen	340,7	19 169	6 226	56	18	32
Leimbach	161,5	3 628	399	22	2	11
Enge	179,4	13 049	20 902	73	117	160
Kreis 3	586,8	55 552	24 417	95	42	44
Alt-Wiedikon	194,8	17 443	13 465	90	69	77
Friesenberg	223,1	9 980	768	45	3	8
Sihlfeld	168,9	28 129	10 184	167	60	36
Kreis 4	262,4	37 150	30 613	142	117	82
Werd	34,0	5 636	8 670	166	255	154
Langstrasse	96,3	17 590	15 629	183	162	89
Hard	132,1	13 924	6 314	105	48	45
Kreis 5	205,1	14 843	23 648	72	115	159
Gewerbeschule	72,5	12 013	11 661	166	161	97
Escher Wyss	132,6	2 830	11 987	21	90	424
Kreis 6	399,2	43 036	16 858	108	42	39
Unterstrass	240,4	29 220	11 418	122	47	39
Oberstrass	158,8	13 816	5 440	87	34	39
Kreis 7	848,8	40 917	16 684	48	20	41
Fluntern	209,4	9 670	6 054	46	29	63
Hottingen	256,6	15 311	7 086	60	28	46
Hirslanden	94,3	9 193	2 778	97	29	30
Witikon	288,5	6 743	766	23	3	11
Kreis 8	288,3	24 428	17 944	85	62	73
Seefeld	69,6	8 938	7 779	128	112	87
Mühlebach	62,2	8 603	6 795	138	109	79
Weinegg	156,5	6 887	3 370	44	22	49
Kreis 9	827,5	45 937	25 266	56	31	55
Albisrieden	264,1	19 640	9 559	74	36	49
Altstetten	563,4	26 297	15 707	47	28	60
Kreis 10	612,6	37 715	7 139	62	12	19
Höngg	460,6	17 067	2 813	37	6	16
Wipkingen	152,0	20 648	4 326	136	28	21
Kreis 11	1 610,5	90 355	33 870	56	21	37
Affoltern	493,5	15 769	2 548	32	5	16
Oerlikon	267,3	21 327	19 206	80	72	90
Schwamendingen	419,9	34 369	4 268	82	10	12
Seebach	489,8	18 890	7 848	44	18	42
Ganze Stadt	6 474,4	438 800	290 434	68	45	66

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 161 [2] Ohne Gewässer und ohne Waldfläche, Stand Anfang 1970 [3] Bevölkerungsfortschreibung Ende September 1965 [4] Wohnbevölkerung auf 1 ha Landfläche ohne Wald [5] Beschäftigte Personen auf 1 ha Landfläche ohne Wald [6] Beschäftigte auf 100 Personen der Wohnbevölkerung

Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte seit 1950[1]

Monatsende	1950	1955	1960	1965	1966	1968	1969[2]	1970	1971	1972
Januar	10 736	16 719	30 961	60 311	56 893	52 752	55 740	50 394	49 167	46 091
Februar	10 596	16 589	31 991	62 884	58 515	54 523	58 032	52 618	51 191	48 268
März	10 502	17 383	33 927	64 911	58 660	56 910	60 105	54 369	53 663	50 657
April	10 527	18 052	34 571	65 201	59 160	57 931	53 544	55 521	51 538	49 097
Mai	10 632	18 715	35 615	65 126	59 795	58 616	54 373	55 978	52 172	49 523
Juni	10 489	19 211	35 777	65 174	59 816	59 287	54 587	56 212	52 479	50 118
Juli	10 622	19 568	36 338	64 954	59 967	59 643	54 761	56 043	52 659	50 479
August	10 597	19 739	36 323	64 428	59 732	59 687	55 310	56 036	53 221	50 813
September	10 785	19 875	36 781	64 199	58 834	60 162	55 445	55 944	53 160	50 944
Oktober	10 826	20 024	37 603	64 210	58 661	60 866	55 612	55 913	53 309	51 106
November	10 755	19 731	37 571	63 903	58 501	61 037	55 508	55 394	52 750	50 770
Dezember	10 509	18 520	34 271	57 255	52 921	55 136	49 492	47 635	45 060	42 441
Jahresmittel	10 660	18 600	34 984	63 689	58 635	57 938	55 444	54 664	51 805	49 301
Davon Frauen	7 340	11 330	16 247	23 317	21 642	20 900	21 399	21 820	20 482	18 413

[1] Einschliesslich Zupendler, ohne Angehörige; nach Meldungen des städt. Arbeitsamtes [2] Ab April 1969 neuer Erhebungsmodus

Berufstätige nach Wohn- und Arbeitsort 1970[1]

	Wohnort der Berufstätigen im Stadtkreis ...												Berufstätige zus.
Arbeitsort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Kreis 1	4330	3781	6003	3529	1266	4521	4089	2818	3897	3355	4306	2498	44393
Kreis 2	439	6499	2524	1241	384	1216	1168	668	1365	1017	1363	819	18703
Kreis 3	238	1245	8086	1589	435	704	494	376	1886	789	847	502	17191
Kreis 4	315	1058	3685	6113	926	1173	758	532	2712	1498	1447	958	21175
Kreis 5	180	524	1582	1595	2998	1055	515	325	1491	2331	1262	785	14643
Kreis 6	195	420	725	463	217	4639	761	343	506	826	1502	929	11526
Kreis 7	278	463	717	414	188	1629	8084	661	467	592	889	518	14900
Kreis 8	233	590	902	559	221	681	1641	4724	718	537	723	483	12012
Kreis 9	169	529	2049	1621	437	584	341	288	8083	958	815	433	16307
Kreis 10	55	100	283	238	169	444	200	71	272	3511	484	249	6076
Kreis 11	142	297	642	516	302	1372	399	266	461	819	11483	3051	19750
Kreis 12	20	37	97	77	47	186	68	47	75	83	588	2765	4090
Ganze Stadt	6594	15543	27295	17955	7590	18204	18518	11119	21933	16316	25709	13990	200766
And. Gem.	303	1046	1687	1204	472	1504	1227	769	1830	1480	3739	2371	17632
Übrige[2]	379	947	1550	1240	454	1118	1053	659	1399	1011	1762	1179	12751
Berufstät. zus.	7276	17536	30532	20399	8516	20826	20798	12547	25162	18807	31210	17540	231149

[1] In der Stadt Zürich wohnhafte Berufstätige nach der Volkszählung 1970 [2] Wechselnder und unbekannter Arbeitsort

Wohn- und Arbeitsbevölkerung seit 1950[1]

	Stand am 1. Dezember			Auf 1000 Berufstätige aus der Wohnbevölkerung			Veränderung in %		
Berufstätige	1950	1960	1970[2]	1950	1960	1970	1950[1] –1960	1960 –1970	1950 –1970
Wohnbevölkerung	199 810	230 932	231 149	1000	1000	1000	15,6	0,1	15,7
Wegpendler	5 611	10 956	17 632	28	47	76	95,3	60,9	214,2
In Zürich wohnend u. arbeitend	194 199	219 976	213 517	972	953	924	13,3	–2,9	9,9
Zupendler	27 012	50 585	88 052	135	219	381	87,3	74,1	226,0
Arbeitsbevölkerung	221 211	270 561	301 569	1107	1172	1305	22,3	11,5	36,3

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Provisorische Ergebnisse. Die Zahl der Berufstätigen ist nicht ohne weiteres mit den Ergebnissen früherer Jahre vergleichbar, weil neu die «nur nebenberuflich Tätigen» berücksichtigt sind

Berufstätige Zu- und Wegpendler der Stadt Zürich nach Gemeinden 1970

Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde	Wohnbevölkerung	Grundzahlen			Auf 1000 Einwohner		
		Zupendler	Wegpendler	Zupendlerüberschuss	Zupendler	Wegpendler	Zupendlerüberschuss
*Oberengstringen	6 074	1 755	96	1 659	289	16	273
*Unterengstringen	1 818	498	35	463	274	19	255
*Adliswil	15 920	4 307	343	3 964	271	22	249
*Kilchberg	7 546	1 878	281	1 597	249	37	212
*Wettswil	1 703	416	36	380	244	21	223
*Uitikon	2 606	582	58	524	223	22	201
*Zollikon	12 117	2 695	421	2 274	222	35	187
*Langnau a. A.	4 879	1 085	39	1 046	222	8	214
*Fällanden	4 260	916	97	819	215	23	192
*Stallikon	1 062	216	43	173	203	40	163
*Rüschlikon	4 797	954	121	833	199	25	174
*Bonstetten	1 706	337	18	319	198	11	187
*Urdorf	7 960	1 572	198	1 374	197	25	172
*Rudolfstetten-Friedlisb.	2 384	468	12	456	196	5	191
*Wallisellen	10 415	2 026	783	1 243	195	75	120
*Aesch b. B.	472	92	3	89	195	6	189
*Zumikon	3 013	581	90	491	193	30	163
*Opfikon	11 115	2 120	1 476	644	191	133	58
*Dübendorf	19 639	3 727	1 089	2 638	190	55	135
*Birmensdorf	3 180	599	90	509	188	28	160
*Oberrieden	3 698	691	37	654	187	10	177
*Herrliberg	4 083	762	28	734	187	7	180
*Greifensee	2 674	500	70	430	187	26	161
*Thalwil	13 591	2 503	143	2 360	184	11	173
*Weiningen	2 323	420	45	375	181	19	162
*Oetwil a. d. L.	651	117	9	108	180	14	166
Hedingen	1 880	336	23	313	179	12	167
*Dietikon	22 705	4 052	573	3 479	178	25	153
*Schlieren	11 869	2 100	1 385	715	177	117	60
*Rümlang	5 677	1 003	408	595	177	72	105
*Illnau	13 693	2 386	193	2 193	174	14	160
*Niederglatt	2 421	420	14	406	173	6	167
*Geroldswil	2 818	486	32	454	172	11	161
*Oberglatt	2 770	473	29	444	171	10	161
*Dietlikon	4 381	745	230	515	170	52	118
*Schwerzenbach	2 665	451	170	281	169	64	105
*Küsnacht	12 193	2 030	298	1 732	166	24	142
*Erlenbach	4 523	713	62	651	158	14	144
*Spreitenbach	5 978	939	220	719	157	37	120
*Bassersdorf	5 590	874	97	777	156	17	139
*Maur	3 943	578	32	546	147	8	139
Arni-Islisberg	650	95	2	93	146	3	143
*Kloten	16 388	2 338	2 547	– 209	143	155	–12
Egg	5 250	724	36	688	138	7	131
*Wangen	3 692	510	52	458	138	14	124

Berufstätige Zu- und Wegpendler der Stadt Zürich nach Gemeinden 1970 (Schluss)

Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde	Wohnbevölkerung	Grundzahlen			Auf 1000 Einwohner[1]		
		Zupendler[2]	Wegpendler[3]	Zupendlerüberschuss[4]	Zupendler[2]	Wegpendler[3]	Zupendlerüberschuss[4]
Boppelsen	373	51	1	50	137	3	134
*Widen	1 277	174	4	170	136	3	133
Meilen	9 881	1 329	105	1 224	135	11	124
*Niederhasli	2 838	382	39	343	135	14	121
*Regensdorf	8 566	1 146	1 020	126	134	119	15
Affoltern a. A.	7 363	932	56	876	127	8	119
*Bergdietikon	1 077	135	16	119	125	15	110
*Volketswil	7 473	917	224	693	123	30	93
Oberlunkhofen	532	64	1	63	120	2	118
*Dällikon	1 316	156	98	58	119	74	45
Dänikon	373	43	4	39	115	11	104
*Berikon	1 593	173	3	170	109	2	107
*Buchs	1 552	166	142	24	107	91	16
Kilwangen	842	90	17	73	107	20	87
Aeugst	700	74	3	71	106	4	102
Steinmaur	1 497	145	5	140	97	3	94
Richterswil	7 380	709	24	685	96	3	93
Ottenbach	1 285	122	17	105	95	13	82
Bachenbülach	2 307	217	4	213	94	2	92
Oberwil	768	70	8	62	91	10	81
Schöfflisdorf	494	44	3	41	89	6	83
Nürensdorf	2 012	179	19	160	89	9	80
Oberweningen	526	46	1	45	87	2	85
Horgen	15 691	1 358	173	1 185	87	11	76
Wädenswil	15 695	1 338	160	1 178	85	10	75
Männedorf	7 419	627	68	559	85	9	76
Bülach	11 043	930	127	803	84	12	72
Lufingen	595	48	3	45	81	5	76
Winkel	1 089	87	4	83	80	4	76
Bellikon	627	49	1	48	78	2	76
Stadel	1 115	84	3	81	75	3	72
Dielsdorf	2 961	220	80	140	74	27	47
Uetikon	3 477	258	10	248	74	3	71
Stäfa	9 937	727	46	681	73	5	68
Wollerau	3 441	247	5	242	72	1	71
Agglomeration Zürich	296 684	55 164	13 549	41 615	.	.	.
Übriger Kanton Zürich	[5]	19 757	2 442	17 315	.	.	.
Übrige Schweiz	[6]	13 131	1 641	11 490	.	.	.
Zusammen	[7]	88 052	17 632	70 420	.	.	.

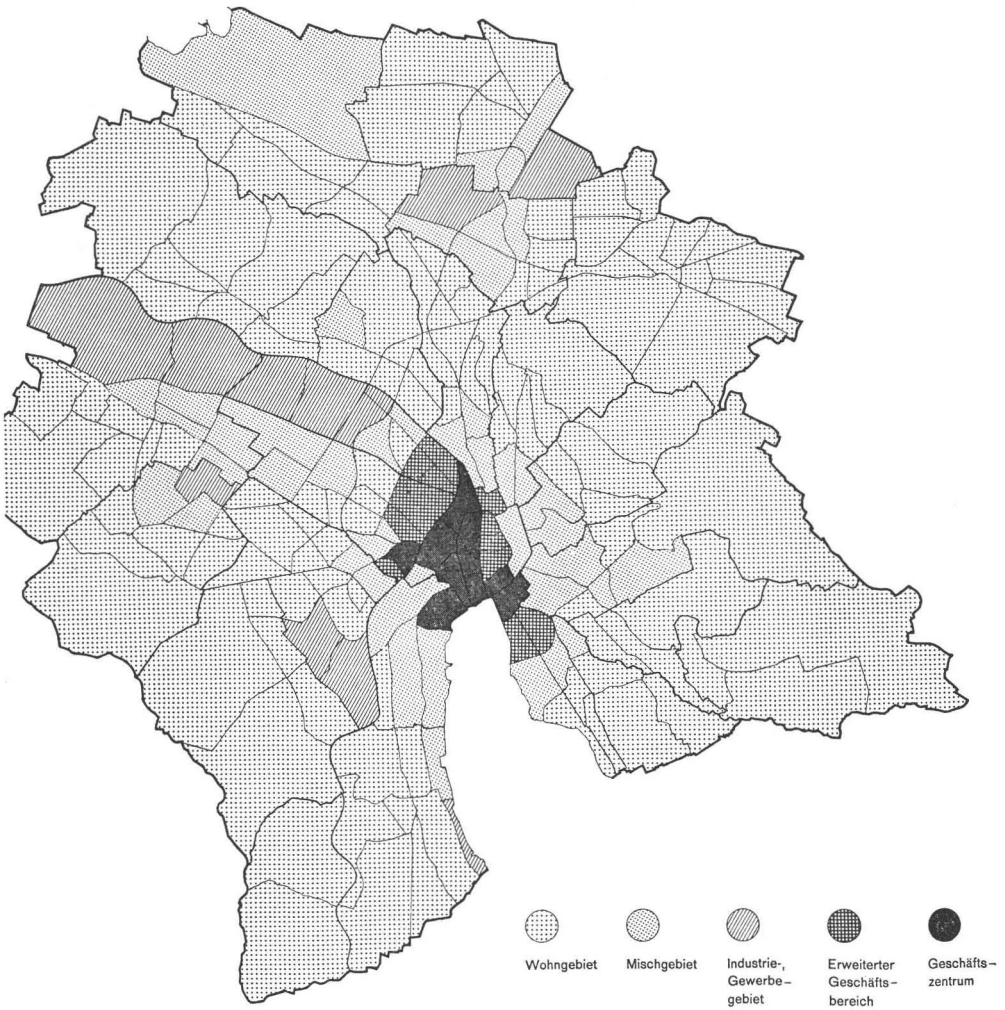
[1] der in der Vorspalte aufgeführten Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde [2] in der betreffenden Gemeinde wohnende und in Zürich arbeitende Berufstätige [3] in der betreffenden Gemeinde arbeitende und in Zürich wohnende Berufstätige [4] für die Stadt Zürich [5] ohne Agglomeration Zürich, 99 Gemeinden mit 399 864 Einwohnern [6] 578 Gemeinden mit 2 421 172 Einwohnern [7] 727 Gemeinden mit 3 117 720 Einwohnern * = Agglomerationsgemeinden

Fläche, Wohnbevölkerung und Beschäftigte nach Nutzungsgebieten[1]

Merkmale	Zentrumsbereich: Geschäftszentrum	Zentrumsbereich: Erweiterter Geschäftsbereich	Zentrumsbereich: Ganzer Zentrumsbereich	Industrie- und Gewerbegebiet	Mischgebiet	Wohngebiet	Ganze Stadt
Grundzahlen							
Landfläche mit Wald ha	132,1	132,7	264,8	672,7	1399,2	6304,7	8641,4
Landfläche ohne Wald ha	132,1	132,7	264,8	662,6	1341,9	4204,6	6473,9
Wohnbevölkerung 1960	10 852	26 812	37 664	13 172	96 701	292 633	440 170
Wohnbevölkerung 1970	7 503	21 055	28 558	13 449	86 008	294 625	422 640
Beschäftigte 1965	67 046	33 968	101 014	41 049	85 217	63 154	290 434
Primärer Sektor[2]	–	–	–	60	360	826	1 246
Sekundärer Sektor[3]	14 736	11 472	26 208	30 022	37 094	31 521	124 845
Tertiärer Sektor[4]	52 310	22 496	74 806	10 967	47 763	30 807	164 343
Telexanschlüsse	508	201	709	103	385	221	1 418
Promilleverteilung							
Landfläche mit Wald	15	16	31	78	162	729	1 000
Landfläche ohne Wald	20	21	41	102	207	650	1 000
Wohnbevölkerung 1960	25	61	86	30	219	665	1 000
Wohnbevölkerung 1970	18	50	68	32	203	697	1 000
Beschäftigte 1965	231	117	348	141	293	218	1 000
Primärer Sektor[2]	–	–	–	48	289	663	1 000
Sekundärer Sektor[3]	118	92	210	240	297	253	1 000
Tertiärer Sektor[4]	318	137	455	67	291	187	1 000
Telexanschlüsse	358	142	500	73	271	156	1 000
Dichteziffern							
Bevölkerungsdichte							
Wohnbevölkerung 1960							
je ha Landfläche mit Wald	82,1	202,0	142,2	19,6	69,1	46,4	50,9
je ha Landfläche ohne Wald	82,1	202,0	142,2	19,9	72,1	69,6	68,0
Wohnbevölkerung 1970							
je ha Landfläche mit Wald	56,8	158,7	107,8	20,0	61,5	46,7	48,9
je ha Landfläche ohne Wald	56,8	158,7	107,8	20,3	64,1	70,1	65,3
Arbeitsplatzdichte							
Beschäftigte 1965							
je ha Landfläche mit Wald	507,5	256,0	381,5	61,0	60,9	10,0	33,6
je ha Landfläche ohne Wald	507,5	256,0	381,5	62,0	63,5	15,0	44,9
Beschäftigtenintensität[5]	617,8	126,7	268,2	311,6	88,1	21,6	66,0
Telexdichte[6]	3,9	1,5	2,7	0,2	0,3	0,1	0,2

[1] Die Abgrenzung der Nutzungsgebiete erfolgte auf Grund einer Gliederung der folgenden Merkmale nach 200 Kleingebieten: Bebauungsdichte, Bevölkerungsdichte und -abnahme, Arbeitsplatzdichte, Beschäftigtenintensität, Dienstleistungsquote, Zupendlerquote, Pendlerintensität, Telexdichte sowie Geschossflächennutzung. Lage und Ausdehnung der Nutzungsgebiete sind aus dem nebenstehenden Kartogramm ersichtlich [2] Landwirtschaft, Gartenbau einschliesslich Steinbrüche, Gruben [3] Industrie, Handwerk, Baugewerbe, einschliesslich Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung, Kehrichtverbrennung, Kläranlagen [4] Handel, Bank, Versicherung, Verkehr, Gastgewerbe, öffentliche Verwaltung, Gesundheits- und Körperpflege, Schulen, Museen, Bibliotheken, Wohlfahrtspflege, Unterhaltung, Sport, Reinigung usw. [5] Beschäftigte 1965 je 100 Einwohner 1960 [6] Telexanschlüsse je ha Landfläche

Gliederung der Stadt Zürich nach Nutzungsgebieten



Stellensuchende Männer nach Monaten seit 1934[1]

Jahre	Ende Dezember[2]	Ende Januar	Ende Februar	Ende März	Ende April	Ende Mai	Ende Juni
1934/40	10383	11004	10316	8213	7230	6780	6640
1941/50	1685	2602	1862	831	665	670	549
1951/60	501	694	634	247	215	172	153
1961/70	50	62	42	34	39	37	27
1950	1784	3013	1776	1033	878	665	530
1954	559	1122	751	350	322	289	210
1955	780	629	500	212	187	145	109
1956	221	345	1348	189	193	100	129
1957	238	583	399	128	144	121	115
1958	291	634	681	264	220	209	194
1959	349	466	268	185	190	178	127
1960	157	179	136	97	92	69	66
1961	61	116	56	46	62	54	21
1962	115	79	51	38	46	44	13
1963	80	134	113	48	60	64	49
1964	47	62	29	46	45	48	49
1965	41	48	29	33	36	48	40
1966	44	52	43	44	50	40	35
1967	36	57	51	47	38	37	37
1968	45	37	33	25	27	24	13
1969	17	16	6	11	18	6	8
1970	16	14	12	6	9	5	5
1971	7	8	8	2	3	1	4
1972	5	7	3	1	3	4	3

Jahre	Ende Juli	Ende August	Ende September	Ende Oktober	Ende November	Ende Dezember	Jahres-mittel
1934/40	6811	6829	6242	6983	8078	9266	7913
1941/50	555	544	549	613	902	1402	990
1951/60	127	137	153	195	312	426	292
1961/70	21	28	27	34	37	45	36
1950	452	443	394	399	505	812	949
1954	179	196	165	198	348	780	400
1955	90	103	119	163	229	221	249
1956	83	89	117	119	240	238	265
1957	90	86	108	178	261	291	207
1958	169	186	196	298	399	349	314
1959	93	81	100	137	150	157	186
1960	55	46	108	83	69	61	92
1961	15	35	38	44	47	115	52
1962	23	32	27	44	64	80	46
1963	44	48	36	36	49	47	62
1964	33	48	53	49	67	41	48
1965	22	32	39	48	51	44	39
1966	28	38	22	37	34	36	39
1967	17	26	32	45	39	45	39
1968	15	14	18	17	13	17	22
1969	10	5	6	12	6	16	10
1970	4	2	1	3	4	7	6
1971	3	3	1	4	3	5	4
1972	1	1	2	1	3	2	3

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Dezember des Vorjahres

Stellensuchende Frauen nach Monaten seit 1934[1]

Jahre	Ende Dezember[2]	Ende Januar	Ende Februar	Ende März	Ende April	Ende Mai	Ende Juni
1934/40	1188	1325	1365	1262	1202	1160	1141
1941/50	405	476	468	411	388	380	343
1951/60	202	237	220	202	199	178	152
1961/70	34	38	35	35	34	32	33
1950	339	360	357	345	326	297	282
1954	273	352	314	260	288	260	204
1955	232	245	270	209	219	166	144
1956	153	187	139	175	167	139	125
1957	150	163	159	144	113	140	103
1958	143	188	190	176	189	144	119
1959	156	273	187	179	164	121	117
1960	114	114	119	116	109	88	73
1961	81	91	91	85	81	72	72
1962	47	60	64	49	55	66	52
1963	54	57	41	50	45	40	43
1964	37	52	34	35	37	25	37
1965	35	28	29	28	32	30	38
1966	30	38	23	24	19	27	22
1967	14	20	22	29	21	27	26
1968	16	15	17	20	23	12	20
1969	17	18	21	15	17	13	11
1970	10	5	10	16	9	8	6
1971	22	3	10	13	14	11	9
1972	23	26	22	18	18	17	15

Jahre	Ende Juli	Ende August	Ende September	Ende Oktober	Ende November	Ende Dezember	Jahres-mittel
1934/40	1100	1104	1365	1408	1409	1152	1251
1941/50	318	319	353	393	420	352	387
1951/60	136	143	167	212	220	184	188
1961/70	27	26	30	33	34	28	32
1950	245	237	271	306	314	256	303
1954	173	219	218	271	291	232	259
1955	112	131	153	174	170	153	182
1956	129	131	143	181	190	150	155
1957	93	97	130	181	179	143	137
1958	121	119	166	184	186	156	161
1959	101	92	114	139	125	114	146
1960	69	70	70	103	93	81	93
1961	56	48	55	76	60	47	71
1962	43	47	46	67	73	54	56
1963	40	31	44	52	52	37	45
1964	27	33	29	36	30	35	34
1965	25	30	33	22	36	30	30
1966	28	23	27	26	26	14	25
1967	25	20	22	20	23	16	22
1968	13	12	19	13	21	17	17
1969	4	8	14	14	12	10	13
1970	6	3	12	8	9	22	9
1971	13	8	12	12	15	23	12
1972	25	20	21	15	18	11	19

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Dezember des Vorjahres

Stellensuchende, offene Stellen und Stellenbesetzungen seit 1931 [1]

Jahre [2]	Stellensuchende [3]		Offene Stellen [3]		Stellenbesetzungen		Stellensuchende auf 100 offene Stellen		Von 100 Stellensuchenden wurden plaziert	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1931/40	50 291	9 965	17 521	7 473	16 459	4372	287	133	33	44
1941/50	19 075	7 058	14 306	11 920	11 173	4024	133	59	59	57
1951/60	8 705	5 209	8 823	14 327	5 105	2667	99	36	59	51
1961/70	965	1 148	1 546	3 167	320	660	62	36	33	57
1940	30 501	9 772	15 454	7 404	14 068	4673	197	132	46	48
1945	24 570	6 002	15 333	10 527	14 181	3816	160	57	58	64
1948	10 440	5 940	10 540	15 176	5 822	2576	99	39	56	43
1949	16 932	12 093	11 443	15 210	9 271	8551	148	80	55	71
1950	17 648	6 518	14 443	15 418	10 154	3039	122	42	58	47
1951	9 788	5 981	11 940	17 991	6 441	2890	82	33	66	48
1952	12 467	6 634	10 679	18 638	7 237	3003	117	36	58	45
1953	12 321	6 817	10 628	20 525	7 495	3104	116	33	61	46
1954	11 894	6 771	10 613	21 471	6 994	3233	112	32	59	48
1955	9 927	5 535	10 292	24 134	5 875	2933	96	23	59	53
1956	8 413	4 495	8 502	9 280	4 789	2488	99	48	57	55
1957	6 870	4 005	7 450	8 861	4 172	2209	92	45	61	55
1958	7 384	4 866	6 619	7 602	3 797	2597	112	64	51	53
1959	4 678	4 222	6 038	7 841	2 613	2583	77	54	56	61
1960	3 309	2 761	5 466	6 925	1 638	1627	61	40	50	59
1961	2 283	2 252	4 059	5 867	1 151	1387	56	38	50	68
1962	1 483	1 842	2 290	4 920	596	1095	65	37	40	54
1963	1 333	1 415	1 873	3 735	458	815	71	38	34	55
1964	1 123	1 151	1 551	3 284	316	627	72	35	28	58
1965	927	1 012	1 175	2 743	141	561	79	37	15	55
1966	906	931	1 204	2 682	198	540	75	35	22	58
1967	942	889	1 224	2 488	126	464	77	36	13	52
1968	358	799	805	2 260	116	389	44	35	32	49
1969	184	687	785	2 207	66	386	23	31	36	56
1970	115	497	489	1 484	36	331	24	33	31	67
1971	198	517	468	1 756	82	331	42	29	41	64
1972	170	568	469	1 895	130	316	36	30	76	56

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Rest vom Vorjahr und Neumeldungen

Stellensuchende Frauen nach Berufsgruppen 1972 [1]

Berufsgruppen	Stellensuchende am Monatsende				Ganzes Jahr 1972		
	März	Juni	Sept.	Dez.	Stellensuchende [2]	Offene Stellen [2]	Stellenbesetzungen
Bekleidung, Reinigung, Leder	2	2	2	2	40	110	10
Textilindustrie	–	–	–	–	1	5	1
Graphisches Gewerbe	–	–	1	–	4	20	2
Handel und Verwaltung	8	7	8	6	269	538	165
Gastwirtschaft	1	1	2	1	64	518	24
Freie und gelehrte Berufe	–	1	1	1	22	55	15
Haushalt	3	1	3	–	52	461	28
Übrige Berufe – Gelernte	2	1	–	–	27	56	13
Übrige Berufe – Ungelernte	2	2	4	1	89	132	58
Zusammen	18	15	21	11	568	1895	316

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Dezember 1971 und Neumeldungen

Stellensuchende Männer nach Berufsgruppen 1972[1]

Berufsgruppen	Stellensuchende am Monatsende März	Juni	Sept.	Dez.	Ganzes Jahr 1972 Stellensuchende[2]	Offene Stellen[2]	Stellenbesetzungen
Landwirtschaft, Gärtnerei	–	–	–	–	1	4	1
Lebens- und Genussmittel	–	–	–	–	2	13	2
Bekleidung, Leder, Gummi	–	–	–	–	1	6	1
Bauen und Baustoffe – Gelernte	–	–	–	–	8	25	5
Bauen und Baustoffe – Ungelernte	–	–	–	–	1	14	1
Holz, Kork, Wohnungsausstattungen	1	–	–	1	6	28	6
Textilindustrie	–	–	–	–	–	1	–
Graphisches Gewerbe	–	–	–	–	2	7	2
Metall, Maschinen – Gelernte	–	–	–	1	20	87	18
Metall, Maschinen – Ungelernte	–	–	–	–	7	35	7
Übrige Gewerbe und Industrien	–	–	1	–	3	7	2
Handel und Verwaltung – Gelernte	1	1	1	1	27	52	16
Handel und Verwaltung – Ungelernte	–	1	–	1	7	9	4
Gastwirtschaft	–	–	–	–	21	41	11
Verkehr	–	–	–	–	12	34	12
Freie u. gelehrte Berufe, Gesundheitspfl.	–	1	–	–	6	6	4
Technische Berufe	–	–	–	–	5	14	5
Übrige Ungelernte	–	–	–	–	41	86	33
Zusammen	1	3	2	2	170	469	130

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Dezember 1971 und Neumeldungen

Stellensuchende und offene Stellen nach Monaten seit 1972[1]

Jahre Monate	Stellensuchende am Monatsende Männer	Frauen	Stellensuchende im ganzen[2] Männer	Frauen	Offene Stellen[2] Männer	Frauen	Stellensuchende[2] auf 100 offene Stellen Männer	Frauen
1972								
Januar	7	26	17	77	74	173	23	45
Februar	3	22	23	69	88	152	26	45
März	1	18	20	66	104	190	19	35
April	3	18	16	68	95	235	17	29
Mai	4	17	15	60	136	238	11	25
Juni	3	15	16	59	109	246	15	24
Juli	1	25	20	64	95	227	21	28
August	1	20	12	72	106	232	11	31
September	2	21	13	73	117	246	11	30
Oktober	1	15	16	61	98	204	16	30
November	3	18	15	60	111	233	14	26
Dezember	2	11	16	54	113	207	14	26
Jahresmittel	3	19	17	65	104	215	36[3]	[3]30
1973								
Januar	2	20	12	45	122	167	10	27
Februar	2	24	16	72	150	200	11	36
März	3	18	15	72	152	261	10	28
April	2	21	10	65	109	264	9	25
Mai	4	15	16	60	155	200	10	30
Juni	1	17	24	62	185	191	13	32
Juli	1	19	8	50	190	220	4	23

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Vormonat und Neumeldungen [3] Berechnet auf Grund der Jahressummen auf Seite 175 oben

Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherung seit 1957[1]

Jahre	Ganzarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Teilarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
1957	1880	714	519	1037	181	67	70	87
1958	2216	1156	745	1439	256	189	194	128
1959	1874	860	389	657	193	87	69	58
1960	1052	423	250	413	126	25	38	25
1962	317	179	145	227	49	12	25	11
1963	423	155	87	130	50	3	20	7
1964	171	88	83	94	16	3	21	6
1965	135	107	52	86	22	3	11	3
1966	86	58	35	64	16	1	4	2
1967	104	81	43	90	1	1	3	4
1968	120	62	47	61	4	3	–	–
1969	66	49	27	40	4	–	2	–
1970	47	29	14	16	6	1	–	–
1971	23	12	6	8	2	–	1	–
1972	12	17	7	5	–	–	–	–

[1] Zahl der Bezüger während des ganzen Vierteljahres

Taggeldbezüger nach Berufsgruppen 1972

Berufsgruppen	Ganzarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Teilarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	2	1	–	1	–	–	–	–
Textil	–	1	–	–	–	–	–	–
Bekleidung und Leder	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier, Graph. Gewerbe	2	3	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–
Metall	–	1	–	1	–	–	–	–
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	1	–	–	2	–	–	–	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	6	9	4	–	–	–	–	–
Verkehr	–	–	1	–	–	–	–	–
Übrige Berufe	1	2	2	1	–	–	–	–
Zusammen	12	17	7	5	–	–	–	–

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger nach Kassenarten und Geschlecht 1972

Kassenarten	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
	Männliche Taggeldbezüger				Weibliche Taggeldbezüger			
Private Kassen	2	3	–	1	3	4	–	–
Städtische Kasse	4	5	3	2	3	5	4	2
Zusammen	6	8	3	3	6	9	4	2
	Männl. Bezüger auf je 1000 Mitgl.				Weibl. Bezüger auf je 1000 Mitgl.			
Private Kassen	–	–	–	–	1	2	–	–
Städtische Kasse	–	–	–	–	1	1	1	–
Zusammen	–	–	–	–	1	1	1	–

Im Handelsregister eingetragene Firmen seit 1934

Jahresende	Einzelfirmen	Kollektivgesellschaften	Kommanditgesellschaften	Aktiengesellschaften	G.m. b.H.	Genossenschaften	Vereine	Stiftungen	Übrige	Zürcher Firmen zus.	Filialen auswärt. Firmen
1934/40	4201	689	484	2007	30	1157	385		3	8 956	214
1941/50	5349	800	624	2338	224	778	128	865	4	11 110	216
1951/60	6388	871	803	3615	315	502	152	1493	4	14 143	233
1961/70	6441	887	821	5668	385	514	203	2448	6	17 373	292
1958	6531	844	817	3941	310	498	164	1643	5	14 753	235
1959	6527	855	801	4111	310	498	168	1725	5	15 000[1]	245
1960	6505	862	809	4280	316	503	167	1799	5	15 246	253
1961	6527	887	824	4495	341	498	171	1942	5	15 690[1]	253
1962	6489	886	824	4709	353	505	174	2064	5	16 009	270
1963	6416	866	818	5002	368	504	185	2174	5	16 338	280
1964	6458	871	832	5521	385	518	200	2323	5	17 113[1]	288
1965	6453	864	837	5717	383	516	201	2463	5	17 439	297
1966	6403	883	825	5953	405	526	205	2563	5	17 768	289
1967	6405	888	827	6143	398	533	215	2650	7	18 066	302
1968	6433	889	824	6009[2]	404	517	224	2704	7	18 011	302
1969	6415	909	805	6362	407	507	228	2769	7	18 409	303
1970	6413	927	791	6770	403	516	230	2829	7	18 886	334
1971	6436	924	773	7279	403	518	237	2916	7	19 493	338

[1] Unter Berücksichtigung der auf Ende 1959, 1961 und 1964 durchgeführten Revisionen [2] Ende 1968 Anpassung an die Eidgenössische Firmenstatistik

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Neueintragungen	Erhöhungen[1]	Löschungen	Herabsetzungen[1]	Gesamtzunahme	Kapitalbestand[2]
1934/40	14 541	12 474	33 333	50 720	– 57 038	1 155 042
1941/50	29 946	25 221	11 575	12 743	30 849	1 464 372
1951/60	51 486	94 638	19 524	10 210	116 390	1 968 690
1961/70	160 099	388 653	36 835	36 529	475 387	5 335 899
1958	66 294	139 063	16 621	10 370	178 366	2 299 725
1959	72 424	131 779	54 846	10 700	138 657	[3]2 454 872
1960	59 781	159 717	26 348	3 260	189 890	2 644 762
1961	81 380	215 323	26 899	4 684	265 120	[3]2 895 070
1962	131 532	267 650	52 282	3 492	343 408	3 238 478
1963	289 393	226 174	34 780	5 397	475 390	3 713 868
1964	95 476	355 281	38 714	10 048	401 995	[3]5 116 684
1965	152 975	373 787	51 053	12 950	462 759	5 579 443
1966	206 013	258 799	62 714	12 322	389 776	5 969 219
1967	158 115	387 414	38 785	19 302	487 442	6 456 661
1968	203 764	343 835	21 735	69 284	456 580	[4]6 030 241
1969	111 448	821 306	19 665	85 646	827 443	6 857 684
1970	170 892	636 963	21 727	142 169	643 959	7 501 643
1971	232 863	1 032 881	29 782	202 798	1 032 255[5]	[5]8 533 898

[1] Einschliesslich Zweckänderungen und Sitzverlegungen [2] Am Ende des betreffenden Zeitraumes [3] Unter Berücksichtigung der auf Ende 1949, 1959, 1961 und 1964 durchgeführten Revisionen [4] Ende 1968 Anpassung an die Eidgenössische Firmenstatistik [5] Laut neuer Bestandesaufnahme 1971 der Eidgenössischen Firmenstatistik

Bestand und Bewegung der Aktiengesellschaften 1971

Erwerbszweig	Bestand am 31.Dez. 1970	Zuwachs Gründungen	Zuwachs Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Zuwachs Kapitalerhöhungen	Abgang Auflösungen	Abgang Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Abgang Kapitalherabsetzungen	Zunahme	Bestand am 31.Dez.1971
Industrie	1369	134	12	52	17	29	2	100	1469
Bergbau, Steinbrüche	15	–	–	–	–	1	–	–1	14
Nahrungs-, Futtermittel	36	1	–	–	1	–	–	–	36
Spirituosen, Getränke	11	1	–	1	–	–	–	1	12
Tabak	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Textilien	31	2	–	–	–	–	–	2	33
Bekleidung	132	7	1	3	4	2	–	2	134
Holz, Kork	53	5	–	1	–	5	–	–	53
Spielwaren, Sportgeräte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier	24	1	–	1	–	–	–	1	25
Graphisches Gewerbe	127	22	–	8	4	3	–	15	142
Leder	21	–	–	–	–	–	–	–	10
Kautschuk, Kunststoffe		–	–	–	–	–	–	–	11
Chemie	150	7	1	5	1	5	–	2	152
Steine, Erden	45	2	–	4	1	–	–	1	46
Metalle	441	26	1	5	1	3	–	23	223
Maschinen, Apparate		28	4	17	2	7	2	23	264
Uhren	14	–	–	–	–	–	–	–	10
Bijouterie		3	1	–	–	–	–	4	8
Musikinstrumente	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe	264	27	4	6	3	3	–	25	289
Kraft-, Gas-, Wasserwerke	2	2	–	1	–	–	–	2	4
Handel	3216	275	56	109	38	86	5	207	3423
Grosshandel	2274	101	30	62	15	52	3	64	1064
Detailhandel		58	9	19	9	12	–	46	1320
Hilfsgewerbe	942	116	17	28	14	22	2	97	1039
Kredit, Versicherungen	921	97	32	76	19	36	5	74	995
Banken	101	19	10	23	1	3	–	25	126
Versicherungen	36	3	–	–	–	–	–	3	39
Holdinggesellschaften	784	75	22	53	18	33	5	46	830
Immobiliengesellschaften	908	82	18	32	11	19	2	70	978
Verkehr	148	12	1	6	2	–	–	11	159
Gastgewerbe	96	13	1	4	–	3	–	11	107
Übrige Gesellschaften	112	34	1	5	2	1	–	36[1]	[2]148
Zusammen	6770	647	121	284	89	174	14	509[3]	7279

[1] Anzahl gemäss Fortschreibung: 32, laut neuer Bestandesaufnahme 1971: 36 [2] Anzahl gemäss Fortschreibung: 144, laut neuer Bestandesaufnahme 1971: 148 [3] Anzahl gemäss Fortschreibung: 505, laut neuer Bestandesaufnahme 1971: 509

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals in 1000 Franken 1971

Erwerbszweig	Bestand am 31. Dez. 1970	Zuwachs Gründungen	Zuwachs Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Zuwachs Kapitalerhöhungen	Abgang Auflösungen	Abgang Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Abgang Kapitalherabsetzungen	Zunahme	Bestand am 31. Dez. 1971
Industrie	923 715	43 613	1 575	113 262	4 441	7 045	500	146 464	1 070 179
Bergbau, Steinbrüche	2 110	–	–	–	–	340	–	– 340	1 770
Nahrungs-, Futtermittel	24 845	200	–	–	200	–	–	–	24 845
Spirituosen, Getränke	13 335	50	–	2 000	–	–	–	2 050	15 385
Tabak	5 050	–	–	–	–	–	–	–	5 050
Textilien	19 630	350	–	–	–	–	–	350	19 980
Bekleidung	29 710	2 850	50	500	300	580	–	2 520	32 230
Holz, Kork	21 835	600	–	100	–	1 115	–	– 415	21 420
Spielwaren, Sportgeräte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier	11 232	400	–	600	–	–	–	1 000	12 232
Graphisches Gewerbe	40 142	3 282	–	5 850	970	200	–	7 962	48 104
Leder	6 260	–	–	–	–	–	–	–	3 050
Kautschuk, Kunststoffe		–	–	–	–	–	–	–	3 210
Chemie	32 364	600	50	1 500	70	550	–	1 530	33 894
Steine, Erden	44 911	150	–	5 725	101	–	–	5 774	50 685
Metalle	539 976	14 595	50	3 768	100	1 400	–	16 913	216 913
Maschinen, Apparate		4 235	550	91 780	1 550	2 260	500	92 255	432 231
Uhren	2 436	–	–	–	–	–	–	–	1 436
Bijouterie		200	250	–	–	–	–	450	1 450
Musikinstrumente	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe	107 479	6 051	625	1 389	1 150	600	–	6 315	113 794
Kraft-, Gas-, Wasserwerke	22 400	10 050	–	50	–	–	–	10 100	32 500
Handel	987 515	39 222	5 745	62 593	5 880	16 306	760	84 614	1 072 129
Grosshandel	803 162	21 665	3 445	25 105	930	10 195	300	38 790	541 952
Detailhandel		6 250	1 100	19 363	2 705	1 900	–	22 108	322 108
Hilfsgewerbe	184 353	11 307	1 200	18 125	2 245	4 211	460	23 716	208 069
Kredit, Versicherungen	4 773 080	125 506	207 720	556 330	8 551	163 987	3 850	713 168	5 486 248
Banken	1 781 010	100 415	119 400	211 400	1 400	800	–	429 015	2 210 025
Versicherungen	322 850	750	–	–	–	–	–	750	323 600
Holdinggesellsch.	2 669 220	24 341	88 320	344 930	7 151	163 187	3 850	283 403	2 952 623
Immobiliengesellsch.	348 865	16 531	2 875	25 786	10 700	8 950	750	24 792	373 657
Verkehr	378 889	1 881	120	52 574	110	–	–	54 465	433 354
Gastgewerbe	74 405	1 400	100	3 000	–	600	–	3 900	78 305
Übr. Gesellschaften	15 174	4 710	50	1 151	100	50	–	4 852[1]	[2]20 026
Zusammen	7 501 643	232 863	218 185	814 696	29 782	196 938	5 860	1 032 255[3]	8 533 898

[1] Gemäss Fortschreibung Fr. 5 761 000, laut neuer Bestandesaufnahme 1971 Fr. 4 852 000 [2] Gemäss Fortschreibung Fr. 20 935 000, laut neuer Bestandesaufnahme 1971 Fr. 20 026 000 [3] Gemäss Fortschreibung Fr. 1 033 164 000, laut neuer Bestandesaufnahme 1971 Fr. 1 032 255 000

Betriebe und Beschäftigte in der Landwirtschaft seit 1939

Jahre	Zahl der Landwirtschaftsbetriebe		Zahl der Betriebe mit einer Kulturfläche[1] von ... ha				Landwirtschaftliche Nutzfläche pro Betrieb	Ständige Arbeitskräfte		
	Total	von hauptberuflichen Landwirten	0–1	1,01–5	5,01–10	über 10	Aren	Männer	Frauen	zusammen
1939	532	275	226	119	109	78	438	745	395	1140
1955	203	147	49	44	51	59	896	471	114	585
1965	106	79	8	21	26	51	1236	273	91	364
1969	124	70	32	22	22	48	1040	182	30	212

[1] Einschliesslich Wald und einschliesslich ausserhalb der Stadt Zürich gelegene Grundstücke, sofern sie vom Betriebszentrum aus mit dessen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bearbeitet werden

Betriebe und Beschäftigte im Gartenbau 1969

Personengruppen	Zahl der Betriebe	Ständige Arbeitskräfte		Familienfremde Arbeitskräfte			Ständige Arbeitskräfte im ganzen
		Betriebsleiter	Angehörige und Verwandte des Betriebsleiters	Schweizer	Ausländer	zusammen	
Männer	.	132	35	590	615	1205	1372
Frauen	.	4	44	43	17	60	108
Zusammen	141	136	79	633	632	1265	1480

Bodenbenützung in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben seit 1955

Kulturart	Anbaufläche in ha[2]			Promilleverteilung		
	1955	1965	1969	1955	1965	1969
Getreide	283	237	262	150	175	209
Knollen- und Wurzelgewächse	121	53	39	64	39	31
Feldgemüse	85	29	23	45	21	18
Andere Ackergewächse	39	36	52	21	27	42
Offenes Ackerland zusammen	528	355	376	280	262	300
Kunstwiesen	173	141	149	92	104	119
Naturwiesen	829	599	496	440	442	396
Weiden[1]	258	184	138	137	136	110
Rebland	3	3	4	2	2	3
Streueland	23	8	6	12	6	5
Anderes Kulturland	71	66	83	37	48	67
Zusammen	1 885	1 356	1 252	1 000	1 000	1 000

[1] Ohne Sömmerungsweiden [2] Einschliesslich ausserhalb der Stadt Zürich gelegene Grundstücke, sofern sie vom Betriebszentrum aus mit dessen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bearbeitet werden

Viehbesitzer und Viehbestand seit 1886

Jahre	Viehbesitzer[2] Pferde, Esel	Rindvieh	Schweine	Schafe, Ziegen	Besitzer zus.	Viehbestand[2] Pferde, Esel	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Tiere zus.
1886	490	915	375	465	1502	1522	4594	880	235	1106	8337
1916	876	552	370	356	1455	2806	4257	2132	495	1162	10852
1926	633	456	341	238	1069	1965	3510	2605	381	691	9152
1931	488	404	249	138	833	1447	3574	3693	302	383	9399
1936	360	313	211	152	638	1111	3121	3599	917	419	9167
1941	304	291	269	158	612	1130	2724	3723	1390	427	9394
1946	256	264	258	132	525	823	2626	3120	1316	330	8215
1951	182	192	166	85	361	518	2213	3435	1865	179	8210
1956	154	152	128	64	298	370	2117	3432	1467	100	7486
1961	96	117	97	66	223	314	2013	3056	1446	102	6931
1966	99	92	68	57	209	250	1779	2510	1480	91	6110
1973	94	60	37	61	252	212	1632	2552	1045	92	5533

[1] Heutiges Stadtgebiet [2] In der Landwirtschaft und in andern Erwerbszweigen

Viehbesitzer und Nutztierbestand in Landwirtschaftsbetrieben 1973[1]

Merkmale	Pferde	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Nutzhühner	Bienenvölker
Viehbesitzer	80	60	37	48	13	177	66
Nutztierbestand	192	1632	2552	1045	92	5193	1 030

[1] und in anderen Erwerbszweigen

Obstbaumbestand nach Arten 1971

Kulturart	Äpfel	Birnen	Kirschen	Zwetschgen, Pflaumen	Pfirsiche	Aprikosen	Quitten	Nüsse	Zusammen
Feldobstbau	4 764	1 855	838	1 831	33	20	41	224	9 606
Intensivkulturen[1]	3 119	*	*	*	*	*	*	*	4 467
Zusammen	7 883	*	*	*	*	*	*	*	14 073

[1] Ohne Haus- und Familiengärten

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie seit 1937

Jahre	Zahl der Betriebe[1]	Erfasste Beschäftigte[2] männlich	weiblich	im ganzen	davon Ausländer	Promilleanteile männlich	weiblich	Ausländer
1937	873	18 892	9 144	28 036	2 365	674	326	84
1944	1013	25 623	11 316	36 939	1 735	694	306	47
1953	1116	32 495	13 765	46 260	*	702	298	*
1954	1145	33 286	14 325	47 611	4 007	699	301	84
1955	1150	*	*	49 582	*	*	*	*
1956	1161	35 822	15 441	51 263	7 313	699	301	143
1957	1177	37 406	16 120	53 526	10 443	699	301	195
1958	1175	37 417	15 392	52 809	11 358	709	291	215
1959	1178	37 407	15 640	53 047	11 791	705	295	222
1960	1183	38 392	16 196	54 588	14 843	703	297	272
1961	1199	40 697	16 694	57 391	19 710	709	291	343
1962	1191	42 538	17 404	59 942	23 114	710	290	386
1963	1185	42 299	16 746	59 045	24 006	716	284	407
1964	1179	41 289	16 110	57 399	23 954	719	281	417
1965	1163	39 752	15 128	54 880	22 781	724	276	415
1966	992	48 431	18 515	66 946	23 495	723	277	351
1967	943	47 475	17 545	65 020	22 829	730	270	351
1968	883	46 488	16 935	63 423	22 912	733	267	361
1969	791	45 690	16 486	62 176	22 537	735	265	362
1970	705	43 102	15 666	58 768	21 353	733	267	363
1971	660	41 533	14 750	56 283	20 109	738	262	357
1972	623	38 818	13 853	52 671	19 185	737	263	364

[1] Bis 1965 gemäss Fabrikgesetz; ab 1966 gemäss Bundesgesetz über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964 (den Sondervorschriften unterstellte Betriebe in Industrie und Handwerk, ohne Hilfsbetriebe des Dienstleistungssektors); seit 1957 einschliesslich Betriebe ohne Beschäftigte [2] Bis 1965 dem Fabrikgesetz unterstellte Arbeitnehmer; ab 1966 Gesamtzahl der beschäftigten Personen in den aufgeführten Betrieben

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie nach Branchen 1972[1]

Branchen	Zahl der Betriebe	Erfasste Beschäftigte Schweizer	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	34	1 855	445	1 164	401	3 019	846
Textilien	8	247	85	300	138	547	223
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	118	1 949	1 243	3 321	2 693	5 270	3 936
Holz und Kork[3]	36	949	97	327	8	1 276	105
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	1	16	6	3	3	19	9
Papier	14	953	244	614	259	1 567	503
Graphisches Gewerbe	136	6 376	1 548	2 050	653	8 426	2 201
Leder	14	96	54	117	92	213	146
Kautschuk, Kunststoffe	11	242	87	148	63	390	150
Chemische Industrie	29	1 143	391	491	146	1 634	537
Steine, Erden	13	462	85	274	33	736	118
Metallindustrie und -gewerbe[4]	76	3 202	500	1 649	170	4 851	670
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	129	15 860	2 266	8 695	2 090	24 555	4 356
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[5]	4	136	46	32	7	168	53
Zusammen	623	33 486	7 097	19 185	6 756	52 671	13 853

[1] Stand September [2] Einschliesslich Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Reparaturbetriebe [5] Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten

Beschäftigte Arbeiter im Baugewerbe seit 1960[1]

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
	Maurer												
1960	1 644	1 946	2 538	2 586	2 768	2 664	2 594	2 573	2 548	2 541	2 498	1 347	2 365
1962	1 633	2 169	2 675	2 831	2 898	2 959	2 938	2 868	2 872	2 844	2 665	1 438	2 563
1963	1 495	1 875	2 596	2 886	2 972	2 943	2 910	2 784	2 784	2 642	2 467	1 298	2 477
1964	1 632	2 172	2 584	2 823	2 852	2 852	2 860	2 858	2 846	2 752	2 573	1 275	2 508
1965	1 612	2 182	2 610	2 728	2 771	2 803	2 658	2 707	2 665	2 610	2 415	1 256	2 419
1966	1 558	2 069	2 530	2 718	2 730	2 780	2 818	2 818	2 783	2 774	2 547	1 390	2 454
1967	1 642	2 140	2 458	2 645	2 692	2 673	2 646	2 590	2 580	2 567	2 449	1 293	2 369
1968	1 544	2 025	2 472	2 623	2 648	2 665	2 698	2 738	2 693	2 614	2 400	1 227	2 365
1969	1 547	2 019	2 461	2 648	2 686	2 710	2 683	2 640	2 589	2 521	2 322	1 067	2 331
1970	1 464	2 047	2 408	2 576	2 619	2 662	2 596	2 608	2 580	2 459	2 254	1 043	2 277
1971	1 387	2 054	2 631	2 842	2 910	2 984	3 010	2 916	2 935	2 839	2 535	958	2 504
1972	1 376	2 088	2 726	2 921	2 994	3 007	2 783	2 786	2 791	2 678	2 425	940	2 460
	Handlanger und Erdarbeiter												
1960	2 768	3 323	4 399	4 515	4 632	4 508	4 438	4 459	4 443	4 388	4 147	2 282	4 049
1962	2 624	3 653	4 471	4 737	4 886	4 943	5 043	5 040	4 954	4 736	4 336	2 017	4 296
1963	2 241	2 935	4 401	4 940	5 268	5 370	5 357	5 357	5 167	4 995	4 486	1 951	4 375
1964	2 421	3 719	4 716	5 308	5 578	5 552	5 580	5 564	5 584	5 275	4 717	1 875	4 660
1965	2 399	3 663	4 558	4 895	5 069	5 090	4 998	4 930	4 886	4 776	4 283	1 632	4 275
1966	2 126	3 289	4 266	4 608	4 838	4 841	4 862	4 789	4 788	4 711	4 255	1 571	4 081
1967	2 176	3 311	4 240	4 597	4 709	4 607	4 650	4 676	4 744	4 577	4 200	1 656	4 008
1968	2 121	3 259	4 509	4 724	4 791	4 917	4 996	5 101	5 171	4 909	4 326	1 608	4 205
1969	2 061	3 307	4 681	5 164	5 328	5 300	5 181	5 140	5 090	4 855	4 243	1 360	4 320
1970	1 978	3 462	4 434	4 946	5 115	5 063	4 995	4 829	4 832	4 631	3 948	1 323	4 131
1971	1 750	3 385	4 885	5 425	5 522	5 633	5 521	5 587	5 503	5 092	4 336	978	4 482
1972	1 419	3 032	4 687	5 353	5 550	5 642	5 327	5 301	5 336	5 154	4 446	952	4 351
	Übrige Bauarbeiter												
1960	1 886	1 961	2 117	2 150	2 123	2 096	2 125	2 125	2 115	2 163	2 131	1 965	2 080
1962	2 241	2 387	2 471	2 518	2 554	2 629	2 636	2 591	2 599	2 539	2 467	2 083	2 479
1963	2 302	2 327	2 665	2 714	2 767	2 851	2 805	2 769	2 772	2 737	2 728	2 313	2 636
1964	2 628	2 880	2 968	2 990	3 080	2 984	2 982	2 931	2 929	2 857	2 770	2 420	2 864
1965	2 616	2 781	2 873	2 953	2 976	3 008	3 007	3 018	3 003	2 960	2 895	2 496	2 879
1966	2 668	2 786	2 936	3 057	3 028	3 073	3 070	3 060	3 057	3 009	2 931	2 536	2 933
1967	2 692	2 899	2 968	3 053	3 045	3 054	3 010	2 979	2 971	2 904	2 830	2 439	2 908
1968	2 659	2 777	2 808	2 929	2 940	2 937	2 900	2 859	2 848	2 873	2 766	2 443	2 811
1969	2 609	2 690	2 873	2 997	2 996	3 022	2 979	3 008	2 985	2 923	2 786	2 218	2 850
1970	2 511	2 846	2 874	2 935	2 837	2 987	2 997	2 929	2 889	2 793	2 814	2 327	2 807
1971	2 568	2 825	3 094	3 323	3 306	3 382	3 309	3 226	3 374	3 317	3 199	2 380	3 106
1972	2 882	3 130	3 343	3 502	3 453	3 526	3 346	3 418	3 432	3 322	3 152	2 575	3 249
	Bauarbeiter zusammen												
1960	6 298	7 230	9 054	9 251	9 523	9 268	9 157	9 157	9 106	9 092	8 776	5 594	8 494
1962	6 498	8 209	9 617	10 086	10 338	10 531	10 617	10 499	10 425	10 119	9 468	5 538	9 338
1963	6 038	7 137	9 662	10 540	11 007	11 164	11 072	10 910	10 723	10 374	9 681	5 562	9 488
1964	6 681	8 771	10 268	11 121	11 510	11 388	11 422	11 353	11 359	10 884	10 060	5 570	10 032
1965	6 627	8 626	10 041	10 576	10 816	10 901	10 663	10 655	10 554	10 346	9 593	5 384	9 573
1966	6 352	8 144	9 732	10 383	10 596	10 694	10 750	10 667	10 628	10 494	9 733	5 497	9 468
1967	6 510	8 350	9 666	10 295	10 446	10 334	10 306	10 245	10 295	10 048	9 479	5 388	9 285
1968	6 324	8 061	9 789	10 276	10 379	10 519	10 594	10 698	10 712	10 396	9 492	5 278	9 381
1969	6 217	8 016	10 015	10 809	11 010	11 032	10 843	10 788	10 664	10 299	9 351	4 645	9 501
1970	5 953	8 355	9 716	10 457	10 571	10 712	10 588	10 366	10 301	9 883	9 016	4 693	9 215
1971	5 705	8 264	10 610	11 590	11 738	11 999	11 840	11 729	11 812	11 248	10 070	4 316	10 092
1972	5 677	8 250	10 756	11 776	11 997	12 175	11 456	11 505	11 559	11 154	10 023	4 467	10 600

[1] Stand am Monatsende nach Meldungen der Hoch- und Tiefbaufirmen an das Städtische Arbeitsamt

Spargelder seit 1914[1]

Jahre[3]	Einzahlungen 1000 Fr.[2]	Rückzahlungen 1000 Fr.[2]	Mehreinlagen 1000 Fr.[2]	Zinsgutschriften 1000 Fr.[2]	Guthabenzunahme 1000 Fr.[2]	Guthaben auf Jahresende 1000 Fr.[2]	Sparhefte auf Jahresende
1914/20	27 161	25 902	1 259	3 731	4 990	113 345	159 875
1921/30	55 508	46 659	8 849	7 124	15 973	273 081	220 795
1931/33	95 489	79 712	15 777	10 136	25 913	350 820	252 121
1934/40	91 685	97 264	–5 579	11 306	5 727	407 308	301 161
1941/50	124 853	107 506	17 347	10 768	28 125[4]	688 554	420 826
1951/60	246 528	201 729	44 799	18 274	63 073	1 319 228	549 583
1961/70	568 620	480 855	87 765	49 421	137 186[4, 5]	2 688 676	676 982
1950	154 894	133 974	20 920	12 292	33 311[4]	688 554	420 826
1956	239 616	215 510	24 106	17 345	41 451	1 005 196	499 045
1957	259 040	240 270	18 770	19 044	37 814	1 043 010	509 128
1958	294 501	223 545	70 956	24 026	94 982	1 137 992	521 832
1959	325 826	247 505	78 321	23 855	102 176	1 240 168	531 280
1960	330 889	276 543	54 346	24 774	79 120	1 319 288	549 583
1961	388 151	296 781	91 370	28 133	119 503	1 438 791	570 248
1962	424 455	323 089	101 366	31 331	132 697	1 571 488	590 165
1963	475 883	355 297	120 586	36 384	156 970	1 728 458	607 514
1964	509 084	430 514	78 570	40 539	119 109	1 847 567	620 352
1965	533 932	453 812	80 120	45 315	125 435	1 973 002	631 815
1966	553 682	470 567	83 115	51 895	135 010	2 108 012	640 690
1967	593 365	519 631	73 734	57 712	128 976[5]	2 236 988	647 969
1968	650 764	546 459	104 305	62 597	166 902	2 403 890	665 537
1969	746 473	664 486	81 987	67 009	148 996	2 552 886	675 396
1970	810 415	747 919	62 496	73 294	135 790	2 688 676	676 982

[1] Am 1. Januar 1914 trat das kantonale Sparkassengesetz in Kraft, durch das die Errichtung und der Betrieb von Sparkassen der Staatsaufsicht unterstellt wird. In Zürich besitzen folgende Institute die staatliche Konzession zum Betriebe des Sparkassengeschäftes:
Zürcher Kantonalbank (seit 1914)
Sparkasse der Stadt Zürich (seit 1914)
Zinstragender Sparhafen (seit 1914)
Sparkasse Limmattal (seit 1914)
Schweizerische Volksbank (seit 1914)
Schweizerische Depositen- und Kreditbank (seit 1914)
Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (seit 1928)
Hypothekarbank in Winterthur (seit 1930)
Schweizerische Hypothekenbank (seit 1930)
Sparkasse Seebach (seit 1934)
Bank Leu & Co. AG (seit 1952)
Inlandbank Aktiengesellschaft (seit 1958)

[2] Die Beträge beziehen sich nur auf Sparhefte, ohne Depositen-, Anlage- und Einlagehefte [3] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet
[4] Einschliesslich Guthaben-Anfangsbestand einer neu hinzugekommenen Sparkasse [5] Einschliesslich Guthaben-Rückzug bei einer ausgeschiedenen Sparkasse

Spargelder nach Monaten 1970

Monate	Zahl der Einlagen	Zahl der Rückzüge	Sparhefte am Monatsende	Beträge in 1000 Franken Einzahlungen	Rückzahlungen	Mehreinlagen	Guthaben Endbestand
Januar	126 517	53 396	676 077	90 513	71 076	19 437	2 572 323
Februar	92 388	42 630	676 657	65 591	55 863	9 728	2 582 051
März	95 876	42 180	677 116	63 194	61 579	1 615	2 583 666
April	101 553	46 879	677 146	68 526	70 086	–1 560	2 582 106
Mai	81 479	39 483	677 599	57 121	56 158	963	2 583 069
Juni	88 458	45 811	678 159	61 196	64 559	–3 363	2 579 706
Juli	86 447	44 424	678 141	70 804	65 044	5 760	2 585 466
August	74 535	39 858	678 114	56 371	50 602	5 769	2 591 235
September	80 524	44 887	676 200	61 280	59 102	2 178	2 593 413
Oktober	85 174	53 359	676 035	64 168	62 290	1 878	2 595 291
November	80 424	43 980	676 043	61 398	59 681	1 717	2 597 008
Dezember	112 704	50 233	676 982	90 253	71 880	18 373	2 615 381
Jahr	1 106 079	547 120	676 982	810 415	747 920	62 495	[1]2 688 676

[1] Inbegriffen 73 294 299 Franken Zinsgutschriften auf Jahresende

Umsätze der Zürcher Wertpapierbörse in Mio Franken nach Monaten seit 1928[1]

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zus.
1928	1009	857	987	953	1165	1043	617	648	716	781	787	558	10 121
1929	642	577	690	589	618	596	475	455	518	678	532	399	6 769
1930	626	571	657	742	630	602	508	448	532	597	445	415	6 773
1931	458	607	719	655	533	630	662	470	444	424	332	347	6 281
1932	326	289	332	339	284	268	312	286	395	273	330	267	3 701
1933	359	304	308	273	471	418	441	263	274	236	284	287	3 918
1934	308	314	324	260	221	218	188	165	185	203	203	245	2 834
1935	253	245	343	504	421	253	211	201	199	206	234	214	3 284
1936	239	270	244	226	242	268	201	173	275	948	663	548	4 297
1937	660	556	567	465	314	336	348	345	360	378	380	275	4 984
1938	283	242	374	286	228	219	284	239	371	296	279	324	3 425
1939	313	224	372	297	216	287	261	233	239	203	199	185	3 029
1940	157	194	158	168	101	110	116	119	137	198	177	164	1 799
1941	142	144	184	168	210	224	174	178	205	214	255	183	2 281
1942	196	182	210	150	174	205	145	174	178	173	216	227	2 230
1943	173	197	241	173	169	133	154	122	159	150	134	142	1 947
1944	137	163	156	170	123	203	175	189	161	217	190	184	2 068
1945	211	206	150	186	237	300	225	229	328	309	300	305	2 986
1946	311	363	402	350	384	345	307	266	287	289	317	338	3 959
1947	390	278	297	296	325	311	312	236	369	402	274	257	3 747
1948	328	463	339	398	300	292	266	261	258	278	277	248	3 708
1949	283	233	279	299	327	272	315	286	466	385	390	376	3 911
1950	420	309	460	339	360	466	440	389	480	452	433	421	4 969
1951	502	462	408	398	423	331	331	444	501	567	468	482	5 317
1952	665	464	460	681	576	454	505	487	459	458	468	554	6 231
1953	643	519	527	518	507	589	484	516	607	605	551	557	6 623
1954	732	712	922	741	791	768	994	730	778	1014	1150	991	10 323
1955	1210	1041	1158	899	1048	1338	1340	971	1196	1081	1111	869	13 262
1956	973	911	1159	1165	1289	905	1056	1012	840	899	982	727	11 918
1957	914	782	813	787	966	952	1012	833	858	859	685	687	10 148
1958	862	798	855	726	793	867	991	941	1161	1472	1230	1189	11 885
1959	1345	1360	1648	1727	1568	1553	1557	1631	1477	1308	1484	1512	18 170
1960	1355	1285	1359	1206	1900	2281	1778	1856	1868	1550	1603	1443	19 484
1961	1970	1870	2259	2038	2253	2382	1866	1650	1379	1707	2365	2204	23 943
1962	2237	2088	2563	1876	2138	1908	1518	1238	1043	1670	1759	1306	21 344
1963	1659	1361	1413	1645	1855	1470	1499	1595	1657	1710	1483	1676	19 023
1964	1867	1637	1816	1982	1530	1736	1721	1288	1544	1547	1530	1796	19 994
1965	1559	1612	2014	1560	1521	1601	1364	1544	1417	1470	1683	1701	19 046
1966	1936	1830	2048	1545	1587	1484	1458	1433	1736	1376	2464	1445	20 342
1967	1767	1798	1881	1841	2111	1844	2004	2344	2600	2437	2747	2578	25 952
1968	2892	2787	2968	3111	4267	3476	3686	2783	3114	4103	3880	4383	41 450
1969	4188	3790	3762	3707	3878	3594	3347	2532	2738	3860	3514	3332	42 242
1970	3212	2823	2901	4018	2642	2579	2419	2435	2597	3254	3135	3688	35 703
1971	3915	4381	5364	5369	4187	4052	4130	3875	3941	4317	5216	5769	54 516
1972	6128	6247	6977	5663	7961	7208	5115	6816	4505	5457	6631	5295	74 003
1973	6275	5348	5073	4881	5914	5871	5975						

[1] Der Stempelpflicht unterliegende Börsenabschlüsse

Motorfahrzeug- und Fahrräderbestand seit 1905[1]

Jahre[2]	Automobile: Personenwagen[3]	Lieferwagen[4]	Lastwagen[5]	zusammen	Motorräder: Kleinmotorräder	Roller	eigentl. Motorräder[6]	zusammen	Fahrräder[7]	Auf 1000 Einwohner: Personenwagen	Motorräder	Motorfahrzeuge zus.
1905	84	*	30	114	*	*	60	60	*	1	0	1
1910	*	*	*	342	*	*	65	65	*	*	0	2
1915	454	26	101	581	*	*	170	170	*	2	1	4
1920	673	69	288	1 030	*	*	278	278	*	3	1	6
1925	2 013	198	572	2 783	*	*	801	801	29 700	10	4	17
1930	5 448	520	1369	7 337	*	*	2266	2 266	36 000	22	9	39
1935	7 784	863	1710	10 357	*	*	2155	2 155	46 900	25	7	40
1939	8 796	1013	1679	11 488	*	*	1958	1 958	73 800	27	6	41
1950	17 598	1631	2227	21 456	*	*	4938	6 146	119 400	45	16	71
1955	32 322	1816	2813	36 951	*	7118	5947	19 767	108 800	78	47	136
1960	55 393[8]	2360	3763	61 516	*	6977	3335	20 836	88 900	126	47	187
1965	80 144[8]	2644	6309	89 097	6997	4150	1604	12 751	68 258[9]	182	29	232
1966	85 930[8]	2442	6802	95 174	6301	4053	1594	11 948	65 882[9]	197	27	245
1967	87 781[8]	2156	7197	97 134	6086	3658	1467	11 211	66 237[9]	201	26	248
1968	93 420[8]	1943	7460	102 823	4313	3424	1391	9 128	67 930[9]	215	21	258
1969	102 962[8]	2244	8231	113 437	3892	3284	1367	8 543	68 015[9]	237	20	281
1970	109 965[8]	2031	9051	121 047	3517	3255	1555	8 327	68 515[9]	256	19	301
1971	116 715[8]	2082	9493	128 290	3350	3100	1600	8 050	70 502[9]	277	19	324
1972[10]	124 000[8]	11 900		135 900	3200	4 500		7 700	71 560[9]	298	18	345

[1] Ohne Armeefahrzeuge und Landwirtschaftstraktoren [2] Stichtage für 1910, 1925 u. 1930: 31. Dezember; 1920: 30. Juni; 1939: 31. August; 1935 und seit 1944: 30. September. Seit 1935 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Autobusse und Cars, seit 1955 ohne jene mit auswechselbaren Karosserien, jedoch ab gleichem Zeitpunkt einschliesslich Kombiwagen [4] Bis 1951 einschliesslich Kombiwagen [5] Einschliesslich Spezialwagen und gewerbliche Traktoren; seit 1952 einschl. Auswechselbare [6] Bis 1951 einschliesslich Roller [7] Bis 1961 Schätzung auf Jahresende, ab 1962 genaue Auszählung [8] Davon Taxi 1960: 896; 1965: 1122; 1966: 1101; 1967: 1102; 1968: 1098; 1969: 1175; 1970: 1195; 1971: 1195; 1972: 1147 [9] Einschliesslich Motorfahrräder [10] Annäherungwerte

Schiffsbestand seit 1955[1]

Arten	Grundzahlen 1955	1960	1965	1970	1971	1972	Promilleverteilung 1955	1972
	Privatboote							
Ruderboote[2]	274	391	501	675	673	643	158	147
Ruderboote mit Motoren[3]	185	455	502	551	618	652	107	149
Segelboote	163	329	768	460	505	523	94	119
Segelboote mit Motoren[3]	160	166	246	393	411	489	92	111
Motorboote[4]	187	395	662	720	693	754	108	172
Paddelboote[5]	451	632	891	895	992	1086	260	248
Privatboote zusammen	1420	2368	3570	3694	3892	4147	819	946
	Mietboote							
Ruderboote[6]	189	168	118	92	90	78	109	18
Segelboote	36	36	47	25	23	25	21	6
Pedalos	57	68	71	92	84	79	33	18
Motorboote[4]	31	31	25	51	52	54	18	12
Mietboote zusammen	313	303	261	260	249	236	181	54
Privat- u. Mietboote im ganzen	1733	2671	3831	3954	4141	4383	1000	1000
	Schiffspark der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft[7]							
Dampfschiffe	4	2	2	2	2	2	.	.
Motorschiffe	9	14	15	15	15	15	.	.
Dampf- u. Motorschiffe im ganzen	13	16	17	17	17	17	.	.
Platzangebot	6550	7233	8583	9223	9223	9223	.	.

[1] Auf Stadtgebiet stationierte Boote [2] Einschliesslich Beiboote, Pedalos und städtische Weidlinge [3] Bis 6 PS [4] Über 6 PS einschliesslich Boote der Seepolizei [5] Einschliesslich Paddelboote mit Motoren und ab 1958 Schlauchboote [6] Ab 1958 einschliesslich Paddelboote [7] Frequenzen siehe Seite 194

Verkehrszählungen seit 1966[1]

Zählstellen und -zeiten	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Kilchberg, Seestrasse							
Jahresmittel pro Tag[2]	14 997	15 074	15 895	16 120	16 144	16 703	17 552
Maximaler Tagesverkehr	22 153	17 810	19 626	19 914	20 800	19 450	21 231
Wollishofen (Autobahn N3), Kreis 2							
Jahresmittel pro Tag[2]	8 869	9 246	9 444	12 300	15 500	18 149	20 787
Maximaler Tagesverkehr	24 240	16 720	18 032	21 584	25 306	26 278	28 191
Ulmbergtunnel, Kreis 2							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	*	17 371	18 817	21 883	22 766	24 073
Maximaler Tagesverkehr	*	18 418	24 715	23 947	28 300	29 000	29 488
Hardstrasse, Kreis 4							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	32 018	28 804	28 183	23 864	*	*
Maximaler Tagesverkehr	39 358	40 752	41 805	36 274	36 523	*	*
Hirschwiesenstrasse, Kreis 6							
Jahresmittel pro Tag[2]	17 891	19 669	20 592	20 740	20 383	*	*
Maximaler Tagesverkehr	22 075	24 433	25 023	25 880	24 988	*	*
Bergstrasse, Kreis 7							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	11 439	12 178	12 860	13 119	13 389	13 500
Maximaler Tagesverkehr	13 335	15 348	16 379	16 791	16 963	17 457	38 219
Bernstrasse/Gaswerk							
Jahresmitte lpro Tag[2]	*	*	16 854	15 887	15 584	17 643	*
Maximaler Tagesverkehr	*	20 124	21 320	20 817	20 069	22 126	31 967

[1] Ergebnisse der automatischen Verkehrszählungen des Eidg. Amtes für Strassen- und Flussbau (Anzahl Fahrzeugdurchfahrten)
[2] Jahresmittel des 24stündigen Verkehrs aller Wochentage

Strassenverkehrsunfälle, beteiligte Fahrzeuge und Personen seit 1935

	Zahl der Unfälle			Beteiligte Fahrzeuge und Personen								Getötete Personen
Jahre[1]	Im 1. Stadtkreis	In den übrigen Kreisen	zusammen	Strassenbahn	Personenwagen	Übrige Autos[2]	Motorräder	Motorfahrräder	Fahrräder	andere Fahrzeuge[3]	Fussgänger	
1935	1183	2997	4180	375	3144	1110	390		1758	199	541	39
1945	408	1197	1605	304	423	480	22		1174	93	385	13
1950	1821	4465	6286	515	5076	1557	880		2489	119	773	38
1960	1260	4918	6178	414	7099	1326	1248		744	130	879	47
1961	1217	5205	6422	436	7656	1406	1171	110	632	134	842	41
1962	1241	5251	6492	451	8050	1392	926	213	495	159	791	57
1963	1135	5236	6371	446	7948	1472	797	228	397	206	788	60
1964	1152	5646	6798	445	8829	1485	705	264	360	247	771	59
1965	1161	5837	6998	362	9431	1450	656	255	295	269	781	52
1966	1225	5964	7189	374	9824	1436	629	264	282	240	855	64
1967	1281	6313	7594	424	10435	1375	620	290	291	354	846	53
1968	1410	6471	7881	422	10918	1463	533	339	244	350	817	52
1969	1524	7127	8651	442	11980	1530	544	435	266	409	916	64
1970	1621	7842	9463	502	13293	1710	527	502	230	460	924	60
1971	1466	7309	8775	407	12270	1620	478	500	197	466	889	82
1972	1392	6902	8294	358	11670	1470	472	524	159	440	826	54

[1] Bis 1950 einschliesslich, ab 1960 ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1960: 2362; 1961: 2318; 1962: 2180; 1963: 1626; 1964: 1688; 1965: 1538; 1966: 1452; 1967: 1409; 1968: 1346; 1969: 1325; 1970: 1262; 1971: 896; 1972: 599) [2] Autobusse, Cars, Lieferungs- und Lastwagen, Traktoren [3] Einschl. unbekannte Fahrzeuge und Tiere

Strassenverkehrsunfälle und verletzte Personen nach Arten seit 1956[1]

Jahre	Art der Unfälle: nur mit Sachschaden	Art der Unfälle: mit Personenverletzungen	Verletzte Personen: Fahrzeugführer	Verletzte Personen: Mitfahrer	Verletzte Personen: Fussgänger	Verletzte Personen: zusammen	Art der Verletzung: leicht	Art der Verletzung: schwer	Art der Verletzung: tödlich	Sachschaden 1000 Fr.
1956	2896	2355	1585	412	690	2687	1586	1054	47	4 442,6
1957	2884	2383	1534	451	755	2740	1593	1095	52	4 843,8
1958	3121	2267	1429	403	766	2598	1556	991	51	5 173,8
1959	3426	2278	1411	440	729	2580	1693	856	31	5 368,6
1960	3676	2502	1523	461	837	2821	1644	1130	47	6 248,1
1961	3975	2447	1514	471	788	2773	1540	1192	41	7 509,7
1962	4286	2206	1328	501	739	2568	1435	1076	57	8 021,8
1963	4266	2105	1234	426	727	2387	1301	1026	60	8 921,2
1964	4773	2025	1164	474	725	2363	1281	1023	59	10 499,6
1965	5024	1974	1152	386	733	2271	1213	1006	52	11 780,0
1966	5075	2114	1191	640	809	2640	1477	1099	64	12 884,2
1967	5475	2119	1172	461	804	2437	1359	1025	53	13 859,8
1968	5751	2130	1194	538	770	2502	1398	1052	52	15 487,0
1969	6290	2361	1331	558	873	2762	1509	1189	64	17 927,0
1970	7019	2444	1359	582	887	2828	1565	1203	60	21 365,5
1971	6350	2425	1425	617	848	2890	1494	1314	82	22 536,8
1972	6028	2266	1370	569	784	2723	1343	1326	54	24 160,1

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1956: 2533; 1957: 2450; 1958: 2451; 1959: 2688; 1960: 2362; 1961: 2318; 1962: 2180; 1963: 1626; 1964: 1688; 1965: 1538; 1966: 1452; 1967: 1409; 1968: 1346; 1969: 1325; 1970: 1262; 1971: 896; 1972: 599)

Strassenverkehrsunfälle nach Tagesstunden und Wochentagen 1972[1]

Tagesstunden	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Zusammen
0– 1 Uhr	22	27	33	24	30	55	61	252
1– 2 Uhr	14	13	27	18	24	48	29	173
2– 3 Uhr	7	13	11	11	18	33	28	121
3– 4 Uhr	7	5	7	5	15	13	13	65
4– 5 Uhr	8	3	4	8	9	14	16	62
5– 6 Uhr	7	6	12	12	12	14	11	74
6– 7 Uhr	41	54	59	49	39	18	13	273
7– 8 Uhr	79	74	83	78	86	34	18	452
8– 9 Uhr	65	55	61	46	66	38	13	344
9–10 Uhr	33	47	54	45	44	70	29	322
10–11 Uhr	57	57	53	60	62	85	39	413
11–12 Uhr	70	53	55	67	80	69	51	445
12–13 Uhr	51	70	68	70	91	80	39	469
13–14 Uhr	69	60	70	62	76	77	46	460
14–15 Uhr	68	56	76	62	84	87	59	492
15–16 Uhr	68	66	72	78	71	67	55	477
16–17 Uhr	76	88	87	82	84	87	42	546
17–18 Uhr	119	127	105	122	104	76	81	734
18–19 Uhr	85	84	85	79	103	53	57	546
19–20 Uhr	63	59	70	63	68	52	70	445
20–21 Uhr	35	42	43	44	62	55	36	317
21–22 Uhr	40	30	44	45	50	30	33	272
22–23 Uhr	27	31	36	38	41	33	50	256
23–24 Uhr	28	35	49	42	46	51	33	284
Ganzer Tag	1139	1155	1264	1210	1365	1239	922	8294

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis 200 Franken (599)

Strassenverkehrsunfälle und verletzte Personen nach Monaten 1972[1]

Monate	Zahl der Strassenverkehrsunfälle nur mit Sachschaden	mit Personenverletzungen	zus.	Verletzte Personen leicht	schwer	tödlich	zus.	Sachschaden in 1000 Franken
Januar	412	154	566	94	90	–	184	1822,7
Februar	436	131	567	87	67	4	158	1690,0
März	571	191	762	97	114	9	220	1998,6
April	529	203	732	119	127	3	249	2045,2
Mai	553	227	780	132	131	4	267	2275,5
Juni	557	224	781	161	121	3	285	2434,8
Juli	493	204	697	149	95	5	249	2194,3
August	480	200	680	97	138	3	238	1966,8
September	499	192	691	122	103	3	228	1931,6
Oktober	511	164	675	94	85	6	185	1982,3
November	556	241	797	126	154	11	291	2208,1
Dezember	431	135	566	65	101	3	169	1692,0
Ganzes Jahr	6028	2266	8294	1343	1326	54	2723	24241,9

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (599)

Bei Strassenverkehrsunfällen verletzte Personen 1972

Personengruppen	Leichtverletzte Männer	Frauen	Kinder	Schwerverletzte Männer	Frauen	Kinder	Getötete Männer	Frauen	Kinder	Zusammen
Fussgänger	105	100	90	180	168	112	14	14	1	784
Lenker bzw. Führer:										
Strassenbahn, Eisenbahn	–	.	.	–	.	.	–	.	.	–
Autobus, Car, Trolleybus	–	.	.	–	.	.	–	.	.	–
Personenwagen	248	73	.	158	64	.	6	–	–	549
Lieferwagen	15	1	.	12	1	.	–	–	.	29
Lastwagen	1	–	.	3	–	.	–	–	.	4
Roller	32	3	.	35	–	.	–	–	.	70
Kleinmotorrad	39	1	.	47	1	.	1	–	.	89
Übrige Motorräder	51	2	.	66	1	.	2	–	.	122
Motorfahrrad	154	44	4	129	32	7	6	3	–	379
Fahrrad	35	8	20	38	6	21	–	–	–	128
Übrige Fahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Führer zusammen	575	132	24	488	105	28	15	3	–	1370
Mitfahrer:										
Strassenbahn, Eisenbahn	3	10	–	3	18	–	–	–	–	34
Autobus, Car, Trolleybus	16	22	–	3	23	–	–	–	–	64
Personenwagen	80	143	15	60	106	10	2	4	1	421
Lieferwagen	2	2	–	2	1	1	–	–	–	8
Lastwagen	1	–	–	1	–	–	–	–	–	2
Roller	3	1	1	1	–	–	–	–	–	6
Kleinmotorrad	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
Übrige Motorräder	7	10	1	6	8	–	–	–	–	32
Motorfahrrad	.	.	–	.	.	–	.	.	–	–
Fahrrad	.	.	–	.	.	1	.	.	–	1
Übrige Fahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mitfahrer zusammen	112	188	17	76	156	13	2	4	1	569
Im ganzen	792	420	131	744	429	153	31	21	2	2723

Strassenverkehrsunfälle nach ausgewählten Unfallorten 1972

Unfallort	Art der Unfälle: nur mit Sachschaden[9]	mit Personenverletzungen	zusammen
Bahnhofplatz	59	7	66
Bahnhofquai	77	23	100
Bahnhofstrasse	24	11[1]	35
Bellevueplatz	70	11	81
Bürkliplatz	31	11	42
Central	43	8	51
Heimplatz	49	9	58
Hirschengraben	29	7	36
Limmatquai	76	28	104
Löwenstrasse, -platz	35	23	58
Rämistrasse	51	24	75
Sihlstrasse	24	6	30
Talstrasse	36	10	46
Theaterstrasse	37	5	42
Uraniastrasse	39	18	57
Übriger Kreis 1	426	85	511
Kreis 1 zusammen	1106	286	1392
Albisstrasse	27	19	46
Allmendstrasse	21	7	28
Bederstrasse	36	16	52
Brandschenkestrasse	18	9	27
General Guisan-Quai	26	15	41
Leimbach-/Soodstrasse	21	13[6]	34
Seestrasse	49	29[7]	78
Übriger Kreis 2	246	83[2]	329
Kreis 2 zusammen	444	191	635
Birmensdorferstrasse[10]	71	34[2]	105
Giesshübelstrasse	39	7	46
Manessestrasse, -platz	41	17	58
Weststrasse	35	28[2]	63
Zurlindenstrasse	24	14	38
Übriger Kreis 3	227	105[5]	332
Kreis 3 zusammen	437	205	642
Badenerstrasse[11]	115	67[2]	182
Hohlstrasse	57	17[1]	74
Kanzleistrasse	31	13	44
Kasernenstrasse	57	9	66
Langstrasse	74	44	118
Stauffacherstrasse, -platz	96	48	144
Übriger Kreis 4	321	100[3]	421
Kreis 4 zusammen	751	298	1049
Escher Wyss-Platz	58	4	62
Hardturmstrasse	57	14[2]	71
Langstrasse	44	26	70
Limmatplatz[12]	29	4	33
Limmatstrasse	44	33	77
Übriger Kreis 5	275	54[2]	329
Kreis 5 zusammen	507	135	642
Bucheggplatz	42	3	45
Bucheggstrasse[13]	38	11	49
Hofwiesenstrasse	32	19	51
Kornhausstr., -brücke[14]	33	11	44
Schaffhauserstr., -platz	144	35	179
Scheuchzerstrasse	30	19[1]	49
Stampfenbachstr., -platz	49	18[2]	67
Universitätsstrasse	37	24[2]	61
Weinbergstrasse	38	13	51
Winterthurerstrasse	77	24	101
Übriger Kreis 6	249	66	315
Kreis 6 zusammen	769	243	1012
Asylstrasse	21	17	38
Forchstrasse[15]	41	18	59
Hottingerstrasse, -platz	29	10	39
Witikonerstrasse	39	17	56
Übriger Kreis 7	241	93[1]	334
Kreis 7 zusammen	371	155	526
Bellerivestrasse	28	13	41
Dufourstrasse	24	13[1]	37
Forchstrasse	13	14[1]	27
Seefeldstrasse	51	29[2]	80
Übriger Kreis 8	114	36	150
Kreis 8 zusammen	230	105	335
Albisriederstrasse	40	22	62
Badenerstrasse[16]	72	37[2]	109
Birmensdorferstrasse	18	15[2]	33
Übriger Kreis 9	251	108[1]	359
Kreis 9 zusammen	381	182	563
Breitensteinstrasse[17]	39	8	47
Limmattalstrasse	48	23[2]	71
Nord-/Ottenbergstrasse	34	5	39
Röschibachstrasse	27	5[1]	32
Rosengartenstrasse	39	4	43
Übriger Kreis 10	149	60[3]	209
Kreis 10 zusammen	336	105	441
Dörflistrasse	39	13	52
Schaffhauserstrasse[18]	120	51	171
Thurgauerstrasse	17	8	25
Wallisellenstrasse	30	13[2]	43
Wehntalerstrasse	33	29	62
Winterthurerstrasse	18	6[1]	24
Übriger Kreis 11	268	133	401
Kreis 11 zusammen	525	253	778
Überlandstrasse	54	29	83
Winterthurerstrasse	45	31	76
Übriger Kreis 12	72	48	120
Kreis 12 zusammen	171	108	279
Ganze Stadt	6028	2266	8294

[1] Dav. 1 Unfall mit einer getöteten Person [2] Dav. 2 Unfälle mit je einer getöteten Person [3] Dav. 3 Unfälle mit je einer getöteten Person [4] Dav. 4 Unfälle mit je einer getöteten Person [5] Dav. 6 Unfälle mit je einer getöteten Person [6] Dav. 1 Unfall mit einer getöteten Person und 1 Unfall mit 2 getöteten Personen [7] Dav. 2 Unfälle mit je einer getöteten Person und 1 Unfall mit 2 getöteten Personen [8] Davon 8 Unfälle mit je einer getöteten Person und 1 Unfall mit drei getöteten Personen [9] Über 200 Franken [10] Einschl. Goldbrunnenplatz [11] Einschl. Zweierplatz [12] Einschl. Kornhausbrücke-Mitte [13] Einschl. Hirschwiesenstrasse [14] Bis Brückenmitte [15] Einschl. Heglbachplatz [16] Einschl. Farbhof [17] und Forts.: Am Wasser/Winzerstrasse [18] Einschl. Bernina- und Albert Näf-Platz

Ursachen der Strassenverkehrsunfälle nach Arten, Häufigkeit und Beteiligten 1972[1]

Unfallursachen	Personenwagen	Übrige Autos	Motorrad	Motorfahrrad	Fahrrad	Andere Fahrzeuge[2]	zusammen
Unfallursachen beim Lenker							
Nichtbeherrschen des Fahrzeuges	752	80	58	72	18	3	983
Missachtung des Rechtsvortrittes	772	49	31	33	9	1	895
Mangelnde Vorsicht beim Hintereinanderfahren	610	90	10	13	4	5	732
Unaufmerksamkeit, mangelnde Geistesgegenwart	400	112	8	15	5	54	594
Nichtbeachten einer Signaltafel	476	38	3	18	6	–	541
Angetrunkenheit (mindestens 0,8‰)	469	20	13	34	4	1	541
Unvorsichtiger Fahrspurwechsel	374	129	4	6	4	1	518
Missachtung des Vortrittes beim Linksabbiegen	392	40	7	24	9	–	472
Zu nahes Aufschliessen	325	46	5	7	1	–	384
Unvorsichtiges Wegfahren aus Stopstrasse	266	15	2	5	2	–	290
Nichtanpassen der Geschwindigkeit[3]	232	23	18	6	2	2	283
Missachtung des Vortrittes bei Hauptstrassen	226	21	2	5	4	–	258
Unvorsichtiges Ein- oder Abbiegen	184	51	6	12	3	1	257
Nichtbeachten eines Lichtsignales	201	21	7	21	2	1	253
Nichtanhalten vor Fussgängerstreifen	206	12	17	12	4	–	251
Allgemeine Vortrittsverletzung	224	11	2	9	1	–	247
Unvorsichtiges Rückwärtsfahren	170	72	–	–	–	4	246
Unvorsichtiges Wegfahren ab Strassenrand	159	30	1	3	3	–	196
Mangelnde Fahrpraxis	141	13	42	–	–	–	196
Fahren auf falscher Strassenseite	141	11	4	12	3	–	171
Nichtfreigabe des Tramgeleises	140	15	–	4	–	–	159
Linksabbiegen vor aufholenden Fahrzeugen	109	27	3	4	2	3	148
Nichtvortrittlassen aus Ausfahrt	122	13	4	3	5	1	148
Nichteinspuren	100	36	2	5	4	–	147
Nichtbeachten eines Stopsignales	110	7	2	6	1	–	126
Überholen auf Verzweigungen	65	5	29	11	1	–	111
Zu nahes Überholen	67	29	3	3	–	–	102
Unvorsichtigkeit beim Parkieren und Stationieren	87	10	–	–	–	–	97
Unvorsichtiges Wenden des Fahrzeuges	70	11	1	1	–	1	84
Unvorsichtiges Überholen	52	6	13	6	–	–	77
Vorschriftswidriges Kreuzen	62	8	–	–	–	–	70
Fahren auf verbotener Strasse oder Richtung	47	3	1	13	5	–	69
Rechts Überholen	41	9	7	10	–	–	67
Keine, zu späte oder unrichtige Zeichengabe	41	10	3	9	4	–	67
Andere und Unbekannte	312	34	28	17	9	384	784
Strassen- u. witterungsbedingte Unfallursachen							
Regen	823	97	18	12	9	4	963
Nasse Strassen	174	27	5	8	1	–	215
Vereiste Strassen	45	4	1	1	–	–	51
Schneefall	44	4	–	–	–	–	48
Nebel	28	2	1	1	–	–	32
Andere	42	7	8	7	2	2	68
Unfallursachen beim Fahrzeug							
Mangelhafter Unterhalt, mangelhafte Bedienung	103	39	3	8	8	5	166
Andere	29	7	1	3	4	4	48
Unfallursachen beim Fussgänger							
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	.	.	.	.	.	.	256
Laufen über die Fahrbahn (Springen)	.	.	.	.	.	.	162
Nichtbenützen des Fussgängerstreifens	.	.	.	.	.	.	128
Andere	.	.	.	.	.	.	81
Übrige Unfallursachen[4]	144	40	2	3	2	43	234

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (599), Unfallursachen auf Grund der Polizeimeldungen [2] Einschliesslich unbekannte Fahrzeuge und Tiere [3] an die Strassen- und Verkehrsverhältnisse [4] Laufen von Tieren in die Fahrbahn, falsches Stationieren, Missverständnis, Ursache beim Mitfahrer usw.

Verkehr der Schweizerischen Bundesbahnen seit 1911

Jahre[1] Monate	Abfahrende Passagiere in Tausend[2] Hauptbahnhof[4]	übrige Stationen	zusammen	Güterverkehr in 1000 t[3] Versand	Empfang	Einnahmen in 1000 Fr. Personenverkehr[4]	Güterverkehr[3]
1911/20	1985,1	822,8	2807,9	307,8	683,1	10 526,3	13 214,8
1921/30	2655,1	1277,2	3932,3	194,6	682,6	19 008,7	24 845,1
1931/33	2757,9	1663,9	4421,8	172,0	733,9	21 192,5	27 037,7
1934/40	2597,6	3660,6	6258,2	205,1	870,1	19 014,9	25 134,1
1941/50	3805,1	3968,1	7773,2	365,2	971,8	34 294,4	31 414,1
1951/60	4168,5	2405,8	6574,3	338,2	1116,3	46 732,9	40 316,4
1961/70	3608,7	1193,0	4801,7	427,2	1386,9	69 438,2	57 017,0
1930	3027,2	1505,9	4533,1	199,7	769,4	22 682,7	28 919,5
1932	2740,9	1539,7	4280,6	167,2	736,5	20 846,6	27 709,3
1933	2641,3	1941,1	4582,4	160,4	709,6	20 292,4	24 813,7
1934	2650,5	3297,9	5948,4	190,5	902,7	20 356,3	26 876,2
1935	2485,5	3488,5	5974,0	175,7	839,2	18 918,7	23 707,7
1936	2363,6	3626,6	5990,2	173,1	792,5	18 166,0	23 192,3
1937	2479,1	3780,5	6259,6	186,9	814,1	18 761,6	24 231,1
1938	2548,1	3847,1	6395,2	180,5	832,5	19 471,8	21 886,1
1939	2672,8	3869,7	6542,5	230,3	1003,0	18 263,9	28 713,2
1940	2983,6	3714,0	6697,6	298,8	907,0	19 165,7	27 331,8
1941	3229,3	3978,6	7207,9	354,7	887,1	23 285,7	27 081,1
1942	3362,1	4208,1	7570,2	350,6	891,2	25 839,1	25 464,3
1943	3646,3	4328,6	7974,9	330,8	874,3	27 725,8	23 273,3
1944	3636,6	4386,7	8023,3	373,3	873,5	30 518,9	23 091,7
1945	3897,2	4633,7	8530,9	398,2	843,5	36 161,0	24 141,6
1946	4075,8	4322,6	8398,4	428,8	1030,6	38 374,4	34 677,1
1947	4168,1	4347,0	8515,1	412,3	1217,2	40 018,7	44 390,3
1948	4042,4	3458,8	7501,2	377,2	1100,4	40 820,3	41 637,0
1949	4076,8	3145,6	7222,4	305,5	986,0	40 609,5	34 622,9
1950	3916,3	2871,4	6787,7	320,5	1014,6	39 590,5	35 761,2
1951	4081,6	2782,5	6864,1	363,5	1186,4	40 404,9	40 903,3
1952	4093,9	2620,4	6714,3	331,9	1009,4	42 297,0	38 597,0
1953	3996,6	2532,0	6528,6	305,9	964,5	43 035,3	37 733,8
1954	4026,0	2471,6	6497,6	316,2	1038,7	43 844,1	40 104,9
1955	4087,1	2387,1	6474,2	335,4	1118,9	45 228,9	43 702,8
1956	4189,1	2345,9	6535,0	335,0	1214,3	46 583,3	42 729,8
1957	4316,4	2279,2	6595,6	358,2	1200,0	48 988,1	43 069,2
1958	4285,9	2218,5	6504,4	334,8	1082,5	49 994,3	36 894,6
1959	4301,5	2206,4	6507,9	332,5	1086,6	52 108,1	40 162,5
1960	4307,5	2214,0	6521,5	369,0	1261,4	54 845,0	39 265,8
1961	4409,2	2231,0	6640,2	399,3	1362,6	59 244,1	46 658,2
1962	3499,3	1073,3	4572,6	401,3	1388,9	62 856,5	55 275,3
1963	3595,9	1094,9	4690,8	404,9	1392,0	64 745,2	57 216,0
1964	3729,5	1069,0	4798,5	405,9	1440,7	69 529,9	55 695,5
1965	3356,7	1022,1	4378,8	406,6	1459,1	68 143,9	56 000,1
1966	3373,7	1009,4	4383,1	404,2	1402,2	69 864,7	54 047,8
1967	3349,2	1028,6	4377,8	432,8	1346,5	70 081,9	62 281,6
1968	3464,7	1089,1	4553,8	448,4	1338,9	72 621,9	62 519,6
1969	3583,5	1151,8	4735,3	471,3	1347,0	77 052,4	66 073,0
1970	3724,7	1161,1	4885,8	497,4	1390,7	80 241,7	54 403,2
1971	3860,7	1144,8	5005,5	452,9	1343,2	84 499,7	50 800,4
1972	3850,0	1107,2	4957,2	432,2	1261,0	93 072,5	55 814,0

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Mit in Zürich gelösten Fahrkarten oder Abonnementen, ab 1962 ohne Abonnementsfahrten [3] Bis 1959 einschliesslich, ab 1960 ohne Gepäck- und Expressverkehr [4] Seit 12.5.1969 einschliesslich Reisebüro Paradeplatz und Zürcher Flughafen

Verkehr der Schweizerischen Bundesbahnen nach Stationen 1972

Stationen[1]	Personenverkehr abfahrende Passagiere[2]	Abonnemente[3]	Einnahmen 1000 Fr.	Güterverkehr[4] Frachtbrief-Positionen Versand	Empfang	Gütertonnen Versand	Empfang	Einnahmen 1000 Fr.
Hauptbahnhof	3 849 968[5]	149 480[5]	84 554,9[5]	1 000 391	745 436	258 875	769 876	43 399,2
Affoltern	8 130	356	55,6	23 160	10 069	9 388	53 989	741,9
Altstetten	111 245	8 010	1 020,7	251 683	87 280	73 491	150 035	4 861,0
Enge	138 543	7 876	1 516,3	21 789	4 982	945	264	309,4
Letten[6]	41 850	3 986	244,8	–	–	–	–	–
Oerlikon	367 787	17 112	2 591,8	119 690	77 126	38 903	73 607	2 034,5
Seebach	10 816	1 241	174,5	104 330	37 101	27 461	111 196	2 077,9
Stadelhofen	221 039	10 470	1 612,4	22 851	8 089	965	354	204,0
Tiefenbrunnen	78 544	1 211	296,8	55 525	26 069	14 919	73 636	1 376,7
Wiedikon	65 764	5 547	724,2	78 719	11 599	3 243	498	161,6
Wipkingen[7]	27 353	–	43,2	–	–	–	–	–
Wollishofen	36 147	2 168	237,3	63 221	20 813	4 048	27 517	647,8
SBB-Stat. zus.	4 957 186	207 457	93 072,5	1 741 359	1 028 564	432 238	1 260 972	55 814,0

[1] Auf Stadtgebiet [2] Mit in Zürich gelösten Fahrkarten, ohne Abonnemente [3] Zahl der Strecken-, Touristen- und Geschäftsabonnemente [4] Ohne Gepäck- und Expressgutverkehr [5] Einschliesslich Reisebüro Zürich Paradeplatz und Zürich Flughafen (seit 12.5.1969) [6] Güterverkehr am 31.1.1971 aufgegeben [7] Ab 1.2.1971 unbediente Haltestelle

Andere Bahnen, Zürichseeschiffahrt seit 1939[1]

Jahre	Seilbahnen Dolder	Rigi-viertel	Technische Hochschule	Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg	Adhäsionsbahnen Forch	Sihltal	Uetliberg	Zürichsee-Schiffahrts-gesellschaft[2]
	Zahl der beförderten Personen							
1939	333 648	474 743	614 329	*	497 946	1 358 137	423 055	1 000 656
1946	561 747	705 396	830 684	*	889 495	2 297 835	698 554	935 070
1950	498 921	652 258	534 490	*	904 025	2 930 066	718 673	923 988
1960	319 612	579 586	731 398	140 126	1 328 469	3 218 257	735 792	1 088 753
1965	546 812	508 734	1 064 466	167 652	1 745 756	3 487 616	745 649	1 130 039
1966	535 875	513 409	1 104 335	193 820	1 742 712	3 429 368	767 797	1 255 294
1967	552 840	463 021	766 661	196 716	1 823 020	3 317 048	763 057	1 328 372
1968	496 136	430 691	759 258	194 613	1 839 133	3 303 562	840 811	1 154 877
1969	498 287	403 235	769 212	186 127	1 914 729	3 232 708	858 525	1 313 752
1970	482 735	392 823	788 217	178 487	1 877 434	3 352 467	828 833	1 152 255
1971	452 717	377 353	719 114	200 027	1 966 097	3 432 476	915 225	1 320 775
1972	462 371	348 265	681 181	186 946	1 982 593	3 352 849	884 545	1 112 611
	Einnahmen aus dem Personenverkehr in 1000 Franken							
1939	66,0	53,8	59,6	*	218,8	408,6	163,3	621,2
1946	117,8	81,2	82,0	*	444,9	802,9	337,9	800,9
1950	106,0	83,8	63,0	*	520,5	976,1	402,1	958,2
1960	109,4	92,1	83,9	142,5	745,2	1276,0	491,6	1616,5
1965	140,9	104,7	121,1	188,5	1062,8	1721,6	622,4	2152,4
1966	141,6	98,8	125,8	214,6	1061,2	1729,7	667,4	2434,3
1967	142,9	102,3	152,6	219,2	1168,6	1902,9	678,4	2593,6
1968	150,3	111,5	151,2	221,8	1213,8	1980,4	745,6	2488,4
1969	155,2	106,9	152,6	243,3	1336,2	2181,3	852,2	2825,4
1970	147,4	102,3	155,9	219,6	1312,6	2233,7	791,9	2856,3
1971	132,0	98,2	140,4	255,1	1408,2	2362,0	913,7	3264,2
1972	92,5	90,6	131,2	266,4	1539,2	2567,7	982,0	3417,2

[1] Verkehr auf dem ganzen Netz. Betriebslänge: Dolderbahn 800 m; Seilbahn Rigiviertel 280 m; Seilbahn Technische Hochschule 180 m; Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg 1048 m; Forchbahn 17 km; Sihltalbahn 19 km; Uetlibergbahn 10 km [2] Schiffsbestand und Platzangebot siehe S. 187

Ankünfte und Abflüge im Zürcher Luftverkehr seit 1922[1]

Jahre	Flugzeugbewegungen[2]	Zahl der Passagiere Ankünfte[3]	Abflüge[3]	direkter Transit[5]	zusammen	Fracht in t[3] Ankünfte	Abflüge	Post in t[4] Ankünfte	Abflüge
1922	310	40	45	*	85	*	*	*	*
1925	1 952	1 877	2 018	*	3 895	28	26	2	3
1930	2 698	2 763	2 801	*	5 564	24	16	7	32
1940	154	216	270	*	486	1	1	0	2
1945	478	3 669	3 185	*	6 854	29	24	14	36
1949	11 399	68 441	67 285	18 471	154 197	709	555	365	356
1950	12 383	76 654	75 274	32 224	184 152	1 136	1 078	555	771
1951	15 888	101 547	102 460	53 043	257 050	1 396	1 683	762	917
1952	16 053	109 348	117 726	61 040	288 114	1 705	1 879	1 116	1 263
1953	18 502	146 791	166 780	69 474	383 045	1 680	2 145	1 364	1 515
1954	21 527	177 761	201 154	82 990	461 905	2 057	2 563	1 653	1 784
1955	23 937	263 381	265 326	58 979	587 686	2 828	3 281	888	1 101
1956	28 998	330 364	329 326	61 931	721 621	3 555	4 262	1 037	1 308
1957	33 433	413 759	416 375	64 669	894 803	4 394	5 053	1 313	1 560
1958	37 452	449 124	452 872	73 986	975 982	4 833	5 330	1 309	1 576
1959	38 566	488 082	490 754	89 075	1 067 911	5 772	6 664	1 327	1 641
1960	41 983	584 330	587 788	97 005	1 269 123	7 348	7 882	1 528	1 857
1961	46 321	670 796	673 632	121 084	1 465 512	8 429	8 686	1 678	2 044
1962	50 607	754 491	752 993	168 234	1 675 718	10 645	10 559	1 720	2 067
1963	53 562	832 119	834 717	186 945	1 853 781	13 427	12 738	1 912	2 173
1964	53 978	901 527	900 708	186 209	1 988 444	15 102	14 030	2 090	2 311
1965	57 172	1 030 818	1 032 558	219 905	2 283 281	18 582	17 418	2 242	2 538
1966	63 514	1 146 085	1 147 623	259 447	2 553 155	22 920	21 333	2 353	2 566
1967	70 726	1 303 112	1 304 933	285 779	2 893 824	25 573	24 257	2 465	2 695
1968	76 321	1 453 542	1 465 322	301 736	3 220 600	32 156	32 044	2 684	2 989
1969	83 320	1 689 702	1 700 962	339 577	3 730 241	41 076	42 349	2 951	3 315
1970	89 075	1 832 381	1 847 806	345 780	4 025 967	47 362	47 196	3 015	3 519
1971	88 849	2 067 192	2 097 984	350 120	4 515 296	48 004	47 499	2 887	3 418
1972	86 818	2 191 168	2 213 546	336 212	4 740 926	52 178	49 404	2 857	3 330

[1] Nur Linienverkehr; bis 1948 Flugplatz Dübendorf, ab 1949 Flughafen Kloten [2] Landungen und Starte zusammen [3] Bis 1948 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1949 nur noch der indirekte Transit [4] Bis 1954 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1955 nur noch der indirekte Transit [5] Nur einmal gezählt

Entwicklung des Zürcher Luftverkehrs seit 1949[1]

Jahre	Grundzahlen Flugzeugbewegungen[2]	Zahl der Passagiere Lokalverkehr[3]	direkter Transit[4]	zusammen	Fracht[3] in t	Post[3] in t	Indexziffern 1949 = 100 Flugzeugbewegungen	Passagiere zus-	Fracht
1949	11 399	135 726	18 471	154 197	1 264	721	100	100	100
1960	41 983	1 172 118	97 005	1 269 123	15 230	3 385	368	823	1205
1965	57 172	2 063 376	219 905	2 283 281	36 000	4 780	502	1481	2848
1966	63 514	2 293 708	259 447	2 553 155	44 253	4 919	557	1656	3501
1967	70 726	2 608 045	285 779	2 893 824	49 830	5 160	620	1877	3942
1968	76 321	2 918 864	301 736	3 220 600	64 200	5 673	669	2089	5079
1969	83 320	3 390 664	339 577	3 730 241	83 425	6 266	731	2419	6600
1970	89 075	3 680 187	345 780	4 025 967	94 558	6 534	781	2611	7481
1971	88 849	4 165 176	350 120	4 515 296	95 503	6 305	779	2928	7556
1972	86 818	4 404 714	336 212	4 740 926	101 582	6 187	762	3075	8037

[1] Nur Linienverkehr [2] Landungen und Starte zusammen [3] Ankünfte und Abflüge einschliesslich indirekter Transit, Post bis 1954 einschliesslich direkter Transit [4] Nur einmal gezählt

Ankünfte und Abflüge im Luftverkehr nach Monaten 1972

Monate Jahr	Flugzeug-bewe-gungen[1]	Zahl der Passagiere An-künfte	Ab-flüge	direkter Transit[2]	zusam-men[3]	Fracht in t An-künfte	Ab-flüge	zusam-men[3]	Post in t An-künfte	Ab-flüge	zusam-men[3]
	Linienverkehr										
Januar	6 885	141 825	143 811	24 273	309 909	3 757	3 742	7 499	228	269	497
Februar	6 578	138 888	137 079	20 191	296 158	3 998	3 947	7 945	226	264	490
März	7 298	181 199	184 097	26 659	391 955	5 146	4 680	9 826	266	304	570
April	7 220	187 464	186 894	23 589	397 947	4 230	4 141	8 371	225	238	463
Mai	7 628	204 913	200 510	25 537	430 960	4 185	4 170	8 355	206	245	451
Juni	7 296	201 187	200 042	29 611	430 840	4 172	4 149	8 321	222	266	488
Juli	7 927	207 879	219 044	35 815	462 738	4 110	3 957	8 067	214	249	463
August	8 004	216 309	208 862	39 181	464 352	4 167	3 549	7 716	219	240	459
September	7 654	226 372	234 070	36 051	496 493	4 525	3 963	8 488	222	259	481
Oktober	7 575	205 027	212 811	29 545	447 383	4 374	4 387	8 761	233	263	496
November	6 024	130 478	135 365	20 331	286 174	4 434	4 230	8 664	245	305	550
Dezember	6 729	149 627	150 961	25 429	326 017	5 080	4 489	9 569	351	428	779
Jahr	86 818	2 191 168	2 213 546	336 212	4 740 926	52 178	49 404	101 582	2 857	3 330	6 187
	davon Swissair										
Jahr	47 326	1 413 977	1 448 900	25 360	2 888 237	33 662	30 652	64 314	1 032	2 518	3 550
	davon ausländische Gesellschaften										
Jahr	39 492	777 191	764 646	310 852	1 852 689	18 516	18 752	37 268	1 825	812	2 637
	Charter- und Sonderverkehr										
Januar	517	19 863	19 129	2 653	41 645	44	91	135	1	–	1
Februar	408	17 916	14 950	2 198	35 064	92	90	182	–	–	–
März	586	19 331	23 983	2 800	46 114	117	29	146	2	–	2
April	966	35 622	37 180	2 998	75 800	234	21	255	–	–	–
Mai	863	36 518	37 001	3 284	76 803	159	36	195	1	–	1
Juni	867	35 573	35 689	2 463	73 725	226	47	273	–	–	–
Juli	1 165	45 300	54 077	4 480	103 857	205	76	281	–	–	–
August	1 007	45 237	42 302	4 462	92 001	71	30	101	–	–	–
September	1 153	53 703	55 068	2 843	111 614	81	44	125	–	–	–
Oktober	1 036	51 852	45 645	2 144	99 641	90	145	235	–	–	–
November	318	9 869	9 173	1 849	20 891	166	67	233	2	–	2
Dezember	542	16 531	23 362	2 540	42 433	180	95	275	2	–	2
Jahr	9 428	387 315	397 559	34 714	819 588	1 665	771	2 436	8	–	8
	Rundflug und Taxiverkehr										
Jahr	3 894	6 277	6 279	–	12 556	–	–	–	–	–	–
	Übriger gewerbsmässiger Verkehr[4]										
Jahr	635	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Nicht gewerbsmässiger Verkehr[5]										
Jahr	28 100	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Gesamtverkehr										
Jahr	128 875	2 584 760	2 617 384	370 926	5 573 070	53 843	50 175	104 018	2 865	3 330	6 195

[1] Landungen und Starte zusammen [2] Nur einmal gezählt [3] Einschliesslich indirekter Transit (Transfer) [4] Foto- und Arbeitsflüge [5] Schul- und Probeflüge, Privatverkehr, Überführungsflüge

Abfliegende Passagiere nach Bestimmungsländern seit 1955[1]

Bestimmungsländer	Grundzahlen[2] 1955	1965	1970	1972	Promilleverteilung 1955	1970	1972
Schweiz	13 502	83 209	171 716	199 616	56	100	97
Deutschland-West	23 680	173 941	315 059	352 996	98	183	172
Deutschland-Ost	2 475	166	100	891	10	0	0
Frankreich	19 113	58 559	96 654	113 591	79	56	55
Italien	13 967	63 079	108 427	122 331	58	63	60
Österreich	15 443	48 901	67 475	102 392	64	39	50
Belgien	7 768	23 791	40 146	39 213	32	23	19
Dänemark	4 681	13 476	30 874	28 970	19	18	14
Finnland	1 501	3 899	10 321	12 933	6	6	6
Griechenland	2 321	15 391	28 613	41 947	9	16	20
Grossbritannien u. Irland	62 481	126 036	189 014	194 275	258	110	94
Jugoslawien	1 475	6 451	34 308	43 748	6	20	21
Niederlande	11 652	44 414	70 387	74 212	48	41	36
Norwegen	1 735	5 367	12 062	12 664	7	7	6
Polen	647	4 163	5 656	9 665	3	3	5
Portugal	1 080	6 084	14 411	21 097	4	8	10
Schweden	6 537	19 824	37 313	37 022	27	22	18
Sowjetunion	229	2 274	8 139	9 711	1	5	5
Spanien	4 318	39 046	70 032	99 136	18	40	48
Tschechoslowakei	4 866	8 632	15 507	15 598	20	9	8
Türkei	3 101	6 328	20 843	29 783	13	12	15
Übriges Europa	160	8 595	24 397	35 113	1	14	17
Europa ohne Schweiz	189 230	678 417	1 199 738	1 397 288	781	695	679
Argentinien	908	4 695	9 462	8 124	4	5	4
Brasilien	1 267	5 176	11 302	11 296	5	7	5
Übriges Südamerika	1 531	5 037	7 274	8 306	6	4	4
Südamerika zusammen	3 706	14 908	28 038	27 726	15	16	13
Kanada	1 105	13 363	26 630	41 055	5	16	20
Mexico	266	2 093	3 787	4 588	1	2	2
USA	17 640	87 667	154 214	189 185	72	89	92
Nordamerika zusammen	19 011	103 123	184 631	234 828	78	107	114
Zentralamerika	366	841	2 163	2 821	2	1	1
Ägypten	2 727	4 947	3 719	10 203	11	2	5
Algerien, Tunesien, Marokko	184	4 963	8 055	15 340	1	5	7
Südafrikanische Republiken	1 939	4 599	12 705	15 967	8	7	8
Übriges Afrika	1 514	13 298	24 328	32 516	6	14	16
Afrika zusammen	6 364	27 807	48 807	74 026	26	28	36
Japan	724	6 776	15 277	16 842	3	9	8
Indien, Pakistan	2 342	5 020	8 481	8 016	9	5	4
Indonesien	239	316	597	680	1	0	0
Israel	3 148	21 929	41 633	64 164	13	24	31
Libanon	851	3 524	4 483	5 293	4	3	3
Übriges Asien	2 202	10 156	15 502	20 311	9	9	10
Asien zusammen	9 506	47 721	85 973	115 306	39	50	56
Australien und Ozeanien	643	2 539	4 664	7 403	3	3	4
Im ganzen	242 328	958 565	1 725 730	2 059 014	1000	1000	1000

[1] Nur zahlende Passagiere, ohne direkten Transit [2] Nur Linienverkehr

Postverkehr seit 1901

Jahre[1] Monate	Verkaufte Postwertzeichen 1000 Fr.	Aufgegebene Korrespondenzen[2] 1000 Stück	Aufgegebene Zeitungen 1000 Stück	Paketpost[3] Versand 1000 Stück	Paketpost[3] Empfang 1000 Stück	Aufgegebene Nachnahmen 1000 Stück	Aufgegebene Postanweisungen[4] 1000 Stück
1901/10	4 525	31 187	24 766	2 722	1 909	1799	590
1911/20	7 083	43 462	42 180	3 766	2 636	2135	589
1921/30	15 282	69 983	55 357	4 848	3 082	2525	450
1931/33	18 095	92 539	74 653	5 578	3 463	2914	*
1934/40	18 131	99 499	73 927	5 885	3 511	2768	6 853
1941/50	25 013	127 003	87 821	8 658	5 288	3259	10 402
1951/60	43 456	207 647	127 341	13 339	7 552	3778	16 193
1961/70	81 118	266 115	164 048	19 498	11 949	*	20 992
1940	15 980	91 900	69 871	5 745	3 308	2525	7 339
1945	21 049	117 667	84 398	8 678	5 570	3316	10 066
1947	30 559	139 287	93 823	9 937	5 965	3488	11 714
1948	33 092	140 625	99 378	10 368	6 074	3581	12 100
1949	33 671	153 862	102 207	10 355	6 147	3620	12 119
1950	34 054	158 609	108 558	10 771	6 299	3760	12 549
1951	35 174	162 721	111 364	10 856	6 316	3734	13 110
1952	36 542	170 462	114 107	11 410	6 646	3785	13 577
1953	37 576	176 353	115 283	11 909	6 935	3805	14 230
1954	39 490	186 150	121 458	12 476	7 261	3856	15 345
1955	42 104	213 879	123 695	13 063	7 573	3860	15 974
1956	43 721	211 931	129 723	13 675	7 657	3743	16 888
1957	46 069	211 423	133 820	14 224	7 879	3748	17 260
1958	47 536	234 170	136 237	14 611	8 139	3937	17 709
1959	51 303	243 949	140 829	15 172	8 384	4060	18 151
1960	55 043	265 433	146 896	15 995	8 733	3255	19 686
1961	58 671	282 759	151 948	16 411	8 945	2992	20 083
1962	61 380	296 093	157 538	16 878	9 155	2957	20 720
1963	68 328	301 677	157 477	16 504	8 987	*	20 931
1964	70 642	288 915	157 667	20 839	9 079	*	20 938
1965	72 800	284 815	163 371	20 785	13 118	*	21 000
1966	75 947	223 119	169 037	20 680	13 403	*	21 027
1967	82 786	222 898	167 207	20 888	13 769	*	20 977
1968	102 740	237 112	176 921	20 396	13 561	*	21 422
1969	107 165	257 764	171 900	20 720	14 507	*	21 884
1970	110 720	265 997	167 416	20 883	14 962	*	20 940
1971	114 133	270 787	162 347	20 456	14 969	*	20 458
1972	116 563	286 392	166 812	21 798	15 356	*	20 272
Januar	11 431	384	*	1 511	1 097	*	*
Februar	8 313	388	*	1 681	1 192	*	*
März	11 026	413	*	1 843	1 303	*	*
April	7 919	370	*	1 782	1 200	*	*
Mai	10 323	386	*	1 786	1 246	*	*
Juni	8 051	412	*	1 865	1 258	*	*
Juli	12 491	353	*	1 555	1 081	*	*
August	6 349	368	*	1 531	1 064	*	*
September	11 027	360	*	1 681	1 205	*	*
Oktober	8 441	391	*	1 976	1 392	*	*
November	12 446	464	*	2 208	1 494	*	*
Dezember	8 746	423	*	2 379	1 824	*	*

[1] Bis 1933 in Poststellen auf dem Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1934 auf heutigem Stadtgebiet [2] Für Monatsergebnisse: nur eingeschriebene Korrespondenz, Kleinsendungen, einschl. Einzugsaufträge; ab 1966 ohne die Sendungen mit fehlender Adresse [3] Uneingeschriebene Pakete über 250 g bis 1 kg sind ab 1964 im Versand und ab 1965 auch im Empfang enthalten (vorher als Briefpost gezählt)
[4] Bis 1931 nur Postanweisungen, seit 1934 Postanweisungen und Postcheckeinzahlungen

Verkehr des Postcheckamtes Zürich seit 1911[1]

Jahre Monate	Zahl der Rechnungen[2]	Barverkehr Einzahlungen	Barverkehr Auszahlungen	Giroverkehr Gutschriften	Giroverkehr Lastschriften	Gesamtumsatz	Umsatz je Rechnung[3]	Guthaben[4]
		Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	1000 Fr.	Mio Fr.
1911/20	4 515	308,7	193,0	634,4	747,6	1 883,7	417	31,1
1921/30	12 554	696,3	392,9	1 686,0	1 986,9	4 762,1	379	61,7
1931/40	24 068	974,0	522,0	2 648,2	3 092,2	7 236,4	301	153,0
1941/50	35 807	1972,7	971,6	6 168,9	7 157,9	16 271,1	454	265,4
1951/60	48 893	3806,0	1639,9	13 124,8	15 262,5	33 833,2	692	550,1
1961/70	65 847	7498,2	3229,0	33 926,4	38 121,6	82 775,2	1260	952,6
1939	27 328	1087,0	572,8	3 150,6	3 662,6	8 473,0	314	138,4
1940	28 501	1143,3	622,5	3 912,5	4 418,9	10 097,2	362	153,0
1945	35 985	1738,7	887,7	5 024,2	5 862,0	13 512,6	386	222,9
1947	39 636	2444,6	1139,2	7 671,4	8 993,6	20 248,8	524	237,3
1948	40 615	2621,5	1215,0	8 291,1	9 688,5	21 816,1	544	244,0
1949	41 541	2570,7	1179,4	8 031,1	9 405,7	21 186,9	516	260,6
1950	42 784	2671,0	1197,1	8 340,6	9 807,0	22 015,7	522	265,4
1951	43 947	2930,8	1296,6	9 776,8	11 387,4	25 391,6	586	289,1
1952	45 081	3058,5	1353,1	10 022,9	11 706,5	26 141,0	587	310,9
1953	46 317	3177,9	1393,1	10 241,7	12 013,7	26 826,4	587	323,7
1954	47 545	3304,0	1466,4	10 979,8	12 799,1	28 549,3	608	342,0
1955	48 737	3536,7	1566,8	12 139,0	14 090,9	31 333,4	651	360,0
1956	50 087	3896,9	1675,1	13 482,2	15 659,9	34 714,1	702	404,1
1957	51 411	4160,6	1798,1	14 859,3	17 205,9	38 023,9	749	420,0
1958	52 512	4312,8	1849,7	15 129,9	17 544,6	38 837,0	746	468,4
1959	54 030	4586,4	1932,3	16 297,7	18 928,2	41 744,6	783	492,1
1960	55 741	5095,6	2067,5	18 318,6	21 288,6	46 770,3	851	550,1
1961	57 621	5697,0	2252,7	20 376,3	23 723,2	52 049,2	919	647,5
1962	59 310	6321,9	2466,2	23 680,6	27 457,1	59 925,8	1024	726,8
1963	60 913	6773,1	2625,5	25 733,5	29 776,8	64 908,9	1078	831,1
1964	62 636	7648,9	2933,6	28 759,1	33 441,3	72 782,9	1177	864,1
1965	64 174	7014,1	3141,3	32 055,9	35 861,5	78 072,8	1229	931,2
1966	65 573	7395,2	3336,9	34 814,0	38 864,0	84 410,1	1299	939,5
1967	67 296	7771,6	3538,6	37 147,8	41 349,8	89 807,8	1353	970,5
1968	69 506	8115,3	3663,5	40 583,0	44 918,0	97 279,8	1428	1087,3
1969	74 127	8815,6	4057,3	44 999,4	49 607,9	107 480,2	1495	1237,1
1970	77 312	9429,9	4274,1	51 114,1	56 216,2	121 034,3	1600	1290,8
1971	76 998	10298,3	4630,9	57 430,7	62 951,2	135 311,1	1753	1437,7
1972	80 419	11076,9	4818,9	64 673,5	70 874,4	151 443,7	1919	1494,8
Januar	77 483	856,5	369,5	5 610,3	6 288,2	13 124,5	2039	1246,8
Februar	77 849	732,0	368,4	4 735,4	5 198,0	11 033,8	1705	1147,8
März	78 184	867,7	390,2	5 174,0	5 491,7	11 923,6	1834	1307,6
April	78 467	855,2	381,5	5 157,7	5 760,8	12 155,2	1862	1178,2
Mai	78 751	894,2	377,1	4 851,9	5 264,7	11 387,9	1738	1282,5
Juni	79 013	1026,3	412,6	5 679,2	6 170,6	13 288,7	2022	1404,8
Juli	79 231	1048,6	397,4	6 195,5	6 931,9	14 573,4	2210	1319,6
August	79 482	851,0	365,9	5 300,2	5 799,9	12 317,0	1863	1305,0
September	79 677	919,7	442,5	5 130,8	5 603,7	12 096,7	1824	1309,3
Oktober	79 992	950,3	389,1	5 796,1	6 337,6	13 473,1	2025	1329,0
November	80 184	917,2	402,5	5 258,3	5 786,2	12 364,2	1853	1315,8
Dezember	80 419	1158,2	522,2	5 784,1	6 241,1	13 705,6	2048	1494,8

[1] Der Postcheckverkehr wurde in Zürich am 1. Januar 1906 eröffnet. Das Postcheckamt Zürich umfasst den Kanton Zürich (mit Ausnahme des Geschäftskreises des Postcheckamtes Winterthur) und teilweise den Kanton Zug [2] Für 1911/20 bis 1961/70 Mittel der betreffenden Jahre, sonst Stand am Jahres- bzw. Monatsende [3] Die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern [4] Stand am Ende des betreffenden Zeitraums

Telegraphenverkehr seit 1893

Jahre[1] Monate	Aufgegebene Telegramme Inland in 1000	Aufgegebene Telegramme Ausland in 1000	Aufgegebene Telegramme zusammen in 1000	Empfangene Telegramme Inland in 1000	Empfangene Telegramme Ausland in 1000	Empfangene Telegramme zusammen in 1000	Telegramme Gesamtverkehr in 1000	Pro Einwohner[2] Aufgabeverkehr	Pro Einwohner[2] Gesamtverkehr
1893/00	165,5	138,1	303,6	159,8	153,0	312,8	616,4	2,23	4,53
1901/10	172,2	208,8	381,0	150,7	233,9	384,6	765,6	2,26	4,55
1911/20	293,9	434,1	728,0	260,7	432,7	693,4	1421,4	3,58	7,00
1921/30	160,3	518,8	679,1	144,3	512,0	656,3	1335,4	3,15	6,19
1931/33	106,7	385,0	491,7	93,0	384,7	477,7	969,4	1,90	3,75
1934/40	83,7	319,0	402,7	71,1	337,5	408,6	811,3	1,25	2,53
1941/50	117,2	425,9	543,1	91,1	457,9	549,0	1092,1	1,51	3,04
1951/60	133,7	607,4	741,1	78,6	641,1	719,7	1460,8	1,77	3,49
1961/70	160,2	610,2	770,4	78,8	541,2	620,0	1390,4	1,75	3,17
1945	126,8	301,9	428,7	98,9	327,4	426,3	855,0	1,21	2,42
1946	142,0	488,4	630,4	111,5	543,3	654,8	1285,2	1,75	3,56
1947	139,9	569,6	709,5	109,0	619,2	728,2	1437,7	1,91	3,87
1948	135,4	571,4	706,8	100,9	612,0	712,9	1419,7	1,86	3,73
1949	123,3	552,8	676,1	88,0	593,4	681,4	1357,5	1,76	3,53
1950	117,1	570,5	687,6	79,8	601,8	681,6	1369,2	1,78	3,54
1951	116,9	582,8	699,7	79,3	631,0	710,3	1410,0	1,78	3,59
1952	124,1	560,0	684,1	77,8	597,9	675,7	1359,8	1,71	3,40
1953	126,5	588,5	715,0	78,3	603,3	681,6	1396,6	1,76	3,44
1954	128,6	605,3	733,9	82,3	597,8	680,1	1414,0	1,78	3,43
1955	132,4	608,6	741,0	83,9	652,6	736,5	1477,5	1,78	3,54
1956	135,7	625,7	761,4	79,1	666,2	745,3	1506,7	1,81	3,58
1957	143,3	618,9	762,2	75,6	670,6	746,2	1508,4	1,78	3,53
1958	141,2	597,9	739,1	77,6	643,3	720,9	1460,0	1,71	3,38
1959	143,1	641,9	785,0	75,6	679,6	755,2	1540,2	1,80	3,53
1960	144,6	644,7	789,3	76,4	669,0	745,4	1534,7	1,79	3,49
1961	148,4	657,5	805,9	76,9	676,6	753,5	1559,4	1,81	3,51
1962	152,5	658,0	810,5	80,5	651,9	732,4	1542,9	1,82	3,46
1963	156,8	648,7	805,5	73,8	628,7	702,5	1508,0	1,73	3,40
1964	157,3	646,9	804,2	80,2	557,1	637,3	1441,5	1,82	3,26
1965	161,3	643,1	804,4	77,0	543,1	620,1	1424,5	1,83	3,24
1966	160,3	634,3	794,6	70,6	499,4	570,0	1364,6	1,82	3,12
1967	165,1	623,3	788,4	70,8	480,5	551,3	1339,7	1,81	3,07
1968	165,4	597,9	763,3	67,6	473,8	541,4	1304,7	1,76	3,00
1969	177,3	573,7	751,0	76,1	485,1	561,2	1312,2	1,73	3,02
1970	158,1	418,3	576,4	114,7	415,6	530,3	1106,7	1,34	2,58
1971	177,1	371,3	548,4	53,6	312,4	366,0	914,4	1,30	2,17
Januar Februar	24,0	66,1	90,1	12,2	58,1	70,3	160,4	2,58	4,59
März April	26,5	65,5	92,0	11,4	64,2	75,6	167,6	2,61	4,76
Mai Juni	32,3	63,4	95,7	9,8	61,6	71,4	167,1	2,71	4,74
Juli August	30,1	62,2	92,3	8,9	55,6	64,5	156,8	2,62	4,46
September Oktober	31,9	59,3	91,2	8,1	47,2	55,3	146,5	2,60	4,18
November Dezember	32,3	54,8	87,1	3,2	25,7	28,9	116,0	2,50	3,34

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Zahl der Telegramme pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung; die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern

Telephonverkehr seit 1893[1]

Jahre[2]	Zahl der Abonnenten	Zahl der Telephongespräche in Tausend			Gespräche im ganzen[4]		Ortsgespräche pro Einwohner[4]
		Ortsgespräche	Ferngespräche[3]	zusammen	pro Abonnent	pro Einwohner	
1893/00	3 648	2 912,5	356,5	3 269,0	896	19,6	17,5
1901/10	6 898	6 626,1	821,8	7 447,9	1080	35,7	31,7
1911/20	11 353	13 469,6	2 118,0	15 614,6	1375	62,6	54,2
1921/30	19 351	24 534,7	5 871,0	30 405,7	1571	121,7	98,2
1931/40	38 697	46 729,3	11 721,0	58 450,3	1510	181,6	145,2
1941/50	65 921	69 162,6	25 149,0	94 311,6	1431	257,2	188,6
1951/60	124 379	107 387,6	50 094,4	157 482,0	1266	366,4	250,1
1961/70	180 635	*	*	*	*	*	*
1950	90 757	82 733,0	38 661,0	121 394,0	1386	307,5	209,6
1955	125 201	106 954,0	46 067,4	153 021,4	1254	360,0	251,6
1956	130 407	109 379,4	50 298,9	159 678,3	1249	371,6	254,5
1957	137 559	114 089,9	54 846,6	168 936,5	1263	387,2	261,5
1958	143 535	116 992,5	58 845,8	175 838,3	1250	398,8	265,3
1959	149 499	120 172,2	64 053,8	184 226,0	1260	413,3	269,6
1960	155 137	124 774,4	68 083,4	192 857,8	1265	429,4	277,8
1961	159 620	125 925,0	73 280,5	199 205,5	1265	438,8	277,4
1962	164 273	129 890,3	79 959,2	209 849,5	1301	459,2	284,2
1963	168 255	131 046,9	89 600,3	220 647,2	1326	482,5	286,6
1964	173 359	130 468,6	94 527,3	224 995,9	1317	492,9	285,8
1965	178 191	131 234,2	84 559,2	215 793,4	1230	475,1	288,9
1966	182 681	130 074,6	5 110,2	135 184,8	748	299,4	288,0
1967	187 060	*	5 494,1	*	*	*	*
1968	192 446	*	*	*	*	*	*
1969	196 414	*	*	*	*	*	*
1970[5]	204 047	*	*	*	*	*	*
1971[5]	209 429	*	*	*	*	*	*
1972[5]	215 794	*	*	*	*	*	*

[1] Einschliesslich der an das Stadtnetz angeschlossenen Gemeinden: 1921 bis 1930 Zollikon; seit 1931 Zollikon und Uitikon [2] Für 1893/00 bis 1961/70 Mittel der betreffenden Jahre, 1950–1969 Stand am Jahresende [3] Ab 1966 nur ausgehende Ausland gespräche [4] Die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern [5] Bestand Ende Januar des folgenden Jahres

Telephonabonnenten und Einnahmen aus Telephongesprächen 1972

Monate	Zahl der Abonnenten	Einnahmen aus Telephongesprächen in 1000 Fr.[1]			Einnahmen in Fr.[1]	
		Inland	Ausland	zusammen	pro Abonnent	pro Einwohner
1972						
Januar	209 429	11 222	7 708	18 930	90.39	44.13
März	210 503	11 259	8 387	19 646	93.33	45.66
Mai	210 838	11 322	8 154	19 476	92.37	45.02
Juli	211 743	11 075	8 667	19 742	93.24	45.56
September	213 288	10 158	8 219	18 377	86.16	42.45
November	214 377	11 344	9 785	21 129	98.56	48.94
1973						
Januar	215 794	11 111	9 412	20 523	95.10	48.02

[1] Einschliesslich Betrag des jeweilig vorangegangenen Monats

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe seit 1939

Jahresende	Hotels und Gasthöfe	Hotels garni	Fremdenpensionen	Alkoholfreie Gasthöfe	Speisewirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Konditoreiwirtschaften	Kostgebereien und Privatpensionen	Zusammen
1939	88	5	*	*	919	221	53	59	1345
1940	82	5	19	5	918	228	49	231	1537
1945	73	4	15	6	898	227	44	216	1483
1950	73	10	17	9	835	285	38	205	1472
1955	85	11	15	21	803	332	26	182	1475
1956	88	12	14	18	790	342	26	181	1471
1957	87	13	14	17	787	351	22	185	1476
1958	89	13	14	18	781	349	21	176	1461
1959	87	13	13	18	780	363	19	167	1460
1960	86	12	13	18	775	370	18	157	1449
1961	86	11	12	20	767	372	16	161	1445
1962	88	12	12	20	759	374	14	150	1429
1963	87	15	10	20	759	366	13	148	1418
1964	87	15	10	20	757	368	13	146	1416
1965	86	15	10	20	742	368	13	146	1400
1966	87	16	10	19	750	365	13	145	1405
1967	88	15	9	20	742	364	12	146	1396
1968	86	15	9	21	740	366	12	142	1391
1969	90	13	10	19	737	356	11	138	1374
1970	94	13	11	17	739	358	8	127	1367
1971	85	12	11	17	734	318	7	136	1320
1972	82	25	7	9	727	326	7	118	1301

Beherbergungsbetriebe seit 1939[1]

Jahresmittel	Zahl der Betriebe				Zahl der Gastbetten					
	Hotels	Gasthöfe	Pensionen	zusammen	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Betten zus.
1939	46	34	36	116	1586	1667	3253	831	1009	5093
1940	46	36	36	118	1685	1355	3040	773	953	4766
1945	44	32	17	93	1604	1170	2774	776	510	4060
1950	51	35	19	105	1746	1686	3432	983	659	5074
1955	74	36	18	128	2648	2563	5211	1048	655	6914
1956	74	36	17	127	2757	2574	5331	1044	638	7013
1957	78	33	16	127	2825	2720	5545	957	514	7016
1958	80	32	16	128	2824	2791	5615	902	510	7027
1959	81	32	14	127	2806	2846	5652	914	474	7040
1960	81	31	14	126	2771	2950	5721	892	494	7107
1961	81	29	14	124	2512	3373	5885	845	500	7230
1962	85	28	11	124	2502	3564	6066	844	445	7355
1963	87	28	10	125	2518	3677	6195	870	404	7469
1964	87	28	10	125	2581	3696	6277	870	403	7550
1965	86	28	10	124	2608	3684	6292	850	406	7548
1966	91	27	10	128	2687	3785	6472	827	406	7705
1967	90	27	10	127	3041	3454	6495	805	407	7707
1968	91	26	10	127	3306	3396	6702	795	415	7912
1969	88	25	11	124	3530	3260	6790	781	456	8027
1970	97	25	11	133	3749	3447	7196	813	480	8489
1971	96	25	11	132	4195	3177	7372	766	468	8606
1972	97	23	10	130	5196	3204	8400	740	449	9589

[1] In die Fremdenverkehrsstatistik einbezogene Betriebe

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe nach Stadtquartieren Ende 1972

Stadtquartiere	Hotels u. Gasthöfe	Hotels garni	Fremdenpensionen	Alkoholfreie Gasthöfe	Speisewirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Konditoreiwirtschaften	Kostgebereien u. Privatpensionen	Zusammen
Kreis 1	29	8	2	3	143	75	2	11	273
Rathaus	15	5	–	2	73	20	1	1	117
Hochschulen	5	2	1	–	10	11	–	–	29
Lindenhof	2	1	–	–	28	18	1	2	52
City	7	–	1	1	32	26	–	8	75
Kreis 2	6	2	–	1	41	20	3	13	86
Wollishofen	–	–	–	–	14	5	–	3	22
Leimbach	–	–	–	–	3	1	–	–	4
Enge	6	2	–	1	24	14	3	10	60
Kreis 3	5	1	–	–	72	36	–	12	126
Alt-Wiedikon	–	–	–	–	21	8	–	10	39
Friesenberg	2	–	–	–	8	4	–	1	15
Sihlfeld	3	1	–	–	43	24	–	1	72
Kreis 4	8	–	1	1	161	54	–	7	232
Werd	–	–	1	–	25	13	–	2	41
Langstrasse	6	–	–	1	108	30	–	4	149
Hard	2	–	–	–	28	11	–	1	42
Kreis 5	2	1	–	–	61	16	1	12	93
Gewerbeschule	2	1	–	–	51	15	–	5	74
Escher Wyss	–	–	–	–	10	1	1	7	19
Kreis 6	9	4	–	2	39	26	1	10	91
Unterstrass	6	3	–	–	28	20	1	4	62
Oberstrass	3	1	–	2	11	6	–	6	29
Kreis 7	6	2	4	1	30	15	–	9	67
Fluntern	1	–	1	1	7	3	–	2	15
Hottingen	3	2	3	–	13	9	–	5	35
Hirslanden	–	–	–	–	6	2	–	2	10
Witikon	2	–	–	–	4	1	–	–	7
Kreis 8	7	5	–	1	45	16	–	11	85
Seefeld	5	5	–	1	18	7	–	5	41
Mühlebach	2	–	–	–	16	8	–	4	30
Weinegg	–	–	–	–	11	1	–	2	14
Kreis 9	3	–	–	–	35	15	–	15	68
Albisrieden	1	–	–	–	10	5	–	4	20
Altstetten	2	–	–	–	25	10	–	11	48
Kreis 10	–	–	–	–	28	9	–	2	39
Höngg	–	–	–	–	12	3	–	–	15
Wipkingen	–	–	–	–	16	6	–	2	24
Kreis 11	6	2	–	–	52	34	–	14	108
Affoltern	1	–	–	–	5	4	–	2	12
Oerlikon	4	1	–	–	34	25	–	8	72
Seebach	1	1	–	–	13	5	–	4	24
Kreis 12	1	–	–	–	20	10	–	2	33
Saatlen	–	–	–	–	4	2	–	1	7
Schwamendingen-Mitte	1	–	–	–	10	7	–	1	19
Hirzenbach	–	–	–	–	6	1	–	–	7
Ganze Stadt	82	25	7	9	727	326	7	118	1301

Ankünfte nach Hotelkategorien seit 1941

Jahre	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Ankünfte im ganzen
	Inlandgäste					
1941	46 751	107 683	154 434	50 502	5 318	210 254
1945	88 712	140 739	229 451	66 687	3 414	299 552
1950	46 033	84 058	130 091	60 011	3 663	193 765
1955	54 271	93 145	147 416	43 279	3 752	194 447
1960	49 679	99 421	149 100	31 216	3 667	183 983
1961	38 775	114 419	153 194	26 286	3 720	183 200
1962	40 061	115 005	155 066	25 523	3 454	184 043
1963	40 193	114 829	155 022	26 413	2 908	184 343
1964	40 457	109 469	149 926	24 230	2 558	176 714
1965	40 697	111 135	151 832	23 579	2 811	178 222
1966	41 804	108 218	150 022	22 938	2 985	175 945
1967	49 611	95 584	145 195	22 479	3 308	170 982
1968	51 368	94 151	145 519	21 563	2 859	169 941
1969	54 930	90 473	145 403	21 031	3 760	170 194
1970	52 927	90 878	143 805	20 249	3 845	167 899
1971	57 562	80 113	137 675	15 338	3 326	156 339
1972	68 132	77 907	146 039	14 699	3 054	163 792
	Auslandgäste					
1941	15 962	6 545	22 507	617	948	24 072
1945	35 204	23 857	59 061	686	1 709	61 456
1950	138 879	89 857	228 736	24 725	6 309	259 770
1955	235 306	202 056	437 362	40 835	11 932	490 129
1960	289 140	273 425	562 565	43 696	13 162	619 423
1961	265 394	318 942	584 336	41 544	13 040	638 920
1962	268 450	327 883	596 333	39 773	12 484	648 590
1963	266 854	326 356	593 210	37 450	9 120	639 780
1964	275 249	335 362	610 611	38 190	8 402	657 203
1965	278 749	329 498	608 247	35 272	9 791	653 310
1966	286 205	337 568	623 773	35 298	10 178	669 249
1967	328 279	309 374	637 653	37 480	11 725	686 858
1968	362 442	314 666	677 108	40 356	11 250	728 714
1969	405 997	325 981	731 978	39 185	14 564	785 727
1970	425 376	354 328	779 704	40 408	14 513	834 625
1971	466 475	318 903	785 378	41 391	15 544	842 313
1972	509 677	311 628	821 305	43 213	13 627	878 145
	Gäste im ganzen					
1941	62 713	114 228	176 941	51 119	6 266	234 326
1945	123 916	164 596	288 512	67 373	5 123	361 008
1950	184 912	173 915	358 827	84 736	9 972	453 535
1955	289 577	295 201	584 778	84 114	15 684	684 576
1960	338 819	372 846	711 665	74 912	16 829	803 406
1961	304 169	433 361	737 530	67 830	16 760	822 120
1962	308 511	442 888	751 399	65 296	15 938	832 633
1963	307 047	441 185	748 232	63 863	12 028	824 123
1964	315 706	444 831	760 537	62 420	10 960	833 917
1965	319 446	440 633	760 079	58 851	12 602	831 532
1966	328 009	445 786	773 795	58 236	13 163	845 194
1967	377 890	404 958	782 848	59 959	15 033	857 840
1968	413 810	408 817	822 627	61 919	14 109	898 655
1969	460 927	416 454	877 381	60 216	18 324	955 921
1970	478 303	445 206	923 509	60 657	18 358	1 002 524
1971	524 037	399 016	923 053	56 729	18 870	998 652
1972	577 809	389 535	967 344	57 912	16 681	1 041 937

Übernachtungen nach Hotelkategorien seit 1941

Jahre	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Übernachtungen im ganzen
	Inlandgäste					
1941	115 187	181 103	296 290	85 741	150 050	532 081
1945	230 066	274 837	504 903	179 852	135 479	820 234
1950	111 416	210 176	321 592	186 657	106 465	614 714
1955	131 532	185 849	317 381	168 670	101 749	587 800
1960	121 776	214 081	335 857	156 865	68 400	561 122
1961	95 397	252 137	347 534	144 008	64 932	556 474
1962	92 537	264 319	356 856	140 721	54 887	552 464
1963	95 808	267 563	363 371	145 326	55 411	564 108
1964	106 315	246 395	352 710	133 116	49 017	534 843
1965	105 889	240 950	346 839	112 992	49 542	509 373
1966	104 067	227 694	331 761	106 664	47 289	485 714
1967	119 456	203 629	323 085	102 068	46 600	471 753
1968	123 432	198 893	322 325	102 735	45 063	470 123
1969	122 619	194 047	316 666	100 513	50 153	467 332
1970	120 353	191 495	311 848	96 208	53 643	461 699
1971	125 511	168 639	294 150	82 633	46 740	423 523
1972	142 315	165 507	307 822	78 212	42 309	428 343
	Auslandgäste					
1941	73 480	24 855	98 335	2 411	35 673	136 419
1945	97 045	40 943	137 988	2 731	20 174	160 893
1950	381 811	231 857	613 668	57 692	79 901	751 261
1955	568 329	400 205	968 534	76 761	78 024	1 123 319
1960	676 647	568 710	1 245 357	91 024	77 340	1 413 721
1961	621 127	673 019	1 294 146	90 805	80 446	1 465 397
1962	628 911	699 317	1 328 228	84 615	76 492	1 489 335
1963	619 467	709 270	1 328 737	81 289	63 884	1 473 910
1964	618 581	709 728	1 328 309	81 788	69 227	1 479 324
1965	628 319	690 823	1 319 142	71 804	65 481	1 456 427
1966	635 391	698 153	1 333 544	69 179	66 536	1 469 259
1967	711 841	656 019	1 367 860	72 947	69 072	1 509 879
1968	779 031	663 613	1 442 644	78 117	70 677	1 591 438
1969	868 155	683 645	1 551 800	81 555	84 740	1 718 095
1970	897 545	734 863	1 632 408	81 869	83 502	1 797 779
1971	975 937	663 475	1 639 412	91 411	92 132	1 822 955
1972	1 046 667	648 889	1 695 556	96 584	83 223	1 875 363
	Gäste im ganzen					
1941	188 667	205 958	394 625	88 152	185 723	668 500
1945	327 111	315 780	642 891	182 583	155 653	981 127
1950	493 227	442 033	935 260	244 349	186 366	1 365 975
1955	699 861	586 054	1 285 915	245 431	179 773	1 711 119
1960	798 423	782 791	1 581 214	247 889	145 740	1 974 843
1961	716 524	925 156	1 641 680	234 813	145 378	2 021 871
1962	721 448	963 636	1 685 084	225 336	131 379	2 041 799
1963	715 275	976 833	1 692 108	226 615	119 295	2 038 018
1964	724 896	956 123	1 681 019	214 904	118 244	2 014 167
1965	734 208	931 773	1 665 981	184 796	115 023	1 965 800
1966	739 458	925 847	1 665 305	175 843	113 825	1 954 973
1967	831 297	859 648	1 690 945	175 015	115 672	1 981 632
1968	902 463	862 506	1 764 969	180 852	115 740	2 061 561
1969	990 774	877 692	1 868 466	182 068	134 893	2 185 427
1970	1 017 898	926 358	1 944 256	178 077	137 145	2 259 478
1971	1 101 448	832 114	1 933 562	174 044	138 872	2 246 478
1972	1 188 982	814 396	2 003 378	174 796	125 532	2 303 706

Ankünfte nach Hotelkategorien und Monaten 1972

Monate	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Ankünfte im ganzen
	Inlandgäste					
Januar	4 799	6 609	11 408	1 261	216	12 885
Februar	4 402	6 311	10 713	1 073	214	12 000
März	5 414	8 091	13 505	1 204	322	15 031
April	5 217	8 015	13 232	1 254	321	14 807
Mai	4 525	6 411	10 936	1 303	283	12 522
Juni	6 477	6 781	13 258	1 158	207	14 623
Juli	3 496	4 267	7 763	1 094	182	9 039
August	4 894	4 552	9 446	1 160	195	10 801
September	5 776	6 139	11 915	1 346	203	13 464
Oktober	7 711	7 597	15 308	1 362	417	17 087
November	8 707	6 838	15 545	1 225	291	17 061
Dezember	6 714	6 296	13 010	1 259	203	14 472
Jahr	68 132	77 907	146 039	14 699	3 054	163 792
	Auslandgäste					
Januar	30 239	17 037	47 276	2 107	707	50 090
Februar	32 470	16 837	49 307	2 122	587	52 016
März	37 878	22 567	60 445	2 950	909	64 304
April	35 747	23 992	59 739	3 235	1 142	64 116
Mai	42 167	27 782	69 949	3 715	1 370	75 034
Juni	44 975	30 916	75 891	4 247	1 393	81 531
Juli	49 845	38 909	88 754	5 597	1 523	95 874
August	58 927	41 869	100 796	5 961	1 759	108 516
September	57 564	35 235	92 799	5 307	1 420	99 526
Oktober	51 489	26 719	78 208	3 627	1 342	83 177
November	37 077	15 317	52 394	2 129	750	55 273
Dezember	31 299	14 448	45 747	2 216	725	48 688
Jahr	509 677	311 628	821 305	43 213	13 627	878 145
	Gäste im ganzen					
Januar	35 038	23 646	58 684	3 368	923	62 975
Februar	36 872	23 148	60 020	3 195	801	64 016
März	43 292	30 658	73 950	4 154	1 231	79 335
April	40 964	32 007	72 971	4 489	1 463	78 923
Mai	46 692	34 193	80 885	5 018	1 653	87 556
Juni	51 452	37 697	89 149	5 405	1 600	96 154
Juli	53 341	43 176	96 517	6 691	1 705	104 913
August	63 821	46 421	110 242	7 121	1 954	119 317
September	63 340	41 374	104 714	6 653	1 623	112 990
Oktober	59 200	34 316	93 516	4 989	1 759	100 264
November	45 784	22 155	67 939	3 354	1 041	72 334
Dezember	38 013	20 744	58 757	3 475	928	63 160
Jahr	577 809	389 535	967 344	57 912	16 681	1 041 937

Übernachtungen nach Hotelkategorien und Monaten 1972

Monate	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Übernachtungen im ganzen
	Inlandgäste					
Januar	10 148	13 283	23 431	6 445	3 883	33 759
Februar	9 512	13 543	23 055	6 388	3 810	33 253
März	11 579	17 591	29 170	6 757	3 872	39 799
April	11 899	17 214	29 113	7 579	4 055	40 747
Mai	10 718	13 236	23 954	6 864	3 649	34 467
Juni	13 356	13 668	27 024	6 585	3 150	36 759
Juli	8 397	9 796	18 193	6 015	2 959	27 167
August	10 631	10 209	20 840	6 048	3 081	29 969
September	12 709	13 033	25 742	6 269	3 309	35 320
Oktober	15 524	16 306	31 830	6 550	3 710	42 090
November	15 367	15 024	30 391	6 401	3 682	40 474
Dezember	12 475	12 604	25 079	6 311	3 149	34 539
Jahr	142 315	165 507	307 822	78 212	42 309	428 343
	Auslandgäste					
Januar	57 034	35 662	92 696	4 902	4 393	101 991
Februar	60 766	36 465	97 231	5 224	4 926	107 381
März	71 649	44 683	116 332	7 741	5 730	129 803
April	74 046	49 038	123 084	6 291	6 207	135 582
Mai	90 874	57 672	148 546	8 208	7 951	164 705
Juni	95 437	65 729	161 166	9 479	8 901	179 546
Juli	104 460	79 135	183 595	12 671	9 522	205 788
August	123 327	84 137	207 464	13 023	9 608	230 095
September	126 623	73 219	199 842	11 091	8 599	219 532
Oktober	109 678	56 940	166 618	8 078	7 351	182 047
November	73 277	35 281	108 558	5 169	5 512	119 239
Dezember	59 496	30 928	90 424	4 707	4 523	99 654
Jahr	1 046 667	648 889	1 695 556	96 584	83 223	1 875 363
	Gäste im ganzen					
Januar	67 182	48 945	116 127	11 347	8 276	135 750
Februar	70 278	50 008	120 286	11 612	8 736	140 634
März	83 228	62 274	145 502	14 498	9 602	169 602
April	85 945	66 252	152 197	13 870	10 262	176 329
Mai	101 592	70 908	172 500	15 072	11 600	199 172
Juni	108 793	79 397	188 190	16 064	12 051	216 305
Juli	112 857	88 931	201 788	18 686	12 481	232 955
August	133 958	94 346	228 304	19 071	12 689	260 064
September	139 332	86 252	225 584	17 360	11 908	254 852
Oktober	125 202	73 246	198 448	14 628	11 061	224 137
November	88 644	50 305	138 949	11 570	9 194	159 713
Dezember	71 971	43 532	115 503	11 018	7 672	134 193
Jahr	1 188 982	814 396	2 003 378	174 796	125 532	2 303 706

Ankünfte nach Herkunftsländern seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1960	1961	1962	1963
1	Schweiz[1]	278 470	299 552	193 765	194 447	183 983	183 200	184 043	184 343
2	Deutschland	45 297	2 466	40 105	129 048	141 732	150 406	150 620	142 611
3	Frankreich	17 598	6 143	24 264	40 485	43 632	44 739	46 149	45 986
4	Italien	15 450	2 566	27 244	42 293	57 289	60 862	61 896	58 864
5	Österreich	[2]	[2]	15 941	22 293	27 798	30 088	29 390	27 006
6	Belgien	5 614	884	13 935	11 478	11 895	12 825	12 617	11 704
7	Luxemburg			2 040	1 757	1 969	2 267	2 056	1 860
8	Bulgarien	360	30	89	35	154	185	137	219
9	Dänemark	1 165	105	4 275	5 829	5 948	7 161	6 821	6 043
10	Finnland	391	27	928	2 205	3 917	3 972	3 542	3 242
11	Griechenland	337	62	1 548	2 792	6 031	8 504	7 914	8 089
12	Grossbritannien u. Irland	11 170	1 459	31 195	43 292	56 062	52 869	52 419	51 600
13	Jugoslawien	1 589	120	1 222	2 037	3 076	3 722	3 185	3 004
14	Niederlande	12 473	993	11 334	18 443	18 540	19 882	20 721	19 591
15	Norwegen	502	45	1 471	2 080	2 659	3 342	2 961	3 264
16	Polen	1 357	194	460	512	1 370	1 462	1 648	1 265
17	Portugal	316	148	1 297	1 754	2 970	3 043	2 842	2 839
18	Rumänien	1 303	121	162	230	345	338	343	391
19	Schweden	2 076	740	8 091	12 003	12 727	14 573	13 202	12 852
20	Sowjetunion	726	53	107	387	913	982	603	434
21	Spanien	649	2 357	2 975	9 171	12 560	11 763	12 806	11 729
22	Tschechoslowakei	2 276	336	657	1 870	1 620	1 172	800	1 010
23	Türkei	322	192	1 308	3 884	3 614	4 886	6 332	6 715
24	Ungarn	5 912	355	747	483	1 104	1 159	1 270	2 216
25	Argentinien	394	64	2 935	4 592	7 253	8 547	7 811	5 465
26	Brasilien	259	26	2 720	3 483	6 667	6 501	7 764	8 433
27	Übriges Südamerika	650	49	2 353	5 186	7 705	7 270	7 891	6 781
28	Kanada	188	23	1 414	3 410	8 086	8 288	9 562	9 513
29	USA[3]	5 260	43 563	41 756	87 566	113 957	107 359	115 199	121 206
30	Zentralamerika	219	35	1 165	1 813	3 612	3 924	4 398	4 760
31	VAR (Ägypten)[4]	988	110	2 556	4 347	5 103	4 068	3 032	2 480
32	Algerien, Tunesien[5]	529	58	358	1 071	1 220	1 575	1 290	1 392
33	Republik Südafrika[6]			1 467	3 311	5 204	6 524	5 311	6 407
34	Übriges Afrika			822	1 058	2 086	2 450	3 019	2 952
35	Indien, Pakistan[7]	365	28	2 225	4 626	6 753	6 471	6 017	4 924
36	Indonesien[8]	262	4	140	.	.	.	.	.
37	Israel	957	44	6 578	6 505	14 998	15 748	16 833	17 929
38	Japan				5 215	8 506	9 944	8 977	12 573
39	Übriges Asien					6 180	6 153	7 283	8 039
40	Australien usw.	280	10	1 886	3 585	4 168	3 896	3 929	4 392
41	Ausland	137 234	63 410	259 770	490 129	619 423	638 920	648 590	639 780
42	Zusammen	415 704	362 962	453 535	684 576	803 406	822 120	832 633	824 123

[1] Einschliesslich Liechtenstein [2] 1939 bis 1945 bei Deutschland inbegriffen [3] Darunter Militärurlauber 1945: 41207
[6] Bis 1949 Niederländisch-Indien, seit 1953 unter Übriges Asien inbegriffen

1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	Nr.
176 714	178 222	175 945	170 982	169 941	170 194	167 899	156 339	163 792	1
140 647	138 560	135 539	132 871	134 634	135 948	140 906	139 277	144 353	2
45 873	44 932	44 636	42 950	40 999	37 364	40 133	38 799	41 465	3
58 222	52 485	51 983	54 603	54 473	57 495	58 412	55 975	60 768	4
26 302	26 017	25 645	25 905	27 308	28 156	29 208	28 052	29 051	5
11 720	12 101	11 859	11 750	12 246	11 596	11 455	10 889	11 027	6
2 171	1 875	1 962	2 088	1 915	1 826	1 609	1 595	1 672	7
281	475	426	817	732	439	515	472	558	8
7 822	8 913	10 020	7 525	6 194	6 339	6 082	5 997	6 313	9
3 042	3 650	3 171	3 761	3 105	3 752	4 231	3 876	4 613	10
8 502	8 269	9 012	9 056	10 457	10 548	10 896	11 090	10 028	11
50 739	50 114	49 837	50 642	53 655	57 106	58 999	57 321	55 359	12
3 895	3 894	5 046	7 771	7 497	11 038	12 818	13 783	11 102	13
20 539	20 597	20 421	20 272	20 445	21 607	21 388	20 130	21 091	14
3 417	3 390	3 311	3 140	3 356	3 608	4 272	4 221	4 202	15
1 039	1 330	1 178	1 579	1 325	1 442	1 142	1 317	1 756	16
3 055	3 099	3 198	4 175	4 303	4 121	4 693	4 624	4 833	17
411	559	385	641	734	1 170	763	980	898	18
13 179	13 517	12 653	11 768	13 547	15 002	16 466	15 155	16 373	19
462	424	638	1 160	2 096	2 385	2 117	1 845	1 597	20
11 880	11 676	14 158	13 736	13 351	14 806	16 713	16 136	20 425	21
1 390	1 766	2 202	2 584	4 649	5 960	2 878	1 967	2 121	22
6 944	6 115	6 178	6 551	7 493	9 207	11 486	13 402	16 437	23
2 279	2 154	2 399	2 374	2 460	3 092	3 108	2 874	3 005	24
6 627	7 642	7 512	8 683	10 198	11 624	13 268	15 537	12 410	25
7 521	7 618	10 552	11 766	14 463	14 488	17 438	18 650	19 069	26
7 945	7 574	8 437	9 816	9 257	11 322	12 551	14 112	12 414	27
11 451	11 583	12 063	12 456	16 154	19 034	21 446	22 913	26 325	28
131 929	134 757	138 877	147 463	155 555	179 849	197 210	198 953	205 423	29
4 575	5 049	5 805	6 789	8 542	9 717	10 217	10 059	11 617	30
2 454	2 178	2 517	2 240	3 367	3 463	2 353	2 591	2 488	31
1 714	1 638	1 727	1 496	1 798	2 140	1 235	1 464	2 018	32
6 748	7 010	7 740	8 331	9 998	11 287	13 980	14 953	14 276	33
3 007	2 861	3 228	2 980	3 936	3 960	4 633	5 803	4 981	34
5 285	5 180	5 854	6 406	6 572	7 523	9 332	8 530	8 238	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
18 187	20 504	22 678	21 843	29 842	28 078	25 799	29 353	27 139	37
14 040	11 153	12 107	14 526	15 804	22 065	26 616	30 104	40 290	38
6 967	6 766	7 607	7 423	8 487	8 992	8 802	9 441	10 512	39
4 942	5 885	6 688	6 921	7 767	8 178	9 455	10 071	11 898	40
657 203	653 310	669 249	686 858	728 714	785 727	834 625	842 313	878 145	41
833 917	831 532	845 194	857 840	898 655	955 921	1 002 524	998 652	1 041 937	42

[4] 1960 einschliesslich Syrien [5] Einschliesslich Marokko [6] Bis 1960 Südafrikanische Union [7] Bis 1947 Britisch-Indien

Übernachtungen nach Herkunftsländern seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1960	1961	1962	1963
1	Schweiz[1]	602 558	820 234	614 714	587 800	561 122	556 474	552 464	564 108
2	Deutschland	170 548	27 746	109 227	246 714	291 446	303 340	307 453	296 833
3	Frankreich	49 703	20 862	64 505	84 595	90 832	94 802	98 488	93 795
4	Italien	47 946	12 422	61 305	84 325	115 818	129 689	123 921	120 730
5	Österreich	[2]	[2]	47 444	46 396	61 381	65 515	65 898	57 977
6	Belgien	14 143	2 940	27 600	24 597	24 289	29 167	28 458	25 092
7	Luxemburg			4 143	4 039	5 471	5 160	4 234	4 028
8	Bulgarien	965	234	367	77	373	333	347	688
9	Dänemark	3 014	430	9 231	11 343	12 647	14 244	15 667	14 052
10	Finnland	883	76	2 466	4 746	7 519	8 904	7 879	6 908
11	Griechenland	1 792	293	6 692	10 317	17 256	21 085	21 479	24 913
12	Grossbritannien u.Irland	40 313	8 009	83 332	99 421	123 920	119 600	123 431	123 315
13	Jugoslawien	4 803	1 423	4 259	5 548	7 619	8 229	7 325	7 071
14	Niederlande	37 449	3 870	28 294	40 881	42 179	45 629	47 763	43 983
15	Norwegen	1 768	211	3 642	4 814	5 449	7 209	6 434	7 402
16	Polen	4 763	1 935	1 820	1 355	2 874	3 334	3 144	2 537
17	Portugal	1 316	696	4 081	4 828	6 795	6 724	6 835	7 006
18	Rumänien	4 450	1 166	2 188	355	1 093	679	606	1 077
19	Schweden	6 138	3 515	19 193	24 907	27 387	32 046	32 481	31 650
20	Sowjetunion	3678	258	204	978	1 718	1 564	1 277	822
21	Spanien	4 207	2 372	9 437	21 135	28 843	27 712	31 045	26 963
22	Tschechoslowakei	13 412	2 619	6 359	3 541	3 195	2 303	1 494	2 043
23	Türkei	1 314	1 245	6 043	13 052	12 919	17 650	20 643	21 756
24	Ungarn	21 657	7 023	11 276	2 258	2 858	3 306	3 624	5 676
25	Argentinien	1 872	546	13 667	18 302	20 003	23 577	21 647	17 081
26	Brasilien	2 278	132	12 847	14 360	21 189	19 037	24 235	25 648
27	Übriges Südamerika	4 545	448	8 882	17 193	22 401	22 244	22 806	21 247
28	Kanada	739	106	4 491	9 032	21 578	20 537	23 889	21 384
29	USA[3]	25 032	57 742	124 719	217 234	266 466	252 225	263 336	276 474
30	Zentralamerika	1 160	128	6 499	5 122	10 653	11 613	12 605	11 853
31	VAR (Ägypten)[4]	6 052	1 505	14 124	16 257	16 159	13 495	9 967	8 342
32	Algerien, Tunesien[5]	2 730	296	1 015	2 563	3 236	4 917	2 808	3 785
33	Republik Südafrika[6]			4 487	10 046	13 002	16 875	14 619	17 220
34	Übriges Afrika			3 098	3 132	8 220	6 366	7 862	9 314
35	Indien, Pakistan[7]	2 312	246	7 968	17 131	18 263	17 615	15 905	12 914
36	Indonesien[8]	916	46	499	.	.	.	.	.
37	Israel	5 555	332	30 933	25 489	52 477	56 942	59 828	64 255
38	Japan				17 240	18 355	20 951	18 718	25 401
39	Übriges Asien					17 205	19 660	20 728	20 917
40	Australien usw.	1 099	21	4 924	9 996	10 633	11 119	10 456	11 758
41	Ausland	488 552	160 893	751 261	1 123 319	1 413 721	1 465 397	1 489 335	1 473 910
42	Zusammen	1 091 110	981 127	1 365 975	1 711 119	1 974 843	2 021 871	2 041 799	2 038 018

[1] Einschliesslich Liechtenstein [2] 1939 bis 1945 bei Deutschland inbegriffen [3] Darunter Militärurlauber 1945: 49 705
[4] Bis 1949 Niederländisch-Indien, seit 1953 unter Übriges Asien inbegriffen

1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	Nr.
535 563	509 373	485 714	471 753	470 123	467 332	461 699	423 523	428 343	1
292 046	282 207	274 427	266 343	273 059	271 933	280 340	276 238	286 640	2
93 544	89 400	95 657	88 619	85 605	76 730	79 940	75 062	80 006	3
119 162	105 058	102 425	108 390	107 944	118 119	122 290	126 976	143 128	4
59 114	55 551	53 991	54 906	57 831	61 305	63 218	59 201	60 091	5
24 820	27 086	24 935	23 899	25 606	24 792	24 701	22 231	22 217	6
4 408	3 929	3 982	4 928	4 013	4 005	3 719	3 952	3 858	7
541	1 011	1 224	1 337	1 321	1 040	1 092	1 304	1 251	8
16 544	17 804	19 381	15 141	16 092	15 735	14 570	13 971	13 624	9
7 299	7 199	7 142	8 278	6 924	8 725	9 926	8 667	9 805	10
25 470	24 193	25 419	25 608	28 322	31 628	31 356	30 964	30 104	11
113 577	114 848	115 810	122 272	118 023	128 581	126 000	122 248	118 451	12
8 588	8 101	9 831	14 088	14 387	20 822	23 511	26 976	21 126	13
45 244	45 931	43 562	42 213	42 727	45 256	45 870	42 919	41 744	14
7 318	7 019	7 201	7 353	7 449	8 268	10 856	9 321	9 297	15
2 487	3 156	2 964	3 743	3 365	3 434	2 899	3 423	4 657	16
6 723	7 522	7 014	9 482	9 206	9 205	10 396	10 544	10 907	17
923	1 671	900	1 642	2 063	3 056	2 351	2 838	2 271	18
28 638	29 590	26 183	25 928	29 978	32 476	35 393	33 426	33 557	19
1 040	1 238	1 719	2 965	3 384	3 608	3 298	3 057	3 688	20
27 324	27 914	28 759	28 746	29 103	31 467	36 358	34 647	42 400	21
2 855	4 007	5 117	6 054	12 635	16 866	7 644	5 680	5 133	22
20 308	16 378	16 188	18 533	19 502	25 780	30 502	41 854	46 101	23
7 321	6 018	5 939	5 656	6 390	8 479	8 782	7 456	7 835	24
19 155	22 017	20 352	23 986	26 818	27 727	34 914	37 765	30 915	25
22 976	22 661	27 075	31 627	37 947	37 739	44 350	47 499	48 377	26
24 996	22 341	22 365	24 186	24 872	28 333	33 741	35 678	30 779	27
24 626	26 265	27 472	28 045	35 909	42 015	45 109	46 383	51 729	28
284 438	289 192	297 221	309 176	314 218	376 073	396 302	404 815	414 731	29
12 477	14 293	14 077	16 260	18 477	20 925	24 155	23 308	25 553	30
9 705	8 425	8 044	7 287	9 409	8 998	7 078	8 194	6 803	31
3 690	4 325	4 449	3 615	4 516	5 845	3 508	3 460	4 446	32
17 588	18 538	19 023	20 567	24 396	26 625	32 299	34 606	32 533	33
8 013	9 028	9 081	8 277	11 083	9 407	12 067	14 266	11 410	34
13 089	12 864	14 189	13 875	15 499	16 331	20 567	20 072	18 276	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
64 635	67 395	70 766	72 318	91 981	84 921	76 876	82 992	78 380	37
25 507	20 608	21 365	28 522	28 131	36 744	44 421	52 838	67 703	38
19 155	17 463	18 801	18 894	23 418	23 974	24 027	24 457	27 195	39
14 280	14 181	15 209	17 129	19 859	21 128	23 353	23 667	28 642	40
1 479 624	1 456 427	1 469 259	1 509 888	1 591 462	1 718 095	1 797 779	1 822 955	1 875 363	41
2 015 187	1 965 800	1 954 973	1 981 641	2 061 585	2 185 427	2 259 478	2 246 478	2 303 706	42

[4] 1960 einschliesslich Syrien [5] Einschliesslich Marokko [6] Bis 1960 Südafrikanische Union [7] Bis 1947 Britisch-Indien

Frequenz nach Herkunftsländern und Hotelkategorien 1972

Herkunftsländer	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Im ganzen
	Ankünfte					
Schweiz[1]	68 132	77 907	146 039	14 699	3 054	163 792
Deutschland	85 187	51 522	136 709	5 260	2 384	144 353
Grossbritannien u. Irland	38 151	15 422	53 573	1 391	395	55 359
Italien	29 997	23 218	53 215	5 787	1 766	60 768
Frankreich	24 486	14 878	39 364	1 597	504	41 465
Österreich	16 128	11 446	27 574	1 143	334	29 051
Skandinavien	22 406	8 166	30 572	726	203	31 501
Niederlande	14 347	5 935	20 282	589	220	21 091
Belgien, Luxemburg	9 094	3 253	12 347	197	155	12 699
Spanien, Portugal	14 208	9 452	23 660	1 427	171	25 258
Übriges Europa	19 828	20 654	40 482	6 324	696	47 502
Europa ohne Schweiz	273 832	163 946	437 778	24 441	6 828	469 047
USA	113 141	75 837	188 978	11 991	4 454	205 423
Übriges Amerika	49 395	28 831	78 226	2 690	919	81 835
Amerika	162 536	104 668	267 204	14 681	5 373	287 258
Afrika	12 861	9 516	22 377	1 134	252	23 763
Asien	53 776	29 019	82 795	2 461	923	86 179
Australien	6 672	4 479	11 151	496	251	11 898
Ankünfte zusammen	577 809	389 535	967 344	57 912	16 681	1 041 937
	Übernachtungen					
Schweiz[1]	142 315	165 507	307 822	78 212	42 309	428 343
Deutschland	156 177	106 514	262 691	11 752	12 197	286 640
Grossbritannien u. Irland	76 125	36 072	112 197	3 203	3 051	118 451
Italien	59 235	55 373	114 608	14 069	14 451	143 128
Frankreich	46 251	26 432	72 683	2 771	4 552	80 006
Österreich	32 672	23 135	55 807	2 612	1 672	60 091
Skandinavien	45 094	17 374	62 468	1 881	1 934	66 283
Niederlande	27 437	11 836	39 273	1 081	1 390	41 744
Belgien, Luxemburg	17 378	6 909	24 287	321	1 467	26 075
Spanien, Portugal	32 192	17 133	49 325	2 857	1 125	53 307
Übriges Europa	49 565	47 167	96 732	18 760	6 674	122 166
Europa ohne Schweiz	542 126	347 945	890 071	59 307	48 513	997 891
USA	227 883	142 770	370 653	24 202	19 876	414 731
Übriges Amerika	116 232	61 063	177 295	4 913	5 145	187 353
Amerika	344 115	203 833	547 948	29 115	25 021	602 084
Afrika	30 206	21 444	51 650	2 366	1 176	55 192
Asien	113 241	66 282	179 523	4 792	7 239	191 554
Australien	16 979	9 385	26 364	1 004	1 274	28 642
Übernachtungen zus.	1 188 982	814 396	2 003 378	174 796	125 532	2 303 706

[1] Einschliesslich Liechtenstein

Mittlere Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenbesetzung seit 1934

Jahre Monate	Mittlere Aufenthaltsdauer (Tage) Hotels	Gast-höfe	Pen-sionen	zusam-men	Prozentuale Bettenbesetzung Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	alle Betriebe
1934/39	2,2	2,0	17,6	2,8	49,6	57,1	53,1	34,9	64,6	52,4
1940/45	2,2	2,2	27,1	2,7	38,0	51,4	43,8	43,6	59,4	46,2
1946/50	2,9	3,0	23,1	3,3	85,0	80,9	83,1	72,3	86,3	81,4
1951/55	2,3	2,9	12,5	2,6	77,6	71,0	74,4	69,1	75,9	73,7
1956/60	2,2	3,3	10,3	2,5	74,7	69,8	72,3	70,7	80,4	72,7
1961/65	2,2	3,4	9,2	2,4	77,8	72,4	74,6	69,5	79,9	74,3
1966/70	2,1	3,0	7,8	2,3	75,3	70,3	72,7	68,8	78,1	71,8
1950	2,6	2,9	17,9	3,0	77,4	71,8	74,7	68,1	77,5	73,8
1960	2,2	3,3	8,7	2,5	78,7	72,5	75,5	75,9	80,6	75,9
1966	2,2	3,0	8,6	2,3	75,4	67,0	70,5	58,3	76,8	69,5
1968	2,1	2,9	8,2	2,3	74,8	69,6	72,2	62,3	76,4	71,4
1969	2,1	3,0	7,4	2,3	76,8	73,8	75,3	63,7	80,1	74,5
1970	2,1	2,9	7,5	2,3	74,4	73,6	74,0	60,0	78,3	72,9
1971	2,1	3,1	7,4	2,2	72,0	72,2	72,1	61,4	81,1	71,6
1972	2,1	3,0	7,5	2,2	62,5	69,4	65,1	64,5	76,4	65,6
Januar	2,0	3,4	9,0	2,2	51,1	50,0	50,6	50,1	61,8	51,2
Februar	2,0	3,6	10,9	2,2	57,2	54,1	55,9	53,7	60,7	56,4
März	2,0	3,5	7,8	2,1	63,4	63,1	63,2	62,7	71,7	63,6
April	2,1	3,1	7,0	2,2	67,7	68,2	67,9	62,0	79,2	68,0
Mai	2,1	3,0	7,0	2,3	77,3	74,1	76,0	65,2	86,6	75,6
Juni	2,1	3,0	7,5	2,2	79,6	85,8	82,1	73,4	93,0	81,9
Juli	2,1	2,8	7,3	2,2	65,1	92,8	75,0	80,8	93,2	76,2
August	2,1	2,7	6,5	2,2	74,4	93,6	81,3	79,6	94,8	81,7
September	2,2	2,6	7,3	2,3	78,8	87,8	82,0	74,4	91,9	81,9
Oktober	2,1	2,9	6,3	2,2	68,7	73,0	70,3	63,8	79,3	70,2
November	2,0	3,4	8,8	2,2	46,2	53,6	48,6	53,1	68,1	49,8
Dezember	2,0	3,2	8,3	2,1	36,1	46,4	39,4	49,6	55,0	40,7

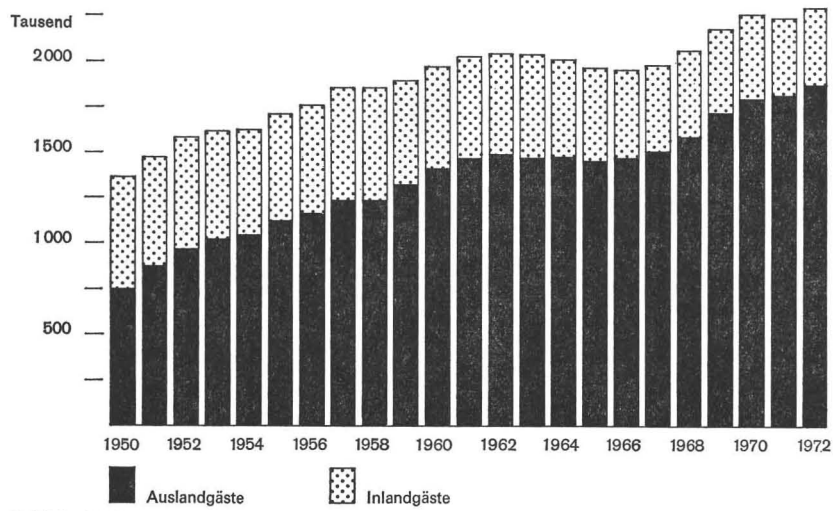
Angekommene Gäste nach Transportmitteln und nach Hotelkategorien 1972

Hotelkategorien	Grundzahlen Bahn	Flug-zeug	Motor-fahr-zeuge	übrige	Gäste zus.	Promillevertellung Bahn	Flug-zeug	Motor-fahr-zeuge	übrige
I. Rang	142 209	273 140	160 065	2 396	577 810	246	473	277	4
II. Rang	109 854	127 267	143 502	8 911	389 534	282	327	368	23
Gasthöfe	24 183	12 766	17 836	3 127	57 912	418	220	308	54
Pensionen	8 536	3 469	4 440	236	16 681	512	208	266	14
Zusammen	284 782	416 642	325 843	14 670	1 041 937	273	400	313	14

Angekommene Gäste nach Transportmitteln und nach Vierteljahren 1972

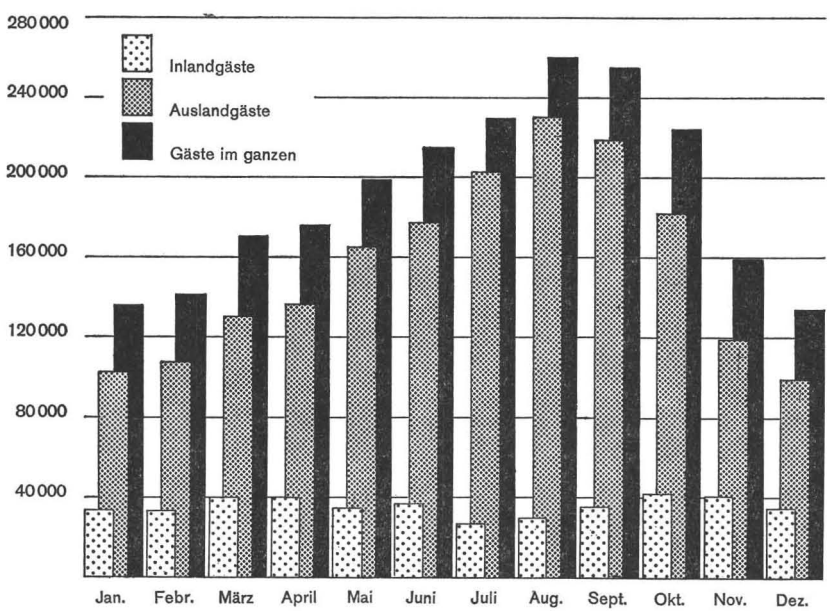
Monate	Grundzahlen Bahn	Flug-zeug	Motor-fahr-zeuge	übrige	Gäste zus.	Promillevertellung Bahn	Flug-zeuge	Motor-fahr-zeuge	übrige
Januar–März	64 743	79 748	59 330	2 505	206 326	314	386	288	12
April–Juni	72 784	103 357	83 238	3 254	262 633	277	394	317	12
Juli–September	78 932	137 322	115 280	5 686	337 220	234	407	342	17
Oktober–Dezember	68 323	96 215	67 995	3 225	235 758	290	408	288	14
Ganzes Jahr	284 782	416 642	325 843	14 670	1 041 937	273	400	313	14

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben seit 1950



Statistisches Amt der Stadt Zürich 204

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben 1972



Statistisches Amt der Stadt Zürich 205

Gebäudebestand nach Arten, Assekuranzwert der Gebäude seit 1896[1]

Jahresende[2]	Gebäudebestand: Einfamilienhäuser[3]	Gebäudebestand: Mehrfamilienhäuser[3]	Wohnhäuser m. Geschäftslokalen	eigentliche Wohngebäude zusammen	andere Gebäude[4]	Gebäude im ganzen	Assekuranzwert aller Gebäude[5] in 1000 Fr.
1896	718	2 800	4 348	7 866	4 589	12 455	523 440
1900	821	3 129	4 939	8 889	4 745	13 634	647 888
1905	914	3 318	5 062	9 294	4 812	14 106	701 627
1910	1 224	3 746	5 324	10 294	4 917	15 211	875 374
1915	1 545	4 337	5 578	11 460	5 062	16 522	1 047 737
1920	1 756	4 555	5 624	11 935	5 163	17 098	1 220 703
1925	2 511	4 970	5 732	13 213	5 471	18 684	1 867 723
1930	3 818	6 237	6 132	16 187	5 806	21 993	2 573 145
1932	5 616	8 869	7 673	22 158	8 250	30 408	3 217 633
1933	5 890	9 046	7 717	22 653	8 288	30 941	3 298 790
1934	6 193	9 266	7 801	23 260	8 325	31 585	3 379 990
1935	6 353	9 450	7 853	23 656	8 311	31 967	3 404 267
1936	6 428	9 498	7 862	23 788	8 333	32 121	3 399 897
1937	6 556	9 584	7 865	24 005	8 319	32 324	3 407 204
1938	6 721	9 706	7 882	24 309	8 240	32 549	3 437 310
1939	6 848	9 915	7 919	24 682	8 282	32 964	3 495 294
1940	6 926	10 009	7 930	24 865	8 353	33 218	3 524 452
1941	6 304	9 823	7 972	24 099	8 689	32 788	3 579 900
1942	6 308	9 993	7 987	24 288	8 744	33 032	4 217 188
1943	6 547	10 150	8 000	24 697	8 871	33 568	5 131 180
1944	7 053	10 343	8 020	25 416	8 888	34 304	5 149 576
1945	7 485	10 560	8 050	26 095	8 924	35 019	5 171 946
1946	8 055	10 767	8 075	26 897	8 936	35 833	5 207 956
1947	8 528	10 940	8 104	27 572	8 938	36 510	5 280 166
1948	8 999	11 307	8 113	28 419	9 156	37 575	6 357 660
1949	9 353	11 619	8 108	29 080	9 258	38 338	6 524 606
1950	9 521	11 999	8 102	29 622	9 308	38 930	6 631 377
1951	9 685	12 444	8 149	30 278	9 422	39 700	6 785 784
1952	9 794	12 935	8 182	30 911	9 527	40 438	7 014 962
1953	9 961	13 270	8 188	31 419	9 691	41 110	8 217 777
1954	9 986	13 634	8 173	31 793	9 796	41 589	8 399 336
1955	10 006	13 915	8 143	32 064	9 918	41 982	8 562 231
1956	10 576	14 212	6 836	31 624	10 907	42 531	8 710 488
1957[6]	10 610	14 405	6 836	31 851	11 097	42 948	8 932 125
1958	10 600	14 627	6 781	32 008	11 328	43 336	9 200 710
1959	10 569	14 822	6 787	32 178	11 424	43 602	9 397 016
1960	10 545	15 031	6 760	32 336	11 478	43 814	9 691 389
1961	10 518	15 149	6 748	32 415	11 513	43 928	9 904 171
1962	10 499	15 246	6 750	32 495	11 574	44 069	12 110 276
1963	10 474	15 309	6 729	32 512	11 641	44 153	14 407 718
1964	10 455	15 446	6 709	32 610	11 764	44 374	14 800 519
1965	10 446	15 586	6 701	32 733	11 849	44 582	16 235 760
1966	10 392	15 673	6 694	32 759	11 937	44 696	17 080 294
1967	10 381	15 754	6 674	32 809	12 219	45 028	18 003 526
1968	10 344	15 865	6 652	32 861	12 364	45 225	18 494 548
1969	10 324	15 933	6 641	32 898	12 207	45 105	18 950 804
1970[6]	10 316	16 024	6 569	32 909	12 248	45 157	22 647 231
1971[7]	10 165	16 025	6 556	32 746	12 150	44 896	24 341 297
1972	10 082	15 878	6 566	32 526	12 520	45 046	27 973 968

[1] Ergebnisse der Gebäudefortschreibung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Reine Wohngebäude [4] Nutzbauten mit und ohne Wohnungen [5] Jeweiliger Wert [6] Neue Bestandesaufnahme [7] Vorläufige Ergebnisse

Wohngebäude nach Geschosszahl, Bauperioden und Stadtquartieren 1970 [1]

Stadtquartiere	Wohngebäude mit ... Geschossen 1	2	3 bis 4	5 bis 6	7 und mehr	Bauperioden vor 1947 erbaut	1947 bis 1960 erbaut	nach 1960 erbaut	Gebäude mit Wohnungen zus.
Kreis 1	9	50	448	678	23	1 148	44	16	1 208
Rathaus	1	23	213	311	7	526	24	5	555
Hochschulen	2	15	76	53	1	140	4	3	147
Lindenhof	1	5	83	192	7	280	2	6	288
City	5	7	76	122	8	202	14	2	218
Kreis 2	258	890	1 682	451	59	2 346	830	164	3 340
Wollishofen	184	412	1 085	89	6	1 269	447	60	1 776
Leimbach	69	387	109	6	–	246	254	71	571
Enge	5	91	488	356	53	831	129	33	993
Kreis 3	441	967	1 383	1 082	46	3 139	574	206	3 919
Alt-Wiedikon	42	168	604	356	5	1 033	94	48	1 175
Friesenberg	389	766	288	13	13	1 142	235	92	1 469
Sihlfeld	10	33	491	713	28	964	245	66	1 275
Kreis 4	4	49	615	1 109	21	1 682	74	42	1 798
Werd	1	8	72	222	9	294	14	4	312
Langstrasse	3	31	242	595	4	822	37	16	875
Hard	–	10	301	292	8	566	23	22	611
Kreis 5	7	163	218	442	13	805	19	19	843
Gewerbeschule	–	45	154	410	9	603	7	8	618
Escher-Wyss	7	118	64	32	4	202	12	11	225
Kreis 6	47	873	2 043	486	8	3 106	278	73	3 457
Unterstrass	21	480	1 360	370	6	2 002	197	38	2 237
Oberstrass	26	393	683	116	2	1 104	81	35	1 220
Kreis 7	189	1 061	2 516	356	6	3 104	640	384	4 128
Fluntern	8	279	680	44	3	828	133	53	1 014
Hottingen	13	213	935	213	2	1 217	109	50	1 376
Hirslanden	21	213	513	76	1	753	45	26	824
Witikon	147	356	388	23	–	306	353	255	914
Kreis 8	28	226	890	530	9	1 402	211	70	1 683
Seefeld	3	20	221	295	4	485	47	11	543
Mühlebach	7	51	322	176	3	466	65	28	559
Weinegg	18	155	347	59	2	451	99	31	581
Kreis 9	123	1 199	1 963	210	35	1 968	1 216	346	3 530
Albisrieden	71	505	887	50	11	758	629	137	1 524
Altstetten	52	694	1 076	160	24	1 210	587	209	2 006
Kreis 10	35	903	1 780	289	14	2 091	690	240	3 021
Höngg	29	719	927	15	10	919	585	196	1 700
Wipkingen	6	184	853	274	4	1 172	105	44	1 321
Kreis 11	87	2 303	2 349	308	41	2 975	1 638	475	5 088
Affoltern	64	849	619	34	14	651	747	182	1 580
Oerlikon	13	569	1 010	175	7	1 371	313	90	1 774
Seebach	10	885	720	99	20	953	578	203	1 734
Kreis 12	8	1 915	943	62	58	1 063	1 779	144	2 986
Saatlen	1	935	155	6	3	455	626	19	1 100
Schwamendingen-M.	4	307	476	18	26	316	429	86	831
Hirzenbach	3	673	312	38	29	292	724	39	1 055
Ganze Stadt	1 236	10 599	16 830	6 003	333	24 829	7 993	2 179	35 001

[1] Wohnungszählungsergebnisse

Gebäudebestand nach Arten und Stadtquartieren Ende 1972[1]

Stadtquartiere	Einfamilienhäuser[2]	Mehrfamilienhäuser[2]	Wohnh. m. Gesch.-lokalen	Wohngebäude zusammen	Nutzbauten mit Wohnungen	Nutzbauten ohne Wohnungen	Gebäude im ganzen
Kreis 1	25	75	606	706	444	795	1 945
Rathaus	14	44	343	401	118	299	818
Hochschulen	6	8	53	67	60	130	257
Lindenhof	3	7	146	156	127	175	458
City	2	16	64	82	139	191	412
Kreis 2	1 091	1 459	578	3 128	213	930	4 271
Wollishofen	584	927	215	1 726	69	421	2 216
Leimbach	390	140	33	563	14	105	682
Enge	117	392	330	839	130	404	1 373
Kreis 3	1 193	1 653	768	3 614	168	809	4 591
Alt-Wiedikon	142	610	273	1 025	78	374	1 477
Friesenberg	1 043	304	40	1 387	28	163	1 578
Sihlfeld	8	739	455	1 202	62	272	1 536
Kreis 4	6	685	882	1 573	186	701	2 460
Werd	–	73	189	262	50	115	427
Langstrasse	2	214	514	730	105	332	1 167
Hard	4	398	179	581	31	254	866
Kreis 5	135	217	355	707	135	589	1 431
Gewerbeschule	24	196	309	529	92	248	869
Escher-Wyss	111	21	46	178	43	341	562
Kreis 6	885	1 681	684	3 250	168	700	4 118
Unterstrass	530	1 116	464	2 110	99	350	2 559
Oberstrass	355	565	220	1 140	69	350	1 559
Kreis 7	1 341	1 944	608	3 893	238	1 238	5 369
Fluntern	401	443	81	925	71	396	1 392
Hottingen	347	608	309	1 264	113	414	1 791
Hirslanden	191	398	163	752	32	224	1 008
Witikon	402	495	55	952	22	204	1 178
Kreis 8	232	766	492	1 490	157	641	2 288
Seefeld	25	249	209	483	47	183	713
Mühlebach	46	237	199	482	61	202	745
Weinegg	161	280	84	525	49	256	830
Kreis 9	958	2 031	425	3 414	188	1 232	4 834
Albisrieden	438	911	148	1 497	65	418	1 980
Altstetten	520	1 120	277	1 917	123	814	2 854
Kreis 10	689	1 846	394	2 929	101	677	3 707
Höngg	531	1 009	135	1 675	54	455	2 184
Wipkingen	158	837	259	1 254	47	222	1 523
Kreis 11	1 870	2 351	642	4 863	239	1 461	6 563
Affoltern	602	722	112	1 436	69	397	1 902
Oerlikon	464	856	372	1 692	65	555	2 312
Seebach	804	773	158	1 735	105	509	2 349
Kreis 12	1 657	1 170	132	2 959	56	454	3 469
Saatlen	874	223	20	1 117	6	96	1 219
Schwamendingen-Mitte	174	529	88	791	33	180	1 004
Hirzenbach	609	418	24	1 051	17	178	1 246
Ganze Stadt	10 082	15 878	6 566	32 526	2 293	10 227	45 046

[1] Gebäudefortschreibung [2] Reine Wohngebäude

Gebäudebestand nach Eigentümerarten und Stadtquartieren Anfang 1971

Stadtquartiere	Privatpersonen[1]	Baugenossenschaften	Gesellschaften[2]	Vereine, private Stiftungen[3]	Private Eigentümer zusammen	Stadt Zürich[4]	Kanton Zürich
Kreis 1	910	–	505	84	1 499	339	91
Rathaus	452	–	146	24	622	181	10
Hochschulen	85	–	42	33	160	41	50
Lindenhof	227	–	129	11	367	80	–
City	146	–	188	16	350	37	31
Kreis 2	2 086	921	741	207	3 955	193	28
Wollishofen	1 091	564	311	70	2 036	124	11
Leimbach	247	325	41	14	627	36	2
Enge	748	32	389	123	1 292	33	15
Kreis 3	1 924	1 391	717	144	4 176	447	11
Alt-Wiedikon	825	40	445	78	1 388	122	3
Friesenberg	237	1 108	36	30	1 411	196	7
Sihlfeld	862	243	236	36	1 377	129	1
Kreis 4	1 187	228	506	146	2 067	206	31
Werd	243	–	128	20	391	20	27
Langstrasse	694	34	278	56	1 062	45	4
Hard	250	194	100	70	614	141	–
Kreis 5	563	86	539	60	1 248	146	4
Gewerbeschule	404	86	217	38	745	104	3
Escher-Wyss	159	–	322	22	503	42	1
Kreis 6	2 479	526	476	171	3 652	249	124
Unterstrass	1 361	485	355	133	2 334	175	32
Oberstrass	1 118	41	121	38	1 318	74	92
Kreis 7	4 035	77	542	308	4 962	212	97
Fluntern	994	24	137	95	1 250	36	66
Hottingen	1 321	–	192	125	1 638	90	25
Hirslanden	784	28	79	50	941	48	5
Witikon	936	25	134	38	1 133	38	1
Kreis 8	1 429	30	427	157	2 043	159	59
Seefeld	461	2	157	25	645	61	–
Mühlebach	463	10	164	51	688	47	3
Weinegg	505	18	106	81	710	51	56
Kreis 9	2 536	828	767	175	4 306	397	13
Albisrieden	1 000	469	233	63	1 765	143	1
Altstetten	1 536	359	534	112	2 541	254	12
Kreis 10	2 477	340	383	137	3 337	308	5
Höngg	1 575	110	230	65	1 980	163	5
Wipkingen	902	230	153	72	1 357	145	–
Kreis 11	3 425	1 181	1 066	259	5 931	471	31
Affoltern	901	475	296	69	1 741	182	2
Oerlikon	1 396	152	527	95	2 170	111	24
Seebach	1 128	554	243	95	2 020	178	5
Kreis 12	1 081	1 747	199	49	3 076	338	26
Saatlen	195	770	20	5	990	191	–
Schwamendingen-M.	566	252	69	25	912	81	22
Hirzenbach	320	725	110	19	1 174	66	4
Ganze Stadt	24 132	7 355	6 868	1 897	40 252	3 465	520

[1] Einzelpersonen, Erbengemeinschaften, einfache Gesellschaften [2] Übrige Genossenschaften, Aktien-, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, GmbH [3] Einschliesslich anderer privater Eigentümer [4] Einschliesslich städtischer Stiftungen; zufolge unterschied-

Bund[5]	Öffentliche Eigentümer zusammen[6]	Ev.-ref. Kirchgemeinden	Röm.-kath. Kirchgemeinden	Andere Religionsgemeinschaften	Religionsgemeinschaften zusammen	Gebäude im ganzen	Stadtquartiere
15	445	17	–	18	35	1 979	Kreis 1
3	194	6	–	6	12	828	Rathaus
8	99	2	–	4	6	265	Hochschulen
2	82	9	–	4	13	462	Lindenhof
2	70	–	–	4	4	424	City
42	263	21	9	4	34	4 252	Kreis 2
8	143	11	5	2	18	2 197	Wollishofen
21	59	–	2	–	2	688	Leimbach
13	61	10	2	2	14	1 367	Enge
21	479	24	12	7	43	4 698	Kreis 3
8	133	8	–	3	11	1 532	Alt-Wiedikon
3	206	4	5	2	11	1 628	Friesenberg
10	140	12	7	2	21	1 538	Sihlfeld
149	386	9	5	11	25	2 478	Kreis 4
1	48	1	1	7	9	448	Werd
58	107	1	–	4	5	1 174	Langstrasse
90	231	7	4	–	11	856	Hard
47	197	6	2	–	8	1 453	Kreis 5
23	130	5	2	–	7	882	Gewerbeschule
24	67	1	–	–	1	571	Escher-Wyss
59	432	16	8	7	31	4 115	Kreis 6
11	218	11	8	5	24	2 576	Unterstrass
48	214	5	–	2	7	1 539	Oberstrass
25	334	25	14	13	52	5 348	Kreis 7
19	121	8	2	1	11	1 382	Fluntern
4	119	9	10	10	29	1 786	Hottingen
2	55	2	–	–	2	998	Hirslanden
–	39	6	2	2	10	1 182	Witikon
18	236	16	4	4	24	2 303	Kreis 8
15	76	–	–	2	2	723	Seefeld
1	51	5	4	1	10	749	Mühlebach
2	109	11	–	1	12	831	Weinegg
61	471	15	11	3	29	4 806	Kreis 9
19	163	5	7	2	14	1 942	Albisrieden
42	308	10	4	1	15	2 864	Altstetten
22	335	16	16	4	36	3 708	Kreis 10
11	179	8	5	2	15	2 174	Höngg
11	156	8	11	2	21	1 534	Wipkingen
64	566	25	14	10	49	6 546	Kreis 11
23	207	7	2	2	11	1 959	Affoltern
24	159	6	4	7	17	2 346	Oerlikon
17	200	12	8	1	21	2 241	Seebach
6	370	17	4	4	25	3 471	Kreis 12
2	193	4	–	1	5	1 188	Saatlen
3	106	8	1	2	11	1 029	Schwamendingen-Mitte
1	71	5	3	1	9	1 254	Hirzenbach
529	4 514	207	99	85	391	45 157	Ganze Stadt

licher Erhebungszeitpunkte weichen diese Zahlen von den Angaben auf den Seiten 215–216 ab [5] Einschliesslich anderer öffentlicher Körperschaften [6] Ohne Religionsgemeinschaften

Bewohnte Gebäude, besetzte Wohnungen und Wohnräume seit 1896[1]

Jahre[2]	Grundzahlen: Bewohnte Gebäude	Wohnungen	Wohnräume[3]	Verhältniszahlen: Wohnungen pro Gebäude	Wohnräume[3] pro Wohnung	Bewohner pro Wohnraum[3]
1896	8 782	27 739	119 949	3,16	4,32	1,17
1910	11 053	39 634	171 560	3,59	4,33	1,11
1920	12 917	45 579	192 887	3,68	4,05	1,03
1930	16 716	64 770	256 767	3,87	3,96	0,95
1930	20 874	75 186	295 831	3,60	3,93	0,96
1941	25 779	98 260	352 876	3,81	3,59	0,93
1950	31 578	115 575	401 234	3,65	3,48	0,92
1960	34 958	150 310	470 634	4,30	3,13	0,89
1970	34 963	168 988	497 565	4,83	2,94	0,80

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] Die Küchen gelten nicht als Wohnräume

Wohnungsbestand nach der Zimmerzahl seit 1930[1]

Jahresende[2]	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern: 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
1930	1 094	9 384	31 807	20 831	7069	2544	1071	1498	75 298
1939	2 613	16 661	41 761	22 685	6839	2637	1080	1956	96 232
1940	2 714	17 117	42 212	22 751	6804	2629	1079	1978	97 284
1944	3 548	19 248	44 329	23 701	6735	2655	1058	2002	103 276
1945	3 645	19 483	45 276	24 277	6788	2665	1065	2004	105 203
1946	3 713	19 713	46 185	24 938	6878	2671	1067	2007	107 172
1947	3 757	19 889	46 946	25 500	6976	2688	1069	2008	108 833
1948	3 782	20 102	48 337	26 317	7113	2712	1075	2009	111 447
1949	3 819	20 321	49 367	26 954	7207	2730	1081	2013	113 492
1950	3 876	20 704	50 683	27 466	7247	2775	1097	2026	115 874
1951	4 112	21 516	52 733	28 263	7283	2789	1094	2022	119 812
1952	4 727	22 683	54 444	28 872	7329	2794	1097	2012	123 958
1953	5 173	23 781	55 615	29 284	7365	2796	1087	2006	127 107
1954	5 852	24 888	56 966	29 474	7359	2797	1093	1997	130 426
1955	6 378	25 630	58 099	29 764	7342	2789	1097	1996	133 095
1956	6 689	26 026	58 776	30 147	7342	2764	1116	1963	134 823
1957	7 038	26 617	59 736	30 535	7320	2755	1129	1957	137 087
1958	7 568	27 244	60 724	30 921	7343	2767	1120	1943	139 630
1959	7 950	27 844	61 854	31 318	7329	2739	1122	1931	142 087
1960	8 484	28 447	62 860	31 756	7352	2723	1120	1917	144 659
1961	8 971	29 005	63 373	31 961	7376	2717	1124	1900	146 427
1962	9 452	29 372	63 897	32 115	7382	2726	1130	1891	147 965
1963	9 931	29 599	64 334	32 184	7397	2728	1118	1880	149 171
1964	10 280	29 975	64 957	32 453	7423	2745	1108	1872	150 813
1965	10 630	30 354	65 594	32 761	7504	2743	1108	1874	152 568
1966	11 369	30 854	66 152	32 856	7529	2740	1114	1867	154 481
1967	11 861	31 262	66 582	33 013	7548	2744	1112	1858	155 980
1968	12 537	31 678	67 153	33 207	7575	2755	1103	1845	157 853
1969	13 214	32 052	67 744	33 477	7602	2743	1110	1834	159 776
1970	13 487	32 351	67 901	33 656	7667	2729	1101	1818	160 710
1971	13 969	32 720	67 817	33 824	7668	2711	1088	1780	161 577
1972	14 700	32 820	67 446	33 604	7604	2684	1065	1709	161 632

[1] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung [2] Heutiges Stadtgebiet

Wohnungsbestand nach Stadtquartieren seit 1910[1]

Stadtquartiere	1910	1920	1930	1941	1950	1960	1970
Kreis 1	5 085	4 868	4 753	4 738	4 196	3 622	3 046
Rathaus	2 489	2 466	2 475	2 419	2 173	1 945	1 709
Hochschulen	481	465	453	529	445	352	297
Lindenhof	1 156	1 085	1 027	1 033	934	789	647
City	959	852	798	757	644	536	393
Kreis 2	3 493	3 996	5 954	8 949	10 287	12 446	13 083
Wollishofen	1 003	1 293	2 568	4 529	5 484	7 003	7 457
Leimbach	57	78	169	331	577	858	1 247
Enge	2 433	2 625	3 217	4 089	4 226	4 585	4 379
Kreis 3	5 414	7 364	10 427	14 218	17 324	19 540	21 275
Alt-Wiedikon	*	2 927	4 409	6 757	6 418	6 784	6 961
Friesenberg	*				2 180	2 949	3 893
Sihlfeld	*	4 437	6 018	7 461	8 726	9 807	10 421
Kreis 4	7 186	7 874	9 727	12 651	12 516	11 841	11 687
Werd	1 591	1 716	1 689	2 287	2 206	2 001	1 756
Langstrasse	4 608	4 680	5 013	5 566	5 520	5 036	4 738
Hard	987	1 478	3 025	4 798	4 790	4 804	5 193
Kreis 5	3 203	3 628	4 541	4 905	4 765	4 351	4 161
Gewerbeschule	2 890	3 233	3 924	4 162	4 020	3 639	3 504
Escher Wyss	313	395	617	743	745	712	657
Kreis 6	4 165	6 050	9 503	12 310	14 627	15 102	14 994
Unterstrass	2 137	3 207	5 923	8 238	10 391	10 679	10 398
Oberstrass	2 028	2 843	3 580	4 072	4 236	4 423	4 596
Kreis 7	4 778	5 955	8 006	10 024	10 763	12 831	14 409
Fluntern	835	1 023	1 494	2 082	2 308	2 721	2 861
Hottingen	2 721	3 291	3 668	4 279	4 515	4 984	4 870
Hirslanden	1 130	1 547	2 689	3 382	3 526	3 800	3 422
Witikon	92	94	155	281	414	1 326	3 256
Kreis 8	4 410	5 079	6 114	7 043	7 802	8 358	8 142
Seefeld	1 997	2 344	2 756	3 103	3 295	3 431	3 190
Mühlebach	1 710	1 844	2 166	2 508	2 776	3 021	3 014
Weinegg	703	891	1 192	1 432	1 731	1 906	1 938
Kreis 9	1 462	1 758	3 039	5 735	8 867	14 084	17 398
Albisrieden	361	434	755	1 795	3 310	6 032	7 197
Altstetten	1 101	1 324	2 284	3 940	5 557	8 052	10 201
Kreis 10	2 826	3 831	7 359	9 004	9 928	12 463	14 215
Höngg	834	972	1 459	2 232	2 745	4 936	6 524
Wipkingen	1 992	2 859	5 900	6 772	7 183	7 527	7 691
Kreis 11	2 463	3 002	5 173	7 792	10 876	17 005	21 290
Affoltern	391	461	618	911	1 766	4 407	6 130
Oerlikon	1 250	1 613	3 170	4 856	5 632	7 263	7 683
Seebach	822	928	1 385	2 025	3 478	5 335	7 477
Kreis 12	248	316	590	891	3 624	9 886	11 924
Saatlen	*	*	*	*	*	*	2 272
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	*	4 945
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	4 707
Ganze Stadt	44 733	53 721	75 186	98 260	115 575	141 529	155 624

[1] Ergebnisse der Wohnungszählungen, nur Wohnungen mit eig. Küche oder Kochnische

Besetzte Wohnungen nach Zimmerzahl und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Grundzahlen Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u. m.	Wohnungen zusammen	Promilleverteilung Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u. m.
Kreis 1	1 671	845	763	524	374	4 177	400	202	183	125	90
Rathaus	1 031	555	418	237	147	2 388	432	232	175	99	62
Hochschulen	189	53	45	66	76	429	441	123	105	154	177
Lindenhof	240	179	178	117	72	786	305	228	226	149	92
City	211	58	122	104	79	574	368	101	212	181	138
Kreis 2	2 054	2 475	4 497	3 106	1 634	13 766	149	180	327	225	119
Wollishofen	974	1 516	2 887	1 543	729	7 649	127	198	378	202	95
Leimbach	74	165	338	503	166	1 246	59	133	271	404	133
Enge	1 006	794	1 272	1 060	739	4 871	206	163	261	218	152
Kreis 3	3 946	5 232	9 570	3 345	787	22 880	173	229	418	146	34
Alt-Wiedikon	1 466	2 080	2 843	883	268	7 540	194	276	377	117	36
Friesenberg	505	729	1 317	1 018	345	3 914	129	186	337	260	88
Sihlfeld	1 975	2 423	5 410	1 444	174	11 426	173	212	474	126	15
Kreis 4	3 958	2 723	5 537	1 944	349	14 511	273	188	381	134	24
Werd	541	376	620	441	97	2 075	261	181	299	212	47
Langstrasse	2 567	1 080	2 062	783	207	6 699	383	161	308	117	31
Hard	850	1 267	2 855	720	45	5 737	148	221	498	125	8
Kreis 5	1 533	742	2 160	836	133	5 404	284	137	400	155	24
Gewerbeschule	1 488	612	1 837	686	92	4 715	316	130	390	145	19
Escher Wyss	45	130	323	150	41	689	65	189	469	218	59
Kreis 6	2 909	2 570	5 515	3 358	1 766	16 118	181	159	342	208	110
Unterstrass	1 630	1 816	4 432	2 331	862	11 071	147	164	400	211	78
Oberstrass	1 279	754	1 083	1 027	904	5 047	253	149	215	204	179
Kreis 7	2 735	2 132	4 382	3 262	3 146	15 657	175	136	280	208	201
Fluntern	748	358	608	684	952	3 350	223	107	182	204	284
Hottingen	1 093	773	1 381	1 070	1 028	5 345	205	145	258	200	192
Hirslanden	632	532	1 265	752	515	3 696	171	144	342	204	139
Witikon	262	469	1 128	756	651	3 266	80	144	345	232	199
Kreis 8	2 438	1 742	2 836	1 510	763	9 289	263	187	305	163	82
Seefeld	1 221	730	1 074	517	278	3 820	320	191	281	135	73
Mühlebach	866	681	998	518	262	3 325	260	205	300	156	79
Weinegg	351	331	764	475	223	2 144	164	154	356	222	104
Kreis 9	2 476	3 643	8 109	2 828	908	17 964	138	203	451	157	51
Albisrieden	856	1 445	3 413	1 202	378	7 294	117	198	468	165	52
Altstetten	1 620	2 198	4 696	1 626	530	10 670	152	206	440	152	50
Kreis 10	2 352	2 709	5 910	2 778	1 177	14 926	158	181	396	186	79
Höngg	790	1 049	2 431	1 429	874	6 573	120	160	370	217	133
Wipkingen	1 562	1 660	3 479	1 349	303	8 353	187	199	417	161	36
Kreis 11	3 611	4 095	8 495	4 559	1 563	22 323	162	183	381	204	70
Affoltern	719	903	2 574	1 612	490	6 298	114	143	409	256	78
Oerlikon	1 552	1 812	2 927	1 384	605	8 280	187	219	354	167	73
Seebach	1 340	1 380	2 994	1 563	468	7 745	173	178	387	202	60
Kreis 12	1 130	2 192	5 328	2 820	503	11 973	94	183	445	236	42
Saatlen	106	342	799	835	181	2 263	47	151	353	369	80
Schwamendingen-M.	692	1 004	2 353	762	173	4 984	139	201	472	153	35
Hirzenbach	332	846	2 176	1 223	149	4 726	70	179	460	259	32
Ganze Stadt	30 813	31 100	63 102	30 870	13 103	168 988	182	184	373	183	78

[1] Wohnungszählungsergebnisse, besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche

Besetzte Wohnungen nach Wohnraumdichte und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Bewohner	Wohnräume[2]	Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum[3] bis 0,50	0,51–1,00	1,01–2,00	über 2,00	Besetzte Wohnungen zusammen
Kreis 1	7 926	10 481	0,75	1 155	2 576	390	56	4 177
Rathaus	4 320	5 468	0,79	617	1 495	235	41	2 388
Hochschulen	903	1 237	0,73	112	261	50	6	429
Lindenhof	1 479	2 144	0,69	291	438	48	9	786
City	1 224	1 632	0,75	135	382	57	–	574
Kreis 2	32 492	44 273	0,73	4 272	7 938	1 497	59	13 766
Wollishofen	17 896	23 861	0,75	2 307	4 487	829	26	7 649
Leimbach	3 855	4 381	0,88	242	723	280	1	1 246
Enge	10 741	16 031	0,67	1 723	2 728	388	32	4 871
Kreis 3	52 089	61 624	0,84	4 874	14 590	3 287	129	22 880
Alt-Wiedikon	15 943	19 443	0,82	1 817	4 724	973	26	7 540
Friesenberg	10 702	11 891	0,90	675	2 466	767	6	3 914
Sihlfeld	25 444	30 290	0,84	2 382	7 400	1 547	97	11 426
Kreis 4	31 646	36 603	0,86	2 758	9 364	2 204	185	14 511
Werd	4 466	5 726	0,78	559	1 276	216	24	2 075
Langstrasse	14 068	15 631	0,90	1 119	4 295	1 145	140	6 699
Hard	13 112	15 246	0,86	1 080	3 793	843	21	5 737
Kreis 5	12 579	13 992	0,90	909	3 320	1 054	121	5 404
Gewerbeschule	10 738	11 800	0,91	753	2 923	927	112	4 715
Escher Wyss	1 841	2 192	0,84	156	397	127	9	689
Kreis 6	36 547	50 290	0,72	4 761	9 708	1 579	70	16 118
Unterstrass	25 502	33 555	0,76	3 012	6 805	1 213	41	11 071
Oberstrass	11 045	16 735	0,66	1 749	2 903	366	29	5 047
Kreis 7	36 178	56 695	0,64	5 816	8 671	1 105	65	15 657
Fluntern	7 785	13 422	0,58	1 402	1 768	161	19	3 350
Hottingen	11 821	19 066	0,62	2 079	2 893	344	29	5 345
Hirslanden	8 122	12 306	0,66	1 321	2 073	288	14	3 696
Witikon	8 450	11 901	0,71	1 014	1 937	312	3	3 266
Kreis 8	19 066	26 309	0,73	2 708	5 674	846	61	9 289
Seefeld	7 322	10 030	0,73	1 068	2 397	328	27	3 820
Mühlebach	6 778	9 285	0,73	957	2 059	291	18	3 325
Weinegg	4 966	6 994	0,71	683	1 218	227	16	2 144
Kreis 9	45 648	51 194	0,89	2 971	11 566	3 307	120	17 964
Albisrieden	18 773	21 333	0,88	1 228	4 721	1 307	38	7 294
Altstetten	26 875	29 861	0,90	1 743	6 845	2 000	82	10 670
Kreis 10	34 944	44 491	0,78	3 805	9 151	1 892	78	14 926
Höngg	16 648	21 621	0,77	1 799	3 862	895	17	6 573
Wipkingen	18 296	22 870	0,80	2 006	5 289	997	61	8 353
Kreis 11	57 010	65 529	0,87	4 119	14 174	3 867	163	22 323
Affoltern	17 891	19 713	0,91	896	4 041	1 330	27	6 294
Oerlikon	19 039	23 505	0,81	1 966	5 140	1 101	73	8 280
Seebach	20 080	22 311	0,90	1 257	4 993	1 436	63	7 749
Kreis 12	33 790	36 084	0,94	1 609	7 656	2 676	32	11 973
Saatlen	7 215	7 516	0,96	272	1 417	570	4	2 263
Schwamendingen-M.	12 849	14 120	0,91	720	3 252	995	17	4 984
Hirzenbach	13 726	14 448	0,95	617	2 987	1 111	11	4 726
Ganze Stadt	399 915	497 565	0,80	39 757	104 388	23 704	1 139	168 988

[1] Wohnungszählungsergebnisse, besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche
[2] Prov. Zahlen, Rundungsdifferenzen wurden nicht bereinigt
[3] Küchen gelten nicht als Wohnräume

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnungen in ...				Wohnungen im Eigentum von ...				Wohnungen zusammen
	Einfamilienhäusern	Zweifamilienhäusern	Drei- und Mehrfamilienhäusern	anderen Gebäuden mit Wohnungen	Einzelpersonen[2]	Gesellschaften, Genossenschaften	Gemeinden, Kantonen, Bund	Vereine, Stiftungen[3]	
Kreis 1	20	20	405	3 732	2 438	918	725	96	4 177
Rathaus	11	16	168	2 193	1 368	470	509	41	2 388
Hochschulen	4	2	147	276	262	99	39	29	429
Lindenhof	3	2	43	738	515	139	118	14	786
City	2	–	47	525	293	210	59	12	574
Kreis 2	1 066	278	8 348	4 074	6 653	6 102	320	691	13 766
Wollishofen	576	119	5 396	1 558	3 559	3 531	213	346	7 649
Leimbach	387	98	536	225	346	823	9	68	1 246
Enge	103	61	2 416	2 291	2 748	1 748	98	277	4 871
Kreis 3	1 295	52	13 975	7 558	11 679	8 759	1 228	1 214	22 880
Alt-Wiedikon	196	34	4 759	2 551	4 468	2 176	308	588	7 540
Friesenberg	1 095	14	2 246	559	686	2 543	279	406	3 914
Sihlfeld	4	4	6 970	4 448	6 525	4 040	641	220	11 426
Kreis 4	5	44	6 273	8 189	7 610	4 542	1 186	1 173	14 511
Werd	–	–	590	1 485	1 221	616	81	157	2 075
Langstrasse	3	42	1 686	4 968	4 317	1 841	160	381	6 699
Hard	2	2	3 997	1 736	2 072	2 085	945	635	5 737
Kreis 5	120	25	1 766	3 493	2 795	1 744	478	387	5 404
Gewerbeschule	19	23	1 575	3 098	2 498	1 563	391	263	4 715
EscherWyss	101	2	191	395	297	181	87	124	689
Kreis 6	852	176	9 840	5 250	8 678	5 588	907	945	16 118
Unterstrass	520	81	7 084	3 386	5 060	4 769	482	760	11 071
Oberstrass	332	95	2 756	1 864	3 618	819	425	185	5 047
Kreis 7	1 256	463	9 501	4 437	11 073	3 007	626	951	15 657
Fluntern	375	106	1 937	932	2 265	578	335	172	3 350
Hottingen	320	129	2 964	1 932	3 974	801	180	390	5 345
Hirslanden	190	107	2 013	1 386	2 638	738	85	235	3 696
Witikon	371	121	2 587	187	2 196	890	26	154	3 266
Kreis 8	189	114	5 033	3 953	5 983	2 524	347	435	9 289
Seefeld	13	12	1 930	1 865	2 583	951	142	144	3 820
Mühlebach	42	22	1 778	1 483	2 131	919	98	177	3 325
Weinegg	134	80	1 325	605	1 269	654	107	114	2 144
Kreis 9	939	409	13 291	3 325	8 762	7 035	1 091	1 076	17 964
Albisrieden	418	185	5 514	1 177	3 340	3 303	109	542	7 294
Altstetten	521	224	7 777	2 148	5 422	3 732	982	534	10 670
Kreis 10	659	353	10 506	3 408	8 653	4 634	433	1 206	14 926
Höngg	513	260	4 696	1 104	4 025	1 891	139	518	6 573
Wipkingen	146	93	5 810	2 304	4 628	2 743	294	688	8 353
Kreis 11	1 806	500	14 863	5 154	11 697	7 919	1 378	1 329	22 323
Affoltern	642	160	4 852	640	2 440	2 824	778	252	6 294
Oerlikon	443	228	4 629	2 980	5 031	2 637	280	332	8 280
Seebach	721	112	5 382	1 534	4 226	2 458	320	745	7 749
Kreis 12	1 644	121	9 021	1 187	4 513	6 408	431	621	11 973
Saatlen	872	29	1 158	204	495	1 502	124	142	2 263
Schwam'd.-M.	179	68	3 973	764	2 362	2 164	225	233	4 984
Hirzenbach	593	24	3 890	219	1 656	2 742	82	246	4 726
Ganze Stadt	9 851	2 555	102 822	53 760	90 534	59 180	9 150	10 124	168 988

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Eine oder mehrere Einzelpersonen [3] Einschl. Städt. Stiftungen

Besetzte Wohnungen nach Besitzverhältnis und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Grundzahlen					Promilleverteilung				
	Eigentümerwohngn.	Mieterwohngn.	Genossenschafterwohngn.	Dienst- u. Freiwohngn.	Wohnungen zusammen	Eigentümerwohngn.[2]	Mieterwohngn.	Genossenschafterwohngn.	Dienst- u. Freiwohngn.	Wohnungen zusammen
Kreis 1	238	3 637	–	302	4 177	57	871	–	72	
Rathaus	115	2 186	–	87	2 388	48	915	–	37	1000
Hochschulen	28	351	–	50	429	65	818	–	117	1000
Lindenhof	64	649	–	73	786	81	826	–	93	1000
City	31	451	–	92	574	54	786	–	160	1000
Kreis 2	1 014	9 527	2 930	295	13 766	74	692	213	21	
Wollishofen	532	4 812	2 169	136	7 649	69	629	284	18	1000
Leimbach	130	576	530	10	1 246	104	462	426	8	1000
Enge	352	4 139	231	149	4 871	72	850	47	31	1000
Kreis 3	641	17 789	4 290	160	22 880	28	777	188	7	
Alt-Wiedikon	324	6 905	240	71	7 540	43	916	32	9	1000
Friesenberg	105	1 575	2 211	23	3 914	27	402	565	6	1000
Sihlfeld	212	9 309	1 839	66	11 426	18	815	161	6	1000
Kreis 4	255	12 516	1 626	114	14 511	17	863	112	8	
Werd	71	1 964	24	16	2 075	34	946	12	8	1000
Langstrasse	148	6 191	308	52	6 699	22	924	46	8	1000
Hard	36	4 361	1 294	46	5 737	6	760	226	8	1000
Kreis 5	167	4 372	742	123	5 404	31	809	137	23	
Gewerbeschule	80	3 823	742	70	4 715	17	811	157	15	1000
Escher Wyss	87	549	–	53	689	126	797	–	77	1000
Kreis 6	1 339	11 498	3 086	195	16 118	83	714	191	12	
Unterstrass	695	7 419	2 850	107	11 071	63	670	257	10	1000
Oberstrass	644	4 079	236	88	5 047	128	808	47	17	1000
Kreis 7	2 087	12 773	550	247	15 657	133	816	35	16	
Fluntern	583	2 545	137	85	3 350	174	760	41	25	1000
Hottingen	649	4 597	–	99	5 345	121	860	–	19	1000
Hirslanden	410	3 020	218	48	3 696	111	817	59	13	1000
Witikon	445	2 611	195	15	3 266	136	799	60	5	1000
Kreis 8	608	8 389	175	117	9 289	65	903	19	13	
Seefeld	163	3 634	9	14	3 820	43	951	2	4	1000
Mühlebach	165	3 067	51	42	3 325	50	922	15	13	1000
Weinegg	280	1 688	115	61	2 144	131	787	54	28	1000
Kreis 9	1 328	11 811	4 702	123	17 964	74	657	262	7	
Albisrieden	523	4 227	2 507	37	7 294	72	579	344	5	1000
Altstetten	805	7 584	2 195	86	10 670	75	711	206	8	1000
Kreis 10	1 335	11 182	2 249	160	14 926	89	749	151	11	
Höngg	900	4 904	691	78	6 573	137	746	105	12	1000
Wipkingen	435	6 278	1 558	82	8 353	52	752	186	10	1000
Kreis 11	1 744	16 811	3 509	259	22 323	78	753	157	12	
Affoltern	477	4 355	1 386	76	6 294	76	692	220	12	1000
Oerlikon	762	6 684	718	116	8 280	92	807	87	14	1000
Seebach	505	5 772	1 405	67	7 749	65	745	181	9	1000
Kreis 12	472	6 959	4 480	62	11 973	39	582	374	5	
Saatlen	124	904	1 214	21	2 263	55	400	536	9	1000
Schwamendingen-M.	236	3 272	1 449	27	4 984	47	657	291	5	1000
Hirzenbach	112	2 783	1 817	14	4 726	24	589	384	3	1000
Ganze Stadt	11 228	127 264	28 339	2 157	168 988	66	753	168	13	1000

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wohnungen im Miteigentum, Stockwerkeigentum, Pächterwohnungen

Besetzte Wohnungen nach Ausstattung und Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Wohnungen mit eigenem Kochherd oder Kochnische: mit Gasherd	Wohnungen mit eigenem Kochherd oder Kochnische: mit elektrischem Herd	Wohnungen mit Bad oder Dusche: eigenes Bad oder Dusche	Wohnungen mit Bad oder Dusche: gemeinschaft. Bad oder Dusche	Wohnungen mit Warmwasserversorgung: elektrischer Boiler	Wohnungen mit Warmwasserversorgung: Gasapparat	Wohnungen mit Warmwasserversorgung: Zentrale Anlage
Kreis 1	2 050	927	2 166	885	873	1 379	1 275
Rathaus	1 173	500	1 091	580	429	810	731
Hochschulen	161	126	285	101	131	65	213
Lindenhof	476	162	460	58	185	303	157
City	240	139	330	146	128	201	174
Kreis 2	3 937	8 980	12 340	815	5 461	1 890	6 097
Wollishofen	1 948	5 448	6 994	369	3 585	1 167	2 742
Leimbach	152	1 085	1 199	19	644	65	513
Enge	1 837	2 447	4 147	427	1 232	658	2 842
Kreis 3	10 359	10 748	19 496	2 396	7 568	4 921	9 448
Alt-Wiedikon	3 570	3 334	6 285	881	1 977	1 700	3 471
Friesenberg	1 150	2 717	3 667	238	1 935	254	1 717
Sihlfeld	5 639	4 697	9 544	1 277	3 656	2 967	4 260
Kreis 4	8 046	3 484	9 788	2 563	3 010	3 738	6 571
Werd	1 110	624	1 531	272	603	701	647
Langstrasse	3 271	1 369	3 587	1 640	1 298	1 645	3 032
Hard	3 665	1 491	4 670	651	1 109	1 392	2 892
Kreis 5	2 958	1 147	3 049	1 059	883	1 588	2 199
Gewerbeschule	2 451	1 001	2 503	1 012	732	1 387	1 952
Escher Wyss	507	146	546	47	151	201	247
Kreis 6	7 048	7 724	14 413	1 248	5 650	3 504	6 667
Unterstrass	4 757	5 509	10 091	736	4 101	2 342	4 449
Oberstrass	2 291	2 215	4 322	512	1 549	1 162	2 218
Kreis 7	5 835	8 395	13 537	1 142	4 498	3 102	7 443
Fluntern	819	1 993	2 690	528	1 117	332	1 811
Hottingen	2 621	2 191	4 435	327	1 377	1 512	2 101
Hirslanden	1 918	1 454	3 221	277	960	1 147	1 469
Witikon	477	2 757	3 191	10	1 044	111	2 062
Kreis 8	3 732	4 311	7 341	1 182	2 548	2 085	4 046
Seefeld	1 573	1 577	2 842	646	1 004	934	1 613
Mühlebach	1 222	1 764	2 728	304	889	658	1 550
Weinegg	937	970	1 771	232	655	493	883
Kreis 9	5 376	11 891	16 522	1 029	8 183	2 400	6 994
Albisrieden	1 580	5 558	6 729	400	3 962	903	2 282
Altstetten	3 796	6 333	9 793	629	4 221	1 497	4 712
Kreis 10	5 482	8 549	12 864	1 220	5 280	2 768	6 260
Höngg	1 371	5 053	5 941	306	2 973	545	2 806
Wipkingen	4 111	3 496	6 923	914	2 307	2 223	3 454
Kreis 11	6 494	14 624	20 145	1 467	9 461	2 346	9 941
Affoltern	1 653	4 440	5 932	166	3 345	230	2 548
Oerlikon	2 764	4 844	7 275	706	2 718	1 548	3 762
Seebach	2 077	5 340	6 938	595	3 398	568	3 631
Kreis 12	2 405	9 449	11 573	253	7 729	298	3 836
Saatlen	316	1 935	2 228	18	1 413	113	713
Schwamendingen-M.	852	4 065	4 755	111	2 796	162	1 941
Hirzenbach	1 237	3 449	4 590	124	3 520	23	1 182
Ganze Stadt	63 722	90 229	143 234	15 259	61 144	30 019	70 777

Wohnungen mit Heizung					Wohnungen mit Kühleinrichtung		Wohnungen mit vollautomatischer Waschmaschine	Stadtquartiere
Einzelofenheizung	Etagenheizung	Zentralheizung	Fernheizung	zusammen	Kühlschrank	Tiefkühltruhe		
1 583	36	2 234	309	4 162	2 252	182	1 349	Kreis 1
1 109	22	1 117	127	2 375	1 273	97	668	Rathaus
38	1	282	108	429	256	22	230	Hochschulen
357	12	381	34	784	429	37	228	Lindenhof
79	1	454	40	574	294	26	223	City
887	14	8 295	4 570	13 766	10 406	951	11 206	Kreis 2
451	1	3 958	3 239	7 649	5 772	472	6 600	Wollishofen
144	4	510	588	1 246	1 071	129	1 123	Leimbach
292	9	3 827	743	4 871	3 563	350	3 483	Enge
3 693	45	12 249	6 893	22 880	15 429	1 090	18 018	Kreis 3
1 192	22	5 102	1 224	7 540	5 068	369	6 100	Alt-Wiedikon
423	–	920	2 571	3 914	2 917	357	3 112	Friesenberg
2 078	23	6 227	3 098	11 426	7 444	364	8 806	Sihlfeld
3 160	35	7 888	3 427	14 510	8 858	635	9 224	Kreis 4
394	11	1 595	74	2 074	1 328	92	1 256	Werd
1 684	17	4 281	717	6 699	3 624	295	3 208	Langstrasse
1 082	7	2 012	2 636	5 737	3 906	248	4 760	Hard
1 923	18	2 489	974	5 404	3 130	318	3 057	Kreis 5
1 664	17	2 172	862	4 715	2 698	264	2 584	Gewerbeschule
259	1	317	112	689	432	54	473	Escher Wyss
1 093	37	10 212	4 773	16 115	11 437	1 028	12 133	Kreis 6
872	19	6 669	3 510	11 070	7 858	641	8 755	Unterstrass
221	18	3 543	1 263	5 045	3 579	387	3 378	Oberstrass
1 461	98	11 419	2 677	15 655	12 447	1 327	12 020	Kreis 7
197	1	2 675	477	3 350	2 710	373	2 555	Fluntern
790	76	4 449	29	5 344	3 870	334	3 524	Hottingen
376	14	2 733	573	3 696	2 742	209	2 820	Hirslanden
98	7	1 562	1 598	3 265	3 125	411	3 121	Witikon
1 308	58	6 784	1 124	9 274	6 601	340	6 376	Kreis 8
464	38	3 017	286	3 805	2 625	48	2 337	Seefeld
495	4	2 320	506	3 325	2 360	136	2 418	Mühlebach
349	16	1 447	332	2 144	1 616	156	1 621	Weinegg
1 139	76	8 276	8 473	17 964	14 279	800	16 019	Kreis 9
292	7	2 614	4 381	7 294	5 838	179	6 493	Albisrieden
847	69	5 662	4 092	10 670	8 441	621	9 526	Altstetten
1 821	57	8 371	4 677	14 926	11 513	1 111	12 273	Kreis 10
521	26	3 695	2 331	6 573	5 797	690	5 694	Höngg
1 300	31	4 676	2 346	8 353	5 716	421	6 579	Wipkingen
1 861	100	12 040	8 319	22 320	8 321	1 673	19 348	Kreis 11
460	24	2 518	3 291	6 293	5 440	644	5 788	Affoltern
706	39	6 007	1 526	8 278	6 323	506	6 756	Oerlikon
695	37	3 515	3 502	7 749	6 558	523	6 804	Seebach
1 170	23	8 043	2 737	11 973	9 583	901	10 305	Kreis 12
634	16	1 119	494	2 263	1 535	204	1 649	Saatlen
274	5	3 150	1 555	4 984	4 234	321	4 439	Schwamendingen-M.
262	2	3 774	688	4 726	3 814	376	4 217	Hirzenbach
21 099	597	98 300	48 953	168 949	124 256	10 356	131 328	Ganze Stadt

Besetzte Wohnungen nach dem Einzugsjahr des Wohnungsinhabers und nach Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Vor 1947	1947–1949	1950–1954	1955–1959	1960–1964	1965–1970	Wohnungen mit Angabe des Einzugsjahres zus.	Wohnungen ohne Angabe des Einzugsjahres	Besetzte Wohnungen zusammen
Kreis 1	596	97	255	319	443	1 742	3 452	725	4 177
Rathaus	296	48	130	179	273	1 067	1 993	395	2 388
Hochschulen	71	9	32	28	39	157	336	93	429
Lindenhof	146	27	53	66	82	292	666	120	786
City	83	13	40	46	49	226	457	117	574
Kreis 2	2 250	548	1 395	1 650	2 021	4 545	12 409	1 357	13 766
Wollishofen	1 288	321	822	968	1 158	2 448	7 005	644	7 649
Leimbach	110	60	86	186	225	484	1 151	95	1 246
Enge	852	167	487	496	638	1 613	4 253	618	4 871
Kreis 3	4 165	728	2 022	2 327	3 078	8 480	20 800	2 080	22 880
Alt-Wiedikon	1 555	238	614	711	983	2 790	6 891	649	7 540
Friesenberg	610	121	356	426	524	1 609	3 646	268	3 914
Sihlfeld	2 000	369	1 052	1 190	1 571	4 081	10 263	1 163	11 426
Kreis 4	2 824	328	982	1 174	1 639	5 521	12 468	2 043	14 511
Werd	405	52	173	191	236	764	1 821	254	2 075
Langstrasse	955	134	432	479	676	2 746	5 422	1 277	6 699
Hard	1 464	142	377	504	727	2 011	5 225	512	5 737
Kreis 5	965	104	286	365	549	2 221	4 490	914	5 404
Gewerbeschule	777	84	223	299	480	2 021	3 884	831	4 715
Escher Wyss	188	20	63	66	69	200	606	83	689
Kreis 6	3 390	627	1 481	1 643	2 098	5 135	14 374	1 744	16 118
Unterstrass	2 568	461	1 044	1 191	1 460	3 314	10 038	1 033	11 071
Oberstrass	822	166	437	452	638	1 821	4 336	711	5 047
Kreis 7	2 400	421	1 280	1 475	2 058	5 993	13 627	2 030	15 657
Fluntern	473	101	305	299	422	1 057	2 657	693	3 350
Hottingen	929	181	454	575	677	1 706	4 522	823	5 345
Hirslanden	792	97	316	333	466	1 381	3 385	311	3 696
Witikon	206	42	205	268	493	1 849	3 063	203	3 266
Kreis 8	1 407	290	809	947	1 326	3 228	8 007	1 282	9 289
Seefeld	591	107	314	391	461	1 360	3 224	596	3 820
Mühlebach	483	100	293	341	532	1 200	2 949	376	3 325
Weinegg	333	83	202	215	333	668	1 834	310	2 144
Kreis 9	1 619	582	1 927	2 173	3 040	7 196	16 537	1 427	17 964
Albisrieden	573	259	1 048	943	1 436	2 511	6 770	524	7 294
Altstetten	1 046	323	879	1 230	1 604	4 685	9 767	903	10 670
Kreis 10	2 237	424	1 234	1 458	2 630	5 497	13 480	1 446	14 926
Höngg	522	145	570	725	1 503	2 505	5 970	603	6 573
Wipkingen	1 715	279	664	733	1 127	2 992	7 510	843	8 353
Kreis 11	1 939	500	1 713	2 680	3 633	9 891	20 356	1 967	22 323
Affoltern	294	111	419	906	1 030	3 024	5 784	510	6 294
Oerlikon	1 147	170	792	870	1 273	3 171	7 423	857	8 280
Seebach	498	219	502	904	1 330	3 696	7 149	600	7 749
Kreis 12	412	406	1 178	1 934	2 308	5 002	11 240	733	11 973
Saatlen	177	145	354	293	341	818	2 128	135	2 263
Schwamendingen-M.	152	169	409	650	959	2 323	4 662	322	4 984
Hirzenbach	83	92	415	991	1 008	1 861	4 450	276	4 726
Ganze Stadt	24 204	5 055	14 562	18 145	24 823	64 451	151 240	17 748	168 988

Projektierte Gebäude und Wohnungen seit 1931[1]

Jahre[2]	Wohnhäuser: Einfamilien	Wohnhäuser: Mehrfamilien	Wohnhäuser: m. Gesch'lokalen	Nutzbauten: mit Wgn.	Nutzbauten: ohne Wgn.	Gebäude zusammen	Wohnungen mit ... Zimmern: 1, 2	3	4	5 u. m	Wohnungen zus.
1931/35	147	215	69	12	78	521	835	936	289	141	2201
1936/40	175	170	30	9	61	445	708	720	200	118	1746
1941/45	485	252	26	6	75	844	803	994	621	117	2535
1946/50	434	517	38	20	248	1257	793	2001	1014	258	4066
1951/55	137	404	45	21	287	894	1668	1526	544	126	3864
1956/60	26	299	34	23	277	659	1364	1321	606	134	3425
1961/65	13	172	26	19	228	458	1036	741	387	122	2285
1966/70	26	192	35	19	220	492	1275	698	443	187	2603
1956	26	292	37	24	321	700	1232	1402	651	188	3473
1957	20	352	40	27	274	713	1517	1465	745	109	3836
1958	23	296	35	18	298	670	1388	1334	670	98	3490
1959	17	295	32	20	256	620	1256	1259	541	142	3198
1960	45	259	25	28	237	594	1424	1146	422	135	3127
1961	11	209	39	25	276	560	1299	889	454	124	2766
1962	25	161	42	16	243	487	705	621	381	153	1860
1963	14	199	31	29	260	533	1062	760	510	146	2478
1964	7	165	12	23	228	435	1356	823	297	102	2578
1965	7	127	6	2	135	277	756	612	293	84	1745
1966	13	179	26	18	159	395	973	638	342	134	2087
1967	34	167	20	17	192	430	1073	619	395	190	2277
1968	33	182	28	10	264	517	1054	741	367	134	2296
1969	31	198	49	30	241	549	1923	638	449	277	3287
1970	20	232	52	18	246	568	1354	854	661	201	3070
1971	5	139	30	26	175	375	1047	511	443	102	2103
1972	14	159	30	24	135	362	1301	556	472	131	2460

[1] Erteilte Baubewilligungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Im Bau befindliche Gebäude und Wohnungen seit 1950

Jahresende	Zahl der Gebäude: Wohnhäuser	Zahl der Gebäude: Nutzbauten	Gebäude zus.	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern: 1	2	3	4	5	6 u. m.	Wohnungen zus.
1950	511	142	653	177	619	1219	580	142	29	2766
1955	210	148	358	263	456	711	232	22	24	1708
1956	335	177	512	269	695	1292	509	74	30	2869
1957	272	162	434	448	640	1116	520	54	18	2796
1958	263	131	394	332	677	1215	476	26	29	2755
1959	281	109	390	481	725	1114	527	69	21	2937
1960	280	94	374	491	598	814	460	81	39	2483
1961	282	166	448	631	584	1180	478	70	36	2979
1962	270	177	447	573	573	1061	528	92	52	2879
1963	350	194	544	556	788	1488	680	135	46	3693
1964	278	180	458	741	653	1127	542	178	38	3279
1965	188	142	330	973	744	1008	369	98	26	3218
1966	171	158	329	713	530	689	370	85	45	2432
1967	230	168	398	754	648	994	496	100	54	3046
1968	240	208	448	634	564	1063	505	165	57	2988
1969	259	196	455	396	441	663	506	328	55	2389
1970	316	211	527	930	639	659	372	276	83	2959
1971	318	252	570	882	654	676	479	125	111	2927
1972	271	171	442	616	692	749	729	95	33	2914

Öffentliche und private Bauvorhaben seit 1965[1]

Jahre	Öffentlicher Tiefbau	Öffentlicher und privater Hochbau: Wohnungsbau[2]	gewerbliche Bauten	übrige private Bauten[3]	öffentl. Hochbau[4]	zusammen	Hoch- u. Tiefbau im ganzen	Davon öffentl. Unterhalt
	Projektierte Bausummen in 1000 Franken							
1965	67 592	164 408	188 892	31 096	152 125	536 016	603 608	21 597
1966	76 502	199 048	171 491	43 875	154 765	569 179	645 681	22 718
1967	78 836	163 305	167 607	49 307	252 342	632 561	711 397	26 911
1968	87 349	206 347	162 348	53 150	262 874	684 719	772 068	31 756
1969	94 934	203 594	222 761	45 846	251 989	724 190	819 124	31 295
1970	107 259	225 528	316 024	42 844	281 726	866 122	973 381	33 448
1971	126 091	277 628	400 129	45 259	341 913	1 064 929	1 191 020	39 496
1972	167 198	322 228	412 316	60 206	362 553	1 157 303	1 324 501	42 834
1973	173 573	357 176	377 054	53 328	347 575	1 135 133	1 308 706	58 164
	Promilleverteilung							
1965	112	272	312	52	252	888	1000	36
1966	118	308	266	68	240	882	1000	35
1967	111	229	236	69	355	889	1000	38
1968	113	267	210	69	341	887	1000	41
1969	116	248	272	56	308	884	1000	38
1970	110	232	325	44	289	890	1000	34
1971	106	233	336	38	287	894	1000	33
1972	126	243	311	46	274	874	1000	32
1973	133	273	288	41	265	867	1000	44

[1] Am Jahresanfang bewilligte Bauvorhaben [2] Einschliesslich kommunaler Wohnungsbau [3] Private Elektrizitätswerke, Privatbahnen, Sportplätze usw. [4] Einschliesslich Kirchen, Kultusgebäude

Öffentliche und private Bautätigkeit seit 1964

Jahre	Öffentlicher Tiefbau	Öffentlicher und privater Hochbau: Wohnungsbau[1]	gewerbliche Bauten	übrige private Bauten[2]	öffentl. Hochbau[3]	zusammen	Hoch- u. Tiefbau im ganzen	Davon öffentl. Unterhalt
	Bausummen in 1000 Franken							
1964	62 048	174 325	220 891	25 047	135 467	555 730	617 778	25 748
1965	69 111	198 394	185 155	28 953	121 162	533 664	602 775	24 892
1966	65 482	171 281	170 843	36 966	163 655	542 745	608 227	28 643
1967	69 532	148 691	161 767	46 448	203 905	560 811	630 343	27 391
1968	74 219	189 428	185 704	53 333	232 445	660 910	735 129	27 934
1969	79 446	190 637	226 132	49 572	246 440	712 781	792 227	36 486
1970	101 324	207 252	298 038	43 030	275 446	823 766	925 090	37 509
1971	172 150	279 434	391 220	60 881	322 871	1 054 406	1 226 556	44 958
1972	165 337	320 735	415 950	70 217	365 018	1 171 920	1 337 257	55 200
	Promilleverteilung							
1964	100	282	358	41	219	900	1000	42
1965	115	329	307	48	201	885	1000	41
1966	108	281	281	61	269	892	1000	47
1967	110	236	257	74	323	890	1000	43
1968	101	258	253	72	316	899	1000	38
1969	100	241	285	63	311	900	1000	46
1970	110	224	322	46	298	890	1000	41
1971	140	228	319	50	263	860	1000	37
1972	124	240	311	52	273	876	1000	41

[1] Einschliesslich kommunaler Wohnungsbau [2] Private Elektrizitätswerke, Privatbahnen, Sportplätze usw. [3] Einschliesslich Kirchen, Kultusgebäude

Neuerstellte Gebäude nach Arten seit 1893

Jahre[1]	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	Eigentliche Wohngebäude zus.	Nutzbauten mit Wgn.	Nutzbauten ohne Wgn.	Nutzbauten zus.	Gebäude im ganzen
1893/00	26	102	195	323	21	99	120	443
1901/10	34	78	46	158	11	51	62	220
1911/20	55	85	34	174	10	43	53	227
1921/30	211	180	66	457	12	108	120	577
1931/40	204	218	75	497	13	120	133	630
1941/50	353	232	33	618	11	133	144	762
1951/60	84	341	42	467	19	224	243	710
1961/70	13	155	27	195	17	190	207	402
1960	10	279	36	325	17	182	199	524
1961	12	176	41	229	16	168	184	413
1962	16	174	29	219	13	204	217	436
1963	32	115	38	185	26	187	213	398
1964	18	193	23	234	17	220	237	471
1965	14	178	29	221	19	187	206	427
1966	11	139	16	166	16	207	223	389
1967	4	113	20	137	13	253	266	403
1968	5	153	27	185	19	181	200	385
1969	20	161	22	203	14	171	185	388
1970	2	148	19	169	17	121	138	307
1971	12	122	36	170	16	154	170	340
1972	37	132	48	217	23	214	237	454

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Neuerstellte Gebäude nach Rauminhalt, Assekuranzwert und Fläche seit 1896

Jahre[1]	Rauminhalt in 1000 m³ Wohnhäuser	Rauminhalt in 1000 m³ Nutzbauten	Rauminhalt in 1000 m³ Gebäude zus.	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Wohnhäuser	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Nutzbauten	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Gebäude zus.	Überbaute Fläche in Aren
1896/00	877,7	319,7	1197,4	24 284	7 196	31 480	849
1901/10	440,1	200,3	640,4	13 663	5 347	19 010	458
1911/20	419,2	246,0	665,2	16 375	8 385	24 760	478
1921/30	781,2	261,6	1042,8	54 443	15 548	69 991	870
1931/40	830,1	399,0	1229,1	54 409	20 127	74 536	1092
1941/50	712,6	329,2	1041,8	69 572	30 379	99 951	1063
1951/60	989,3	746,9	1736,2	118 892	91 568	210 460	1571
1961/70	703,4	1035,8	1739,2	129 576	183 679	313 255	1405
1960	955,1	726,9	1682,0	127 302	92 372	219 674	1504
1961	731,1	876,3	1607,4	103 964	143 165	247 129	1415
1962	662,8	730,8	1393,6	107 047	110 413	217 460	1282
1963	606,7	1070,1	1676,8	103 030	168 470	271 500	1387
1964	715,8	1761,0	2476,8	135 359	247 627	382 986	1818
1965	707,4	1149,6	1857,0	133 375	209 759	343 134	1430
1966	747,1	1045,9	1793,0	139 803	192 426	332 229	1537
1967	607,9	834,9	1442,8	121 222	162 672	283 894	1211
1968	760,3	947,0	1707,3	148 563	230 259	378 822	1411
1969	892,5	1327,2	2219,7	182 276	251 702	433 978	1543
1970	601,8	615,4	1217,2	121 124	120 298	241 422	1015
1971	716,1	1349,2	2065,3	167 907	340 237	508 144	1438
1972	798,3	1239,9	2038,2	223 734	367 134	590 868	1748

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Wohnungen nach der Zimmerzahl seit 1893

Jahre[1]	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
1893/00	43	149	674	532	146	86	[2]	[2]	1630
1901/10	8	75	290	206	78	82	[2]	[2]	739
1911/20	9	111	403	190	58	23	17	22	833
1921/30	17	202	896	476	128	108	[2]	[2]	1827
1931/40	104	630	976	335	107	35	10	13	2210
1941/50	88	436	958	556	86	13	7	5	2149
1951/60	455	839	1382	550	55	17	8	8	3314
1961/70	486	459	716	339	70	16	4	4	2094
1960	530	696	1263	592	61	8	6	3	3159
1962	483	435	729	327	51	10	4	7	2046
1963	448	342	664	254	47	20	5	5	1785
1964	335	443	807	383	65	35	6	5	2079
1965	340	408	776	398	101	12	4	3	2042
1966	731	540	742	268	60	12	7	1	2361
1967	499	452	566	259	42	15	2	4	1839
1968	658	476	742	331	80	17	1	2	2307
1969	640	491	874	428	103	14	10	3	2563
1970	243	396	529	372	98	7	–	3	1648
1971	478	473	428	398	58	16	4	3	1858
1972	728	424	479	300	74	49	7	10	2071

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Unter den 6-Zimmer-Wohnungen inbegriffen

Neuerstellte Wohnungen nach Erstellern und Finanzierung seit 1893

Jahre[1]	Neubauwohnungen nach Erstellern: Stadtgemeinde[2]	andere öffentl. Körperschaften	Baugenossenschaften	andere jurist. Personen[3]	Einzelpersonen	Art der Finanzierung: aus öffentlichen Mitteln	mit öffentl. Finanzbeihilfe	ohne öffentl. Finanzbeihilfe	Neubauwohnungen im ganzen
1893/00	2	4	21	286	1317	6	–	1624	1630
1901/10	31	3	1	121	583	34	1	704	739
1911/20	100	8	42	164	519	108	53	672	833
1921/30	51	4	725	631	416	56	804	967	1827
1931/40	30	4	326	1071	779	34	300	1876	2210
1941/50	37	3	958	662	489	40	1068	1041	2149
1951/60	111	3	640	1418	1142	114	551	2649	3314
1961/70	188	8	303	837	758	196	291	1607	2094
1960	75	–	774	1190	1120	75	553	2531	3159
1962	134	5	106	918	883	139	82	1825	2046
1963	6	9	88	1071	611	15	44	1726	1785
1964	88[4]	4	318	968	701	92[4]	295	1692	2079
1965	106	1	550	849	536	107	606	1329	2042
1966	311	3	283	702	1062	314	219	1828	2361
1967	118[4]	–	169	699	853	118[4]	170	1551	1839
1968	398[5]	47	296	802	764	445[5]	369	1493	2307
1969	458	6	352	889	858	464	353	1746	2563
1970	120	–	463	676	389	120	441	1087	1648
1971	7	25	325	1040	461	32	495	1331	1858
1972	565	1	234	715	556	566	317	1188	2071

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Pauschalvergebungen an Generalunternehmer [3] Einschliesslich Einfache Gesellschaften und Erbengemeinschaften sowie städt. Stiftungen «Wohnungsfürsorge» [4] Einschliesslich die mit Finanzbeihilfe von Bund und Kanton erstellten städtischen Wohnungen [5] Davon 100 Wohnungen, die gemeinsam mit der Stiftung für betagte Einwohner erstellt wurden

Neuerstellte Wohnungen nach Stadtquartieren seit 1960

Stadtquartiere	1960	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Kreis 1	26	–	–	–	1	–	7	–	13	10	12	14
Rathaus	26	–	–	–	–	–	–	–	–	8	–	9
Hochschulen	–	–	–	–	1	–	–	–	12	–	–	–
Lindenhof	–	–	–	–	–	–	6	–	1	2	12	5
City	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Kreis 2	271	110	124	94	88	194	53	49	147	124	42	277
Wollishofen	138	32	2	20	13	121	38	43	94	56	32	222
Leimbach	–	64	55	72	64	69	–	5	28	36	2	15
Enge	133	14	67	2	11	4	15	1	25	32	8	40
Kreis 3	447	63	397	197	196	193	140	522	326	138	60	146
Alt-Wiedikon	147	1	3	18	4	19	106	26	121	48	12	73
Friesenberg	219	–	43	45	88	59	34	386	202	70	8	1
Sihlfeld	81	62	351	134	104	115	–	110	3	20	40	72
Kreis 4	11	91	116	97	39	309	56	6	11	9	12	106
Werd	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	5	10
Langstrasse	–	55	1	–	–	1	56	–	11	9	7	20
Hard	11	36	113	97	39	308	–	6	–	–	–	76
Kreis 5	2	1	39	–	1	3	90	–	4	–	20	–
Gewerbeschule	2	1	36	–	–	1	90	–	–	–	20	–
Escher Wyss	–	–	3	–	1	2	–	–	4	–	–	–
Kreis 6	119	112	12	51	40	74	78	77	25	37	41	261
Unterstrass	84	9	–	30	22	45	13	68	21	9	1	66
Oberstrass	35	103	12	21	18	29	65	9	4	28	40	195
Kreis 7	356	228	143	226	321	185	247	191	282	318	126	210
Fluntern	41	18	25	48	33	1	29	41	24	7	30	67
Hottingen	57	25	13	22	24	10	43	1	30	9	35	12
Hirslanden	72	58	18	14	52	–	39	13	9	1	11	38
Witikon	186	127	87	142	212	174	136	136	219	301	50	93
Kreis 8	150	76	22	26	9	6	133	8	34	36	50	57
Seefeld	7	–	–	–	–	–	113	–	1	–	20	2
Mühlebach	89	64	6	26	–	1	1	–	–	21	–	20
Weinegg	54	12	16	–	9	5	19	8	33	15	30	35
Kreis 9	411	264	202	448	647	386	172	659	309	312	692	311
Albisrieden	131	126	105	149	177	161	77	47	28	74	371	66
Altstetten	280	138	97	299	470	225	95	612	281	238	321	245
Kreis 10	365	331	485	195	205	107	117	176	112	134	197	140
Höngg	297	166	430	184	177	52	48	146	43	133	159	126
Wipkingen	68	165	55	11	28	55	69	30	69	1	38	14
Kreis 11	594	656	194	377	308	583	492	573	1018	428	362	389
Affoltern	171	203	27	103	90	185	–	54	677	347	281	108
Oerlikon	179	174	96	109	52	137	94	53	117	58	33	87
Seebach	244	279	71	165	166	261	398	466	224	23	48	194
Kreis 12	407	114	51	368	187	321	254	46	282	102	244	160
Saatlen	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	82	102
Schwamendingen-M.	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	40	49
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	122	9
Ganze Stadt	3159	2046	1785	2079	2042	2361	1839	2307	2563	1648	1858	2071

Neuerstellte Wohnungen nach der Ausstattung seit 1934

Jahre	Neubauwohnungen	Warmwasserversorgung: Einzelboiler	Warmwasserversorgung: zentral	Warmwasserversorgung: im ganzen	Badezimmer	Lift	Heizungsart: Ofenheizung	Heizungsart: Etagenheizung	Heizungsart: Zentral- od. Fernh.
	Grundzahlen								
1934	2627	1455	733	2188	2598	497	60	6	2561
1955	3193	2764	429	3193	3127	566	37	–	3156
1960	3159	1125	2034	3159	3158	1156	–	1	3158
1965	2042	224	1818	2042	2042	864	–	–	2042
1970	1648	857	791	1648	1648	938	–	–	1648
1971	1858	263	1595	1858	1858	1287	–	–	1858
1972	2071	2	2069	2071	2071	1533	–	–	2071
	Verhältniszahlen auf je 1000 Wohnungen								
1934	1000	554	279	833	989	189	23	2	975
1955	1000	866	134	1000	979	177	12	–	988
1960	1000	356	644	1000	1000	366	–	–	1000
1965	1000	110	890	1000	1000	423	–	–	1000
1970	1000	520	480	1000	1000	569	–	–	1000
1971	1000	142	858	1000	1000	693	–	–	1000
1972	1000	1	999	1000	1000	740	–	–	1000

Städtische Finanzbeihilfe für Wohnungsbau in der Stadt Zürich seit 1910

Jahre[1]	Häuser	Wohnungen	Gesamtanlagekosten 1000 Fr.	Leistungen der Stadt in 1000 Franken: Darlehen[2]	Anteilscheine	Subventionen	zusammen
1910/20	11	48	960,0	200,7	16,2	–	216,9
1921/30	200	849	18 876,1	4 895,1	67,9	348,4	5 311,4
1931/40	82	297	6 870,6	1 830,2	40,9	60,6	1 931,7
1941/50	409	1 055	38 587,4	6 340,3	130,7	4 246,1	10 717,1
1951/60	103	550	20 718,7	6 836,2	66,3	875,8	7 778,3
1961/70	262	3 026	209 091,9	75 385,1	568,5	1 977,0	77 930,6
1950	319	1 510	55 322,5	10 720,2	213,0	5 255,2	16 188,4
1959	62	593	23 103,9	13 837,5	103,4	790,8	14 731,7
1960	45	553	26 480,1	8 903,5	117,4	650,0	9 670,9
1961	30	327	18 120,5	8 266,2	125,7	–	8 391,9
1962	10	82	5 113,4	2 283,3	34,2	–	2 317,5
1963	4	44	2 783,9	1 896,9	10,0	–	1 906,9
1964	27	340	19 557,3	7 468,8	70,6	908,0	8 447,4
1965[3]	79	607	42 227,9	20 715,6	80,3	44,0	20 839,9
1966[3]	21	250	23 631,5	7 345,6	80,7	3 480,0	10 906,3
1967[3]	8	186	15 703,4	1 810,7	44,2	–	1 854,9
1968[3]	25	369	22 765,3	8 444,8	94,8	1 045,0	9 584,6
1969[3]	22	353	29 281,5	6 769,9	74,0	–	6 843,9
1970[3]	36	467	35 755,6	10 422,8	36,0	–	10 458,8
1971[3]	26	498	36 204,3	10 174,0	120,7	7 881,0	18 175,7
1972[3]	15	317	28 772,0	10 301,5	404,3	–	10 705,8

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Kapitalzinszuschüsse [3] Vorläufige Ergebnisse

Die angegebenen Leistungen der Stadt stellen die Aufwendungen für gemeinnützigen und privatwirtschaftlichen Wohnungsbau dar, einschliesslich später zurückbezahlter Beträge. Inbegriffen sind auch die 1934 von der Stadt übernommenen Wohnungsdarlehen der damals eingemeindeten Vororte Oerlikon und Höngg. Nicht inbegriffen ist dagegen der Eigenbau der Stadt.

In den Jahren 1920 bis 1933 hat der Bund den gemeinnützigen Wohnungsbau in der Stadt Zürich durch Gewährung von Darlehen im Betrage von Fr. 938500 und von Subventionen in der Höhe von Fr. 3763100 gefördert. Der Kanton unterstützte in den genannten Jahren den Wohnungsbau durch Darlehen in der Höhe von Fr. 1719000 und durch Subventionen in einer solchen von Fr. 5473200. Für die 1943 bis 1972 erstellten Wohnungen sind vom Bund Fr. 43994489 Subventionen und Zinszuschüsse und vom Kanton für Subventionen, Darlehen und Zinszuschüsse insgesamt Fr. 83223958 zugesichert bzw. aufgewendet worden.

Ausgewählte Posten der Gewinn- und Verlustrechnung von Baugenossenschaften seit 1960[1]

Rechnungsposten	Alte Genossenschaften[2]			Neue Genossenschaften[3]			Genossenschaften im ganzen		
	1960	1965	1970	1960	1965	1970	1960	1965	1970
Zahl d. Baugenossenschaften	45	31[4]	42	35	36	40	80	67	82
Einnahmen in 1000 Franken									
Mietzinse, brutto	23 492	26 806	42 376	20 095	27 671	43 938	43 587	54 477	86 314
Ausgaben in 1000 Franken									
Schuldzinsen	11 002	12 475	20 446	10 689	14 282	24 212	21 691	26 757	44 658
Reparaturen, Unterhalt	6 524	7 881	11 269	3 008	4 520	8 388	9 532	12 401	19 657
Davon aus Fonds	1 792	2 339	2 266	211	187	2 039	2 003	2 526	4 305
Abgaben, Steuern	1 807	1 780	3 399	1 237	1 639	2 940	3 044	3 419	6 339
Verwaltung, Unkosten	1 564	1 951	3 097	1 284	1 971	3 159	2 848	3 922	6 256
Vorgeschrieb. Fondseinlagen[5]	5 117	6 427	8 408	4 455	5 800	7 928	9 572	12 227	16 336
In Promille des Anlagewertes									
Mietzinse, brutto	63	66	77	55	57	67	59	61	72
Schuldzinsen[6]	30	31	37	29	30	37	29	30	37
Reparaturen, Unterhalt	18	19	20	8	9	13	13	14	17
Davon aus Fonds	5	6	4	1	0	3	3	3	4
Abgaben, Steuern	5	4	6	3	3	5	4	4	5
Verwaltung, Unkosten	4	5	6	4	4	5	4	4	5
Vorgeschrieb. Fondseinlagen[5]	14	16	15	12	12	12	13	14	14

[1] Der städtischen Finanzkontrolle unterstehende Baugenossenschaften [2] Baugenossenschaften, die schon vor 1942 Wohnungen erstellten [3] Baugenossenschaften, die erst ab 1942 Wohnungen erstellten [4] Seit 1960 wurden 14 alte Baugenossenschaften infolge Rückzahlung der gewährten Grundpfanddarlehen aus der städt. Finanzkontrolle entlassen. Inzwischen wurden 11 von den 14 entlassenen alten Genossenschaften neuerdings unter städt. Kontrolle gestellt [5] Einschliesslich Fondszinsen [6] Einschl. Verzinsung des Genossenschaftskapitals, jedoch ohne Fondszinsen

Ausgewählte Bilanzposten von Baugenossenschaften auf Ende 1960, 1965 und 1970[1]

Bilanzposten	Alte Genossenschaften[2]			Neue Genossenschaften[3]			Genossenschaften im ganzen		
	1960	1965	1970	1960	1965	1970	1960	1965	1970
Aktiven in 1000 Franken									
Anlagewert (Bilanzwert)	374 124	407 760	553 513	366 672	482 251	659 242	740 796	890 011	1112 755
Passiven in 1000 Franken									
Genossenschaftskapital[4]	19 899	23 579	30 299	20 489	26 497	38 514	40 388	50 076	68 813
Fremdkapital									
Hypotheken, Baukredite Darlehen	278 426	301 056	412 682	313 115	400 223	538 298	591 541	701 279	950 980
Amortisationskonto	59 242	66 880	93 782	20 189	32 993	50 631	79 431	99 873	144 413
Erneuerungsfonds	20 491	21 427	28 170	17 304	26 827	37 676	37 795	48 254	65 846
Übrige Fonds	4 711	5 260	6 667	2 992	4 400	4 842	7 703	9 660	11 509
In Promille des Anlagewertes									
Genossenschaftskapital	53	58	55	56	55	58	55	56	57
Fremdkapital	744	738	746	854	830	817	799	788	782
Amortisationskonto	158	164	169	55	68	77	107	112	123
Erneuerungsfonds	55	53	51	47	56	57	51	54	54
Übrige Fonds	13	13	12	8	9	7	10	11	10

[1] Der städtischen Finanzkontrolle unterstehende Baugenossenschaften [2] Baugenossenschaften, die schon vor 1942 Wohnungen erstellten [3] Baugenossenschaften, die erst ab 1942 Wohnungen erstellten [4] Gezeichnetes

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Gebäudearten, Erstellern und Finanzierung 1972

Gebäudearten Ersteller Finanzierung	Zahl der Gebäude	Gebäude-grund-fläche m^2	Raum-inhalt m^3	Assekuranzwert[7] 1000 Fr.	Wohnungen mit ... Zimmern 1,2	3,4	5 u.m.	zus.
Gebäudearten								
Einfamilienhäuser[1]	37	4 439	45 151	13 490	–	7	30	37
Mehrfamilienhäuser[1]	132	36 094	502 191	140 277	802	608	92	1502
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	48	14 834	250 912	69 967	343	148	16	507
Verwaltungsgebäude[2]	9	2 947	22 579	7 381	–	–	–	–
Schulen, Kindergärten, Turnhallen	11	11 226	180 927	43 013	–	4	–	4
Kirchen, andere Kultusgebäude	2	783	20 004	5 055	–	1	–	1
Spitäler, Heime, Anstalten	11	4 834	73 991	22 078	–	6	–	6
Hotels, Apartmenthäuser	25	5 764	87 991	20 972	4	2	–	6
Geschäftsgebäude[3]	54	35 070	502 853	175 306	3	2	2	7
Laden- und Wirtschaftsgebäude	10	4 453	28 128	10 313	–	–	–	–
Theater, Kinos	–	–	–	–	–	–	–	–
Fabriken, Werkstattgebäude	11	7 244	81 969	32 374	–	1	–	1
Lagerhäuser, Magazingebäude	19	3 432	48 804	3 960	–	–	–	–
Ställe, Scheunen, Ökonomiegebäude	5	514	1 538	696	–	–	–	–
Gebäude für Sport und Freizeit	6	5 821	54 750	12 005	–	–	–	–
Garagengebäude	42	28 600	104 517	19 920	–	–	–	–
Andere Gebäude	32	8 744	31 893	14 061	–	–	–	–
Ersteller								
Privatpersonen[4]	199	45 735	628 296	180 476	476	326	86	888
Baugenossenschaften	20	12 566	111 532	24 491	115	101	18	234
Aktiengesellschaften	90	32 217	389 592	109 405	131	100	34	265
Übrige Handelsgesellschaften	16	8 651	97 534	27 797	23	1	–	24
Stadt	80	50 268	467 990	132 434	321	243	1	565
Städtische Stiftungen[5]	–	–	–	–	–	–	–	–
Kanton	6	4 345	54 274	31 164	–	–	–	–
Bund	22	11 196	133 009	45 842	–	–	–	–
Reformierte Kirchgemeinden	2	583	17 804	4 600	–	–	1	1
Römischkatholische Pfarreien	2	375	3 105	613	–	1	–	1
Andere Kultusgemeinschaften	2	496	7 420	2 440	–	–	–	–
Vereine, Stiftungen[6]	14	8 337	127 552	31 551	86	7	–	93
Andere Ersteller	1	30	90	50	–	–	–	–
Finanzierung								
Eigenbau der Stadt	80	50 268	467 990	132 434	321	243	1	565
Übriger öffentlicher Bau	30	16 124	205 087	81 606	–	–	1	1
Bau mit öffentl. Finanzbeihilfe – genossenschaftl.	16	10 571	101 952	22 536	115	101	18	234
Bau mit öffentl. Finanzbeihilfe – anderer	2	1 783	19 952	6 200	81	2	–	83
Bau ohne öffentl. Finanzbeihilfe – genossenschaftl.	4	1 995	9 580	1 955	–	–	–	–
Bau ohne öffentl. Finanzbeihilfe – anderer	322	94 058	1 233 637	346 137	635	433	120	1188
Zusammen	454	174 799	2 038 198	590 868	1152	779	140	2071

[1] Reine Wohngebäude [2] Einschliesslich Gebäude öffentlicher Betriebe und Verkehrsanstalten [3] Büro- und Geschäftshäuser, Versicherungs- und Bankgebäude, Warenhäuser usw. [4] Einschliesslich Einfache Gesellschaften [5] Für kinderreiche Familien und betagte Einwohner [6] Ohne kirchliche Körperschaften und Städtische Stiftungen [7] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Stadtquartieren 1972

Stadtquartiere	Zahl der Gebäude	Gebäudegrundfläche m²	Rauminhalt m³	Assekuranzwert[1] 1000 Fr.	Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u.m.	zus.
Kreis 1	11	9 702	69 974	30 788	11	1	1	1	–	14
Rathaus	3	500	9 430	3 540	9	–	–	–	–	9
Hochschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindenhof	6	822	15 814	5 888	2	1	1	1	–	5
City	2	8 380	44 730	21 360	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	39	24 927	230 770	75 027	51	57	94	57	18	277
Wollishofen	20	16 328	102 414	27 041	48	43	82	48	1	222
Leimbach	4	1 540	27 354	7 525	–	3	7	2	3	15
Enge	15	7 059	101 002	40 461	3	11	5	7	14	40
Kreis 3	32	12 305	146 583	43 831	80	43	7	16	–	146
Alt-Wiedikon	15	7 926	84 172	19 527	28	24	7	14	–	73
Friesenberg	10	2 435	12 772	4 329	–	–	–	1	–	1
Sihlfeld	7	1 944	49 639	19 975	52	19	–	1	–	72
Kreis 4	18	5 952	115 118	26 442	49	31	20	6	–	106
Werd	2	195	14 400	3 700	9	1	–	–	–	10
Langstrasse	8	1 877	46 757	11 443	12	4	4	–	–	20
Hard	8	3 880	53 961	11 299	28	26	16	6	–	76
Kreis 5	8	2 101	41 648	8 457	–	–	–	–	–	–
Gewerbeschule	1	658	21 820	5 835	–	–	–	–	–	–
Escher Wyss	7	1 443	19 828	2 622	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	34	13 443	170 381	52 848	163	45	21	27	5	261
Unterstrass	12	5 934	111 027	32 289	41	7	7	11	–	66
Oberstrass	22	7 509	59 354	20 559	122	38	14	16	5	195
Kreis 7	57	16 681	207 418	78 486	96	30	15	16	53	210
Fluntern	18	6 576	89 388	41 262	23	12	3	10	19	67
Hottingen	9	1 632	12 757	4 941	4	5	1	–	2	12
Hirslanden	8	2 222	47 878	12 967	30	4	4	–	–	38
Witikon	22	6 251	57 395	19 316	39	9	7	6	32	93
Kreis 8	24	12 887	229 890	58 791	25	4	3	23	2	57
Seefeld	3	1 612	41 584	15 638	–	–	–	–	2	2
Mühlebach	10	8 283	153 900	33 212	10	1	1	8	–	20
Weinegg	11	2 992	34 406	9 941	15	3	2	15	–	35
Kreis 9	60	25 490	260 220	55 708	81	91	91	46	2	311
Albisrieden	19	9 419	66 655	13 007	32	17	10	7	–	66
Altstetten	41	16 071	193 565	42 701	49	74	81	39	2	245
Kreis 10	46	11 535	130 877	37 194	12	13	52	47	16	140
Höngg	38	7 658	107 417	29 142	10	8	50	43	15	126
Wipkingen	8	3 877	23 460	8 052	2	5	2	4	1	14
Kreis 11	87	28 163	334 000	95 900	97	72	135	51	34	389
Affoltern	51	17 944	192 778	56 455	–	46	32	17	13	108
Oerlikon	16	4 621	55 223	15 145	31	19	19	15	3	87
Seebach	20	5 598	85 999	24 300	66	7	84	19	18	194
Kreis 12	38	11 613	101 319	27 396	63	37	40	10	10	160
Saatlen	18	4 331	37 515	9 232	29	33	31	9	–	102
Schwamendingen-M.	9	6 167	53 989	15 851	34	4	9	1	1	49
Hirzenbach	11	1 115	9 815	2 313	–	–	–	–	9	9
Ganze Stadt	454	174 799	2 038 198	590 868	728	424	479	300	140	2071

[1] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Gebäude nach der Höhe des Assekuranzwertes 1972

Assekuranzwertstufen[1] 1000 Franken	Einfamilienhäuser[2]	Mehrfamilienhäuser[2]	Wohnh. m. Gesch.-lokalen	Geschäftsgebäude[3]	Fabriken, Werkstätten[4]	Verwaltungsgebäude[5]	Übrige Gebäude	Zusammen
unter 20	–	–	–	1	4	2	26	33
20,1– 50	–	–	–	8	5	2	8	23
50,1– 100	–	–	–	2	7	–	6	15
100,1– 150	6	–	1	2	3	1	8	21
150,1– 200	9	4	–	1	1	1	2	18
200,1– 300	10	4	1	2	–	1	6	24
300,1– 400	–	1	–	3	–	4	5	13
400,1– 500	2	4	–	3	1	1	3	14
500,1– 750	7	36	13	20	2	3	7	88
750,1–1000	–	21	7	2	2	1	3	36
1000,1–2000	3	54	19	14	3	5	7	105
2000,1–3000	–	4	2	11	–	3	1	21
3000,1–4000	–	2	3	1	–	1	–	7
4000,1–5000	–	1	–	6	1	1	–	9
über 5000	–	1	2	13	1	7	3	27
Zusammen	37	132	48	89	30	33	85	454

[1] Jeweiliger Wert [2] Reine Wohngebäude [3] Büro- und Geschäftshäuser, Versicherungs- und Bankgebäude, Warenhäuser, Laden-, Wirtschafts- und Ateliergebäude, Hotels, Apartmenthäuser [4] Einschliesslich Lagerhäuser [5] Einschliesslich Schul-, Spital- und Anstaltsgebäude sowie kirchliche Bauten

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen seit 1931

Jahre	Einfamilienhäuser[1]	Mehrfamilienhäuser[1]	Wohnh. mit Geschäftslokalen	Nutzbauten mit Wohnungen	Nutzbauten ohne Wohnungen	Gebäude zusammen	Wohnungen mit ... Zimmern 1, 2	3, 4	4 u.m.	Wohnungen zus.
1931/40	10	17	20	6	94	147	25	83	26	134
1941/50	10	15	20	3	80	128	27	71	26	124
1951/60	23	40	43	18	127	251	79	227	56	362
1961/70	29	43	42	20	137	271	68	253	59	380
1950	16	30	41	4	109	200	55	167	50	272
1954	26	26	34	12	123	221	59	154	39	252
1955	22	49	51	23	145	290	106	261	56	423
1956	19	56	72	32	161	340	131	357	81	569
1957	16	32	29	17	104	198	48	189	54	291
1958	15	45	55	20	131	266	87	297	53	437
1959	26	28	37	22	141	254	56	179	64	299
1960	31	48	61	28	138	306	105	298	66	469
1961	21	53	46	24	139	283	83	297	59	439
1962	28	52	34	22	140	276	46	288	67	401
1963	42	46	47	23	145	303	104	285	65	454
1964	38	37	36	10	118	239	42	204	63	309
1965	15	36	25	13	122	211	30	166	35	231
1966	56	45	25	20	127	273	53	267	39	359
1967	14	17	34	12	114	191	33	132	32	197
1968	29	35	46	14	131	255	69	241	67	377
1969	29	55	61	32	180	357	123	315	96	534
1970	23	49	63	26	158	319	93	332	73	498
1971	126	90	65	50	203	534	111	584	130	825
1972	96	32	13	9	142	292	53	199	30	282

[1] Reine Wohngebäude

Wohnungen in abgebrochenen Gebäuden nach Stadtkreisen seit 1960

Jahre	Abbruchwohnungen in den Stadtkreisen ... 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1960	44	29	32	42	–	43	39	92	32	55	47	14	469
1964	1	44	21	45	10	23	43	21	16	33	42	10	309
1965	14	15	34	20	1	38	16	10	16	5	50	12	231
1966	18	45	44	47	30	35	32	7	59	14	26	2	359
1967	13	33	24	20	–	8	15	11	9	31	30	3	197
1968	39	24	23	42	3	83	29	14	12	53	46	9	377
1969	27	21	61	85	17	59	19	22	76	20	122	5	534
1970	20	4	30	80	22	44	29	95	26	83	64	1	498
1971	47	39	130	114	4	97	60	48	111	73	78	24	825
1972	13	13	62	29	6	11	10	11	8	6	96	17	282

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen nach Kreisen, Erstellungsjahr und Mietpreisen 1972

Stadtkreise Erstellungsjahre Mietpreisstufen	Zahl der Gebäude	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Zus. Wohnungen
	Gebäude und Wohnungen nach Stadtkreisen							
Kreis 1	12	6	3	3	1	–	–	13
Kreis 2	12	–	2	5	1	1	4	13
Kreis 3	75	–	–	23	39	–	–	62
Kreis 4	8	5	14	9	–	–	1	29
Kreis 5	14	–	–	1	5	–	–	6
Kreis 6	11	1	–	4	1	1	4	11
Kreis 7	21	–	–	4	3	2	1	10
Kreis 8	21	–	1	2	7	–	1	11
Kreis 9	28	–	–	4	4	–	–	8
Kreis 10	17	–	–	–	2	3	1	6
Kreis 11	59	2	18	49	19	4	4	96
Kreis 12	14	–	1	5	8	3	–	17
Ganze Stadt	292	14	39	109	90	14	16	282
	Gebäude und Wohnungen nach Erstellungsjahren							
vor 1863	26	6	11	26	10	4	3	60
1863–1892	41	6	16	21	8	2	7	60
1893–1900	12	1	2	12	3	–	1	19
1901–1910	12	–	–	5	9	1	–	15
1911–1920	18	–	–	–	5	1	2	8
1921–1930	89	–	1	36	44	1	3	85
1931–1940	18	1	9	3	2	3	–	18
1941–1950	29	–	–	4	8	2	–	14
1951–1955	12	–	–	–	1	–	–	1
1956–1960	13	–	–	2	–	–	–	2
1961–1965	10	–	–	–	–	–	–	–
1966–1970	10	–	–	–	–	–	–	–
1971–1972	2	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	292	14	39	109	90	14	16	282
	Mietwohnungen nach Mietpreisstufen							
bis 1200 Fr.	.	9	9	14	4	–	–	36
1201–1600 Fr.	.	–	4	10	12	–	–	26
1601–2000 Fr.	.	1	2	35	10	–	–	48
2001–3000 Fr.	.	–	8	23	41	4	1	77
3001–4000 Fr.	.	–	–	–	–	–	2	2
über 4000 Fr.	.	–	–	3	4	–	–	7
Mietwg. zus.	.	10	23	85	71	4	3	196

Entwicklung des Gebäudebestandes seit 1934

Jahre[1]	Bestand Jahresanfang	Neuerstellte Gebäude: Wohngebäude	Neuerstellte Gebäude: übrige Gebäude	Neuerstellte Gebäude: zusammen	Abgebrochene Gebäude: Wohngebäude	Abgebrochene Gebäude: übrige Gebäude	Abgebrochene Gebäude: zusammen	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: Wohngebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: übrige Gebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: zusammen	Bestand Jahresende
1934/40	30 941	356	106	462	40	97	137	316	9	325	33 218
1941/50	33 218	618	144	762	45	83	128	570	64	634	38 930
1951/60	38 930	467	243	710	107	145	252	326	134	460	43 814
1961/70	43 814	195	207	402	114	157	271	55	71	126	45 073
1950	38 338	636	152	788	83	113	196	542	50	592	38 930
1951	38 930	766	204	970	92	108	200	656	114	770	39 700
1952	39 700	746	213	959	94	127	221	633	105	738	40 438
1953	40 438	633	250	883	95	116	211	508	164	672	41 110
1954	41 110	528	179	707	93	135	228	374	105	479	41 589
1955	41 589	432	251	683	122	168	290	271	122	393	41 982
1956	41 982	286	318	604	147	193	340	102	162	264	[3]42 531
1957	42 531	334	281	615	77	121	198	227	190	417	42 948
1958	42 948	323	309	632	115	151	266	157	231	388	43 336
1959	43 336	297	223	520	91	163	254	170	96	266	43 602
1960	43 602	325	199	524	140	166	306	158	54	212	43 814
1961	43 814	229	184	413	120	163	283	79	35	114	43 928
1962	43 928	219	217	436	114	162	276	80	61	141	44 069
1963	44 069	185	213	398	135	168	303	17	67	84	44 153
1964	44 153	234	237	471	111	128	239	98	123	221	44 374
1965	44 374	221	206	427	76	135	211	123	85	208	44 582
1966	44 582	166	223	389	126	147	273	26	88	114	44 696
1967	44 696	137	266	403	65	126	191	50	282	332	45 028
1968	45 028	185	200	385	110	145	255	52	145	197	45 225
1969	45 225	203	185	388	145	212	357	37	–157	–120	45 105
1970	45 105	169	138	307	135	184	319	– 8	– 24	– 32	45 073
1971	45 073	170	170	340	281	253	534	–144	– 33	–177	44 896
1972	44 896	217	237	454	141	151	292	–220	370	150	45 046

[1] Heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Zu- oder Abgang durch Umbauten und seit 1958 einschliesslich Korrektur der Gebäudefortschreibung [3] Einschliesslich Korrektur infolge neuer Bestandesaufnahme

Entwicklung des Gebäudebestandes nach Stadtkreisen 1972

Stadtkreise	Bestand Jahresanfang	Neuerstellte Gebäude: Wohngebäude	Neuerstellte Gebäude: übrige Gebäude	Neuerstellte Gebäude: zusammen	Abgebrochene Gebäude: Wohngebäude	Abgebrochene Gebäude: übrige Gebäude	Abgebrochene Gebäude: zusammen	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: Wohngebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: übrige Gebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: zusammen	Bestand Jahresende
Kreis 1	1 949	2	9	11	2	10	12	–18	14	– 4	1 945
Kreis 2	4 246	24	15	39	4	8	12	–15	40	25	4 271
Kreis 3	4 635	10	22	32	61	14	75	–77	33	–44	4 591
Kreis 4	2 450	7	11	18	4	4	8	–49	59	10	2 460
Kreis 5	1 437	–	8	8	1	13	14	–24	18	– 6	1 431
Kreis 6	4 099	17	17	34	5	6	11	–36	55	19	4 118
Kreis 7	5 333	37	20	57	5	16	21	12	24	36	5 369
Kreis 8	2 286	6	18	24	6	15	21	–15	17	2	2 288
Kreis 9	4 802	31	29	60	3	25	28	14	18	32	4 834
Kreis 10	3 678	18	28	46	6	11	17	4	25	29	3 707
Kreis 11	6 537	42	45	87	35	24	59	–27	53	26	6 563
Kreis 12	3 444	23	15	38	9	5	14	11	14	25	3 469
Ganze Stadt	44 896	217	237	454	141	151	292	–220	370	150	45 046

[1] Einschliesslich Zu- oder Abgang durch Umbauten und einschliesslich Korrektur der Gebäudefortschreibung

Entwicklung des Wohnungsbestandes seit 1930

Jahre[1]	Bestand Jahres-anfang	Wohnungszuwachs Neu-bau	Um-bau[2]	zusam-men	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Um-bau[2]	zusam-men	Rein-zu-wachs	Bestand Jahres-ende
1931/1940	75 298	2210	226	2436	134	104	238	2198	97 284
1941/1950	97 284	2149	196	2345	124	362	486	1859	115 874
1951/1960	115 874	3314	307	3621	362	381	743	2878	144 659
1961/1970	144 659	2094	256	2350	380	494	874	1476	159 419
1930	61 844	3238	121	3359	147	174	321	3038	64 882
1931	75 298	4374	187	4561	175	19	194	4367	79 665
1932	79 665	4560	159	4719	154	20	174	4545	84 210
1933	84 210	2045	213	2258	184	105	289	1969	86 179
1934	86 179	2627	272	2899	90	111	201	2698	88 877
1935	88 877	1722	194	1916	76	81	157	1759	90 636
1936	90 636	505	237	742	54	128	182	560	91 196
1937	91 196	934	286	1220	138	169	307	913	92 109
1938	92 109	1727	306	2033	228	189	417	1616	93 725
1939	93 725	2543	280	2823	169	147	316	2507	96 232
1940	96 232	1067	122	1189	69	68	137	1052	97 284
1941	97 284	1061	267	1328	107	172	279	1049	98 333
1942	98 333	1608	260	1868	79	280	359	1509	99 842
1943	99 842	1578	408	1986	48	401	449	1537	101 379
1944	101 379	2149	139	2288	70	321	391	1897	103 276
1945	103 276	2147	248	2395	81	387	468	1927	105 203
1946	105 203	2310	120	2430	148	313	461	1969	107 172
1947	107 172	1994	122	2116	154	301	455	1661	108 833
1948	108 833	3107	127	3234	133	487	620	2614	111 447
1949	111 447	2457	200	2657	147	465	612	2045	113 492
1950	113 492	3076	76	3152	272	498	770	2382	115 874
1951	115 874	4281	182	4463	311	214	525	3938	119 812
1952	119 812	4447	190	4637	272	219	491	4146	123 958
1953	123 958	3501	286	3787	292	346	638	3149	127 107
1954	127 107	3809	322	4131	252	560	812	3319	130 426
1955	130 426	3193	328	3521	423	429	852	2669	133 095
1956	133 095	2102	511	2613	569	602	1171	1442	134 537
1957	134 537	2637	592	3229	291	388	679	2550	137 087
1958	137 087	3132	272	3404	437	424	861	2543	139 630
1959	139 630	2880	219	3099	299	343	642	2457	142 087
1960	142 087	3159	170	3329	469	288	757	2572	144 659
1961	144 659	2269	210	2479	439	402	841	1638	146 297
1962	146 297	2046	206	2252	401	442	843	1409	147 706
1963	147 706	1785	275	2060	454	529	983	1077	148 783
1964	148 783	2079	153	2232	309	410	719	1513	150 296
1965	150 296	2042	674	2716	231	859	1090	1626	151 922
1966	151 922	2361	168	2529	359	386	745	1784	153 706
1967	153 706	1839	233	2072	197	505	702	1370	155 076
1968	155 076	2307	253	2560	377	439	816	1744	156 820
1969	156 820	2563	184	2747	534	419	953	1794	158 614
1970	158 614	1648	205	1853	498	550	1048	805	159 419
1971	159 419	1858	262	2120	825	557	1382	738	160 157
1972	160 157	2071	153	2224	282	467	749	1475	161 632

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Zweckänderungen d. h. Umwandlung von Geschäftsräumen in Wohnungen bzw. von Wohnungen in Geschäftsräume und einschliesslich Korrekturen infolge Anpassung des Wohnungsbestandes an die Eidg. Wohnungszählungen 1941, 1950, 1960, 1970

Entwicklung des Wohnungsbestandes nach Stadtquartieren 1972

Stadtquartiere	Bestand Jahresanfang	Wohnungszuwachs Neubau	Umbau[1]	zusammen	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Umbau[1]	zusammen	Reinzuwachs	Bestand Jahresende
Kreis 1	3 472	14	4	18	13	15	28	–10	3 462
Rathaus	1 867	9	–	9	8	9	17	– 8	1 859
Hochschulen	338	–	2	2	–	3	3	– 1	337
Lindenhof	777	5	1	6	5	2	7	– 1	776
City	490	–	1	1	–	1	1	–	490
Kreis 2	13 220	277	9	286	13	67	80	206	13 426
Wollishofen	7 469	222	4	226	5	23	28	198	7 667
Leimbach	1 254	15	–	15	3	3	6	9	1 263
Enge	4 497	40	5	45	5	41	46	– 1	4 496
Kreis 3	21 358	146	8	154	62	47	109	45	21 403
Alt-Wiedikon	7 015	73	1	74	62	18	80	– 6	7 009
Friesenberg	3 753	1	–	1	–	2	2	– 1	3 752
Sihlfeld	10 590	72	7	79	–	27	27	52	10 642
Kreis 4	12 108	106	10	116	29	54	83	33	12 141
Werd	1 832	10	3	13	–	16	16	– 3	1 829
Langstrasse	4 912	20	5	25	29	26	55	– 30	4 882
Hard	5 364	76	2	78	–	12	12	66	5 430
Kreis 5	4 418	–	9	9	6	28	34	– 25	4 393
Gewerbeschule	3 713	–	8	8	–	25	25	– 17	3 696
Escher Wyss	705	–	1	1	6	3	9	– 8	697
Kreis 6	15 209	261	18	279	11	56	67	212	15 421
Unterstrass	10 525	66	8	74	9	44	53	21	10 546
Oberstrass	4 684	195	10	205	2	12	14	191	4 875
Kreis 7	14 729	210	24	234	10	41	51	183	14 912
Fluntern	2 907	67	12	79	3	7	10	69	2 976
Hottingen	5 007	12	7	19	1	7	8	11	5 018
Hirslanden	3 415	38	5	43	5	20	25	18	3 433
Witikon	3 400	93	–	93	1	7	8	85	3 485
Kreis 8	8 519	57	5	62	11	31	42	20	8 539
Seefeld	3 450	2	2	4	6	10	16	– 12	3 438
Mühlebach	3 006	20	1	21	–	17	17	4	3 010
Weinegg	2 063	35	2	37	5	4	9	28	2 091
Kreis 9	18 298	311	4	315	8	45	53	262	18 560
Albisrieden	7 731	66	2	68	1	16	17	51	7 782
Altstetten	10 567	245	2	247	7	29	36	211	10 778
Kreis 10	14 622	140	16	156	6	16	22	134	14 756
Höngg	6 780	126	1	127	4	1	5	122	6 902
Wipkingen	7 842	14	15	29	2	15	17	12	7 854
Kreis 11	22 060	389	19	408	96	55	151	257	22 317
Affoltern	6 399	108	1	109	5	13	18	91	6 490
Oerlikon	8 045	87	18	105	82	25	107	– 2	8 043
Seebach	7 616	194	–	194	9	17	26	168	7 784
Kreis 12	12 144	160	27	187	17	12	29	158	12 302
Saatlen	2 332	102	–	102	2	2	4	98	2 430
Schwamendingen-Mitte	4 900	49	26	75	15	8	23	52	4 952
Hirzenbach	4 912	9	1	10	–	2	2	8	4 920
Ganze Stadt	160 157	2 071	153	2 224	282	467	749	1 475	161 632

[1] Einschliesslich Zweckänderung, d.h. Umwandlung von Geschäftsräumen in Wohnungen bzw. von Wohnungen in Geschäftsräume und einschliesslich Korrektur der Fortschreibung bzw. Anpassung an die Eidg. Wohnungszählung 1970

Leerwohnungen nach der Zimmerzahl seit 1900[1]

Jahre[2]	Leerwohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Leerwohnungen im ganzen
	Zahl der Leerwohnungen am 1. Dezember						
1900	46	236	763	589	166	114	1914
1910	11	24	86	100	104	78	403
1920	1	5	16	9	11	45	87
1930	14	27	116	180	92	75	504
1940	35	184	693	802	298	219	2231
1950	1	5	61	25	4	11	107
1954	21	26	76	11	4	10	148
1955	17	40	66	24	5	3	155
1956	4	6	11	4	2	–	27
1957	1	2	7	5	1	1	17
1958	–	2	8	6	1	1	18
1959	1	6	8	3	1	–	19
1960	1	7	19	13	–	1	41
1961	–	1	7	4	1	–	13
1962	5	7	7	8	2	2	31
1963	–	–	3	4	3	2	12
1964	2	3	9	3	3	3	23
1965	–	32	8	18	8	2	68
1966	15	46	75	9	3	4	152
1967	9	4	18	12	7	2	52
1968	1	5	14	2	2	–	24
1969	7	2	–	2	1	–	12
1970	–	2	1	–	1	–	4
1971	–	1	4	11	1	–	17
1972	1	2	4	9	5	1	22
	Leerwohnungsvorrat in Prozent aller Wohnungen						
1920	0,12	0,08	0,09	0,07	0,23	1,13	0,18
1930	1,43	0,33	0,42	1,01	1,55	1,59	0,77
1940	1,30	1,08	1,64	3,53	4,38	3,85	2,29
1950	0,03	0,02	0,12	0,09	0,06	0,19	0,09
1954	0,36	0,10	0,13	0,04	0,05	0,17	0,11
1955	0,27	0,16	0,11	0,08	0,07	0,05	0,12
1956	0,06	0,02	0,02	0,01	0,03	–	0,02
1957	0,01	0,01	0,01	0,02	0,01	0,02	0,01
1958	–	0,01	0,01	0,02	0,01	0,02	0,01
1959	0,01	0,02	0,01	0,01	0,01	–	0,01
1960	0,01	0,02	0,03	0,04	–	0,02	0,03
1961	–	0,00	0,01	0,01	0,01	–	0,01
1962	0,05	0,02	0,01	0,03	0,03	0,04	0,02
1963	–	–	0,01	0,01	0,04	0,04	0,01
1964	0,02	0,01	0,01	0,01	0,04	0,05	0,02
1965	–	0,11	0,01	0,05	0,11	0,03	0,04
1966	0,13	0,15	0,11	0,03	0,04	0,07	0,10
1967	0,08	0,01	0,03	0,04	0,09	0,04	0,03
1968	0,01	0,02	0,02	0,01	0,03	–	0,02
1969	0,05	0,01	–	0,01	0,01	–	0,01
1970	–	0,01	0,00	–	0,01	–	0,00
1971	–	0,00	0,01	0,03	0,01	–	0,01
1972	0,01	0,01	0,01	0,03	0,07	0,02	0,01

[1] Die Angaben beziehen sich nur auf die beim Städtischen Wohnungsnachweis gemeldeten Wohnungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Leerwohnungen nach Kreisen, Baualter, Dauer des Leerstehens und Mietpreisstufen 1972[1]

Merkmale	Leerwohnungen am 1. Dezember mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	im ganzen	Davon mit Badzimmer	Zentralheizung
Leerwohnungen nach Stadtkreisen									
Kreis 1	1	–	–	–	–	–	1	1	1
Kreis 2	–	–	–	–	–	1	1	1	1
Kreis 3	–	–	1	–	–	–	1	1	1
Kreis 4	–	2	–	–	–	–	2	2	2
Kreis 5	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 7	–	–	–	2	–	–	2	2	2
Kreis 8	–	–	–	1	2	–	3	3	3
Kreis 9	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 10	–	–	3	6	2	–	11	11	11
Kreis 11	–	–	–	–	1	–	1	1	1
Kreis 12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	1	2	4	9	5	1	22	22	22
Leerwohnungen nach Erstellungsjahren									
vor 1863	1	–	–	–	–	–	1	1	1
1864–1892	–	2	–	–	–	–	2	2	2
1893–1900	–	–	1	–	–	–	1	1	1
1901–1910	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1911–1920	–	–	1	–	–	–	1	1	1
1921–1930	–	–	–	–	1	–	1	1	1
1931–1940	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1941–1950	–	–	1	–	–	–	1	1	1
1951–1960	–	–	–	1	–	–	1	1	1
1961–1968	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1969	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1970	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1971	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1972	–	–	1	8	4	1	14	14	14
Zusammen	1	2	4	9	5	1	22	22	22
Leerwohnungen nach der Dauer des Leerstehens									
bis 1 Monat	1	2	4	5	3	–	15	15	15
1 bis 2 Monate	–	–	–	1	–	–	1	1	1
über 2 Monate	–	–	–	3	2	1	6	6	6
Zusammen	1	2	4	9	5	1	22	22	22
Leere Mietwohnungen nach Mietpreisstufen									
bis 5000 Fr.	–	–	2	–	–	–	2	2	2
5001– 6000 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6001– 7000 Fr.	–	2	–	–	–	–	2	2	2
7001– 8000 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
8001 –9000 Fr.	–	–	1	–	–	–	1	1	1
9001–10000 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10001–11000 Fr.	1	–	–	–	–	–	1	1	1
11001–12000 Fr.	–	–	–	–	1	–	1	1	1
12001–15000 Fr.	–	–	1	3	–	–	4	4	4
über 15000 Fr.	–	–	–	6	4	1	11	11	11
Mietwohnungen zus.	1	2	4	9	5	1	22	22	22

[1] Die Angaben beziehen sich nur auf die beim Städtischen Wohnungsnachweis gemeldeten Wohnungen

Bruttogeschossfläche in m² nach Wirtschaftsfunktionen und Stadtquartieren Anfang 1971[1]

Stadtquartiere	Lager	Produktion[2]	Büro[3]	Verkauf[4]	Wohnen	Volksschulen Spitäler[5]	Garagen	Gesamtbruttogeschossfläche
Kreis 1	735 582	177 274	976 744	559 537	439 496	186 331	53 378	3 128 817
Rathaus	157 613	44 200	102 180	111 403	205 122	35 418	2 023	658 234
Hochschulen	108 416	24 741	209 917	47 071	57 311	64 881	20 430	532 767
Lindenhof	148 189	40 113	196 091	137 081	92 478	19 828	5 223	639 016
City	321 364	68 220	468 556	263 982	84 585	60 204	25 702	1 298 800
Kreis 2	995 251	168 040	462 892	136 270	1 533 731	102 088	114 453	3 513 595
Wollishofen	459 435	95 770	47 629	37 444	784 431	44 708	42 169	1 511 720
Leimbach	90 261	4 117	1 688	3 041	126 820	7 759	6 719	241 073
Enge	445 555	68 153	413 575	95 785	622 480	49 621	65 565	1 760 802
Kreis 3	1 139 883	284 073	264 002	122 377	1 949 709	118 537	100 959	3 989 008
Alt-Wiedikon	497 883	225 033	168 037	30 294	620 376	35 226	40 633	1 621 401
Friesenberg	221 645	2 188	6 984	8 472	394 521	37 676	23 227	699 392
Sihlfeld	420 355	56 852	88 981	83 611	934 812	45 635	37 099	1 668 215
Kreis 4	783 279	231 440	320 851	175 721	1 145 487	154 708	89 633	2 908 284
Werd	137 408	46 170	96 141	42 700	187 387	61 570	17 478	590 511
Langstrasse	340 595	73 288	179 250	102 410	485 267	52 304	27 307	1 263 321
Hard	305 276	111 982	45 460	30 611	472 833	40 834	44 848	1 054 452
Kreis 5	767 592	313 748	260 915	80 943	446 627	47 523	55 785	1 975 803
Gewerbeschule	307 669	57 550	141 002	60 410	363 302	34 760	26 641	992 428
Escher-Wyss	459 923	256 198	119 913	20 533	83 325	12 763	29 144	983 375
Kreis 6	829 847	81 254	292 914	98 521	1 662 933	93 458	69 843	3 128 803
Unterstrass	531 921	58 096	163 584	67 525	1 061 159	58 984	39 754	1 981 023
Oberstrass	297 926	23 158	129 330	30 996	601 774	34 474	30 089	1 147 780
Kreis 7	973 920	56 117	285 477	92 366	2 029 220	288 947	124 314	3 850 756
Fluntern	257 915	12 051	138 352	13 727	529 517	158 451	40 151	1 150 314
Hottingen	347 831	25 709	108 989	63 246	714 702	76 923	33 366	1 370 854
Hirslanden	202 027	13 974	33 263	12 381	425 405	36 308	18 815	742 299
Witikon	166 147	4 383	4 873	3 012	359 596	17 265	31 982	587 289
Kreis 8	566 436	116 680	251 151	96 698	974 361	110 987	64 959	2 182 007
Seefeld	165 745	35 167	112 473	51 972	374 674	9 556	27 562	777 620
Mühlebach	199 627	60 766	102 424	34 380	335 550	20 091	24 425	777 392
Weinegg	201 064	20 747	36 254	10 346	264 137	81 340	12 972	626 995
Kreis 9	1 196 318	388 236	224 092	81 868	1 579 466	111 421	121 069	3 702 670
Albisrieden	476 113	116 092	79 619	18 866	658 397	42 986	46 801	1 438 874
Altstetten	720 205	272 144	144 473	63 002	921 069	68 435	74 268	2 263 796
Kreis 10	704 573	60 082	135 741	41 557	1 430 428	121 617	75 707	2 573 261
Höngg	374 163	34 143	95 023	20 663	707 948	30 168	51 224	1 314 120
Wipkingen	330 410	25 939	40 718	20 894	722 480	91 449	24 483	1 259 141
Kreis 11	1 309 602	414 295	219 397	113 240	1 888 043	180 789	155 755	4 285 043
Affoltern	336 529	49 694	9 653	12 862	512 964	30 918	32 083	985 424
Oerlikon	526 786	236 067	124 499	68 998	754 425	102 003	62 899	1 877 483
Seebach	446 287	128 534	85 245	31 380	620 654	47 868	60 773	1 422 136
Kreis 12	556 153	58 099	27 037	33 413	971 823	84 546	44 872	1 776 713
Saatlen	139 236	12 900	8 844	3 079	195 969	17 489	6 151	383 812
Schwamend.-M.	221 919	35 964	14 614	23 640	394 629	25 902	24 603	741 748
Hirzenbach	194 998	9 235	3 579	6 694	381 225	41 155	14 118	651 153
Ganze Stadt	10 558 436	2 349 338	3 721 213	1 632 511	16 051 324	1 600 952	1 070 727	[6]37 014 760

[1] Aufgrund von Erhebungen des Stadtplanungsamtes. In der Bruttogeschossfläche sind auch die Geschossflächen enthalten, die von der Baupolizei für die Berechnung der Ausnützungsziffer nicht angerechnet werden. Die Geschossfläche wurde durch Multiplikation der Gebäudegrundfläche mit der Geschosszahl berechnet. Die Zuteilung zu den einzelnen Wirtschaftsfunktionen beruht auf Feldaufnahmen
[2] Einschliesslich Reparaturen [3] Einschliesslich Praxen, höhere Schulen, öffentliche Verwaltungen [4] Einschliesslich Restaurants, Hotels, Coiffeurs, Kinos, Schalterhallen [5] Einschliesslich Kirchen, Theater, Bibliotheken usw. [6] Einschliesslich insgesamt 30 259 m² nicht zuteilbare Geschossflächen

Zahl der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[1]	Abtretung u. Expropriation[2]	Tausch[3]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	352	11	50	71	196	40	720
1941/50	340	2	44	94	135	56	671
1951/60	320	1	38	145	202	95	801
1961/70	101	1	32	75	112	51	372
1960	160	2	22	118	127	76	505
1963	89	1	13	69	83	38	293
1964	73	–	15	67	110	56	321
1965	92	1	42	64	92	49	340
1966	78	1	54	68	98	43	342
1967	109	–	36	52	115	67	379
1968	107	–	30	130	142	55	464
1969	118	1	38	56	115	75	403
1970	118	–	55	55	75	50	353
1971	202	–	47	49	94	109	501
1972	162	–	45	66	101	71	445
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	595	161	312	105	·	7	1180
1941/50	1025	18	412	147	·	5	1607
1951/60	899	10	488	109	·	7	1513
1961/70	488	4	450	105	·	11	1058
1960	631	9	445	104	·	5	1194
1963	401	3	445	132	·	14	995
1964	399	3	361	95	·	6	864
1965	314	2	434	74	·	13	837
1966	372	4	535	116	·	10	1037
1967	434	7	445	101	·	7	994
1968	522	4	513	119	·	24	1182
1969	630	6	533	93	·	7	1269
1970	664	4	549	100	·	4	1321
1971	744	14	590	132	.	11	1491
1972	824	12	529	117	.	10	1492
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	947	172	362	176	196	47	1900
1941/50	1365	20	456	241	135	61	2278
1951/60	1219	11	526	254	202	102	2314
1961/70	589	5	482	180	112	62	1430
1960	791	11	467	222	127	81	1699
1963	490	4	458	201	83	52	1288
1964	472	3	376	162	110	62	1185
1965	406	3	476	138	92	62	1177
1966	450	5	589	184	98	53	1379
1967	543	7	481	153	115	74	1373
1968	629	4	543	249	142	79	1646
1969	748	7	571	149	115	82	1672
1970	782	4	604	155	75	54	1674
1971	946	14	637	181	94	120	1992
1972	986	12	574	183	101	81	1937

[1] Einschliesslich Schenkungen [2] Für Strassenbau [3] Einschliesslich übrige Expropriationen

Fläche der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934 – Aren

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[1]	Abtretung u. Expropriation[2]	Tausch[3]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	5 359	317	1 391	636	658	266	8 627
1941/50	9 599	46	1 729	636	393	712	13 115
1951/60	7 800	23	1 054	793	516	1 132	11 318
1961/70	2 413	1	1 757	1 147	424	1 037	6 779
1960	4 064	9	745	1 539	509	1 061	7 927
1963	2 986	2	675	890	581	1 322	6 456
1964	1 617	–	743	1 885	247	823	5 315
1965	2 259	1	3 260	614	718	1 458	8 310
1966	2 388	3	1 656	1 974	595	708	7 324
1967	2 237	–	2 026	228	294	1 333	6 118
1968	2 140	–	1 707	1 316	461	816	6 440
1969	2 663	6	2 114	723	260	523	6 289
1970	2 940	–	3 088	952	245	627	7 852
1971	4 252	–	2 882	1 241	597	1 920	10 892
1972	3 999	–	1 816	917	220	358	7 310
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	6 064	1 379	5 707	2 114	.	58	15 322
1941/50	9 973	288	6 300	2 284	.	36	18 881
1951/60	7 298	43	4 956	1 197	.	182	13 676
1961/70	3 592	19	4 005	967	.	315	8 898
1960	4 928	33	6 644	1 526	.	146	13 277
1963	2 894	10	4 716	728	.	1 608	9 956
1964	3 525	5	4 726	1 021	.	62	9 339
1965	3 150	9	3 837	768	.	110	7 874
1966	2 364	22	3 374	1 519	.	249	7 528
1967	2 536	25	3 392	487	.	191	6 631
1968	4 834	39	4 048	1 219	.	485	10 625
1969	4 358	22	3 916	697	.	30	9 023
1970	3 958	34	4 571	800	.	40	9 403
1971	4 535	35	4 135	623	.	210	9 538
1972	4 993	56	4 040	818	.	71	9 978
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	11 423	1 696	7 098	2 750	658	324	23 949
1941/50	19 572	334	8 029	2 920	393	748	31 996
1951/60	15 098	66	6 010	1 990	516	1 314	24 994
1961/70	6 005	20	5 762	2 114	424	1 352	15 677
1960	8 992	42	7 389	3 065	509	1 207	21 204
1963	5 880	12	5 391	1 618	581	2 930	16 412
1964	5 142	5	5 469	2 906	247	885	14 654
1965	5 409	10	7 097	1 382	718	1 568	16 184
1966	4 752	25	5 030	3 493	595	957	14 852
1967	4 773	25	5 418	715	294	1 524	12 749
1968	6 974	39	5 755	2 535	461	1 301	17 065
1969	7 021	28	6 030	1 420	260	553	15 312
1970	6 898	34	7 659	1 752	245	667	17 255
1971	8 787	35	7 017	1 864	597	2 130	20 430
1972	8 992	56	5 856	1 735	220	429	17 288

[1] Einschliesslich Schenkungen [2] Für Strassenbau [3] Einschliesslich übrige Expropriationen

Wert der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934 – 1000 Franken[1]

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[2]	Abtretung u. Expropriation[3]	Tausch[4]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	7 181	221	747	729	1 479	299	10 656
1941/50	19 682	43	906	1 290	962	850	23 733
1951/60	39 484	106	1 646	2 900	3 215	5 054	52 405
1961/70	59 810	23	13 104	13 570	8 472	16 442	111 421
1960	43 504	305	2 792	3 394	6 211	8 594	64 800
1963	47 841	26	2 208	13 589	8 996	15 409	88 069
1964	38 658	–	5 545	5 773	5 823	10 101	65 900
1965	71 648	10	13 630	13 863	15 493	18 140	132 784
1966	43 610	6	12 534	20 816	9 094	22 290	108 350
1967	39 310	–	16 130	7 821	6 231	14 754	84 246
1968	56 899	–	18 423	32 459	8 872	24 833	141 486
1969	102 526	190	23 228	10 661	8 720	13 905	159 230
1970	110 583	–	33 747	15 419	9 196	17 541	186 486
1971	136 048	–	33 899	36 674	17 016	81 799	305 436
1972	160 080	–	35 589	12 743	9 124	12 402	229 938
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	73 403	23 065	36 536	17 855	·	817	151 676
1941/50	171 254	2 736	43 615	35 687	·	720	254 012
1951/60	259 587	2 642	68 130	26 929	·	3 054	360 342
1961/70	341 588	2 967	244 918	56 915	·	14 106	660 494
1960	267 452	4 071	81 481	41 936	·	1 263	396 203
1963	255 379	1 052	170 490	38 842	·	21 113	486 876
1964	276 077	1 445	153 169	41 103	·	6 927	478 721
1965	248 826	705	231 680	30 673	·	6 771	518 655
1966	260 985	1 453	421 458	70 845	·	29 231	783 972
1967	302 693	3 589	295 994	59 179	·	8 042	669 497
1968	364 537	2 663	310 781	124 251	·	48 611	850 843
1969	494 204	9 172	345 986	70 599	·	2 088	922 049
1970	576 621	6 078	347 222	60 289	·	8 248	998 458
1971	707 273	10 973	383 891	65 448	·	14 181	1 181 766
1972	695 052	12 119	369 627	114 506	·	9 743	1 201 047
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	80 584	23 286	37 283	18 584	1 479	1 116	162 332
1941/50	190 936	2 779	44 521	36 977	962	1 570	277 745
1951/60	299 071	2 748	69 776	29 829	3 215	8 108	412 747
1961/70	401 398	2 990	258 022	70 485	8 472	30 548	771 915
1960	310 956	4 376	84 273	45 330	6 211	9 857	461 003
1963	303 220	1 078	172 698	52 431	8 996	36 522	574 945
1964	314 735	1 445	158 714	46 876	5 823	17 028	544 621
1965	320 474	715	245 310	44 536	15 493	24 911	651 439
1966	304 595	1 459	433 992	91 661	9 094	51 521	892 322
1967	342 003	3 589	312 124	67 000	6 231	22 796	753 743
1968	421 436	2 663	329 204	156 710	8 872	73 444	992 329
1969	596 730	9 362	369 214	81 260	8 720	15 993	1 081 279
1970	687 204	6 078	380 969	75 708	9 196	25 789	1 184 944
1971	843 321	10 973	417 790	102 122	17 016	95 980	1 487 202
1972	855 132	12 119	405 216	127 249	9 124	22 145	1 430 985

[1] Umsatzwert [2] Einschliesslich Schenkungen [3] Für Strassenbau [4] Einschliesslich übrige Expropriationen

Umgesetzte Liegenschaften nach Arten 1972

Art der Liegenschaften	Handänderungen im ganzen: Liegenschaften	Handänderungen im ganzen: Fläche m²	Handänderungen im ganzen: Wert[3] 1000 Fr.	Davon Freihandkäufe: Liegenschaften	Davon Freihandkäufe: Fläche m²	Davon Freihandkäufe: Wert[3] 1000 Fr.
Unbebaute Grundstücke	445	730 982	229 938	162	399 922	160 080
Bebaute Grundstücke[1]						
Einfamilienhäuser	272	147 514	94 507	108	55 424	41 149
Mehrfamilienhäuser	584	292 748	314 172	336	141 759	178 772
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	391	152 244	294 896	225	68 838	166 455
Andere Gebäude mit Wohnungen	64	67 109	170 219	29	33 604	96 692
Andere Gebäude ohne Wohnungen	80	43 603	99 859	56	26 382	67 045
Landwirtschaftliche Anwesen	6	75 086	37 181	1	1 860	545
Abbruchobjekte	57	45 657	60 824	52	41 876	57 665
Übrige[2]	38	173 901	129 389	17	129 548	86 729
Bebaute Grundstücke zus.	1 492	997 862	1 201 047	824	499 291	695 052
Grundstücke im ganzen	1 937	1 728 844	1 430 985	986	899 213	855 132

[1] Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes [2] Inbegriffen Liegenschaften mit mehreren Hauptgebäuden verschiedener Zweckbestimmung [3] Umsatzwert

Umgesetzte Gebäude nach Arten 1972

Art der Gebäude	Freihandkäufe: Zahl der Gebäude	Freihandkäufe: Wert[2] 1000 Fr.	Übr. Handänderungen: Zahl der Gebäude	Übr. Handänderungen: Wert[2] 1000 Fr.	Handänderungen im ganzen: Zahl der Gebäude	Handänderungen im ganzen: Wert[2] 1000 Fr.
Einfamilienhäuser	124	16 733	173	23 329	297	40 062
Mehrfamilienhäuser	507	82 050	307	74 552	814	156 602
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	351	77 830	200	72 796	551	150 626
Andere Gebäude mit Wohnungen[1]	42	36 365	54	43 642	96	80 007
Andere Gebäude ohne Wohnungen	127	38 181	53	48 764	180	86 945
Hauptgebäude zusammen	1 151	251 159	787	263 083	1 938	514 242
Nebengebäude	145	3 533	110	2 920	255	6 453
Gebäude im ganzen	1 296	254 692	897	266 003	2 193	520 695

[1] Inbegriffen Bauernhäuser [2] Assekuranzwert im Zeitpunkt der Handänderung

Umgesetzte Liegenschaften nach der Rechtsform von Veräusserer und Erwerber 1972

Rechtsform der Erwerber	Rechtsform der Veräusserer: Einzelpersonen	Erbengemeinschaften	Einfache Gesellschaften	Baugenossenschaften	Aktiengesellschaften	übrige Handelsges.[1]	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	andere[2]	zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Einzelpersonen	697	135	59	–	140	8	15	–	6	1 060
Erbengemeinschaften	225	10	14	–	3	1	5	–	–	258
Einfache Gesellschaften	54	29	15	–	6	6	5	1	1	117
Baugenossenschaften	2	–	1	–	1	1	4	–	–	9
Aktiengesellschaften	67	28	11	1	37	15	10	–	2	171
Übr. Handelsgesellsch.[1]	12	4	1	1	4	–	1	1	1	25
Stadtgemeinde	80	51	13	4	33	12	–	5	15	213
Kanton, Bund	5	3	–	–	4	4	4	1	5	26
Andere[2]	27	7	2	–	12	1	4	–	5	58
Liegenschaften zus.	1 169	267	116	6	240	48	48	8	35	1 937
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Einzelpersonen	434 420	104 018	20 774	–	44 401	8 437	2 336	–	2 430	616 816
Erbengemeinschaften	309 081	2 886	22 941	–	902	12 841	2 758	–	–	351 409
Einfache Gesellschaften	44 300	15 856	13 103	–	4 197	5 062	223	84	221	83 046
Baugenossenschaften	3 100	–	21	–	310	145	6 514	–	–	10 090
Aktiengesellschaften	60 407	45 670	20 711	807	45 469	14 380	17 757	–	2 009	207 210
Übr. Handelsgesellsch.[1]	4 032	12 128	923	145	6 059	–	21	317	832	24 457
Stadtgemeinde	100 213	88 841	51 122	321	42 652	79 281	–	1 543	3 584	367 557
Kanton, Bund	7 791	2 707	–	–	1 152	2 803	1 784	896	6 530	23 663
Andere[2]	23 849	4 683	311	–	14 666	112	339	–	636	44 596
Fläche zusammen	987 193	276 789	129 906	1 273	159 808	123 061	31 732	2 840	16 242	1 728 844
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken[3]										
Einzelpersonen	332 206	96 281	18 236	–	83 596	8 093	849	–	2 627	541 888
Erbengemeinschaften	204 252	2 508	7 365	–	1 018	47	404	–	–	215 594
Einfache Gesellschaften	58 643	19 668	13 555	–	26 380	8 811	52	29	850	127 988
Baugenossenschaften	343	–	1	–	69	51	767	–	–	1 231
Aktiengesellschaften	71 438	37 219	29 757	180	112 839	26 169	8 650	–	4 040	290 292
Übr. Handelsgesellsch.[1]	10 104	1 922	95	51	7 821	–	5	350	1 405	21 753
Stadtgemeinde	37 911	26 360	8 084	319	48 324	34 943	–	840	4 023	160 804
Kanton, Bund	8 662	3 668	–	–	2 149	5 510	429	402	3 343	24 163
Andere[2]	22 957	8 792	673	–	12 876	695	71	–	1 208	47 272
Wert zusammen	746 516	196 418	77 766	550	295 072	84 319	11 227	1 621	17 496	1 430 985
Promilleverteilung des gesamten Umsatzwertes										
Einzelpersonen	232	67	13	–	58	6	1	–	2	379
Erbengemeinschaften	143	2	5	–	1	0	0	–	–	151
Einfache Gesellschaften	41	14	9	–	18	6	0	0	1	89
Baugenossenschaft	0	–	–	–	0	0	1	–	–	1
Aktiengesellschaften	50	26	21	0	79	18	6	–	3	203
Übr. Handelsgesellsch.[1]	7	1	0	0	6	–	–	0	1	15
Stadtgemeinde	26	18	6	0	34	24	–	1	3	112
Kanton, Bund	6	3	–	–	2	4	0	0	2	17
Andere[2]	16	6	0	–	9	1	0	–	1	33
Zusammen	521	137	54	0	207	59	8	1	13	1 000

[1] Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften) [2] Vereine, Stiftungen, Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, andere öffentliche Körperschaften [3] Umsatzwert

Freihandkäufe nach der Rechtsform von Veräusserer und Erwerber 1972

Rechtsform der Erwerber	Rechtsform der Veräusserer: Einzelpersonen	Erbengemeinschaften	Einfache Gesellschaften	Baugenossenschaften	Aktiengesellschaften	übrige Handelsges.[1]	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	andere[2]	zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Einzelpersonen	353	72	50	–	132	4	5	–	5	621
Erbengemeinschaften	1	–	–	–	1	–	–	–	–	2
Einfache Gesellschaften	21	18	13	–	6	1	–	1	1	61
Baugenossenschaften	1	–	–	–	–	–	2	–	–	3
Aktiengeseelschaften	57	26	10	–	32	7	3	–	1	136
Übr. Handelsgesellsch.[1]	11	3	–	–	3	–	–	–	1	18
Stadtgemeinde	29	37	5	–	9	6	–	–	1	87
Kanton, Bund	5	2	–	–	4	2	1	–	5	19
Andere[2]	19	7	1	–	10	–	1	–	1	39
Liegenschaften zus.	497	165	79	–	197	20	12	1	15	986
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Einzelpersonen	168 998	46 094	15 045	–	42 333	7 267	920	–	2 040	282 697
Erbengemeinschaften	942	–	–	–	677	–	–	–	–	1 619
Einfache Gesellschaften	8 232	11 865	12 469	–	4 197	597	–	84	221	37 665
Baugenossenschaften	2 860	–	–	–	–	–	4 112	–	–	6 972
Aktiengesellschaften	51 437	45 489	20 059	–	44 436	4 876	5 437	–	1 969	173 703
Übr. Handelsgesellsch.[1]	4 030	1 515	–	–	5 815	–	–	–	832	12 192
Stadtgemeinde	85 243	81 815	50 069	–	32 300	76 836	–	–	1 962	328 225
Kanton, Bund	7 791	1 530	–	–	1 152	641	872	–	6 530	18 516
Andere[2]	18 411	4 683	300	–	13 957	–	226	–	47	37 624
Fläche zus.	347 944	192 991	97 942	–	144 867	90 217	11 567	84	13 601	899 213
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken[3]										
Einzelpersonen	156 376	42 411	14 012	–	81 649	4 679	326	–	2 507	301 960
Erbengemeinschaften	1 485	–	–	–	825	–	–	–	–	2 310
Einfache Gesellschaften	14 075	17 955	12 763	–	26 380	5 100	–	29	850	77 152
Baugenossenschaften	140	–	–	–	–	–	313	–	–	453
Aktiengesellschaften	63 885	37 030	29 659	–	109 264	9 373	1 896	–	4 000	255 107
Übr. Handelsgesellsch.[1]	10 103	1 881	–	–	7 171	–	–	–	1 405	20 560
Stadtgemeinde	34 099	23 799	6 989	–	39 487	32 848	–	–	3 500	140 722
Kanton, Bund	8 662	2 444	–	–	2 149	1 515	319	–	3 343	18 432
Andere[2]	17 997	8 792	670	–	10 871	–	30	–	76	38 436
Wert zus.	306 822	134 312	64 093	–	277 796	53 515	2 884	29	15 681	855 132
Durchschnittswert pro m² der umgesetzten Fläche in Fr.										
Einzelpersonen	925	920	931	–	1 929	644	354	–	1 229	1 068
Erbengemeinschaften	1 576	–	–	–	1 219	–	–	–	–	1 427
Einfache Gesellschaften	1 710	1 513	1 024	–	6 285	8 543	–	345	3 846	2 048
Baugenossenschaften	49	–	–	–	–	–	76	–	–	65
Aktiengesellschaften	1 242	814	1 479	–	2 459	1 922	349	–	2 031	1 469
Übr. Handelsgesellsch.[1]	2 507	1 242	–	–	1 233	–	–	–	1 689	1 686
Stadtgemeinde	400	291	140	–	1 223	428	–	–	1 784	429
Kanton, Bund	1 112	1 597	–	–	1 865	2 363	366	–	512	995
Andere[2]	978	1 877	2 233	–	779	–	133	–	1 617	1 022
Zusammen	882	696	654	–	1 918	593	249	345	1 153	951

[1] Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften) [2] Vereine, Stiftungen, Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, andere öffentliche Körperschaften [3] Umsatzwert

Handänderungen bebauter Liegenschaften nach dem Umsatzwert 1972

Umsatzwert in 1000 Fr.	Einfamilienhäuser[1] Fälle[2]	Einfamilienhäuser[1] Wert 1000 Fr.	Mehrfamilienhäuser[1] Fälle[2]	Mehrfamilienhäuser[1] Wert 1000 Fr.	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen[1] Fälle[2]	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen[1] Wert 1000 Fr.	Andere bebaute Liegenschaften[1] Fälle[2]	Andere bebaute Liegenschaften[1] Wert 1000 Fr.
	Handänderungen im ganzen							
bis 50	3	134	23	703	4	125	2	181
50,1– 100	29	2 309	16	1 399	25	2 178	3	255
100,1– 150	36	4 559	30	3 957	36	4 745	10	1 383
150,1– 200	39	6 762	66	11 964	31	5 220	20	3 336
200,1– 300	70	17 653	118	28 733	29	7 778	13	3 393
300,1– 500	45	16 571	137	54 632	74	30 309	32	12 732
500,1–1000	36	26 840	132	92 640	119	85 250	60	42 497
über 1000	14	19 679	62	120 144	73	159 291	105	433 695
Zusammen	272	94 507	584	314 172	391	294 896	245	497 472
	Freihandkäufe							
bis 50	–	–	20	564	3	75	–	–
50,1– 100	6	479	7	694	23	2 027	1	86
100,1– 150	9	1 126	14	1 780	29	3 730	7	962
150,1– 200	16	2 811	45	8 129	23	3 751	16	2 614
200,1– 300	34	8 853	75	18 069	11	3 162	9	2 383
300,1– 500	16	5 887	68	27 813	28	11 943	18	7 462
500,1–1000	23	17 033	75	53 884	65	48 052	40	29 095
über 1000	4	4 960	32	67 839	43	93 715	64	266 074
Zusammen	108	41 149	336	178 772	225	166 455	155	308 676

[1] Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes [2] Zahl der Liegenschaften

Zwangsverwertungen von Grundstücken 1972

Schuldner	Zahl der Verwertungen	Erlös in 1000 Franken: Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnh. mit Geschäftslokalen	andere bebaute Liegenschaften	unbebaute Liegenschaften	Im ganzen
Einzelpersonen	5	250	2785	–	2200	–	5235
Erbengemeinschaften	–	–	–	–	–	–	–
Einfache Gesellschaften	–	–	–	–	–	–	–
Baugenossenschaften	–	–	–	–	–	–	–
Aktiengesellschaften	7	–	2750	3866	268	–	6884
Übrige Handelsgesellschaften	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	12	250	5535	3866	2468	–	12119

Freihandkäufe nach Stadtquartieren 1972

Stadtquartiere	Unbebaute Grundstücke[1] Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.	Bebaute Grundstücke Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.	Alle Grundstücke Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.
Kreis 1	8	2 579	24 940	25	4 915	59 081	33	7 494	84 021
Rathaus	1	111	1 120	15	2 806	16 541	16	2 917	17 661
Hochschulen	3	1 180	1 907	–	–	–	3	1 180	1 907
Lindenhof	3	1 110	19 800	7	1 548	37 030	10	2 658	56 830
City	1	178	2 113	3	561	5 510	4	739	7 623
Kreis 2	21	63 389	11 994	62	47 016	75 479	83	110 405	87 473
Wollishofen	9	6 330	937	30	30 870	30 750	39	37 200	31 687
Leimbach	9	56 817	10 915	3	1 026	575	12	57 843	11 490
Enge	3	242	142	29	15 120	44 154	32	15 362	44 296
Kreis 3	10	13 510	9 933	48	20 952	49 349	58	34 462	59 282
Alt-Wiedikon	5	7 652	7 134	21	9 729	17 897	26	17 381	25 031
Friesenberg	3	5 540	1 523	2	784	690	5	6 324	2 213
Sihlfeld	2	318	1 276	25	10 439	30 762	27	10 757	32 038
Kreis 4	4	710	644	61	29 169	80 302	65	29 879	80 946
Werd	–	–	–	15	3 364	10 872	15	3 364	10 872
Langstrasse	3	684	621	35	11 651	44 321	38	12 335	44 942
Hard	1	26	23	11	14 154	25 109	12	14 180	25 132
Kreis 5	7	3 829	6 503	20	13 970	30 113	27	17 799	36 616
Gewerbeschule	2	653	1 548	14	6 748	21 517	16	7 401	23 065
Escher Wyss	5	3 176	4 955	6	7 222	8 596	11	10 398	13 551
Kreis 6	1	84	29	93	25 150	45 727	94	25 234	45 756
Unterstrass	1	84	29	48	17 951	32 662	49	18 035	32 691
Oberstrass	–	–	–	45	7 199	13 065	45	7 199	13 065
Kreis 7	24	44 378	19 093	191	78 453	102 542	215	122 831	121 635
Fluntern	3	1 118	671	44	23 356	34 474	47	24 474	35 145
Hottingen	6	9 757	5 459	42	12 938	20 458	48	22 695	25 917
Hirslanden	2	2 919	8 100	17	15 246	18 008	19	18 165	26 108
Witikon	13	30 584	4 863	88	26 913	29 602	101	57 497	34 465
Kreis 8	7	6 208	15 356	51	21 596	43 759	58	27 804	59 115
Seefeld	5	3 088	5 356	14	8 322	23 482	19	11 410	28 838
Mühlebach	2	3 120	10 000	14	6 745	9 421	16	9 865	19 421
Weinegg	–	–	–	23	6 529	10 856	23	6 529	10 856
Kreis 9	31	55 127	26 478	76	66 276	65 241	107	121 403	91 719
Albisrieden	14	14 768	1 716	43	28 522	19 575	57	43 290	21 291
Altstetten	17	40 359	24 762	33	37 754	45 666	50	78 113	70 428
Kreis 10	16	52 457	14 367	63	105 008	53 995	79	157 465	68 362
Höngg	14	51 252	13 932	40	94 433	33 583	54	145 685	47 515
Wipkingen	2	1 205	435	23	10 575	20 412	25	11 780	20 847
Kreis 11	29	107 313	25 231	114	53 757	60 345	143	161 070	85 576
Affoltern	12	28 506	5 405	15	8 801	4 612	27	37 307	10 017
Oerlikon	5	5 675	2 450	72	25 896	40 764	77	31 571	43 214
Seebach	12	73 132	17 376	27	19 060	14 969	39	92 192	32 345
Kreis 12	4	50 338	5 512	20	33 029	29 119	24	83 367	34 631
Saatlen	–	–	–	7	17 225	12 445	7	17 225	12 445
Schwamend.-M.	2	1 825	481	8	9 713	8 484	10	11 538	8 965
Hirzenbach	2	48 513	5 031	5	6 091	8 190	7	54 604	13 221
Ganze Stadt	162	399 922	160 080	824	499 291	695 052	986	899 213	855 132

[1] Einschliesslich Wald und nicht baureife Grundstücke [2] Umsatzwert

Freihandkäufe nach Zonenarten und Stadtkreisen 1972[1]

Stadtkreise	Kernzone			Wohnzonen A–C			Wohnzonen D und E		
	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.
	Unbebaute Grundstücke								
Kreis 1	1 399	23 033	16 464	–	–	–	951	1 876	1 973
Kreis 2	16	24	1 500	851	750	881	56 386	11 027	196
Kreis 3	318	1 276	4 013	–	–	–	–	–	–
Kreis 4	683	620	908	27	24	889	–	–	–
Kreis 5	596	1 500	2 517	57	48	842	43	26	605
Kreis 6	–	–	–	84	29	345	–	–	–
Kreis 7	–	–	–	12 228	13 290	1 087	10 395	4 141	398
Kreis 8	3 120	10 000	3 205	3 088	5 356	1 734	–	–	–
Kreis 9	–	–	–	4 040	1 642	406	14 157	4 423	312
Kreis 10	–	–	–	17 999	5 300	294	10 304	4 540	441
Kreis 11	112	180	1 607	29 057	10 617	365	7 248	1 132	156
Kreis 12	–	–	–	42	41	976	3 480	731	210
Ganze Stadt	6 244	36 633	5 867	67 473	37 097	550	102 964	27 896	271
	Bebaute Grundstücke								
Kreis 1	4 915	59 081	12 021	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	3 355	28 131	8 385	9 557	14 538	1 521	16 700	14 300	856
Kreis 3	8 058	26 804	3 326	11 866	21 770	1 835	418	395	945
Kreis 4	14 239	52 168	3 664	8 021	23 423	2 920	–	–	–
Kreis 5	4 370	14 534	3 326	2 378	6 983	2 937	717	852	1 188
Kreis 6	3 038	10 738	3 535	16 152	29 105	1 802	5 960	5 884	987
Kreis 7	–	–	–	19 981	30 349	1 519	57 960	72 103	1 244
Kreis 8	4 349	12 920	2 971	8 451	16 958	2 007	8 796	13 881	1 578
Kreis 9	–	–	–	20 640	20 429	990	18 637	12 554	674
Kreis 10	1 869	4 740	2 536	7 786	14 891	1 913	18 555	13 864	747
Kreis 11	1 867	11 434	6 124	17 125	22 170	1 295	21 900	10 063	459
Kreis 12	–	–	–	5 819	4 314	741	25 642	24 475	954
Ganze Stadt	46 060	220 550	4 788	127 776	204 930	1 604	175 285	168 371	961
	Freihandkäufe im ganzen								
Kreis 1	6 314	82 114	13 005	–	–	–	951	1 876	1 973
Kreis 2	3 371	28 155	8 352	10 408	15 288	1 469	73 086	25 327	347
Kreis 3	8 376	28 080	3 352	11 866	21 770	1 835	418	395	945
Kreis 4	14 922	52 788	3 538	8 048	23 447	2 913	–	–	–
Kreis 5	4 966	16 034	3 229	2 435	7 031	2 887	760	878	1 155
Kreis 6	3 038	10 738	3 535	16 236	29 134	1 794	5 960	5 884	987
Kreis 7	–	–	–	32 209	43 639	1 355	68 355	76 244	1 115
Kreis 8	7 469	22 920	3 069	11 539	22 314	1 934	8 796	13 881	1 578
Kreis 9	–	–	–	24 680	22 071	894	32 794	16 977	518
Kreis 10	1 869	4 740	2 536	25 785	20 191	783	28 859	18 404	638
Kreis 11	1 979	11 614	5 869	46 182	32 787	710	29 148	11 195	384
Kreis 12	–	–	–	5 861	4 355	743	29 122	25 206	866
Ganze Stadt	52 304	257 183	4 917	195 249	242 027	1 240	278 249	196 267	705

[1] Nach Zonenplan 1963

Industrie- und Gewerbezonen J I und J II			Freihaltezone, Wald und ausgesparte Gebiete			Alle Zonen			
Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Stadtkreise
Unbebaute Grundstücke									
–	–	–	229	31	135	2 579	24 940	9 670	Kreis 1
56	17	304	6 080	176	29	63 389	11 994	189	Kreis 2
7 652	7 134	932	5 540	1 523	275	13 510	9 933	735	Kreis 3
–	–	–	–	–	–	710	644	907	Kreis 4
3 133	4 929	1 573	–	–	–	3 829	6 503	1 698	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	84	29	345	Kreis 6
–	–	–	21 755	1 662	76	44 378	19 093	430	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	6 208	15 356	2 474	Kreis 8
15 569	18 611	1 195	21 361	1 802	84	55 127	26 478	480	Kreis 9
–	–	–	24 154	4 527	187	52 457	14 367	274	Kreis 10
13 275	5 304	400	57 621	7 998	139	107 313	25 231	235	Kreis 11
–	–	–	46 816	4 740	101	50 338	5 512	109	Kreis 12
39 685	35 995	907	183 556	22 459	122	399 922	160 080	400	Ganze Stadt
Bebaute Grundstücke									
–	–	–	–	–	–	4 915	59 081	12 021	Kreis 1
–	–	–	17 404	18 510	1 064	47 016	75 479	1 605	Kreis 2
610	380	623	–	–	–	20 952	49 349	2 355	Kreis 3
–	–	–	6 909	4 711	682	29 169	80 302	2 753	Kreis 4
6 505	7 744	1 190	–	–	–	13 970	30 113	2 156	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	25 150	45 727	1 818	Kreis 6
–	–	–	512	90	176	78 453	102 542	1 307	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	21 596	43 759	2 026	Kreis 8
26 999	32 258	1 195	–	–	–	66 276	65 241	984	Kreis 9
–	–	–	76 798	20 500	267	105 008	53 995	514	Kreis 10
9 822	15 853	1 614	3 043	825	271	53 757	60 345	1 123	Kreis 11
–	–	–	1 568	330	210	33 029	29 119	882	Kreis 12
43 936	56 235	1 280	106 234	44 966	423	499 291	695 052	1 392	Ganze Stadt
Freihandkäufe im ganzen									
–	–	–	229	31	135	7 494	84 021	11 212	Kreis 1
56	17	304	23 484	18 686	796	110 405	87 473	792	Kreis 2
8 262	7 514	909	5 540	1 523	275	34 462	59 282	1 720	Kreis 3
–	–	–	6 909	4 711	682	29 879	80 946	2 709	Kreis 4
9 638	12 673	1 315	–	–	–	17 799	36 616	2 057	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	25 234	45 756	1 813	Kreis 6
–	–	–	22 267	1 752	79	122 831	121 635	990	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	27 804	59 115	2 126	Kreis 8
42 568	50 869	1 195	21 361	1 802	84	121 403	91 719	755	Kreis 9
–	–	–	100 952	25 027	248	157 465	68 362	434	Kreis 10
23 097	21 157	916	60 664	8 823	145	161 070	85 576	531	Kreis 11
–	–	–	48 384	5 070	105	83 367	34 631	415	Kreis 12
83 621	92 230	1 103	289 790	67 425	233	899 213	855 132	951	Ganze Stadt

Freihandkäufe von unbebauten Grundstücken nach Preisstufen seit 1960

Jahre	Preis pro Quadratmeter in Franken: unter 10.—	10.— bis 99.99	100.— bis 199.99	200.— bis 299.99	300.— bis 399.99	400.— bis 499.99	500.— bis 999.99	1000.— bis 1999.99	2000.— bis 4999.99	5000.— und mehr	Liegenschaften im ganzen
	Zahl der umgesetzten Grundstücke										
1960	6	70	36	13	6	11	14	3	1	–	160
1964	4	13	21	13	6	2	7	3	4	–	73
1965	7	6	29	22	8	5	6	5	2	2	92
1966	7	17	22	8	7	5	9	2	1	–	78
1967	4	18	20	8	16	6	16	18	2	1	109
1968	6	29	17	15	16	5	9	3	6	1	107
1969	7	18	25	21	13	6	15	6	6	1	118
1970	7	12	35	14	9	5	14	16	5	1	118
1971	9	9	47	30	31	23	28	16	6	3	202
1972	11	13	25	21	19	8	32	19	7	7	162
	Fläche der umgesetzten Grundstücke in Aren										
1960	89	2 762	761	148	111	138	47	2	6	–	4 064
1964	131	578	463	165	65	18	144	9	44	–	1 617
1965	347	48	1 105	208	131	72	241	63	17	27	2 259
1966	304	711	511	619	69	85	74	2	13	–	2 388
1967	218	555	798	179	233	64	73	26	0	1	2 147
1968	153	942	238	287	182	94	152	73	13	6	2 140
1969	212	922	334	311	194	225	304	57	100	5	2 664
1970	340	412	1 078	356	88	33	200	333	94	6	2 940
1971	723	287	1 575	565	171	110	517	255	38	11	4 252
1972	182	678	1 329	772	273	185	292	185	73	30	3 999
	Wert der umgesetzten Grundstücke in 1000 Franken[1]										
1960	23	14 747	9 648	3 656	3 716	6 059	3 024	241	2 352	–	43 466
1964	39	3 100	7 522	4 114	2 109	743	9 106	1 132	10 793	–	38 658
1965	100	312	14 670	5 011	4 854	3 411	15 400	8 428	5 162	14 300	71 648
1966	99	4 344	7 404	15 141	2 374	3 462	6 086	200	4 500	–	43 610
1967	41	2 854	11 460	4 246	7 460	2 731	4 830	3 307	41	2 340	39 310
1968	48	5 228	2 822	7 346	6 344	3 928	11 355	9 250	3 785	6 793	56 899
1969	70	6 965	4 788	7 742	6 297	9 361	20 510	9 327	34 266	3 200	102 526
1970	444	2 829	14 509	8 426	3 264	1 535	12 043	45 233	7 300	15 000	110 583
1971	227	2 077	21 736	13 145	5 535	5 003	35 163	35 615	9 069	8 478	136 048
1972	60	5 656	20 808	18 680	8 904	8 194	19 796	25 539	22 780	29 663	160 080
	Wert der umgesetzten Grundstücke in Promille										
1960	1	339	222	84	85	139	70	6	54	–	1 000
1964	1	80	195	106	55	19	236	29	279	–	1 000
1965	1	4	205	70	68	48	215	118	72	199	1 000
1966	2	100	170	347	54	79	140	5	103	–	1 000
1967	1	73	291	108	190	69	123	84	1	60	1 000
1968	1	92	50	129	111	69	200	163	66	119	1 000
1969	1	68	47	76	61	91	200	91	334	31	1 000
1970	4	26	131	76	29	14	109	409	66	136	1 000
1971	2	15	160	96	41	37	258	262	67	62	1 000
1972	0	35	130	117	56	51	124	160	142	185	1 000

[1] Umsatzwert

Umgesetzte Liegenschaften nach der Heimat von Veräusserer und Erwerber 1972

Heimat der Erwerber	Heimat der Veräusserer: Schweiz	Schweiz/Ausland[1]	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Liechtenstein	USA	Übrige Länder	Zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Schweiz	1 846	3	11	4	2	–	1	1	4	1 872
Schweiz/Ausland[1]	4	–	2	1	1	–	–	–	–	8
Deutschland	21	–	2	–	1	–	–	–	–	24
Frankreich	1	–	–	2	–	–	–	–	–	3
Italien	5	–	–	–	1	–	–	–	–	6
Österreich	6	–	–	–	–	–	–	–	–	6
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
USA	4	–	–	–	–	–	–	–	–	4
Übrige Länder	9	–	–	–	–	–	–	–	4	13
Liegenschaften zus.	1 896	3	15	7	5	–	2	1	8	1 937
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Schweiz	1 691 679	1 012	8 378	1 207	830	–	183	975	1 520	1 705 784
Schweiz/Ausland[1]	2 395	–	733	240	798	–	–	–	–	4 166
Deutschland	7 692	–	1 926	–	539	–	–	–	–	10 157
Frankreich	226	–	–	603	–	–	–	–	–	829
Italien	672	–	–	–	1 078	–	–	–	–	1 750
Österreich	1 034	–	–	–	–	–	–	–	–	1 034
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	951	–	–	951
USA	766	–	–	–	–	–	–	–	–	766
Übrige Länder	1 410	–	–	–	–	–	–	–	1 997	3 407
Fläche zusammen	1 705 874	1 012	11 037	2 050	3 245	–	1 134	975	3 517	1 728 844
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken										
Schweiz	1 388 054	1 850	3 520	2 931	700	–	1 475	1 700	1 705	1 401 935
Schweiz/Ausland[1]	2 975	–	679	380	757	–	–	–	–	4 791
Deutschland	10 045		3 089	–	670	–	–	–	–	13 804
Frankreich	30	–	–	906	–	–		–	–	936
Italien	603	–	–	–	374	–	–	–	–	977
Österreich	1 233	–	–	–	–	–	–	–	–	1 233
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	476	–	–	476
USA	1 982	–	–	–	–	–	–	–	–	1 982
Übrige Länder	2 246	–	–	–	–	–	–	–	2 605	4 851
Wert zusammen	1 407 168	1 850	7 288	4 217	2 501	–	1 951	1 700	4 310	1 430 985
Promilleverteilung des gesamten Umsatzwertes										
Schweiz	970	1	3	2	1	–	1	1	1	980
Schweiz/Ausland[1]	2	–	–	0	1	–	–	–	–	3
Deutschland	7	–	2	–	0	–	–	–	–	9
Frankreich	0	–	–	1	–	–	–	–	–	1
Italien	1	–	–	–	0	–	–	–	–	1
Österreich	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	0	–	–	0
USA	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Übrige Länder	2	–	–	–	–	–	–	–	2	4
Zusammen	984	1	5	3	2	–	1	1	3	1 000

[1] Gesellschaften und andere Personenverbindungen mit gemischt schweizerisch-ausländischem Charakter

Erwerb und Veräusserung von Grundstücken durch Ausländer seit 1924

Jahre[1]	Umsatzwert aller Handänderungen in 1000 Fr.			Umsatzwert der Freihandkäufe in 1000 Fr.		
	Erwerbungen	Veräusserungen	Mehrerwerbungen	Erwerbungen	Veräusserungen	Mehrerwerbungen
1924/33	15 679	12 882	2 797	13 662	10 327	3 335
1934/40	8 684	11 269	–2 585	6 123	5 496	627
1941/50	8 483	10 226	–1 743	6 330	6 694	– 364
1951/60	24 314	14 924	9 390	20 575	10 506	10 069
1961/70	16 501	20 063	–3 562	7 429	10 583	–3 154
1927	13 884	14 359	– 475	11 953	11 071	882
1928	16 289	12 415	3 874	13 911	10 026	3 885
1929	16 661	12 608	4 053	14 580	10 396	4 184
1930	23 436	12 243	11 193	21 276	10 341	10 935
1931	24 525	12 278	12 247	22 597	9 698	12 899
1932	11 975	10 490	1 485	9 884	8 458	1 426
1933	10 622	16 719	–6 079	6 719	11 418	–4 699
1934	8 225	13 231	–5 006	6 540	8 602	–2 062
1935	7 747	10 144	–2 397	5 223	4 369	854
1936	11 517	17 253	–5 736	8 001	5 030	2 971
1937	12 500	11 017	1 483	8 883	4 921	3 962
1938	7 874	9 729	–1 855	5 328	5 090	238
1939	7 669	8 729	–1 060	5 472	5 589	– 117
1940	5 256	8 780	–3 524	3 417	4 875	–1 458
1941	9 477	11 693	–2 216	7 897	8 798	– 901
1942	7 316	10 310	–2 994	5 659	6 325	– 666
1943	7 610	6 626	984	5 862	3 670	2 192
1944	8 681	6 025	2 656	7 486	4 588	2 898
1945	6 510	10 112	–3 602	4 132	6 762	–2 630
1946	10 096	13 214	–3 118	6 191	6 843	– 652
1947	6 779	8 442	–1 663	6 182	5 724	458
1948	7 739	6 852	887	5 931	5 306	625
1949	10 155	11 275	–1 120	6 591	7 298	– 707
1950	10 466	17 712	–7 246	7 367	11 622	–4 255
1951	8 155	13 766	–5 611	5 552	10 044	–4 492
1952	11 429	12 955	–1 526	8 510	9 424	– 914
1953	16 075	14 842	1 233	12 473	11 735	738
1954	15 368	16 510	–1 142	11 972	11 873	99
1955	20 663	14 029	6 634	16 539	8 395	8 144
1956	19 289	11 660	7 629	17 360	8 508	8 852
1957	26 335	18 461	7 874	23 208	15 379	7 829
1958	40 726	20 923	19 803	31 606	10 836	20 770
1959	53 466	11 577	41 889	51 071	7 911	43 160
1960	31 639	14 517	17 122	27 458	10 954	16 504
1961	10 126	15 673	– 5 547	9 176	13 421	– 4 245
1962	11 921	21 195	– 9 274	6 299	14 119	– 7 820
1963	6 627	13 439	– 6 812	3 433	8 863	– 5 430
1964	8 623	22 958	–14 335	4 356	16 835	–12 479
1965	7 588	15 718	– 8 130	3 548	9 050	– 5 502
1966	9 980	10 765	– 785	2 448	4 993	– 2 545
1967	28 253	30 804	– 2 551	7 422	8 280	– 858
1968	16 184	16 019	165	5 461	3 981	1 480
1969	45 610	25 881	19 729	24 512	14 487	10 025
1970	20 102	28 184	– 8 082	7 639	11 802	– 4 163
1971	37 497	17 123	20 374	28 669	9 691	15 593
1972	21 967	24 259	– 2 292	11 114	16 263	5 149

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Durchschnittliche Stundenverdienste verunfallter Arbeiter seit 1960

Jahre	Zahl der Lohnangaben: gelernte u. angelernte Arbeiter	Zahl der Lohnangaben: ungelernte Arbeiter	Zahl der Lohnangaben: Männer zusammen[1]	Zahl der Lohnangaben: Frauen	Durchschnittliche Stundenverdienste in Rappen: gelernte u. angelernte Arbeiter	Durchschnittliche Stundenverdienste in Rappen: ungelernte Arbeiter	Durchschnittliche Stundenverdienste in Rappen: Männer zusammen[1]	Durchschnittliche Stundenverdienste in Rappen: Frauen
1960	6 656	3 959	11 300	1 840	408	342	383	242
1965	4 333	2 339	7 023	1 028	572	486	541	348
1966	3 856	2 096	6 191	915	605	524	576	383
1967	3 525	1 923	5 710	869	667	556	627	407
1968	3 574	1 729	5 536	761	712	602	674	436
1969	3 889	1 955	6 127	821	747	628	706	465
1970	3 336	1 670	5 277	714	802	679	760	500
1971	3 456	1 720	5 443	700	894	763	851	560
1972	3 398	1 613	5 324	738	999	856	951	623

[1] Einschliesslich erwachsene Arbeiter, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte

Indexziffern der nominalen u. realen Stundenverdienste verunfallter Arbeiter seit 1960

Jahre	Nominale Stundenverdienste 1939 = 100: gelernte u. angelernte Arbeiter	Nominale Stundenverdienste 1939 = 100: ungelernte Arbeiter	Nominale Stundenverdienste 1939 = 100: Männer zusammen[2]	Nominale Stundenverdienste 1939 = 100: Frauen	Reale Stundenverdienste[1] 1939 = 100: gelernte u. angelernte Arbeiter	Reale Stundenverdienste[1] 1939 = 100: ungelernte Arbeiter	Reale Stundenverdienste[1] 1939 = 100: Männer zusammen[2]	Reale Stundenverdienste[1] 1939 = 100: Frauen
1960	240	248	246	275	132	136	135	151
1965	337	352	347	396	160	167	165	188
1966	356	380	369	435	161	172	167	197
1967	392	403	402	463	172	176	176	203
1968	419	436	432	495	179	186	185	212
1969	439	455	453	528	183	190	189	220
1970	472	492	487	568	190	198	196	229
1971	526	553	546	636	199	209	206	241
1972	588	620	610	708	208	220	216	251

[1] Gemessen am Zürcher Index der Konsumentenpreise [2] Einschliesslich erwachsene Arbeiter, deren Berufsstellung nicht ermittel werden konnte

Durchschnittliche Stundenverdienste verunfallter Arbeiter nach Erwerbsgruppen 1972

Erwerbsgruppen	Zahl der Lohnangaben: gelernte u. angelernte Arbeiter	Zahl der Lohnangaben: ungelernte Arbeiter	Zahl der Lohnangaben: Männer zusammen[2]	Zahl der Lohnangaben: Frauen	Durchschnittl. Stundenverdienste in Rappen[1]: gelernte u. angelernte Arbeiter	Durchschnittl. Stundenverdienste in Rappen[1]: ungelernte Arbeiter	Durchschnittl. Stundenverdienste in Rappen[1]: Männer zusammen[2]	Durchschnittl. Stundenverdienste in Rappen[1]: Frauen
Gewinnung von Mineralien	.	.	.	–	.	.	.	–
Nahrungs- u. Genussmittel	102	74	200	35	966	859	918	617
Textilindustrie	44	21	77	213	875	757	835	623
Holzindustrie	96	34	136	.	1 012	894	986	.
Papier-, Leder-, Kautschukind.	56	42	115	52	982	819	911	588
Graphisches Gewerbe	146	65	230	82	1 109	833	1 020	560
Chemische Industrie	38	29	87	.	935	899	926	.
Industrie der Steine u. Erden	34	.	49	.	997	.	977	.
Metall- u. Maschinenindustrie	999	299	1 359	172	972	865	945	630
Baugewerbe	1 528	773	2 383	27	1 025	857	967	775
Elektrizitätsversorgung	28	.	35	–	1 076	.	1 059	–
Gas- u. Wasserversorgung	22	.	41	.	1 116	.	1 058	.
Lager- u. Handelsbetriebe	193	219	447	124	932	852	885	617
Autotransporte	94	29	136	.	875	826	867	.
Erwerbsgruppen im ganzen[3]	3 398	1 613	5 324	738	999	856	951	623

[1] Ab 1970 maximal versicherbarer Verdienst Fr. 100.— [2] Einschliesslich erwachsene Arbeiter ohne Angabe der Berufsstellung
[3] Einschliesslich übrige Erwerbsgruppen. Es werden nur Durchschnitte berücksichtigt, die sich auf mindestens 20 Angaben stützen

Lohnsätze laut Gesamtarbeitsverträgen und Besoldungsordnungen seit 1939[1]

Berufsgruppen	Lohnart[2]	Beträge in Franken 1939	1950	1955
Berufe der Privatwirtschaft				
Bäcker[5]	Mi/m	280.–	463.30	535.–
Zimmerleute	Mi/h, ab 1968 ∅/h	1.71	2.78	3.09
Möbelschreiner	∅/h	1.86	2.99	3.22
Maurer	∅/h	1.69	2.76	3.07
Bauhandlanger	∅/h	1.35	2.36	2.57
Plattenleger[3]	Mi/h	2.18	3.44	3.87
Maler	Mi/h, ab 1971 ∅/h	1.70	2.95	3.10
Gipser	∅/h	2.24	3.39	3.60
Dachdecker	∅/h	2.06	3.16	3.46
Tapezierer[4]	∅/h	1.86	2.99	3.30
Handsetzer und Maschinenmeister[4]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	86.–	134.75	147.75
Maschinensetzer[4]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	96.–	144.75	162.75
Buchbinder[3]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	72.–	126.80	136.90
Ungel. Hilfskräfte in Buchbinderei[6]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	50.40	104.35	112.50
Schlosser[5]	Mi/h	1.40	2.55	2.80
Spengler[5]	Mi/h	1.75	2.65	2.90
Heizungsmonteure Kategorie A	Mi/h	1.78	2.70	2.80
Heizungsmonteure Kategorie B[5]	Mi/h	1.63	2.55	2.65
Elektroinstallateure Kategorie A	Mi/h	*	2.95	3.05
Elektroinstallateure Kategorie B	Mi/h	1.75	2.70	2.80
Chauffeure[7]	Mi/w, ab 1972 Mi/m	89.50	139.40	153.90
Fuhrleute[7]	Mi/w, ab 1972 Mi/m	80.–	132.90	147.20
Berufe des öffentl. Dienstes				
Elektromonteure	Ma/m	480.30	779.–	845.–
Ungel. Hilfskräfte in Elektr.-Werken	Ma/m	396.85	638.–	690.–
Buschauffeure	Ma/m	494.20	802.–	870.–
Wagenführer	Ma/m	480.30	779.–	845.–
Kondukteure[8]	Ma/m	480.30	779.–	845.–
Ungel. Hilfsarbeiter in Gemeindeverw.	Ma/m	396.85	638.–	690.–
Monteure (SBB)	Ma/m	433.50	737.50	815.50
Schlosser (SBB)	Ma/m	390.–	666.65	736.40
Betriebsarbeiter im Güterdienst	Ma/m	324.75	604.15	631.65

[1] Für Verheiratete ohne Kinder. Ab 1973 ist der 13. Monatslohn, sofern vorhanden, anteilsmässig in die Lohnsätze einbezogen. Erhebungszeitpunkte 1939 Oktober, spätere Jahre April

[2] Mi = Mindestlohn, ∅ = Durchschnittslohn, Ma = Besoldungsmaximum, h = Stunde, w = Woche, m = Monat

[3] Ab 2. Jahr nach der Lehre

[4] Ab 3. Jahr nach der Lehre

[5] Ab 4. Jahr nach der Lehre

[6] Hilfskräfte über 18 Jahre alt

[7] Ab 7. Jahr der Tätigkeit

[8] Seit 1971 Kontrolldienstangestellte

1960	1965	1968	1969	1970	1971	1972	1973
640.–	800.–	1040.–	1040.–	1090.–	1250.–	1250.–	1716.–
3.77	5.17	6.60	6.90	7.60	8.30	9.20	10.40
3.73	5.35	6.35	6.85	7.45	8.35	9.25	10.38
3.82	5.22	6.60	6.90	7.60	8.30	9.20	10.40
3.17	4.42	5.30	5.50	5.90	6.40	7.20	8.32
4.28	5.80	6.85	7.15	7.85	8.85	9.75	10.97
3.55	5.15	6.30	6.65	7.35	8.35	9.25	10.45
4.40	5.95	7.–	7.30	8.–	9.–	9.90	11.13
3.86	5.51	6.56	6.86	7.40	8.20	8.80	9.98
3.80	5.35	6.35	6.85	7.25	8.25	9.15	10.22
157.75	203.25	242.25	257.35	280.10	286.05	312.65	1973.–
172.75	233.75	272.25	297.35	320.10	326.05	352.65	2155.30
146.90	197.40	227.40	247.30	275.05	286.–	312.60	1729.10
120.50	159.30	183.30	199.10	224.45	230.20	252.60	1270.65
3.12	4.47	5.55	5.80	6.11	6.25	7.20	7.70
3.22	4.32	5.49	5.90	6.25	6.70	7.20	7.70
3.36	4.56	5.90	6.45	6.45	7.60	9.10	10.20
3.15	4.08	5.20	5.70	5.70	6.85	8.13	9.10
3.42	4.–	5.70	6.20	6.20	7.20	7.20	9.–
3.12	3.60	5.35	5.80	5.80	6.70	6.70	8.20
167.20	229.35	265.35	281.05	294.25	316.40	1580.–	1709.–
161.45	222.65	257.50	272.75	285.45	286.35	1430.–	1546.–
945.–	1285.–	1461.–	1580.–	1621.–	1817.80	2126.60	2264.80
764.–	985.–	1123.–	1214.50	1245.–	1397.50	1629.40	1735.20
976.–	1285.–	1461.–	1580.–	1621.–	1817.80	2221.90	2366.30
945.–	1285.–	1461.–	1580.–	1621.–	1817.80	2221.90	2366.30
945.–	1235.–	1403.–	1517.–	1556.50	1745.20	2042.10	2174.80
764.–	985.–	1123.–	1214.50	1245.–	1397.50	1629.40	1735.20
938.80	1245.85	1435.15	1530.85	1611.40	1750.45	1827.35	2182.45
849.–	1137.50	1309.50	1397.50	1473.40	1601.70	1698.95	1998.75
738.75	920.80	1071.65	1147.50	1221.05	1343.20	1435.60	1723.60

Stundenlöhne in Rappen in ausgewählten gewerblichen Berufen seit 1910[1]

Jahre	Maurer[2]	Bauhandlanger	Zimmerleute[2]	Maler	Schreiner[3]	Gipser	Spengler	Schlosser
1910	65	50	72	75	*	89	55	70
1920	185	154	180	185	194	215	145	120
1924	165	130	170	183	191	225	145	*
1925	169	134	176	180	191	230	160	*
1926	170	135	175	180	193	230	160	*
1927	170	135	175	180	192	233	160	*
1928	173	135	175	181	192	234	170	*
1929	173	135	178	187	195	239	170	*
1930	178	140	178	180	196	237	170	140
1931	178	140	178	180	196	237	170	140
1932	178	140	180	178	195	236	170	140
1933	178	140	180	178	194	236	170	140
1934	169	133	171	175	187	246	150	140
1935	169	133	171	174	186	246	150	140
1936	163	129	165	168	184	221	140	140
1937	169	135	172	170	188	224	145	140
1938	170	135	171	170	187	224	145	140
1939	170	136	171	170	189	224	145	140
1940	179	143	181	176	192	227	151	145
1941	185	151	187	190	206	236	165	160
1942	201	167	203	200	221	248	176	172
1943	216	182	218	215	232	263	185	176
1944	223	189	225	235	235	271	192	187
1945	231	197	233	247	250	283	200	191
1946	253	219	255	268	271	305	210	205
1947	269	229	271	285	287	325	230	220
1948	276	236	278	295	299	339	230	220
1949	276	236	278	295[4]	299	339	230	220
1950	276	236	278	295[4]	299	339	230	220
1951	285	243	287	300[4]	304	347	240	230
1952	297	251	299	310[4]	317	360	240	230
1953	297	251	299	310[4]	317	360	275	265
1954	297	251	299	310[4]	322	360	275	280
1955	307	257	309	310[4]	322	360	333	331
1956	322	267	322	325[4]	332	365[4]	345	330
1957	327	272	322	325[4]	342	390	365	342
1958	347	292	342	345[4]	360	418	384	369
1959	352	297	347	355[4]	373	418	403	394
1960	382	317	377	355	382	440	414	398
1961	392	327	387	395	397	460	462	433
1962	427	357	422	420[4]	427	495	500	488
1963	462	387	457	460[4]	460	520[4]	557	532
1964	492	417	492	490[4]	490	550[4]	587	553
1965	522	442	522	515[4]	535	570[4]	626	600
1966	557	472	557	550[4]	570	610[4]	680	632
1967	627/597	502	627/597	585[4]	605	645[4]	730	726
1968	660/630	530	660/630	630[4]	635	680[4]	781	739
1969	690/655	550	690/655	665[4]	685	705[4]	822	811
1970	760/705	590	760/705	735[4]	745	775[4]	894	885
1971	830/765	640	830/765	835	835	875[4]	1023	988
1972	920/855	720	920/855	1015	925	965[4]	1189	1142

[1] Teils tariflich festgelegte Minimal- und Durchschnittslöhne, teils durch Erhebung festgestellte Durchschnitte [2] Ab 1967 zwei Lohngruppen: erste für Facharbeiter mit Lehrabschluss, zweite für Facharbeiter ohne Lehrabschluss [3] Einschl. Maschinisten und Glaser [4] Mindestlohn

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige nach Einkommensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen[2] im ganzen	davon mit eigenem Haushalt	unterstützten Personen	nach der Kinderzahl keine Kinder	1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder
unter 2,0	17 290	4 231	91	17 042	184	34	30
2,0– 4,9	18 079	9 254	91	17 477	391	150	61
5,0– 9,9	33 785	12 739	512	31 890	1 412	333	150
10,0– 14,9	44 100	18 842	1 473	37 225	3 813	1 891	1 171
15,0– 19,9	37 800	25 641	1 984	23 537	6 155	5 407	2 701
20,0– 29,9	30 269	24 455	2 419	17 293	5 065	5 325	2 586
30,0– 39,9	9 651	8 428	851	3 475	1 769	1 621	786
40,0– 49,9	3 680	3 308	336	1 993	654	628	405
50,0– 59,9	1 720	1 458	146	1 103	268	183	166
60,0– 79,9	1 875	1 660	180	1 142	268	299	166
80,0– 99,9	965	853	99	563	143	152	107
100,0–199,9	1 409	1 260	118	803	229	204	173
200,0–399,9	458	418	35	265	73	66	54
400,0–999,9	156	144	12	86	26	23	21
1000,0 u.m.	39	37	7	24	10	2	3
Zusammen	201 276	112 728	8 354	155 918	20 460	16 318	8 580

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige, Steuergrundlagen und Steuerbeträge nach Einkommensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen im ganzen[2]	Reineinkommen 1000 Fr.	Reinvermögen 1000 Fr.	Staatssteuer in Franken[3] Einkommenssteuer	Vermögenssteuer	ganze Staatssteuer	Promilleverteilung Steuerpflichtige Personen	Staatssteuer
unter 2,0	17 290	16 222	190 570	6 905	243 141	250 046	86	1
2,0– 4,9	18 079	59 197	229 556	233 189	131 785	364 974	90	2
5,0– 9,9	33 785	256 511	611 674	5 026 618	470 440	5 497 058	168	26
10,0– 14,9	44 100	552 854	986 562	16 945 909	853 586	17 799 495	219	86
15,0– 19,9	37 800	651 222	987 200	24 249 517	832 110	25 081 627	188	121
20,0– 29,9	30 269	725 435	1 534 473	35 537 597	1 503 630	37 041 227	150	178
30,0– 39,9	9 651	328 264	1 105 654	20 325 634	1 347 054	21 672 688	48	104
40,0– 49,9	3 680	162 142	738 589	11 365 779	1 000 687	12 366 466	18	59
50,0– 59,9	1 720	93 363	614 001	7 211 175	958 235	8 169 410	9	39
60,0– 79,9	1 875	128 147	982 277	10 721 865	1 628 991	12 350 856	9	59
80,0– 99,9	965	85 842	755 041	7 697 690	1 372 176	9 069 866	5	44
100,0–199,9	1 409	190 023	1 783 173	18 095 463	3 583 525	21 678 988	7	104
200,0–399,9	458	123 208	1 365 440	11 991 229	3 116 497	15 107 726	2	73
400,0–999,9	156	88 628	1 325 700	8 703 230	3 224 965	11 928 195	1	57
1000,0 u.m.	39	66 381	1 299 374	6 554 474	3 213 082	9 767 556	0	47
Zusammen	201 276	3 527 439	14 509 284	184 666 274	23 479 904	208 146 178	1 000	1 000

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige [3] Zum Steueransatz von 110 Prozent

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige nach Vermögensstufen[1]

Reinvermögen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen[2] im ganzen	davon mit eigenem Haushalt	davon mit unterstützten Personen	nach der Kinderzahl keine Kinder	1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder
ohne	76 519	34 333	2 561	59 137	7 916	6 055	3 411
1– 9	38 607	19 617	1 590	29 060	4 282	3 553	1 712
10– 24	30 585	18 641	1 407	24 083	3 032	2 326	1 144
25– 49	20 121	13 823	1 165	15 334	2 280	1 675	832
50– 99	15 500	10 811	654	12 475	1 231	1 225	569
100– 149	5 795	4 182	197	4 750	382	434	229
150– 199	3 077	2 356	185	2 439	257	239	142
200– 299	3 397	2 740	213	2 793	259	231	114
300– 399	1 968	1 520	42	1 534	220	121	93
400– 499	1 122	877	57	821	145	99	57
500– 599	784	645	33	603	77	60	44
600– 999	1 644	1 356	118	1 270	166	128	80
1000–4999	1 888	1 589	110	1 434	181	150	123
5000–9999	186	163	15	126	17	17	26
10000 u.m.	83	75	7	59	15	5	4
Zusammen	201 276	112 728	8 354	155 918	20 460	16 318	8 580

[1] Die Angaben beziehen sich auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige, Steuergrundlagen und Steuerbeträge nach Vermögensstufen[1]

Reinvermögen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen im ganzen[2]	Reineinkommen 1000 Fr.	Reinvermögen 1000 Fr.	Staatssteuer in Franken[3] Einkommenssteuer	Vermögenssteuer	ganze Staatssteuer	Promilleverteilung Steuerpflichtige Personen	Staatssteuer
ohne	76 519	852 795	.	30 040 703	.	30 040 703	380	144
1– 9	38 607	490 850	181 212	18 390 368	743	18 391 111	192	89
10– 24	30 585	461 494	486 257	19 315 003	33 584	19 348 587	152	93
25– 49	20 121	368 569	704 781	17 459 122	257 454	17 716 576	100	85
50– 99	15 500	311 214	1 077 199	15 975 726	807 613	16 783 339	77	81
100– 149	5 795	147 479	705 000	8 733 543	715 596	9 449 139	29	46
150– 199	3 077	90 102	527 898	5 717 010	587 971	6 304 981	15	30
200– 299	3 397	120 889	826 357	8 437 410	983 937	9 421 347	17	45
300– 399	1 968	75 517	671 883	5 443 152	834 124	6 277 276	10	30
400– 499	1 122	55 704	504 833	4 356 358	642 926	4 999 284	6	24
500– 599	784	46 293	427 786	3 805 957	572 539	4 378 496	4	21
600– 999	1 644	113 308	1 258 388	9 612 232	1 897 031	11 509 263	8	55
1000–4999	1 888	248 292	3 618 590	23 154 939	7 453 272	30 608 211	9	147
5000–9999	186	64 644	1 239 144	6 312 159	3 055 291	9 367 450	1	45
10000 u.m.	83	80 289	2 279 956	7 912 592	5 637 823	13 550 415	0	65
Zusammen	201 276	3 527 439	14 509 284	184 666 274	23 479 904	208 146 178	1 000	1 000

[1] Die Angaben beziehen sich auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige [3] zum Steueransatz von 110 Prozent

Staatssteuerstatistik 1969 – Natürliche Personen nach Einkommens- und Vermögensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Reinvermögen in 1000 Franken ohne	1–9	10–24	25–49	50–99	100–499	500–999	1000 u.m.	zusammen
	Zahl der steuerpflichtigen natürlichen Personen[2]								
unter 2,0	11 220	3 990	1 140	420	270	210	16	24	17 290
2,0– 4,9	8 310	4 080	3 300	1 440	750	180	11	8	18 079
5,0– 9,9	14 730	7 050	5 070	3 150	2 610	1 140	25	10	33 785
10,0– 14,9	19 980	8 700	6 330	3 630	2 940	2 460	54	6	44 100
15,0– 19,9	13 590	8 370	7 320	3 810	2 550	2 040	108	12	37 800
20,0– 29,9	7 370	5 250	5 270	4 980	3 550	3 470	338	41	30 269
30,0– 39,9	1 030	990	1 640	1 740	1 560	2 170	401	120	9 651
40,0– 49,9	190	140	350	660	730	1 180	298	132	3 680
50,0– 99,9	89	34	158	278	511	2 065	726	699	4 560
100,0–199,9	10	3	7	13	28	412	377	559	1 409
200,0–999,9	–	–	–	–	1	32	74	507	614
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	39	39
Zusammen	76 519	38 607	30 585	20 121	15 500	15 359	2 428	2 157	201 276
	Promilleverteilung nach dem Einkommen								
unter 2,0	145	103	37	21	17	14	7	11	86
2,0– 4,9	109	106	108	72	48	12	5	4	90
5,0– 9,9	193	182	166	157	168	74	10	5	168
10,0– 14,9	261	225	207	180	190	160	22	3	219
15,0– 19,9	178	217	239	189	165	133	45	5	188
20,0– 29,9	96	136	172	247	229	226	139	19	150
30,0– 39,9	14	26	54	86	101	141	165	56	48
40,0– 49,9	3	4	12	33	47	77	123	61	18
50,0– 99,9	1	1	5	14	33	134	299	324	23
100,0–199,9	0	0	0	1	2	27	155	259	7
200,0–999,9	–	–	–	–	0	2	30	235	3
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	18	0
Zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
	Promilleverteilung nach dem Vermögen								
unter 2,0	649	231	66	24	16	12	1	1	1000
2,0– 4,9	460	226	182	80	41	10	1	0	1000
5,0– 9,9	436	209	150	93	77	34	1	0	1000
10,0– 14,9	453	197	144	82	67	56	1	0	1000
15,0– 19,9	360	221	194	101	67	54	3	0	1000
20,0– 29,9	244	173	174	165	117	115	11	1	1000
30,0– 39,9	107	103	170	180	162	225	41	12	1000
40,0– 49,9	52	38	95	179	198	321	81	36	1000
50,0– 99,9	20	7	35	61	112	453	159	153	1000
100,0–199,9	7	2	5	9	20	292	268	397	1000
200,0–999,9	–	–	–	–	2	52	120	826	1000
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	1000	1000
Zusammen	380	192	152	100	77	76	12	11	1000

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 und auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Eidgenössische Wehrsteuer 5. bis 15. Periode – Natürliche Personen

Steuerperioden	Steuerjahre	Mindestbetrag des steuerbaren Einkommens in Fr. Verheiratete	Ledige[1]	Pflichtige vom Einkommen	Steuerbares Einkommen[2] Mio Fr.	Steuererträge pro Jahr in 1000 Fr. Einkommen	Im ganzen[3]
5	1949	4000	3000	125 934	1154	29 985	37 425
	1950	5000	4000	108 050	1084	26 517	33 957
6	1951/52	5000	4000	117 233	1163	27 940	35 471
7	1953/54	5000	4000	133 052	1342	33 845	42 548
8	1955/56[4]	5000	4000	141 582	1453	*	37 776
9	1957/58[4]	5000	4000	*	*	*	42 584
10	1959/60[5]	7500	6000	124 876	1559	29 596	29 596
11	1961/62[5]	7500	6000	150 755	1907	37 160	37 160
12	1963/64[6]	8200	6700	154 892	2246	44 775	44 775
13	1965/66[7]	9700	7700	145 372[8]	2494	49 664	49 664
14	1967/68	9700	7700	135 840	2684	58 720	58 720
15	1969/70	9700	7700	153 660	3317	76 288	76 288

[1] Einschliesslich Verwitwete und Geschiedene [2] Steuerbares Einkommen, plus Teuerungsabzug [3] Einschliesslich Ergänzungssteuer vom Vermögen. Ab 1959 wurde die Ergänzungssteuer aufgehoben [4] Ermässigung der Wehrsteuer gemäss Bundesbeschluss vom 21. Dez. 1955 [5] Neuer Tarif gemäss Bundesbeschluss vom 31. Jan. 1958 [6] Ermässigung der Wehrsteuer gemäss Bundesbeschluss vom 27. Sept. 1963 [7] Neuer Tarif gemäss Bundesbeschluss vom 27. Sept. 1963 [8] Ohne an der Quelle besteuerte Fremdarbeiter

Eidgenössische Wehrsteuer 15. Periode – Natürliche Personen nach Einkommensstufen[1]

Einkommensstufen[2] in 1000 Fr.	Grundzahlen Pflichtige	Steuerbares Einkommen 1000 Fr.	Steuererträge pro Jahr Fr.	Promilleverteilung Pflichtige	Steuerbares Einkommen	Steuererträge pro Jahr
7– 7,9	1 734	13 528,2	27 774	13	5	0
8– 8,9	7 170	60 560,3	158 227	55	22	3
9– 9,9	8 057	76 166,4	250 791	62	27	4
10– 10,9	8 796	91 827,0	351 843	67	33	6
11– 11,9	9 173	104 937,5	449 558	70	37	7
12– 12,9	9 820	122 058,0	568 775	75	44	9
13– 13,9	9 266	124 368,3	619 496	71	44	10
14– 14,9	8 546	123 384,6	649 392	66	44	10
15– 15,9	7 718	119 058,9	655 126	59	42	10
16– 16,9	6 817	111 971,9	639 993	52	40	10
17– 17,9	5 882	102 531,6	651 112	45	37	10
18– 18,9	5 016	92 407,2	689 474	38	33	11
19– 19,9	4 403	85 549,8	724 985	34	30	12
20– 24,9	14 781	327 252,2	3 515 450	113	117	56
25– 29,9	7 626	207 401,3	2 916 037	59	74	47
30– 34,9	4 363	140 652,1	2 726 074	33	50	43
35– 39,9	2 716	101 179,9	2 432 622	21	36	39
40– 44,9	1 678	70 892,8	1 956 086	13	25	31
45– 49,9	1 181	55 803,9	1 753 891	9	20	28
50– 59,9	1 504	82 029,7	3 022 976	12	29	48
60– 69,9	927	59 958,9	2 549 015	7	21	41
70– 79,9	639	47 817,0	2 313 684	5	17	37
80– 89,9	466	39 424,9	2 097 117	4	14	33
90– 99,9	349	33 076,2	1 898 193	3	12	30
100–199,9	1 259	169 341,2	11 679 858	10	60	186
200–299,9	288	69 689,4	5 008 509	2	25	80
300–499,9	174	65 997,7	4 742 030	1	24	76
500–999,9	84	55 758,6	4 001 310	1	20	64
1000 und mehr	28	51 496,9	3 679 054	0	18	59
Zusammen	130 461	2 806 122,4	62 728 452	1000	1000	1000

[1] Normalfälle [2] Steuerbares Einkommen

Eidgenössische Wehrsteuer 15. Periode – Natürliche Personen nach Steuergruppen

Steuergruppen	Pflichtige	Steuerbares Einkommen in 1000 Fr.	Steuererträge pro Jahr Fr.
Normalfälle	130 461	2 806 122,4	62 728 452
Sonderfälle	22 957	446 812,8	9 534 582
Pflichtige mit Zwischenveranlagung Temporär Steuerpflichtige	20 960	365 365,5	6 085 222
Pauschalierte	4	335,8	19 343
Übrige[1]	1 993	81 111,5	3 430 017
Ausländische Arbeitskräfte	(54 863)	.	1 842 979
Kapitalgewinne	213	63 548,8	2 180 747
Rückvergütungen und Rabatte	29	44,0	1 124
Zusammen	153 660[2]	3 316 528,0[3]	[3]76 287 884

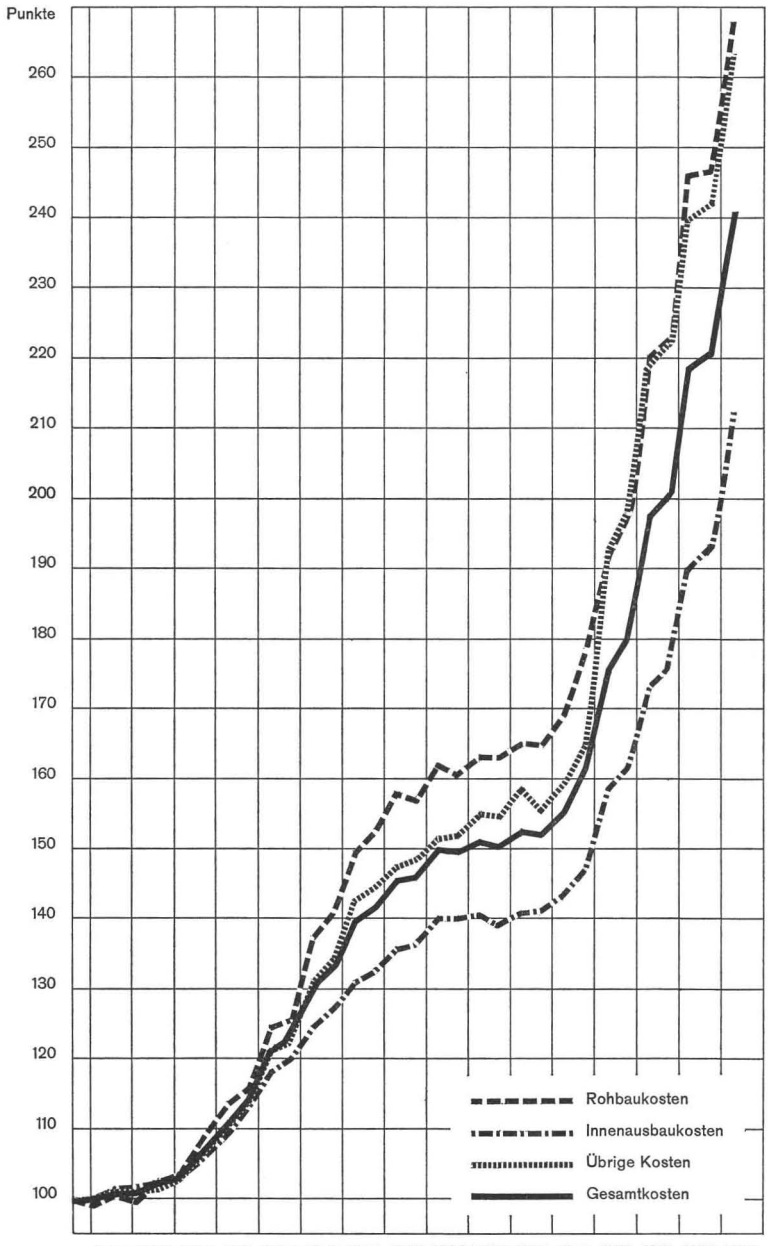
[1] Inländer mit Auslandseinkommen (Art. 19 WStB), Ausländer mit Inlandseinkommen (Art. 3 WStB), Pflichtige mit Kapitalabfindungen (Art. 40 WStB) [2] Ohne Sonderfälle und ohne Ausländische Arbeitskraft [3] Ohne Sonderfälle

Eidgenössische Wehrsteuer 8. Periode – Natürliche Personen nach Vermögensstufen[1]

Vermögensstufen in 1000 Fr.	Grundzahlen Pflichtige	Vermögen 1000 Fr.	Steuerbetrag Fr.[2]	Promilleverteilung Pflichtige	Vermögen	Steuerertrag
30– 39,9	4 368	148 512	30 576	177	28	3
40– 49,9	3 056	134 464	36 672	123	25	4
50– 59,9	2 179	117 666	37 043	88	22	4
60– 69,9	1 805	115 520	39 710	73	21	4
70– 79,9	1 421	105 154	46 040	57	20	4
80– 89,9	1 174	98 616	45 082	48	18	4
90– 99,9	923	86 762	40 981	37	16	4
100– 199,9	4 913	686 729	412 348	199	127	40
200– 299,9	1 681	408 040	338 316	68	76	32
300– 399,9	865	299 405	312 526	35	55	30
400– 499,9	544	241 605	301 050	22	45	29
500– 999,9	1 068	738 233	1 326 177	43	137	127
1000–1999,9	466	641 175	1 973 658	19	119	190
2000–2999,9	134	318 713	1 106 116	5	59	106
3000–3999,9	51	175 843	611 884	2	33	59
4000–4999,9	30	131 977	459 821	1	25	44
5000–9999,9	44	304 030	1 061 020	2	56	102
10000 u. m.	14	637 223	2 229 301	1	118	214
30– 49,9	7 424	282 976	67 248	300	53	7
50– 99,9	7 502	523 718	208 856	303	97	20
100– 199,9	4 913	686 729	412 348	199	127	40
200– 499,9	3 090	949 050	951 892	125	176	91
500– 999,9	1 068	738 233	1 326 177	43	137	127
1000 u.m.	739	2 208 961	7 441 800	30	410	715
Zusammen	24 736	5 389 667	10 408 321	1000	1000	1000

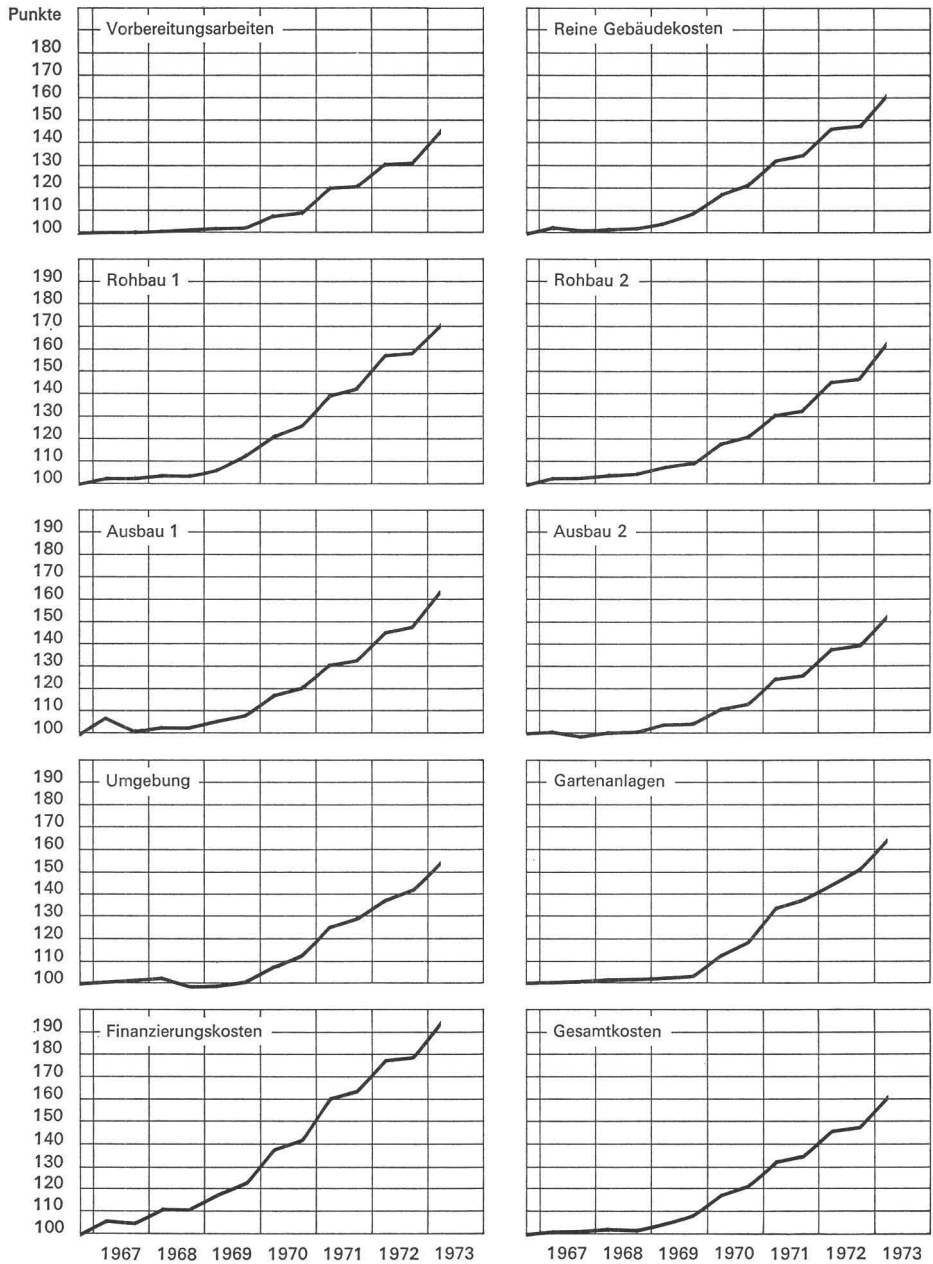
[1] 9. Periode wurde nicht ausgewertet; ab 10. Periode keine Besteuerung des Vermögens. Ohne pauschalierte, temporär und beschränkt Steuerpflichtige, Pflichtige vom Kapitalgewinn sowie von Rückvergütungen und Rabatten [2] Steuerbetrag für 1 Jahr, ohne Berücksichtigung der Steuerermässigung gemäss Bundesbeschluss vom 21.12.1955

Zürcher Baukostenindex seit 1957 – 1. August 1957 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 202

Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 195

Zürcher Baukostenindex nach Arbeitsgattungen 1958 bis 1966[1] – August 1957 = 100

	Arbeits- u. Kostengattungen[2]	1. Febr. 1958	1. Aug. 1958	1. Febr. 1959	1. Aug. 1959	1. Febr. 1960	1. Aug. 1960
1	Aushubarbeiten	99,3	102,2	101,2	102,3	101,4	107,1
2	Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten	99,1	100,3	99,3	102,5	103,4	108,3
3	Kunststeinarbeiten	100,4	103,8	104,2	106,7	107,7	114,0
4	Zimmerarbeiten	100,6	101,6	99,6	100,6	101,7	105,1
5	Dachdeckerarbeiten	99,2	102,8	101,6	103,1	102,6	106,0
6	Spenglerarbeiten	100,0	101,6	102,5	104,0	104,0	104,6
7	Flachdach (Heizungsanbau)	107,7	106,7	106,7	106,4	106,4	111,5
8	Rohbaukosten	99,3	100,7	99,8	102,7	103,5	108,2
9	Glaserarbeiten	103,2	104,8	104,9	108,7	108,5	110,4
10	Gipserarbeiten	98,3	106,6	107,0	108,0	110,7	120,0
11	Sanitäre Installationen	99,1	99,0	98,9	97,8	97,6	97,8
12	Elektrische Installationen	100,4	107,3	107,8	106,8	104,9	105,4
13	Heizungsinstallationen	97,8	98,2	97,4	97,5	99,9	103,4
14	Ölfeuerungsanlage	97,5	87,9	84,0	81,0	80,8	78,4
15	Isolationsarbeiten	102,8	104,1	103,5	103,5	103,8	105,9
16	Schreinerarbeiten	103,2	103,4	104,7	106,6	107,6	109,9
17	Beschlägelieferung	101,4	99,1	97,3	98,0	101,4	103,8
18	Plattenarbeiten	101,0	97,9	99,8	100,3	102,5	102,5
19	Jalousie- und Rolladen	100,0	99,0	98,9	100,3	101,0	114,7
20	Schlosserarbeiten	99,3	101,7	99,7	101,0	102,4	102,6
21	Spezialschlosserarbeiten	99,5	99,7	99,7	100,1	100,5	100,5
22	Sonnenstoren	101,5	103,5	104,8	106,4	106,4	109,0
23	Unterlagsböden	100,0	100,5	99,9	100,9	101,2	103,0
24	Parkettarbeiten	98,2	98,4	97,8	96,8	96,5	96,2
25	Linoleumbeläge	94,7	88,2	88,2	88,2	88,2	94,2
26	Malerarbeiten	100,0	103,7	104,1	107,0	107,1	107,2
27	Tapeziererarbeiten	100,3	100,6	101,1	101,3	101,6	102,0
28	Baureinigung	101,7	101,7	104,8	107,2	107,2	112,8
29	Innenausbaukosten	100,1	101,8	101,9	102,5	103,1	105,5
30	Diverse Gebäude- und Verwaltungskosten	99,7	101,3	101,0	102,6	103,3	106,6
31	Architekten- und Ingenieurhonorare[3]	99,4	100,8	100,2	102,0	102,8	106,2
32	Maurerarbeiten in der Umgebung	100,0	103,4	103,2	105,7	105,7	111,6
33	Werkanschluss Wasser	99,9	101,6	101,6	102,3	101,4	102,4
34	Werkanschluss Elektrizität	100,0	100,0	102,5	97,6	97,6	97,6
35	Gärtnerarbeiten	100,2	100,2	100,8	101,3	101,9	106,9
36	Gebühren	99,9	101,5	101,4	102,0	102,2	103,5
37	Bauzinsen	105,6	107,2	106,9	102,5	103,2	106,6
38	Übrige Kosten	100,0	101,3	101,1	102,2	102,8	106,3
39	Gesamtkosten	99,8	101,3	101,0	102,5	103,2	106,6
40	Kubikmeterpreis SIA Fr.	104.08	105.72	105.36	107.05	107.74	111.26

[1] Die Berechnungen erfolgen nach der Offertenmethode und beziehen sich auf die nachstehenden Indexhäuser (ohne Land): Drei im Jahre 1954 erstellte Wohnblöcke in Zürich-Albisrieden, Letzigraben 209–221. Die sieben Häuser enthalten 6 Zweizimmerwohnungen, 33 Dreizimmer- und 3 Dreieinhalbzimmerwohnungen, im ganzen also 42 Wohnungen. Die neue Indexgrundlage entspricht in Bauart und Ausstattung einem

1. Apr. 1961	1. Okt. 1961	1. Apr. 1962	1. Okt. 1962	1. Apr. 1963	1. Okt. 1963	1. Apr. 1964	1. Okt. 1964	1. Apr. 1965	1. Okt. 1965	1. Apr. 1966	1. Okt. 1966	
110,8	119,7	140,0	141,0	151,8	151,8	164,7	164,7	168,0	162,8	164,1	163,2	1
113,6	115,6	123,5	124,3	136,7	140,4	149,5	152,8	158,0	157,6	161,8	160,3	2
121,7	122,8	132,5	133,3	146,2	147,6	152,2	154,3	162,5	161,2	171,0	169,7	3
114,1	118,2	132,3	132,8	140,6	142,9	152,9	154,8	160,7	160,7	164,5	163,3	4
112,5	114,3	122,5	124,7	134,9	137,1	145,3	146,4	153,5	156,2	162,1	163,0	5
108,3	111,4	119,2	123,8	127,4	136,2	139,0	144,7	147,2	147,8	152,8	152,8	6
114,2	114,5	121,3	125,1	134,3	134,4	144,3	145,3	148,3	147,2	147,8	150,7	7
113,7	116,0	124,7	125,7	137,5	140,9	149,8	152,8	158,2	157,7	162,2	160,9	8
115,4	117,3	122,8	124,6	130,5	130,5	134,3	135,6	141,1	141,1	144,7	144,7	9
125,5	128,4	137,0	136,0	138,2	157,4	161,8	162,6	165,5	164,9	175,6	173,8	10
101,8	105,5	109,2	111,2	115,2	116,7	118,0	119,1	124,1	124,2	126,8	126,8	11
107,5	114,4	122,3	126,4	131,5	132,6	137,4	140,7	141,7	145,0	150,7	147,7	12
106,6	109,2	113,4	115,4	121,2	123,6	126,7	130,5	131,7	132,7	133,1	133,7	13
79,4	81,9	81,9	81,9	84,1	87,5	91,7	93,3	93,3	93,3	93,6	92,0	14
112,4	112,5	118,6	120,4	120,9	126,8	130,8	132,6	137,3	137,3	139,5	139,5	15
113,6	115,1	119,3	120,9	126,2	126,8	131,5	132,6	137,6	138,6	143,7	143,4	16
106,9	111,1	113,5	114,8	116,8	117,9	118,6	122,4	124,4	127,2	128,6	131,2	17
109,7	113,5	115,7	115,7	119,3	119,3	123,4	123,4	130,0	130,0	134,8	134,3	18
119,6	126,2	132,1	142,2	150,4	146,8	147,4	147,4	149,3	152,8	149,8	157,2	19
105,8	109,6	111,7	115,4	115,4	119,2	120,0	124,1	126,0	124,9	127,0	127,3	20
100,6	102,3	102,5	103,4	103,5	104,8	107,7	110,1	110,5	110,3	110,2	111,0	21
114,0	121,5	129,8	130,1	134,5	132,6	134,5	137,0	137,3	137,9	138,8	140,6	22
105,5	106,8	110,7	110,8	113,6	115,9	119,1	120,0	121,4	121,4	123,0	123,7	23
97,4	98,6	101,3	102,5	103,0	102,6	102,7	103,1	102,1	102,0	103,7	103,7	24
94,2	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	110,6	110,0	110,0	110,0	114,1	111,3	25
116,8	123,3	133,6	133,6	142,8	142,8	150,9	150,9	154,8	154,2	157,9	159,2	26
105,5	106,7	106,8	109,7	111,8	112,2	114,9	115,6	116,5	116,6	119,0	119,7	27
113,7	117,6	127,1	127,1	139,9	145,4	148,9	152,5	165,5	172,2	182,0	191,9	28
109,6	113,3	118,4	120,2	124,6	127,5	131,1	132,7	136,0	136,6	140,4	140,3	29
111,4	114,5	121,1	122,5	130,1	133,3	139,2	141,4	145,6	145,7	149,9	149,2	30
110,6	113,5	119,8	121,3	128,8	131,9	138,0	139,3	139,7	139,8	140,0	140,0	31
117,3	119,3	129,1	129,9	154,5	158,5	170,2	174,1	181,5	180,5	185,3	184,2	32
107,2	107,8	109,6	114,9	115,8	119,1	121,1	121,5	138,7	139,3	140,7	140,8	33
104,9	104,9	107,4	109,6	109,6	117,0	117,0	127,6	144,0	144,0	144,0	171,5	34
110,8	117,4	127,0	127,2	139,9	140,7	154,3	154,3	155,6	163,1	171,5	170,9	35
106,3	107,7	110,0	112,0	115,0	116,9	138,2	139,1	143,5	144,6	147,2	149,5	36
111,3	121,1	128,2	129,7	137,9	141,2	156,0	158,4	162,9	163,3	167,6	167,1	37
110,7	114,4	121,1	122,5	131,4	134,2	143,0	144,6	147,6	148,9	151,8	152,3	38
111,3	114,5	121,1	122,5	130,3	133,4	139,7	141,9	145,9	146,2	150,1	149,6	39
116.20	119.36	126.24	127.72	135.62	138.89	145.21	147.43	151.53	151.70	155.70	155.08	40

mittleren Standard, wie er anfangs der Fünfzigerjahre in Zürich üblich war [2] Konventionelle Gliederung der Arbeits- und Kostengattungen
[3] Einschliesslich Bauleitung

Zürcher Baukostenindex nach Kostenarten seit 1968

Nr. BKP[1]	Kostenarten[2]	Indexstand – 1. Oktober 1966 = 100							Promilleanteile	
		1.4.68	1.4.69	1.4.70	1.4.71	1.4.72	1.10.72	1.4.73	1.10.66	1.4.73
1	Vorbereitungsarbeiten	100,6	102,1	107,6	120,4	130,8	130,8	145,4	34,00	30,95
17	Spezielle Fundationen	100,6	102,1	107,6	120,4	130,8	130,8	145,4	34,00	30,35
171	Pfählungen	100,6	102,1	107,6	120,4	130,8	130,8	145,4	34,00	30,95
2	Gebäude	101,8	104,0	118,0	132,3	146,5	147,9	161,0	887,46	886,85
20	Erdarbeiten	74,2	78,1	93,0	121,2	125,9	125,8	118,4	10,23	7,59
201	Baugrubenaushub	74,2	78,1	93,0	121,2	125,9	125,8	118,4	10,23	7,59
21	Rohbau 1	103,6	105,5	121,2	140,0	157,3	157,7	170,7	341,57	366,16
211	Baumeisterarbeiten	103,9	105,5	121,3	140,4	158,1	158,4	171,3	306,75	329,52
214	Montagebau Holz (Zimmerarb.)	99,6	105,2	120,4	136,2	149,5	149,9	162,4	20,38	20,72
216	Kunststeinarbeiten	102,2	105,7	119,2	135,9	151,4	153,0	168,4	14,44	15,92
22	Rohbau 2	103,7	107,1	118,0	131,4	145,3	146,5	162,9	56,20	56,76
221	Fenster, Aussentüren, Tore	102,8	106,5	117,7	130,6	145,5	146,9	162,2	31,60	31,56
	Holz (Glaserarbeiten)	103,8	107,4	118,0	131,1	147,2	147,7	163,2	27,42	27,67
	Metall (Aussentüren)	95,9	100,9	115,5	126,9	135,0	141,8	155,5	4,18	3,89
222	Spenglerarbeiten	103,9	104,5	114,3	127,6	144,0	145,0	166,2	6,71	6,99
224	Dachhaut	105,5	109,1	120,1	134,3	145,3	146,3	162,8	17,89	18,21
	Ziegeldach	106,4	110,8	122,2	136,7	148,2	149,2	166,0	15,59	16,13
	Flachdach	99,4	97,7	105,6	118,0	125,4	127,1	141,0	2,30	2,08
23	Elektroanlagen	99,4	99,3	102,3	109,6	118,5	124,5	137,6	55,56	44,88
231–35	Installat., App., Leuchten, Tel.	99,2	99,0	101,6	108,8	117,9	124,0	137,4	53,67	43,27
236	Radio und Fernsehen	104,0	108,4	121,5	132,1	134,2	139,4	141,4	1,89	1,61
24	Heizung u. Schutzraumbelüftg.	97,6	100,6	114,9	120,7	132,5	134,7	143,5	57,29	50,91
241	Brennstofftanks, Feuerung	90,0	90,9	99,0	99,4	107,5	111,5	117,9	14,92	10,90
	Ölfeuerung	96,5	96,5	98,1	102,3	107,4	115,3	117,0	2,92	1,94
	Tanklieferung	88,4	89,5	99,2	98,7	107,6	110,6	118,1	12,00	8,96
242	Wärmeerzeugung	99,4	105,5	120,0	126,2	131,6	124,9	126,8	11,40	8,81
243	Heizungsanlagen	102,6	106,4	123,0	132,7	152,3	157,8	172,4	25,91	27,75
	Heizungsinstallationen	102,8	107,0	124,0	134,0	153,8	159,5	174,3	24,87	26,86
	Isolierung der Heizleitungen	96,9	93,3	98,9	102,0	116,9	116,9	126,2	1,04	0,89
244	Schutzraumbelüftung	89,8	88,3	109,1	109,1	106,4	106,4	109,0	5,06	3,45
25	Sanitäranlagen	99,4	100,7	112,6	119,3	127,1	128,1	139,8	69,34	60,65
251–53	Apparate, Leitungen	99,3	100,6	112,5	119,4	126,9	128,1	140,1	65,78	57,69
254	Isolierung der Sanitäranlagen	100,2	102,5	113,3	116,9	131,3	128,3	134,3	3,56	2,96
27	Ausbau 1	103,0	105,6	117,7	130,9	145,4	147,7	163,6	156,05	158,03
271	Gipserarbeiten	101,3	101,8	111,8	124,1	143,1	147,0	164,9	53,10	54,82
272	Schlosserarbeiten	104,9	121,2	139,7	150,2	161,6	165,4	181,1	15,99	17,99
	Fertigbauteile	108,6	148,6	171,7	171,3	178,5	176,5	191,8	4,45	5,55
	All. Schlosserarbeiten	103,5	110,7	127,4	142,0	155,0	161,2	176,9	11,54	12,44
273	Schreinerarbeiten	105,0	107,3	118,1	134,6	149,6	149,6	166,7	66,34	67,58
275	Schliessanlagen	99,6	99,3	115,8	123,9	128,4	133,5	133,7	0,65	0,55
276	Abschlüsse, Sonnenschutz	99,7	97,7	114,4	121,6	125,3	129,5	136,7	19,97	17,09
	Rolladen	98,2	97,4	115,8	122,7	124,4	129,5	136,6	15,60	13,35
	Sonnenstoren	105,0	98,6	109,1	117,5	128,5	129,2	136,8	4,37	3,74

Nr. BKP[1]	Kostenarten[2]	Indexstand – 1. Oktober 1966 = 100							Promilleanteile	
		1.4.68	1.4.69	1.4.70	1.4.71	1.4.72	1.10.72	1.4.73	1.10.66	1.4.73
28	Ausbau 2	100,9	104,0	111,6	125,0	138,1	139,5	152,5	84,13	79,54
281	Bodenbeläge	99,4	102,4	109,3	119,3	134,0	135,2	149,3	33,82	31,02
	Unterlagsböden	99,2	107,1	117,5	131,7	151,9	154,4	170,0	12,27	12,51
	Linoleum PVC	93,9	94,1	101,2	100,3	113,7	114,2	132,8	11,45	9,49
	Keramische Platten	105,9	107,7	114,2	126,1	139,1	140,4	157,2	3,61	3,55
	Parkettarbeiten	105,7	105,2	105,1	125,7	133,1	133,0	134,6	6,49	5,47
282	Wandbeläge	96,4	97,9	106,0	123,2	129,4	131,7	141,8	11,72	10,22
	Tapeten	89,2	91,7	103,6	132,5	137,2	140,9	150,1	4,93	4,45
	Keramische Platten	101,7	102,4	107,8	116,5	123,8	124,9	135,7	6,79	5,77
285	Malerarbeiten	102,4	105,9	113,9	128,8	142,5	142,7	155,2	35,89	34,73
	äussere Arbeiten	102,5	105,7	114,2	130,4	144,3	144,5	155,6	14,21	13,79
	innere Arbeiten	102,3	106,0	113,7	127,8	141,4	141,6	154,9	21,68	20,94
287	Baureinigung	118,9	125,5	133,1	152,9	167,3	183,9	205,0	2,70	3,57
29	Honorare[3]	102,0	104,0	139,2	153,3	167,8	167,8	181,3	181,3	62,33
291	Architekt	101,8	103,9	129,6	142,5	156,2	156,2	169,4	48,60	50,21
292	Bauingenieur	103,2	104,5	194,5	215,3	234,0	234,1	249,5	8,49	12,12
3	Betriebseinrichtungen	*	*	*	*	*	*	*	*	*
4	Umgebung	103,1	99,4	107,6	126,2	137,5	141,7	153,7	43,21	41,81
41	Bauarbeiten	106,9	84,1	94,3	107,6	119,9	120,1	129,8	8,33	6,71
411	Baumeisterarbeiten	109,3	74,3	81,1	91,5	101,9	102,0	110,9	1,88	1,32
412	Kanalisation	106,2	87,0	98,2	112,3	125,1	125,3	135,3	6,45	5,39
42	Gartenanlagen	102,0	102,6	112,5	133,8	143,5	150,9	164,4	22,77	23,73
45	Hausanschlüsse	102,3	105,5	115,3	133,8	149,6	149,9	161,8	8,61	8,73
	Elektrisch	102,0	107,1	114,7	123,2	143,7	144,1	147,5	3,41	3,15
	Gas	100,0	100,0	141,5	214,2	246,2	260,9	297,8	0,85	1,59
	Wasser	103,6	105,2	110,6	126,3	135,5	132,8	146,4	4,35	3,99
49	Honorare[3]	103,1	99,3	88,8	102,2	110,2	113,1	121,9	3,50	2,64
491	Architekt	103,1	99,3	88,8	102,2	110,2	113,1	121,9	3,50	2,64
5	Baunebenkosten	110,5	113,3	130,3	149,4	165,2	166,7	182,5	33,37	38,35
51	Bewillig., Gebühren, Beiträge	111,8	92,0	92,0	94,9	106,7	106,7	125,7	4,39	3,45
53	Versicherungen	101,2	103,3	117,9	132,2	146,4	147,8	160,9	0,24	0,06
54	Finanzierungskosten	111,0	117,7	138,2	160,6	177,3	179,0	194,5	25,93	32,06
541	Notariatsgebühren	99,8	101,1	112,5	121,1	131,2	132,0	139,8	3,22	3,32
542	Baukreditzinsen	112,6	120,1	141,9	166,2	183,9	185,7	202,3	22,71	28,74
52+59	Plankopien, übr. Nebenkosten	102,6	104,8	118,0	132,6	146,8	148,4	161,7	2,81	2,78
9	Ausstattung[4]	102,2	104,8	116,8	131,1	156,6	166,6	170,7	1,96	2,04
	Gesamtkosten	102,1	104,0	117,6	132,2	146,3	147,7	160,9	1000,00	1000,00

[1] Gemäss Baukostenplan (BKP) 1969 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung

[2] Bei den Indexhäusern Letzigraben 209–221 in Zürich-Albisrieden vorkommende Kostengruppen

[3] Infolge geänderter Einstufung in den Honorarordnungen SIA sind die Indexziffern der Honorare vom April 1970 nicht ohne weiteres mit den früheren Erhebungen vergleichbar

[4] Türschoner, Wäschehängeeinrichtung, Kleiderbügelhalter, Gummi- und Bürstenmatten

Anteilmässige Veränderung der Baukosten nach Hauptgruppen seit 1968

Nr. BKP[1]	Kostengruppen[2]	1.4.68	1.4.69	1.4.70	1.4.71	1.4.72	1.10.72	1.4.73
		Gruppenbeitrag zur prozentualen Veränderung des Gesamtindex						
1	Vorbereitungsarbeiten	0,01	0,05	0,18	0,37	0,28	0,00	0,38
2	Gebäude	1,20	1,90	7,88	8,30	8,17	0,83	7,88
20	Erdarbeiten	– 0,01	0,03	0,14	0,28	0,09	0,00	– 0,07
21	Rohbau 1	0 50	0 71	2,66	4,04	3,68	0,08	2,80
22	Rohbau 2	0,08	0,17	0,43	0,49	0,58	0,04	0,63
23	Elektroanlagen	0,20	– 0,01	0,07	0,27	0,33	0,27	0,58
24	Heizung- u. Schutzraumbelüftung	– 0,01	0,15	0,41	0,14	0,41	0,08	0,38
25	Sanitäranlagen	– 0,16	0,10	0,62	0,29	0,30	0,04	0,63
27	Ausbau 1	0,30	0,40	1,34	1,41	1,49	0,24	1,68
28	Ausbau 2	0,22	0,23	0,58	0,89	0,82	0,08	0,79
29	Honorare[3]	0,08	0,12	1,63	0,49	0,47	0,00	0,46
4	Umgebung	0,06	0,02	0,29	0,51	0,30	0,13	0,37
5	Baunebenkosten	0,21	0,18	0,36	0,41	0,27	0,03	0,32
9	Ausstattung[4]	0,01	0,01	0,01	0,02	0,02	0,01	0,00
	Gesamtkosten	1,49	2,16	8,72	9,61	9,04	1,00	8,95
		Gruppenbeitrag, wenn Veränderung des Gesamtindex = 100 Prozent						
1	Vorbereitungsarbeiten	0,67	2,32	2,06	3,85	3,09	0,00	4,25
2	Gebäude	80,54	87,97	90,37	86,37	90,38	83,00	88,04
20	Erdarbeiten	– 0,67	1,39	1,61	2,91	1,00	0,00	– 0,78
21	Rohbau 1	33,56	32,87	30,51	42,04	40,71	8,00	31,28
22	Rohbau 2	5,37	7,87	4,93	5,10	6,42	4,00	7,04
23	Elektroanlagen	13,42	– 0,46	0,80	2,81	3,65	27,00	6,48
24	Heizung- u. Schutzraumbelüftung	– 0,67	6,94	4,70	1,46	4,53	8,00	4,25
25	Sanitäranlagen	–10,74	4,63	7,11	3,02	3,32	4,00	7,04
27	Ausbau 1	20,13	18,52	15,37	14,67	16,48	24,00	18,77
28	Ausbau 2	14,77	10,65	6,65	9,26	9,07	8,00	8,83
29	Honorare[3]	5,37	5,56	18,69	5,10	5,20	0,00	5,13
4	Umgebung	4,03	0,92	3,33	5,30	3,32	13,00	4,13
5	Baunebenkosten	14,09	8,33	4,13	4,27	2,99	3,00	3,58
9	Ausstattung[4]	0,67	0,46	0,11	0,21	0,22	1,00	0,00
	Gesamtkosten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

[1] Gemäss Baukostenplan (BKP) 1969 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung
[2] Bei den Indexhäusern Letzigraben 209–221 in Zürich-Albisrieden vorkommende Kostenarten
[3] Infolge geänderter Einstufung in den Honorarordnungen SIA sind die Indexziffern der Honorare vom April 1970 nicht ohne weiteres mit den früheren Erhebungen vergleichbar
[4] Türschoner, Wäschehängeeinrichtung, Kleiderbügelhalter, Gummi- und Bürstenmatten

Durchschnittliche Baumaterialienpreise in Franken seit 1914

Jahre	Backsteine normal 1000 St.	Falzziegel[2] 1000 St.	Portlandzement[2] 10 t	Hydraulischer Kalk[2] 10 t	Baugips[2] 10 t	Zementsand m^3	Betonkies 50er m^3	Konstruktionsholz m^3	Rundeisen in Stangen[3] 100 kg
1914	40.—	57.—	405.—	205.—	210.—	4.30	4.10	57.—	16.50
1920	102.15	155.—	1090.—	478.—	584.15	9.20	8.90	127.—	65.75
1925	70.—	125.—	685.—	405.—	540.—	8.70	7.50	80.—	26.05
1927	70.—	111.90	652.—	405.—	510.—	9.10	7.75	79.—	20.80
1928	70.—	105.85	627.—	405.—	490.—	9.50	8.—	83.—	22.17
1929	70.—	105.—	601.—	405.—	470.—	9.50	8.—	84.50	23.50
1930	60.—	105.—	387.—	329.—	460.—	6.50	4.70	77.—	22.83
1931	60.—	105.—	375.—	305.—	450.—	7.—	5.50	71.—	19.44
1932	60.—	100.—	420.—	335.—	430.—	9.40	7.10	65.—	18.50
1933	60.—	95.—	465.—	365.—	410.—	9.80	7.50	62.—	18.—
1934	60.—	95.—	455.—	355.80	400.—	7.90	5.85	62.—	18.25
1935	60.—	95.—	425.—	325.—	390.—	5.80	4.30	58.—	18.85
1936	57.—	90.25	329.15	277.30	390.—	6.—	4.50	58.—	19.65
1937	60.—	90.25	336.25	287.10	402.—	6.50	5.—	64.50	27.80
1938	60.—	95.—	432.50	334.60	410.—	7.50	5.50	65.50	28.—
1939	60.—	95.—	455.—	355.—	410.—	7.50	5.50	68.20	29.70
1940	67.40	102.90	496.65	388.35	450.—	8.30	6.30	92.—	45.20
1941	75.40	112.60	591.25	433.30	497.20	9.—	7.—	118.—	57.20
1942	80.10	118.50	595.—	435.—	513.55	9.65	7.65	125.—	58.—
1943	82.20	121.65	647.60	435.—	525.—	9.80	7.80	120.—	58.—
1944	85.20	126.35	697.—	435.—	537.30	9.80	7.80	123.—	58.—
1945	88.60	131.10	697.—	435.—	545.—	10.50	8.50	123.—	58.—
1946	92.—	133.80	697.—	435.—	597.—	10.55	8.55	133.—	60.40
1947	96.85	142.50	688.65	435.—	649.—	10.70	8.70	150.—	62.20
1948	97.20	142.50	672.—	435.—	649.—	10.70	8.70	147.—	63.75
1949	95.—	140.50	672.—	435.—	678.65	10.70	8.70	135.—	65.85
1950	95.—	262.—	635.35	435.—	695.—	10.90	8.90	150.—	50.15
1951	95.—	262.—	642.—	435.—	697.65	11.15	9.15	172.—	70.60
1952	99.60	287.—	659.60	437.60	712.90	11.50	9.50	170.—	73.95
1953	100.—	287.—	660.—	438.—	701.65	11.50	9.50	175.—	60.70
1954	100.—	287.—	660.—	438.—	699.—	11.50	9.50	200.—	56.55
1955	100.—	287.—	648.—	438.—	699.—	11.85	10.65	215.—	64.25
1956	100.95	287.—	703.30	449.70	715.70	12.15	11.35	220.—	69.75
1957	110.—	317.—	720.—	458.—	744.—	12.50	11.70	220.—	73.70
1958	110.—	317.—	720.—	458.—	744.—	12.50	11.70	200.—	60.30
1959	110.—	317.—	700.—	488.—	744.—	13.05	12.25	197.—	60.25
1960	118.—	350.—	690.—	500.—	744.—	13.30	12.50	205.—	69.90
1961	118.—	370.—	670.—	500.—	744.—	13.30	12.50	235.—	68.60
1962	118.—	390.—	670.—	500.—	744.—	13.90	13.10	248.—	68.80
1963	126.—	400.—	710.—	540.—	810.—	14.50	13.70	250.—	66.45
1964	126.—	400.—	710.—	540.—	810.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1965	134.—	420.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1966	134.—	455.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	245.—	63.80
1967	134.65	455.—	730.—	580.—	840.—	16.65	15.65	245.—	63.80
1968	142.—	455.—	730.—	580.—	840.—	17.90	16.90	246.—	63.80
1969	149.—	490.—	730.—	590.—	840.—	22.—	18.30	280.—	80.25
1970	159.—	525.—	750.—	610.—	930.—	26.65	22.35	317.—	82.20
1971	170.—	555.—	830.—	690.—	930.—	29.70	25.40	325.—	78.20
1972	192.—	605.—	830.—	690.—	990.—	32.—	27.70	335.—	68.20

[1] Bis 1949 Biberschwanzziegel, ab 1970 Pfannnenziegel [2] Ohne Sack, Baugips seit 1946 mit Sack [3] Ab 1970 in Lagerlängen 10 mm ∅

Kleinhandelspreise von Nahrungsmitteln, Brenn- und Leuchtstoffen usw. seit 1909 –

	Ware	Menge	1909	1910	1913	1914	1916	1920	1928
	Nahrungsmittel								
1	Vollmilch, offen[2]	1 l	–.23	–.24	–.26	–.25	–.27	–.47	–.37
2	Tafelbutter[3]	1 kg	3.70	3.86	3.97	3.92	4.76	8.28	5.62
3	Käse, Emmentaler	1 kg	2.31	2.46	2.51	2.44	2.80	4.77	3.80
4	Eier, inländische	1 St.	*	*	*	*	*	–.46	*
5	Eier, ausländische	1 St.	–.11	–.10	–.11	–.12	–.21	–.37	–.19
6	Rindfleisch, Siedfleisch[4,5]	1 kg	2.42	2.50	2.62	2.62	3.66	7.45	4.18
7	Rindfleisch, Bratenstücke[4,6]	1 kg	2.42	2.50	2.71	2.62	3.66	7.49	4.28
8	Kalbfleisch, Bratenstücke Ia[4,7]	1 kg	3.09	3.20	3.41	3.16	4.38	9.20	5.75
9	Schweinefleisch, Bratenstücke[4]	1 kg	2.88	2.91	3.10	2.96	4.02	8.55	4.90
10	Magerspeck	1 kg	2.50	2.54	2.80	2.80	4.15	9.33	4.77
11	Kokosfett[8]	1 kg	1.80	1.93	2.03	2.17	3.15	4.05	2.34
12	Speiseöl[9]	1 l	1.50	1.50	1.39	1.49	2.25	4.17	1.76
13	Halbweissbrot	1 kg	–.37	–.37	–.37	–.38	–.57	–.79[10]	–.56
14	Weissmehl	1 kg	–.52	–.50	–.48	–.50	–.66	–.85	–.67
15	Reis, italienisch[11]	1 kg	–.70	–.70	–.60	–.61	–.78	1.59	–.75
16	Teigwaren[12]	1 kg	–.65	–.65	–.62	–.65	1.05	1.50	–.89
17	Äpfel[13]	1 kg	*	*	*	*	*	–.50	*
18	Kartoffeln[14]	1 kg	–.13	–.15	–.13	–.15	–.26	–.25	–.25
19	Weisskabis	1 kg	*	*	*	*	*	*	*
20	Rüebli (Karotten)	1 kg	*	*	*	*	*	–.43	*
21	Zwiebeln	1 kg	*	*	*	–.39	*	–.47	*
22	Bohnen, weiss	1 kg	–.38	–.43	–.47	–.50	–.98	1.77	–.72
23	Erbsen, gelb	1 kg	–.58	–.65	–.56	–.61	1.10	1.94	1.25
24	Kristallzucker	1 kg	–.48	–.54	–.49	–.50	–.91	1.93	–.57
25	Bienenhonig, inländisch[15]	1 kg	2.60	2.35	3.03	3.45	3.33	7.40	5.82
26	Milchschokolade[16]	1 kg	*	*	*	*	*	*	*
27	Kaffee, geröstet[17]	1 kg	2.75	2.80	2.95	2.95	3.15	4.81	4.92
	Heizung, Beleuchtung, Seife								
28	Tannenholz in Spälten	1 Ster	18.50	18.—	18.75	19.75	22.75	51.25	34.—
29	Buchenholz in Spälten	1 Ster	19.50	19.—	20.75	21.75	24.75	58.75	38.—
30	Zürcher Brechkoks 20/40 mm[18]	100 kg	4.89	4.60	4.79	4.75	6.28	28.75	7.50
31	Braunkohlenbriketts, offen	100 kg	4.27	4.20	4.30	4.49	5.28	16.06	7.78
32	Anthrazit, 30/50 mm[19]	100 kg	6.33	6.30	6.47	6.65	8.20	23.84	12.11
33	Heizöl, extra leicht[20]	100 kg	*	*	*	*	*	*	*
34	Gas[21]	1 m³	–.175	–.175	–.175	–.175	–.175	–.51	–.20
35	Elektr. Strom, Tagesenergie[22]	1 kWh	–.65	–.65	–.60	–.60	–.60	–.60	–.51
36	Elektr. Strom, Nachtenergie[22]	1 kWh	–.65	–.65	–.20	–.20	–.20	–.24	–.21
37	Kernseife[23]	1 kg	–.92	–.92	–.99	1.09	1.73	3.73	1.63

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Ab 1967 Ladenpreis [3] Seit 1967 Vorzugsbutter, Preis umgerechnet vom 200 g-Model [4] Ohne Knochen, reines Fleischgewicht [5] Ab 1967 nur Federstück [6] Ab 1967 nur von der Schulter [7] Ab 1967 nur vom Stotzen [8] Ab 1967 Diätfett, rein pflanzlich, Preis umgerechnet von 450 g-Packung [9] Ab 1967 nur Arachidöl [10] Voll- bzw. Einheitsbrot [11] Ab 1967 Reis glaciert, mittlere Qualität [12] Ab 1967 Hörnli superiore, umgerechnet vom 500 g-Preis [13] Ab 1967 I. Qualität, inländisch [14] Ab 1967 in Beuteln, gewaschen [15] Ab 1967 Preis umgerechnet von 500 g-Packung

Jahresdurchschnittspreise in Franken[1]

1934	1939	1946	1950	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	
–.31	–.34	–.42	–.49	–.67	–.69	–.76	–.76	–.78	–.78	–.79	–.85	–.90	1
4.80	5.15	8.72	10.60	12.38	12.43	12.79	13.–	12.50	12.50	12.45	12.45	12.40	2
2.60	2.81	4.57	5.45	7.38	7.42	7.84	8.51	8.80	8.82	9.18	10.57	11.78	3
*	–.17	–.35	–.31	–.27	–.29	–.27	–.27	–.28	–.28	–.26	–.27	–.28	4
–.11	–.13	–.33	–.26	–.19	–.21	–.20	–.19	–.19	–.18	–.16	–.17	–.18	5
3.12	3.82	6.25	6.74	10.52	10.93	11.21	11.46	11.45	11.20	11.60	11.96	12.74	6
3.19	3.89	6.65	7.30	12.77	13.17	13.70	13.69	14.18	14.47	14.80	16.07	17.56	7
4.36	4.82	10.75	10.01	15.77	15.92	16.25	17.22	17.47	17.89	18.43	20.42	22.29	8
4.15	4.51	8.49	8.50	12.58	12.63	12.89	13.08	12.79	12.69	13.68	14.51	15.22	9
3.63	3.86	8.86	7.52	8.57	8.34	8.16	8.14	8.02	7.65	7.80	8.05	8.16	10
1.50	2.02	2.95	2.96	3.40	3.67	3.84	5.73	5.67	5.58	4.54	6.–	6.30	11
–.88	1.49	2.87	2.92	2.70	2.86	3.01	3.37	3.22	3.16	3.43	3.90	3.96	12
–.35	–.43[10]	–.47[10]	–.70	–.84	–.85	–.94	1.–	1.01	1.02	1.06	1.20	1.26	13
–.28	–.42	1.59	1.50	–.82	–.82	–.83	–.85	–.84	–.86	–.86	–.90	–.90	14
–.42	–.50	1.27	1.39	–.98	1.01	1.17	1.59	1.61	1.68	1.72	1.73	1.74	15
–.53	–.64	–.96	1.02	1.–	–.94	–.92	1.70	1.66	1.68	1.62	1.60	1.68	16
*	–.76	–.84	–.86	1.21	1.52	1.27	1.84	1.89	1.88	1.91	2.–	2.18	17
–.18	–.24	–.35	–.42	–.54	–.67	–.68	–.71	–.66	–.70	–.76	–.74	–.84	18
*	–.35	–.61	–.53	–.70	–.89	–.93	–.94	1.–	1.19	1.15	1.26	1.32	19
*	–.42	–.64	–.77	–.93	1.21	1.08	1.10	1.28	1.30	1.35	1.50	1.51	20
*	–.34	–.83	–.70	1.07	1.12	1.16	1.43	1.37	1.33	1.64	1.57	1.64	21
–.28	–.47	1.41	1.10	1.40	1.38	1.48	*	*	*	*	*	*	22
–.58	–.57	1.48	1.28	1.42	1.48	1.50	*	*	*	*	*	*	23
–.26	–.52	1.19	1.02	1.35	–.89	–.79	–.80	–.77	–.80	–.88	1.06	1.32	24
4.28	4.64	7.40	7.40	10.50	10.50	10.50	11.06	11.36	11.34	11.56	11.54	11.76	25
*	5.–	6.60	7.63	10.08	10.10	10.10	8.–	8.10	8.60	8.80	8.60	9.10	26
3.40	3.50	4.76	7.35	9.15	9.62	9.66	10.12	9.84	9.80	10.80	10.92	10.68	27
28.–	28.33	45.23	44.37	63.03	64.43	64.80	64.80	65.13	65.30	68.53	80.–	89.06	28
32.–	33.33	56.64	56.05	62.53	63.93	64.30	64.30	66.10	67.–	72.50	78.33	84.06	29
6.78	8.45	18.76	16.52	20.42	20.92	21.12	21.75	22.55	24.95	33.45	36.43	37.33	30
6.77	7.38	13.80	12.06	17.62	17.92	18.35	18.53	19.22	20.01	22.40	24.70	28.–	31
9.89	10.48	22.61	20.11	29.85	30.68	30.92	31.08	31.33	32.53	36.82	38.87	39.66	32
*	13.45	39.55	24.76	16.74	14.58	14.99	16.69	17.52	16.86	19.10	21.87	19.08	33
–.20	–.20	–.25	–.25	–.25	–.25	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	34
–.50	–.45	–.45	–.45	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	35
–.20	–.20	–.20	–.20	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	36
1.07	1.02	2.46	2.39	2.27	2.28	2.28	2.66	2.74	2.74	2.80	2.90	3.–	37

[16] Ab 1967 Preis umgerechnet von 100 g-Tafel [17] Ab 1967 Preis umgerechnet von 250 g-Packung [18] Ab 1962 Körnung 40/60 mm
[19] Ab 1962 Jacoba Sophia bei Bezug von 1000–2999 kg [20] Bei Bezug von 3000–7999 kg [21] Ab 1966 bei Bezug von 43 m^3 pro Haushalt und Monat [22] Ab Mai 1955 Einheitstarif: Tagesenergie 7 Rp., Nachtenergie 3,5 Rp. pro kWh plus monatliche Grundgebühr von 60 Rp. pro Wohnraum bzw. 30 Rp. pro Nebenraum [23] Umgerechnet vom Preis pro Stück von 300–400 g

Kleinhandelspreise von Gütern und Dienstleistungen seit 1966 – Durchschnittspreise in

	Ware, Dienstleistung	Menge	1966 Sept.	1971 Jahres-mittel	1972 Jahres-mittel	1972 Jan.	Febr.
	Nahrungsmittel						
1	Vollmilch, offen (Ladenpreis)	1 l	–.74	–.85	–.90	–.87	–.87
2	Pastmilch, Wegwerfpackung	1 l	–.90	1.03	1.08	1.05	1.05
3	Vorzugsbutter, Model	200 g	2.43	2.49	2.48	2.49	2.49
4	Emmentalerkäse	1 kg	7.82	10.57	11.78	11.39	11.54
5	Trinkeier, inländ., 53–60 g	1 St.	–.27	–.27	–.28	–.30	–.30
6	Importeier, 53–60 g	1 St.	–.20	–.17	–.18	–.22	–.19
	Rindfleisch[2]						
7	Entrecôte	1 kg	22.29	28.69	31.66	30.22	30.30
8	Braten, Schulter	1 kg	13.33	16.07	17.56	16.67	16.79
9	Siedefleisch, Federstück	1 kg	11.18	11.96	12.74	12.42	12.42
	Kalbfleisch, Ia[2]						
10	Filet	1 kg	25.71	34.32	38.07	36.29	36.31
11	Braten, Stotzen	1 kg	16.93	20.42	22.29	21.42	21.50
	Schweinefleisch[2]						
12	Blätzli, Nierstück	1 kg	15.82	18.78	19.97	19.46	19.35
13	Voressen	1 kg	11.32	12.61	13.10	12.96	12.90
14	Koteletts	1 kg	13.06	15.10	15.85	15.63	15.52
15	Magerspeck, geräuchert	1 kg	8.01	8.05	8.16	8.13	8.12
16	Cervelat	1 St.	–.49	–.56	–.60	–.58	–.58
17	Poulet, pfannenfertig, gefr., ausl.	1 kg	5.09	4.75	4.78	4.77	4.77
18	Speisemargarine, ohne Butter	250 g	1.13	1.20	1.24	1.23	1.23
19	Sonnenblumenöl, Flasche	1 l	3.18	3.74	3.74	3.80	3.78
20	Ruchbrot, lang (nicht Formbrot)	1 kg	–.80	1.08	1.15	1.09	1.12
21	Halbweissbrot, lang (nicht Formbrot)	1 kg	–.93	1.20	1.26	1.21	1.23
22	Weissmehl	1 kg	–.82	–.90	–.90	–.92	–.92
23	Reis, glaciert, mittlere Qualität	1 kg	1.57	1.73	1.74	1.72	1.73
24	Haferflöckli	500 g	–.74	–.80	–.86	–.82	–.82
25	Spaghetti, tipo napoli	500 g	1.04	1.06	1.06	1.07	1.07
26	Kristallzucker	1 kg	–.78	1.06	1.32	1.16	1.19
27	Bienenhonig, inländ.	500 g	5.57	5.77	5.88	5.87	5.85
28	Milchschokolade in Tafeln	100 g	–.79	–.86	–.91	–.88	–.91
29	Kaffee, geröstet, mittlere Qualität	250 g	2.55	2.73	2.67	2.66	2.67
30	Ceylon-Tee, BOP, in Paketen	100 g	1.89	1.83	1.90	1.75	1.82
31	Weisskabis	1 kg	–.86	1.26	1.32	1.13	1.11
32	Karotten, rot	1 kg	–.92	1.50	1.51	1.40	1.42
33	Speisezwiebeln, gewöhnl.	1 kg	1.22	1.57	1.64	1.48	1.48
34	Kartoffeln, in Beuteln, gewaschen	1 kg	–.62	–.74	–.84	–.74	–.75
35	Äpfel, Standard, 1.Kl., inländ.	1 kg	1.58	2.–	2.18	1.85	1.89
36	Blondorangen	1 kg	1.99	1.83	1.75	1.44	1.57
	Auswärts konsumierte Mahlzeiten						
37	Entrecôte, Pommes frites, Salat	Portion	6.60	8.62	9.98	*	*
38	Schweinskotelett, Pommes frites oder Teigwaren, Salat	Portion	4.95	6.60	7.24	*	*
39	½ Poulet, Pommes frites, Salat	Portion	5.10	6.16	6.57	*	*
40	Bratwurst mit Rösti	Portion	3.20	4.01	4.33	*	*
41	Spaghetti Bolognese	Portion	2.85	3.74	4.06	*	*
42	Spiegeleier mit Speck oder Schinken	Portion	2.95	3.56	3.80	*	*
43	Café complet	Portion	2.–	2.52	2.75	*	*
44	Café crème	Tasse	–.80	1.02	1.09	*	*
45	Milchkaffee	Tasse	–.66	–.87	–.95	*	*
46	Tee crème	Glas	–.72	–.91	1.–	*	*

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Die Preise beziehen sich – mit Ausnahme von Schweinskoteletts – auf das reine Fleischgewicht, wobei die übliche Knochenbeigabe unentgeltlich erfolgt

Franken[1]

1972 März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1973 Jan.	Sept.	
–.87	–.87	–.91	–.91	–.91	–.91	–.91	–.91	–.91	–.91	–.95	–.95	1
1.05	1.05	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.14	1.15	2
2.49	2.49	2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.47	2.47	2.47	2.48	3
11.71	11.86	11.89	11.89	11.88	11.81	11.81	11.89	11.86	11.86	11.86	11.89	4
–.30	–.29	–.28	–.26	–.25	–.26	–.28	–.30	–.29	–.30	–.27	–.31	5
–.18	–.18	–.18	–.17	–.17	–.17	–.18	–.18	–.19	–.20	–.18	–.24	6
30.46	30.56	30.84	31.48	32.25	32.44	32.74	32.67	32.81	33.10	33.96	34.89	7
16.98	17.06	17.16	17.60	17.69	17.85	18.20	18.17	18.26	18.36	18.73	19.44	8
12.43	12.43	12.37	12.70	12.78	12.86	13.05	13.01	13.18	13.25	13.44	13.95	9
36.46	36.74	36.98	37.74	38.56	38.73	39.50	39.33	39.78	40.43	41.07	41.86	10
21.65	21.54	21.70	22.48	22.59	22.74	23.07	22.66	22.94	23.24	23.82	23.04	11
19.44	19.48	19.46	19.72	19.92	20.12	20.52	20.60	20.78	20.83	21.53	22.33	12
12.92	12.96	12.93	13.05	13.19	13.27	13.30	13.20	13.25	13.32	13.62	13.69	13
15.61	15.60	15.56	15.80	15.96	16.09	16.28	16.–	16.04	16.13	16.56	17.20	14
8.13	8.12	8.12	8.14	8.23	8.23	8.30	8.21	8.12	8.12	8.34	8.40	15
–.58	–.58	–.58	–.58	–.62	–.63	–.64	–.63	–.63	–.63	–.63	–.63	16
4.76	4.77	4.77	4.78	4.80	4.80	4.80	4.77	4.77	4.79	4.78	5.68	17
1.23	1.23	1.23	1.23	1.23	1.25	1.25	1.25	1.25	1.24	1.23	1.26	18
3.78	3.73	3.70	3.73	3.73	3.73	3.72	3.68	3.71	3.74	3.75	3.69	19
1.16	1.17	1.17	1.17	1.16	1.16	1.16	1.16	1.16	1.16	1.27	1.28	20
1.26	1.27	1.27	1.27	1.26	1.27	1.27	1.27	1.27	1.27	1.37	1.39	21
–.93	–.92	–.92	–.89	–.89	–.89	–.88	–.90	–.90	–.88	–.91	–.92	22
1.73	1.72	1.68	1.68	1.75	1.75	1.76	1.76	1.78	1.80	1.78	2.20	23
–.82	–.82	–.82	–.84	–.86	–.87	–.88	–.90	–.91	–.91	–.92	–.94	24
1.08	1.09	1.09	1.09	1.04	1.04	1.04	1.06	1.04	1.05	1.08	1.15	25
1.29	1.36	1.32	1.35	1.36	1.37	1.34	1.35	1.36	1.37	1.40	1.43	26
5.84	5.79	5.79	5.81	5.81	5.90	5.90	5.96	6.02	6.03	6.04	6.35	27
–.91	–.91	–.91	–.91	–.91	–.92	–.92	–.92	–.92	–.92	–.92	–.96	28
2.67	2.67	2.62	2.66	2.66	2.66	2.67	2.69	2.69	2.69	2.71	2.89	29
1.82	1.82	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.97	1.98	1.98	1.98	1.98	30
1.16	1.13	1.16	1.35	1.34	1.41	1.43	1.50	1.55	1.52	1.56	1.32	31
1.43	1.52	1.59	1.58	1.71	1.56	1.48	1.46	1.47	1.49	1.57	1.41	32
1.54	1.60	1.70	1.74	1.83	1.76	1.71	1.67	1.63	1.56	1.62	1.74	33
–.77	–.78	–.79	1.42	–.94	–.76	–.74	–.77	–.77	–.79	–.84	–.75	34
2.05	2.18	2.34	2.35	2.60	2.21	2.27	2.13	2.05	2.18	2.09	1.98	35
1.53	1.57	1.55	1.62	1.83	1.88	1.99	2.26	2.09	1.68	1.47	2.–	36
*	*	10.07	*	*	*	*	*	10.82	*	*	*	37
*	*	7.36	*	*	*	*	*	7.52	*	*	*	38
*	*	6.61	*	*	*	*	*	6.80	*	*	*	39
*	*	4.38	*	*	*	*	*	4.46	*	*	*	40
*	*	4.09	*	*	*	*	*	4.14	*	*	*	41
*	*	3.77	*	*	*	*	*	3.97	*	*	*	42
*	*	2.80	*	*	*	*	*	2.80	*	*	*	43
*	*	1.10	*	*	*	*	*	1.13	*	*	*	44
*	*	–.96	*	*	*	*	*	1.–	*	*	*	45
*	*	1.–	*	*	*	*	*	1.03	*	*	*	46

Kleinhandelspreise von Gütern und Dienstleistungen seit 1966 – Durchschnittspreise in

	Ware, Dienstleistung	Menge	1966 Sept.	1971 Jahres-mittel	1972 Jahres-mittel	1972 Jan.	Febr.
	Getränke						
47	Fendant Provins, weiss	1 l	3.50	4.44	5.–	*	4.82
48	Beaujolais, rot	1 l	4.25	5.20	5.58	*	5.43
49	Lagerbier, hell, Flasche	6 dl	–.64	–.72	–.90	*	–.92
50	Lagerbier, Glas[2]	5 dl	–.75	–.94	1.13	*	1.15
51	Mineralwasser	9 dl	–.55	–.61	–.66	*	–.66
52	Apfelsaft, hell (Süssmost)	1 l	1.04	1.13	1.22	*	1.19
	Bekleidung						
53	Herrenanzug, 2teilig, Schurw./Kammgarn, Konf.	1 St.	255.–	254.–	273.–	*	*
54	Herrenveston, Schurwolle/Kammgarn, Konf.	1 St.	124.–	137.–	147.–	*	*
55	Herrenhose, lang, Mischg./Kammg., Konf.	1 St.	61.–	63.–	62.–	*	*
56	Herrenwintermantel, reine Schurwolle, Konf.	1 St.	245.–	244.–	254.–	*	*
57	Herrenregenmantel, Baumwolle, imprägniert	1 St.	132.–	143.–	144.–	*	*
58	Herrenregenmantel, Mischgewebe, imprägniert	1 St.	118.–	133.–	139.–	*	*
59	Herrenpullover, lang Arm, gestrickt, Wolle	1 St.	50.75	47.10	42.30	*	*
60	Damenwintermantel, Hänger, Wolle	1 St.	179.–	225.–	237.–	*	*
61	Damenregenmantel, Baumwolle, Popeline	1 St.	101.–	124.–	137.–	*	*
62	Damenregenmantel, synthetisch, Mischgewebe	1 St.	119.–	113.–	124.–	*	*
63	Damenkleid, 2teilig, Wolle, uni, gefüttert	1 St.	151.–	189.–	207.–	*	*
64	Damenjupe, Wolle, uni, gefüttert	1 St.	41.10	61.30	65.40	*	*
65	Damengehhose, Mischgewebe, elastisch	1 St.	47.30	57.15	60.80	*	*
66	Damenpullover m. Strickjacke, Wolle, uni	1 St.	54.70	67.40	70.–	*	*
67	Damenbluse, Chemise, Baumw., Popel., weiss	1 St.	32.50	40.20	43.55	*	*
68	Damenbluse, Chemise, synthetisch, lang Arm	1 St.	33.40	40.45	43.15	*	*
69	Herrenhemd, lang Arm, Popeline, Baumwolle	1 St.	23.55	28.70	29.70	*	*
70	Herrenpyjama, Popeline, Baumwolle	1 St.	33.70	35.55	37.80	*	*
71	Herrenslip, Baumwolle, weiss	1 St.	4.85	5.30	5.45	*	*
72	Herrenunterleibchen, ohne Arm, Baumwolle	1 St.	4.95	5.15	5.35	*	*
73	Herrensocken, kurz, Kräuselgarn, synthetisch	1 Paar	3.40	3.55	3.65	*	*
74	Damennachthemd, kurz Arm, synthetisch	1 St.	25.30	22.85	20.10	*	*
75	Damenslip, gestrickt, Baumwolle, weiss	1 St.	2.95	2.80	3.15	*	*
76	Unterrock, Büstenform, Spitzengarnitur, synt.	1 St.	14.55	16.80	17.40	*	*
77	Damenschlüpferhose, kurz Bein, synthetisch	1 St.	19.45	17.80	18.60	*	*
78	Büstenhalter, stretch, synthetisch	1 St.	14.45	12.65	13.85	*	*
79	Damenstrümpfe, o. Naht, synthetisch, glatt	1 Paar	2.90	2.85	2.95	*	*
80	Damenstrumpfhose, Kräuselgarn, synt., uni	1 St.	8.55	4.40	4.25	*	*
	Heizung und Beleuchtung						
81	Zürcher Brechkoks (Gaskoks), 40/60	100 kg	21.90	36.43	37.33	36.92	36.92
82	Heizöl, extra leicht[3]	100 kg	14.13	21.87	19.08	21.27	20.33
83	Normalbenzin, ca. 90 Oktan	1 l	–.56	–.62	–.68	–.67	–.67
84	Gas[4]	1 m³	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35
85	Elektrische Energie[5] Tagesenergie	1 kWh	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07
86	Nachtenergie	1 kWh	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Preis in Gaststätten, [3] Bei Bezug von 3000–7999 kg [4] Normaltarif mit 8 Tarifstufen. Der Gaspreis setzt sich aus einer Abonnementsgebühr und einem Kubikmeterpreis zusammen, die nach der Verbrauchsmenge abgestuft sind. Der angeführte Preis von m³ entspricht einem angenommenen mittleren Verbrauch von 43 m³ pro Haushaltung und Monat [5] Einheitstarif: Tagesenergie 7 Rp., Nachtenergie 3,5 Rp. pro kWh plus monatliche Grundgebühr von 60 Rp. pro Wohnraum bzw. 30 Rp. pro Nebenraum

Franken[1] (Schluss)

1972 März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1973 Jan.	Sept.	
*	*	*	*	*	5.32	*	*	*	*	*	*	47
*	*	*	*	*	5.83	*	*	*	*	*	*	48
*	*	*	*	*	–.90	*	*	*	*	*	*	49
*	*	*	*	*	1.15	*	*	*	*	*	*	50
*	*	*	*	*	–.66	*	*	*	*	*	*	51
*	*	*	*	*	1.27	*	*	*	*	*	*	52
270.–	*	*	272.–	*	*	272.–	*	*	278.–	*	290.20	53
143.–	*	*	143.–	*	*	149.–	*	*	152.–	*	164.50	54
61.–	*	*	61.–	*	*	63.–	*	*	64.–	*	69.40	55
246.–	*	*	257.–	*	*	253.–	*	*	260.–	*	280.–	56
158.–	*	*	138.–	*	*	144.–	*	*	136.–	*	152.–	57
144.–	*	*	135.–	*	*	139.–	*	*	139.–	*	145.30	58
43.05	*	*	43.10	*	*	42.20	*	*	40.80	*	43.40	59
233.–	*	*	231.–	*	*	241.–	*	*	242.–	*	258.40	60
131.–	*	*	133.–	*	*	141.–	*	*	145.–	*	162.–	61
121.–	*	*	122.–	*	*	128.–	*	*	126.–	*	140.90	62
201.–	*	*	201.–	*	*	213.–	*	*	212.–	*	219.30	63
63.70	*	*	63.70	*	*	66.30	*	*	67.90	*	79.90	64
57.95	*	*	58.64	*	*	59.95	*	*	66.60	*	68.90	65
70.10	*	*	69.35	*	*	70.95	*	*	69.70	*	80.50	66
43.30	*	*	43.75	*	*	43.90	*	*	43.15	*	47.40	67
43.–	*	*	43.–	*	*	43.40	*	*	43.20	*	46.30	68
29.40	*	*	29.75	*	*	29.85	*	*	29.85	*	29.–	69
37.45	*	*	37.35	*	*	37.85	*	*	38.40	*	37.65	70
5.35	*	*	5.50	*	*	5.50	*	*	5.45	*	5.30	71
5.30	*	*	5.35	*	*	5.40	*	*	5.40	*	5.30	72
3.60	*	*	3.60	*	*	3.60	*	*	3.70	*	3.80	73
21.35	*	*	20.25	*	*	20.25	*	*	18.50	*	20.30	74
3.05	*	*	3.20	*	*	3.20	*	*	3.20	*	2.90	75
16.15	*	*	17.70	*	*	17.80	*	*	18.05	*	17.30	76
18.10	*	*	18.65	*	*	18.75	*	*	18.95	*	22.40	77
13.55	*	*	13.90	*	*	14.–	*	*	13.95	*	13.65	78
2.80	*	*	3.05	*	*	3.05	*	*	2.80	*	2.85	79
4.25	*	*	4.25	*	*	4.25	*	*	4.25	*	4.25	80
36.92	36.92	36.20	36.02	36.92	36.92	36.92	36.92	40.20	40.20	40.20	41.20	81
18.51	19.57	18.36	17.24	16.93	16.56	17.87	20.–	20.99	21.33	22.29	30.96	82
–.67	–.68	–.68	–.68	–.68	–.68	–.69	–.69	–.69	–.69	–.68	–.72	83
–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	84
–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.09	85
–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.04	86

Jahresmietpreise von Wohnungen mit Küche seit 1966

Erhebungsdatum	Zahl der erfassten Wohnungen: vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt[2]	Neubauten[3]	zusammen	Durchschnittliche Jahresmiete in Franken[1]: vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt[2]	Neubauten[3]	zusammen
Einzimmerwohnungen								
1966 April	461	1 084	68	1 613	1 635	2 289	3 202	2 141
1970 April	389	1 476	73	1 938	2 294	2 942	3 448	2 831
1971 April	395	1 567	16	1 978	2 573	3 133	3 752	3 026
1971 Oktober	395	1 582	27	2 004	2 688	3 216	4 109	3 124
1972 April	396	1 614	68	2 078	2 789	3 325	3 214	3 219
1972 Oktober	393	1 678	61	2 132	2 843	3 368	3 944	3 287
1973 April	399	1 738	59	2 196	2 995	3 451	4 076	3 385
Zweizimmerwohnungen								
1966 April	3 287	2 130	82	5 499	1 812	2 800	4 067	2 228
1970 April	3 083	2 511	43	5 637	2 368	3 525	4 881	2 903
1971 April	3 033	2 577	19	5 629	2 603	3 783	4 987	3 151
1971 Oktober	2 997	2 578	43	5 618	2 707	3 911	5 418	3 280
1972 April	2 979	2 608	44	5 631	2 860	4 054	4 820	3 429
1972 Oktober	2 970	2 642	60	5 672	2 931	4 143	5 918	3 527
1973 April	2 960	2 700	15	5 675	3 021	4 247	5 330	3 610
Dreizimmerwohnungen								
1966 April	7 477	4 109	156	11 742	2 048	3 028	4 878	2 428
1970 April	6 894	4 675	91	11 660	2 645	3 833	5 405	3 143
1971 April	6 714	4 801	39	11 554	2 867	4 122	5 866	3 399
1971 Oktober	6 667	4 825	45	11 537	3 005	4 274	7 261	3 553
1972 April	6 586	4 850	46	11 482	3 173	4 424	8 037	3 721
1972 Oktober	6 555	4 897	51	11 503	3 268	4 551	7 200	3 831
1973 April	6 493	4 953	37	11 483	3 378	4 642	7 199	3 936
Vierzimmerwohnungen								
1966 April	3 298	1 869	80	5 247	2 547	3 540	5 533	2 946
1970 April	2 975	2 133	30	5 138	3 251	4 496	6 566	3 787
1971 April	2 860	2 174	21	5 055	3 510	4 866	7 294	4 109
1971 Oktober	2 823	2 192	22	5 037	3 664	5 054	7 804	4 287
1972 April	2 792	2 217	16	5 025	3 863	5 222	10 000	4 482
1972 Oktober	2 787	2 226	24	5 037	3 987	5 347	8 625	4 610
1973 April	2 752	2 242	17	5 011	4 116	5 468	10 767	4 743
Fünfzimmerwohnungen								
1966 April	730	254	20	1 004	3 606	5 242	7 896	4 105
1970 April	561	294	8	863	4 596	6 413	9 711	5 262
1971 April	526	309	1	836	5 007	6 958	x	5 738
1971 Oktober	518	307	16	841	5 182	7 152	13 584	6 061
1972 April	508	326	3	837	5 388	7 622	x	6 283
1972 Oktober	502	329	–	831	5 538	7 813	–	6 439
1973 April	497	332	6	835	5 649	7 960	14 608	6 632

[1] Ohne Kosten für Heizung und Warmwasser, jedoch einschl. allfälliger Sonderleistungen (Antenne, Waschmaschine, Kühlschrank, Treppenhausreinigung usw.) [2] Ohne Neubauten [3] Als Neubauten gelten, für die Erhebungsdaten bis und mit April 1966: jeweiliges Vorjahr; ab Erhebung Oktober 1966: jeweiliges vergangenes Halbjahr x = Zufallswerte

Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich 1916 bis 1939 – Juni 1914 = 100

Jahresmittel	Nahrung	Heizung[1]	Bekleidung	Zus. ohne Miete	Miete	Gesamtindex Zürich	Gesamtindexziffern Basel	Bern	St. Gallen	Schweiz
1916	136	111	133	133	101	126	125	128	*	131
1918	216	219	235	220	111	197	195	201	*	204
1920	235	259	281	246	135	223	217	223	214	224
1922	162	186	211	173	152	169	162	170	*	164
1924	169	164	191	172	165	171	167	177	*	169
1925	167	144	190	170	176	171	166	176	163	168
1926	157	137	180	160	189	166	161	170	155	162
1927	154	132	170	155	203	165	160	168	152	160
1928	152	128	173	154	209	166	161	168	152	161
1929	151	128	174	153	214	166	163	167	152	161
1930	147	128	166	149	219	163	160	162	148	158
1931	136	122	151	138	220	155	150	154	139	150
1932	122	118	133	124	220	144	139	144	130	138
1933	113	117	122	115	215	136	134	138	124	131
1934	111	114	121	113	212	134	132	136	122	129
1935	111	112	120	113	207	133	130	135	121	128
1936	116	112	117	116	202	134	133	137	123	130
1937	125	115	125	124	198	139	139	144	129	137
1938	126	115	130	125	196	140	139	144	131	137
1939	129	115	129	127	195	142	140	145	133	138

[1] Einschliesslich Beleuchtung und Reinigung

Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich 1940 bis 1966[1] – August 1939 = 100

Jahresmittel	Nahrung	Heizung[2]	Reinigung	Bekleidung	Miete	Verschiedenes	Gesamtindex Zürich	Gesamtindexziffern Basel	Bern	St. Gallen	Biel	Schweiz
1940	112	112	*	119	100	*	110	110	110	*	*	110
1947	172	159	*	218	103	*	159	158	158	*	*	158
1948	178	160	*	221	104	*	164	163	164	*	*	163
1949	178	158	*	214	106	*	163	160	163	*	*	162
1950	176	136	202	202	108	143	159	160	161	*	*	159
1951	182	142	208	229	112	148	168	169	169	170	167	167
1952	185	145	213	233	117	154	172	172	173	174	171	171
1953	184	143	212	222	118	155	170	172	172	173	169	170
1954	187	140	210	220	120	153	171	173	173	175	171	171
1955	189	136	209	220	124	153	172	174	175	176	172	173
1956	192	138	211	219	126	156	174	176	177	179	175	175
1957	196	144	214	224	128	160	178	180	181	183	178	179
1958	197	145	217	228	133	164	181	184	183	186	182	182
1959	193	142	221	226	137	166	180	183	182	185	180	181
1960	195	141	223	229	140	169	182	185	184	187	183	183
1961	198	143	228	232	142	172	185	189	188	191	186	187
1962	209	145	236	238	147	178	193	199	195	198	195	195
1963	217	149	242	245	152	183	199	207	201	206	202	201
1964	219	152	247	253	160	189	204	214	207	214	208	208
1965	223	153	259	262	168	198	210	222	216	222	215	215
1966	234	166	265	269	180	209	221	234	226	234	226	225

[1] Die Indexziffern wurden ab 1950 und ab Oktober 1966 den jeweils revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen angepasst
[2] Einschliesslich Beleuchtung, 1940 bis 1949 auch Reinigung

Zürcher Index der Konsumentenpreise nach Monaten seit 1955[1] – August 1939 = 100

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
1955	172	172	172	172	171	172	172	172	173	173	173	173	172
1958	180	180	180	181	181	181	181	182	182	182	182	182	181
1959	181	180	180	180	179	179	179	180	180	181	181	181	180
1960	180	181	181	181	182	182	182	183	184	184	184	184	182
1961	184	184	184	184	184	184	184	185	186	187	189	189	185
1962	190	190	190	191	193	193	194	194	194	193	194	195	193
1963	196	197	197	198	198	199	199	200	200	201	203	203	199
1964	203	202	202	204	204	204	204	205	205	206	206	206	204
1965	207	207	207	207	209	210	211	212	213	213	214	215	210
1966	217	218	218	219	221	221	220	221	221	222	224	225	221
1967	226	225	225	225	227	229	230	231	230	230	232	232	228
1968	233	233	232	232	233	234	233	234	234	235	237	238	234
1969	238	239	238	238	239	240	240	240	240	240	242	244	240
1970	244	244	244	244	246	248	248	249	251	252	255	256	248
1971	258	259	260	260	264	264	265	265	267	269	272	273	265
1972	276	277	277	277	280	281	282	283	286	289	291	293	282
1973	296	299	300	300	302	305	306	307	311				

[1] Die Indexziffern wurden ab 1950 und ab Oktober 1966 den jeweils revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen angepasst

Zürcher Index der Konsumentenpreise seit 1970[1] – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Nahrungsmittel	Getränke u. Tabakwaren	Bekleidung	Miete	Heizung u. Beleuchtung	Haushalteinrichtg. u. -unterh.	Verkehr	Körper- u. Gesundh.-pflege	Bildung u. Unterhaltung	Gesamtindex
1970	107,7	107,7	104,2	128,3	121,6	103,3	114,2	112,9	106,6	112,2
1971	115,4	113,4	109,4	138,8	132,3	108,4	117,8	122,8	110,4	119,5
1972	123,0	123,1	116,6	151,2	128,2	113,9	126,7	136,5	116,8	127,6
1972										
Januar	120,2	115,8	113,2	146,0	133,3	110,2	125,5	132,9	112,5	124,5
Februar	120,5	122,4	113,2	146,0	130,8	110,2	125,8	132,9	115,2	125,0
März	120,0	122,4	114,9	146,0	126,1	112,5	126,0	133,8	115,2	125,0
April	119,1	122,4	114,9	146,0	128,8	114,0	126,0	133,8	115,3	125,0
Mai	120,1	123,1	114,9	152,7	125,4	114,0	126,4	133,8	115,7	126,3
Juni	122,7	123,1	115,9	152,7	122,5	114,0	126,4	133,8	115,7	127,1
Juli	123,2	123,1	115,9	152,7	122,5	114,0	127,0	133,8	115,7	127,3
August	124,3	124,7	115,9	152,7	121,4	114,0	127,3	133,8	119,2	127,8
September	125,0	124,7	119,6	152,7	124,9	116,0	127,4	137,8	119,2	129,2
Oktober	126,5	124,7	119,6	152,7	130,4	116,1	127,4	144,0	119,3	130,4
November	126,5	125,3	119,6	157,2	135,9	116,1	127,6	144,0	119,4	131,6
Dezember	127,3	125,3	122,3	157,2	136,8	116,1	127,6	144,0	119,4	132,2
1973										
Januar	129,3	125,3	122,3	157,2	139,4	116,1	134,3	144,0	124,1	133,8
Februar	129,7	129,9	122,3	157,2	149,3	116,1	135,7	144,0	126,8	135,0
März	130,2	129,9	125,6	157,2	145,9	120,0	135,7	144,5	126,8	135,7
April	130,0	129,9	125,6	157,2	143,2	121,6	135,7	144,7	126,7	135,6
Mai	128,4	131,4	125,6	161,6	151,8	121,6	136,5	144,7	127,3	136,6
Juni	130,1	131,4	127,1	161,6	160,9	121,6	137,1	144,7	127,3	137,9

[1] Alle Indexangaben auf der Basis September 1966 = 100 stützen sich auf die revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlage Anteilquoten der Bedarfsgruppen im Gesamtindex: Nahrungsmittel 31, Getränke und Tabakwaren 5, Bekleidung 13, Miete 17, Heizung und Beleuchtung 6, Haushalteinrichtung und -unterhalt 7, Verkehr 9, Körper- und Gesundheitspflege 7, Bildung und Unterhaltung 5. Die Indexziffern für Nahrungsmittel sowie Heizung und Beleuchtung beruhen auf monatlichen, jene für Bekleidung auf vierteljährlichen und für alle übrigen Bedarfsgruppen in der Regel auf halbjährlichen Preiserhebungen

Zürcher Index für Nahrungsmittel seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Milch, Milchprodukte	Eier	Fleisch, Fleischwaren[1]	Speisefett und -öl	Brot, Gebäck, andere Getreideprodukte	Kartoffeln	Gemüse	Früchte	Zucker	Kaffee, kakaohaltige Nährmittel, Schokolade	Nahrung zusammen
1970	106,2	88,0	106,9	105,7	108,4	114,2	122,2	111,7	110,0	103,6	107,7
1971	114,0	92,9	115,3	116,9	119,4	115,0	125,6	119,9	128,8	104,1	115,4
1972	119,7	98,2	124,2	119,3	124,1	127,7	138,2	130,5	153,1	105,8	123,0
1972											
Januar	117,1	110,8	120,8	119,2	123,7	119,6	135,3	123,9	136,3	104,1	120,2
Februar	117,5	102,9	120,1	119,3	124,8	120,7	130,0	130,4	140,8	105,3	120,5
März	117,7	100,3	120,4	119,3	126,4	123,0	124,3	122,5	149,0	105,7	120,0
April	117,9	98,4	120,3	119,1	123,8	124,1	119,3	118,6	154,2	105,7	119,1
Mai	120,6	92,1	120,5	119,1	123,9	125,2	126,6	114,2	152,9	106,0	120,1
Juni	120,8	92,2	122,4	118,8	123,7	164,8	134,2	125,9	157,8	105,9	122,7
Juli	120,8	88,4	124,8	118,6	123,3	134,2	142,1	127,1	156,6	105,9	123,2
August	120,8	88,4	127,0	119,5	123,4	118,4	143,6	136,2	157,6	106,3	124,3
September	120,8	99,2	128,4	119,2	123,4	117,3	146,6	136,2	155,2	105,6	125,0
Oktober	120,9	102,9	128,0	119,6	123,7	126,8	152,7	145,0	157,4	106,2	126,5
November	120,8	101,0	128,3	119,8	123,9	126,8	151,8	141,8	159,0	106,4	126,5
Dezember	120,8	103,7	129,0	120,4	125,4	131,3	152,1	144,1	160,9	106,1	127,3
1973											
Januar	123,9	94,8	131,3	120,4	131,7	135,8	154,2	142,7	162,6	106,9	129,3
Februar	124,0	92,1	131,6	120,4	133,4	137,0	151,9	139,8	166,3	108,8	129,7
März	124,0	98,4	131,8	120,6	133,9	138,1	152,6	140,6	167,7	110,5	130,2
April	124,0	97,6	131,8	120,6	134,1	141,4	154,9	133,6	169,2	110,9	130,0
Mai	124,0	97,4	131,8	119,1	134,4	140,4	133,5	125,2	170,4	111,5	128,4
Juni	124,0	97,4	131,3	118,9	134,9	181,0	135,3	136,0	169,2	111,5	130,1
Juli	124,0	102,6	131,7	119,7	134,3	122,2	141,6	135,8	168,5	112,0	129,6
August	124,0	107,1	132,4	120,2	135,0	121,1	147,9	141,5	169,2	113,7	131,1
September	124,0	120,6	134,2	119,8	135,3	118,8	138,3	136,0	168,0	113,4	130,8

[1] Einschliesslich Fisch- und Fleischkonserven, Geflügel

Zürcher Index für Getränke und Tabakwaren seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Wein	Bier	Spirituosen	Süssmost	Mineralwasser u. Süssgetränke	Kaffee crème	Tee crème	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak	Getränke u. Tabakwaren zusammen
1970	114,6	114,0	114,6	106,9	107,0	117,3	112,6	104,0	97,1	103,5	107,7
1971	120,9	124,7	118,0	110,5	112,0	128,3	123,2	109,7	97,7	108,4	113,4
1972	128,3	144,5	119,9	118,5	119,9	141,4	135,5	117,5	104,9	115,4	123,1
1972											
Februar	125,0	146,2	120,0	115,8	119,8	136,3	131,6	118,2	105,6	116,0	122,4
August	133,4	146,2	120,0	122,5	120,5	142,6	136,2	118,2	105,6	116,0	124,7
1973											
Februar	143,6	146,2	134,0	124,6	121,4	148,0	141,3	119,0	114,5	116,0	129,9
August	160,1	146,4	142,2	131,8	122,3	160,0	153,6	128,8	114,5	124,4	135,6

Zürcher Index für Bekleidung seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Herrenkleider	Damenkleider	D menkleiderstoffe	Strickwolle	Herrenwäsche	Damenwäsche	Schuhe	Schuhreparaturen	Bekleidung zusammen
1970	103,2	104,1	108,1	103,1	102,3	98,3	108,8	106,1	104,2
1971	109,0	110,1	113,4	105,8	106,0	99,8	114.1	117,7	109,4
1972	117,3	117,2	121,4	109,2	110,4	103,7	122,7	132,7	116,6
1972									
März	116,3	115,8	118,4	108,2	109,6	102,1	119,7	127,3	114,9
Juni	117,0	116,2	119,2	109,0	110,4	104,2	120,6	132,7	115,9
September	119,3	120,1	126,5	110,3	111,5	105,3	128,1	138,3	119,6
Dezember	121,6	122,6	131,1	115,3	113,1	106,2	131,5	143,4	122,3
1973									
März	123,4	126,8	131,9	119,3	115,0	106,8	138,6	144,7	125,6
Juni	124,5	127,5	136,7	125,1	115,4	108,0	140,3	147,5	127,1
September	127,4	134,6	144,2	126,0	117,3	111,0	147,7	149,9	132,0

Zürcher Mietindex 1950 bis 1966 – August 1939 = 100

Jahre[1]	2 Zimmer ohne Bad	2 Zimmer mit Bad	2 Zimmer zusammen	3 Zimmer ohne Bad	3 Zimmer mit Bad	3 Zimmer zusammen	4 Zimmer ohne Bad	4 Zimmer mit Bad	4 Zimmer zusammen	Miete zus.
	Wohnungen vor 1917 erstellt									
1950	101	101	103	101	101	101	100	101	102	102
1955	112	113	116	112	114	114	110	115	115	114
1960	124	132	131	121	129	128	119	127	128	127
1961	125	132	132	121	130	128	119	128	128	128
1962	130	140	138	128	136	135	125	134	134	135
1963	132	142	140	129	138	136	126	135	136	136
1964	138	151	148	135	147	145	132	144	144	145
1965	141	157	153	139	151	148	136	147	148	148
1966	150	168	163	149	164	161	146	160	160	160
	Wohnungen insgesamt									
1950	101	108	110	101	107	108	100	109	110	108
1955	112	129	132	111	125	126	109	124	125	124
1960	123	145	150	120	140	141	118	138	137	140
1961	124	148	153	121	143	143	118	140	139	142
1962	130	155	160	127	149	150	124	146	145	148
1963	132	159	165	129	153	154	125	150	149	152
1964	138	168	175	135	163	164	131	159	158	162
1965	142	177	183	139	172	172	135	169	167	171
1966	149	190	197	148	185	186	145	181	180	184

[1] Bis 1960 Jahresmittel, ab 1961 Stichmonat April

Zürcher Mietindex seit 1970 – Mai 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Wohnungen vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	zusammen	Wohnungen vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	zusammen
	2-Zimmer			3-Zimmer		
1970	128,2	125,2	128,6	128,5	125,2	128,3
1971	140,2	134,3	139,4	139,4	134,4	138,6
1972	153,5	144,0	151,3	153,7	144,8	151,3
1972 Mai	155,6	144,9	152,7	155,7	145,9	152,9
1972 November	159,9	149,1	157,3	160,5	149,9	157,4
1973 Mai	164,9	152,0	161,2	166,2	152,9	161,8
	4-Zimmer			2–4-Zimmer zusammen		
1970	127,7	126,9	128,5	128,2	125,5	128,3
1971	138,3	137,2	139,2	139,2	134,9	138,8
1972	151,9	147,9	151,6	153,0	145,2	151,2
1972 Mai	153,6	148,9	153,0	154,9	146,2	152,7
1972 November	158,8	152,6	157,6	159,7	150,1	157,2
1973 Mai	163,9	156,5	162,2	165,1	153,3	161,6

Zürcher Index für Heizung und Beleuchtung seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Brennholz	Kohle	Heizöl	Gas	Elektr. Strom	Heizung und Beleuchtung zusammen
1970	133,4	143,2	134,2	100,0	100,0	121,6
1971	158,9	155,7	153,8	100,0	101,9	132,3
1972	180,2	161,8	132,9	100,0	107,6	128,2
1972						
Januar	166,7	159,9	148,7	100,0	107,6	133,3
Februar	166,7	159,9	141,9	100,0	107,6	130,8
März	166,7	159,9	128,7	100,0	107,6	126,1
April	166,7	159,9	136,3	100,0	107,6	128,8
Mai	176,0	157,3	127,7	100,0	107,6	125,4
Juni	184,5	156,7	119,6	100,0	107,6	122,5
Juli	184,5	160,3	117,6	100,0	107,6	122,5
August	184,5	160,3	114,6	100,0	107,6	121,4
September	184,5	160,3	124,2	100,0	107,6	124,9
Oktober	184,5	160,3	139,5	100,0	107,6	130,4
November	198,6	173,4	146,8	100,0	107,6	135,9
Dezember	198,6	173,4	149,3	100,0	107,6	136,8
1973						
Januar	198,6	174,6	155,8	100,0	107,6	139,4
Februar	198,6	174,7	163,0	100,0	130,3	149,3
März	198,6	174,7	153,7	100,0	130,3	145,9
April	198,6	174,7	146,1	100,0	130,3	143,2
Mai	216,1	175,8	168,4	100,0	130,3	151,8
Juni	216,1	175,8	193,7	100,0	130,3	160,9
Juli	216,1	179,8	201,6	100,0	130,3	164,5
August	216,1	179,8	194,3	100,0	130,3	161,9
September	216,1	179,9	218,9	100,0	130,3	170,8

Zürcher Index für Haushalteinrichtung und -unterhalt seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Möbel	Haushaltwäsche, Teppiche, Vorhänge	Haushaltmaschinen u. -apparate (elektr.)	Haushaltartikel	Reinigungsgeräte	Reinigungsmittel	Haushalteinrichtung u. -unterhalt zusammen
1970	105,7	103,0	96,6	106,4	102,0	104,3	103,3
1971	114,0	108,2	99,7	112,7	106,1	105,7	108,4
1972	122,2	115,7	102,3	119,3	109,9	108,3	113,9
1972							
März	116,5	115,2	102,1	119,3	109,6	107,9	112,5
September	124,1	119,2	103,5	120,7	111,4	109,8	116,0
1973							
März	124,3	127,2	106,2	125,9	113,2	113,2	120,0
September	132,4	131,9	107,0	129,1	116,9	114,4	123,5

Zürcher Index für Verkehr seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Eisenbahn	Strassenbahn	Post und Telefon	Haftpflichtversicherungen für PW	Verkehrssteuern für PW	Unterhalt und Betrieb von PW	Verkehr zusammen
1970	116,0	126,4	120,9	98,3	123,9	108,8	114,2
1971	118,5	126,5	121,6	108,1	123,9	115,5	117,8
1972	131,0	126,5	132,2	108,1	123,9	128,2	126,7
1972							
Mai	131,0	126,5	132,2	108,1	123,9	126,8	126,4
November	131,0	126,5	132,2	108,1	123,9	130,2	127,6
1973							
Mai	131,0	126,5	156,8	128,1	154,9	134,8	136,5

Zürcher Index für Körper- und Gesundheitspflege seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Körperpflege	Toilettenartikel	Coiffeurleistungen	Gesundheitspflege	Zahnärztliche Leistungen	Ärztliche Leistungen	Sanitätsmaterial u. Heilmittel	Körper- und Gesundheitspflege zusammen
1970	109,7	101,7	117,6	114,6	112,7	114,7	116,4	112,9
1971	123,4	103,9	142,9	122,4	125,4	121,0	121,2	122,8
1972	133,7	106,0	161,5	138,0	144,4	142,8	125,6	136,5
1972								
März	130,4	105,9	155,0	135,6	140,5	139,7	125,5	133,8
September	140,7	106,8	174,6	136,2	140,5	139,7	127,5	137,8
1973								
März	141,8	108,9	174,6	145,9	155,9	152,3	127,9	144,5
September	173,0	110,4	235,5	147,2	156,9	152,3	131,2	156,2

Zürcher Index für Bildung und Unterhaltung seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Zeitungen, Zeitschriften, Bücher	Schreibmaterialien	Radio, Fernsehen	Fotomaterial, Fotoarbeiten	Kino	Sportveranstaltungen	Bildung und Unterhaltung zusammen
1970	112,1	102,5	100,6	97,4	118,2	114,3	106,6
1971	116,4	105,6	103,2	98,9	125,9	122,7	110,4
1972	122,6	109,4	104,3	100,4	136,8	182,8	116,8
1972							
Februar	121,1	109,2	103,9	100,0	136,5	163,2	115,2
August	124,4	110,2	104,7	101,0	138,7	216,0	119,2
1973							
Februar	133,0	112,8	120,4	102,2	148,0	179,1	126,8
August	135,9	114,1	120,1	99,4	148,9	223,4	129,8

Landesindex und Städteindizes der Konsumentenpreise seit 1970 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Schweiz	Zürich	Basel[1]	Bern	Biel	Genf	St. Gallen
1970	112,7	112,2	113,1	112,3	112,7	114,1	113,6
1971	120,1	119,5	122,1	120,1	119,9	121,3	121,6
1972	128,1	127,6	130,3	128,1	127,7	128,9	130,5
1972							
Januar	124,8	124,5	126,7	124,8	124,5	125,8	127,3
Februar	125,4	125,0	127,6	125,3	125,2	126,5	128,0
März	125,7	125,0	127,9	125,8	125,5	126,6	128,2
April	125,8	125,0	128,2	125,7	125,4	126,9	128,3
Mai	127,1	126,3	129,1	126,7	126,6	128,0	129,4
Juni	127,8	127,1	130,0	127,5	127,4	128,6	130,2
Juli	127,9	127,3	130,2	127,6	127,6	128,7	130,3
August	128,4	127,8	130,6	128,1	128,1	129,2	130,7
September	129,5	129,2	131,8	129,1	128,9	130,0	131,7
Oktober	130,7	130,4	132,7	131,3	130,6	131,2	132,8
November	131,8	131,6	133,9	132,1	131,1	132,5	133,9
Dezember	132,5	132,2	134,5	133,1	131,8	133,3	134,6
1973							
Januar	134,0	133,8	136,0	134,5	133,0	134,5	135,8
Februar	134,9	135,0	136,9	135,4	134,6	135,4	136,8
März	136,0	135,7	138,0	136,5	135,7	136,4	137,9
April	136,3	135,6	138,2	136,6	136,0	136,7	138,1
Mai	137,3	136,6	139,2	137,8	136,9	137,6	139,4
Juni	138,3	137,9	140,3	138,7	137,7	138,6	140,3
Juli	138,5	138,0	140,3	139,0	137,9	138,7	140,6
August	139,0	138,6	140,7	139,4	138,4	138,9	141,1
September	140,2	140,6	142,1	140,9	139,7	140,1	142,1

[1] Nicht identisch mit der vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt publizierten Indexziffer

Zürcher Lebenshaltungsindex für Betagte seit 1967 – September 1966 = 100[1]

Jahres-mittel, Monat	Nahrungs-mittel	Getränke und Tabak-waren	Bekleidung	Miete	Heizung und Beleuchtung	Haushalteinrichtung und -unterhalt	Verkehr	Körper- und Gesundheitspflege	Bildung und Unterhaltung	Gesamtindex
1967	103,4	103,0	101,0	106,3	108,1	100,6	102,8	102,0	101,1	104,0
1968	103,8	106,0	101,0	113,6	110,0	101,2	115,9	106,6	103,6	108,0
1969	106,4	107,9	101,7	120,5	110,2	102,1	120,8	110,2	105,6	111,8
1970	108,9	110,4	104,4	128,4	125,2	104,5	121,0	114,0	108,0	116,8
1971	117,1	117,2	109,8	139,4	134,8	108,6	122,4	123,3	112,0	125,0
1972	125,2	128,0	117,4	151,5	128,3	113,8	129,9	135,6	116,6	133,4
1967										
März	102,0	100,5	100,8	102,0	103,1	100,4	101,1	100,6	101,0	101,6
Juni	103,8	100,7	100,8	106,8	104,0	100,6	101,2	100,6	101,0	103,7
September	103,7	105,3	101,1	106,8	111,4	100,8	101,2	102,6	101,4	104,6
Dezember	104,0	105,4	101,2	109,5	113,9	100,8	107,7	104,4	101,0	106,2
1968										
März	103,7	105,7	101,1	109,5	111,6	100,9	107,7	105,2	103,7	106,2
Juni	102,9	105,8	101,1	114,0	107,4	100,9	117,5	105,2	103,7	107,7
September	103,1	106,2	100,9	114,0	107,5	101,5	117,5	108,1	103,7	108,0
Dezember	105,3	106,3	101,1	116,8	113,6	101,4	120,8	108,1	103,4	110,2
1969										
März	105,5	106,9	101,1	116,8	109,8	101,9	120,8	109,2	105,2	110,2
Juni	106,2	107,1	101,2	120,7	107,6	101,9	120,8	109,2	105,2	111,4
September	105,8	108,8	102,1	120,7	106,9	102,3	120,8	110,3	106,1	111,6
Dezember	108,0	108,9	102,4	123,7	116,6	102,4	120,8	112,2	106,1	113,9
1970										
März	107,1	108,8	103,3	123,7	112,4	103,4	120,8	113,6	107,7	113,7
Juni	108,1	109,4	103,6	128,5	118,6	103,9	121,0	113,6	107,7	116,0
September	108,8	111,5	104,9	128,5	130,4	105,3	121,0	114,5	107,8	117,3
Dezember	111,6	111,9	106,0	133,0	139,5	105,5	121,0	114,5	108,8	120,2
1971										
März	113,9	115,7	107,2	133,0	143,1	107,4	121,1	115,9	110,5	121,6
Juni	115,4	116,2	108,6	139,5	138,3	108,0	121,1	121,6	110,7	124,3
September	118,4	118,1	111,2	139,5	127,2	109,5	121,7	124,7	113,4	125,2
Dezember	120,6	118,8	112,4	145,4	130,4	109,6	125,8	131,0	113,5	128,7
1972										
März	121,1	126,4	113,9	145,4	126,7	112,1	129,8	132,4	115,5	129,8
Juni	123,9	126,9	115,1	152,1	122,6	112,7	129,9	132,4	115,6	132,3
September	126,6	129,2	119,1	152,1	125,3	115,1	129,9	136,4	117,7	134,2
Dezember	129,3	129,6	121,4	156,5	138,6	115,1	129,9	141,1	117,8	137,7
1973										
März	131,8	134,7	124,4	156,5	146,0	119,5	139,9	141,6	130,9	140,7
Juni	132,0	135,8	126,1	161,1	163,4	120,2	140,0	141,7	130,9	143,6
September	132,9	141,4	130,7	161,1	174,8	122,4	140,3	152,7	132,0	146,2

[1] Das Waren- und Gewichtungsschema beruht auf Auswertung der 1969 und 1970 geführten Haushaltungsrechnungen von 69 stichprobenweise ausgewählten Haushaltungen von Altersbeihilfebezügern in der Stadt Zürich mit insgesamt 87 Personen. – Anteilquoten der Bedarfsgruppen im Gesamtindex in Prozenten: Nahrungsmittel 28,0, Getränke und Tabakwaren 4,3, Bekleidung 6,8, Miete 31,4, Heizung und Beleuchtung 6,6, Haushalteinrichtung und -unterhalt 4,9, Verkehr 6,4, Körper- und Gesundheitspflege 7,6, Bildung und Unterhaltung 4,0

Zürcher Index der Übernachtungspreise seit 1967 – Sommer 1966 = 100[1]

Betriebskategorie, Ausstattung	1967	1968	1969	1970	1971	1972
	Stand in Punkten					
Hotels I. Ranges						
ohne Bad	107,6	111,2	113,2	126,9	145,4	156,2
mit Bad	109,5	114,5	120,4	126,4	142,3	152,7
zusammen	109,1	113,8	119,2	126,5	142,7	153,1
Hotels II. Ranges						
ohne Bad	101,2	108,0	116,2	124,6	141,7	155,1
mit Bad	103,0	111,7	118,4	121,9	139,7	141,3
zusammen	101,8	109,2	116,9	123,7	141,0	149,3
Gasthöfe						
ohne Bad	*	*	*	*	*	*
mit Bad	*	*	*	*	*	*
zusammen	108,8	110,6	118,3	118,6	129,2	144,5
Pensionen						
ohne Bad	*	*	*	*	*	*
mit Bad	*	*	*	*	*	*
zusammen	102,6	109,4	114,9	119,9	127,6	130,2
Alle Betriebskategorien						
ohne Bad	104,3	109,5	116,4	123,0	137,4	150,1
mit Bad	107,8	113,4	119,6	125,1	141,5	149,7
zusammen	106,0	111,3	118,1	124,1	139,7	149,9
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozenten					
Hotels I. Ranges						
ohne Bad	7,6	3,2	2,1	11,8	14,6	7,4
mit Bad	9,5	4,6	5,2	5,0	12,6	7,3
zusammen	9,1	4,3	4,8	6,2	12,8	7,3
Hotels II. Ranges						
ohne Bad	1,2	6,7	7,6	7,2	3,8	9,4
mit Bad	3,0	8,4	6,0	3,0	14,6	1,1
zusammen	1,8	7,3	7,1	5,8	14,0	5,9
Gasthöfe						
ohne Bad	*	*	*	*	*	*
mit Bad	*	*	*	*	*	*
zusammen	8,8	1,7	7,0	0,3	8,9	11,9
Pensionen						
ohne Bad	*	*	*	*	*	*
mit Bad	*	*	*	*	*	*
zusammen	2,6	6,6	5,0	4,3	6,4	2,0
Alle Betriebskategorien						
ohne Bad	4,3	5,0	6,3	5,6	11,8	9,2
mit Bad	7,8	5,1	5,1	4,6	13,1	5,8
zusammen	6,0	5,0	6,1	5,1	12,5	7,3

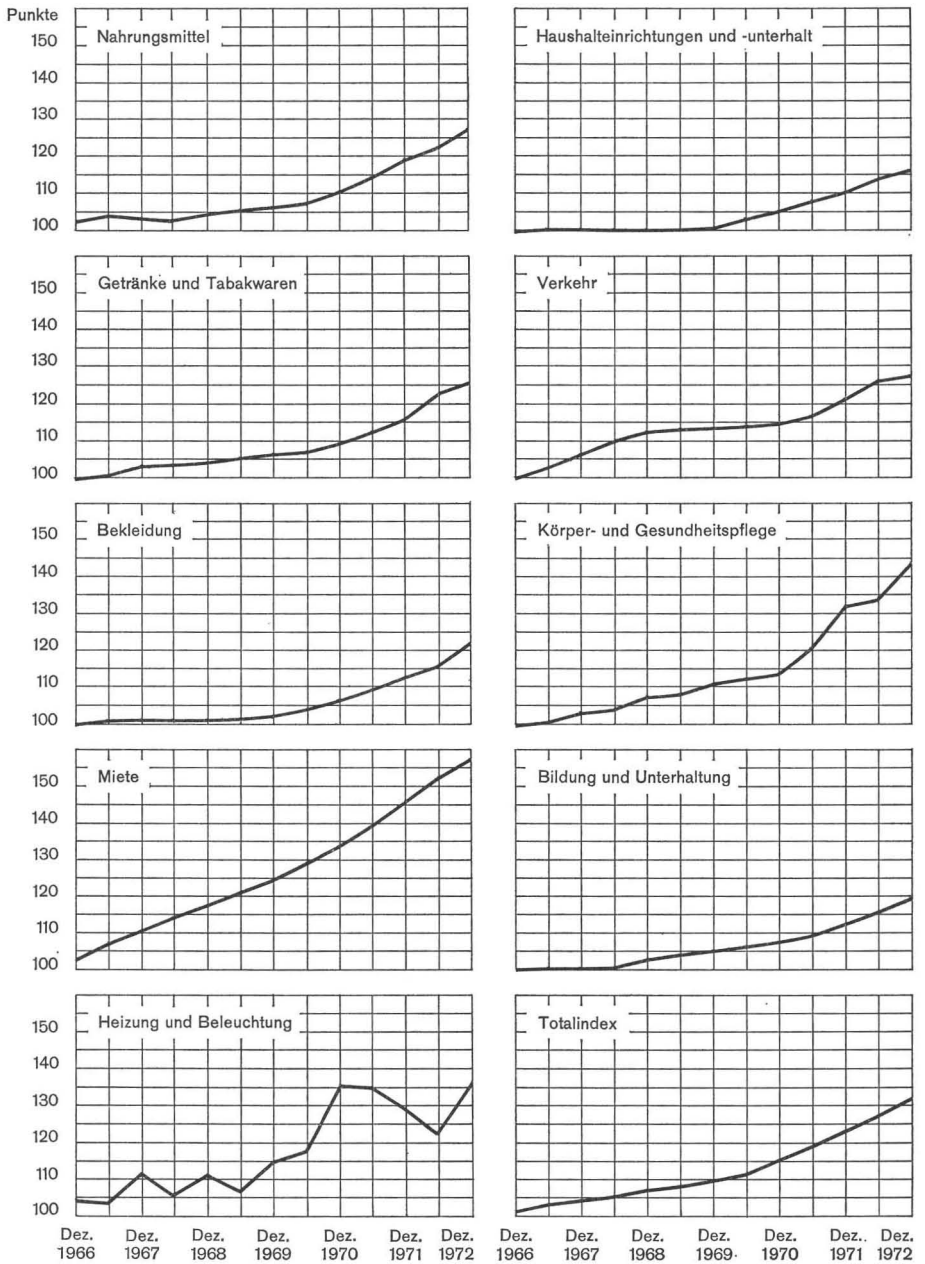
[1] Maximalpreis für Übernachtung im Einzelzimmer einschliesslich Bedienung und Frühstück gemäss Sommererhebung

Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt seit 1928

Jahre[1]	Zahl der Käufe	Forderungsbetrag 1000 Fr.	Käufe auf 1000 Einwohner	Forderungsbetrag in Franken je Einwohner	je Kauf
1928	5 781	10 601	26	46.90	1834
1930	7 062	12 651	29	51.51	1791
1933	8 256	9 578	31	36.45	1160
1935	9 995	8 534	32	27.—	854
1940	5 790	3 858	17	11.61	666
1941	5 765	4 046	17	12.10	702
1942	6 357	4 835	19	14.33	761
1943	8 218	6 031	24	17.65	734
1944	9 687	7 637	28	21.96	788
1945	11 212	9 669	32	27.33	862
1946	10 613	11 591	29	32.12	1092
1947	10 384	14 547	28	39.18	1401
1948	10 817	15 920	28	41.87	1472
1949	10 466	15 058	27	39.21	1439
1950	10 618	16 736	27	43.26	1576
1951	11 808	19 996	30	50.91	1693
1952	12 891	23 907	32	59.78	1855
1953	14 032	25 192	35	61.99	1795
1954	13 763	28 315	33	68.77	2057
1955	13 155	29 149	32	69.93	2216
1956	12 559	31 908	30	75.77	2541
1957	12 429	35 490	29	83.09	2855
1958	12 387	33 615	29	77.85	2714
1959	12 715	36 780	29	84.23	2893
1960	12 812	38 378	29	87.16	2995
1961	12 650	46 118	29	104.40	3646
1962	12 050	47 596	27	107.21	3950
1963	6 939	34 786	16	78.36	5013
1964	6 300	35 610	14	80.49	5652
1965	4 741	26 526	11	60.31	5595
1966	4 139	28 770	9	65.84	6951
1967	3 907	25 827	9	59.21	6610
1968	3 737	26 327	9	60.57	7045
1969	3 579	29 438	8	67.90	8225
1970	3 454	35 468	8	82.57	10269
1971	3 541	37 080	8	88.10	10472
1972	2 999	36 806	7	88.45	12273

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zürcher Index der Konsumentenpreise Dezember 1966 bis 1972 – September 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 185

Haushaltungsrechnungen seit 1936/37 – Promilleverteilung der Einnahmen und Ausgaben

Rechnungsposten	1936/37[1]	1950	1955	1960	1970	1971	1972
Zahl der Familien	149	135	125	133	114	115	104
Kopfzahl } je Familie	3,66	4,18	4,18	4,32	4,25	4,17	4,15
Konsumeinheiten } je Familie	2,28	2,46	2,52	2,62	2,51	2,52	2,54
Quets } je Familie	9,13	9,85	9,96	10,24	9,76	9,69	9,57
	Promilleverteilung der Einnahmen						
Einkommen des Ehemannes	817	899	880	865	883	878	870
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	50	23	36	35	33	37	50
Bezüge aus Versicherungen	43	14	9	22	25	26	21
Unterstützungen	37	3	3	3	0	2	1
Nettoertrag aus Betrieben	5	4	4	2	2	2	2
Andere Einnahmen	48	57	68	73	57	55	56
Wirkliche Einnahmen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
	Promilleverteilung der Ausgaben						
Nahrungs- und Genussmittel	336	326	310	279	206	197	193
Bekleidung	88	106	96	97	86	83	81
Miete	219	132	135	124	114	116	111
Wohnungseinrichtung	29	43	48	50	52	50	59
Reinigung von Bekleidung und Wohnung	13	16	13	13	12	11	12
Heizung und Beleuchtung	50	44	41	37	25	26	24
Gesundheits- und Körperpflege	32	44	40	61	58	54	56
Bildung und Unterhaltung	58	76	96	108	125	126	136
Verkehrsausgaben einschl. Reisekosten	24	27	37	40	99	118	103
Versicherungen[2]	92	111	114	119	125	129	123
Steuern und Gebühren	25	24	34	34	58	48	63
Verschiedenes	34	33	36	38	40	42	39
Wirkliche Ausgaben	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Nur private und öffentliche Arbeiter [2] Einschliesslich AHV-Beiträge

Umrechnung auf Verbrauchseinheiten

Da der Nahrungsmittelbedarf je nach Alter und Geschlecht sehr grosse Schwankungen aufweist, sind die auf eine Durchschnittshaushaltung oder je Kopf bezogenen Frankenbeträge und Verbrauchsmengen nicht ohne weiteres vergleichbar. Die Konsumkraft von Personengruppen verschiedenen Alters und Geschlechts wird daher in Verbrauchseinheiten ausgedrückt, und hierauf werden die Beträge und Mengen pro Verbrauchseinheit berechnet. Auf diese Weise wird die Vergleichbarkeit verbessert, nicht nur in zeitlicher Hinsicht, sondern auch zwischen einzelnen Verbrauchergruppen, wie Arbeiter- und Angestelltenhaushaltungen, nach Kinderzahl oder Einkommensstufen unterschiedenen Familien usw.

Konsumeinheit geht auf die von Walter Schiff bei der Wiener Erhebung von Haushaltrechnungen 1912–1914 verwendete sogenannte «Wiener Skala» zurück. – Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit einer Zehntelseinheit bewertet; das Maximum wird mit 19 Jahren erreicht, beim Mann mit 1 Einheit, bei der Frau mit 0,8 Einheiten.

Quet ist die vom Statistiker Ernst Engel (1821–1896) eingeführte Verbrauchseinheit. Die Bezeichnung Quet ist abgeleitet vom Namen des bedeutenden belgischen Statistikers Quetelet (1796–1874). – Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit 1 Quet bewertet. Für jedes Lebensjahr wird die Bewertung um ein Zehntelsquet erhöht, bis das Maximum erreicht ist mit 3,0 Quets bei der Frau von 20 Jahren und mit 3,5 Quets beim Mann von 25 Jahren.

Haushaltungsrechnungen 1972 – Einnahmen und Ausgaben je Familie und je Kopf

Rechnungsposten	Je Familie Arbeiter	Angestellte	zusammen	Je Kopf Arbeiter	Angestellte	zusammen
Zahl der Familien	37	67	104	.	.	.
Kopfzahl	4,16	4,15	4,15	.	.	.
Konsumeinheiten je Familie	2,57	2,52	2,54	0,62	0,61	0,61
Quets	9,63	9,53	9,57	2,31	2,30	2,30
Einnahmen in Franken						
Einkommen des Ehemannes	30 699.34	36 145.72	34 208.07	7 375.82	8 711.38	8 235.27
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	1 915.42	1 971.25	1 951.39	460.20	475.08	469.79
Bezüge aus Versicherungen	564.49	966.96	823.77	135.62	233.04	198.33
Wohnungsbeihilfe, Unterstützungen	13.51	91.04	63.46	3.25	21.94	15.28
Ertrag aus Betrieben	115.98	39.06	66.43	27.87	9.41	15.99
Andere Einnahmen[1]	1 787.79	2 439.17	2 207.43	429.54	587.85	531.42
Wirkliche Einnahmen	35 096.53	41 653.20	39.320.55	8 432.30	10 038.70	9 466.07
Rechnungsmässige Einnahmen[2]	4 164.40	5 939.49	5 307.97	1 000.54	1 431.46	1 277.84
Einnahmen im ganzen	39 260.93	47 592.69	44 628.52	9 432.84	11 470.16	10 743.91
Ausgaben in Franken						
Nahrungs- und Genussmittel	7 059.87	6 842.72	6 919.92	1 696.17	1 649.16	1 665.92
Bekleidung	2 776.36	2 986.33	2 911.60	667.04	719.75	700.92
Miete	3 489.32	4 210.39	3 953.86	838.34	1 014.73	951.85
Haushalt- und Wohneinrichtung	1 432.81	2 486.41	2 111.41	344.25	599.17	508.30
Reinigung von Bekleidung und Wohnung	347.25	461.90	421.11	83.43	111.33	101.37
Heizung und Beleuchtung	910.10	965.94	945.86	219.58	230.45	226.63
Gesundheits- u. Körperpflege	1 923.91	2 016.41	1 983.49	462.23	485.97	477.50
Bildung und Unterhaltung	4 786.86	4 881.91	4 848.07	1 150.07	1 176.56	1 167.13
Verkehrsausgaben einschl. Reisekosten	3 523.05	3 781.95	3 689.83	846.45	911.46	888.32
Versicherungen[3]	3 776.91	4 754.82	4 406.91	907.44	1 145.95	1 060.92
Steuern und Gebühren	1 596.20	2 619.75	2 255.62	383.50	631.38	543.02
Verschiedene Ausgaben[4]	1 452.32	1 273.74	1 337.27	348.93	306.99	321.93
Ausgaben für Betriebe	51.22	53.34	52.59	12.31	12.86	12.66
Wirkliche Ausgaben	33 126.18	37 335.37	35 837.54	7 959.74	8 995.76	8 626.47
Rechnungsmässige Ausgaben[5]	6 135.27	8 758.39	7 825.16	1 474.05	2 110.83	1 883.83
Ausgaben im ganzen	39 261.45	46 093.76	43 662.70	9 433.79	11 106.59	10 510.30

[1] Empfangene Bar- und Naturalgeschenke, Rabatte, Einnahmen aus Zimmervermietung usw. [2] Rückzug von Spargeldern, Aufnahme von Darlehen bei Dritten [3] Einschl. AHV-Beiträge [4] Geschenke an Dritte, Unterstützungen, Beiträge an Berufsverbände und Vereine
[5] Einlage von Spargeldern, Rückzahlung von bei Dritten aufgenommenen Darlehen

Haushaltungsrechnungen 1972 – Einnahmen und Ausgaben nach der Kinderzahl

Rechnungsposten	Familien nach Anzahl der Kinder 1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder	Erfasste Familien zus.
Zahl der Familien	19	54	27	3	1	104
Kopfzahl (je Familie)	3,00	3,98	5,00	6,00	7,00	4,15
Konsumeinheiten (je Familie)	2,16	2,45	2,85	3,20	4,00	2,54
Quets (je Familie)	7,64	9,15	11,19	12,65	15,58	9,57
Einnahmen in Franken je Familie						
Einkommen des Ehemannes	34 196	33 550	35 271	34 653	39 958	34 208
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	2 685	1 708	2 107	421	1 554	1 952
Bezüge aus Versicherungen	1 306	728	722	686	20	824
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	113	18	–	–	64
Ertrag aus Betrieben	13	50	140	–	171	66
Andere Einnahmen	2 391	2 154	2 165	2 833	852	2 207
Wirkliche Einnahmen	40 591	38 303	40 423	38 593	42 555	39 321
Ausgaben in Franken je Familie						
Nahrungs- und Genussmittel	6 185	6 727	7 631	7 664	9 857	6 920
Bekleidung	2 711	2 883	3 193	2 356	2 335	2 912
Miete	3 994	3 837	4 222	3 458	3 744	3 954
Wohnungseinrichtung	2 768	1 950	2 105	1 128	1 459	2 111
Reinigung von Bekleidung und Wohnung	535	402	398	333	171	421
Heizung und Beleuchtung	921	945	970	883	968	946
Gesundheits- u. Körperpflege	2 474	1 764	2 108	2 049	992	1 983
Bildung und Unterhaltung	4 167	4 988	5 216	3 331	4 838	4 848
Verkehrsausgaben einschl. Reisekosten	5 798	3 381	2 677	5 640	1 788	3 690
Versicherungen[1]	4 349	4 172	4 895	4 313	5 300	4 407
Steuern und Gebühren	2 501	2 226	2 243	1 621	1 431	2 256
Verschiedenes	1 313	1 183	1 684	1 074	1 543	1 337
Ausgabe für Betriebe	7	57	77	–	155	53
Wirkliche Ausgaben	37 723	34 516	37 419	33 850	34 581	35 838
Promilleverteilung der Einnahmen						
Einkommen des Ehemannes	843	876	873	898	939	870
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	66	45	52	11	37	50
Bezüge aus Versicherungen	32	19	18	18	–	21
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	3	3	–	–	1
Ertrag aus Betrieben	–	1	54	–	4	2
Andere Einnahmen	59	56	–	73	20	56
Wirkliche Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Promilleverteilung der Ausgaben						
Nahrungs- und Genussmittel	164	194	203	226	285	193
Bekleidung	72	84	85	70	67	81
Miete	106	111	113	102	108	110
Wohnungseinrichtung	73	56	56	33	42	59
Reinigung von Bekleidung und Wohnung	14	12	11	10	5	12
Heizung und Beleuchtung	24	27	26	26	28	27
Gesundheits- u. Körperpflege	66	51	56	61	29	55
Bildung und Unterhaltung	111	145	140	98	140	135
Verkehrsausgaben einschl. Reisekosten	154	98	72	167	52	103
Versicherungen[1]	115	121	131	127	153	123
Steuern und Gebühren	66	65	60	48	41	63
Verschiedenes	35	34	45	32	45	37
Ausgaben für Betriebe	–	2	2	–	5	2
Wirkliche Ausgaben	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Einschliesslich AHV-Beiträge

Haushaltungsrechnungen 1972 – Ausgaben je Familie und je Kopf

Waren und Dienstleistungen	Ausgaben je Familie in Fr.			Ausgaben je Kopf in Fr.		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	210.09	198.97	202.92	50.48	47.95	48.85
Andere Milch und Rahm	466.02	476.75	472.95	111.98	114.89	113.86
Tafelbutter, Kochbutter	137.03	163.19	153.89	32.93	39.33	37.05
Käse	285.02	296.84	292.63	68.48	71.54	70.45
Eier	106.75	170.30	107.11	25.65	25.86	25.78
Tierische Fette	–.10	–.00	–.04	–.02	–.00	–.01
Rindfleisch	194.69	223.42	213.19	46.78	53.84	51.32
Kalbfleisch	75.49	90.15	84.93	18.14	21.73	20.45
Schweinefleisch	428.04	358.75	383.40	102.84	86.46	92.30
Geflügel	85.28	86.28	85.93	20.49	20.79	20.69
Übriges Fleisch	156.33	149.86	152.15	37.56	36.12	36.63
Innereien	25.14	29.03	27.65	6.04	7.00	6.66
Wurstwaren	450.49	364.54	395.11	108.23	87.84	95.12
Frische Fische	54.24	45.29	48.48	13.03	10.92	11.67
Fischkonserven	17.59	25.05	22.40	4.23	6.04	5.39
Tierische Nahrungsmittel zus.	2 692.30	2 615.42	2 642.78	646.88	630.31	636.23
Brot	150.98	159.15	156.24	36.27	38.36	37.61
Feingebäck	468.81	438.07	449.–	112.64	105.58	108.09
Mehl	10.12	9.94	10.–	2.43	2.40	2.41
Mais	2.68	1.79	2.11	–.64	–.43	–.51
Reis	16.45	15.65	15.93	3.95	3.77	3.84
Teigwaren	47.74	42.04	44.06	11.47	10.13	10.60
Übrige Getreideprodukte	26.84	27.59	27.33	6.45	6.65	6.57
Speiseöl	41.29	46.88	44.88	9.92	11.30	10.81
Pflanzenfette	16.50	9.46	11.96	3.96	2.28	2.88
Margarine	69.21	47.83	55.43	16.63	11.53	13.34
Kartoffeln	69.36	64.51	66.23	16.66	15.55	15.95
Zwiebeln und Knoblauch	19.37	14.39	16.17	4.65	3.47	3.89
Rüben und Wurzelgemüse	40.85	47.68	45.25	9.81	11.50	10.89
Kohl, Kohlrabi, Kabis	36.21	33.53	34.48	8.70	8.08	8.30
Bohnen, Erbsen	26.12	20.77	22.67	6.27	5.01	5.46
Salate, Gurken	103.10	116.49	111.72	24.77	28.07	26.90
Andere Frischgemüse	111.65	120.40	117.29	26.83	29.02	28.24
Hülsenfrüchte	1.61	1.11	1.29	–.38	–.26	–.31
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	13.86	16.93	15.84	3.33	4.08	3.81
Gemüsekonserven	86.96	79.25	81.99	20.89	19.10	19.74
Frischobst	304.59	276.57	286.54	73.18	66.66	68.99
Obstkonserven	30.88	26.42	28.01	7.42	6.37	6.74
Frische Südfrüchte	117.62	130.37	125.83	28.26	31.42	30.29
Nüsse, Mandeln, Kastanien	36.84	40.64	39.29	8.85	9.79	9.46
Konfitüren	19.53	22.42	21.39	4.69	5.40	5.15
Bienenhonig	18.63	17.04	17.61	4.48	4.11	4.24
Zucker	46.56	38.65	41.46	11.18	9.32	9.99
Kakao, kakaohalt. Nährmittel	45.24	50.13	48.39	10.86	12.08	11.64
Schokolade	141.76	116.75	125.64	34.06	28.14	30.25
Pflanzliche Nahrungsmittel zus.	2 121.36	2 032.45	2 064.03	509.63	489.86	496.90
Suppenpräp., Salz, Gewürz	147.74	130.02	136.33	35.49	31.33	32.82
Kaffee und Kaffee-Ersatz	122.71	130.54	127.75	29.47	31.47	30.76
Tee	13.06	16.34	15.17	3.14	3.94	3.65
Auswärts konsum. Mahlzeiten	636.69	538.08	573.15	152.97	129.68	137.98
Küchenfertige Nahrungsmittel	144.77	136.81	139.64	34.78	32.97	33.62
Andere Nahrungsmittel	140.64	119.04	126.72	33.79	28.69	30.51
Verschied. Nahrungsmittel zus.	1 205.61	1 070.83	1 118.76	289.64	258.08	269.34
Nahrungsmittel zusammen	6 019.27	5 718.70	5.825.57	1 446.15	1 378.25	1 402.47

Haushaltungsrechnungen 1972 – Ausgaben je Familie und je Kopf

	Ausgaben je Familie in Fr.			Ausgaben je Kopf in Fr.		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Wein	152.62	254.95	218.55	36.67	61.45	52.61
Bier	149.14	109.88	123.85	35.83	26.48	29.82
Most, Branntwein, Liköre	84.94	94.89	91.36	20.41	22.15	21.99
Alkoholfreie Getränke	251.60	279.13	269.33	60.45	67.27	64.84
Kleinere Ausgaben in Gaststätten	241.96	258.75	252.77	58.13	62.36	60.85
Zigaretten	151.88	99.52	118.15	36.49	23.99	28.44
Zigarren, Tabak	8.46	26.90	20.34	2.04	6.49	4.90
Genussmittel zusammen	1 040.60	1 124.02	1 094.35	250.02	270.19	263.45
Nahrungs- und Genussmittel zus.	7 059.87	6 842.72	6 919.92	1 696.17	1 648.44	1 665.92
Herrenbekleidung	356.79	445.86	414.17	85.72	107.46	99.71
Damenbekleidung	676.77	650.65	659.94	162.60	156.81	158.87
Kinderbekleidung	548.54	569.06	561.76	131.79	137.15	135.24
Neue Kleider zusammen	1 582.10	1 665.57	1 635.87	380.11	401.42	393.82
Umändern von Kleidern	6.98	5.18	5.82	1.68	1.25	1.40
Herrenschuhe	92.83	82.16	85.95	22.30	19.80	20.69
Damenschuhe	145.93	130.89	136.24	35.06	31.55	32.80
Kinderschuhe	257.40	270.91	266.10	61.85	65.29	64.06
Neue Schuhe zusammen	496.16	483.96	488.29	119.21	116.64	117.55
Schuhreparaturen	50.67	46.39	47.91	12.17	11.18	11.53
Herrenwäsche	117.39	118.22	117.92	28.20	28.49	28.39
Damenwäsche	152.–	128.90	137.12	36.52	31.07	33.01
Kinderwäsche	140.30	124.96	130.43	33.71	30.12	31.39
Säuglingswäsche	18.18	6.62	10.73	4.37	1.60	2.58
Wäsche zusammen	427.87	378.70	396.20	102.80	91.28	95.37
Verschiedenes für Bekleidung	212.58	406.53	337.51	51.07	97.98	81.25
Bekleidung zusammen	2 776.36	2 986.33	2 911.60	667.04	719.75	700.92
Miete	3 489.32	4 210.39	3 953.86	838.34	1 014.73	951.85
Wohnungseinrichtung	1 432.81	2 486.17	2 111.41	344.25	599.17	508.30
Reinigung v. Bekleid. u. Wohnung	347.25	461.90	421.11	83.43	111.33	101.37
Holz	6.11	–.–	2.17	1.47	–.–	–.52
Kohle	40.02	27.30	31.82	9.61	6.58	7.66
Gas[1]	156.65	160.99	159.25	38.56	36.45	37.25
Elektrischer Strom	242.43	233.97	236.98	58.25	56.39	57.05
And. f. Heizg. u. Beleuchtg.	464.89	543.68	515.64	111.69	131.03	124.15
Heizung u. Beleuchtung zus.	910.10	965.94	945.86	219.58	230.45	226.63
Gesundheits- u. Körperpflege	1 923.91	2 016.41	1 983.49	462.23	485.97	477.50
Bildung und Unterhaltung	4 786.86	4 881.91	4 848.07	1 150.07	1 176.56	1 167.13
Verkehrsausgaben[2]	3 523.05	3 781.95	3 689.83	846.45	911.46	888.32
Lebensversicherung	474.07	521.47	504.61	113.90	125.68	121.48
Pensions- und Hilfskassen	1 140.44	1 916.42	1 640.35	274.–	461.87	394.90
Krankenversicherung	896.74	918.14	910.52	215.45	221.28	219.20
Andere Personenversicherung	178.69	169.72	172.91	42.93	40.90	41.63
Sachversicherung	130.38	117.96	122.38	31.33	28.43	29.46
Beiträge an AHV	941.89	1 098.26	1 042.63	226.30	264.69	251.–
Übrige Versicherungen	14.70	12.85	13.51	3.53	3.10	3.25
Versicherungen zusammen	3 776.91	4 754.82	4 406.91	907.44	1 145.95	1 060.92
Steuern und Gebühren	1 596.20	2 619.75	2 255.62	383.50	631.38	543.02
Verschiedenes	1 452.32	1 273.74	1 337.27	348.93	306.99	321.93
Ausgaben für Betriebe	51.22	53.34	52.59	12.31	12.86	12.66
Wirkliche Ausgaben im ganzen	33 126.18	37 335.37	35 837.54	7 959.74	8 995.04	8 626.47

[1] Nur Haushalte mit Gasverbrauch [2] Einschl. Reisekosten

Haushaltungsrechnungen 1972 – Verbrauchsmengen je Familie und je Kopf

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	Nahrungsmittelverbrauch je Familie			Nahrungsmittelverbrauch je Kopf		
		Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	Liter	204,1	196,4	199,2	49,04	47,35	47,95
Tafelbutter	kg	4,9	7,4	6,5	1,17	1,79	1,57
Kochbutter	kg	10,5	9,8	10,0	2,52	2,35	2,41
Käse	kg	30,5	32,3	31,7	7,32	7,79	7,62
Eier	Stück	529	521	524	127	125	126
Rindfleisch	kg	14,5	14,4	14,4	3,48	3,48	3,48
Kalbfleisch	kg	4,3	5,2	4,9	1,02	1,26	1,17
Schweinefleisch	kg	36,2	27,3	30,5	8.70	6,58	7,33
Geflügel	kg	12,8	13,5	13,2	3,07	3,24	3,18
Übriges Fleisch	kg	12,0	11,8	11,9	2,90	2,86	2,87
Innereien	kg	3,3	3,5	3,4	0,80	0,85	0,83
Frische Fische	kg	7,3	5,6	6,2	1,75	1,34	1,48
Brot	kg	105,5	111,3	109,2	25,35	26,81	26,29
Mehl	kg	12,4	12,4	12,4	2,99	2,99	2,99
Übrige Getreideprodukte	kg	8,2	7,0	7,5	1,97	1,71	1,79
Mais	kg	2,2	1,4	1,7	0,53	0,35	0,41
Reis	kg	9,7	9,0	9,2	2,33	2,16	2,22
Teigwaren	kg	21,2	18,2	19,3	5,09	4,39	4,64
Speiseöl	Liter	14,0	15,5	15,0	3,37	3,74	3,61
Pflanzenfette	kg	3,1	1,8	2,3	0,75	0,43	0,54
Margarine	kg	16,0	11,2	12,9	3,85	2,70	3,11
Kartoffeln	kg	114,1	100,1	105,1	27,42	24,13	25,31
Rüben und andere Wurzelgemüse	kg	45,7	45,7	45,7	10,99	11,00	11,00
Kohl, Kohlrabi, Kabis	kg	22,7	19,8	20,8	5,44	4,77	5,01
Bohnen, Erbsen	kg	9,9	8,3	8,7	2,38	2,00	2,13
Andere Frischgemüse	kg	95,0	102,1	99,6	22,82	24,60	23,96
Hülsenfrüchte	kg	0,6	0,5	0,5	0,13	0,12	0,13
Kernobst	kg	110,0	103,3	105,7	26,43	24,90	25,45
Steinobst	kg	34,6	30,8	32,1	8,31	7,41	7,73
Beerenobst	kg	31,4	28,9	29,8	7,55	6,96	7,17
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	kg	3,1	3,2	3,2	0,74	0,77	0,76
Frische Südfrüchte	kg	80,9	90,0	86,7	19,44	21,67	20,87
Nüsse, Mandeln, Kastanien	kg	5,3	6,1	5,8	1,27	1,46	1,40
Konfitüren	kg	6,6	7,4	7,1	1,58	1,78	1,71
Bienenhonig	kg	3,0	2,7	2,8	0,72	0,66	0,68
Zucker	kg	40,6	33,8	36,2	9,75	8,15	8,72
Kakao, kakaohaltige Nährmittel	kg	7,0	7,7	7,4	1,67	1,86	1,79
Schokolade	kg	12,9	10,6	11,4	3,11	2,54	2,74
Kaffee und Kaffee-Ersatz	kg	9,6	10,4	10,1	2,32	2,50	2,44
Wein	Liter	26,9	38,9	34,6	6,46	9,38	8,34
Bier	Liter	80,9	56,2	65,0	19,43	13,55	15,65
Most, vergoren	Liter	4,0	12,4	9,4	0,95	2,98	2,26
Alkoholfreie Getränke	Liter	201,2	205,3	203,8	48,35	49,47	49,07

Haushaltungsrechnungen 1972 – Verbrauchsmengen je Verbrauchseinheit[1]

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	Nahrungsmittelverbrauch je Konsumeinheit			Nahrungsmittelverbrauch je Quet		
		Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	Liter	79,36	77,94	78,45	20,19	20,61	20,82
Tafelbutter	kg	1,89	2,94	2,56	0,51	0,78	0,68
Kochbutter	kg	4,08	3,87	3,95	1,09	1,02	1,05
Käse	kg	11,85	12,82	12,47	3,17	3,39	3,31
Eier	Stück	206	207	206	55	55	55
Rindfleisch	kg	5,62	5,72	5,69	1,50	1,51	1,51
Kalbfleisch	kg	1,65	2,07	1,92	0,44	0,55	0,51
Schweinefleisch	kg	14,07	10,82	11,99	3,76	2,86	3,18
Geflügel	kg	4,96	5,34	5,20	1,32	1,41	1,38
Übriges Fleisch	kg	4,69	4,69	4,70	1,25	1,24	1,24
Innereien	kg	1,29	1,39	1,36	0,34	0,37	0,36
Frische Fische	kg	2,83	2,20	2,43	0,75	0,58	0,64
Brot	kg	41,01	44,14	43,01	10,95	11,67	11,42
Mehl	kg	4,83	4,92	4,89	1,29	1,30	1,30
Übrige Getreideprodukte	kg	3,19	2,81	2,94	0,84	0,75	0,78
Mais	kg	0,86	0,57	0,68	0,23	0,15	0,18
Reis	kg	3,77	3,56	3,64	1,01	0,94	0,97
Teigwaren	kg	8,22	7,22	7,57	2,19	1,91	2,01
Speiseöl	Liter	5,45	6,16	5,90	1,46	1,63	1,58
Pflanzenfette	kg	1,21	0,71	0,89	0,32	0,19	0,24
Margarine	kg	6,23	4,44	5,08	1,66	1,17	1,35
Kartoffeln	kg	44,37	39,73	41,40	11,85	10,51	10,99
Rüben und andere Wurzelgemüse	kg	17,78	18,13	17,99	4,75	4,80	4,77
Kohl, Kohlrabi, Kabis	kg	8,81	7,86	8,20	2,35	2,08	2,18
Bohnen, Erbsen	kg	3,85	3,29	3,49	1,03	0,87	0,93
Andere Frischgemüse	kg	36,93	40,49	39,21	9,86	10,71	10,41
Hülsenfrüchte	kg	0,23	0,20	0,21	0,06	0,05	0,06
Kernobst	kg	42,76	40,99	41,63	11,42	10,84	11,05
Steinobst	kg	13,45	12,20	12,65	3,59	3,23	3,36
Beerenobst	kg	12,21	11,45	11,73	3,26	3,03	3,11
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	kg	1,20	1,27	1,24	0,32	0,33	0,33
Frische Südfrüchte	kg	31,45	35,67	34,15	8,40	9,44	9,06
Nüsse, Mandeln, Kastanien	kg	2,06	2,41	2,28	0,55	0,64	0,61
Konfitüren	kg	2,56	2,93	2,80	0,68	0,77	0,74
Bienenhonig	kg	1,17	1,08	1,11	0,31	0,29	0,30
Zucker	kg	15,80	13,42	14,28	4,21	3,55	3,79
Kakao, kakaohaltige Nährmittel	kg	2,70	3,05	2,93	0,73	0,81	0,78
Schokolade	kg	5,03	4,19	4,49	1,34	1,11	1,19
Kaffee und Kaffee-Ersatz	kg	3,73	4,12	3,98	1,00	1,09	1,05
Wein	Liter	10,46	15,43	13,64	2,79	4,08	3,62
Bier	Liter	31,44	22,31	25,60	8,39	5,90	6,79
Most, vergoren	Liter	1,54	4,90	3,69	0,41	1,30	0,98
Alkoholfreie Getränke	Liter	78,24	81,43	80,28	20,89	21,54	21,31

[1] Siehe Erläuterungen auf Seite 3

Haushaltungsrechnungen 1972 – Einnahmen und Ausgaben nach Einkommensstufen

Rechnungsposten	Familien nach Einkommensstufen bis 24000	24001 27000	27001 30000	30001 35000	35001 40000	über 40000	Erfasste Familien zus.
Zahl der Familien	7	8	15	32	21	21	104
Kopfzahl } je Familie	4,00	4,25	3,93	4,06	4,48	4,14	4,15
Konsumeinheiten } je Familie	2,66	2,48	2,42	2,51	2,61	2,58	2,54
Quets } je Familie	9,62	10,01	9,05	9,29	10,08	9,66	9,57
Einnahmen in Franken je Familie							
Einkommen des Ehemannes	21 619	25 835	28 606	32 062	37 430	45 643	34 208
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	4 271	519	1 608	2 572	2 023	952	1 951
Bezüge aus Versicherungen	1 745	222	1 302	891	609	516	824
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	71	–	–	–	–	291	64
Ertrag aus Betrieben	76	127	76	42	41	96	67
Andere Einnahmen	733	1 518	1 808	2 850	1 844	2 632	2 207
Wirkliche Einnahmen	28 515	28 221	33 400	38 417	41 947	50 130	39 321
Ausgaben in Franken je Familie							
Nahrungs- und Genussmittel	6 340	6 393	6 507	7 066	7 122	7 184	6 920
Bekleidung	2 406	1 951	2 522	2 805	3 359	3 439	2 912
Miete	2 927	4 021	3 872	3 573	3 711	5 153	3 954
Wohnungseinrichtung	911	1 325	2 464	2 053	2 638	2 121	2 111
Reinigung von Bekleid. u. Wohnung	400	319	410	398	492	440	421
Heizung und Beleuchtung	823	937	1 025	931	884	1 007	946
Gesundheits- u. Körperpflege	1 392	1 157	2 001	2 224	2 253	1 847	1 984
Bildung und Unterhaltung	4 188	4 005	4 339	4 827	4 980	5 653	4 848
Verkehrsausgaben[1]	3 295	1 243	2 550	4 565	3 823	4 100	3 690
Versicherungen[2]	3 012	3 577	3 558	4 101	5 178	5 489	4 407
Steuern und Gebühren	837	1 179	1 312	1 892	2 602	4 021	2 256
Verschiedenes	1 207	716	1 134	1 460	1 450	1 463	1 337
Ausgaben für Betriebe	12	109	142	23	33	46	52
Wirkliche Ausgaben	27 750	26 932	31 836	35 918	38 525	41 963	35 838
Promilleverteilung der Einnahmen							
Einkommen des Ehemannes	758	915	857	835	892	910	870
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	150	18	48	67	48	19	50
Bezüge aus Versicherungen	61	8	39	23	15	10	21
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	2	–	–	–	–	6	1
Ertrag aus Betrieben	3	5	2	1	1	2	2
Andere Einnahmen	26	54	54	74	44	53	56
Wirkliche Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Promilleverteilung der Ausgaben							
Nahrungs- und Genussmittel	228	237	204	197	185	171	193
Bekleidung	87	72	79	78	87	82	81
Miete	105	149	122	99	96	123	110
Wohnungseinrichtung	33	49	77	57	68	50	59
Reinigung von Bekleid. u. Wohnung	14	12	13	11	13	10	12
Heizung und Beleuchtung	30	35	32	26	23	24	27
Gesundheits- u. Körperpflege	50	43	63	62	59	44	55
Bildung und Unterhaltung	151	149	136	134	129	135	135
Verkehrsausgaben[1]	119	46	80	127	99	98	103
Versicherungen[2]	109	133	112	114	134	131	123
Steuern und Gebühren	30	44	41	53	68	96	63
Verschiedenes	44	27	36	41	38	35	37
Ausgaben für Betriebe	0	4	5	1	1	1	2
Wirkliche Ausgaben	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Einschl. Reisekosten [2] Einschl. AHV-Beiträge

Betreibungen und Konkurse seit 1901

Jahre[1]	Zahl der Betreibungen	Pfändungen im ganzen	Pfändungen davon erfolglose	Vollzogene Verwertungen	Konkurseröffnungen[2] im ganzen	Konkurseröffnungen[2] dav. eingestellt[3]	Konkurserledigungen[2]
1901/10	55 005	19 389	7 503	4181	132	47	90
1911/20	62 697	16 996	6 216	3306	130	57	75
1921/30	79 397	21 263	8 006	3725	154	76	77
1931/40	137 046	47 827	19 275	7064	285	169	119
1941/50	106 390	35 394	11 320	4340	196	118	67
1951/60	111 028	38 443	10 631	5989	234	122	114
1961/70	76 488	17 976	4 246	5132	204	92	107
1930	107 936	32 360	9 506	5566	176	96	83
1931	127 304	39 981	13 754	6050	183	85	89
1932	137 322	46 510	20 258	7600	296	155	108
1933	139 774	50 243	23 281	8487	324	176	143
1934	157 874	53 799	23 296	8286	393	232	174
1935	161 241	59 000	26 516	8171	377	221	147
1936	162 103	60 284	26 967	8824	426	262	194
1937	142 857	53 279	21 002	7155	263	163	151
1938	124 377	45 389	15 285	6250	228	140	98
1939	107 811	37 218	11 780	5431	167	126	49
1940	109 798	32 569	10 612	4389	191	127	45
1941	112 783	37 591	12 841	3777	127	79	67
1942	102 535	33 187	10 170	2578	175	106	65
1943	104 246	32 094	10 644	3768	174	96	54
1944	107 897	31 907	10 670	3548	150	96	38
1945	96 478	35 999	12 693	4042	173	111	55
1946	93 992	32 140	9 381	4851	182	127	54
1947	101 917	32 797	9 908	4556	178	111	53
1948	107 655	36 007	10 714	5228	181	103	87
1949	121 581	40 562	13 234	5819	282	142	90
1950	114 812	41 655	12 949	5233	334	214	102
1951	116 424	41 661	11 910	5213	252	162	129
1952	114 818	41 923	12 219	5954	239	135	99
1953	120 191	42 252	12 308	5965	237	122	110
1954	116 322	42 464	11 810	6398	271	140	128
1955	116 505	42 019	11 228	6438	233	113	119
1956	108 100	39 359	9 827	6633	237	128	111
1957	111 505	39 110	10 150	6201	227	118	122
1958	105 226	37 043	9 766	6159	249	114	102
1959	107 390	33 296	9 275	5883	217	102	120
1960	93 794	25 303	7 814	5045	181	88	103
1961	87 984	22 037	6 264	5535	192	103	95
1962	79 300	19 411	5 642	4868	176	71	114
1963	79 784	18 651	5 539	4832	201	87	105
1964	74 448	16 804	4 437	5534	186	89	104
1965	73 004	15 847	4 238	4792	196	89	87
1966	72 197	15 747	3 974	4447	215	96	99
1967	80 586	20 259	3 117	4632	242	120	120
1968	76 054	18 029	3 246	5360	235	97	115
1969	71 422	16 988	3 259	5474	199	85	112
1970	70 096	15 991	2 749	5850	196	83	123
1971	66 147	14 179	2 692	5975	214	75	124
1972	62 069	14 838	2 503	5738	*	*	*

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Bis 1933 einschliesslich Konkurse in den Gemeinden Albisrieden, Altstetten, Witikon und Zollikon; seit 1934 einschliesslich Konkurse in den Gemeinden Dübendorf (nur bis Ende 1949), Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon. Konkurserledigungen einschliesslich Widerruf [3] mangels Aktiven

Konkurseröffnungen nach Erwerbsgruppen seit 1934[1]

Jahre	Zahl der eröffneten Konkurse: Gewerbe, Industrie[2]	Baugewerbe	Warenhandel	übriger Handel[3]	andere Erwerbszweige	Unselbständige, Berufslose	zusammen	davon im Handelsregister eingetr.	Beträge in 1000 Fr.: Passiven[4]	Aktiven[5]
1934/40	51	26	69	25	26	63	260	137	21 733	9 799
1941/50	37	11	51	11	9	64	183	83	14 193	2 250
1951/60	44	15	62	16	8	83	228	90	21 031	4 631
1961/70	25	14	44	23	8	87	201	64	54 670	6 700
1957	33	13	60	20	6	84	216	87	25 493	6 334
1958	46	16	54	30	15	78	239	83	30 321	9 333
1959	35	14	50	13	10	84	206	76	24 716	3 406
1960	27	6	32	13	8	88	174	42	10 793	1 839
1961	11	11	35	22	17	90	186	57	28 448	3 273
1962	24	6	44	7	2	86	169	43	20 327	1 486
1963	28	12	47	13	7	92	199	68	53 688	2 912
1964	32	16	42	22	10	60	182	69	30 567	3 427
1965	31	27	49	14	17	56	194	59	141 692	27 000
1966	34	14	49	21	7	85	210	77	65 122	7 128
1967	25	16	47	35	7	112	242	78	35 973	5 872
1968	27	12	56	34	3	103	235	67	58 932	7 172
1969	16	12	42	26	9	94	199	58	59 702	1 177
1970	18	11	35	38	5	89	196	65	52 250	7 551
1971	14	12	35	43	6	104	214	69	85 533	47 992

[1] Die Konkursstatistik umfasst bis 1966 Konkurse von Konkursiten mit Domizil in der Stadt Zürich; ab 1967 sind auch Konkurse in den einem städtischen Notariatskreis angehörenden Gemeinden eingeschlossen (Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a. d. L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon) [2] Ohne Baugewerbe [3] Einschliesslich Bank- und Versicherungswesen, Liegenschaftenvermittlungen, Gastgewerbe usw. [4] Laut Eingabeverzeichnis [5] Laut Inventar

Konkurserledigungen seit 1934

Jahre	Zahl der erledigten Konkurse: ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	zusammen[1]	Beträge in 1000 Franken: Passiven	Aktiven	Verluste	Verluste in Promille der Passiven
1934/40	26	62	94	27 783	14 736	13 047	470
1941/50	17	40	61	7 298	1 709	5 589	766
1951/60	29	74	110	18 502	3 666	14 836	802
1961/70	31	69	105	26 773	3 255	23 518	878
1957	35	79	119	21 746	6 802	14 944	687
1958	20	68	94	11 845	2 507	9 338	788
1959	37	77	117	22 473	4 644	17 829	793
1960	34	61	101	29 800	8 824	20 976	704
1961	31	55	89	20 785	4 549	16 236	781
1962	25	80	109	23 056	4 048	19 008	824
1963	33	63	103	12 654	478	12 176	962
1964	34	60	99	8 855	608	8 247	931
1965	27	53	84	25 490	1 520	23 970	940
1966	31	62	97	32 387	3 600	28 787	889
1967	31	85	120	28 700	4 379	24 321	847
1968	39	71	115	32 570	5 050	27 520	845
1969	31	76	112	32 067	5 806	26 261	819
1970	31	87	123	51 170	2 510	48 660	951
1971	31	86	124	59 394	6 682	52 712	887

[1] Einschliesslich Widerruf

Konkurseröffnungen nach Monaten 1971

Monate	Im Handelsregister eingetragene Konkursiten			Nicht im Handelsregister eingetragene Konkursiten[1]			Eröffnete Konkurse im ganzen		
	Zahl	Passiven 1000 Fr.[2]	Aktiven 1000 Fr.[3]	Zahl	Passiven 1000 Fr.[2]	Aktiven 1000 Fr.[3]	Zahl	Passiven 1000 Fr.[2]	Aktiven 1000 Fr.[3]
Januar	7	1 343	30	9	3 337	263	16	4 680	293
Februar	3	4 379	912	11	1 261	438	14	5 640	1 350
März	6	553	20	16	870	22	22	1 423	42
April	5	5 490	277	14	807	15	19	6 297	292
Mai	7	5 567	708	12	169	26	19	5 736	734
Juni	6	3 581	387	14	7 003	39 885	20	10 584	40 272
Juli	7	19 520	2 190	13	283	48	20	19 803	2 238
August	7	14 871	193	10	1 666	473	17	16 537	666
September	4	1 467	21	5	31	1	9	1 498	22
Oktober	3	132	12	14	1 744	156	17	1 876	168
November	9	10 791	1 765	15	338	135	24	11 129	1 900
Dezember	5	103	2	12	227	13	17	330	15
Jahr	69	67 797	6 517	145	17 736	41 475	214	85 533	47 992

[1] Einschliesslich Verlassenschaftsliquidationen [2] Laut Eingabeverzeichnis [3] Laut Inventar

Konkurseröffnungen nach Konkursämtern und Erwerbsgruppen 1971

Konkursämter Erwerbsgruppen	Im Handelsregister eingetr. Konkursiten: Einzelfirmen	Aktiengesellschaften	andere Firmen	Gesellschafter	Einzelpersonen	Verlassenschaftsliquidationen	Eröffnungen zus.	Passiven[3] 1000 Fr.	Aktiven[4] 1000 Fr.
Nach Konkursämtern									
Altstadt	–	3	1	–	4	5	13	14 394	63
Enge	1	2	–	–	6	2	11	2 073	51
Wiedikon	1	–	2	2	9	3	17	8 448	39 923
Aussersihl	2	18	1	1	11	16	49	13 201	1 278
Unterstrass	1	1	–	–	7	6	15	2 309	1 434
Fluntern	–	4	–	–	2	2	8	20 842	898
Hottingen	2	4	–	–	6	4	16	7 263	382
Riesbach	–	2	1	–	4	3	10	7 158	2 198
Altstetten	4	–	1	–	9	8	22	885	210
Höngg	2	–	–	2	5	2	11	3 436	22
Schwamendingen	2	3	3	1	12	21	42	5 524	1 533
Andere	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	15	37	9	6	75	72	214	85 533	47 992
Nach Erwerbsgruppen									
Gewerbe, Industrie[1]	4	3	3	–	2	2	14	4 632	362
Baugewerbe	–	3	1	2	5	1	12	7 941	1 325
Warenhandel	6	9	4	3	9	4	35	20 151	345
Übriger Handel[2]	5	22	1	1	9	5	43	49 936	45 660
Andere Erwerbszweige	–	–	–	–	5	1	6	124	7
Unselbständig, Berufslos	–	–	–	–	45	59	104	2 749	293
Zusammen	15	37	9	6	75	72	214	85 533	47 992

[1] Ohne Baugewerbe [2] Einschl. Bank- u. Versicherungswesen, Liegenschaftenvermittlungen, Gastgewerbe usw. [3] Laut Eingabeverzeichnis
[4] Laut Inventar

Konkurserledigungen nach Verlustsummen 1971

Konkurse	Verluste in 1000 Franken bis 10	10,1 –25,0	25,1 –50,0	50,1 –100,0	100,1 –200,0	200,1 –500,0	500,1 –1000	über 1000	zusammen
Im ordentlichen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	4	–	1	8	3	8	4	3	31
Passiven 1000 Fr.	25	–	36	639	500	3 851	2 659	9 677	17 387
Verlust 1000 Fr.	14	–	31	530	468	2 281	2 247	8 711	14 282
Im summarischen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	14	18	21	9	11	9	2	2	86
Passiven 1000 Fr.	75	362	871	640	1 504	2 785	1 628	34 142	42 007
Verlust 1000 Fr.	67	328	813	612	1 448	2 727	1 549	30 886	38 430
Konkurserledigungen im ganzen									
Zahl	18	18	22	17	14	17	6	5	117
Passiven 1000 Fr.	100	362	907	1 279	2 004	6 636	4 287	43 819	59 394
Verlust 1000 Fr.	81	328	844	1 142	1 916	5 008	3 796	39 597	52 712

Konkurserledigungen nach der Dividendenhöhe 1971

Konkurse	Dividende in Prozent 0	0,1 –2,5	2,6 –5,0	5,1 –10,0	10,1 –20,0	20,1 –30,0	30,1 –50,0	über 50,0	zusammen
Im ordentlichen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	8	5	4	3	4	2	3	2	31
Passiven 1000 Fr.	2 964	1 281	4 735	1 733	4 787	145	1 737	5	17 387
Verlust 1000 Fr.	2 647	1 089	4 515	1 513	4 042	108	367	1	14 282
Im summarischen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	52	12	8	3	6	1	1	3	86
Passiven 1000 Fr.	25 989	14 872	737	116	236	5	2	50	42 007
Verlust 1000 Fr.	25 368	12 054	683	107	197	4	1	16	38 430
Konkurserledigungen im ganzen									
Zahl	60	17	12	6	10	3	4	5	117
Passiven 1000 Fr.	28 953	16 153	5 472	1 849	5 023	150	1 739	55	59 394
Verlust 1000 Fr.	28 015	13 143	5 198	1 620	4 239	112	368	17	52 712

Konkurserledigungen nach Konkursämtern 1971

Konkursämter	Zahl der erledigten Konkurse: ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	zusammen[1]	Beträge in 1000 Franken: Passiven	Aktiven	Verluste	Verluste in Promille der Passiven
Altstadt	2	7	9	22 421	667	21 754	970
Enge	2	4	6	1 981	1 330	651	329
Wiedikon	3	2	5	610	24	586	961
Aussersihl	4	19	24	14 738	2 817	11 921	809
Unterstrass	5	3	9	1 438	315	1 123	781
Fluntern	1	2	3	1 960	210	1 750	893
Hottingen	1	7	9	2 362	29	2 333	988
Riesbach	4	7	12	5 026	265	4 761	947
Altstetten	2	7	10	1 084	189	895	826
Höngg	6	5	13	5 379	643	4 736	881
Schwamendingen	1	23	24	2 395	193	2 202	919
Ausseramtliche Konkursverwaltung	–	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	31	86	124	59 394	6 682	52 712	887

[1] Einschliesslich Widerruf

Betreibungen, Pfändungen und Verwertungen nach Stadtkreisen 1972

Stadtkreise	Zahl der Betreibungen: ordentliche[1]	Faustpfand	Grundpfand	Wechsel	Rechtsvorschläge	Konkursandrohungen	Pfändungen: im ganzen	davon erfolglose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Deckung
1. Kreis	4 550	47	1	36	872	266	824	288	622	177
2. Kreis	3 731	37	4	46	1 139	177	661	37	265	152
3. Kreis	7 468	76	6	23	1 398	296	1 983	277	988	328
4. Kreis	8 061	75	4	35	1 215	98	2 237	574	996	295
5. Kreis	3 135	28	–	11	488	96	939	155	349	180
6. Kreis	4 525	55	8	18	1 112	196	1 144	209	292	135
7. Kreis	4 371	62	6	23	995	149	1 141	177	562	285
8. Kreis	3 238	45	2	36	536	189	478	98	122	46
9. Kreis	5 479	71	7	6	1 041	162	868	138	498	184
10. Kreis	3 774	35	2	5	741	79	804	183	223	125
11. Kreis	7 898	108	11	35	1 432	226	1 954	201	582	226
12. Kreis	4 818	47	3	7	688	72	1 805	166	239	109
Ganze Stadt	61 048	686	54	281	11 657	2 006	14 838	2 503	5 738	2 242

[1] auf Pfändung oder Konkurs

Gerichtliche Nachlassverträge nach Vierteljahren 1972

Vierteljahre	Zahl der Stundungsbegehren: eingereichte	bewilligte[1]	Bestätigte gerichtliche Nachlassverträge[1]: Zahl der Prozentvergleiche	Zahl der Vermögensabtretungen	im ganzen	Status des Sachwalters: Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.
Jan.–März	3	2	2	1	3	7 263	3 654
April–Juni	3	1	1	–	1	190	61
Juli–Sept.	4	1	–	–	–	–	–
Okt.–Dez.	3	3	4	–	4	11 676	1 359
Jahr	13	7	7	1	8	19 129	5 074

[1] In der Berichtszeit oder früher eingereichte

Verwaltung

Städtische Finanzen
Städtisches Personal
Städtische Liegenschaften
Städtische Betriebe
Sozialversicherung, Fürsorge
Gesundheitswesen

Städtische Rechnung – Ordentlicher Verkehr seit 1893 in 1000 Franken

Jahre[1]	Einnahmen	Ausgaben[2]	Gesetzliche Abschreibungen	Einnahmenüberschuss	Zusätzliche Abschreibungen	Vorschlag
1893/00	10 332,4	9 179,1	451,3	702,0	623,6	78,4
1901/10	15 784,4	13 990,4	1 724,6	69,4	35,0	34,4
1911/20	30 763,8	30 156,7	2 180,6	–1 573,5	442,1	–2 015,6
1921/30	62 316,3	49 474,1	3 951,8	8 890,4	3 849,2	5 041,2
1931/33	76 941,4	70 042,1	6 828,8	70,5	39,4	31,1
1934/40	89 338,9	80 160,1	8 294,6	884,2	1 065,5	– 181,3
1941/50	134 728,9	118 221,7	11 975,5	4 531,7	4 771,6	–239,9
1951/60	238 298,0	203 865,1	19 119,7	15 313,2	15 141,6	171,6
1961/70	529 196,1	427 141,5	43 045,6	59 008,9	59 008,4	0,5
1930	71 082,5	56 144,5	6 173,0	8 765,0	4 151,0	4 614,0
1933	79 805,3	74 998,2	6 910,9	–2 103,8	41,0	–2 144,8
1934	88 749,7	80 799,4	7 866,0	84,3	41,0	43,3
1935	89 981,3	82 873,9	7 908,4	–801,0	43,0	–844,0
1936	88 337,6	85 475,8	8 003,1	–5 141,3	44,0	–5 185,3
1937	88 965,8	80 636,6	8 275,3	53,9	46,0	7,9
1938	90 476,9	76 821,6	8 951,4	4 703,9	2 375,4	2 328,5
1939	88 600,1	75 418,1	8 455,8	4 726,2	2 385,1	2 341,1
1940	90 261,0	79 095,3	8 602,4	2 563,3	2 524,0	39,3
1941	95 064,6	80 914,6	8 985,6	5 164,4	2 822,8	2 341,6
1942	103 690,9	89 644,0	7 605,7	6 441,2	4 852,0	1 589,2
1943	109 862,6	93 362,7	8 929,0	7 570,9	6 955,0	615,9
1944	113 915,4	100 737,6	9 075,9	4 101,9	4 056,0	45,9
1945	132 051,2	116 715,5	9 850,9	5 484,8	5 457,0	27,8
1946	139 776,4	129 113,3	10 626,4	36,7	60,0	–23,3
1947	145 406,4	136 282,2	13 535,9	–4 411,7	61,0	–4 472,7
1948	157 913,4	142 879,1	17 618,3	–2 584,0	63,0	–2 647,0
1949	169 508,8	143 545,8	16 880,9	9 082,1	8 989,5	92,6
1950	180 099,5	149 022,3	16 646,4	14 430,8	14 400,0	30,8
1951	187 611,3	158 089,6	16 391,6	13 130,1	12 100,0	1 030,1
1952	194 612,2	162 962,1	16 716,7	14 933,4	14 800,0	133,4
1953	200 490,1	171 937,3	17 978,6	10 574,2	10 566,0	8,2
1954	214 437,0	178 060,7	17 747,7	18 628,6	18 100,0	528,6
1955	235 979,4	190 313,1	17 506,6	28 159,7	28 154,5	5,2
1956	234 855,4	207 297,7	18 245,6	9 312,1	9 305,4	6,7
1957	249 652,0	219 314,0	19 167,5	11 170,5	11 168,3	2,2
1958	259 855,7	240 260,0	19 182,4	413,3	412,3	1,0
1959	290 376,9	248 863,8	23 045,7	18 467,4	18 467,2	0,2
1960	315 109,9	261 553,0	25 214,3	28 342,6	28 342,5	0,1
1961	358 909,7	282 181,9	28 830,4	47 897,4	47 897,4	0,0
1962	385 474,8	312 899,1	30 486,6	42 089,1	42 088,6	0,5
1963	394 970,5	333 650,4	36 595,3	24 724,8	24 723,6	1,2
1964	426 033,4	373 251,9	40 059,4	12 722,1	12 721,2	0,9
1965	488 317,4	402 128,3	47 546,0	38 643,1	38 642,6	0,5
1966	521 992,2	427 311,6	48 218,3	46 462,3	46 462,0	0,3
1967	589 191,1	467 801,8	46 305,0	75 084,3	75 083,3	1,0
1968	635 152,5	502 140,3	45 349,6	87 662,6	87 662,6	0,0
1969	709 715,9	579 918,2	46 037,7	83 760,0	83 759,9	0,1
1970	782 202,8	627 131,8	61 027,7	94 043,3	94 043,0	0,3
1971	870 824,1	786 220,9	72 317,7	12 285,5	12 285,0	0,5
1972	977 649,3	897 195,7	80 452,6	1,0	–	1,0

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Ohne Abschreibungen, jedoch einschliesslich Rücklagen und Rückstellungen – 1961: Einlage in die Versicherungskasse Fr. 3600000; 1964: Beiträge an die Kunstinstitute Fr. 1406750 und zur Deckung der Fehlbeträge VBZ Fr. 7434965; 1965: Beiträge an die Kunstinstitute Fr. 1590000 und Zulage an die Alters- und Invalidenbeihilfebezüger Fr. 1625000; 1966: Beiträge an die Vertragskrankenkassen Fr. 2100000; 1967: Beiträge an die Vertragskrankenkassen Fr. 2600000; 1969: Als Reserve für die U-Bahn Fr. 20000000 und für Bauverbotsentschädigungen Fr. 7000000; 1970: Als Reserve für die U-Bahn und für Bauverbotsentschädigungen je Fr. 5000000; 1972: Zur Deckung der Fehlbeträge VBZ Fr. 17205000

Städtische Rechnung – Ausserordentlicher Verkehr seit 1893 in 1000 Franken

Jahre[1]	Einnahmen	Ausgaben[2]	Ausgabenüberschuss	Davon gedeckt[3]	Vorschlag[4]	Neubautenschuld[5]
1893/00	1 073,0	2 926,2	1 853,2	1 074,9	– 778,3	6 226,3
1901/10	966,3	3 026,8	2 060,5	1 759,6	– 300,9	9 234,9
1911/20	1 576,5	5 545,0	3 968,5	2 622,7	–1 345,8	22 692,5
1921/30	3 075,0	9 159,8	6 084,8	7 801,0	1 716,2	5 530,3
1931/33	2 756,5	13 299,3	10 542,8	6 868,2	–3 674,6	16 554,1
1934/40	4 303,8	15 179,0	10 875,2	9 360,2	–1 515,0	35 243,9
1941/50	4 269,7	23 305,0	19 035,3	16 747,1	–2 288,2	58 125,7
1951/60	10 696,9	45 920,6	35 223,7	34 261,3	– 962,4	67 750,0
1961/70	40 462,6	138 284,6	97 821,9	98 354,0	532,1	96 071,0
1930	3 490,4	13 770,8	10 280,4	10 324,0	43,6	5 530,3
1933	2 531,1	12 467,6	9 936,5	6 951,9	–2 984,6	16 554,1
1934	4 564,5	15 504,4	10 939,9	7 907,0	–3 032,9	27 671,6
1935	5 009,2	15 201,1	10 191,9	7 951,4	–2 240,5	29 912,1
1936	3 065,2	12 725,9	9 660,7	8 047,1	–1 613,6	31 525,7
1937	3 852,9	14 846,6	10 993,7	8 321,3	–2 672,4	34 198,1
1938	5 618,7	18 089,3	12 470,6	11 326,8	–1 143,9	35 341,9
1939	6 658,9	17 451,8	10 792,9	10 840,9	48,0	35 293,9
1940	2 006,6	13 077,0	11 076,4	11 126,4	50,0	35 243,9
1941	4 319,5	16 076,9	11 757,4	11 808,4	51,0	35 192,9
1942	5 740,5	12 926,8	7 186,3	12 457,7	5 271,4	29 921,5
1943	2 820,9	14 223,8	11 402,9	15 884,0	4 481,1	25 440,4
1944	3 593,7	15 655,1	12 061,4	13 131,9	1 070,5	24 369,9
1945	1 902,6	16 155,5	14 252,9	15 307,9	1 055,0	23 314,9
1946	3 850,4	20 361,8	16 511,4	10 686,4	–5 825,0	29 139,9
1947	3 706,5	27 876,5	24 170,0	13 596,9	–10 573,1	39 713,0
1948	4 122,0	38 867,3	34 745,3	17 681,3	–17 064,0	56 777,0
1949	7 466,2	37 479,3	30 013,1	25 870,4	–4 142,7	60 919,7
1950	7 096,6	35 348,9	28 252,3	31 046,4	2 794,1	58 125,6
1951	10 556,5	37 884,3	27 327,8	28 491,6	1 163,8	56 961,8
1952	9 441,9	37 328,2	27 886,3	31 516,7	3 630,4	53 331,4
1953	12 657,0	44 757,8	32 100,8	28 544,6	–3 556,2	56 887,6
1954	11 032,6	41 955,6	30 923,0	35 847,7	4 924,7	51 962,9
1955	9 833,5	40 441,7	30 608,2	45 661,1	15 052,9	36 910,0
1956	8 433,4	42 224,4	33 791,0	27 551,0	–6 240,0	43 150,0
1957	7 385,6	43 961,4	36 575,8	30 335,8	–6 240,0	49 390,0
1958	9 621,4	45 608,1	35 986,7	19 594,7	–16 392,0	65 782,0
1959	11 174,2	56 716,1	45 541,9	41 512,9	–4 029,0	69 811,0
1960	16 833,3	68 329,1	51 495,8	53 556,8	2 061,0	67 750,0
1961	27 877,6	90 318,4	62 440,8	76 727,8	14 287,0	53 463,0
1962	14 421,3	82 603,5	68 182,2	72 575,2	4 393,0	49 070,0
1963	28 318,6	115 302,5	86 983,9	61 318,9	–25 665,0	74 735,0
1964	39 428,1	133 530,8	94 102,7	52 780,7	–41 322,0	116 057,0
1965	39 257,1	150 400,6	111 143,5	86 188,5	–24 955,0	141 012,0
1966	31 109,8	140 605,2	109 495,4	94 680,4	–14 815,0	155 827,0
1967	41 368,9	142 548,2	101 179,3	121 388,3	20 209,0	135 618,0
1968	48 579,3	146 892,5	98 313,2	133 012,2	34 699,0	100 919,0
1969	63 337,1	163 798,7	100 461,6	129 797,6	29 336,0	71 583,0
1970	70 928,5	216 845,2	145 916,7	155 070,7	9 154,0	62 429,0
1971	59 635,0	239 525,7	179 890,7	84 602,8	–95 287,9	157 716,9
1972	47 892,4	240 591,6	192 699,2	80 452,6	–112 246,6	269 963,5

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge [3] Durch gesetzliche und zusätzliche Abschreibungen im Ordentlichen Verkehr [4] Entspricht der Veränderung der Neubautenschuld [5] Auf Jahresende; seit 1934 einschliesslich Neubautenschuld der eingemeindeten Vororte

Städtische Rechnung – Einnahmen des Ordentlichen Verkehrs seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Steuern (ohne Armensteuer)	Reinerträge der städtischen Werke: Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Reinerträge zusammen
1934/40	37 465,0	2 711,3	1 819,5	7 750,7	12 281,5
1941/50	73 427,6	– 770,4	1 619,1	11 100,8	11 949,5
1951/60	145 393,2	340,4	1 644,0	15 037,0	17 021,4
1961/70	347 599,3	212,2	891,7	21 115,0	22 218,9
1950	105 079,2	518,0	1 723,7	11 870,5	14 112,2
1955	145 662,6	551,4	1 443,6	15 632,5	17 627,5
1957	153 486,0	159,1	1 824,4	14 984,4	16 967,9
1958	158 667,7	142,6	1 698,8	15 224,2	17 065,6
1959	183 603,2	144,5	1 271,7	15 241,0	16 657,2
1960	202 606,8	230,0	984,9	14 419,4	15 634,3
1961	237 505,1	327,0	623,7	16 742,8	17 693,5
1962	257 185,3	430,7	1 093,6	17 286,5	18 810,8
1963	261 196,6	600,7	1 522,3	16 234,4	18 357,4
1964	277 255,5	54,1	1 082,7	18 955,1	20 091,9
1965	319 987,8	–	1 026,4	21 823,7	22 850,1
1966	335 882,1	678,3	1 039,8	22 836,6	24 554,7
1967	379 094,4	31,6	819,5	23 854,6	24 705,7
1968	416 314,1	–	700,3	24 896,5	25 596,8
1969	466 223,1	–	503,1	25 221,0	25 724,1
1970	525 349,1	–	505,3	23 298,5	23 803,8
1971	579 226,4	–	–	18 965,5	18 965,5
1972	668 039,1	–	–	8 121,3	8 121,3

Jahre	Aktivzinsen	Reinertrag der Liegenschaften	Bundes- und Staatsbeiträge[1]	Übrige Einnahmen	Einnahmen im ganzen
1934/40	11 389,8	1 875,7	*	*	[2] 89 338,9
1941/50	10 723,8	2 019,1	16 309,7	20 299,2	[3]134 728,9
1951/60	18 634,6	2 344,7	25 642,0	29 262,1	238 298,0
1961/70	45 726,6	4 777,5	47 663,1	61 210,6	529 196,0
1950	13 775,6	2 704,2	19 879,9	24 548,4	180 099,5
1955	17 000,7	2 242,5	25 028,4	28 417,7	235 979,4
1957	19 163,1	2 048,1	27 328,7	30 658,2	249 652,0
1958	21 387,3	2 254,3	28 836,4	31 644,4	259 855,7
1959	24 977,3	2 724,0	29 423,1	32 992,1	290 376,9
1960	27 995,3	2 633,6	31 841,0	34 398,9	315 109,9
1961	31 528,1	2 780,1	33 001,0	36 401,9	358 909,7
1962	31 412,2	2 767,7	36 487,0	38 811,8	385 474,8
1963	31 665,6	2 881,3	40 281,0	40 588,6	394 970,5
1964	35 849,3	3 398,3	43 911,0	45 527,4	426 033,4
1965	40 247,3	4 335,3	42 120,0	58 776,9	488 317,4
1966	47 423,3	4 632,6	45 860,0	63 639,5	521 992,2
1967	54 907,7	4 621,1	56 607,0	69 255,2	589 191,1
1968	56 589,7	6 552,3	51 916,0	78 183,6	635 152,5
1969	62 969,8	7 105,1	58 939,0	88 754,8	709 715,9
1970	64 673,4	8 701,7	67 509,0	92 165,8	782 202,8
1971	64 060,4	9 466,9	89 246,0	109 858,9	870 824,1
1972	68 905,6	10 219,9	97 727,0	124 636,4	977 649,3

[1] Ab 1965 neue Kontengruppierung (ohne Anteile an kantonalen Abgaben)
[2] Ohne Beitrag des Baufonds des EWZ von Fr. 707 335.— und Verwendung der Rechnungsvorschläge früherer Jahre von Fr. 136 693.—
[3] Ohne Beitrag des Baufonds des EWZ von Fr. 5 185 322.—

Städtische Rechnung – Einnahmen aus Steuern seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Einkommens- und Vermögenssteuer: Natürliche Personen	Juristische Personen	zusammen	Armensteuer	Ordentliche Steuern im ganzen	Gemeindesteuerfuss[1]
1934/40	24 041,9	6 078,6	30 120,5	7 013,0	37 133,5	157
1941/50	47 361,5	10 065,6	57 427,1	8 675,4	66 102,5	158
1951/60	85 577,0	24 200,4	109 777,4	6 803,6	116 581,0	132
1961/70	188 404,6	80 879,1	269 283,7	7 614,9	276 898,6	122
1950	67 393,8	14 308,2	81 702,0	7 512,1	89 214,1	140
1955	85 388,8	22 580,6	107 969,4	8 247,2	116 216,6	135
1957	89 138,4	26 792,1	115 930,5	7 384,0	123 314,5	125
1958	93 310,5	27 712,5	121 023,0	5 704,5	126 727,5	125
1959	106 516,4	31 169,0	137 685,4	4 879,4	142 564,8	125
1960	110 041,3	38 362,5	148 403,8	5 246,0	153 649,8	125
1961	127 626,5	47 546,3	175 172,8	6 141,0	181 313,8	125
1962	136 174,8	57 048,4	193 223,2	6 829,0	200 052,2	125
1963	136 452,9	54 848,3	191 301,2	5 580,6	196 881,8	115
1964	142 299,9	60 180,5	202 480,4	5 886,9	208 367,3	115
1965	179 286,6	69 973,0	249 259,6	6 988,5	256 248,1	120
1966	193 097,8	79 426,8	272 524,6	7 239,5	279 764,1	125
1967	212 371,8	84 199,4	296 571,2	7 751,8	304 323,0	125
1968	219 017,5	101 866,1	320 883,6	8 616,9	329 500,5	125
1969	267 697,7	116 698,8	384 396,5	9 874,3	394 270,8	125
1970	270 020,5	137 003,4	407 023,9	11 240,7	418 264,6	120
1971	284 364,5	152 126,4	436 490,9	11 779,7	448 270,6	120
1972	330 505,4	181 252,6	511 758,0	13 544,2	525 302,2	126

Jahre	Grundsteuern: Liegenschaften	Handänderungen	Grundstückgewinn	zusammen	Übrige Steuern[2]	Steuern im ganzen
1934/40	1 684,8	925,6	375,6	2 986,0	4 358,5	44 478,0
1941/50	1 923,1	2 134,3	1 578,7	5 636,1	10 364,4	82 103,0
1951/60	3 051,6	4 000,4	16 631,1	23 683,1	11 932,7	152 196,8
1961/70	5 645,6	6 596,9	39 421,3	51 663,8	26 651,9	355 214,3
1950	2 264,8	3 104,2	3 577,4	8 946,4	14 430,8	112 591,3
1955	2 931,3	4 486,9	18 442,4	25 860,6	11 832,6	153 909,8
1957	3 264,0	3 836,9	18 522,6	25 623,5	11 932,0	160 870,0
1958	3 430,4	3 926,8	15 526,6	22 883,8	14 760,9	164 372,2
1959	3 599,9	5 277,2	25 971,2	34 848,3	11 069,5	188 482,6
1960	3 775,5	4 857,7	32 233,2	40 866,4	13 336,6	207 852,8
1961	4 003,6	6 125,2	36 530,2	46 659,0	15 673,3	243 646,1
1962	4 249,6	5 984,8	35 257,1	45 491,5	18 470,6	264 014,3
1963	4 675,0	5 723,1	39 827,6	50 225,7	19 669,8	266 777,3
1964	4 912,2	5 261,8	43 110,2	53 284,2	21 490,9	283 142,4
1965	5 439,4	4 256,5	32 524,6	42 220,5	28 507,7	326 976,3
1966	5 887,7	4 364,0	25 604,4	35 856,1	27 501,4	343 121,6
1967	6 217,6	5 818,2	44 238,3	56 274,1	26 249,1	386 846,2
1968	6 705,5	7 747,0	43 222,9	57 675,4	37 755,1	424 931,0
1969	6 923,9	10 874,5	36 493,0	54 291,4	27 535,2	476 097,4
1970	7 441,3	9 813,4	57 405,0	74 659,7	43 665,6	536 589,9
1971	7 827,6	14 728,9	84 334,2	106 890,7	35 844,8	591 006,1
1972	8 838,2	14 257,0	78 618,4	101 713,6	54 567,5	681 583,3

[1] Prozente der einfachen Staatssteuer einschliesslich Armensteuer

[2] Feuerwehrersatzsteuer, Nach- und Strafsteuern, Steuernachträge der Vorjahre

Städtische Rechnung – Entwicklung der Steuergrundlagen seit 1938

Jahre	Einkommen der natürlichen Personen[1]		Vermögen der natürlichen Personen[1]		Ertrag der juristischen Personen		Kapital der juristischen Personen	
	in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr	in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.
	Grundzahlen							
1938	654	3 305	2 873	14 517	54	13 961	1 593	411 841
1945	1038	4 923	3 831	18 164	75	18 092	1 440	346 228
1950	1525	6 663	4 560	19 919	134	27 239	1 932	393 322
1955	1901	7 638	6 154	24 723	231	41 712	2 880	520 043
1960	2435	9 348	8 067	30 966	381	60 222	5 196	822 152
1965	3548	13 382	11 806	44 533	740	94 785	9 956	1275 756
1969	3965	17 610	16 634	73 873	1197	136 205	15 716	1788 755
1970	4074	18 146	16 939	75 437	1412	152 026	16 966	1827 052
1971[2]	4284	19 178	16 622	74 411	1419	146 124	17 723	1824 668
1972	4515	20 214	17 614	78 857	1605	157 253	20 751	2015 015
	Indexziffern 1938 = 100							
1945	159	149	133	125	139	130	90	84
1950	233	202	159	137	248	195	121	96
1955	291	231	214	170	428	299	181	126
1960	372	283	281	213	706	431	326	200
1965	542	405	411	307	1370	679	625	310
1969	606	533	579	509	2217	976	987	434
1970	623	549	590	520	2615	1089	1065	444
1971[2]	655	580	579	513	2628	1047	1113	443
1972	690	612	613	543	2972	1126	1303	489

[1] Ab 1967 sind bei den natürlichen Personen die Quellensteuerpflichtigen nicht mehr inbegriffen [2] Provisorische Zahlen

Städtische Rechnung – Ausgaben des Ordentlichen Verkehrs seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Personal[1]	Steuerabschreibungen[2]	Passivzinsen	Abschreibungen[3]	Beiträge für Altersbeihilfe, Krankenkassen[4]	Übrige Ausgaben	Ausgaben im ganzen
1934/40	34 143,4	1 511,9	14 442,5	9 360,1	4 636,2	25 426,1	89 520,2
1941/50	56 080,9	1 581,1	13 075,4	16 747,1	11 943,1	35 541,2	134 968,8
1951/60	92 960,3	2 503,9	21 521,3	34 261,3	27 406,8	59 472,8	238 126,4
1961/70	193 575,5	2 348,2	51 534,0	98 354,0	44 173,8	139 210,1	529 195,6
1950	70 902,7	1 849,8	15 888,6	31 046,4	19 095,9	41 285,3	180 068,7
1955	86 744,3	2 569,8	18 476,4	45 661,1	26 121,5	56 401,1	235 974,2
1958	107 268,9	3 082,6	24 988,5	19 594,7	32 153,5	72 766,5	259 854,7
1959	110 468,5	2 464,5	30 408,5	41 512,9	32 442,4	73 079,9	290 376,7
1960	117 834,5	2 173,3	33 339,5	53 556,8	32 117,5	76 088,2	315 109,8
1961	128 760,4[5]	1 981,1	35 333,4	76 727,8	31 747,3	84 359,7	358 909,7
1962	137 430,9	2 166,7	35 827,9	72 575,2	35 262,8	102 210,8	385 474,3
1963	149 597,1	2 466,2	36 319,5	61 318,9	35 490,8	109 776,8	394 969,3
1964	174 292,7	2 201,4	39 686,8	52 780,6	36 390,3	120 680,6	426 032,4
1965	189 332,3[6]	2 375,6	44 644,1	86 188,6	36 398,5	129 377,8	488 316,9
1966	203 110,0	2 500,5	51 646,1	94 680,4	43 783,4	126 271,6	521 992,0
1967	214 108,0	2 605,4	60 090,2	121 388,3	48 340,6	142 657,6	589 190,1
1968	225 247,0	2 269,0	68 152,0	133 012,2	49 027,0	157 445,3	635 152,5
1969	247 566,0	2 381,9	71 328,9	129 797,6	55 118,8	203 522,7	709 715,9
1970	266 311,0	2 533,8	72 311,4	155 070,7	70 178,4	215 797,2	782 202,5
1971	334 436,0	3 733,5	80 737,7	84 602,8	87 583,1	279 730,4	870 823,5
1972	374 130,0	4 812,3	93 523,5	80 452,6	112 223,3	312 506,6	977 648,3

[1] Einschliesslich Lehrer [2] Einschliesslich Rückerstattungen und Skonti [3] Gesetzliche und zusätzliche [4] Ab 1970 einschliesslich Invalidenbeihilfen [5] Einschliesslich Fr. 3 600 000 Rückstellung für einmalige Einlage in die Versicherungs-Kasse [6] Infolge Einführung eines neuen Kontenplanes ab 1965 nicht mehr ohne weiteres mit früheren Jahren vergleichbar

Städtische Rechnung – Einnahmen und Ausgaben im Ausserordentl. Verkehr seit 1934

Jahre	Einnahmen in 1000 Franken: Staats-, Mehrwerts-beiträge usw.	Vor-erlöse	Einnahmen zusammen	Ausgaben in 1000 Franken: Tief-bau	Hoch-bau
1934/40	3 765,3	630,4	4 395,7	5 681,8	4 929,5
1941/50	3 819,3	642,6	4 461,9	4 950,4	7 261,4
1951/60	7 950,1	2 746,8	10 696,9	12 673,3	21 188,3
1961/70	23 804,7	16 657,9	40 462,6	40 164,4	61 799,1
1950	6 753,2	343,4	7 096,6	10 098,6	10 648,0
1955	7 572,1	2 261,4	9 833,5	11 313,5	16 078,8
1957	5 488,4	1 897,2	7 385,6	12 982,5	21 852,1
1958	6 878,8	2 742,6	9 621,4	14 273,8	22 100,7
1959	7 943,1	3 231,1	11 174,2	16 833,6	21 565,4
1960	6 925,8	9 907,5	16 833,3	18 234,2	29 731,7
1961	9 650,7	18 226,9	27 877,6	26 130,6	34 984,3
1962	8 248,9	6 172,4	14 421,3	27 074,8	42 847,1
1963	10 420,8	17 897,8	28 318,6	40 225,6	49 438,9
1964	22 086,9	17 341,2	39 428,1	33 882,8	60 611,1
1965	30 327,5	8 929,6	39 257,1	37 973,8	74 394,3
1966	25 013,0	6 096,8	31 109,8	33 931,5	71 849,0
1967	26 889,0	14 479,9	41 368,9	33 533,3	67 631,2
1968	20 309,1	28 270,2	48 579,3	40 898,6	56 250,4
1969	37 254,6	26 082,5	63 337,1	52 240,0	64 444,7
1970	47 846,5	23 082,0	70 928,5	75 752,8	95 540,4
1971	48 588,5	11 046,5	59 635,0	98 356,7	105 030,9
1972	34 855,3	13 037,1	47 892,4	83 427,2	110 856,2

Jahre	Ausgaben in 1000 Franken (Schluss): Bei-träge	Abschrei-bungen[1]	übrige Ausgaben	Ausgaben zusammen	Ausgaben-überschuss
1934/40	1 058,7	2 218,2	1 382,7	15 270,9	10 875,2
1941/50	5 888,0	2 687,9	2 709,5	23 497,2	19 035,3
1951/60	3 287,7	6 761,3	2 010,0	45 920,6	35 223,7
1961/70	6 102,9	20 895,0	9 323,2	138 284,6	97 822,0
1950	7 800,6	4 861,9	1 939,8	35 348,9	28 252,3
1955	1 603,5	8 716,3	2 729,6	40 441,7	30 608,2
1957	2 347,4	3 534,5	3 244,9	43 961,4	36 575,8
1958	2 810,9	4 856,0	1 566,7	45 608,1	35 986,7
1959	4 872,7	11 046,5	2 397,9	56 716,1	45 541,9
1960	5 156,8	12 175,3	3 031,1	68 329,1	51 495,8
1961	5 432,1	20 901,8	2 869,6	90 318,4	62 440,8
1962	1 413,7	8 170,2	3 097,7	82 603,5	68 182,2
1963	2 801,4	18 939,0	3 897,6	115 302,5	86 983,9
1964	6 900,5	20 141,3	11 995,1	133 530,8	94 102,7
1965	6 362,6	13 570,6	18 099,3	150 400,6	111 143,5
1966	6 530,2	14 763,5	13 531,0	140 605,2	109 495,4
1967	6 786,7	23 530,3	11 066,7	142 548,2	101 179,3
1968	5 470,3	33 486,9	10 786,3	146 892,5	98 313,2
1969	10 086,6	29 951,4	7 076,0	163 798,7	100 461,6
1970	9 244,9	25 494,7	10 812,4	216 845,2	145 916,7
1971	11 356,7	11 158,1	13 623,3	239 525,7	179 890,7
1972	10 648,7	12 999,5	22 660,0	240 591,6	192 699,2

[1] Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge

Städtische Rechnung – Aktiven und Passiven seit 1934

Jahresende	Realisierbare Aktiven in 1000 Franken: Besondere Unternehmungen	Liegenschaften	übrige	zusammen	Nicht realisierbare Aktiven in 1000 Franken	Aktiven im ganzen 1000 Franken
1934	200 944,3	82 215,8	63 445,8	346 605,9	90 870,6	437 476,5
1940	187 870,2	77 299,0	83 252,1	348 421,3	119 936,1	468 357,4
1950	242 586,2	111 169,8	85 497,8	439 253,8	144 561,0	583 814,8
1953	329 784,9	116 778,5	81 278,5	527 841,9	153 598,7	681 440,6
1954	343 497,5	128 631,9	78 335,4	550 464,8	156 728,0	707 192,8
1955	351 854,8	133 466,9	107 961,6	593 283,3	167 640,0	760 923,3
1956	393 203,7	150 070,4	103 670,3	646 944,4	171 855,2	818 799,6
1957	450 432,2	174 946,5	119 627,6	745 006,3	180 981,2	925 987,5
1958	517 245,4	194 134,6	130 333,0	841 713,0	187 309,0	1 029 022,0
1959	576 068,6	225 004,2	153 068,0	954 140,8	192 335,7	1 146 476,5
1960	598 338,6	246 974,0	172 375,9	1 017 688,5	198 182,3	1 215 870,8
1961	604 293,0	265 849,0	190 460,9	1 060 602,9	209 171,7	1 269 774,6
1962	615 896,9	290 895,1	192 924,4	1 099 716,4	212 489,3	1 312 205,7
1963	638 577,9	325 298,3	188 482,7	1 152 358,9	218 938,2	1 371 297,1
1964	677 046,5	350 509,7	223 192,6	1 250 748,8	234 604,4	1 485 353,2
1965	697 875,9	395 929,7	300 736,0	1 394 541,6	245 004,0	1 639 545,6
1966	748 460,9	414 081,3	373 288,9	1 535 831,1	252 246,1	1 788 077,2
1967	827 832,1	425 410,9	415 299,8	1 668 542,8	264 241,5	1 932 784,3
1968	881 263,6	428 917,9	419 853,3	1 730 034,8	270 878,1	2 000 912,9
1969	951 762,4	453 295,8	405 776,1	1 810 834,3	276 541,2	2 087 375,5
1970	1 034 260,2	483 340,6	352 541,2	1 870 142,0	283 469,7	2 153 611,7
1971	1 123 980,3	524 875,9	369 743,7	2 018 599,9	287 418,3	2 306 018,2
1972	1 219 171,1	619 087,8	380 860,5	2 219 119,4	295 646,2	2 514 765,6

Jahresende	Passiven in 1000 Franken: feste Schulden	Personalversicherung, Fonds	übrige	zusammen	Aktivenüberschuss
1934	299 607,8	21 577,5	54 019,6	375 204,9	62 271,6
1940	285 518,6	42 934,3	55 567,0	384 019,9	84 337,5
1950	335 199,1	115 248,9	46 931,5	497 379,5	86 435,3
1953	388 679,0	142 311,2	53 739,3	584 729,5	96 711,1
1954	392 529,4	157 409,7	52 488,6	602 427,7	104 765,1
1955	399 398,3	176 628,8	54 166,2	630 193,3	130 730,0
1956	392 898,1	202 613,4	94 582,9	690 094,4	128 705,2
1957	491 123,3	221 328,1	81 944,9	794 396,3	131 591,2
1958	574 885,3	247 412,4	85 197,3	907 495,0	121 527,0
1959	667 615,9	270 737,9	85 598,0	1 023 951,8	122 524,7
1960	702 527,7	296 137,3	86 773,5	1 085 438,5	130 432,3
1961	689 346,9	322 287,3	102 431,7	1 114 065,9	155 708,7
1962	672 478,6	351 899,1	124 408,7	1 148 786,4	163 419,3
1963	719 279,7	381 741,4	126 072,8	1 227 093,9	144 203,2
1964	792 597,1	421 638,9	152 569,8	1 366 805,8	118 547,4
1965	894 068,6	457 759,0	183 726,0	1 535 553,6	103 992,0
1966	1 034 053,8	506 444,2	151 160,1	1 691 658,1	96 419,1
1967	1 072 131,8	548 762,8	183 266,2	1 804 160,8	128 623,5
1968	1 048 119,3	596 324,1	186 510,4	1 830 953,8	169 959,1
1969	1 005 202,5	641 914,3	235 300,5	1 882 417,3	204 958,2
1970	993 633,6	699 047,4	239 890,0	1 932 571,0	221 040,7
1971	1 118 063,3	790 886,3	267 367,5	2 176 316,9	129 701,3
1972	1 579 121,6	654 416,0	255 545,4	2 489 083,0[1]	25 682,6

[1] Ohne die bis Ende 1972 aufgelaufenen Defizite VBZ von 47 198,2 Mio und ohne Überschuss der Aktiven

Anleihen der Stadt Zürich Ende 1972

Ausgabejahr, -monat	Betrag der Anleihe 1000 Fr.	Zinsfuss %	Emissionskurs %	Kündbar frühestens per	Rückzahlbar spätestens	Schuld Ende 1971 1000 Fr.
1950 März	25 000	3	102,40	1968 31.3.	31. 3.1975	25 000
1954 Mai	25 000	2¾	101,65	1969 31.5.	31. 5.1974	25 000
1958 Oktober	17 000	3½	100,85	Rückzahlbar am	1.10.1973	17 000
1959 März	30 000	3¼	100	1974 15.3.	15. 3.1977	30 000
1960 Februar	7 000	3½	99,70	Rückzahlbar am	15. 2.1975	7 000
1960 April	30 000	3½	99,00	Rückzahlbar am	1. 4.1978	30 000
1963 Juli	50 000	3½	98,40	1975 31.7.	31. 7.1979	50 000
1963 Oktober	5 000	4	100	Rückzahlbar am	15.10.1973	5 000
1964 April	40 000	4¼	98,40	Rückzahlbar am	15. 4.1979	40 000
1964 Juli	17 000	4½	99,40	Rückzahlbar am	15. 7.1974	17 000
1965 April	40 000	4½	99,40	1970 30. 4.	30. 4.1980	40 000
1966 Februar	45 000	4¾	100	1977 15. 2.	15. 2.1982	45 000
1966 November	35 000	5	99,40	1976 30.11.	30.11.1981	35 000
1967 Februar	40 000	5¼	100	1977 1. 2.	1. 2.1982	40 000
1967 Mai	35 000	5¼	100	1977 10. 5.	10. 5.1982	35 000
1968 April	30 000	5	100,40	1978 1. 4.	1. 4.1983	30 000
1968 Oktober	1 000	5	100	1978 1.10.	1.10.1978	1 000
1968 November	500	5	100,40	1978 15.11.	15.11.1978	500
1969 März	30 000	5	100,90	1979 31. 3.	31. 3.1984	30 000
1971 April	35 000	6	100,40	1979 30. 4.	30. 4.1983	35 000
1971 November	40 000	5½	98,50	1979 30.11.	30.11.1983	40 000
1972 April	50 000	4¾	98,40	1982 1. 4.	1. 4.1987	50 000
1972 Oktober	60 000	5	99	1982 10.10.	10.10.1987	60 000
Ende 1972	687 500	.	.	.	.	687 500

Personal der Besondern Unternehmungen seit 1934[1]

Jahresende	Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Städt. Verkehrsbetriebe	Schlachthof	Abfuhrwesen[2]	Stadtspitäler[3] Wald	Triemli	Zusammen
1934/40	414	170	631	1799	66	203	.	.	3283
1941/50	439	172	657	1910	63	208	.	.	3449
1951/60	484	211	838	2579	75	272	405	.	4783
1961/70	478	206	837	2422	83	368	528	.	5052
1960	488	217	866	2717	81	308	463	.	5140
1965	463	207	838	2395	82	362	501	59	4907
1966	464	200	818	2471	81	365	485	89	4973
1967	461	203	807	2500	81	375	491	110	5028
1968	484	204	805	2426	80	394	580	150	5123
1969	501	201	825	2275	95	404	624	180	5105
1970	475	197	802	2037	69	419	663	704	5366
1971	528	212	771	1951	72	413	738	1152	5837
1972	533	221	792	1976	70	366	736	1156	5850

[1] Einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschliesslich Gutsbetrieb und Landwirtschaftswesen [3] Einschliesslich Schwesternschule

Städtisches Personal und Personalausgaben seit 1911[1]

Jahre	Eigentliche Verwaltung Beamte, Angest.	Ar-beiter	zu-sammen	Besondere Unternehmungen Beamte, Angest.	Ar-beiter	zu-sammen	Städtisches Personal im ganzen Beamte, Angest.	Ar-beiter	zu-sammen
	Zahl der Beamten, Angestellten und Arbeiter am Jahresende[2]								
1911	1 250	1 048	2 298	321	1 895	2 216	1 571	2 943	4 514
1930	2 068	1 056	3 124	510	2 699	3 209	2 578	3 755	6 333
1939	2 748	1 132	3 880	540	2 593	3 133	3 288	3 725	7 013
1950	3 631	1 304	4 935	718	3 321	4 039	4 349	4 625	8 974
1955	4 021	1 405	5 426	1 150	3 697	4 847	5 171	5 102	10 273
1960	4 567	1 515	6 082	1 252	3 888	5 140	5 819	5 403	11 222
1966	5 462	1 799	7 261	1 454	3 519	4 973	6 916	5 318	12 234
1967	5 622	1 769	7 391	1 501	3 527	5 028	7 123	5 296	12 419
1968	5 891	1 784	7 675	1 682	3 441	5 123	7 573	5 225	12 798
1969	5 976	1 755	7 731	1 779	3 326	5 105	7 755	5 081	12 836
1970	6 091	1 737	7 828	2 384	2 982	5 366	8 475	4 719	13 194
1971	6 321	1 729	8 050	2 995	2 842	5 837	9 316	4 571	13 887
1972	6 573	2 141	8 714	3 146	2 704	5 850	9 719	4 845	14 564
	Personalausgaben in 1000 Franken[3]								
1930	12 068	4 818	16 886	3 476	14 123	17 599	15 544	18 941	34 485
1939	15 947	5 758	21 705	3 589	14 301	17 890	19 536	20 059	39 595
1950	35 618	10 344	45 962	7 570	28 948	36 518	43 188	39 292	82 480
1955	42 111	12 199	54 310	11 407	34 930	46 337	53 518	47 129	100 647
1960	55 830	15 348	71 178	14 517	43 302	57 819	70 347	58 650	128 997
1966	101 109	25 450	126 559	26 192	58 173	84 365	127 301	83 628	210 924
1967	104 766	28 004	132 770	27 025	59 606	86 631	131 791	87 610	219 401
1968	110 730	28 840	139 570	28 589	58 862	87 451	139 319	87 702	227 021
1969	121 527	34 136	155 663	31 664	63 097	94 761	153 191	97 233	250 424
1970	128 412	32 953	161 365	40 152	61 953	102 105	168 564	94 906	263 470
1971	161 823	39 561	201 384	65 134	71 094	136 228	226 957	110 655	337 612
1972	185 721	44 443	230 164	80 197	77 355	157 552	265 918	121 798	387 716

[1] Einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal, aber ohne Lehrer an städt. Schulen [2] Die Brandwächter sind seit 1. Oktober 1947 unter die Angestellten eingereiht [3] Bruttobesoldungen, ab 1971 einschliesslich 13. Monatsgehalt, bis 1964 ohne, ab 1965 einschliesslich Überzeitentschädigungen. Ohne Sozialleistungen der Stadt, sowie ohne Naturalentschädigungen und Dienstaltersgeschenke. Die Besoldungen von Behörde- und Kommissionsmitgliedern sind den Zahlen ebenfalls nicht enthalten

Personalausgaben der Besondern Unternehmungen seit 1934[1] in 1000 Franken

Jahre	Gas-werk	Wasser-ver-sorgung	Elektri-zitäts-werk	Städt. Verkehrs-betriebe	Schlacht-hof	Abfuhr-wesen[2]	Stadt-spitäler[3]	Zusam-men
1934/40	2 355	980	3 705	10 026	434	1 093	.	18 593
1941/50	3 884	1420	5 464	14 807	554	1 775	.	27 904
1951/60	4 938	2183	8 961	26 079	838	2 565	2 990	47 955
1961/70	7 915	3531	14 492	39 814	1491	5 364	7 952	77 559
1960	5 483	2467	10 549	31 109	1027	3 137	4 047	57 819
1965	7 742	3590	14 398	41 301	1531	5 356	7 326	81 244
1966	7 950	3627	15 120	42 473	1582	5 821	7 792	84 365
1967	8 270	3781	15 459	43 456	1622	6 150	7 893	86 631
1968	8 619	3952	15 679	43 911	1649	4 881	8 760	87 451
1969	10 107	4388	17 048	44 980	1767	7 174	11 769	97 233
1970	10 592	4423	17 722	43 499	1756	7 956	16 157	102 105
1971	12 559	5345	19 961	52 665	1992	9 562	34 144	136 228
1972	15 055	6511	23 279	57 421	2221	10 442	42 623	157 552

[1] Einschl. in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschl. Gutsbetrieb [3] Einschl. Schwesternschule

Städtisches Personal nach Verwaltungsabteilungen Ende 1971 und 1972[1]

Verwaltungsabteilungen	Personalbestand Ende 1971			Personalbestand Ende 1972		
	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen
Allgemeine Abteilung (Stadtrat)	77	–	77	69	–	69
Stadtpräsident	220	1	221	205	1	206
Finanzamt	649	14	663	621	34	655
Polizeiamt	1 663	55	1 718	1 699	60	1 759
Gesundheits- u. Wirtschaftsamt[2]	2 376	630	3 006	2 436	504	2 940
Bauamt I[3]	365	1 004	1 369	394	946	1 340
Bauamt II	256	131	387	278	178	456
Industrielle Betriebe[4]	1 136	2 388	3 524	1 180	2 350	3 530
Schulamt (ohne Lehrer)[5]	794	226	1 020	927	634	1 561
Sozialamt	435	108	543	437	138	575
Betreibungsämter	156	–	156	145	–	145
Friedensrichterämter	23	–	23	24	–	24
Anstalten und Heime	1 166	14	1 180	1 304	–	1 304
Zusammen	9 316	4 571	13 887	9 719	4 845	14 564
Davon entfallen auf:						
Eigentliche Verwaltung	6 321	1 729	8 050	6 573	2 141	8 714
Besondere Unternehmungen	2 995	2 842	5 837	3 146	2 704	5 850

[1] Auf Amtsdauer und provisorisch gewähltes Personal, Aushilfspersonal und teilweise Beschäftigte, einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschliesslich Stadtspitäler Waid und Triemli und einschliesslich die Schülerinnen in den vom Stadtärztlichen Dienst geleiteten städtischen Schulen für praktische Krankenpflege und Hauspflege [3] Ohne «Freie Mitarbeiter» des Tiefbauamtes (1.1.1972: 19, 1.1.1973: 31) [4] Einschliesslich Kanzlei der Industriellen Betriebe und Ingenieurbüro für bauliche Anlagen [5] Lehrer an städtischen Schulen siehe Seite 358.

Personal der Besonderen Unternehmungen Ende 1971 und 1972[1]

Besondere Unternehmungen[2]	Personalbestand Ende 1971			Personalbestand Ende 1972		
	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen
Gaswerk	191	337	528	233	300	533
Wasserversorgung	117	95	212	131	90	221
Elektrizitätswerk[3]	429	342	771	458	334	792
Verkehrsbetriebe	338	1 614	1 952	350	1 626	1 976
Industrielle Betriebe zusammen[4]	1 075	2 388	3 463	1 172	2 350	3 522
Schlachthof	31	41	72	31	39	70
Abfuhrwesen	40	350	390	44	300	344
Gutsbetrieb, Landwirtschaftswesen	5	18	23	7	15	22
Andere Unternehmungen zus.	76	409	485	82	354	436
Stadtspital Waid	723	14	737	736	–	736
Stadtspital Triemli	1 121	31	1 152	1 156	–	1 156
Bes. Unternehmungen im ganzen	2 995	2 842	5 837	3 146	2 704	5 850

[1] Auf Amtsdauer und provisorisch gewähltes Personal, Aushilfspersonal und teilweise Beschäftigte, einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Die Industriellen Betriebe bilden eine eigene Verwaltungsabteilung. Die «Andern Unternehmungen» und die Stadtspitäler Waid und Triemli sind dem Gesundheits- und Wirtschaftsamt zugeteilt [3] Einschliesslich Ingenieurbüro für bauliche Anlagen [4] Ohne Kanzlei

Beamte, Arbeiter und Angestellte nach Besoldungsklassen am 1. Januar 1973[1]

Besoldungsklassen	Nach Besoldungsverordnung[2] Brutto-Jahresbesoldung in Fr.[3] Minimum	Maximum	Zahl der Beamten u. Angest.	Arbeiter	Nach Besoldungsreglement[2] Brutto-Jahresbesoldung in Fr.[3] Minimum	Maximum	Zahl der Beamten u. Angest.	Personal zusammen
A	.	.	.	.	13 180	15 395	72	72
1	17 237	19 895	2	9	14 523	16 738	279	290
2	17 707	20 366	–	8	14 772	17 209	62	70
3	18 053	20 822	3	26	15 091	17 749	95	124
4	18 483	21 473	7	31	15 534	18 303	88	126
5	18 898	21 999	13	28	16 018	19 009	48	89
6	19 452	22 664	17	64	16 655	19 756	196	277
7	20 061	23 384	37	165	17 389	20 601	54	256
8	20 822	24 256	125	201	18 012	21 556	56	382
9	21 348	25 114	203	250	18 843	22 608	194	647
10	22 221	26 097	362	374	19 618	23 827	150	886
11	23 079	27 177	450	621	20 684	25 114	292	1 363
12	24 076	28 396	423	934	21 708	26 471	146	1 503
13	24 713	29 697	745	237	22 733	27 828	113	1 095
14	25 834	31 151	417	.	24 117	29 434	61	478
15	26 983	32 521	430	.	25 654	31 414	32	462
16	28 229	34 100	364	.	27 482	33 574	28	392
17	29 669	35 983	242	.	29 323	35 969	3	245
18	31 151	38 018	145	.	.	.	.	145
19	32 715	40 025	113	.	.	.	.	113
20	34 418	42 393	100	.	.	.	.	100
21	36 440	44 968	126	.	.	.	.	126
22	38 475	47 668	87	.	.	.	.	87
23	40 925	50 672	89	.	.	.	.	89
24	43 376	53 898	47	.	.	.	.	47
25	46 117	57 525	30	.	.	.		30
26	49 066	61 471	33	.	.	.	.	33
27	52 527	65 708	28	.	.	.	.	28
28	56 016	70 415	31	.	.	.	.	31
29	59 658	75 386	16	.	.	.	.	16
30	63 576	80 744	15	.	.	.	.	15
31	67 798	86 738	4	.	.	.	.	4
Ausserhalb Besoldungsklassen[4]			289	.	.	.	144	433
Hilfspersonal[5]			1 349	832	.	.	.	2 181
Zus. vollbeschäftigtes Personal			6 342	3 780	.	.	2 113	12 235
Teilweise beschäftigtes Personal			952	1 065	.	.	312	2 329
Gesamtbestand			7 294	4 845	.	.	2 425	14 564

[1] Ohne Lehrer an städtischen Schulen [2] Gemäss Besoldungsverordnung vom 24.9.1947 bzw. 10.7.1964 und Gemeinderatsbeschluss vom 7. Juli 1971 über die strukturelle Besoldungsrevision, nach Besoldungsreglement sind das Spital- und Anstaltspersonal (ohne Verwaltungspersonal) eingestuft [3] Einschliesslich 13. Monatsgehalt, ohne allfällige Kinderzulagen von Fr. 600.– pro Jahr für jedes Kind unter 18 bzw. 26 Jahren
[4] Vom Volk oder Parlament gewählte Behördemitglieder, sowie die auf privatrechtlicher Basis angestellten Funktionäre
[5] Einschliesslich das in Ausbildung stehende Personal

Städtische Liegenschaften nach Rechnungsarten und Gebieten seit 1894[1]

Jahresende	Gemeindegut[2]	Besondere Unternehmungen[3]	Fonds, Stiftungen[4]	Gesamtbesitz	Davon Wald	Vom Gesamtbesitz liegen im Stadtgebiet[5]	Vom Gesamtbesitz liegen in andern Gemeinden	Vom Stadtgebiet besitzt die Stadt[6]
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	‰
1894	359,3	32,1	1369,1	1760,5	1353,3	574,5	1186,0	130
1900	427,1	49,1	1371,7	1847,9	1314,1	625,6	1222,3	142
1910	864,9	125,6	1403,7	2394,2	1747,7	1058,5	1335,7	240
1920	926,8	331,7	1467,9	2726,4	1760,5	1257,5	1468,9	285
1930	1230,9	323,6	1486,1	3040,6	1844,1	1477,1	1563,5	335
1940	1598,8	359,1	1645,6	3603,5	2073,6	2131,0	1472,5	247
1950	1978,7	436,4	1656,9	4072,0	2159,5	2406,7	1665,3	279
1970	2965,6	584,5	1770,4	5320,5	2223,0	2953,4	2367,1	342
1971	3002,5	585,1	1783,6	5371,2	2228,0	2963,2	2408,0	343
1972	3036,5	589,3	1773,9	5399,7	2226,7	2994,3	2405,4	346

[1] Ohne öffentliches Strassengebiet [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städt. Wohnkolonien [4] Einschliesslich Nutzungsgut [5] Seit 1940 heutiges Stadtgebiet [6] Gemessen an der Landfläche – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Gebäude nach Rechnungsarten und Gebieten seit 1894

Jahresende[2]	Gebäudebestand	Assekuranzwerte nach Rechnungsarten[1]: Gemeindegut[3]	Besondere Unternehmungen[4]	Fonds Stiftungen[5]	Assekuranzwerte nach Gebieten[1]: Stadtgebiet[2]	in andern Gemeinden	zusammen
		1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
1894	*	14 223	2 092	1 821	17 601	535	18 136
1900	*	21 916	7 474	2 120	26 439	5 071	31 510
1910	*	32 122	19 743	2 730	45 902	8 693	54 595
1920	1250	56 621	43 305	5 319	92 467	12 778	105 245
1930	1777	86 223	62 017	10 222	138 553	19 909	158 462
1940	2315	153 141	78 063	10 662	214 648	27 218	241 866
1950	2795	180 479	85 415	12 210	245 443	32 661	278 104
1970	4328	370 620	178 966	38 981	521 910	66 657	588 567
1971	4263	376 353	169 987	39 781	519 350	66 771	586 121
1972	4292	390 835	215 171	41 878	580 538	67 346	647 884

[1] Bis 1940 jeweiliger Wert, seit 1950 Basiswert 1939 [2] Seit 1940 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [4] Einschliesslich städt. Wohnkolonien [5] Einschliesslich Nutzungsgut – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften nach Rechnungsarten und Gebieten Ende 1972

Rechnungsarten	Fläche in ha: Stadtgebiet	and. Gemeinden	zusammen	davon Wald	Gebäudebestand	Assekuranzwert in 1000 Franken: Stadtgebiet	and. Gemeinden	zusammen
Gemeindegut realisierbar	1 690	645	2 335	740	1298	90 337	3 217	93 554
Gemeindegut nichtrealisierbar[2]	612	89	701	19	1284	284 483	12 798	297 281
Zusammen	2 302	734	3 036	759	2582	374 820	16 015	390 835
Besond. Unternehmungen[3]	182	407	589	28	1223	172 579	42 592	215 171
Fonds und Stiftungen	394	116	510	302	404	32 832	6 307	39 139
Nutzungsgut	116	1 148	1 264	1 137	83	307	2 432	2 739
Zusammen	2 994	2 405	5 399	2 226	4292	580 538	67 346	647 884

[1] Basiswert 1939 [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städt. Wohnkolonien – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften nach Stadtquartieren Ende 1972

Stadtquartiere	Gesamtfläche ha	Davon Wald ha	Gebäudebestand	Wohnungsbestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1] Gemeindegut[2]	Besondere Unternehmungen[3]	Fonds, Stiftungen	zusammen
Kreis 1	23,9	–	348	719	71 040	4 312	2 216	77 568
Rathaus	3,8	–	196	542	15 357	101	191	15 649
Hochschulen	6,3	–	37	23	13 961	279	1 882	16 122
Lindenhof	4,8	–	75	116	23 942	2 055	143	26 140
City	9,0	–	40	38	17 780	1 877	–	19 657
Kreis 2	296,9	101,7	304	605	26 899	11 606	4 597	43 102
Wollishofen	125,3	37,4	152	473	12 867	10 535	3 110	26 512
Leimbach	132,9	63,6	49	73	2 591	5	1 374	3 970
Enge	38,7	0,7	103	59	11 441	1 066	113	12 620
Kreis 3	490,1	261,8	319	1818	30 245	13 922	6 717	50 884
Alt-Wiedikon	50,3	25,6	61	237	7 248	2 520	–	9 768
Friesenberg	380,0	236,2	127	916	9 385	3 331	6 596	19 312
Sihlfeld	59,8	–	131	665	13 612	8 071	121	21 804
Kreis 4	40,7	–	239	1111	21 447	63 584	–	85 031
Werd	3,6	–	36	89	1 875	16 681	–	18 556
Langstrasse	7,6	–	57	105	12 151	25	–	12 176
Hard	29,5	–	146	917	7 421	46 878	–	54 299
Kreis 5	33 5	–	156	394	23 955	14 963	365	39 283
Gewerbeschule	12,0	–	117	323	20 669	2 813	365	23 847
Escher-Wyss	21,5	–	39	71	3 286	12 150	–	15 436
Kreis 6	106,2	36,2	267	711	18 589	9 560	1 214	29 363
Unterstrass	53,7	–	196	437	16 531	5 204	1 211	22 946
Oberstrass	52,5	36,2	71	274	2 058	4 356	3	6 417
Kreis 7	685,7	404,6	233	269	22 611	2 084	1 499	26 194
Fluntern	112,5	33,4	37	17	2 719	184	–	2 903
Hottingen	286,7	196,6	90	92	10 220	197	1 499	11 916
Hirslanden	147,7	125,9	68	138	6 224	1 655	–	7 879
Witikon	138,8	48,7	38	22	3 448	48	–	3 496
Kreis 8	59,4	4,0	153	288	22 619	5 789	75	28 483
Seefeld	19,2	–	56	138	9 164	94	–	9 258
Mühlebach	7,3	–	51	112	10 058	1 712	–	11 770
Weinegg	32,9	4,0	46	38	3 397	3 983	75	7 455
Kreis 9	321,0	15,6	426	1298	31 912	12 709	3 756	48 377
Albisrieden	78,3	5,5	153	343	12 806	35	3 123	15 964
Altstetten	242,7	10,1	273	955	19 106	12 674	633	32 413
Kreis 10	442,8	205,3	299	663	49 967	3 975	4 949	58 891
Höngg	341,3	150,8	164	313	15 084	1 194	2 375	18 653
Wipkingen	101,5	54,5	135	350	34 883	2 781	2 574	40 238
Kreis 11	346,3	16,2	463	1352	36 397	22 079	2 167	60 643
Affoltern	158,6	11,5	181	773	9 498	12 547	53	22 098
Oerlikon	44,5	2,2	96	78	13 824	2 802	–	16 626
Seebach	143,2	2,5	186	501	13 075	6 730	2 114	21 919
Kreis 12	147,8	5,7	350	650	19 139	7 996	5 584	32 719
Saatlen	39,4	0,1	194	254	3 038	6 921	2 975	12 934
Schwamendingen-Mitte	34,4	0,4	85	141	7 822	15	500	8 337
Hirzenbach	74,0	5,2	71	255	8 279	1 060	2 109	11 448
Ganze Stadt	2994,3	1051,1	3557	9878	374 820	172 579	33 139	580 538

[1] Basiswert 1939 [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städtische Wohnkolonien – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften ausserhalb der Stadt Zürich nach der örtlichen Lage Ende 1972

Gemeinden, Kantone	Gesamtfläche ha	Davon Wald ha	Gebäudebestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1] Gemeindegut	Besond. Unternehmungen	Fonds, Stiftungen	zusammen
Adliswil	47,3	17,9	17	399	–	21	420
Bergdietikon AG	29,5	4,8	10	276	–	–	276
Birmensdorf	10,8	3,6	2	64	–	–	64
Bonstetten	65,4	2,3	14	250	–	–	250
Buchs	0,1	–	–	–	–	–	–
Dietikon	34,7	–	8	309	23	–	332
Dietlikon	8,7	–	–	–	–	–	–
Dübendorf	42,3	5,9	15	456	4	–	460
Erlenbach	0,1	–	–	–	–	–	–
Fällanden	10,1	0,2	1	–	608	–	608
Geroldswil	11,0	–	–	–	–	–	–
Kilchberg	0,3	–	1	–	17	–	17
Küsnacht	1,3	–	3	–	109	–	109
Langnau a. A.	340,0	277,1	37	87	–	866	953
Maur	1,5	–	1	–	–	18	18
Niederhasli	10,5	–	–	–	–	–	–
Oberengstringen	–	–	3	379	–	–	379
Oberrieden	27,0	27,0	1	–	–	1	1
Oetwil a. d. Limmat	0,4	–	–	–	–	–	–
Opfikon	39,0	–	16	1 719	–	–	1 719
Regensdorf	23,9	1,3	6	172	–	–	172
Rudolfstetten-Friedlisb. AG	32,3	8,6	4	–	269	–	269
Rümlang	43,7	0,8	11	281	4	–	285
Rüschlikon	19,0	16,4	1	–	15	–	15
Schlieren	81,4	1,6	103	191	18 851	–	19 042
Spreitenbach AG	15,7	–	–	–	–	–	–
Stallikon	18,2	1,9	8	152	–	–	152
Thalwil	0,1	–	2	–	80	–	80
Uitikon a. A.	6,1	1,0	1	1 532	–	–	1 532
Unterengstringen	0,1	–	2	–	12	–	12
Urdorf	19,3	0,4	11	233	–	–	233
Volketswil	5,9	5,9	1	–	4	–	4
Wallisellen	18,5	0,4	5	110	9	–	119
Wangen	3,1	3,1	–	–	–	–	–
Weiningen	3,7	–	1	–	5	–	5
Wettswil a. A.	33,4	1,3	9	298	–	–	298
Zollikon	16,5	2,4	12	88	273	–	361
Zumikon	21,6	21,6	1	1	–	–	1
Aggl'gemeinden zusammen[2]	1 042,5	405,5	307	6 997	20 283	906	28 186
Kanton Zürich	1 991,0	1 143,7	502	9 989	20 792	7 836	38 617
Kanton Aargau[3]	90,3	13,4	38	274	4 963	95	5 332
Kanton Graubünden	287,8	4,3	140	2 706	16 163	351	19 220
Kanton Tessin	2,2	0,1	17	1 178	–	438	1 616
Übrige Kantone	40,6	14,1	38	1 868	674	19	2 561
Im ganzen	2 411,9	1 175,6	735	16 015	42 592	8 739	67 346

[1] Basiswert 1939 [2] Ohne Stadt Zürich und nur Agglomerationsgemeinden mit städtischem Liegenschaftenbesitz [3] Einschliesslich die in der Agglomeration Zürich liegenden Gemeinden – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften nach Nutzungsarten und Stadtquartieren Ende 1972 – Aren

Stadtquartiere	Gebäude-grund-fläche	Höfe, Gärten	Grün-an-lagen	Fried-höfe	Spiel- u. Sport-plätze	Wiesen, Äcker	Wald	Übriges Areal	Zusam-men
Kreis 1	801	653	667	–	74	92	–	104	2 391
Rathaus	232	114	25	–	–	5	–	4	380
Hochschulen	157	316	26	–	46	76	–	9	630
Lindenhof	227	142	81	–	–	6	–	24	480
City	185	81	535	–	28	5	–	67	901
Kreis 2	986	3 262	2 729	1 276	1 793	9 316	10 169	160	29 691
Wollishofen	718	2 073	503	1 071	984	3 376	3 736	72	12 533
Leimbach	84	510	3	205	230	5 881	6 363	17	13 293
Enge	184	679	2 223	–	579	59	70	71	3 865
Kreis 3	738	3 722	664	3 734	2 873	10 988	26 183	111	49 013
Alt-Wiedikon	142	424	126	–	327	1 450	2 564	6	5 039
Friesenberg	239	2 834	203	907	1 313	8 770	23 619	101	37 986
Sihlfeld	357	464	335	2 827	1 233	768	–	4	5 988
Kreis 4	1 023	2 039	466	–	328	163	–	42	4 061
Werd	157	102	17	–	–	73	–	6	355
Langstrasse	199	162	193	–	175	15	–	13	757
Hard	667	1 775	256	–	153	75	–	23	2 949
Kreis 5	639	733	104	–	357	1 283	–	229	3 345
Gewerbeschule	420	309	104	–	357	–	–	11	1 201
Escher Wyss	219	424	–	–	–	1 283	–	218	2 144
Kreis 6	540	1 696	694	1 258	972	1 751	3 623	89	10 623
Unterstrass	437	1 372	468	1 258	852	936	–	46	5 369
Oberstrass	103	324	226	–	120	815	3 623	43	5 254
Kreis 7	449	5 950	568	483	1 320	19 058	40 458	289	68 575
Fluntern	60	3 947	19	329	133	3 306	3 343	103	11 240
Hottingen	186	1 202	488	–	662	6 475	19 653	15	28 681
Hirslanden	126	382	6	–	176	1 441	12 594	47	14 772
Witikon	77	419	55	154	349	7 836	4 868	124	13 882
Kreis 8	511	1 089	1 199	744	338	1 588	396	76	5 941
Seefeld	108	474	1 113	–	43	165	–	10	1 913
Mühlebach	177	113	3	–	123	315	–	7	738
Weinegg	226	502	83	744	172	1 108	396	59	3 290
Kreis 9	1 003	4 808	351	1 669	3 184	19 261	1 564	256	32 096
Albisrieden	371	1 694	327	100	1 278	3 408	555	97	7 830
Altstetten	632	3 114	24	1 569	1 906	15 853	1 009	159	24 266
Kreis 10	988	4 466	275	886	942	16 012	20 530	186	44 285
Höngg	487	2 381	194	544	518	14 746	15 086	183	34 139
Wipkingen	501	2 085	81	342	424	1 266	5 444	3	10 146
Kreis 11	1 247	4 078	555	1 210	3 105	22 326	1 618	494	34 633
Affoltern	375	1 433	129	154	582	11 884	1 150	151	15 858
Oerlikon	368	1 323	198	71	1 298	819	215	158	4 450
Seebach	504	1 322	228	985	1 225	9 623	253	185	14 325
Kreis 12	615	4 279	545	288	1 828	6 247	571	405	14 778
Saatlen	255	2 409	46	–	308	873	9	38	3 938
Schwamend.-Mitte	186	486	129	288	835	1 384	44	84	3 436
Hirzenbach	174	1 384	370	–	685	3 990	518	283	7 404
Ganze Stadt	9 540	36 775	8 817	11 548	17 114	108 085	105 112	2 441	299 432

Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Gebäude nach Arten und Stadtquartieren Ende 1972

Stadtquartiere	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser[1]	Verwaltungsgebäude[2]	Schulgebäude[3]	Spitäler, Anstalten, Heime	Sport-, Badegebäude	Gewerbliche Gebäude[4]	Übrige Gebäude[5]	Zusammen
Kreis 1	6	151	21	14	5	4	125	22	348
Rathaus	3	117	2	2	–	1	64	7	196
Hochschulen	2	5	3	10	4	–	11	2	37
Lindenhof	1	22	9	–	1	1	35	6	75
City	–	7	7	2	–	2	15	7	40
Kreis 2	14	75	13	30	4	33	97	38	304
Wollishofen	4	46	6	14	3	6	54	19	152
Leimbach	3	18	2	10	–	–	13	3	49
Enge	7	11	5	6	1	27	30	16	103
Kreis 3	16	152	14	30	3	7	56	41	319
Alt-Wiedikon	1	38	3	10	–	1	4	4	61
Friesenberg	14	47	3	7	2	6	26	22	127
Sihlfeld	1	67	8	13	1	–	26	15	131
Kreis 4	–	109	25	20	2	1	56	26	239
Werd	–	19	2	–	–	–	10	5	36
Langstrasse	–	19	4	10	2	1	13	8	57
Hard	–	71	19	10	–	–	33	13	146
Kreis 5	2	52	7	13	1	1	68	12	156
Gewerbeschule	1	44	3	13	1	1	48	6	117
Escher Wyss	1	8	4	–	–	–	20	6	39
Kreis 6	16	140	14	18	1	15	36	27	267
Unterstrass	15	88	13	13	1	15	31	20	196
Oberstrass	1	52	1	5	–	–	5	7	71
Kreis 7	16	53	15	28	6	7	75	33	233
Fluntern	4	2	4	5	1	–	11	10	37
Hottingen	3	21	4	9	5	6	32	10	90
Hirslanden	6	23	6	5	–	–	19	9	68
Witikon	3	7	1	9	–	1	13	4	38
Kreis 8	4	41	6	14	6	12	37	33	153
Seefeld	3	11	1	1	1	9	13	17	56
Mühlebach	–	21	3	6	3	1	12	5	51
Weinegg	1	9	2	7	2	2	12	11	46
Kreis 9	38	112	30	41	4	29	119	53	426
Albisrieden	32	27	5	12	4	20	41	12	153
Altstetten	6	85	25	29	–	9	78	41	273
Kreis 10	22	89	14	24	27	12	74	37	299
Höngg	16	42	11	12	4	4	52	23	164
Wipkingen	6	47	3	12	23	8	22	14	135
Kreis 11	35	166	17	65	2	19	114	45	463
Affoltern	12	72	5	27	–	4	51	10	181
Oerlikon	4	21	5	18	2	4	23	19	96
Seebach	19	73	7	20	–	11	40	16	186
Kreis 12	164	51	7	44	5	10	52	17	350
Saatlen	139	23	4	8	1	–	13	6	194
Schwamendingen-Mitte	8	19	2	17	1	5	27	6	85
Hirzenbach	17	9	1	19	3	5	12	5	71
Ganze Stadt	333	1191	183	341	66	150	909	384	3557

[1] Einschliesslich Wohnhäuser mit Geschäftslokalen [2] Einschliesslich Werkgebäude [3] Einschliesslich Turnhallen und Kindergartengebäude [4] Werkstätten, Gastwirtschaften, Ställe, Scheunen, Gärtnereigebäude [5] Garagen, Wartehallen VBZ, Transformatorenstationen, Friedhofgebäude usw. – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Wohnkolonien Ende 1972

Wohnkolonien	Bezugsjahre	Zahl der Häuser[1]	Wohnungen	Anlagekosten in Franken Land	Bauten[2]	zusammen	Kubikmeterpreis[3] Fr.
	Kommunaler Wohnungsbau						
Limmatstrasse	1908/09	25	224	450 000	2 258 104	2 708 104	25.65
Riedtli 1–5	1912/19	67	319	715 513	8 121 570	8 837 083	[4]42.20
Nordstrasse 1 u. 2	1918/20	26	150	105 962	2 875 512	2 981 474	[4]68.20
Zurlinden	1919	23	187	143 974	6 338 614	6 482 588	68.29
Rebhügel	1919	32	186	134 418	3 695 502	3 829 920	70.19
Sihlfeld	1920	9	72	125 000	2 028 842	2 153 842	81.05
Wibichstrasse	1920	4	4	18 406	203 974	222 380	81.20
Birkenhof[5]	1926	16	101	144 000	1 917 902	2 061 902	53.–
Utohof[5]	1927	83	83	113 000	1 385 893	1 498 893	36.94
Erismannhof	1928	17	170	239 400	2 300 674	2 540 074	43.45
Heuried[5]	1929	60	60	157 124	1 091 321	1 248 445	38.75
Bullingerhof	1931	28	224	221 062	3 442 533	3 663 595	44.–
Siedlung Au 1	1941	17	17	53 033	608 025	661 058	64.32
Heiligfeld 1–3	1947/55	39	387	1 229 000	11 525 928	12 754 928	[4]96.15
Herbstweg	1947/48	11	54	100 000	2 138 857	2 238 857	103.35
Rautistrasse	1949/50	13	47	219 700	2 358 454	2 578 154	85.55
Manegg	1955	13	75	435 400	2 602 542	3 037 942	90.75
Farbhof	1957	9	184	805 000	4 979 519	5 784 519	109.85
Leimgrübel	1958	31	189	678 600	6 196 678	6 875 278	94.65
Bernerstrasse	1959	26	267	594 000	6 950 342	7 544 342	98.50
Luggwegstrasse	1959/60	14	148	285 000	4 525 532	4 810 532	107.31
Luchswiesenstrasse	1961	8	72	268 500	2 122 098	2 390 598	101.90
Glaubten 1 u. 2	1961/65	33	250	548 316	10 683 391	11 231 707	135.80
Hardau	1964	7	80	727 471	3 965 296	4 692 767	129.–
Lochergut	1965/66	15	351	2 323 650	37 495 538	39 819 188	[4]161.25
Salzweg	1968/69	14	130	1 092 200	9 280 076	10 372 276	235.75
Döltschihalde	1968	19	144	714 000	9 164 555	9 878 555	196.40
Glaubten 3	1969	5	78	[6]	[6]	[6]	[6]
Unter-Affoltern 1	1969	4	28	[6]	[6]	[6]	[6]
Unter-Affoltern 2	1969	2	264	[6]	[6]	[6]	[6]
Paradiesstrasse	1970	14	221	[6]	[6]	[6]	[6]
Letzi	1972	2	73	[6]	[6]	[6]	[6]
Paradies	1972	14	220	[6]	[6]	[6]	[6]
Glatt	1972	2	12	[6]	[6]	[6]	[6]
Vorderberg	1972	2	28	[6]	[6]	[6]	[6]
Kehlhof	1972	3	52	[6]	[6]	[6]	[6]
Scheuchzer	1972	1	20[7]	[6]	[6]	[6]	[6]
Heumatt	1972	7	84	[6]	[6]	[6]	[6]
Zusammen	.	715	5255	12 641 729	150 257 272	162 899 001	.

[1] Inbegriffen dazugehörige Nutzbauten [2] Inbegriffen Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten sowie bauliche Verbesserungen bis Ende 1972 [3] Ursprüngliche Baukosten nach Normalien S.I.A. [4] Errechnetes Mittel aus allen Bauten bzw. Bauetappen [5] Erneuerung oder Neuüberbauung [6] Kosten stehen noch nicht fest [7] Nebst 20 Wohnungen noch 87 Einzelapartments mit Kochnische, Bad, WC

Städtische Stiftungen Wohnungsfürsorge und alle Wohnkolonien Ende 1972

Wohnkolonien	Bezugsjahre	Zahl der Häuser[1]	Wohnungen	Anlagekosten in Franken Land	Bauten[2]	zusammen	Kubikmeterpreis[3] Fr.
Stiftung Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien							
Obsthalden	1929	2	2	10 000	58 000	68 000	54.60
Brunnenhof	1931	17	51	–	993 000	993 000	45.40
Luchswiese	1948	14	14	30 000	427 000	457 000	108.49
Siedlung Au 2	1953/54	124	132	320 000	5 568 900	5 888 900	87.–
Leimbach	1965	14	59	603 000	5 182 000	5 785 000	134.95
Friesenberg	1963/68	20	206	1 360 000	12 555 700	13 915 700	139.60
Zusammen	.	191	464	2 323 000	24 784 600	27 107 600	.
Stiftung Wohnungsfürsorge für betagte Einwohner							
Espenhof 1	1952	6	127	172 096	2 427 903	2 599 999	105.–
Espenhof 2	1955	5	65	106 542	1 611 058	1 717 600	96.30
Gsteig	1956	1	31	119 000	679 000	798 000	115.40
Felsenrain	1958	9	178	348 705	5 391 295	5 740 000	[6]113.–
Waldgarten	1959	1	43	75 633	1 324 367	1 400 000	124.70
Espenhof 3	1961	1	32	232 256	764 744	997 000	138.96
Letten	1962	3	80	244 871	1 963 129	2 208 000	164.10
Bombach	1963	5	144	491 600	3 598 400	4 090 000	[4]169.70
Hirzenbach	1964	1	44	170 049	1 159 700	1 329 749	187.20
Wollishofen	1966	3	98	367 500	3 800 000	4 167 500	235.70
Riesbach	1967	1	82	542 500	4 358 500	4 901 000	223.75
Friesenberg	1968	2	97	143 000	5 351 000	5 494 000	251.30
Feldblume	1968	1	40	71 700	1 578 300	1 650 000	192.–
Buchlern	1971	1	56	430 000	2 810 000	3 240 000	194.95
Überland	1971	2	112	985 000	5 969 000	6 954 000	184.45
Irchel	1971/72	5	65	595 000	3 290 000	3 885 000	189.70
Mörli	1972	2	64	[5]	[5]	[5]	[5]
Zusammen	.	49	1358	5 095 452	46 076 396	51 171 848	.
Kommunaler Wohnungsbau und Stiftungen im ganzen							
Zusammen	.	955	7077	20 060 181	221 118 268	241 178 449	.

[1] Inbegriffen dazugehörige Nutzbauten [2] Inbegriffen Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten sowie bauliche Verbesserungen bis Ende 1972 [3] Ursprüngliche Baukosten nach Normalien S.I.A. [4] Errechnetes Mittel aus allen Bauetappen [5] Kosten stehen noch nicht fest [6] Durchschnitt der ganzen Kolonie; Hochhaus allein Fr. 157.90, übrige Wohnhäuser Fr. 109.50 pro m³

Gaswerk – Erzeugung und Verbrauch seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Anzahl Gaszähler[2]	Kohlenverbrauch	Gaserzeugung	Gasverkauf[3]	Gasverbrauch in m³ pro Jahr und Kopf		Nebenprodukte-Verkauf in Tonnen			
					Stadt[4]	Versorgungsgebiet	Koks	Rohteer	Rohbenzol	Ammonsulfat
		Tonnen	1000 m³	1000 m³						
1893/00	10 144	28 646	8 431	7 948	46	46	14 604	1682	*	*
1901/10	34 754	72 851	23 118	20 535	112	105	38 139	4489	*	*
1911/20	51 817	95 280	34 116	30 369	140	128	48 626	5089	*	*
1921/30	62 307	87 903	37 443	35 172	140	126	43 992	5063	276	468
1931/33	78 366	121 578	55 858	52 446	157	139	59 433	5709	355	564
1934/40	97 536	155 861	60 724	55 726	148	137	93 831	6533	813	1104
1941/50	101 135	103 294	59 373	56 629	132	124	48 326	4512	761	1043
1951/60	95 775	160 518	77 385	68 386	133	122	96 264	6572	927	1464
1961/70	89 944	178 791	93 898	77 784	129	110	106 280	7380	836	1505
1960	93 756	160 268	79 691	70 947	130	110	97 302	6456	863	1322
1963	92 703	194 859	96 873	75 968	130	111	115 796	7980	841	1207
1964	91 856	178 233	85 753	73 136	124	103	104 675	7885	822	2148
1965	91 391	173 589	82 241	76 236	127	103	98 666	7296	774	1876
1966	89 768	181 942	84 055	78 148	126	102	93 755	8244	884	1799
1967	88 590	184 887	87 518	78 788	123	101	100 788	7731	691	1604
1968	87 637	198 613	91 708	81 595	125	103	109 408	8003	832	1443
1969	86 064	174 268	101 412	83 997	130	105	120 063	6663	877	1209
1970	84 562	181 824	151 553	88 019	135	108	131 189	6618	1106	966
1971	82 504	174 656	171 052	93 762	141	115	80 643	7142	944	1775
1972	80 302	149 606	190 972	100 642	161	123	67 916	5272	673	1283

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ende Geschäftsjahr; nur werkeigene [3] Bis 1905 einschl. öffentliche Beleuchtung [4] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Gaswerk – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr			Betriebsrechnung			In ‰ der Baukosten	
	Baukosten 1000 Fr.[2]	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	10 760,9	3 070,1	7 690,8	2 823,9	2 352,9	471,0	285	.
1901/10	17 261,5	7 840,1	9 421,4	6 045,9	5 106,7	939,2	454	.
1911/20	26 392,5	15 798,0	10 594,5	12 698,3	11 417,1	1 281,2	599	.
1921/30	35 614,2	27 163,1	8 451,1	14 537,3	12 150,4	2 386,9	763	.
1931/33	45 621,4	31 195,8	14 425,6	14 649,2	12 553,1	2 096,1	684	.
1934/40	53 264,8	37 915,0	15 349,8	16 932,7	14 221,4	2 711,3	712	.
1941/50	58 661,1	51 355,4	7 305,7	22 954,7	23 725,0	– 770,3	875	.
1951/60	66 098,5	61 845,5	4 253,0	31 002,2	30 661,8	340,4	936	.
1961/70	93 898,1	68 712,4	25 185,7	41 592,4	41 766,9	174,5	732	.
1960	66 098,5	61 845,5	4 253,0	30 586,3	30 356,3	230,0	936	3
1963	73 439,9	63 966,6	9 473,3	35 938,3	35 337,6	600,7	871	8
1964	86 184,2	65 359,0	20 825,2	34 741,2	34 687,1	54,1	758	1
1965	96 503,5	67 082,4	29 421,1	36 020,0	36 262,9	– 242,9	695	– 3
1966	101 128,5	69 465,1	31 663,4	40 921,1	40 242,8	678,3	687	7
1967	104 748,5	71 311,7	33 436,8	41 764,4	41 732,8	31,6	681	.
1968	108 446,0	72 789,2	35 656,8	43 462,8	43 695,7	– 232,9	671	– 2
1969	116 032,6	74 114,4	41 918,2	47 378,6	48 829,9	– 1 451,3	639	– 13
1970	115 323,8	76 391,7	38 932,1	71 549,5	73 490,1	– 1 940,6	662	– 17
1971	126 828,1	78 657,0	48 171,1	78 189,2	90 281,0	–12 091,8	620	– 95
1972	131 685,4	79 656,7	52 028,7	86 425,7	101 362,2	–14 936,5	605	–113

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ab 1971 einschliesslich Beteiligungen

Gasversorgung nach Monaten 1972

Monate	Verbrauch in Tonnen: Steinkohle	Leichtbenzin	Destillationsmaterialien	Verkauftes Gas in 1000 m³: in der Stadt	abwärts	zusammen	Kostenlos abgegebenes Gas[1] 1000 m³	Gasverbrauch im ganzen 1000 m³
Januar	15 412	2 758	1 630	14 029[2]	9 472[2]	23 501[2]	86[2]	[2]23 587
Februar	14 900	2 429	1 440	13 017	6 322	19 339	121	19 460
März	14 459	2 065	1 566					
April	12 772	1 485	1 534	11 986	5 561	17 547	122	17 669
Mai	11 616	1 281	1 597					
Juni	10 175	1 220	1 244	8 354	4 329	12 683	89	12 772
Juli	9 732	501	1 029					
August	9 541	24	1 000	8 571	4 614	13 185	78	13 263
September	9 932	1 322	1 239					
Oktober	13 003	1 527	1 683	10 936	3 808	14 744	86	14 830
November	14 514	1 917	1 661					
Dezember	16 759	2 927	1 712	15 106[3]	9 490[3]	24 596[3]	171[3]	[3]24 767
Jahr	152 815	19 456	17 335	81 999	43 596	125 595	753	126 348

[1] Öffentliche Beleuchtung, städtische Verwaltung, Selbstverbrauch des Gaswerkes [2] Einschl. Dezember 1971 [3] Einschl. Januar 1973
[4] Einschl. Dezember 1971 und Januar 1973

Wasserversorgung – Wasserabgabe und Verbrauch seit 1893

Jahre[1]	Länge des Leitungsnetzes km	Zahl der Abonnenten	Wasserabgabe im Versorgungsgebiet: Seewasser 1000 m³	Quell- u. Grundwasser[2] 1000 m³	zusammen[3] 1000 m³	Tagesverbrauch[3]: grösster[4] 1000 m³	mittlerer 1000 m³	Mittl. Tagesverbr. p. Einw. Liter
1893/00	219,0	7 717	9 722,5	–	9 722,5	48,1	26,6	204
1901/10	339,7	9 825	6 200,1	7 275,4	13 475,5	56,3	36,9	228
1911/20	416,8	12 123	7 738,5	9 924,6	17 663,1	77,7	48,4	242
1921/30	457,2	14 839	11 229,9	9 505,3	20 735,2	118,0	56,8	258
1931/33	516,6	18 821	17 635,7	10 481,4	28 117,1	123,9	77,0	264
1934/40	708,9	25 186	12 989,8	20 672,4	33 662,2	146,8	92,2	286
1941/50	759,8	29 481	15 438,5	22 048,3	37 486,8	206,5	100,9	281
1951/60	825,2	36 431	24 536,0	26 121,8	50 657,8	263,6	135,3	322
1961/70	883,2	38 964	42 850,8	24 364,6	67 215,4	279,3	172,7	394
1950	791,3	33 303	21 877,9	22 864,4	44 742,3	206,5	119,4	311
1955	821,0	36 595	24 279,1	24 610,5	48 889,6	175,9	130,1	313
1957	831,8	37 051	23 975,4	29 785,7	53 761,1	263,6	142,2	332
1958	837,0	37 416	23 269,9	29 552,5	52 822,4	197,2	141,0	326
1959	848,5	37 566	26 830,3	28 471,3	55 301,6	222,1	146,5	336
1960	852,4	37 854	28 012,6	28 790,9	56 803,5	209,8	150,6	342
1961	857,2	37 851	33 581,3	25 666,8	59 248,1	240,5	155,9	353
1962	860,9	37 983	38 211,3	23 481,1	61 692,4	227,8	160,0	360
1963	866,1	37 952	40 885,1	23 320,9	64 206,0	220,0	163,4	368
1964	871,7	38 140	45 065,6	21 198,9	66 264,5	257,8	169,4	383
1965	877,5	38 700	43 462,7	22 401,4	65 864,1	239,4	171,2	388
1966	884,4	38 939	42 946,2	25 706,6	68 652,8	278,0	178,1	407
1967	888,1	39 427	45 514,2	25 190,8	70 705,0	240,4	182,9	419
1968	896,4	39 751	45 120,0	25 575,0	70 695,0	279,3	181,3	417
1969	907,6	40 313	46 571,8	25 606,9	72 178,7	256,6	182,5	420
1970	922,2	40 585	47 150,0	25 497,3	72 647,3	249,4	182,4	423
1971	936,3	40 577	51 583,0	25 591,2	77 174,2	266,0	187,9	444
1972	946,8	39 738	59 553,8	20 473,1	80 026,9	236,2	188,2	452

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ab 1965 einschl. Fremdwasser [3] Stadtgebiet [4] Absolutes Maximum des betreffenden Zeitraumes

Wasserversorgung – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	14 276,2	8 088,2	6 188,0	1 628,1	1 358,5	269,6	567	.
1901/10	19 143,7	13 831,0	5 312,7	1 973,4	1 440,7	532,7	722	.
1911/20	23 099,1	17 527,6	5 571,5	2 422,6	1 741,1	681,5	759	.
1921/30	27 559,2	21 993,4	5 565,8	4 209,7	2 649,5	1560,2	798	.
1931/33	26 390,7	20 027,9	6 362,8	5 308,0	3 548,6	1759,4	759	.
1934/40	36 186,3	25 883,5	10 302,8	6 262,5	4 443,0	1819,5	715	.
1941/50	40 857,2	32 042,4	8 814,8	7 460,3	5 841,2	1619,1	784	.
1951/60	69 840,3	43 759,9	26 080,4	8 655,9	7 011,9	1644,0	627	.
1961/70	101 271,5	59 780,7	41 490,8	13 444,2	12 552,5	891,7	590	.
1956	49 554,8	37 130,3	12 424,5	8 589,0	6 713,5	1875,5	749	38
1957	53 563,4	38 248,2	15 315,2	8 928,2	7 103,8	1824,4	714	34
1958	59 716,2	39 516,9	20 199,3	9 248,0	7 549,2	1698,8	662	28
1959	67 554,5	41 426,3	26 128,2	9 563,7	8 292,0	1271,7	613	19
1960	69 840,3	43 759,9	26 080,4	9 746,6	8 761,7	984,9	627	14
1961	70 033,2	45 510,9	24 522,3	10 132,5	9 508,8	623,7	650	9
1962	71 018,5	47 174,6	23 843,9	11 172,8	10 079,2	1093,6	664	15
1963	72 661,8	48 560,4	24 101,4	11 843,7	10 321,4	1522,3	668	21
1964	74 140,9	49 969,5	24 171,4	12 326,1	11 243,4	1082,7	674	15
1965	75 558,4	51 383,5	24 174,9	12 529,6	11 503,2	1026,4	680	14
1966	76 646,1	53 139,8	23 506,3	12 831,8	11 792,0	1039,8	693	14
1967	78 574,8	55 097,8	23 477,0	13 174,3	12 354,9	819,4	701	10
1968	84 073,0	56 770,2	27 302,8	13 755,7	13 055,4	700,3	675	8
1969	91 618,3	58 136,6	33 481,7	19 961,2	19 458,1	503,1	635	4
1970	101 271,5	59 780,7	41 490,8	16 714,3	16 209,0	505,3	590	5
1971	130 860,8	62 607,3	68 253,5	20 353,3	20 353,3	0,0	478	0
1972	158 107,6	69 582,4	88 525,2	29 551,6	29 551,6	0,0	440	0

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept.

Wasserverbrauch nach Monaten 1972

Monate	Tagesverbrauch in m³: grösster	mittlerer	kleinster	Wasserverbrauch im ganzen in 1000 m³: Quellwasser	Seewasser	Grundwasser	zusammen[1]
Januar	225 690	203 690	158 080	639	4 621	1 051	6 315
Februar	228 670	210 900	168 840	541	4 869	703	6 116
März	246 930	222 500	174 210	498	5 438	970	6 909
April	246 770	215 260	159 790	508	4 795	1 151	6 458
Mai	254 620	226 460	167 180	517	5 439	1 060	7 020
Juni	274 350	234 500	181 150	545	5 564	922	7 035
Juli	259 880	223 070	172 350	733	5 078	1 100	6 915
August	265 970	225 730	178 050	732	4 910	1 352	6 998
September	241 920	220 750	177 720	658	4 674	1 287	6 623
Oktober	241 500	222 830	180 140	602	5 254	1 047	6 908
November	242 280	219 280	169 320	638	4 764	1 171	6 578
Dezember	224 250	197 690	144 990	754	4 077	1 293	6 128
Jahr	274 350	218 554	144 990	7 365	59 483	13 107	80 003

[1] Einschliesslich Fremdwasser

Elektrizitätswerk – Energieumsatz und -abgabe seit 1893

Geschäftsjahre[2]	Zahl der Abonnenten[3]	Energieumsatz in 1000 kWh: Eigenerzeugung[4]	Energiebezug[5]	zusammen	Energieabgabe in Zürich in 1000 kWh[1]: Haushalt[6]	Gewerbe, Industrie	Strassenbahn[7]	Energieabgabe zusammen[8]	je Einwohner kWh
1893/00	1 065	1 523	–	1 523	634	442	136	1 212	9
1901/10	3 962	6 541	4 013	11 114	1 704	4 422	2 858	8 984	51
1911/20	29 150	81 140	11 161	92 301	7 042	35 375	8 348	50 765	235
1921/30	76 908	150 832	37 319	188 151	24 960	89 453	12 445	126 858	549
1931/33	117 018	231 064	55 823	286 887	48 184	145 243	26 693	220 120	788
1934/40	157 458	327 819	25 106	352 925	57 654	215 878	25 425	298 957	922
1941/50	174 540	468 494	139 869	608 363	110 665	373 927	29 201	513 793	1421
1951/60	190 217	962 744	163 665	1 126 409	285 522	564 980	44 866	895 368	2133
1961/70	201 069	2 021 212	115 338	2 136 550	487 789	764 083	55 884	1 307 756	2964
1960	205 333	1 424 637	186 717	1 611 354	416 759	616 858	49 113	1 082 730	2459
1963	190 262	1 888 330	168 867	2 057 197	473 118	676 240	49 900	1 199 258	2702
1964	198 944	1 976 138	58 981	2 035 119	475 442	693 621	50 456	1 219 519	2636
1965	198 340	1 927 165	144 786	2 071 951	491 922	737 559	51 460	1 280 941	2784
1966	200 055	2 031 300	88 190	2 119 490	496 212	761 958	51 510	1 309 680	2997
1967	202 158	2 322 640	61 920	2 384 560	504 662	786 237	56 770	1 347 669	3089
1968	198 176	2 326 860	95 460	2 422 320	515 926	815 443	60 996	1 392 365	3220
1969	206 022	2 135 973	114 808	2 250 781	519 549	879 619	67 629	1 466 797	3420
1970	207 900	2 069 130	262 440	2 331 570	536 239	951 562	69 265	1 557 066	3701
1971	210 840	2 074 942	299 970	2 374 912	539 717	1 021 981	68 030	1 629 728	3954
1972	211 050	1 831 942	467 246	2 299 188	561 752	1 067 145	64 544	1 693 441	4154

[1] Einschl. Verluste [2] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [3] 1942 bis 1962 geschätzt auf Grund der angeschlossenen Tarifapparate [4] In eigenen und Gemeinschaftswerken [5] Nur von fremden Werken [6] Bis 1955 nur private Beleuchtung [7] Seit 1956 einschl. Uetlibergbahn [8] Einschl. Eigenbedarf, Gratisabgabe und Verluste

Elektrizitätswerk – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten[2] 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld[2] 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	4 359,0	1 256,8	3 102,2	790,2	733,7	56,5	288	·
1901/10	26 001,4	5 098,9	20 902,5	2 149,8	1 890,7	259,1	196	·
1911/20	57 107,0	17 128,2	39,978,8	7 608,2	5 912,1	1 696,1	300	·
1921/30	81 810,4	38 442,3	43 368,1	18 002,4	14 557,6	3 444,8	470	·
1931/33	114 528,6	44 968,0	69 560,6	25 233,7	19 226,9	6 006,8	393	·
1933/40	136 045,2	70 297,2	65 748,0	26 838,7	19 088,0	7 750,7	517	·
1941/50	209 739,8	115 166,5	94 573,3	40 987,5	29 886,7	11 100,8	549	·
1951/60	535 300,1	183 773,6	351 526,5	72 682,5	57 645,5	15 037,0	343	·
1961/70	639 299,9	269 761,2	369 538,7	133 409,2	112 094,2	21 315,0	422	33
1960	535 300,1	183 773,6	351 526,5	93 715,4	79 296,1	14 419,3	343	27
1963	589 036,2	226 984,8	362 051,4	121 143,8	104 909,4	16 234,4	385	28
1964	600 746,8	241 770,3	358 976,5	126 208,7	107 253,6	18 955,1	402	32
1965	616 758,3	257 674,7	359 083,6	135 560,5	111 736,8	23 823,7	418	39
1966	637 217,0	275 509,9	361 707,1	134 579,6	111 743,0	22 836,6	432	36
1967	665 769,3	290 708,7	375 060,6	141 918,5	118 063,9	23 854,6	437	36
1968	691 401,1	311 849,7	379 551,4	149 027,5	124 131,0	24 896,5	451	36
1969	720 538,6	331 711,8	388 826,8	153 293,5	128 072,5	25 221,0	460	35
1970	742 245,0	353 294,3	388 950,7	157 916,2	134 617,7	23 298,5	476	31
1971	763 709,0	373 583,0	390 126,0	162 963,1	143 997,6	18 965,5	489	25
1972	796 956,5	397 702,5	399 254,0	172 343,9	164 222,6	8 121,3	499	10

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ohne Beteiligungen an Gemeinschaftswerken

Elektrizitätsversorgung nach Monaten 1972

Monate	Energieerzeugung in eigenen Werken in 1000 kWh: Albula u. Heidsee	Julia	Bergell	Wettingen und Letten	zusammen[1]	Energiebezug in 1000 kWh von: Gemeinsch.-Werken[2]	fremden Werken	Gesamtumsatz 1000 kWh
Januar	10 403	28 191	30 286	6 738	75 619	62 028	65 077	202 724
Februar	3 509	27 280	24 000	6 710	67 499	65 616	57 732	190 847
März	8 762	13 102	44 518	6 019	72 404	79 649	45 392	197 445
April	12 587	24 818	47 872	12 671	97 949	52 651	15 797	166 397
Mai	17 665	23 337	24 909	14 388	80 299	84 035	19 282	183 616
Juni	20 761	16 972	40 519	15 343	93 596	82 871	21 846	198 313
Juli	22 135	66 908	28 845	16 936	134 824	72 049	17 760	224 633
August	20 761	45 619	32 324	14 339	113 044	71 717	20 474	205 235
September	16 259	21 236	34 383	8 441	80 320	41 069	64 136	185 525
Oktober	13 024	28 235	21 705	7 848	70 813	58 405	67 788	197 006
November	11 765	26 288	22 070	14 419	74 542	60 295	67 912	202 749
Dezember	11 110	21 978	25 369	10 638	69 096	69 593	70 345	209 034
Jahr	174 741	343 964	376 800	134 490	1 030 005	799 978	533 541	2 363 524

[1] Einschl. allfällige Produktion im Dieselwerk EWZ [2] Wägital-, Oberhasli-, Maggia-, Blenio- und Hinterrheinwerk

Verkehrsbetriebe – Verkehrsleistungen seit 1897[1]

Jahre	Betriebslänge[2] km	Geleiselänge[2] km	Geleistete Wagen-km in 1000	Beförderte Personen in 1000	Personen pro Wagen-km	Fahrten pro Einwohner	Wagen-km pro Einwohner	Einnahmen aus dem Personenverkehr pro: Wagen-km Rp.	km Betriebslänge 1000 Fr.
1897/00	17,8	31,0	2 053,9	8 500,9	4,14	57	14	53,0	62
1901/10	27,0	50,2	4 520.8	19 172,9	4,24	114	27	51,4	83
1911/20	39,5	77,4	10 345,3	44 030,6	4,26	217	51	57,5	154
1921/30	46,9	94,8	13 942,2	60 865,0	4,37	282	65	97,6	286
1931/40	84,6	129,1	21 917,2	89 825,3	4,10	281	69	86,3	223
1941/50	91,5	131,3	21 826,9	131 936,1	6,04	367	61	120,9	286
1951/60	130,0	130,0	28 743,3	178 267,6	6,20	418	67	148,4	329
1961/70	155,5	126,8	27 305,9	197 314,8	7,23	440	61	223,2	391
1950	103,3	133,2	26 189,0	158 768,5	6,06	404	67	121,4	308
1955	133,9	131,1	28 537,6	176 116,3	6,17	415	67	147,9	315
1956	135,8	127,7	29 027,1	180 119,4	6,20	419	68	149,0	318
1957	141,1	127,8	29 370,7	184 354,0	6,28	423	67	150,7	314
1958	140,6	127,8	29 867,5	189 266,4	6,34	429	68	153,0	325
1959	146,1	127,8	29 706,3	186 863,6	6,29	419	67	170,3	346
1960	146,6	128,0	29 706,8	191 529,4	6,45	426	66	175,1	355
1961	148,3	128,0	28 598,0	196 653,1	6,88	435	63	185,8	358
1962	148,2	128,0	27 252,6	196 309,7	7,20	432	60	197,4	363
1963	147,6	127,9	26 451,2	198 939,1	7,52	438	58	205,6	368
1964	147,8	127,0	27 320,5	204 788,2	7,50	452	60	205,4	380
1965	153,0	126,3	27 303,7	199 854,9	7,32	443	61	207,7	371
1966	154,3	126,3	26 868,5	200 525,2	7,46	448	61	224,4	391
1967	164,5	126,0	26 909,7	199 180,2	7,40	446	62	222,5	364
1968	160,3	126,0	27 297,4	192 211,7	7,04	431	61	254,4	433
1969	164,7	126,0	27 517,8	192 034,3	6,98	435	62	265,4	443
1970	166,7	126,3	27 539,2	192 651,5	7,00	436	62	263,1	435
1971	168,5	126,3	26 858,5	193 600,3	7,21	448	62	267,8	427
1972	168,5[3]	126,7	26 807,3	192 870,0	7,19	451	63	267,8	426

[1] Ohne Überland-Autobusbetrieb [2] Jahresende [3] Strassenbahn 59,5 km; Stadtautobus 82,3 km, Trolleybus 26,7 km

Verkehrsbetriebe – Kapital- und Betriebsrechnung seit 1897[1]

Jahre	Kapitalrechnung auf Jahresende: Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Reserven 1000 Fr.	Schuld an Stadtkasse 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.[2]	Einnahmenüberschuss 1000 Fr.[2]
1897/00	5 975,7	114,3	–	7 391,9	1 096,2	845,8	250,4
1901/10	12 348,7	1 418,7	–	11 266,9	2 318,4	1 562,1	756,3
1911/20	22 340,6	3 595,9	–	23 509,7	6 221,1	5 362,7	858,4
1921/30	45 160,7	5 572,6	8 187,1	36 020,4	13 838,4	10 640,4	3 198,0
1931/40	65 718,2	27 455,5	362,6	39 965,0	19 242,0	14 917,0	4 325,0
1941/50	83 554,1	40 163,5	4 465,5	58 590,7	27 196,6	21 520,1	5 676,5
1951/60	146 101,7	63 216,3	2 550,4	89 072,8	45 708,5	38 185,1	7 523,4
1961/70	193 868,2	80 600,2	1 174,3	139 928,9	69 315,1	60 847,3	8 467,8
1958	134 818,6	58 067,3	2 387,3	87 840,9	50 143,3	44 779,8	5 363,5
1959	136 952,5	60 392,0	2 286,2	87 433,6	55 316,8	44 390,6	10 926,2
1960	146 101,7	63 216,3	2 550,4	89 072,8	56 978,0	46 714,2	10 263,8
1961	150 399,5	66 781,3	2 484,0	87 756,0	58 192,2	47 682,6	10 509,6
1962	149 298,9	69 289,8	2 009,4	85 931,2	59 340,0	52 411,1	6 928,9
1963	150 804,7	73 988,2	750,0	93 552,0	60 661,5	53 170,5	7 491,0
1964	152 084,3	76 388,2	800,0	107 978,8	62 755,1	57 980,6	4 774,5
1965	151 516,1	79 307,6	850,0	119 579,4	63 617,4	60 289,8	3 327,6
1966	179 108,3	80 686,1	900,0	130 867,7	67 136,4	61 569,2	5 567,2
1967	206 380,2	81 861,3	950,0	168 054,7	67 548,4	65 268,9	2 279,5
1968	230 093,5	86 059,2	1 000,0	183 093,5	80 920,2	68 313,8	12 606,4
1969	280 827,3	91 760,4	1 000,0	203 736,5	86 091,7	70 523,0	15 568,7
1970	288 169,5	99 879,7	1 000,0	218 739,5	86 888,5	71 263,5	15 625,0
1971	297 150,6	109 438,5	1 000,0	238 874,6	87 298,1	85 353,5	1 944,6
1972	310 478,6	116 757,2	1 000,0	240 653,8	88 683,7	92 272,0	– 3 588,3

[1] Einschliesslich Überland-Autobusbetrieb [2] Ohne Abschreibungen, Verzinsung und Personalversicherung

Verkehrsleistungen und Einnahmen aus dem Personenverkehr nach Monaten 1972[1]

Monate	Strassenbahn-, Autobus- und Trolleybusbetrieb: geleistete Wagen-km in 1000	beförderte Personen in 1000	Personen pro Wagen-km	Einnahmen in 1000 Franken: Einzelbillette	unpersönl. Abonnemente[2]	Wochenmarken[3]	Netzkarten[4]	Zusammen[5]	Einnahmen pro Wagen-km Rp.
Januar	2 217	17 405	7,8	1 442	2 272	959	3 260	6 362	287
Februar	2 258	16 560	7,3	1 379	1 977	957	1 463	5 988	265
März	2 457	17 944	7,3	1 569	2 187	1 161	1 564	6 595	268
April	2 186	16 196	7,4	1 547	1 926	875	1 424	5 985	274
Mai	2 320	17 270	7,4	1 659	2 179	936	1 433	6 432	277
Juni	2 367	17 789	7,5	1 617	2 075	1 210	1 420	6 536	276
Juli	2 185	15 114	6,9	1 574	1 801	758	1 341	5 679	260
August	2 450	16 089	6,6	1 615	1 979	962	1 317	6 072	248
September	2 274	16 305	7,2	1 654	2 033	888	1 360	6 136	270
Oktober	2 337	16 512	7,1	1 653	2 094	853	1 409	6 231	267
November	2 490	18 010	7,2	1 622	2 304	1 035	1 486	6 667	268
Dezember	2 272	18 009	7,9	1 586	2 113	1 097	1 436	6 540	288
Jahr	27 813	203 203	7,3	18 917	24 940	11 691	18 913	75 223	270

[1] Einschl. Überlandautobusbetrieb [2] Einschl. Tageskarten [3] Einschl. Wochenabonnemente für besondere Arbeitszeit
[4] Monatsnetzmarken und Jahresnetzkarten [5] Einschl. übrige Fahrausweise und Rückerstattungen

Verkehrsbetriebe – Wagenpark der Strassenbahn seit 1896

Jahresende	Motorwagen Zweiachser	Vierachser, schwere[1]	Grossraumwagen[2] mittelschwere[3]	leichte	Gelenkwagen	Motorwagen zus.	Anhängewagen Zweiachser	Grossraumwagen[2]	Anhängewagen zus.	Wagen insgesamt	Platzangebot
1896	16	–	–	–	–	16	36[5]	–	36[5]	52	1 400
1900	86	–	–	–	–	86	–	–	–	86	3 448
1910	168	–	–	–	–	168	55	–	55	223	9 754
1920	242	–	–	–	–	242	87	–	87	329	16 195
1930	210	30	–	–	–	240	222	–	222	462	26 176
1931[4]	226	50	–	–	–	276	261	–	261	537	31 275
1940	202	50	3	–	–	255	264	–	264	519	30 951
1945	159	50	22	14	–	245	242	6	248	493	31 802
1950	149	50	47	42	–	288	241	35	276	564	39 655
1959	74	50	71	52	–	247	214	64	278	525	41 113
1960	72	50	82	52	1	257	214	76	290	547	43 648
1961	69	50	82	52	1	254	203	76	279	533	42 840
1962	58	50	82	52	2	244	189	80	269	513	42 044
1963	57	50	82	52	2	243	179	88	267	510	42 255
1964	46	50	82	52	2	232	173	88	261	493	41 341
1965	42	50	82	52	2	228	155	88	243	471	40 029
1966	27	50	82	52	36	247	114	88	202	449	42 400
1967	24	35	82	52	76	269	76	88	166	435	45 014
1968	17	29	82	52	92	272	43	94[6]	137	409	45 541
1969	13	26	82	52	92	265	40	124[6]	164	429	50 051
1970	12	25	82	52	92	263	30	124[6]	150	413	49 221
1971	12	25	82	52	92	263	29	124[6]	150	413	49 288
1972	12	11	82	52	92	249	15	124[6]	139	388	47 259

[1] Mit Mitteleinstieg [2] Vierachser [3] Einschliesslich 2 Dreiachser in allen Jahren ab 1939 [4] Übernahme der Strassenbahn Zürich-Örlikon–Seebach und der Limmattalstrassenbahn [5] Pferdebahn [6] Einschliesslich motorisierte Gelenkanhängewagen

Verkehrsbetriebe – Autobus- und Trolleybuspark, Gesamtplatzangebot seit 1930

Jahresende	Autobusse[1] Altes Modell	Frontlenker	Gelenkautob.	Autobusse zus.	Trolleybusse[1] einfache Trolleyb.	Gelenktrolleyb.	Trolleyb. zus.	Platzangebot Autobus	Trolleybus	Gesamtes Platzangebot[2]
1930	19	–	–	19	–	–	–	1 140	–	27 316
1933	45	–	–	45	–	–	–	2 588	–	34 129
1939	45	–	–	45	6	–	6	2 588	450	33 889
1950	37	18	–	55	40	–	40	3 656	3 170	46 481
1960	2	110[3]	2	114	38	22	60	9 883	5 771	59 302
1961	2	118[4]	2	122	21	28	49	10 857	5 155	58 852
1962	2	119[5]	3	127[6]	21	28	49	11 249	5 155	58 448
1963	2	117[5]	3	125[6]	19	31	50	11 075	5 367	58 697
1964	–	117[5]	4	124[6]	16	33	49	11 109	5 372	57 822
1965	–	112[5]	7	122[6]	16	33	49	11 280	5 372	56 681
1966	–	102[5]	31	136[6]	16	33	49	13 877	5 372	61 649
1967	–	87[5]	45	132	16	33	49	14 851	5 372	65 237
1968	–	87[5]	45	132	16	33	49	14 851	5 372	65 764
1969	–	92[5]	53	145	11	33	44	16 212	4 972	71 235
1970	–	94[5]	57	151	11	33	44	17 084	4 972	71 021
1971	–	103[5]	57	160	11	33	44	17 825	4 972	71 762
1972	–	153[5]	57	210	11	33	44	22 571	4 972	74 802

[1] Die ausgemieteten Fahrzeuge nicht inbegriffen [2] Platzangebot in Strassenbahnwagen, Autobussen und Trolleybussen zusammen [3] Davon 1 Hochlenkbus [4] Davon 11 Hochlenkbusse [5] Davon 12 Hochlenkbusse [6] Einschliesslich 3 Kleinautobusse

Geschlachtete Tiere nach Arten seit 1911[1]

Jahre[2]	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige[3]	Zusammen
1911/20	3101	4364	3 014	3080	22 945	4090	20 033	379	194	61 200
1921/30	3501	5639	3 490	3678	35 099	12006	49 581	198	102	113 294
1931/33	3687	2201	4 363	5712	36 650	8983	71 526	147	31	133 300
1934/40	4087	1156	7 020	6892	38 875	3826	82 610	234	126	144 826
1941/50	2806	3145	6 859	3981	40 087	2585	39 465	426	368	99 722
1951/60	3078	2733	10 005	6169	43 114	3719	114 629	329	93	183 869
1961/70	5349	3169	11 523	7043	43 718	2775	170 881	253	56	244 767
1950	2713	9139	5 439	3074	41 408	2207	73 526	504	58	138 068
1958	2742	2327	10 866	6164	43 122	4328	138 867	291	300	209 007
1959	2820	2498	9 547	6160	43 996	5425	142 721	277	39	213 483
1960	3157	1698	10 012	6489	45 889	4213	149 245	281	44	221 028
1961	3599	1760	10 884	6983	47 641	3019	150 295	259	53	224 493
1962	4707	1761	13 950	8747	50 386	2511	131 340	295	55	213 752
1963	4798	2366	13 903	8100	51 822	2897	153 147	250	57	237 340
1964	4383	5795	11 427	6678	47 515	1927	146 495	259	42	224 521
1965	5118	6214	11 591	7466	47 266	2238	173 368	223	85	253 569
1966	5462	4933	10 061	6515	41 305	2599	175 809	228	70	246 982
1967	5164	2425	8 874	6503	40 253	2775	175 776	243	69	242 082
1968	5261	1906	11 880	6577	39 014	3277	201 337	269	84	269 605
1969	6698	2712	11 052	6339	35 281	3482	210 012	237	34	275 847
1970	8302	1821	11 605	6520	36 692	3025	191 228	267	16	259 476
1971	8158	3046	10 774	6003	36 201	3319	202 434	222	59	270 216
1972	7339	3936	8 953	5248	32 122	2322	214 380	165	40	274 505

[1] Schlachtungen im Städtischen Schlachthof und Hausschlachtungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ziegen usw.

Fleischgewicht der geschlachteten Tiere nach Arten in q seit 1911[1]

Jahre[2]	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige[3]	Zusammen
1911/20	10 509	14 848	7 317	7 521	13 226	991	19 815	923	20	75 170
1921/30	11 010	18 715	9 164	9 672	21 227	2787	44 064	536	12	117 187
1931/33	11 690	7 838	12 617	16 198	24 824	2036	61 685	408	6	137 302
1934/40	13 305	3 830	19 735	18 982	24 450	827	72 993	710	18	154 850
1941/50	8 852	10 052	17 855	10 024	18 999	567	38 034	1004	68	105 455
1951/60	9 843	8 236	28 681	16 470	26 134	713	100 262	854	17	191 210
1961/70	15 863	9 024	33 740	17 882	33 824	541	140 773	709	7	252 363
1950	8 128	29 256	14 602	7 923	22 363	489	67 412	1163	9	151 345
1958	8 903	7 205	32 038	16 684	26 691	813	118 763	768	53	211 918
1959	9 040	7 762	28 551	16 685	28 037	1051	122 163	733	8	214 030
1960	10 250	5 149	30 641	17 622	30 628	835	126 608	791	8	222 532
1961	11 430	5 485	32 446	18 230	32 531	650	124 977	692	9	226 450
1962	14 032	5 293	41 405	22 269	35 346	498	112 556	838	7	232 244
1963	14 631	6 716	40 404	20 417	34 486	541	130 780	759	9	248 743
1964	14 283	16 474	33 771	17 237	34 088	391	124 553	753	6	241 556
1965	15 582	17 781	34 151	18 835	35 533	445	142 988	598	9	265 922
1966	16 542	14 268	29 281	16 442	33 240	516	141 738	615	9	252 651
1967	15 571	6 746	26 249	16 501	33 411	523	144 599	663	7	244 270
1968	15 666	5 205	34 781	16 689	33 376	623	163 554	744	8	270 646
1969	18 419	7 447	31 982	16 035	32 101	678	167 880	683	5	275 230
1970	22 471	4 829	32 929	16 160	34 132	545	154 110	741	3	265 920
1971	21 568	7 886	30 368	14 488	32 847	572	164 456	589	6	272 780
1972	19 505	10 443	25 881	12 877	29 773	419	173 249	446	5	272 598

[1] Die angegebenen Mengen betreffen das von der Städtischen Schlachthofverwaltung festgestellte Schlachtgewicht aller Tiere, abzüglich das schätzungsweise ermittelte Gewicht ungenießbarer Tierkörper oder Körperteile [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ziegen usw.

Fleischversorgung aus Schlachtungen und Zufuhren seit 1911

Jahre	Zahl der geschlachteten Tiere: Inländische	Zahl der geschlachteten Tiere: ausländische	Zahl der geschlachteten Tiere: im ganzen	Fleisch aus Schlachtungen[1] q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: inländisches q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: ausländisches q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: im ganzen q	Fleisch aus Schlachtungen u. Zufuhr q	Zufuhr von Fleischwaren, Geflügel usw.[3] q
1911/20	53 440	7 760	61 200	75 171	29 359	7 874	37 233	112 404	14 501
1921/30	93 278	20 016	113 294	117 187	22 351	4 280	26 631	143 818	20 059
1931/33	125 593	7 707	133 300	137 302	28 100	2 731	30 831	168 133	36 994
1934/40	138 419	6 407	144 826	154 850	30 963	1 919	32 882	187 732	43 946
1941/50	95 104	4 618	99 722	105 455	*	*	42 095	147 550	27 464
1951/60	176 856	7 013	183 869	191 210	*	*	45 612	236 822	57 824
1961/70	240 293	4 474	244 767	252 312	*	*	92 888	345 200	110 188
1950	125 179	12 889	138 068	151 345	*	*	36 626	187 971	41 734
1954	158 481	3 784	162 265	170 424	*	*	41 748	212 172	40 910
1955	154 228	17 155	171 383	185 733	*	*	45 231	230 964	45 585
1956	186 480	9 091	195 571	205 188	*	*	43 717	248 905	50 259
1957	196 592	3 338	199 930	208 504	*	*	44 982	253 486	57 644
1958	203 760	5 247	209 007	211 918	*	*	51 154	263 072	80 175
1959	206 835	6 648	213 483	214 030	*	*	53 177	267 207	83 663
1960	217 357	3 671	221 028	222 532	*	*	58 857	281 389	98 310
1961	222 646	1 847	224 493	226 450	*	*	66 986	293 436	103 894
1962	205 039	8 713	213 752	232 244	*	*	88 194	320 438	111 479
1963	231 521	5 819	237 340	248 399	*	*	75 051	323 450	109 001
1964	216 837	7 684	224 521	241 389	*	*	95 822	337 211	92 628
1965	245 993	7 576	253 569	265 922	*	*	82 521	348 443	99 841
1966	239 855	7 127	246 982	252 651	*	*	94 801	347 452	103 744
1967	239 049	3 033	242 082	244 270	*	*	103 564	347 834	108 807
1968	268 910	695	269 605	270 646	*	*	99 374	370 020	117 723
1969	273 951	1 896	275 847	275 230	*	*	105 507	380 737	122 604
1970	259 126	350	259 476	265 920	*	*	117 060	382 980	132 159
1971	269 073	1 143	270 216	272 780	*	*	118 717	391 497	127 382
1972	272 551	1 954	274 505	272 598	*	*	119 552	392 150	135 572

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Gesundes, nicht beanstandetes Fleisch [3] Nicht beanstandete Ware

Schlachtungen und Fleischzufuhren nach Tierarten 1972

Tierarten	Zahl der geschlachteten Tiere: Inländische	Zahl der geschlachteten Tiere: ausländische	Zahl der geschlachteten Tiere: im ganzen	Fleisch aus Schlachtungen[1] q	Zufuhr von frischem Fleisch[2] q	Fleisch aus Schlachtung und Zufuhr q
Stiere	6 770	569	7 339	19 505		
Ochsen	2 683	1 253	3 936	10 443	50 105	118 811
Kühe	8 953	–	8 953	25 881		
Rinder	5 116	132	5 248	12 877		
Kälber	32 122	–	32 122	29 773	19 084	48 857
Schafe	2 322	–	2 322	419	5 549	5 968
Schweine	214 380	–	214 380	173 249	43 412	216 661
Pferde	165	–	165	446	1 265	1 711
Übrige[3]	40	–	40	5	137	142
Zusammen	272 551	1 954	274 505	272 598	119 552	392 150

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Nicht beanstandete inländische und ausländische Ware [3] Ziegen usw.

Fleischversorgung in q nach Monaten 1972

Monate	Fleisch aus Schlachtungen[1]	Zufuhr von frischem Fleisch[2]	Zusammen	Übrige Zufuhr[2]				
				Fleischwaren	Geflügel, Wild, Kaninchen	Fische	andere Tiere, Konserven	zus.
Januar	20 883	9 731	30 614	3 814	3 618	2 487	298	10 217
Februar	21 854	11 014	32 868	5 039	4 089	1 412	325	10 865
März	23 725	10 447	34 172	4 865	3 696	1 824	293	10 678
April	21 283	9 999	31 282	4 684	3 487	1 232	245	9 648
Mai	25 241	9 159	34 400	5 218	4 160	1 422	155	10 955
Juni	23 474	11 112	34 586	5 504	4 821	1 412	220	11 957
Juli	21 167	8 838	30 005	5 303	3 611	1 124	174	10 212
August	22 576	10 273	32 849	5 309	4 089	1 113	197	10 708
September	20 974	10 355	31 329	5 414	4 433	1 261	192	11 300
Oktober	24 332	8 286	32 618	5 394	1 665	769	242	8 070
November	25 410	9 859	35 269	6 384	4 685	1 414	334	12 817
Dezember	21 679	10 479	32 158	7 433	8 198	2 044	470	18 145
Jahr	272 598	119 552	392 150	64 361	50 552	17 514	3 145	135 572

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Nicht beanstandete In- und ausländische Ware

Badeanlagen nach Eröffnungsjahren und Besuchern seit 1968

Badeanlagen[1]	Eröffnungsjahr bzw. Umbau	Zahl der Besucher				
		1968	1969	1970	1971	1972
Enge	1888, 1959	34 371	45 798	40 868	38 818	31 333
Stadthausquai[2]	1883	26 582	33 690	29 347	25 468	18 375
Utoquai	1889	48 344	65 172	57 076	61 780	40 200
Wollishofen	1884, 1940	35 831	41 684	37 680	35 724	27 072
Oberer Letten	1896, 1952	38 558	62 380	61 645	61 838	50 680
Schanzengraben[3]	1864	19 831	25 825	22 481	29 775	18 501
Unterer Letten	1910, 1956	31 729	149 262	112 715	125 994	81 371
Strandbad Mythenquai	1922, 1956	94 964	140 790	114 206	108 520	91 972
Strandbad Tiefenbrunnen	1954	149 307	206 622	171 680	161 980	122 935
Allenmoos	1939, 1957	173 559	218 534	206 777	189 102	139 045
Auhof	1958	121 431	141 357	137 246	124 245	95 461
Heuried	1965	142 204	189 983	223 027	170 946	125 779
Letzigraben	1949	175 502	229 730	94 674[4]	245 630	184 652
Seebach	1966	166 522	224 326	201 235	209 596	164 508
Au-Höngg	*	19 631	31 852	28 996	19 105	7 756
Katzensee	*	126 820	183 650	186 750	189 050	140 780
Freiluftbäder zusammen	.	1 405 186	1 990 655	1 726 403	1 797 571	1 340 420
Hallenbad City	1941	671 500[5]	651 133	673 572	655 239	623 073
Badeanlagen im ganzen	.	2 076 686	2 641 788	2 399 975	2 452 810	1 963 493

[1] Bei den Badeanstalten mit unentgeltlichem Eintritt (Oberer Letten, Schanzengraben und Unterer Letten) sowie für die Freibäder (Au-Höngg und Katzensee) sind die Besucherzahlen teilweise geschätzt [2] Nur für Frauen und Mädchen [3] Nur für Männer und Knaben
[4] Wegen Umbau bis 11. 7. geschlossen [5] Wegen Reparaturarbeiten vom 8. Juli bis 28. Juli 1968 geschlossen

Brandwache – Alarme seit 1934

Jahre	Zahl der Feueralarme: Grossfeuer[1]	Mittelfeuer[2]	Kleinfeuer[3]	Feueralarme zus.	Alarm für besondere Hilfeleistung[4]	Irrtümliche Alarme	Böswillige Alarme	Alarme im ganzen
1934	3	48	171	222	34	60	9	325
1940	3	27	155	185	133	48	9	375
1945	1	43	187	231	165	63	11	470
1950	4	30	267	301	384	56	3	744
1955	7	30	275	312	510	53	10	885
1959	7	30	371	408	579	91	20	1098
1960	8	41	334	383	701	67	12	1163
1961	10	45	370	425	664	51	12	1152
1962	15	62	414	491	1048	60	21	1620
1963	12	48	420	480	943	55	5	1483
1964	12	40	400	452	922	40	10	1424
1965	11	34	404	449	1094	40	6	1589
1966	12	55	444	511	1030	33	15	1589
1967	13	50	470	533	1048	33	13	1627
1968	15	44	474	533	1228	34	12	1807
1969	13	34	461	508	912	36	6	1462
1970	7	29	490	526	1059	99	8	1692
1971	2	47	523	572	777	140	18	1507
1972	10	34	552	596	940	179	16	1731

[1] Mit 3 und mehr Schlauchleitungen [2] Mit 1 und 2 Schlauchleitungen [3] Ohne Schlauchleitungen [4] Wasserleitungsbruch, Blitzschlag, Rauchentwicklung, Ausströmen und Explosionen von Gas, Überhitzen von Heizungen und Boilern, Befreien von Menschen und Tieren aus Notlagen, Hilfe bei Verkehrsunfällen usw.

Brandfälle nach Ursachen seit 1950[1]

Brandursachen	1950	1955	1960	1965	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Unvorsichtiges Hantieren mit offenem Licht, Feuer, Streichhölzern, Rauchzeug, Löt- u. Schweissapparaten	76	110	93	139	92	90	104	88	117	100
Trocknen von Wäsche, Lagern von Holz[2]	16	9	12	7	2	–	–	2	–	6
Aufbewahren von heisser Asche und Feuerungsrückständen in Holzgefässen	5	6	6	4	–	2	1	5	–	11
Stehenlassen von Wärmeapparaten[3] unter Strom	42	47	66	57	71	56	51	46	52	14
Falsche Handhabung von Apparaten	*	17	5	–	–	–	1	–	1	6
Explosion von Gasen, Benzin, Petrol usw.	26	22	7	16	9	5	14	9	5	13
Entzündung von Bodenwichse, Öl, Fett usw.	7	1	1	11	2	2	2	5	–	15
Entzündung von Benzin- und Elektromotoren[4]	8	1	27	17	31	17	35	30	11	31
Entzündung von Flocken- und Glanzruss	23	9	16	14	14	8	9	14	7	13
Störungen an Ölfeuerungen	*	4	22	23	60	47	40	48	28	49
Christbäume	*	*	5	5	4	2	1	3	9	8
Selbstentzündung	3	10	9	10	8	21	8	10	4	5
Fehlerhafte Konstruktion	12	6	3	3	1	–	–	1	4	2
Kurzschluss	24	25	26	26	23	27	16	27	33	54
Blitzschlag	5	7	2	6	5	2	2	4	2	7
Überhitzung	11	5	16	32	14	29	12	11	18	68
Funkenwurf	2	2	2	5	4	5	3	12	9	11
Brandstiftung[5]	7	2	14	10	4	18	5	22	23	59
Brandursache unbekannt	32	35	51	64	189	202	204	189	249	124
Zusammen	299	318	383	449	533	533	508	526	572	596

[1] Einschliesslich Brandfälle ohne Alarmierung der Brandwache [2] an heissen Öfen [3] Bügeleisen usw. [4] Wicklungen
[5] auf Grund der Erhebungen der Brandwache

Mitglieder der Arbeitslosenversicherungskassen nach Berufsgruppen seit 1934

Jahresmittel	Bekleidung, Leder	Bauten und Holz	Textilindustrie	Graphisches Gewerbe	Metalle, Maschinen	Kaufmännisches Personal	Verschiedene Berufe	Zusammen
1934/40	5344	13 477	1957	2363	12 808	22 431	17 769	76 149
1941/50	4604	10 844	1923	2317	13 607	20 755	16 681	70 731
1951/60	4125	11 429	1123	3660	13 833	22 717	16 267	73 154
1961/70	2522	7 134	551	3940	10 750	18 100	12 073	55 070
1950	4366	10 208	1831	2340	14 028	19 979	16 033	68 785
1955	4321	12 214	1117	3398	14 674	22 759	17 369	75 852
1958	3890	11 184	951	4367	13 505	24 476	16 371	74 744
1959	3715	10 814	914	4368	13 369	24 309	16 380	73 869
1960	3508	10 494	855	4323	13 370	23 732	16 293	72 575
1961	3279	9 923	796	4047	12 536	22 764	15 646	68 991
1962	3047	9 337	739	3997	12 098	21 949	14 905	66 072
1963	2909	8 920	680	3973	11 666	21 162	14 456	63 766
1964	2757	7 658	619	3969	12 031	20 481	13 863	61 378
1965	2600	7 056	556	3957	11 463	19 445	12 694	57 771
1966	2452	6 540	500	3922	10 767	17 974	11 739	53 894
1967	2287	6 064	463	3921	10 151	16 381	10 721	49 988
1968	2107	5 666	435	3906	9 440	14 825	9 985	46 364
1969	1980	5 282	389	3885	8 980	13 662	8 852	43 030
1970	1805	4 894	332	3827	8 368	12 353	7 873	39 452
1971	1664	4 522	282	3782	7 881	11 132	6 826	36 089
1972	1499	4 053	258	3714	7 344	9 881	6 197	32 946

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen seit 1934

Jahresmittel[1]	Bekleidung, Leder	Bauten und Holz	Textilindustrie	Graphisches Gewerbe	Metalle, Maschinen	Kaufmännisches Personal	Verschiedene Berufe	Zusammen
1934/40	182	2073	90	116	883	410	842	4596
1941/50	41	416	13	14	143	98	207	932
1951/60	24	278	1	6	29	65	141	544
1961/70	2	12	0	0	1	7	17	39
1950	59	323	9	9	163	58	265	986
1955	17	275	1	6	21	61	146	527
1957	10	177	1	3	11	47	97	346
1958	19	222	0	4	22	61	135	463
1959	13	128	1	4	16	52	101	315
1960	7	70	0	2	5	26	68	178
1961	3	29	0	0	2	10	51	96
1962	3	29	0	1	3	12	24	72
1963	1	28	0	0	3	10	24	66
1964	1	10	0	0	0	9	16	36
1965	1	7	0	0	0	9	14	31
1966	0	3	0	0	1	5	11	20
1967	2	6	0	0	1	7	10	26
1968	2	5	0	0	1	5	11	24
1969	1	2	1	0	1	3	7	15
1970	1	2	0	0	1	2	3	9
1971	0	1	0	0	1	1	1	4
1972	0	0	0	1	0	1	1	3

[1] Bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach dem Geschlecht seit 1934

Jahres-mittel[1]	Ganzarbeitslose Bezüger			Teilarbeitslose Bezüger			Bezüger im ganzen		
	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.
1934/40	4167	429	4596	945	254	1199	5112	683	5795
1941/50	834	98	932	190	55	245	1024	153	1177
1951/60	473	71	544	30	31	61	503	102	605
1961/70	32	7	39	1	3	4	33	10	43
1950	855	131	986	137	33	170	992	164	1156
1955	460	67	527	25	36	61	485	103	588
1958	396	67	463	24	40	64	420	107	527
1959	255	60	315	12	22	34	267	82	349
1960	147	31	178	7	11	18	154	42	196
1961	79	17	96	4	7	11	83	24	107
1962	61	11	72	3	5	8	64	16	80
1963	56	10	66	3	4	7	59	14	73
1964	29	7	36	0	4	4	29	11	40
1965	23	8	31	0	3	3	23	11	34
1966	15	5	20	0	2	2	15	7	22
1967	21	5	26	0	0	0	21	5	26
1968	20	4	24	1	0	1	21	4	25
1969	13	2	15	0	0	0	13	2	15
1970	7	2	9	0	0	0	7	2	9
1971	3	1	4	0	0	0	3	1	4
1972	1	2	3	0	0	0	1	2	3

[1] Bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Mitglieder und Bezüger in der Arbeitslosenversicherung nach Kassenarten seit 1936

Jahre	Städtische Kasse				Private Kassen				Alle Kassen			
	Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3] Anzahl	Bezüger[3] je 1000 Mitgl.	Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3] Anzahl	Bezüger[3] je 1000 Mitgl.	Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3] Anzahl	Bezüger[3] je 1000 Mitgl.
1936/40	36 756	3969	2259	61	36 871	3397	1919	52	73 627	7366	4178	57
1941/50	36 735	1273	560	15	33 996	815	372	11	70 731	2088	932	13
1951/60	38 268	648	354	9	34 886	368	190	5	73 154	1016	544	7
1961/70	30 944	78	26	1	24 127	39	14	0	55 071	117	40	1
1950	34 709	1622	630	18	34 076	891	356	10	68 785	2513	986	14
1955	38 756	566	342	9	37 096	337	185	5	75 852	903	527	7
1958	40 385	578	302	7	34 359	321	161	5	74 744	899	463	6
1959	40 408	426	210	5	33 461	204	105	3	73 869	630	315	4
1960	39 955	267	124	3	32 620	119	54	2	72 575	386	178	2
1961	38 302	129	57	1	30 689	93	39	1	68 991	222	96	1
1962	36 920	110	45	1	29 152	61	27	1	66 072	171	72	1
1963	35 852	107	41	1	27 914	70	25	1	63 766	177	66	1
1964	34 956	68	26	1	26 422	32	10	0	61 378	100	36	1
1965	33 117	59	22	1	24 654	24	9	0	57 771	83	31	1
1966	30 882	49	15	0	23 012	15	5	0	53 894	64	20	0
1967	28 338	82	18	1	21 650	36	8	0	49 988	118	26	1
1968	25 727	87	18	1	20 637	31	6	0	46 364	118	24	1
1969	23 827	53	11	0	19 203	17	4	0	43 030	70	15	0
1970	21 515	36	7	0	17 937	8	2	0	39 452	44	9	0
1971	19 291	14	3	0	16 798	3	1	0	36 089	17	4	0
1972	17 158	11	2	0	15 788	6	1	0	32 946	17	3	0

[1] Jahresmittel [2] an Ganz- und Teilarbeitslose [3] Nur ganzarbeitslose Bezüger; bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Städtische Arbeitslosenversicherungskasse – Einnahmen in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Prämien der Versicherten	Bundesbeiträge	Kantonsbeiträge	Gemeindebeiträge [1]	Städtische Beiträge an die Verwaltungskosten	Verschiedenes	Kontokorrentzins der Stadtkasse	Einnahmen zus.[2]
1934/40	1081,4	1465,0	1105,2	1092,4	84,6	3,9	57,0	4889,5
1941/50	1551,2	265,4	254,5	54,9	5,4	11,7	177,2	2357,5
1951/60	1964,0	92,9	93,1	–	–	15,9	337,9	2503,8
1961/70	1016,7	0,9	0,9	–	–	7,8	754,4	1780,7
1950	1854,0	334,8	334,6	–	–	14,1	271,5	2809,0
1958	1860,0	13,2	13,3	–	–	14,9	395,7	2297,1
1959	1862,3	30,7	30,7	–	–	15,1	421,6	2360,4
1960	1801,6	16,0	16,0	–	–	12,0	452,6	2298,2
1961	1719,7	5,4	5,4	–	–	10,4	485,4	2226,3
1962	1445,6	1,3	1,3	–	–	9,7	517,3	1975,2
1963	1181,5	1,0	1,0	–	–	8,6	541,8	1733,9
1964	1188,5	1,0	1,0	–	–	9,0	566,4	1765,9
1965	1152,6	0,3	0,3	–	–	7,4	591,0	1751,6
1966	1036,7	–	–	–	–	6,3	615,1	1658,1
1967	817,9	–	–	–	–	6,7	638,2	1462,8
1968	586,9	–	–	–	–	7,7	1148,7	1743,3
1969	534,3	–	–	–	–	6,0	1195,8	1736,1
1970	503,6	–	–	–	–	6,0	1244,1	1753,7
1971	445,8	–	–	–	–	4,5	1384,1	1834,4
1972	385,3	–	–	–	–	4,7	1384,0	1774,0

[1] Seit 1942/43 in den Kantonsbeiträgen inbegriffen 25500 Franken Einkaufsvergütungen

[2] 1943 einschliesslich 346600 Franken Kapitalverkehr, 1946 einschliesslich

Städtische Arbeitslosenversicherungskasse – Ausgaben in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Taggelder	Personalausgaben	Bureauauslagen, Drucksachen	Miete, Unterhalt	Postcheckgebühren	Kassenausgleichsfonds des Bundes	Verschiedenes	Ausgaben zus.[1]	Vorschlag
1934/40	4384,4	152,4	24,5	23,2	9,2	–	0,4	4594,1	295,4
1941/50	1274,5	224,6	36,1	34,6	10,5	58,7	0,1	1673,8	683,7
1951/60	650,3	278,0	50,6	37,4	12,2	98,2	0,1	1126,8	1377,0
1961/70	78,4	258,9	34,5	41,2	9,5	43,6	0,2	466,3	1314,4
1950	1626,2	256,3	37,6	35,1	11,4	66,8	0,0	2033,4	775,6
1958	579,5	312,2	49,1	55,5	12,2	80,0	0,2	1088,7	1208,4
1959	428,1	274,7	49,4	37,0	11,5	81,0	0,2	881,9	1478,5
1960	268,9	264,6	51,2	36,3	10,8	80,9	0,0	712,7	1585,5
1961	129,7	263,2	47,4	36,0	10,0	79,8	0,1	566,2	1660,1
1962	111,9	273,0	51,4	35,9	9,0	76,2	0,0	557,4	1417,8
1963	108,3	280,7	36,4	38,9	13,0	73,4	0,1	550,8	1183,1
1964	68,1	289,1	33,7	48,9	12,5	71,1	0,0	523,4	1242,5
1965	58,9	269,8	34,7	52,5	11,7	69,7	0,3	497,6	1254,0
1966	49,2	258,1	34,6	53,4	10,6	65,9	0,4	472,2	1185,9
1967	82,4	240,1	29,2	41,4	8,6	–	0,4	402,1	1060,7
1968	86,8	235,6	33,6	36,1	7,3	–	0,5	399,9	1343,4
1969	53,3	229,6	23,3	33,8	6,6	–	0,3	346,9	1389,2
1970	35,8	249,2	20,7	35,2	5,8	–	0,2	346,9	1406,8
1971	13,5	276,3	15,3	37,2	4,4	–	0,3	347,0	1487,4
1972	11,3	268,2	7,5	33,7	4,0	–	200,0[2]	524,7	1249,3

[1] 1942 einschliesslich 346600 Franken Kapitalverkehr

[2] einschliesslich Stempelabgaben Fr. 192000

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach Monaten 1972

Berufsgruppen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	–	2	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Textil	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Leder	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier, graph. Gewerbe	–	1	1	1	–	2	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Metalle, Maschinen	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	1
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	3	2	1	3	2	4	–	1	3	–	–	–
Verkehr	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Übrige Berufe	–	–	1	1	1	–	–	1	1	–	1	–
Zusammen	3	6	3	6	5	6	–	2	5	1	1	3

Teilarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach Monaten 1972

Berufsgruppen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Textil	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Leder	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier, graph. Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Metalle, Maschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verkehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Berufe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Bezüger und Taggelder der Städtischen Nothilfe für versicherte Arbeitslose seit 1941

	Zahl der Taggeldbezüger			Ausbezahlte Taggelder in Franken		
Jahre	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
1941/50	354	30	384	88 012	6 462	94 474
1951/60	60	14	74	24 783	3 404	28 187
1961/70	2	0	2	533	123	656
1960	11	1	12	6 008	294	6 302
1962	7	–	7	1 820	–	1 820
1963	2	–	2	1 462	–	1 462
1964	1	1	2	189	1 233	1 422
1965	–	–	–	–	–	–
1966	–	–	–	–	–	–
1967	2	–	2	112	–	112
1968	–	–	–	–	–	–
1969	–	–	–	–	–	–
1970	–	–	–	–	–	–
1971	–	–	–	–	–	–
1972	–	–	–	–	–	–

Beiträge und Beitragskonten der AHV-Zweigstelle Zürich seit 1950[1]

Jahre	Beiträge in 1000 Franken: Arbeitgeber[2] Arbeitnehmer[2]	Persönliche Beiträge[3]	Beiträge zusammen	Zahl der individuellen Konten
1950	*	*	21 699,3	175 524
1958	28 451,7	5 287,6	33 739,3	370 349
1959	29 145,3	7 713,9	36 859,2	393 188
1960	37 177,9	6 376,3	43 554,2	419 953
1961	41 955,7	10 448,9	52 404,6	433 511
1962	47 252,8	8 301,0	55 553,8	461 231
1963	50 720,9	11 707,0	62 427,9	489 912
1964	57 091,4	9 977,0	67 068,4	512 888
1965	61 680,3	14 904,3	76 584,6	538 120
1966	65 085,9	13 478,0	78 563,9	561 405
1967	68 728,9	16 703,3	85 432,2	584 678
1968	72 365,8	15 462,9	87 828,7	606 761
1969	100 526,3	21 537,7	122 064,0	629 703
1970	113 682,3	15 699,6	129 381,9	656 349
1971	137 584,2	23 098,3	160 682,5	682 959
1972	155 834,1	18 918,8	174 752,9	717 090

[1] Die Angaben umfassen nur die bei der Zweigstelle Zürich der Kantonalen Ausgleichskasse (AHV/IV), nicht aber die beim Kassenhauptsitz und bei den Verbands-Ausgleichskassen versicherten Personen [2] Je 2% vom Lohn- bzw. Gehaltseinkommen, ab Januar 1960 je 2,4% (AHV 4%, Invaliden-Versicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) je 0,4%), im Jahre 1968 je 2,45% (AHV 4%, IV 0,5 und EO 0,4%), ab Januar 1969 je 3,1% (AHV 5,2%, IV und EO je 0,5%) [3] 4%, ab Januar 1960 4,8% (AHV 4%, IV und EO je 0,4%), im Jahre 1968 4,9% (AHV 4%, IV 0,5% und EO 0,4%), ab Januar 1969 5,6% (AHV 4,6%, IV 0,6%, EO 0,4%), selbständig erwerbender und nichterwerbstätiger Personen gemäss besonderer Skala

Rentenbezüger und -auszahlungen der AHV-Zweigstelle Zürich seit 1950[1]

Jahre	Rentenbezüger: Ordentliche Renten	Ausserord. Renten[2]	Bezüger zusammen	Rentenauszahlungen in 1000 Franken: Ordentliche Renten	Ausserord. Renten[2]	Renten zusammen
1950	2 880	13 030	15 910	1 877,9	9 965,6	11 843,5
1958	18 737	17 350	36 087	22 419,8	15 608,4	38 028,2
1959	20 214	16 083	36 297	24 881,5	14 457,6	39 339,1
1960	21 611	14 728	36 339	27 299,4	13 277,0	40 576,4
1961	23 018	13 382	36 400	34 034,5	14 101,3	48 135,8
1962	24 079	12 040	36 119	39 671,5	14 122,9	53 794,4
1963	25 035	11 099	36 134	42 215,4	13 524,4	55 739,8
1964	26 781	10 895	37 676	68 857,7	18 725,6	87 583,3
1965	30 416	10 418	40 834	76 781,7	16 895,2	93 676,9
1966	31 367	9 454	40 821	80 833,7	15 663,1	96 496,8
1967	32 207	8 629	40 836	92 023,5	15 463,9	107 487,4
1968	32 658	7 880	40 538	98 576,5	14 511,8	113 088,3
1969	33 564	7 183	40 747	134 220,0	18 583,9	152 803,9
1970	34 361	6 627	40 988	139 973,0	17 194,1	157 167,1
1971	35 001	5 931	40 932	157 944,4	16 987,4	174 931,8
1972	36 384	5 258	41 642	189 044,4	17 579,8	206 624,2

[1] Die Angaben umfassen nur die bei der Zweigstelle Zürich der Kantonalen Ausgleichskasse (AHV/IV), nicht aber die beim Kassenhauptsitz und bei den Verbands-Ausgleichskassen versicherten Personen [2] Bis 1959 als Übergangsrenten bezeichnet

Ausgaben der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Jahre	Ausgaben für Krankenpflege: Arztkosten	Chiropraktoren	Arzneikosten	Kosten in Heilanstalten: Poliklinik	Ordentliche Aufwendungen	für Invalide	übrige Heilanwendungen
1934/40	4 051,1	.	1 164,3	–	1 569,7	.	267,1
1941/50	5 663,3	.	2 293,7	152,7	1 410,0	.	129,5
1951/60	8 287,9	.	3 799,8	417,0	1 718,9	.	123,7
1961/70	11 817,8	79,7	6 562,3	814,6	4 654,4	947,8	172,2
1950	6 261,9	.	2 547,7	244,1	1 269,2	.	107,5
1955	8 298,1	.	3 650,0	489,8	1 799,8	.	115,6
1958	8 933,0	.	4 287,5	441,9	1 932,6	.	134,6
1959	9 289,9	.	4 494,3	450,3	1 911,0	.	134,5
1960	9 242,7	.	4 665,8	473,6	1 798,6	.	137,9
1961	9 426,7	.	4 771,1	463,4	1 928,6	.	146,8
1962	9 449,7	.	4 987,7	527,2	2 018,5	.	154,8
1963	9 595,3	.	5 109,8	498,0	2 503,2	.	167,8
1964	9 225,9	.	5 134,9	480,9	2 578,1	.	168,7
1965	9 984,6	.	5 276,7	464,8	2 884,3	.	170,3
1966	10 371,3	101,8	5 216,2	501,0	4 800,5	786,7	165,6
1967	12 304,4	153,1	6 705,3	776,7	7 247,5	1 657,2	178,1
1968	15 088,9	164,9	8 470,9	1 318,4	7 626,0	2 071,4	165,2
1969	16 070,1	191,2	9 614,1	1 399,0	7 860,7	2 362,0	200,0
1970	16 661,0	185,7	10 336,7	1 716,6	7 096,3	2 601,2	204,6
1971	16 961,2	152,9	10 179,0	1 926,4	6 994,0	2 363,0	214,4
1972	18 547,0	156,2	11 219,9	2 205,9	9 486,1	2 773,7	215,4

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] Umlageprämie [3] einschl. Prämie für Spitalzusatzversicherung

Ausgaben der Vertragskrankenkassen pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Jahre	Ausgaben für Krankenpflege: Arztkosten	Chiropraktoren	Arzneikosten	Kosten in Heilanstalten: Poliklinik	Ordentliche Aufwendungen	für Invalide	übrige Heilanwendungen
1934/40	23.57	.	6.78	–	9.13	.	1.55
1941/50	33.71	.	13.66	0.91	8.39	.	0.77
1951/60	52.41	.	24.04	2.63	10.86	.	0.78
1961/70	86.64	0.59	48.18	5.99	34.31	7.05	1.26
1950	45.83	.	18.64	1.79	9.29	.	0.78
1955	50.26	.	22.10	2.97	10.90	.	0.70
1958	56.39	.	27.07	2.79	12.20	.	0.85
1959	59.39	.	28.73	2.88	12.22	.	0.86
1960	60.77	.	30.68	3.11	11.83	.	0.91
1961	60.70	.	30.72	2.98	12.42	.	0.95
1962	63.12	.	33.32	3.52	13.48	.	1.03
1963	66.56	.	35.45	3.45	17.37	.	1.17
1964	71.00	.	39.52	3.70	19.84	.	1.30
1965	78.79	.	41.64	3.67	22.76	.	1.34
1966	84.67	0.83	42.59	4.09	39.19	6.42	1.35
1967	88.95	1.11	48.47	5.61	52.39	11.98	1.28
1968	103.78	1.13	58.26	9.07	52.45	14.25	1.14
1969	113.60	1.35	67.97	9.89	55.57	16.70	1.41
1970	135.21	1.51	83.89	13.93	57.59	21.11	1.66
1971	152.99	1.38	91.81	17.38	63.08	21.31	1.93
1972	180.38	1.52	109.13	21.45	92.26	26.97	2.09

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] Umlageprämie [3] einschl. Prämie für Spitalzusatzversicherung

Leistungen bei Mutterschaft		Tuberkulose-leistungen	Lähmungsversich.	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Erhöhung des Rückstellungsbedarfs	Zusammen	Jahre
Krankenpflege	Stillgelder							
177,4	79,8	27,0	.	.	687,2	.	8 023,6	1934/40
210,5	93,7	528,6	.	.	1 138,6	.	11 620,6	1941/50
170,7	82,8	1 612,3	19,6	.	1 724,2	.	17 956,9	1951/60
329,3	57,2	904,2	199,7	241,5	2 865,4	621,1	30 267,2	1961/70
146,9	53,8	1 109,2	.	.	1 321,7	.	13 062,0	1950
192,6	75,2	1 758,0	.	.	1 738,1	.	18 117,2	1955
164,9	89,2	1 355,8	39,5	.	1 845,2	.	19 224,2	1958
169,8	92,8	1 294,7	39,5	.	1 899,8	.	19 776,6	1959
158,8	85,2	1 145,5	33,6	.	1 959,3	.	19 701,0	1960
158,9	90,0	1 137,4	32,4	.	2 069,0	.	20 224,3	1961
149,7	70,8	1 049,4	49,1	.	2 120,4	.	20 577,3	1962
173,9	66,8	1 007,6	80,3	.	2 198,9	.	21 401,6	1963
164,7	40,3	869,5	130,3	.	2 282,8	.	21 076,6	1964
174,3	58,8	843,3	138,4	.	2 496,1	.	22 491,6	1965
394,0	54,6	941,8	352,8	.	2 776,0	1 419,6	27 881,9	1966
510,9	51,6	1 055,8	485,8	10,8	3 368,8	1 947,9	36 453,9	1967
581,5	59,4	707,3	207,6[2]	23,1	3 727,3	1 546,8	41 758,7	1968
559,9	47,0	699,3	248,0[2]	551,0[3]	3 902,5	941,4	44 646,2	1969
424,9	32,8	730,4	272,1[2]	1 830,2[3]	3 712,1	355,6	46 160,2	1970
339,8	24,0	649.0	468,8[2]	1 622,5[3]	3 596,5	1 081,9	46 573,4	1971
335,6	17,1	766,4	581,3[2]	1 560,2[3]	3 811,4	552,3	52 228,5	1972

Leistungen bei Mutterschaft		Tuberkulose-leistungen	Lähmungsversich.	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Erhöhung des Rückstellungsbedarfs	Zusammen	Jahre
Krankenpflege	Stillgelder							
1.04	0.46	0.16	.	.	4.—	.	46.69	1934/40
1.25	0.56	3.15	.	.	6.78	.	69.18	1941/50
1.08	0.52	10.18	0.12	.	10.90	.	113.52	1951/60
2.42	0.41	6.58	1.50	1.90	21.03	4.58	222.44	1961/70
1.08	0.39	8.12	.	.	9.67	.	95.59	1950
1.17	0.46	10.64	.	.	10.52	.	109.72	1955
1.04	0.56	8.56	0.25	.	11.64	.	121.35	1958
1.09	0.59	8.28	0.25	.	12.14	.	126.43	1959
1.04	0.56	7.53	0.22	.	12.88	.	129.53	1960
1.03	0.58	7.32	0.21	.	13.32	.	130.23	1961
1.00	0.47	7.01	0.33	.	14.16	.	137.44	1962
1.20	0.46	6.99	0.56	.	15.25	.	148.46	1963
1.26	0.31	6.69	1.00	.	17.57	.	162.19	1964
1.38	0.46	6.66	1.10	.	19.69	.	177.49	1965
3.22	0.45	7.69	2.88	.	22.66	11.59	227.63	1966
3.70	0.37	7.63	3.51	0.08	24.35	14.08	263.51	1967
4.00	0.41	4.87	1.43[2]	0.16	25.63	10.64	287.22	1968
3.96	0.33	4.95	1.75[2]	3.90[3]	27.59	6.65	315.62	1969
3.45	0.26	5.93	2.21[2]	14.85[3]	30.12	2.88	374.60	1970
3.06	0.22	5.86	4.23[2]	14.63[3]	32.44	9.76	420.08	1971
3.26	0.16	7.46	5.65[2]	15.16[3]	37.07	5.37	507.93	1972

Mitglieder der Vertragskrankenkassen seit 1934[1]

Jahresmittel	Mitglieder nach dem Geschlecht				Mitglieder nach Beitragsgruppen[2]			Mitglieder im ganzen
	Männer	Frauen	Knaben[3]	Mädchen[3]	Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	
1934/40	54 327	78 605	19 620	19 303	103 330	35 774	32 751	171 855
1941/50	50 361	78 506	19 828	19 290	99 756	37 488	30 741	167 985
1951/60	44 167	77 266	18 798	18 309	68 630	44 203	45 707	158 540
1961/70	37 400	68 601	16 051	15 661	50 757	36 391	50 565	137 713
1950	38 100	68 224	15 464	14 857	70 858	35 670	30 117	136 645
1952	44 722	76 675	18 646	18 144	70 169	42 551	45 467	158 187
1953	44 945	77 522	18 953	18 468	69 059	43 547	47 282	159 888
1954	45 861	79 101	19 505	18 981	69 645	45 487	48 316	163 448
1955	46 253	79 618	19 857	19 392	69 737	46 493	48 890	165 120
1956	44 840	77 978	19 339	18 884	69 763	45 900	45 378	161 041
1957	44 864	78 382	19 456	18 988	70 282	46 453	44 955	161 690
1958	43 941	77 260	18 856	18 367	67 748	45 396	45 280	158 424
1959	43 302	76 701	18 449	17 971	65 888	44 624	45 911	156 423
1960	42 715	77 123	18 244	17 755	63 111	42 662	50 064	155 837
1961	42 618	76 708	18 141	17 824	63 322	43 526	48 443	155 291
1962	41 280	74 659	17 068	16 703	60 557	42 592	46 561	149 710
1963	39 990	72 568	16 036	15 565	57 908	41 205	45 046	144 159
1964	36 100	67 407	13 631	13 228	52 121	35 914	42 331	130 366
1965	35 086	65 642	13 165	12 824	48 557	32 248	45 912	126 716
1966	32 200	62 434	14 144	13 708	47 519	30 011	44 956	122 487
1967	37 113	67 505	17 033	16 686	45 982	35 789	56 566	138 337
1968	39 267	69 789	18 369	17 964	44 745	36 761	63 883	145 389
1969	38 164	68 281	17 699	17 312	44 515	34 998	61 943	141 456
1970	32 186	61 020	15 219	14 799	42 344	30 866	50 014	123 224
1971	28 216	55 894	13 529	13 228	40 401	28 161	42 305	110 867
1972	25 814	52 793	12 299	11 920	39 657	26 411	36 758	102 826

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung, ganzjährige Mitgliedschaften [2] Die Zuweisung zu den Beitragsgruppen erfolgt auf Grund des Steuereinkommens [3] Bis 18. Altersjahr, ab 1966 bis 20. Altersjahr

Mitglieder der Vertragskrankenkassen nach Kassen und Beitragsgruppen 1972

Kassen[1] Beitragsgruppen[2]	Männer	Frauen	Kinder 0–15 Jahren	Jugendliche von ... Jahren männl. 16–20	weibl. 16–20	zus.	Mitglieder im ganzen
Krankenkasse Helvetia	6 289	13 266	4 703	797	733	1530	25 788
Gewerbekrankenkasse	6 247	10 907	3 522	571	511	1082	21 758
Christl.-soz. Krankenkasse	2 805	5 710	2 701	436	479	915	12 131
Krankenkasse Konkordia	1 954	4 546	1 752	316	316	632	8 884
Krankenkasse Union	1 778	3 570	900	140	162	302	6 550
Allgemeine Krankenkasse	1 266	3 499	920	155	161	316	6 001
Grütli-Krankenkasse	2 256	4 120	1 711	228	227	455	8 542
Industriekrankenkasse	1 408	2 571	828	181	131	312	5 119
Krankenpflege Zürich	970	2 939	380	77	55	132	4 421
Krankenfürsorge Zürich	841	1 665	919	120	87	207	3 632
Gruppe I	10 416	22 106	5 161	1035	939	1974	39 657
Gruppe II	5 854	13 704	5 316	754	783	1537	26 411
Gruppe III	9 544	16 983	7 859	1232	1140	2372	36 758
Zusammen	25 814	52 793	18 336	3021	2862	5883	102 826

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung, ganzjährige Mitgliedschaften [2] Die Zuweisung zu den Beitragsgruppen erfolgt auf Grund des Steuereinkommens

Einnahmen der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Jahre	Bundesbeiträge Ordentlicher Beitrag	Tuberkuloseversich.	Krankenpflege für Invalide	Kantonsbeiträge	Städt. Beiträge	Mitgliederbeiträge	Übrige Einnahmen	Zusammen
1934/40	764,7	67,1	.	349,7	2 822,9	3 105,5	967,9	8 077,8
1941/50	951,0	315,7	.	540,2	3 617,7	4 493,3	1 449,4	11 367,3
1951/60	1 298,5	1 312,7	.	817,2	5 565,8	6 891,5	2 299,9	18 185,6
1961/70	4 808,9	646,5	701,5	2 439,5	7 645,2	10 110,2	3 708,9	30 060,7
1950	963,4	695,8	.	536,5	4 242,1	5 218,0	1 472,9	13 128,7
1955	1 155,6	1 441,9	.	843,7	5 268,4	7 143,4	2 247,8	18 100,8
1958	1 573,2	1 213,4	.	804,5	6 447,7	7 238,7	2 560,0	19 837,5
1959	1 566,1	1 156,1	.	1 126,5	6 349,2	7 481,5	2 740,6	20 420,0
1960	1 535,8	1 041,1	.	1 094,3	6 047,5	7 423,7	2 710,3	19 852,7
1961	1 869,7	1 062,1	.	1 121,7	6 163,3	7 563,1	2 689,8	20 469,7
1962	1 798,1	990,6	.	1 078,1	5 890,3	7 377,1	2 798,5	19 932,7
1963	1 737,3	931,7	.	1 041,3	6 610,0	7 861,5	2 823,1	21 004,9
1964	3 731,8	818,9	.	1 675,5	6 234,9	7 344,5	2 824,7	22 630,3
1965	4 268,0	622,0	.	2 134,8	5 959,8	7 224,7	2 948,2	23 157,5
1966	4 737,9	482,5	520,0	2 369,5	5 656,1	9 415,8	5 585,2[2]	28 767,0
1967	6 286,9	622,8	1 239,2	3 143,7	6 862,1	10 736,9	5 438,7[2]	34 330,3
1968	7 601,9	324,9	1 547,8	3 801,3	10 033,6	13 980,6	3 341,0	40 631,1
1969	8 058,5	305,7	1 764,6	4 029,2	11 238,3	14 570,0	4 343,6	44 309,9
1970	7 998,7	303,5	1 943,3	3 999,5	11 803,5	15 028,4	4 296,3	45 373,2
1971	8 285,5	255,7	1 765,7	4 142,8	12 224,9	13 426,3	4 124,9	44 225,8
1972	8 805,2	340,8	2 061,5	4 403,2	14 044,9	13 645,3	4 648,4	47 949,3

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] einschl. ausserordentliche Beiträge der Stadt für 1966 (2100,0) und 1967 (2600,0) sowie Zuweisungen der Vertragskrankenkassen aus den Betriebsüberschüssen 1966 (1420,0) und 1967 (885,2)

Einnahmen der Vertragskrankenkassen pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Jahre	Bundesbeiträge Ordentlicher Beitrag	Tuberkuloseversich.	Krankenpflege für Invalide	Kantonsbeiträge	Städt. Beiträge	Mitgliederbeiträge	Übrige Einnahmen	Zusammen
1934/40	4.45	0.39	.	2.03	16.43	18.07	5.63	47.—
1941/50	5.66	1.88	.	3.22	21.53	26.75	8.63	67.67
1951/60	8.22	8.28	.	5.17	35.22	43.56	14.54	114.99
1961/70	35.68	4.64	5.21	18.05	55.99	74.17	27.40	221.14
1950	7.05	5.09	.	3.93	31.04	38.19	10.78	96.08
1955	7.—	8.73	.	5.11	31.91	43.26	13.61	109.62
1958	9.93	7.66	.	5.08	40.70	45.69	16.16	125.22
1959	10.01	7.39	.	7.20	40.59	47.83	17.52	130.54
1960	10.10	6.84	.	7.20	39.76	48.81	17.32	130.03
1961	12.04	6.84	.	7.22	39.69	48.70	17.32	131.81
1962	12.01	6.62	.	7.20	39.34	49.28	18.69	133.14
1963	12.05	6.46	.	7.23	45.85	54.54	19.58	145.71
1964	28.72	6.30	.	12.89	47.98	56.52	21.67	174.08
1965	33.68	4.91	.	16.84	47.03	57.02	23.27	182.75
1966	38.68	3.94	4.25	19.34	46.18	76.87	45.60[2]	234.86
1967	45.45	4.50	8.96	22.73	49.60	77.61	39.31[2]	248.16
1968	52.29	2.23	10.64	26.15	69.01	96.16	22.98	279.46
1969	56.97	2.16	12.47	28.48	79.45	103.00	30.71	313.24
1970	64.91	2.46	15.77	32.46	95.79	121.96	34.87	368.22
1971	74.73	2.31	15.93	37.37	110.27	121.10	37.20	398.91
1972	85.63	3.32	20.05	42.82	136.59	132.70	45.20	466.31

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] einschl. ausserordentliche Beiträge der Stadt für 1966 (17.15) und 1967 (18.79 sowie Zuweisungen der Vertragskrankenkassen aus den Betriebsüberschüssen 1966 (11.59) und 1967 (8.40)

Armenfürsorge nach der Heimat der Unterstützten seit 1934

Jahre	Fälle im ganzen[1]	Fürsorgeaufwendungen in 1000 Franken[2] Kanton Zürich	Konkordatskantone	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Aufwendungen im ganzen 1000 Fr.	Rückerstattungen 1000 Fr.
1934/40	16 343	6 062,6	2 540,8	540,5	9 143,9	263,2	9 407,1	3 520,7
1941/50	10 908	5 610,4	2 430,6	446,4	8 487,4	491,3	8 978,7	3 873,3
1951/60	7 610	4 890,4	2 935,5	268,1	8 094,0	656,0	8 750,0	4 773,2
1961/70	3 521	2 965,6	2 770,3	131,5	5 827,9	757,2	6 585,1	5 195,8
1940	14 069	5 453,6	2 208,9	433,4	8 095,9	208,0	8 303,9	3 144,6
1945	11 228	6 370,4	2 913,1	526,0	9 809,5	311,6	10 121,1	3 921,3
1947	8 941	4 210,9	1 930,7	380,4	6 522,0	712,0	7 234,0	3 630,9
1948	8 661	5 026,3	2 093,8	385,7	7 505,8	703,0	8 208,8	3 671,0
1949	9 562	5 547,0	2 314,0	451,4	8 312,4	704,6	9 017,0	4 164,9
1950	10 589	5 740,0	2 742,6	281,1	8 763,7	677,9	9 441,6	4 321,3
1951	9 803	5 545,7	2 800,5	232,2	8 578,4	641,3	9 219,7	4 625,8
1952	9 939	5 304,7	3 071,9	319,1	8 695,7	646,8	9 342,5	4 628,8
1953	9 886	5 343,2	3 024,9	302,3	8 670,4	660,5	9 330,9	4 764,6
1954	9 588	5 249,5	3 019,5	271,2	8 540,2	710,8	9 251,0	4 974,9
1955	7 169	5 095,5	2 974,1	262,7	8 332,3	706,6	9 038,9	4 870,6
1956	6 787	4 928,9	2 999,2	259,9	8 188,0	658,6	8 846,6	4 773,4
1957	6 285	4 729,0	3 026,4	267,5	8 022,9	629,0	8 651,9	4 728,7
1958	6 061	4 342,0	2 888,4	246,9	7 477,3	617,0	8 094,3	4 746,7
1959	5 520	4 271,6	2 865,2	251,0	7 387,8	645,8	8 033,6	4 591,4
1960	5 059	4 094,4	2 684,8	267,9	7 047,1	643,4	7 690,5	5 027,5
1961	4 676	3 914,1	2 597,5	245,5	6 757,1	619,7	7 376,8	5 208,0
1962	4 265	3 782,8	2 548,2	198,4	6 529,4	610,2	7 139,6	4 862,6
1963	4 036	3 709,0	2 708,1	130,1	6 547,2	636,8	7 184,0	4 936,3
1964	3 723	3 049,9	2 573,9	126,8	5 750,6	633,8	6 384,4	4 831,9
1965	3 097	2 625,3	2 588,3	111,4	5 325,0	620,6	5 945,6	4 639,5
1966	2 925	2 475,8	2 685,7	100,3	5 261,8	642,3	5 904,1	4 664,4
1967	2 814	2 508,3	2 877,7	7,8	5 393,8	675,5	6 069,3	5 624,0
1968	4 309[3]	2 516,8	2 813,4	.	5 330,2	1 405,8	6 736,0	5 065,9
1969	2 909	2 415,7	3 126,9	.	5 542,6	1 104,2	6 646,8	6 602,4
1970	2 455	2 658,0	3 183,4	.	5 841,4	622,9	6 464,3	5 522,9
1971	2 449	2 824,9	3 175,5	.	5 982,4	647,7	6 630,1	6 106,4
1972	2 231	3 178,2	3 653,3	.	6 831,5	786,8	7 618,3	6 457,4

[1] Ohne Flottante [2] Unterstützungen an Flottante inbegriffen [3] Einschliesslich 1671 Flüchtlinge aus der CSSR

Armenfürsorge nach der Heimat der Unterstützten 1972

Heimat	Fürsorgeaufwendungen in Franken offene Fürsorge	geschlossene Fürsorge	zusammen	Rückerstattungen in Franken Selbstzahler, Verwandte	Dritte[1]	Behörden	zusammen
Kanton Zürich	1 039 667	2 138 589	3 178 256	939 267	1 515 841	68 967	2 524 075
Konkordatskantone	1 573 757	2 079 512	3 653 269	1 216 360	1 341 152	668 877	3 226 389
Schweiz zusammen	2 613 424	4 218 101	6 831 525	2 155 627	2 856 993	737 844	5 750 464
Ausland	213 268	573 495	786 763	155 498	425 593	125 867	706 958
Zusammen	2 826 692	4 791 596	7 618 288	2 311 125	3 282 586	863 711	6 457 422

[1] Krankenkassen, Fonds usw.

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe seit 1934

Jahre	Zahl der Altersbeihilfe-Fälle				Ausbezahlte Beihilfen in 1000 Franken[1]			
	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen
1934/40	2004	11 359	2671	16 034	212,3	1 227,3	370,7	1 810,3
1941/50	1246	5 270	1390	7 906	1 092,3	4 759,1	1 826,2	7 677,6
1951/60	2143	9 081	2657	13 881	2 592,6	11 641,0	5 042,1	19 275,7
1961/70	2053	10 528	2492	15 073	3 842,1	20 894,1	6 927,6	31 663,8
1945	1080	4 794	1219	7 093	1 058,0	4 639,3	1 759,1	7 456,4
1947	1546	6 175	1489	9 210	1 432,3	5 892,5	2 124,4	9 449,2
1948	1633	6 689	1804	10 126	1 696,8	7 267,3	2 938,4	11 902,5
1949	1811	7 278	2109	11 198	1 803,1	7 750,9	3 371,1	12 925,1
1950	2079	7 926	2301	12 306	1 990,1	8 520,3	3 794,0	14 304,4
1951	1991	8 121	2422	12 534	2 139,2	9 157,0	3 995,7	15 291,9
1952	2009	8 187	2465	12 661	2 194,6	9 396,0	4 126,0	15 716,6
1953	2053	8 401	2507	12 961	2 362,8	10 007,2	4 385,9	16 755,9
1954	2143	8 598	2630	13 371	2 423,9	10 389,1	4 679,0	17 492,0
1955	2156	8 902	2663	13 721	2 420,6	10 557,7	4 764,6	17 742,9
1956	2180	8 962	2670	13 812	2 667,4	11 852,6	5 413,2	19 933,2
1957	2203	9 496	2724	14 423	2 926,4	13 287,3	5 719,9	21 933,6
1958	2230	9 901	2834	14 965	2 943,2	13 747,2	5 801,7	22 492,1
1959	2242	10 091	2854	15 187	2 947,0	14 025,9	5 851,5	22 824,4
1960	2221	10 156	2799	15 176	2 900,5	13 989,8	5 684,0	22 574,3
1961	2175	10 153	2744	15 072	2 842,2	13 930,9	5 493,5	22 266,6
1962	2104	10 283	2708	15 095	3 137,5	16 025,5	6 270,7	25 433,7
1963	2090	10 333	2622	15 045	2 936,4	15 208,6	5 695,5	23 840,5
1964	1971	10 195	2530	14 696	3 019,0	16 885,6	5 965,1	25 869,7
1965	2001	10 486	2604	15 091	2 914,8	16 767,9	5 862,5	25 545,2
1966	2011	10 606	2603	15 220	4 221,4	23 665,8	7 770,6	35 657,8
1967	2171	11 369	2354	15 894	4 780,9	25 776,8	7 942,3	38 500,0
1968	2230	11 270	2419	15 919	4 384,4	24 093,3	7 629,9	36 107,6
1969	1841	10 135	2115	14 091	4 628,3	26 005,5	7 378,9	38 012,7
1970	1939	10 448	2222	14 609	5 556,2	30 581,4	9 266,8	45 404,4
1971	2025	10 902	2452	15 379	8 078,4	47 819,5	13 078,1	68 976,0
1972	2063	11 227	2436	15 726	9 268,7	54 381,5	14 653,9	78 304,1

[1] 1941–1944 einschliesslich Winter- und Teuerungszulagen. 1966 einschliesslich Ergänzungszulagen

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe nach der Heimat der Bezüger 1972

Heimat	Zahl der Altersbeihilfe-Fälle				Ausbezahlte Beihilfen in 1000 Franken			
	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen
Stadt Zürich	592	4 061	1089	5 742	2689,1	19 035,2	6 218,9	27 943,2
Übriger Kanton	331	1 648	268	2 247	1513,0	8 175,2	1 734,3	11 422,5
Übrige Schweiz	954	4 689	961	6 604	4206,8	22 896,1	5 932,3	33 035,2
Schweiz zusammen	1877	10 398	2318	14 593	8408,9	50 106,5	13 885,5	72 400,9
Ausland	186	829	118	1 133	859,8	4 275,0	768,4	5 903,2
Im ganzen	2063	11 227	2436	15 726	9268,7	54 381,5	14 653,9	78 304,1

Meldepflichtige ansteckende Krankheiten seit 1893

Jahre[1] Monate	Scharlach	Masern	Varizellen	Typhus abd.	Paratyphus	Hepatitis epidemica	Mumps	Kinderlähmung	Diphtherie	Keuchhusten	Röteln	Tuberkulose	Grippe	Fälle zus.[2]
1893/00	216	595	133	118	*	*	*	*	462	228	*	*	*	1 808
1901/10	590	533	160	48	*	*	*	*	346	216	*	*	*	1 997
1911/20	453	438	178	22	9	*	51	2	333	147	44	*	*	1 752
1921/30	207	450	336	12	12	*	80	8	156	204	37	13	2 572	4 191
1931/33	297	747	395	8	27	–	130	10	120	226	15	335	6 692	9 048
1934/40	400	899	366	6	13	0	134	46	74	368	96	502	2 867	5 804
1941/50	551	754	384	6	16	141	258	97	112	516	115	609	925	4 628
1951/60	373	780	434	6	32	112	325	65	6	398	101	420	4 901	7 974
1961/70	100	578	296	14	7	43	274	1	1	109	109	177	1 510	3 280
1943	293	943	422	9	17	559	73	4	146	843	33	640	27	4 444
1944	1087	973	373	7	4	234	44	131	174	597	84	600	4 797	9 220
1945	303	653	364	5	2	61	456	14	230	499	99	774	1 213	4 708
1946	582	801	222	4	3	77	351	159	197	540	129	637	1 083	4 822
1947	498	723	337	9	20	89	82	97	141	383	45	606	1 344	4 399
1948	567	190	481	6	21	91	253	46	104	813	23	558	109	3 282
1949	564	923	370	5	11	97	593	69	76	502	335	586	571	4 740
1950	794	1234	351	8	13	107	214	37	23	492	17	562	60	4 544
1951	579	887	410	5	8	97	402	63	16	425	13	534	7 877	11 328
1952	750	909	615	6	9	167	227	65	14	577	97	519	81	4 060
1953	643	127	404	12	2	156	252	62	13	411	89	516	5 910	8 616
1954	426	1844	499	2	4	204	653	214	6	416	79	476	1 204	6 029
1955	324	308	324	3	8	106	291	105	2	365	135	452	3 056	5 485
1956	300	711	454	8	62	84	121	60	2	541	155	418	2 633	5 560
1957	125	1158	355	6	189	94	360	53	3	395	258	395	17 787	21 218
1958	208	286	382	12	18	112	478	7	2	246	25	383	822	3 021
1959	241	638	467	4	13	60	209	5	–	320	46	265	3 687	5 985
1960	134	931	432	6	4	41	253	14	3	283	118	239	5 952	8 434
1961	123	422	278	6	2	48	324	5	7	219	201	237	157	2 037
1962	94	1222	278	13	4	53	349	1	–	127	95	234	1 075	3 574
1963	117	150	304	33	7	59	256	1	1	308	62	251	2 307	3 967
1964	82	754	340	8	9	46	363	1	1	118	72	195	34	2 143
1965	98	455	294	9	4	55	166	–	1	123	137	222	936	2 590
1966	88	759	295	22	8	62	234	–	–	78	107	153	2 856	4 759
1967	133	572	283	16	3	29	341	–	1	26	85	113	549	2 212
1968	107	594	246	11	6	31	241	–	1	37	200	116	2 391	4 017
1969	90	448	335	13	7	22	106	–	1	28	75	103	3 491	4 769
1970	71	399	302	10	15	22	357	–	–	24	56	143	1 300	2 729
1971	89	298	255	8	3	22	385	–	–	25	122	110	1 450	2 803
1972	70	356	266	9	4	30	73	–	2	10	515	139	322	1 840
Januar	11	12	14	1	1	5	11	–	–	2	67	8	266	398
Februar	12	5	25	2	–	7	16	–	–	1	119	6	7	200
März	5	25	41	1	–	–	12	–	–	–	156	17	19	279
April	–	34	19	–	–	–	7	–	–	–	60	6	5	133
Mai	4	58	49	–	–	4	–	–	–	–	21	10	4	155
Juni	1	112	24	–	–	–	8	–	–	–	53	10	–	210
Juli	3	36	13	1	1	–	–	–	–	–	14	26	–	96
August	–	19	5	–	–	5	1	–	–	3	7	11	–	54
September	5	6	22	2	2	5	4	–	1	2	4	12	1	72
Oktober	10	12	9	–	–	1	1	–	1	–	4	14	15	69
November	12	16	11	1	–	3	5	–	–	2	7	10	5	86
Dezember	7	21	34	1	–	–	8	–	–	–	3	9	–	88

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich übrige meldepflichtige Krankheitsfälle

Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheken seit 1934

Jahre	Bestand am Jahresende: Prakt. Ärzte[1]	Prakt. Zahnärzte[2]	Prakt. Tierärzte[3]	Apotheken	Zahl der Einwohner auf je: 1 prakt. Arzt	1 prakt. Zahnarzt	1 Apotheke
1934	437	175	35	73	723	1805	4327
1950	582	249	15	99	665	1565	3935
1960	705	306	19	121	620	1429	3614
1971	760	322	51	120	542	1280	3435
1972	755	332	94	118	540	1228	3455

[1] Einschliesslich Spital- und Bezirksärzte sowie Universitätsprofessoren [2] Ab 1970 nur Zahnärzte mit eigener Praxis [3] Einschliesslich Universitätsprofessoren und städtische Tierärzte sowie ab 1972 Kantonstierärzte und Assistenten an den Tierspitälern.

Krankenbetten nach Anstalten und Abteilungen Ende 1972[1]

Stadtkreis	Krankenanstalten	Akut Kranke	Chron. Kranke	Abt. für Geb.-hilfe	Kinder- u.Säugl.-Abteilg.[8]	Abt. für Psychiatrie	Krankenbetten total
6/7	Kantonsspital	1176	–	92	70	12	1350
8	Kant. Psychiatrische Universitätsklinik	–	–	–	–	517	517
	Kant. Anstalten zusammen	1176	–	92	70	529	1867
3	Stadtspital Triemli	375	206	–	74	–	655
10	Stadtspital Waid	231	184	–	–	–	415
10	Städtisches Krankenheim Käferberg[2]	–	230	–	–	–	230
6	Städtisches Krankenheim Vogelsang[2]	–	37	–	–	–	37
9	Städtisches Krankenheim Bachwiesen[2]	–	108	–	–	–	108
10	Städtisches Krankenheim Bombach[2]	–	182	–	–	–	182
	Städtische Anstalten zusammen[3]	606	947	–	74	–	1627
7	Bircher Volkssanatorium	59	–	–	–	–	59
4	Diakoniehaus Erlenhof[2]	–	81	–	–	–	81
7	Diakonissen- und Krankenhaus Bethanien	101	35	19	24	–	179
7	Kinderspital[4]	–	–	–	367	–	367
8	Klinik Hirslanden	85	–	20	20	–	125
.	Kranken- und Diakonissenanstalt Neumünster[5]	197	–	–	–	–	197
8	Krankenheim Rehalp	–	47	–	–	–	47
3	Maternité Inselhof Triemli[6]	–	–	72	63	–	135
8	Orthopäd. Institut der Wilhelm Schulthess-Stiftung	44	–	–	34	–	78
8	Orthopäd. Klinik und Poliklinik Balgrist	164	21	–	74	–	259
7	Privatklinik Bircher-Benner	70	–	–	–	–	70
2	Privatkrankenhaus Sanitas	51[9]	3	18	18	–	90
7	Privatkrankenhaus Theodosianum	25	–	–	12	–	37
7	Schwesternhaus vom Roten Kreuz	64	–	21	21	–	106
8	Schweizerische Anstalt für Epileptische	–	–	–	–	380[10]	380
7	Schweizerische Pflegerinnenschule m. Krankenhaus	97	–	52	98	–	247
8	Pflegeheim Arkadia	–	32	–	–	–	32
7	Pflegeheim Christliches Heim am Römerhof	–	40	–	–	–	40
7	Pflegeheim Dolderburg[7]	–	20	–	–	–	20
7	Pflegeheim Drusberg[7]	–	22	–	–	–	22
7	Hugo Mendel-Stiftung[7]	–	49	–	–	–	49
.	Gemeinnützige und private Anstalten zusammen	957	350	202	731	380	2620
.	Krankenanstalten im ganzen	2739	1297	294	875	909	6114

[1] Ohne Betten in Alters- und Alterspflegeheimen [2] Patienteneinweisung und ärztliche Betreuung ausschliesslich durch den Stadtärztlichen Dienst [3] ohne städtisches Krankenheim Seeblick in Stäfa und städtische Klimastationen Krankenheim Samaden GR und Clinica Monte Brè in Ruvigliana TI [4] Eleonorenstiftung, Universitätsklinik, ohne Aussenstation Sonnenbühl, Affoltern a.A. [5] auf dem Gebiet der Nachbargemeinde Zollikon gelegen [6] früher Mütter- und Säuglingsheim Inselhof [7] Wechselnde Krankenbettenzahl, da auch gesunde Betagte aufgenommen werden [8] einschliesslich Betten für Neugeborene [9] einschliesslich 8 Kinderbetten für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten [10] Abteilung für Epilepsie

Kultur, Politik

Unterricht, Kunst, Unterhaltung

Abstimmungen

Wahlen

Vorschulpflichtige Kinder nach Schulkreisen und Wohnquartieren seit 1946

Wohnquartiere Schulkreise[1]	Vorschulpflichtige Kinder Ende April 1946	1952	1955	1960	1965	1972	1973
2 Wollishofen	1 601	1 674	1 607	1 603	1 467	1 076	972
Leimbach	191	374	293	380	447	314	279
Enge	991	816	783	751	712	531	514
3 Alt-Wiedikon	3 045	2 393	1 260	1 111	1 157[4]	928[4]	918
Friesenberg			803	727	739	723	672
Schulkreis Uto[2]	*	*	*	*	4 522	3 572	3 355
9 Albisrieden	882	1 866	2 041	1 975	2 037	1 394	1 307
Altstetten	1 943	2 409	2 502	2 782	2 512	2 075	1 923
Schulkreis Letzi[3]	*	*	*	*	4 549	3 469	3 230
3 Sihlfeld	2 557	2 697	2 444	2 051	1 839[5]	1 410[5]	[5]1 284
4 Werd	516	381	355	307	282	261	227
Langstrasse	1 463	1 308	1 087	953	1 082	836	819
Hard	1 644	1 199	1 075	912	912	805	745
5 Gewerbeschule	1 102	833	757	776	755	698	682
Escher Wyss	227	173	150	160	136	154	150
Schulkreis Limmattal[2]	*	*	*	*	5 006	4 164	3 907
6 Unterstrass	2 886	2 740	2 314	1 948	1 746	1 361	1 263
Oberstrass	1 111	959	896	768	794	671	644
10 Höngg	838	1 097	1 355	1 613	2 017	1 319	1 217
Wipkingen	2 106	1 818	1 472	1 277	1 254	1 019	929
Schulkreis Waidberg	6 941	6 614	6 037	5 606	5 811	4 370	4 053
1 Rathaus	444	348	313	264	237	178	179
Hochschulen	179	145	125	113	121	115	105
Lindenhof	151	93	84	73	85	81	72
City	158	87	92	92	82	56	57
7 Fluntern	647	638	588	501	559	389	378
Hottingen	1 044	943	813	764	737	577	554
Hirslanden	1 042	836	698	621	637	379	354
Witikon	127	202	261	497	653	950	922
8 Seefeld	717	627	471	489	434	335	306
Mühlebach	765	691	605	538	603	453	390
Weinegg	551	516	565	537	497	363	339
Schulkreis Zürichberg	5 825	5 126	4 615	4 489	4 645	3 876	3 656
11 Affoltern	608	1 113	1 634	2 133	2 084	1 825	1 738
Oerlikon	1 929	1 896	1 968	1 831	1 778	1 156	1 129
Seebach	1 192	1 720	1 637	1 989	2 084	1 685	1 592
Schulkreis Glattal[2]	*	*	*	*	5 946	4 666	4 459
12 Saatlen	*	*	*	*	*	637	584
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	1 102	986
Hirzenbach	*	*	*	*	*	1 167	1 032
Schulkreis Schwamending.[3]	1 065	3 109	4 154	4 864	4 630	2 906	2 602
Ganze Stadt	33 722	35 701	35 202	35 400	35 109	27 023	25 262

[1] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [2] Vor 1963 umfasste der Schulkreis Uto auch die Quartiere Albisrieden und Sihlfeld, der Schulkreis Limmattal auch das Quartier Altstetten, jedoch ohne Sihlfeld; der Schulkreis Glattal auch das Quartier Schwamendingen [3] Ab Frühjahr 1963 selbständiger Schulkreis [4] 1965 bis 1973 einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [5] 1965 bis 1973 ohne Schulquartier 32

Volksschüler nach Schulkreisen und Wohnquartieren seit 1946[1]

Wohnquartiere / Schulkreise[2]	Schülerbestand der Primarschule und der Oberstufe[3] 1946	1952	1955	1960	1965	1971	1972
2 Wollishofen	1 395	1 793	1 978	1 843	1 611	1 521	1 507
Leimbach	218	461	430	474	531	646	671
Enge	789	773	819	733	639	552	523
3 Alt-Wiedikon	*	*	1 551	1 251	1 121[6]	1 069[6]	[6]1 023
Friesenberg	*	*	1 516	1 407	1 165	1 409	1 412
Schulkreis Uto[4]	*	*	*	*	5 067	5 197	5 136
9 Albisrieden	719	1 459	2 035	2 250	2 191	2 063	2 124
Altstetten	1 733	2 241	2 556	2 755	2 872	2 870	2 844
Schulkreis Letzi[5]	*	*	*	*	5 063	4 933	4 968
3 Sihlfeld	*	*	2 830	2 616	2 019[7]	1 510[7]	[7]1 391
4 Werd	3 382	3 074	380	382	256	202	199
Langstrasse			1 128	994	794	759	760
Hard			1 435	1 227	1 002	992	1 001
5 Gewerbeschule	1 290	1 211	952	820	770	756	742
Escher Wyss			189	183	132	140	132
Schulkreis Limmattal[4]	*	*	*	*	4 973	4 359	4 225
6 Unterstrass	2 267	2 721	2 854	2 481	2 038	1 835	1 782
Oberstrass	732	871	893	790	674	555	583
10 Höngg	693	1 015	1 292	1 450	1 738	1 829	1 826
Wipkingen	1 995	1 968	2 021	1 676	1 354	1 217	1 158
Schulkreis Waidberg	5 687	6 575	7 060	6 397	5 804	5 436	5 349
1 Rathaus	434	449	342	273	231	155	135
Hochschulen			83	77	55	54	56
Lindenhof	255	280	130	89	68	53	54
City			122	78	91	82	76
7 Fluntern	504	628	651	527	431	450	423
Hottingen	800	935	1 024	895	737	652	645
Hirslanden	832	931	932	715	488	471	493
Witikon	123	191	258	347	537	879	929
8 Seefeld	1 536	1 631	597	525	399	305	303
Mühlebach			579	434	391	349	347
Weinegg			476	438	421	425	395
Schulkreis Zürichberg	4 484	5 045	5 194	4 398	3 849	3 875	3 856
11 Affoltern	535	1 007	1 452	1 797	2 156	2 528	2 567
Oerlikon	1 673	1 784	1 862	1 747	1 579	1 415	1 372
Seebach	1 044	1 630	1 862	2 065	2 100	2 184	2 227
Schulkreis Glattal[4]	*	*	*	*	5 835	6 127	6 166
12 Saatlen	*	*	*	*	*	1 093	1 108
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	1 563	1 525
Hirzenbach	*	*	*	*	*	2 140	2 080
Schulkreis Schwamending.[5]	878	2 549	3 950	4 984	4 855	4 796	4 713
Ganze Stadt	28 729	34 963	39 179	38 323	35 446	34 723	34 413

[1] Ohne ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Schüler [2] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [3] 1946–1960 Bestand im Juni, 1965 bis 1972 im August [4] Vor 1963 umfasste der Schulkreis Uto auch die Quartiere Albisrieden und Sihlfeld, der Schulkreis Limmattal auch das Quartier Altstetten, jedoch ohne Sihlfeld; der Schulkreis Glattal auch das Quartier Schwamendingen [5] Ab Frühjahr 1963 selbständiger Schulkreis [6] 1965 bis 1972 einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [7] 1965 bis 1972 ohne Schulquartier 32

Vorschulpflichtige Kinder 1973 und Volksschüler 1972 nach Schulkreisen u. Wohnquartieren[1]

Wohnquartiere Schulkreise	Vorschulpflichtige Kinder[2] Grundzahlen	Promilleverteilung	Schüler der Primarschule und der Oberstufe[3] Knaben	Mädchen	Beide Geschlechter Grundzahlen	Promilleverteilung
2 Wollishofen	972	39	768	739	1 507	44
Leimbach	279	11	317	354	671	19
Enge	514	20	267	256	523	15
3 Alt-Wiedikon[4]	918	36	530	493	1 023	30
Friesenberg	672	27	740	672	1 412	41
Schulkreis Uto	3 355	133	2 622	2 514	5 136	149
9 Albisrieden	1 307	52	1 093	1 031	2 124	62
Altstetten	1 923	76	1 441	1 403	2 844	82
Schulkreis Letzi	3 230	128	2 534	2 434	4 968	144
3 Sihlfeld[5]	1 284	51	689	702	1 391	40
4 Werd	227	9	107	92	199	6
Langstrasse	819	32	391	369	760	22
Hard	745	30	518	483	1 001	29
5 Gewerbeschule	682	27	369	373	742	22
Escher Wyss	150	6	68	64	132	4
Schulkreis Limmattal	3 907	155	2 142	2 083	4 225	123
6 Unterstrass	1 263	50	887	895	1 782	52
Oberstrass	644	25	287	296	583	17
10 Höngg	1 217	48	952	874	1 826	53
Wipkingen	929	37	606	552	1 158	34
Schulkreis Waidberg	4 053	160	2 732	2 617	5 349	156
1 Rathaus	179	7	67	68	135	4
Hochschulen	105	4	31	25	56	2
Lindenhof	72	3	30	24	54	2
City	57	2	43	33	76	2
7 Fluntern	378	15	225	198	423	12
Hottingen	554	22	300	345	645	19
Hirslanden	354	14	251	242	493	14
Witikon	922	37	456	473	929	27
8 Seefeld	306	12	153	150	303	9
Mühlebach	390	16	173	174	347	10
Weinegg	339	13	196	199	395	11
Schulkreis Zürichberg	3 656	145	1 925	1 931	3 856	112
11 Affoltern	1 738	69	1 276	1 291	2 567	74
Oerlikon	1 129	44	692	680	1 372	40
Seebach	1 592	63	1 157	1 070	2 227	65
Schulkreis Glattal	4 459	176	3 125	3 041	6 166	179
12 Saatlen	584	23	566	542	1 108	32
Schwamendingen-Mitte	986	39	770	755	1 525	44
Hirzenbach	1 032	41	1 051	1 029	2 080	61
Schulkreis Schwamendingen	2 602	103	2 387	2 326	4 713	137
Ganze Stadt	25 262	1000	17 467[6]	16 946[6]	34 413[6]	[6]1000

[1] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [2] Bestand Ende April 1973 [3] Bestand im August 1972 [4] Einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [5] Ohne Schulquartier 32 [6] Ohne ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Schüler, 85 Knaben, 89 Mädchen, zusammen 174

Schüler der städtischen Schulen seit 1893

Ende des Schuljahres[1]	Kindergarten	Primarschule[2]	Oberschule[3]	Realschule[4]	Sekundarschule	Oberstufe zus.[5]	Töchterschule	Gewerbeschule[6]	Schüler im ganzen
1893/01	730	13 637	.	.	2403	2403	293	1 965	19 028
1901/11	1625	18 415	.	.	3125	3125	514	3 573	27 252
1911/21	2210	20 393	.	.	4101	4101	691	5 691	33 086
1921/31	2453	15 528	.	.	3833	3833	821	7 323	29 958
1931/34	3444	17 025	.	.	3575	3575	1159	8 489	33 692
1934/41	5076	22 097	.	.	5231	5231	1184	12 317	45 905
1941/51	6354	23 628	.	.	5105	5105	1267	16 424	52 778
1951/61	7702	31 547	.	.	5844	5844	1521	21 960	68 574
1961/71	7607	26 459	432	3269	5253	8954	2435	29 116	74 571
1961/62	7849	26 963	427	3280	6065	9772	2028	27 209	73 821
1962/63	7812	26 726	401	3338	5805	9544	2050	28 455	74 587
1963/64	7656	26 861	373	3308	5374	9055	2108	29 691	75 371
1964/65	7689	26 622	427	3209	5075	8711	2226	29 218	74 466
1965/66	7561	26 573	460	3124	5053	8637	2400	28 887	74 058
1966/67	7685	26 402	417	3089	5013	8519	2491	29 166	74 263
1967/68	7582	26 336	439	3227	5025	8691	2535	29 544	74 688
1968/69	7528	26 260	429	3403	5069	8901	2639	30 071	75 399
1969/70	7398	26 010	469	3398	5021	8888	2877	29 706	74 879
1970/71	7314	25 840	479	3312	5026	8817	2994	29 217	74 182
1971/72	6848	25 448	517	3420	5021	8958	3209	31 619	76 082
1972/73	5014	25 157	525	3424	4942	8891	3349	29 638	72 049

[1] 1893/01 bis 1951/61 Mittel der betreffenden Schuljahre [2] Bis 1960/61 einschliesslich 7. u. 8. Klasse, von 1944/45 bis 1960/61 auch einschliesslich I. u. II. Versuchsklasse, von 1946/47 bis 1960/61 einschliesslich 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] Bis 1960/61 als 7.–9. Klasse unter Primarschule enthalten [4] Von 1944/45 bis 1960/61 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten [5] 7.–9. Klasse und Versuchsklassen bis 1960/61 unter Primarschule enthalten [6] Einschliesslich Kunstgewerbeschule und Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule

Primarschüler nach Klassen seit 1893

Ende des Schuljahres[1]	Schüler der Primarklassen 1.	2.	3.	4.	5.	6.	Oberschule[2] I.	II.	Spezialklassen	Schüler im ganzen
1893/01	2372	2099	2014	1989	1846	1772	1370[3]		175	13 637
1901/11	3205	2992	2883	2749	2576	2408	775	494	333	18 415
1911/21	3090	3026	3066	3085	3004	2954	981	626	561	20 393
1921/31	2248	2238	2256	2285	2283	2308	589	463	858	15 528
1931/34	2633	2615	2565	2637	2526	2407	546	347	749	17 025
1934/41	3406	3382	3380	3277	3186	3173	888	445	960	22 097
1941/51	3862	3721	3575	3440	3330	3244	1004	510	942	23 628
1951/61	4711	4786	4802	4708	4449	4188	1452	1077	1374	31 547
1961/71	4180	4224	4229	4167	4040	3939	294	138	1680	26 891
1961/62	4171	4254	4393	4223	4133	4123	320	107	1666	27 390
1962/63	4309	4178	4232	4264	4218	3871	277	124	1654	27 127
1963/64	4296	4344	4162	4212	4110	4002	268	105	1735	27 234
1964/65	4204	4287	4267	4182	4018	3927	317	110	1737	27 049
1965/66	4355	4228	4231	4198	4010	3866	290	170	1685	27 033
1966/67	4137	4389	4221	4102	4051	3864	279	138	1638	26 819
1967/68	4167	4128	4367	4166	3954	3971	308	131	1583	26 775
1968/69	4158	4227	4086	4287	4007	3856	281	148	1639	26 689
1969/70	3985	4155	4183	3969	4071	3929	309	160	1718	26 479
1970/71	4025	4048	4148	4065	3827	3981	289	190	1746	26 319
1971/72	3891	4079	4005	4001	3893	3767	291	226[4]	1812	25 965
1972/73	3696	3982	4067	3815	3910	3825	292	233[5]	1862	25 682

[1] 1893/01 bis 1961/71 Mittel der betreffenden Schuljahre [2] Von 1893/01 bis 1960/61 7. u. 8. Klasse, seit 1944/45 einschl. I. u. II. Versuchsklasse, seit 1946/47 einschl. 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] In den Schuljahren 1893/94 bis 1899/1900 Ergänzungsschule [4] Einschliesslich 40 Schüler der III. Klasse [5] Einschliesslich 42 Schüler der III. Klasse

Volksschüler nach Schulen, Schulkreisen und Geschlecht 1972/73[1]

Schulen	Schüler in den Schulkreisen[3] Uto	Letzi	Limmattal	Waidberg	Zürichberg	Glattal	Schwamendingen	Ganze Stadt Knaben	Mädchen	zusammen
Kindergarten	953	994	768	954	740	1 236	827	3 338	3 134	6 472
Primarschule	3 680	3 495	3 128	3 920	3 127	4 447	3 360	12 848	12 309	25 157
1. Klasse	507	494	423	623	516	668	465	1 927	1 769	3 696
2. Klasse	590	553	519	663	478	692	487	1 991	1 991	3 982
3. Klasse	577	583	459	593	507	770	578	2 039	2 028	4 067
4. Klasse	599	526	425	625	438	684	518	1 938	1 877	3 815
5. Klasse	573	567	448	625	477	693	527	1 941	1 969	3 910
6. Klasse	606	565	478	566	447	685	478	1 895	1 930	3 825
Sonderklassen	228	207	376	225	264	255	307	1 117	745	1 862
Oberschule	69	54	111	83	35	88	85	315	210	525
I. Klasse	42	40	39	48	19	50	54	175	117	292
II. Klasse	27	14	30	35	16	38	31	114	77	191
III. Klasse	–	–	42	–	–	–	–	26	16	42
Realschule	469	545	490	432	248	624	616	1 727	1 697	3 424
I. Klasse	180	196	163	174	85	217	219	646	588	1 234
II. Klasse	162	202	190	148	97	239	223	629	632	1 261
III. Klasse	127	147	137	110	66	168	174	452	477	929
Sekundarschule	796	755	542	823	611	841	574	2 419	2 523	4 942
I. Klasse	266	274	180	292	228	297	214	884	867	1 751
II. Klasse	273	264	198	256	211	303	214	824	895	1 719
III. Klasse	257	217	164	275	172	241	146	711	761	1 472
Zusammen[2]	5 014	4 849	4 271	5 258	4 021	6 000	4 635	17 309	16 739	34 048

[1] Ende des Schuljahres [2] Ohne Kindergarten [3] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963

Volksschulklassen nach der Schülerzahl 1972[1]

Schulen	Schulklassen mit ... Schülern bis 20	21–25	26–30	31–35	36–40	41–45	Klassen im ganzen	Mittlere Schülerzahl[2]
Kindergarten	125[3]	155	30	–	–	–	310	[4]22
Primarschule	131	50	331	316	67	1	896	.
1. Klasse	2	9	40	56	14	–	121	31
2. Klasse	1	5	28	68	23	–	125	32
3. Klasse	2	3	27	63	30	1	126	33
4. Klasse	1	3	72	53	–	–	129	30
5. Klasse	–	13	78	44	–	–	135	29
6. Klasse	–	16	86	32	–	–	134	29
Sonderklassen	125	1	–	–	–	–	126	12
Oberschule	22	6	–	–	–	–	28	.
I. Klasse	10	4	–	–	–	–	14	18
II. Klasse	12	–	–	–	–	–	12	17
III. Klasse	–	2	–	–	–	–	2	21
Realschule	16	71	56	–	–	–	143	.
I. Klasse	2	14	32	–	–	–	48	26
II. Klasse	2	26	23	–	–	–	51	25
III. Klasse	12	31	1	–	–	–	44	22
Sekundarschule	29	111	70	–	–	–	210	.
I. Klasse	3	18	47	–	–	–	68	26
II. Klasse	6	48	19	–	–	–	73	24
III. Klasse	20	45	4	–	–	–	69	21
Zusammen[5]	198	238	457	316	67	1	1277	19

[1] August 1972 [2] pro Klasse [3] Davon 23 Sonderkindergärten [4] Ohne Sonderkindergärten [5] Ohne Kindergärten

Töchterschülerinnen nach Abteilungen seit 1934

Ende des Schuljahres	Gymnasium[1]	Unterseminar	Handelsschule[2]	Frauenbildungsschule[3]	Kindergärtnerinnenseminar[4]	Zusammen[5]
1934/41	345	66	414	310	24	1186
1941/51	360	95	459	308	35	1267
1951/61	468	168	446	379	60	1521
1961/71	944	316	523	518	134	2435
1956/57	449	130	418	328	70	1395
1957/58	523	155	412	371	62	1523
1958/59	579	190	405	440	57	1671
1959/60	613	227	442	499	62	1843
1960/61	647	290	465	503	59	1964
1961/62	636	314	511	507	60	2028
1962/63	639	320	526	477	88	2050
1963/64	678	345	507	466	112	2108
1964/65	739	311	517	517	142	2226
1965/66	828	337	510	576	149	2400
1966/67	965	304	512	563	147	2491
1967/68	1059	261	508	547	160	2535
1968/69	1177	253	527	513	169	2639
1969/70	1312	347	541	518	159	2877
1970/71	1406	366	568	500	154	2994
1971/72	1525	380	594	552	158	3209
1972/73	1604	407	598	568	172	3349

[1] Seit 1961/62 bis 1971/72 Gymnasium I und II und Oberrealschule [2] Einschliesslich Wirtschaftsgymnasium [3] Ab 1972 Diplommittelschule [4] Einschliesslich Hortnerinnenseminar [5] Von 1936/37 bis 1943/44 einschliesslich Haushaltungslehrerinnenkurs

Gewerbeschüler nach Abteilungen seit 1936

Winterhalbjahr	Gewerbeschule männlich	Gewerbeschule weiblich	Gewerbeschule zusammen	Kunstgewerbeschule männlich	Kunstgewerbeschule weiblich	Kunstgewerbeschule zusammen	Hauswirt. Fortbildungsschule	Schüler im ganzen[1]
1936/41	*	*	6 468	*	*	1303	4884	12 655
1941/51	5 837	2851	8 688	1432	336	1768	5968	16 424
1951/61	8 820	4289	13 109	1857	429	2286	6565	21 960
1961/71	13 509	6205	19 714	2249	827	3076	6326	29 116
1956/57	8 515	4124	12 639	1772	375	2147	6254	21 040
1957/58	8 693	4164	12 857	1870	423	2293	6266	21 416
1958/59	9 943	4658	14 601	2003	473	2476	6531	23 608
1959/60	10 531	4809	15 340	2057	531	2588	6492	24 420
1960/61	11 596	4807	16 403	2173	580	2753	6574	25 730
1961/62	12 599	5121	17 720	2261	582	2843	6646	27 209
1962/63	13 451	5714	19 165	2218	617	2835	6455	28 455
1963/64	14 152	6153	20 305	2192	763	2955	6431	29 691
1964/65	13 862	6198	20 060	2228	757	2985	6173	29 218
1965/66	13 526	6075	19 601	2100	734	2834	6452	28 887
1966/67	13 260	6063	19 323	2289	912	3201	6642	29 166
1967/68	13 432	6531	19 963	2218	904	3122	6459	29 544
1968/69	13 597	6906	20 503	2348	951	3299	6269	30 071
1969/70	13 569	6605	20 174	2379	1001	3380	6152	29 706
1970/71	13 640	6685	20 325	2253	1053	3306	5586	29 217
1971/72	14 769	7225	21 994	2408	1172	3580	6045	31 619
1972/73	13 746	6693	20 439	2152	1183	3335	5864	29 638

[1] Pflichtschüler und freiwillige Schüler

Lehrkräfte der städtischen Schulen nach Beschäftigungsart und Geschlecht seit 1934

Jahresende	Vollbeschäftigte Lehrer	Vollbeschäftigte Lehrerinnen	Vollbeschäftigte zusammen	Teilweise Beschäftigte Lehrer	Teilweise Beschäftigte Lehrerinnen	Teilweise Beschäftigte zusammen	Lehrkräfte im ganzen Lehrer	Lehrkräfte im ganzen Lehrerinnen	Lehrkräfte im ganzen zusammen
1934/40	655	507	1162	156	112	268	811	619	1430
1941/50	701	627	1328	249	145	394	950	772	1722
1951/60	868	974	1842	357	235	592	1225	1209	2434
1961/70	985	1190	2175	607	389	996	1592	1579	3171
1956	880	1027	1907	344	235	579	1224	1262	2486
1957	918	1042	1960	353	251	604	1271	1293	2564
1958	944	1055	1999	389	267	656	1333	1322	2655
1959	958	1058	2016	421	275	696	1379	1333	2712
1960	967	1083	2050	455	269	724	1422	1352	2774
1961	969	1092	2061	467	297	764	1436	1389	2825
1962	975	1105	2080	503	342	845	1478	1447	2925
1963	967	1150	2117	552	339	891	1519	1489	3008
1964[1]	982	1146	2128	584	402	986	1566	1548	3114
1965	992	1179	2171	627	388	1015	1619	1567	3186
1966	967	1207	2174	663	426	1089	1630	1633	3263
1967	991	1234	2225	614	365	979	1605	1599	3204
1968	1021	1271	2292	603	415	1018	1624	1686	3310
1969	1015	1241	2256	694	475	1169	1709	1716	3425
1970	973	1268	2241	763	442	1205	1736	1710	3446
1971	1006	1248	2254	784	564	1348	1790	1812	3602
1972	979	1267	2246	775	601	1376	1754	1868	3622

[1] 1. Juli

Lehrkräfte nach Schulen seit 1934[1]

Jahresende	Kindergarten	Primarschule[2]	Oberschule[3]	Realschule[4]	Sekundarschule[5]	Mädchenarbeitsschule	Haushaltungsschule	Töchterschule	Gewerbeschule	Lehrkräfte im ganzen[2]
1934/40	138	595	.	.	242	111	10	113	221	1430
1941/50	176	666	.	.	279	121	12	122	346	1722
1951/60	257	985	.	.	336	168	19	161	508	2434
1961/70	301	888	23	142	479	181	27	291	839	3171
1956	260	1034	.	.	351	183	19	147	492	2486
1957	261	1037	.	.	377	189	23	163	514	2564
1958	268	1036	.	.	379	185	25	191	571	2655
1959	278	1040	.	.	389	189	25	187	604	2712
1960	285	1048	.	.	399	185	26	196	635	2774
1961	284	888	19	129	408	180	27	220	670	2825
1962	291	888	20	137	411	188	30	225	735	2925
1963	294	860	20	137	446	183	26	235	807	3008
1964[6]	295	867	23	136	484	184	25	259	841	3114
1965	297	876	25	137	498	184	27	264	878	3186
1966	300	875	23	157	510	184	26	301	887	3263
1967	310	880	23	158	482	182	26	298	845	3204
1968	310	885	26	143	536	171	28	347	864	3310
1969	313	929	27	145	514	174	28	375	920	3425
1970	314	934	27	141	501	177	28	381	943	3446
1971	304	935	29	144	551	180	29	407	1023	3602
1972	310	973	21	149	548	182	31	398	1010	3622

[1] Voll- und teilweise Beschäftigte [2] Einschliesslich Lehrkräfte für Knabenhandarbeit und bis 1960 für 7. und 8. Klasse, von 1944 bis 1960 auch für I. und II. Versuchsklasse, von 1946 bis 1960 auch für 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] Bis 1960 unter Primarschule enthalten [4] Von 1944/45 bis 1960 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten [5] Einschliesslich Fachlehrer [6] 1. Juli

Ferienkolonien seit 1901[1]

Jahre	Kolonien	Kinder	Anzahl Verpflegungstage	Einnahmen in 1000 Franken im ganzen	Einnahmen in 1000 Franken davon Subvent.[2]	Ausgaben in 1000 Franken im ganzen	Ausgaben in 1000 Franken nur für Kolonien	Ausgaben pro Kind Fr.	Vermögen am Jahresende in [3]1000 Fr.
1901/10	15	772	16 962	71	20	65	36	46.80	201
1911/20	25	1394	29 045	139	47	140	88	63.00	201
1921/30	32	1463	29 650	241	83	226	130	88.80	171
1931/40	40	1694	32 931	184	108	183	149	87.70	130
1941/50	48	2078	40 300	283	161	285	253	119.30	120
1951/60	54	2456	47 920	513	230	511	375	152.80	119
1961/70	53	2305	42 376	768	230	773	477	208.00	215
1961	55	2567	47 795	632	230	690	446	173.90	121
1962	53	2389	44 889	709	230	708	441	184.50	122
1963	52	2467	46 543	738	230	737	462	187.30	123
1964	52	2229	41 226	745	230	743	447	200.50	125
1965	54	2333	43 195	810	230	809	473	202.70	126
1966	55	2470	45 563	818	230	817	549	222.40	127
1967	58	2437	45 306	795	230	798	586	240.60	124
1968	58	2324	42 218	852	230	851	460[4]	198.00[4]	125
1969	47	1885	33 878	738	230	737	422	223.80	[5]1034
1970	46	1945	33 144	842	230	842	480	246.60	[6]127
1971	48	2202	38 197	713	230	713	577	262.20	127
1972	54	2405	39 944	846	230	855	725	301.50	118

[1] Stiftung Zürcher Ferienkolonien [2] Subventionen von Staat und Gemeinde [3] Ohne Fonds und Baureserven [4] Die Differenz gegenüber dem Vorjahr ist auf eine Änderung des Rechnungssystems zurückzuführen [5] Einschliesslich Fr. 907 653 aus Verkauf des Landwirtschaftsgutes Schwäbrig [6] Nach Abschreibungen und Rückstellungen von Fr. 907 404

Schüler der Kantonsschule Zürich nach Abteilungen und Heimat seit 1893

Jahresende	Schüler nach Abteilungen Gymnasium	Oberrealschule	Handelsschule	Schüler nach der Heimat Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Schüler im ganzen
1893/97	370	189	30	397	130	62	589
1898/02	391	197	141	476	164	89	729
1903/07	488	212	238	594	227	117	938
1908/12	605	281	310	718	313	165	1196
1913/17	718	306	372	835	411	150	1396
1918/22	620	265	393	745	418	115	1278
1923/27	582	220	405	713	417	77	1207
1928/32	648	201	456	766	453	86	1305
1933/37	794	282	466	920	561	61	1542
1938/42	899	348	521	1034	693	41	1768
1943/47	946	441	478	1032	785	48	1865
1948/52	873	352	447	926	703	43	1672
1953/57	899	322	471	1018	625	49	1692
1958/62	1155	618	496	1396	813	60	2269
1963/67	1366	680	523	1544	942	83	2569
1965	1381	666	509	1517	956	83	2556
1966	1416	655	536	1538	975	94	2607
1967	1476	628	564	1583	979	106	2668
1968	1548	555	604	1546	1040	121	2707
1969[1]	1763	754	718	3137		98	3235
1970[1]	1874	787	739	3221		179	3400
1971[1]	1931	802	727	3270		190	3460
1972[1]	2100	899	774	3541		232	3773

[1] Bestand Mitte Mai

Studierende der Universität Zürich nach Studienfächern seit 1833[1]

Wintersemester[2]	Theologie	Recht	Volkswirtschaft	Medizin	Zahnheilkunde	Tierheilkunde	Philosophie I	Philosophie II	Zusammen
1833/43	25	22		81	.	.	23		151
1843/53	31	19		78	.	.	26		154
1853/63	30	23		67	.	.	26		146
1863/73	50	29		133	.	.	57		269
1873/83	18	30		181	.	.	103		332
1883/93	36	60		246	.	.	160		502
1893/03	21	90		329	.	4	265		709
1903/13	25	248		435	28	38	220	331	1325
1913/18	47	408		530	85	65	338	322	1795
1918/23	36	454		462	107	60	292	254	1665
1923/28	52	543		394	105	49	279	220	1642
1928/33	71	527		440	130	43	314	217	1742
1933/38	95	511	166	589	138	44	436	281	2260
1938/43	148	529	202	637	132	61	552	289	2550
1943/48	100	558	294	702	119	84	730	375	2962
1948/53	107	482	217	831	106	81	736	405	2965
1953/58	87	398	164	756	113	60	638	371	2587
1958/63	135	457	246	790	102	59	1018	614	3421
1963/68	158	859	581	1229	127	102	2038	1133	6257
1963/64	182	664	462	1046	123	96	1571	920	5064
1964/65	169	803	487	1098	134	101	1863	1042	5697
1965/66	121	869	599	1236	127	103	2068	1139	6262
1966/67	134	940	646	1382	122	102	2283	1246	6855
1967/68	182	1020	713	1535	131	106	2404	1317	7408
1968/69	192	1095	821	1692	136	138	2569	1280	7923
1969/70	216	1145	918	1775	171	155	2730	1277	8387
1970/71	174	1163	969	1718	258	167	2850	1266	8565
1971/72	181	1198	1025	1730	298	197	3176	1277	9082
1972/73	141	1281	1044	1843	292	221	3585	1351	9758

[1] Ohne Auditoren [2] 1833/43 bis 1963/68 Mittel der betreffenden Wintersemester

Studierende der Universität Zürich nach Studienfächern, Heimat und Geschlecht 1972/73[1]

Studienfächer	Heimat der Studierenden: Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Geschlecht der Studierenden: männlich	weiblich	Studierende im ganzen
Theologie	47	63	31	107	34	141
Recht	471	721	89	1049	232	1281
Volkswirtschaft	371	475	198	948	96	1044
Medizin	637	961	245	1453	390	1843
Zahnheilkunde	87	172	33	253	39	292
Tierheilkunde	51	148	22	174	47	221
Philosophie I	1046	2071	468	2100	1485	3585
Philosophie II	440	780	131	1060	291	1351
Zusammen	3150	5391	1217	7144	2614	9758
Davon weiblich	863	1328	423	.	.	2614

[1] Wintersemester; ohne Auditoren

Studierende der Eidgenössischen Technischen Hochschule nach Abteilungen seit 1855[1]

Studienjahre	Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen[2]	Chemie	Pharmazie	Forstwirtschaft	Landwirtschaft[3]	Mathematik, Physik[4]	Militärwissenschaften	Zusammen
1855/65	23	78	81	31	·	13	·	27	·	253
1865/75	34	213	150	77	·	19	4	33	·	530
1875/85	30	155	119	89	·	37	16	52	·	498
1885/95	33	157	206	146	·	19	34	38	·	633
1895/05	62	217	400	205	·	32	61	47	·	1024
1905/15	73	355	537	192	16	44	58	52	8	1335
1915/20	140	538	770	258	55	68	114	54	8	2005
1920/25	93	298	695	239	70	64	164	49	12	1684
1925/30	110	210	636	178	79	32	140	65	14	1464
1930/35	190	248	683	219	108	36	151	103	18	1756
1935/40	176	249	581	272	107	63	185	151	16	1800
1940/45	189	380	857	447	147	94	286	261	–	2661
1945/50	392	646	1253	538	154	104	385	359	47	3878
1950/55	371	538	905	307	130	65	193	285	42	2836
1955/60	398	604	1084	383	126	61	169	457	42	3324
1960/65	525	728	1477	458	110	85	295	819	30	4527
1965/70	788	973	1767	637	146	166	570	1293	38	6378
1965/66	740	964	1725	594	128	142	498	1074	38	5903
1966/67	764	973	1786	613	126	161	552	1189	37	6201
1967/68	778	968	1779	637	141	175	584	1334	38	6434
1968/69	797	1101	1671	654	159	179	601	1404	39	6605
1969/70	859	861	1872	687	176	173	616	1466	39	6749
1970/71	911	817	1801	699	193	164	639	1540	63	6827
1971/72	940	772	1771	697	200	175	678	1631	58	6922
1972/73	985	718	1700	692	233	171	718	1651	54	6922

[1] Bis 1964/65 ohne Fachhörer höherer Semester [2] Einschliesslich Elektrotechnik [3] Einschliesslich Kulturingenieure
[4] Einschliesslich Naturwissenschaften und Kurse für Turnen und Sport

Studierende der Eidg. Techn. Hochschule nach Abteilungen, Heimat und Geschlecht 1972/73[1]

Abteilungen	Heimat der Studierenden: Kanton Zürich	Heimat der Studierenden: übrige Schweiz	Heimat der Studierenden: Ausland	Geschlecht der Studierenden: männlich	Geschlecht der Studierenden: weiblich	Studierende im ganzen
Architektur	164	606	215	857	128	985
Bauingenieurwesen	121	500	97	713	5	718
Maschineningenieurwesen	141	480	202	822	1	823
Elektrotechnik	167	540	170	868	9	877
Chemie	147	393	152	642	50	692
Pharmazie	51	134	48	107	126	233
Forstwirtschaft	27	129	15	170	1	171
Landwirtschaft	64	406	26	460	36	496
Kulturingenieurwesen	42	169	11	219	3	222
Mathematik und Physik	206	552	117	839	36	875
Naturwissenschaften	196	443	43	590	92	682
Turnen und Sport	18	68	8	44	50	94
Militärwissenschaften	8	46	–	54	–	54
Zusammen	1352	4466	1104	6385	537	6922
Davon weiblich	128	284	125	.	.	537

[1] Wintersemester; einschliesslich Fachhörer höherer Semester

Besuch der Volkshochschule seit 1920

Jahre	Zahl der Kurse			Zahl der Hörer			Zahl der Belegungen		
	Wintersemester	Sommersemester	Ganzes Schuljahr	Wintersemester	Sommersemester	Ganzes Schuljahr	Wintersemester	Sommersemester	Ganzes Schuljahr
1920/21	28	18	46	2 465	1 390	3 855	3 361	1 863	5 224
1930/31	47	41	88	5 660	3 022	8 682	8 615	4 332	12 947
1940/41	52	42	94	5 440	2 919	8 359	7 931	4 240	12 171
1950/51	80	66	146	8 201	4 578	12 779	12 306	6 537	18 843
1953/54	86	64	150	8 695	4 637	13 332	12 662	6 424	19 086
1954/55	80	64	144	8 013	3 806	11 819	11 405	5 272	16 677
1955/56	79	64	143	7 898	4 669	12 567	11 173	6 886	18 059
1956/57	88	71	159	8 015	5 294	13 309	11 333	7 275	18 608
1957/58	100	68	168	8 203	4 329	12 532	11 780	6 304	18 084
1958/59	89	70	159	7 658	4 263	11 921	11 049	6 154	17 203
1959/60	101	69	170	8 151	4 127	12 278	11 505	5 811	17 316
1960/61	101	72	173	7 658	3 878	11 536	11 349	5 457	16 806
1961/62	89	81	170	7 800	4 262	12 062	10 585	6 472	17 057
1962/63	103	76	179	7 671	4 278	11 949	11 141	6 207	17 348
1963/64	100	78	178	7 342	4 671	12 013	11 589	6 933	18 522
1964/65	94	78	172	7 902	4 631	12 533	10 768	6 526	17 294
1965/66	97	90	187	7 890	4 973	12 863	11 262	7 321	18 583
1966/67	117	97	214	7 921	5 488	13 409	11 621	7 791	19 412
1967/68	125	106	231	8 409	5 572	13 981	10 923	7 393	18 316
1968/69	144	106	250	8 093	4 599	12 692	10 534	6 192	16 726
1969/70	142	116	258	6 367	4 894	11 261	8 142	6 550	14 692
1970/71	152	137	289	6 611	5 086	11 697	9 107	6 941	16 048
1971/72	145	110	255	6 759	4 785	11 544	8 933	5 797	14 730

Belegung der Volkshochschulkurse nach Sachgebieten 1971/72

Sachgebiete	Hörer des Wintersemesters			Hörer des Sommersemesters		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Mathematik, Naturwissenschaften	523	253	830	421	317	738
Technik	289	48	337	176	23	199
Geographie, Reisen	200	293	523	175	339	514
Medizin	121	235	419	126	295	421
Psychologie, Erziehung	673	1 403	2 169	356	792	1 148
Religion	53	142	328	40	161	201
Philosophie	289	563	852	139	245	384
Literatur, Sprache	356	1 140	1 521	270	660	930
Kunst	217	712	929	87	233	320
Zeichnen, Malen	55	138	193	68	148	216
Musik	–	–	–	30	62	92
Theater, Film	57	157	214	–	–	–
Geschichte, Volkskunde, Ethnologie	64	228	292	56	150	206
Soziologie	40	60	100	16	14	30
Recht, Wirtschaft	179	47	226	186	212	398
Belegungen zusammen	3 116	5 419	8 933[1]	2 146	3 651	5 797

[1] Einschliesslich 398 Einzelbillette

Aufführungen und Besucher des Opernhauses[1] seit 1950

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Oper	Operette	andere[2]	zus.	Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher Oper	Operette	andere[2]	zus.
1950/55	175	136	45	356	1187	82,9	173 422	134 923	42 048	350 393
1955/60	166	113	63	342	1187	78,8	151 742	109 974	58 264	319 980
1960/65	189	89	40	318	1187	78,2	175 426	86 017	33 774	295 217
1965/70	171	64	82	317	1187	72,7	146 798	56 377	70 348	273 523
1966/67	163	70	89	322	1187	72,2	139 314	59 050	77 654	276 018
1967/68	179	65	75	319	1187	71,0	151 869	58 763	58 357	268 989
1968/69	176	64	76	316	1187	72,6	154 265	60 425	57 669	272 359
1969/70	168	59	85	312	1187	73,2	140 890	47 640	82 643	271 173
1970/71	161	60	77	298	1164	75,5	131 838	57 462	72 551	261 851
1971/72	163	62	78	303	1164	73,9	140 330	54 667	65 682	260 679
1972/73	169	56	78	303	1164	74,0	140 959	50 705	69 179	260 843

[1] Bis 1962/63 Stadttheater [2] Märchen, Matineen, Ballette, Gastspiele fremder Truppen usw.

Aufführungen und Besucher des Schauspielhauses seit 1950

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Schauspiel	andere[1]	zus.	Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher Schauspiel	andere[1]	zus.
1950/55	337	30	367	989	75,6	258 247	16 030	274 277
1955/60	318	44	362	989	81,0	260 180	29 901	290 081
1960/65	318	38	356	989	84,5	266 124	31 221	297 345
1965/70	311	36	347	989	74,3	227 651	27 344	254 995
1966/67	314	37	351	989	80,2	246 819	31 686	278 505
1967/68	325	28	353	989	82,7	265 231	23 443	288 674
1968/69	317	36	353	989	70,9	219 986	27 486	247 472
1969/70	287	38	325	989	53,1	148 037	22 521	170 558
1970/71	270	63	333	989	60,7	159 969	40 051	200 020
1971/72	290	54	344	989	69,2	204 615	30 700	235 315
1972/73	315	27	342	989	60,8	186 298	19 498	205 796

[1] Märchen, Matineen, Ballette, Gastspiele fremder Truppen usw.

Aufführungen und Besucher des Städtischen Podiums seit 1965[1]

Spielzeit	Zahl der Aufführungen	Verkäufliche Plätze[2]	Besucher	Durchschnittl. Besucherzahl pro Aufführung
1965/70	30	160–600	5 119	171
1968/69	23	184–500	3 529	153
1969/70	18	184–300	2 469	137
1970/71	27	184–300	3 307	122
1971/72[3]	19	184–300	2 009	106
1972/73	25	184–300	2 642	106

[1] Musikalische und literarische Veranstaltungen der Verwaltungsabteilung des Stadtpräsidenten (Podium 1, 9 und 11, ab 1968/69 Podium 1 und 11) [2] Je nach Ort der Aufführung [3] ab 1971/72 nur noch Podium 1

Aufführungen und Besucher der Kleintheater seit 1960

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Schauspiel	Kabarett	andere[1]	zus.	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher Schauspiel	Kabarett	andere[1]	zus.
	Theater am Hechtplatz								
1960/65	19	253	37	309	260	4 394	49 416	7 005	60 815
1965/70	23	249	77	349	260	4 934	55 859	17 183	77 976
1970/71	72	84	305	598[2]	260	12 026	12 750	23 652	[2]59 847
1971/72	–	302	67	369	260	–	56 249	16 054	72 303
1972/73	–	266	80	346	260	–	49 427	14 361	63 788
	Theater am Neumarkt								
1965/70	180	*	10	190	265	30 141	*	1 662	31 803
1970/71	184	*	64	248	301	33 871	*	8 166	42 037
1971/72	170[3]	*	53	223	301	28 345[3]	*	6 798	35 143
1972/73	260[3]	*	*	260	301	30 000[3]	*	*	30 000
	Rudolf Bernhard-Theater								
1965/70	*	*	*	347	400	*	*	*	83 957
1970/71	227	86	93	406	400	68 412	26 344	29 856	124 612
1971/72	263	58	75	396	400	83 612	18 146	24 716	126 474
1972/73	197	98	87	382	400	62 256	33 612	28 422	124 290
	Theater an der Winkelwiese								
1965/70	*	*	*	93	142	*	*	*	7 006
1970/71	71	*	*	71	150	2 259	*	*	2 259
1971/72	84	*	*	84	150	2 578	*	*	2 578
1972/73	120	*	*	120	135	7 000	*	*	7 000
	Zimmertheater Heddy Maria Wettstein								
1965/70	*	*	*	76	77	*	*	*	2 486
1970/71	*	*	*	84	95	*	*	*	4 641
1971/72	*	*	*	101	95	*	*	*	5 033
1972/73	*	*	*	52	95	*	*	*	2 440
	Theater 11								
1971/72[4]	40	*	11	51	400–900	16 854	*	2 904	19 758
1972/73	13	*	14	27	400–900	14 617	*	5 866	20 483
	Andere Aufführungsorte								
1969/70[5]	*	*	*	210	*	*	*	*	106 824
1970/71[5]	*	*	*	179	*	*	*	*	98 823
1971/72[6]	*	*	*	13	*	*	*	*	10 808
1972/73	*	*	*	10	*	*	*	*	49 963

[1] Autorenabende, Jazzkonzerte, Matineen, Märchen, Marionetten usw. [2] Einschliesslich Filmpodium im Cinema Radium, 137 Vorstellungen, 11446 Besucher [3] ohne Gastspiele im In- und Ausland [4] Veranstaltung im Stadthof 11, Reithalle Gessnerallee, Kammertheater [5] Corso, Rieterpark, Musical-Theater, Stadthof 11, Kongresshaus, Kaufleuten, Villa Egli, Hallenstadion [6] Kongresshaus und Volkshaus

Konzerte seit 1951[1]

Jahre[2]	Orchester- und Chor-Konzerte		Kammermusik-Konzerte und Matineen		Zusammen	
	Zahl der Konzerte	Zahlende Besucher	Zahl der Konzerte	Zahlende Besucher	Zahl der Konzerte	Zahlende Besucher
1951	158	134 635	114	33 952	272	168 587
1954	192	170 721	137	34 899	329	205 620
1957	167	160 281	121	34 416	288	194 697
1962/63	210	159 992	136	38 962	346	198 954
1963/64	213	168 047	108	26 760	321	194 807
1964/65	195	170 690	130	34 429	325	205 119
1965/66	202	176 509	144	42 357	346	218 866
1966/67	216	206 039	116	38 785	332	244 824
1967/68	319	225 321	119	48 343	438	273 664
1968/69	319	211 258	121	22 010	440	233 268
1969/70	348	244 699	119	31 105	467	275 804
1970/71	347	249 149	115	26 360	462	275 509
1971/72	333	243 037	116	24 736	449	267 773
1972/73	345	237 640	109	23 028	454	260 668

[1] Billettsteuerpflichtige Konzerte in der Tonhalle, im Kongresshaus, in Kirchen usw. [2] Seit 1962/63 September bis Juni

Besucher von Museen und Kunstausstellungen seit 1950

Museen, Ausstellungen[1]	Zahlende und nichtzahlende Besucher					
	1950	1955	1960	1970	1971	1972
Schweiz. Landesmuseum[2]	69 255	105 402	144 257	158 184	171 213	210 425
Graphische Sammlung der ETH	9 460	5 550	11 000	15 117	16 647	[11] 8 050
Geolog. mineralog. Sammlung der ETH	1 009	1 131	1 293	[12]	[12]	[12]
Zoologisches Museum der Universität	10 085	8 229	7 493	31 000	26 000	31 000
Sammlung für Völkerkunde der Universität	3 515	2 264	2 503	[13]	[13]	10 800
Archäologische Sammlung der Universität	.	.	1 058	1 671	1 510	2 177
Medizinhistor. Sammlung der Universität[3]	.	.	.	[14]	[14]	1 870
Kunsthaus	71 424	208 703	167 847	151 942	243 452	190 864
Helmhaus	97 132	38 029	37 193	43 925	55 859	52 147
Kunstgewerbemuseum[4]	49 121	62 573	145 448	16 044	34 159	34 695
Museum Rietberg	.	11 449	10 049	16 039	16 108	17 567
Sternwarte Urania[5]	2 528[6]	4 057	3 083	2 841	4 807	2 665
Sammlung E. G. Bührle[7]	.	.	3 295	3 086	3 056	3 471
Thomas Mann-Archiv[8]	.	.	313	724	254[15]	865
Museum Bellerive[9]	.	.	.	25 754	22 270	38 108
Centre Le Corbusier[10]	.	.	.	47 000	18 000	12 000

[1] Keine Besucherzahlen liegen vor für das Pestalozzianum, die Städtische Galerie Strauhof, das Haller-Atelier, den Botanischen Garten, die Städtische Sukkulentensammlung, die Teppichsammlung im Muraltengut sowie für die von der Präsidialabteilung in den Aussenquartieren durchgeführten Kunstausstellungen [2] Ab 1960 einschliesslich Abteilung für Keramik im Zunfthaus zur Meise [3] Offizielle Eröffnung am 6. Nov. 1961 [4] 1960 einschliesslich Ausstellungen über Wohnberatung [5] Bis 1955 1. Aug. bis 31. Juli des folgenden Jahres, seither Kalenderjahr [6] Wegen Umbau nur während 8 Monaten geöffnet [7] Eröffnung am 22. April 1960 [8] Seit 1956 als Provisorium und bis zur offiziellen Eröffnung am 25. Febr. 1961 nur auf Anmeldung zur Besichtigung frei [9] Offizielle Eröffnung am 2. Nov. 1968 [10] Offizielle Eröffnung am 16. Juli 1967; seit 1971 beschränkte Öffnungszeiten: 1971 Mai bis Nov., 1972 Juli bis Okt. nur Samstag- und Sonntagnachmittag [11] Ohne auswärtige Ausstellungen [12] Wegen Umbau seit Herbst 1965 geschlossen [13] Wegen Umbau von Juni 1968 bis 2. Mai 1972 geschlossen [14] Wegen Umbau von Juni 1969 bis Dez. 1971 geschlossen [15] 1971 nur Jan. bis März geöffnet

Ausstellungen auf dem Ausstellungsgelände der «Züspa» in Zürich seit 1962[1]

Jahre	Dauer in Tagen	Zahl der Aussteller	Ausstellungsfläche m²	Anzahl Hallen	Besucherzahl
	Zürcher Herbstschau[2]				
1962/66	11	535	28 400	7	172 926
1967/71	11	635	35 000	9	246 198
1972	11	681	39 000	10	260 549
1973	11	684	39 000	10	285 699
	«HILSA» Internationale Fachausstellung der Heizungs-, Sanitär- und Lufttechnik[3]				
1962	10	211	12 000	4	47 190
1965	10	309	28 000	6	52 210
1968	10	324	34 000	9	63 824
1972	9	372	48 000	10	80 454
	«Büfa» Schweizerische Bürofach-Ausstellung[3]				
1963	5	92	16 000	4	29 604
1965	5	106	22 000	6	37 514
1967	5	114	28 000	9	40 169
1969	5	124	35 000	9	49 241
1971	5	143	39 000	10	55 300
1973	5	154	39 000	10	53 800
	Internationale Fahrrad- und Motorrad-Ausstellung[3]				
1962	10	88	7 000	2	42 439
1965	6	92	8 000	3	43 721
1967	6	79	8 000	3	36 481
1971	6	74	10 000	4	57 944
1973	6	85	13 000	5	66 189
	«Fera» Schweizerische Ausstellung für Fernseh-, Radio-, Phono- und Tonbandgeräte[3]				
1966	6	49	10 000	4	62 049
1967	6	50	10 000	4	96 104
1968	6	51	11 000	5	84 850
1969	6	66	15 000	5	87 120
1970	6	67	17 000	6	92 133
1971	6	82	19 000	7	116 000
1972	6	90	20 000	7	108 500
1973	6	93	20 000	7	111 112
	«Mefa» Schweizerische Metzgerei-Fachausstellung[3]				
1963	10	209	12 000	3	48 945
1966	10	205	18 000	4	36 442
1970	9	209	30 000	6	43 721
1973	8	212	30 000	7	39 872
	«Photexpo» Foto- und Kinoausstellung[3]				
1970	8	20	4 000	1	26 824
1971	10	41	8 000	3	46 031
1973	10	46	8 000	3	52 450
	«Graphex» Fachmesse für die graphische Industrie[3]				
1973	7	109	15 000	5	28 414

[1] Ohne Ausstellungen, die nur Fachleuten zugänglich sind [2] Publikumsmesse [3] Fachmesse mit Zutritt für das Publikum

Kinos nach Platzzahl und Besuchern seit 1946

Jahre	Zahl der Kinos[1]	Verfügbare Plätze[1]	Plätze auf 1000 Einwohner	Besucher[2] Einzelbillette	Abonnemente[3]	zusammen	Billettsteuer in 1000 Fr.
1946/50	30	18 128	48	5 665 287	24 006	5 809 323	996,0
1951/55	38	21 373	53	6 269 226	25 224	6 420 570	1330,6
1956/60	43	23 550	54	7 283 133	28 502	7 454 145	1745,1
1961/65	45	23 982	54	6 826 380	14 818	6 915 288	1972,5
1966/70	40	21 301	49	5 510 763	2 695	5 526 933	2044,3
1968	40	20 931	48	5 317 289	2 885	5 334 599	1961,0
1969	39	20 587	48	5 153 499	1 546	5 162 775	2057,5
1970	38	20 056	48	4 835 123	811	4 839 989	2065,7
1971	35	18 736	45	4 557 791	1 010	4 563 851	2065,0
1972	34	17 022	42	4 271 882	803	4 276 700	2133,5

[1] Am Jahresende [2] Auf Grund der Abrechnung mit dem Billettsteuerbüro [3] Gültig für 6 Eintritte

Sendeprogramm des Radiostudios Zürich 1972

Art der Sendungen	Dauer in Stunden und Minuten 1. Programm	2. Programm	zusammen	Promilleverteilung 1. Programm	2. Programm	zusammen
Hörspiele Hochdeutsch	17.36	37.58	55.34	7	38	16
Hörspiele Dialekt	2.04	–	2.04	1	–	1
Forschung	53.07	107.52	160.59	22	109	47
Informationen international	25.04	1.58	27.02	10	2	8
Informationen national	159.14	21.17	180.31	65	22	52
Volkskunde	36.59	2.27	39.26	15	2	11
Landwirtschaftliche Sendungen	2.25	8.28	10.53	1	9	3
Spezialsendungen für den Kranken[1]	41.13	5.29	46.42	17	6	14
Sportsendungen	222.27	40.51	263.18	90	41	76
Frauensendungen	37.24	–	37.24	15	–	11
Kinder- und Jugendstunden	40.25	6.19	46.44	17	6	14
Schulfunk	25.23	0.30	25.53	10	0	7
Gesprochene Sendungen zusammen	663.21	233.09	896.30	270	235	260
Musikdramatische Sendungen	8.20	62.33	70.53	4	63	20
Sinfonische Musik	19.35	86.30	106.05	8	87	31
Kammermusik	76.10	147.23	223.33	31	149	65
Kirchenmusik	19.20	18.25	37.45	8	18	11
Unterhaltungsmusik und Jazz	1046.18	142.28	1188.46	425	144	344
Volksmusik	136.00	15.47	151.47	55	16	44
Chöre	36.31	8.38	45.09	15	9	13
Kommentierte Musik	56.58	76.52	133.50	23	77	39
Musikalische Sendungen zusammen	1399.12	558.36	1957.48	569	563	567
Bunte, gemischte Sendungen	369.28	0.41	370.09	150	1	107
Rätoromanische Sendungen	28.19	27.51	56.10	11	28	16
Sendungen für Gastarbeiter	–	171.51	171.51	–	173	50
Gemischte Sendungen zusammen	397.47	200.23	598.10	161	202	173
Programmdauer zusammen	2460.20	992.08	3452.28	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich religiöse Sendungen

Rundspruch- und Fernsehkonzessionen seit 1946[1]

Jahresende	Radiorundspruch	Telephonrundspruch	Privater Drahtrundspruch	Rundspruch zusammen	Fernsehkonzessionen für Private	Fernsehkonzessionen für Gaststätten	Fernsehkonzessionen zusammen
1946	133 177	17 889	12 903	163 969	•	•	•
1950	144 243	25 572	18 196	188 011	•	•	•
1953	154 822	35 259	19 477	209 558	340	67	407
1958	165 408	58 593	16 456	240 457	11 815	690	12 505
1960	174 415	67 418	15 209	257 042	29 449	839	30 288
1965	197 276	79 657	14 308	291 241	124 152	946	125 098
1969	224 868	77 871	13 155	315 894	209 017	1017	210 034
1970	247 148[2]	75 515	[2]	322 663	227 653	1009	228 662
1971	259 265[2]	72 760	[2]	332 025	250 324	988	251 312
1972	272 842[2]	69 294	[2]	342 136	273 096	1020	274 116

[1] Auf dem Gebiet der Telephondirektion Zürich, umfassend die Stadt Zürich, Teile des übrigen Kantons Zürich und des Kantons Aargau
[2] Seit 1.1.70 Privater Drahtrundspruch unter Radiorundspruch enthalten

Sendeprogramm des Fernsehstudios Zürich 1972

Art der Sendungen	Dauer in Stunden und Minuten: Nationales Programm	Regionales Programm	zusammen	Promilleverteilung: Nationales Programm	Regionales Programm	zusammen
Aktualitäten	11.00	127.01	138.01	14	48	40
Umfrage, Information, Magazin	2.22	109.07	111.29	3	41	32
Sport	364.40	173.24	538.04	439	66	155
Information zusammen	378.02	409.32	787.34	456	155	227
Kultur	1.54	69.02	70.56	2	26	20
Wissenschaft	0.25	64.37	65.02	0	24	19
Reise und Verkehr	–	41.03	41.03	–	16	12
Heimatsendungen	0.41	50.29	51.10	1	19	15
Rätoromanische Sendungen	20.25	–	20.25	25	–	6
Kultur und Wissenschaft zus.	23.25	225.11	248.36	28	85	72
Theater	–	130.26	130.26	–	50	38
Spielfilme	0.05	457.26	457.31	0	173	132
Musikalische Sendungen	1.58	36.18	38.16	2	14	11
Variété, Volkstüml. Unterhaltung	12.13	129.15	141.28	15	49	41
Quiz	–	28.56	28.56	–	11	8
Theater, Unterhaltung, Musik zus.	14.16	782.21	796.37	17	297	230
Frauensendungen	–	116.48	116.48	–	44	33
Kinder- und Jugendstunden	–	186.33	186.33	–	71	54
Familiensendungen	–	–	–	–	–	–
Schulfernsehen	–	133.20	133.20	–	51	38
Erwachsenenbildung	–	6.02	6.02	–	2	2
Telekolleg	–	308.52	308.52	–	117	89
Religiöse Sendungen	25.49	21.25	47.14	31	8	14
Sendungen für Gastarbeiter	44.11	–	44.11	53	–	13
Erziehungs- u. Familiensendung	70.00	773.00	843.00	84	293	243
Tagesschau, Nachrichten	227.41	–	227.41	274	–	66
Werbesendungen	116.40	–	116.40	141	–	34
Programmpräsentation	–	139.18	139.18	–	53	40
Testbild	–	174.42	174.42	–	66	50
Diverses	–	133.34	133.34	–	51	38
Übrige Sendungen zusammen	344.21	447.34	791.55	415	170	228
Sendezeit im ganzen	830.04	2637.38	3467.42	1000	1000	1000

Zoologischer Garten – Besucher, Einnahmen und Ausgaben seit 1931

Jahre	Zahl der Besucher		Einnahmen in 1000 Franken			Ausgaben in 1000 Franken				
	Im ganzen	davon gratis[1]	Im ganzen	Eintritts-gelder	städt. Beiträge[2]	Im ganzen	Tier-käufe	Futter-kosten	Löhne	Billett-steuer
1931/35	315 710	*	456	287	–	446	35	58	63	.
1936/40	203 480	*	261	189	20	269	8	61	68	18
1941/45	229 410	21 460	294	181	86	247	5	70	72	18
1946/50	336 000	22 500	430	362	24	526	62	99	114	36
1951/55	446 600	27 380	615	530	20	596	31	112	163	50
1956/60	512 847	29 781	755	607	20	898	36	137	264	58
1961/65	546 834	22 134	1914	794	150	1935	85	176	436	74
1966/70	574 800	27 485	2556	1138	385	2650	84	244	786	105
1953	433 000	29 000	608	515	20	522	34	116	167	48
1954	485 000	22 400	713	584	20	709	31	124	190	55
1955	550 000	22 700	760	669	20	758	34	122	197	63
1956	530 000	39 100	717	627	20	726	36	134	229	59
1957	530 000	41 000	733	628	20	798	40	143	245	59
1958	465 000	27 800	624	552	20	808	27	144	260	52
1959	491 558	18 586	853	573	20	1046	28	139	286	60
1960	547 677	22 421	846	657	20	1112	51	125	302	62
1961	575 197	23 092	1068	697	150	1461	86	138	348	67
1962	536 973	19 880	1905[3]	658	150	1515	30	171	374	63
1963	539 000	21 761	2233[3]	862	150	2199	108	184	412	80
1964	504 000	21 635	2048[3]	815	150	2060	36	175	470	76
1965	579 000	24 300	2318[3]	938	150	2440	164	211	578	86
1966	581 000	23 740	2230[3]	947	150	2470	39	222	599	87
1967	569 000	22 830	1566[3]	1102	150	1794	62	224	737	104
1968	566 000	26 400	2878[3]	1186	500	2878	42	227	788	110
1969	572 000	30 835	2488[3]	1215	519	2488	124	258	862	112
1970	586 000	33 620	3619[3]	1238	606	3619	153	287	944	114
1971	635 049	31 479	4264[3]	1345	898	4264	44	290	1193	123
1972	662 018	34 455	4127[3]	1650	1010	4127	47	330	1365	151

[1] Schüler usw. [2] Ab 1961 jährliche städtische und kantonale Beiträge [3] Einschliesslich Bausubvention von Stadt und Kanton Zürich 1962: Fr. 579 000; 1963: Fr. 1 025 000; 1964: Fr. 983 500; 1965: Fr. 994 240; 1966: Fr. 1 004 183; 1967: Fr. 93 018; 1968: Fr. 401 640; 1969: Fr. 310 574; 1970: Fr. 970 176; 1971: Fr. 1 279 445; 1972: Fr. 534 120

Zoologischer Garten – Tierbestand seit 1930

Jahres-ende	Säugetiere		Vögel		Reptilien, Amphibien		Fische		Tiere im ganzen	
	Stück	Arten	Stück	Arten	Stück	Arten	Stück	Arten	Stück	Arten
1930	211	67	423	141	89	47	957	54	1680	309
1935	342	90	763	209	168	62	1057	63	2330	424
1940	278	77	694	165	164	49	936	57	2072	348
1945	254	79	577	140	125	29	908	42	1864	290
1950	329	84	1032	223	205	56	1069	74	2635	437
1955	252	74	489	129	183	67	642	61	1566	331
1960	323	79	419	96	375	88	434	61	1551	324
1964	304	79	453	110	484	109	415	95	1656	393
1965	300	76	463	116	536	108	360	81	1659	381
1966	317	81	458	121	540	104	293	70	1608	376
1967	310	84	490	120	524	111	390	74	1714	389
1968	320	78	509	121	614	119	412	74	1855	392
1969	360	84	550	120	586	119	431	97	1927	420
1970	360	80	518	118	533	107	533	102	1944	407
1971	352	79	544	111	529	102	538	97	1963	389
1972	367	79	512	96	467	93	537	92	1883	360

Kulturpreisträger der Stadt Zürich seit 1932

Jahr der Verleihung	Name des Empfängers
	Literaturpreisträger
1932	Dr. med. et iur. Carl Gustav Jung
1935	Felix Moeschlin
1938	Maria Waser
1941	Hermann Hiltbrunner
1945	Prof. Dr. Robert Faesi
1948	Traugott Vogel
1951	Prof. Dr. Fritz Ernst
1955	Kurt Guggenheim
1958	Max Frisch
1961	Dr. Max Rychner
1963	Arnold Kübler
1966	Prof. Dr. Emil Staiger
1969	Rudolf Jakob Humm
1972	Hugo Loetscher
	Kunstpreisträger
1944	Hermann Hubacher, Bildhauer
1947	Paul Bodmer, Kunstmaler
1949	Hermann Haller, Bildhauer
1952	Ernst Morgenthaler, Kunstmaler
1954	Helene Dahm, Kunstmalerin
1956	Otto Charles Bänninger, Bildhauer
1959	Max Gubler, Kunstmaler
1962	Wilhelm Gimmi, Kunstmaler
1964	Teo Otto, Bühnenbildner
1967	Varlin (Willy Guggenheim), Kunstmaler
1968	Max Bill, Architekt
1971	Robert Müller, Eisenplastiker
1973	Richard Paul Lohse, Kunstmaler
	Musikpreisträger
1943	Dr. h.c. Othmar Schoeck
1946	Arthur Honegger
1950	Willy Burkhard
1953	Paul Müller
1957	Rolf Liebermann
1960	Robert Blum
1965	Adolf Brunner
1970	Wladimir Vogel
	Auszeichnungen für allgemeine kulturelle Verdienste
1968	Prof. Dr. J. R. von Salis
1969	Prof. Dr. W. Hardmeier
1971	Dr. Martin und Bettina Hürlimann
1972	Prof. Dr. Karl Schmid

Jahr der Verleihung	Name des Empfängers
	Hans Georg Nägeli-Medaille
1956	Dr. h.c. Othmar Schoeck
1957	Dr. h.c. Volkmar Andreae
1958	Hermann Hofmann Paul Müller
1959	Robert F. Denzler Hans Lavater
1960	Paul Burkhard Walter Frey Dr. Georg Walter
1961	Hans Willi Haeusslein Prof. Hans Rosbaud
1962	André Jaunet Heinz Rehfuss Alexander Schaichet Maria Stader
1963	Dr. Willi Schuh Johannes Fuchs
1964	Rudolf Wittelsbach Otto Uhlmann
1965	Edmond de Stoutz
1966	Adrian Aeschbacher Dr. Paul Sieber Hug & Co. Ernst Hess Ernst Haefliger Mimi Scheiblauer Walther Reinhard Otto Schreiber Dr. h.c. Paul Sacher Prof. Dr. Fritz Gysi
1968	Prof. Dr. Willi Reich
1969	Anton Fietz Jakob Kobelt
1971	Czeslaw Marek Margrit Weber
1972	Nello Santi
1973	Rudolf Kempe

Gemeindeabstimmungen seit 1966

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1966							
6.II. (121 631)	Ausbau der Kraftwerke im Oberhalbstein, Kanton Graubünden	48 897	11 207	2 632	62 736	51,6	81,4	18,6
	Bau des Primarschulhauses Altweg, 1. Etappe, mit Lehrerwohnungen, Quartier Albisrieden	33 769	26 196	2 771	62 736	51,6	56,3	43,7
	Motion von Otto Schütz über eine einmalige Zulage für den Winter 1965/66 an die Bezüger der Altersbeihilfe	51 965	7 870	2 901	62 736	51,6	86,8	13,2
24.IV. (121 479)	Bau eines Mehrfamilienhauses für Betagte an der Gattikerstrasse, Quartier Hirslanden	66 046	7 854	2 883	76 783	63,2	89,4	10,6
	Erstellung einer Schule für cerebral gelähmte Kinder an der Mutschellen-/Tannenrauchstrasse, Quartier Wollishofen	71 043	3 101	2 639	76 783	63,2	95,8	4,2
	Erstellung einer zweiten Kehrichtverbrennungsanlage und eines Personalhauses an der Hagenholzstrasse und Ausbau der Hagenholzstrasse, Quartier Schwamendingen	57 324	16 095	3 364	76 783	63,2	78,1	21,9
11.IX. (120 648)	Beteiligung der Stadt Zürich an der Erhöhung des Aktienkapitals der Swissair	27 751	17 004	2 100	46 855	38,8	62,0	38,0
	Erstellung von Wohnhäusern für das Personal des Gaswerkes in Schlieren	33 265	11 573	2 017	46 855	38,8	74,2	25,8
	Wohnbauaktion 1966	35 884	8 502	2 469	46 855	38,8	80,8	19,2
20.XI. (120 376)	Bau eines unterirdischen Unterwerkes für das Elektrizitätswerk am Sempersteig, Quartier Hochschulen	63 404	14 911	4 197	82 512	68,5	81,0	19,0
	1967							
26.II. (120 743)	Ausbau der Hochdruckzone der Wasserversorgung	35 250	3 417	3 837	42 504	35,2	91,2	8,8
28.V. (120 172)	Erstellung von Wohnungen für Waldarbeiter des Stadtforstamtes	35 486	12 179	1 927	49 592	41,3	74,4	25,6
	Beitrag an die Zürcher Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete	33 047	14 290	2 255	49 592	41,3	69,8	30,2
	Erweiterung der Schulpflicht auf neun Jahre	33 362	13 353	2 877	49 592	41,3	71,4	28,6
	Schaffung einer Maturitätsschule für Berufstätige an der Gewerbeschule	27 743	19 004	2 845	49 592	41,3	59,3	40,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1967 (Schluss)							
24. IX. (119 924)	Umbau des Bahnhofplatzes, Erweiterung des unterirdischen Fussgängergeschosses	40 669	6 582	1 337	48 588	40,5	86,1	13,9
	Weitere Beteiligung der Stadt am Aktienkapital der Swissair	30 400	16 205	1 983	48 588	40,5	65,2	34,8
	Erstellung einer Schulanlage für die Schulen für Hauspflege und für Chronischkrankenpflege, Quartier Wipkingen	40 585	6 332	1 671	48 588	40,5	86,5	13,5
	Erstellung des Primarschulhauses Schauenberg, Quartier Affoltern	33 551	12 659	2 378	48 588	40,5	72,6	27,4
	Schaffung einer Bereitschaftsgarage für die Stadtpolizei	20 610	25 886	2 092	48 588	40,5	44,3	55,7
	Bau der Rautistrasse zwischen Altstetterstrasse und Strasse Zwischenbächen, Quartier Altstetten	35 974	10 036	2 578	48 588	40,5	78,2	21,8
	Erstellung eines neuen Entlastungskanals im Bahngraben Altstetten	38 428	7 624	2 536	48 588	40,5	83,4	16,6
3. XII. (119 803)	Beteiligung an einer 220-kV-Leitung Peccia–Ulrichen–Innertkirchen	34 630	7 055	3 390	45 075	37,6	83,1	16,9
	1968							
18. II. (119 599)	Erstellung eines neuen Friedhofes im Quartier Leimbach	53 656	7 089	2 455	63 200	52,8	88,3	11,7
	Überbauung des Bodmerareals, Quartier Riesbach, mit Bauten für die Töchterschule, Parkhaus, Sanitätshilfsstelle	46 412	14 702	2 086	63 200	52,8	75,9	24,1
	Winterzulagen an die Bezüger der Altersbeihilfe u. Invalidenbeihilfe	58 151	3 576	1 473	63 200	52,8	94,2	5,8
	Verbilligung des Sichtausweises der VBZ für Betagte und Invalide	53 428	8 304	1 468	63 200	52,8	86,5	13,5
	Taxordnung für die Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich	35 053	26 635	1 512	63 200	52,8	56,8	43,2
31. III. (119 687)	Erstellung eines Schülerheimes in Valbella-Lenzerheide	35 946	12 199	2 208	50 353	42,1	74,7	25,3
	Beitrag an die Genossenschaft Zoologischer Garten Zürich	41 138	7 400	1 815	50 353	42,1	84,8	15,2
	Strassenausbau bei der Schmiede Wiedikon	39 354	8 635	2 364	50 353	42,1	82,0	18,0
	Beitrag an den Bau des Altersheimes Studacker des Vereins Wollishofer Heime für Betagte	44 784	3 758	1 811	50 353	42,1	92,3	7,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1968 (Schluss)							
31. III. (119 687)	Künftige Verwendung des Papierwerdes beim Bahnhofquai	32 259	14 514	3 580	50 353	42,1	69,0	31,0
	Erstellung des neuen Friedhofes am Uetliberg	40 203	7 730	2 420	50 353	42,1	83,9	16,1
	Ausbau des Schaffhauserplatzes und der angrenzenden Strassen	37 040	11 137	2 176	50 353	42,1	76,9	23,1
19. V. (119 238)	Bau eines Alterswohnheimes am Mathysweg, Quartiere Albisrieden/Altstetten	50 713	3 283	2 063	56 059	47,0	93,9	6,1
30. VI. (119 021)	Bau einer Brücke über das Geleisegebiet in den Herdern	28 122	5 271	1 541	34 934	29,4	84,2	15,8
	Ausbau des Triemliplatzes	27 848	5 459	1 627	34 934	29,4	83,6	16,4
	Pestalozzi-Jugendstätte Burghof, Dielsdorf, zweite Bauetappe	26 850	6 249	1 835	34 934	29,4	81,1	18,9
22. IX. (119 202)	Neubau des Werkhofes Herdern für das Elektrizitätswerk, Quartier Altstetten	33 479	6 595	2 261	42 335	35,5	83,5	16,5
	Erstellung von Wohnungen für städtische Arbeiter im Würzgraben, Quartier Altstetten	33 022	7 211	2 102	42 335	35,5	82,1	17,9
8. XII. (118 873)	Ausbau der Westtangente im Abschnitt Nordstrasse–Bucheggplatz–Hirschwiesen-/Winterthurerstrasse	33 956	7 398	1 600	42 954	36,1	82,1	17,9
	Beitrag an den Verein Regionalplanung Zürich und Umgebung	27 938	12 756	2 260	42 954	36,1	68,7	31,3
	Ausfallgarantie an die Genossenschaft Bühnenstudio Zürich	21 368	18 539	3 047	42 954	36,1	53,5	46,5
	Erstellung von Wohnungen an der Opfikonstrasse, für städtische Arbeiter, Quartier Schwamendingen	33 640	7 436	1 878	42 954	36,1	81,9	18,1
	1969							
9. II. (118 923)	Ausbau der Wasserversorgung links der Limmat	40 305	2 019	1 420	43 744	36,8	95,2	4,8
	Erhöhung der Gebühr für nicht rechtzeitige Rückgabe von Stimmrechtsausweisen	26 506	15 550	1 688	43 744	36,8	63,0	37,0
	Sonderzulagen an die Bezüger der Alters- und Invalidenbeihilfe	39 385	2 673	1 686	43 744	36,8	93,6	6,4
	Beitrag an den Neubau des Krankenhauses Sanitas in Kilchberg	36 220	5 684	1 840	43 744	36,8	86,4	13,6

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1969 (Fortsetzung)							
23. III. (119 025)	Finanzierung der Vorbereitungsarbeiten der Behördendelegation für den Regionalverkehr Zürich	34 381	12 509	3 069	49 959	42,0	73,3	26,7
23. III. (119 025)	Finanzielle Hilfe für die technische Erneuerung der Sihltalbahn	37 899	9 423	2 637	49 959	42,0	80,1	19,9
	Erstellung eines Werkhofes für den Strassenmeisterbezirk Aussersihl und des Industriequartiers auf der Hardau	36 854	10 107	2 998	49 959	42,0	78,5	21,5
1. VI. (118 530)	Verlängerung der Standardstrasse	42 107	8 731	3 589	54 427	45,9	82,8	17,2
	Ausbau der Hardturmstrasse und der Förrlibuckstrasse	43 648	7 536	3 243	54 427	45,9	85,3	14,7
	Ausbau der Kürbergstrasse und Verlegung des Kürbergweges	42 616	8 224	3 587	54 427	45,9	83,8	16,2
	Ausbau der Zürichberg-/Gladbachstrasse mit Platzgestaltung im Vorderberg, Quartier Fluntern	41 074	9 802	3 551	54 427	45,9	80,7	19,3
	Beiträge an die Theater am Neumarkt AG	34 750	16 390	3 287	54 427	45,9	68,0	32,0
	Erstellung eines Alterswohnheimes in der Buttenau, Gemeinde Adliswil	47 981	4 061	2 385	54 427	45,9	92,2	7,8
14. IX. (117 537)	Bau der neuen Frankentalerstrasse und Ausbau der Limmattalstrasse, Quartier Höngg	45 450	14 472	3 282	63 204	53,8	75,8	24,2
	Ausbau der Seeuferanlagen am Utoquai	40 099	20 442	2 663	63 204	53,8	66,2	33,8
	Verkehrsführung und Strassenausbauten im Raume Bellevueplatz–Kreuzplatz	33 555	26 854	2 795	63 204	53,8	55,5	44,5
	Bau eines Sammelkanals im Limmatquai	52 379	7 120	3 705	63 204	53,8	88,0	12,0
	Erstellung des Oberstufenschulhauses Looren, Quartier Witikon	45 138	14 378	3 688	63 204	53,8	75,8	24,2
	Bau des Primarschulhauses Vogtsrain mit Turnhallen usw., Quartier Höngg	43 998	15 766	3 440	63 204	53,8	73,6	26,4
	Erweiterungsbau für die Töchterschule V, Quartier Witikon	43 358	16 251	3 595	63 204	53,8	72,7	27,3
	Einführung des Frauenstimm- und -wahlrechtes auf Gemeindeebene	40 743	21 635	1 446	63 824	54,3	65,3	34,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1969 (Schluss)							
	Abänderung der Gemeindeordnung (Finanzkompetenzen)	35 565	22 617	5 642	63 824	54,3	61,1	38,9
	Beteiligung an der Erhöhung des Aktienkapitals der Swissair	41 070	19 241	3 513	63 824	54,3	68,1	31,9
	Schaffung einer städtischen Hinterlassenenbeihilfe	54 153	6 703	2 968	63 824	54,3	89,0	11,0
	Ergänzungskredite für das Stadtspital Triemli	52 836	8 208	2 780	63 824	54,3	86,6	13,4
	Bau eines Pavillons mit Wohnhaus für die Jugendstätte Gfellergut, Quartier Schwamendingen	42 193	17 399	4 232	63 824	54,3	70,8	29,2
	Erstellung einer Jugendsiedlung Heizenholz, Quartier Höngg	42 292	17 233	4 299	63 824	54,3	71,0	29,0
2.XI.[5] (M:119321) (F: 151732)	Ausbau der Vulkan- und der Werdhölzlistrasse mit Personenunterführung, Zürich 9	157 831	23 280	6 529	187 640	69,2	87,1	12,9
	Motion Koller über die unentgeltliche Abgabe der oblig. Lehrmittel an volksschulpflichtige Schüler in Privatschulen	65 418	117 891	4 331	187 640	69,2	35,7	64,3
	Bewerbung um die Durchführung der Olympischen Winterspiele 1976 in Zürich und Hoch-Ybrig	40 912	145 347	1 381	187 640	69,2	22,0	78,0
	1970							
1.II. (M:117340) (F: 153292)	Bau des Krankenheimes Entlisberg mit Personalwohnhaus, Quartier Wollishofen	117 686	8 645	3 394	129 725	47,9	93,2	6,8
	Ausrichtung von Beiträgen an die Kosten von Schulreisen der Volksschule	74 699	50 337	4 689	129 725	47,9	59,7	40,3
	Verlängerung der Emil Klöti-Strasse zwischen Waidbad- und Glaubtenstrasse sowie Ausbau der Schauenbergstrasse, Hönggerberg	102 050	20 791	6 884	129 725	47,9	83,1	16,9
26.IV. (M:116999) (F: 152866)	Erlass einer neuen Gemeindeordnung	79 720	12 024	8 802	100 546	37,3	86,9	13,1
	Bau eines Hallenbades im Quartier Altstetten	83 318	13 054	4 174	100 546	37,3	86,5	13,5
	Beiträge an die neue Stiftung Konservatorium und Musikakademie Zürich	70 801	23 621	6 124	100 546	37,3	75,0	25,0

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [5] Erstmalige Teilnahme der Frauen

Gemeindeabstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	Zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1970 (Schluss)							
7. VI. (M: 116839) (F: 153290)	Hinausschiebung der Polizeistunde für einzelne Gastwirtschaftsbetriebe	93 090	76 895	2 747	172 732	63,9	54,8	45,2
27. IX. (M: 116586) (F: 152400)	Erweiterung des Seewasserwerkes Lengg, Kreis 8	110 475	9 971	5 532	125 978	46,8	91,7	8,3
	Bau eines Gewerbeschulhauses der Abteilung Verkaufspersonal, Quartier Unterstrass	96 475	23 766	5 737	125 978	46,8	80,2	19,8
	Schaffung von Berufsmittelschulen an der Gewerbeschule und an der Kunstgewerbeschule	92 955	26 303	6 720	125 978	46,8	77,9	22,1
	Ausbau der Westtangente zwischen Pfingstweidstrasse und Hardbrücke mit Erstellung einer neuen Hardbrücke	85 558	33 670	6 750	125 978	46,8	71,8	28,2
15. XI. (M: 116422) (F: 152061)	Bau eines unterirdischen Parkhauses mit Fussgängerpassage beim Hechtplatz	39 870	112 768	3 331	155 969	58,1	26,1	73,9
	Förderung des Baues von Eigentumswohnungen	61 911	88 694	5 364	155 969	58,1	41,1	58,9
	1971							
7. II. (M: 115846) (F: 151651)	Bau einer Zentralwerkstätte für die Verkehrsbetriebe an der Luggwegstrasse, Quartier Altstetten	106 484	24 740	6 697	137 921	51,6	81,1	18,9
	Bau von öffentlichen Dachparkplätzen auf dem Gebäude der neuen VBZ Zentralwerkstätte	97 046	31 715	9 160	137 921	51,6	75,4	24,6
14. III. (M: 115748) (F: 151698)	Überbauung des Dorflindenareals Quartier Oerlikon, mit Alterswohnheim, Verwaltungsgebäude und Schulhaus	123 305	20 541	6 543	150 389	56,2	85,7	14,3
	Verschiebung der Häuser Bärengasse 20 und 22 auf den Basteiplatz	87 918	56 605	5 866	150 389	56,2	60,8	39,2
	Vorzeitiger Bau eines Streckenabschnittes der Untergrundbahn zwischen Milchbuck und Schwamendingen	114 413	31 395	4 581	150 389	56,2	78,5	21,5
(M: 51475)[5] (F: 67053)	Erlass einer Verordnung über die Erteilung des Bürgerrechts an im Ausland geborene Ausländer und über die Gebühren für alle Einbürgerungen	28 515	44 689	3 176	76 380	64,4	39,0	61,0

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [5] Bürgergemeinde

Gemeindeabstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971 (Schluss)							
6.VI. (M:115236) (F:151187)	Beteiligung am erhöhten Aktienkapital der Neuen Schauspiel AG und Erhöhung des jährlichen Beitrages	67 634	50 770	4 242	122 646	46,0	57,1	42,9
26.IX. (M:115048) (F:151194)	Gesamterneuerung der Kehrichtverbrennungsanlage 1, Industriequartier	77 979	5 936	3 093	87 008	32,7	92,9	7,1
	Einbau eines dritten Kehrichtverbrennungsofens in der Kehrichtverbrennungsanlage 2, Quartier Schwamendingen	80 223	3 747	3 038	87 008	32,7	95,5	4,5
	Ausbau der Zehntenhaus-, Bärenbohl- u. Mühlackerstrasse, Quartier Affoltern	54 529	24 308	8 171	87 008	32,7	69,2	30,8
	Ausbau der Herdernstrasse zwischen Badener- und Hohlstrasse	34 908	44 604	7 496	87 008	32,7	43,9	56,1
	1972							
5.III. (M:114213) (F:150786)	Bau des Krankenheimes Mattenhof mit Personalwohnhaus und Kinderkrippe, Quartier Hirzenbach (34,8 Mio.)	105 359	12 396	3 307	121 062	45,7	89,5	10,5
	Entwicklungshilfe im In- und Ausland	58 212	56 703	6 147	121 062	45,7	50,7	49,3
	Erstellung der Sportanlage Heerenschürli, Quartier Hirzenbach (12,2 Mio.)	70 429	42 574	8 059	121 062	45,7	62,3	37,7
	Erstellung einer Sportanlage im Quartier Witikon (16,2 Mio.)	67 104	45 954	8 004	121 062	45,7	59,4	40,6
4.VI. (M:113633) (F:149914)	Bau einer Kunsteisbahn, Quartier Oerlikon (13,1 Mio.)	64 983	50 848	3 906	119 737	45,4	56,1	43,9
	Ausbau der Westtangente, im Abschnitt Hardplatz/Bullingerplatz, Kreis 4 (46,6 Mio.)	47 355	68 022	4 360	119 737	45,4	41,0	59,0
	Bau des Kraftwerkes Albula-Domleschg sowie Erneuerung und Erweiterung der Anlagen des Albulawerkes Sils (103 Mio.)	98 419	16 419	4 899	119 737	45,4	85,7	14,3

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1966 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1972 (Schluss)							
24. IX. (M:112993) (F: 149358)	Wohnüberbauung auf dem Hardauareal, Quartier Aussersihl (101,5 Mio.)	94 941	20 520	6 769	122 230	46,6	82,2	17,8
	Bau eines Unterwerkes des EWZ am Badweg, Kreis 1 (30,6 Mio.)	99 883	14 582	7 765	122 230	46,6	87,3	12,7
	Bau eines Sammelkanals zwischen Escher-Wyss-Platz und Kornhausbrücke, Kreis 5 (12,5 Mio.)	94 434	12 247	15 549	122 230	46,6	88,5	11,5
	Bau eines Schulhauses der graphisch-techn. Richtung an der Kunstgewerbeschule, Industriequartier (42,7 Mio.)	77 666	29 790	14 774	122 230	46,6	72,3	27,7
3. XII. (M:112968) (F: 150380)	Bau des Primarschulhauses Sihlweid mit Turnhallen, Quartier Leimbach (11,3 Mio.)	98 517	49 191	11 074	158 782	60,3	66,7	33,3
	Erweiterung des Friedhofes Witikon (20,3 Mio.)	113 785	33 940	11 057	158 782	60,3	77,0	23,0
	Neue Taxordnung der VBZ	62 494	89 590	6 698	158 782	60,3	41,1	58,9
	Grundsätze für den Finanzhaushalt der VBZ	77 242	59 332	22 208	158 782	60,3	56,6	43,4
	Erstellung eines Fleischmehlbetriebes bei der Kehrichtverbrennungsanlage 2, Quartier Saatlen (18,7 Mio.)	98 969	42 784	17 029	158 782	60,3	69,8	30,2
	Beteiligung an der AKEB Aktiengesellschaft für Kernenergiebeteiligung	76 375	62 244	20 163	158 782	60,3	55,1	44,9

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1972

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
5. März 1972	Bau des Krankenheimes Mattenhof mit Personalhaus und Kinderkrippe, Quartier Hirzenbach (34,8 Mio)							
Kreis 1[4]	5 929	3 049	458	178	3 685	62,2	86,9	13,1
Kreis 2	22 369	9 793	1 067	275	11 135	49,8	90,2	9,8
Kreis 3	34 598	13 140	1 531	475	15 146	43,8	89,6	10,4
Kreis 4	19 653	5 841	781	241	6 863	34,9	88,2	11,8
Kreis 5	6 917	2 140	354	78	2 572	37,2	85,8	14,2
Kreis 6	25 655	10 504	1 323	292	12 119	47,2	88,8	11,2
Kreis 7	26 305	12 400	1 269	420	14 089	53,6	90,7	9,3
Kreis 8	12 887	5 092	600	209	5 901	45,8	89,5	10,5
Kreis 9	31 049	11 493	1 284	265	13 042	42,0	90,0	10,0
Kreis 10	24 055	10 192	1 277	320	11 789	49,0	88,9	11,1
Kreis 11	34 896	13 649	1 700	390	15 739	45,1	88,9	11,1
Kreis 12	20 686	8 066	752	164	8 982	43,4	91,5	8,5
Ganze Stadt	264 999	105 359	12 396	3 307	121 062	45,7	89,5	10,5
5. März 1972	Entwicklungshilfe im In- und Ausland							
Kreis 1[4]	5 929	1 788	1 658	239	3 685	62,2	51,9	48,1
Kreis 2	22 369	5 752	4 857	526	11 135	49,8	54,2	45,8
Kreis 3	34 598	6 924	7 384	838	15 146	43,8	48,4	51,6
Kreis 4	19 653	2 833	3 643	387	6 863	34,9	43,7	56,3
Kreis 5	6 917	783	1 660	129	2 572	37,2	32,1	67,9
Kreis 6	25 655	6 039	5 508	572	12 119	47,2	52,3	47,7
Kreis 7	26 305	8 161	5 200	728	14 089	53,6	61,1	38,9
Kreis 8	12 887	2 946	2 634	321	5 901	45,8	52,8	47,2
Kreis 9	31 049	6 046	6 415	581	13 042	42,0	48,5	51,5
Kreis 10	24 055	5 760	5 429	600	11 789	49,0	51,5	48,5
Kreis 11	34 896	7 321	7 647	771	15 739	45,1	48,9	51,1
Kreis 12	20 686	3 859	4 668	455	8 982	43,4	45,3	54,7
Ganze Stadt	264 999	58 212	56 703	6 147	121 062	45,7	50,7	49,3
5. März 1972	Erstellung der Sportanlage Heerenschürli, Quartier Hirzenbach (12,2 Mio)							
Kreis 1[4]	5 929	1 967	1 328	390	3 685	62,2	59,7	40,3
Kreis 2	22 369	6 274	4 021	840	11 135	49,8	60,9	39,1
Kreis 3	34 598	8 604	5 393	1 149	15 146	43,8	61,5	38,5
Kreis 4	19 653	4 222	2 076	565	6 863	34,9	67,0	33,0
Kreis 5	6 917	1 358	1 041	173	2 572	37,2	56,6	43,4
Kreis 6	25 655	6 727	4 626	766	12 119	47,2	59,3	40,7
Kreis 7	26 305	8 223	4 840	1 026	14 089	53,6	62,9	37,1
Kreis 8	12 887	3 170	2 210	521	5 901	45,8	58,9	41,1
Kreis 9	31 049	7 772	4 676	594	13 042	42,0	62,4	37,6
Kreis 10	24 055	6 413	4 530	846	11 789	49,0	58,6	41,4
Kreis 11	34 896	9 188	5 699	852	15 739	45,1	61,7	38,3
Kreis 12	20 686	6 511	2 134	337	8 982	43,4	75,3	24,7
Ganze Stadt	264 999	70 429	42 574	8 059	121 062	45,7	62,3	37,7

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1972 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
5. März 1972	Erstellung einer Sportanlage im Quartier Witikon (16,2 Mio)							
Kreis 1[4]	5 929	1 903	1 403	379	3 685	62,2	57,6	42,4
Kreis 2	22 369	6 061	4 243	831	11 135	49,8	58,8	41,2
Kreis 3	34 598	8 546	5 460	1 140	15 146	43,8	61,0	39,0
Kreis 4	19 653	3 559	2 738	566	6 863	34,9	56,5	43,5
Kreis 5	6 917	1 320	1 071	181	2 572	37,2	55,2	44,8
Kreis 6	25 655	6 478	4 872	769	12 119	47,2	57,1	42,9
Kreis 7	26 305	8 034	5 198	857	14 089	53,6	60,7	39,3
Kreis 8	12 887	3 207	2 204	490	5 901	45,8	59,3	40,7
Kreis 9	31 049	7 571	4 876	595	13 042	42,0	60,8	39,2
Kreis 10	24 055	6 186	4 760	843	11 789	49,0	56,5	43,5
Kreis 11	34 896	8 465	6 372	902	15 739	45,1	57,1	42,9
Kreis 12	20 686	5 774	2 757	451	8 982	43,4	67,7	32,3
Ganze Stadt	264 999	67 104	45 954	8 004	121 062	45,7	59,4	40,6
4. Juni 1972	Bau einer Kunsteisbahn, Quartier Oerlikon (13,1 Mio)							
Kreis 1[4]	5 881	2 245	1 929	232	4 406	74,9	53,8	46,2
Kreis 2	22 511	5 535	4 671	364	10 570	47,0	54,2	45,8
Kreis 3	34 232	8 164	7 117	570	15 851	46,3	53,4	46,6
Kreis 4	19 391	3 913	3 700	334	7 947	41,0	51,4	48,6
Kreis 5	6 785	1 098	1 219	97	2 414	35,6	47,4	52,6
Kreis 6	25 524	6 473	5 111	326	11 910	46,7	55,9	44,1
Kreis 7	25 968	6 857	5 503	530	12 890	49,6	55,5	44,5
Kreis 8	12 810	2 741	2 536	250	5 527	43,1	51,9	48,1
Kreis 9	31 003	7 143	5 950	368	13 461	43,4	54,6	45,4
Kreis 10	24 013	5 554	5 316	386	11 256	46,9	51,1	48,9
Kreis 11	34 783	9 665	5 184	308	15 157	43,6	65,1	34,9
Kreis 12	20 646	5 595	2 612	141	8 348	40,4	68,2	31,8
Ganze Stadt	263 547	64 983	50 848	3 906	119 737	45,4	56,1	43,9
4. Juni 1972	Ausbau der Westtangente, im Abschnitt Hardplatz/Bullingerplatz, Kreis 4 (46,6 Mio)							
Kreis 1[4]	5 881	1 534	2 655	217	4 406	74,9	36,6	63,4
Kreis 2	22 511	4 870	5 239	461	10 570	47,0	48,2	51,8
Kreis 3	34 232	4 539	10 881	431	15 851	46,3	29,4	70,6
Kreis 4	19 391	2 590	5 199	158	7 947	41,0	33,3	66,7
Kreis 5	6 785	724	1 617	73	2 414	35,6	30,9	69,1
Kreis 6	25 524	5 177	6 239	494	11 910	46,7	45,3	54,7
Kreis 7	25 968	6 430	5 739	721	12 890	49,6	52,8	47,2
Kreis 8	12 810	2 053	3 211	263	5 527	43,1	39,0	61,0
Kreis 9	31 003	4 914	8 203	344	13 461	43,4	37,5	62,5
Kreis 10	24 013	4 686	6 193	377	11 256	46,9	43,1	56,9
Kreis 11	34 783	6 616	7 962	579	15 157	43,6	45,4	54,6
Kreis 12	20 646	3 222	4 884	242	8 348	40,4	39,7	60,3
Ganze Stadt	263 547	47 355	68 022	4 360	119 737	45,4	41,0	59,0

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1972 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
4. Juni 1972	Bau des Kraftwerkes Albula-Domleschg sowie Erneuerung und Erweiterung der Anlagen des Albulawerkes Sils (103 Mio)							
Kreis 1[4]	5 881	3 348	762	296	4 406	74,9	81,5	18,5
Kreis 2	22 511	8 912	1 246	412	10 570	47,0	87,7	12,3
Kreis 3	34 232	12 884	2 340	627	15 851	46,3	84,6	15,4
Kreis 4	19 391	6 271	1 305	371	7 947	41,0	82,8	17,2
Kreis 5	6 785	1 928	369	117	2 414	35,6	83,9	16,1
Kreis 6	25 524	9 843	1 611	456	11 910	46,7	85,9	14,1
Kreis 7	25 968	10 666	1 586	638	12 890	49,6	87,1	12,9
Kreis 8	12 810	4 429	803	295	5 527	43,1	84,7	15,3
Kreis 9	31 003	11 309	1 748	404	13 461	43,4	86,6	13,4
Kreis 10	24 013	9 296	1 481	479	11 256	46,9	86,3	13,7
Kreis 11	34 783	12 638	1 967	552	15 157	43,6	86,5	13,5
Kreis 12	20 646	6 895	1 201	252	8 348	40,4	85,2	14,8
Ganze Stadt	263 547	98 419	16 419	4 899	119 737	45,4	85,7	14,3
24. September 1972	Wohnüberbauung auf dem Hardauareal, Quartier Aussersihl (101,5 Mio.)							
Kreis 1[4]	5 760	3 525	853	416	4 794	83,2	80,5	19,5
Kreis 2	22 483	8 580	1 773	560	10 913	48,5	82,9	17,1
Kreis 3	33 853	12 581	1 997	730	15 308	45,2	86,3	13,7
Kreis 4	18 841	6 017	944	232	7 193	38,2	86,4	13,6
Kreis 5	6 753	2 182	349	147	2 678	39,7	86,2	13,8
Kreis 6	25 585	9 214	2 287	724	12 225	47,8	80,1	19,9
Kreis 7	25 782	9 931	2 401	1 067	13 399	52,0	80,5	19,5
Kreis 8	12 740	4 456	946	439	5 841	45,8	82,5	17,5
Kreis 9	30 997	10 894	2 158	501	13 553	43,7	83,5	16,5
Kreis 10	23 875	8 915	2 068	611	11 594	48,6	81,2	18,8
Kreis 11	34 919	11 894	3 256	901	16 051	46,0	78,5	21,5
Kreis 12	20 763	6 752	1 488	441	8 681	41,8	81,9	18,1
Ganze Stadt	262 351	94 941	20 520	6 769	122 230	46,6	82,2	17,8
24. September 1972	Bau eines Unterwerkes des EWZ am Badweg, Kreis 1 (30,6 Mio)							
Kreis 1[4]	5 760	3 697	666	431	4 794	83,2	84,7	15,3
Kreis 2	22 483	9 196	1 094	623	10 913	48,5	89,4	10,6
Kreis 3	33 853	12 543	1 803	962	15 308	45,2	87,4	12,6
Kreis 4	18 841	5 855	910	428	7 193	38,2	86,5	13,5
Kreis 5	6 753	2 116	388	174	2 678	39,7	84,5	15,5
Kreis 6	25 585	9 929	1 501	795	12 225	47,8	86,9	13,1
Kreis 7	25 782	11 017	1 296	1 086	13 399	52,0	89,5	10,5
Kreis 8	12 740	4 737	649	455	5 841	45,8	88,0	12,0
Kreis 9	30 997	11 330	1 616	607	13 553	43,7	87,5	12,5
Kreis 10	23 875	9 500	1 403	691	11 594	48,6	87,1	12,9
Kreis 11	34 919	12 924	2 100	1 027	16 051	46,0	86,0	14,0
Kreis 12	20 763	7 039	1 156	486	8 681	41,8	85,9	14,1
Ganze Stadt	262 351	99 883	14 582	7 765	122 230	46,6	87,3	12,7

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1972 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
24. September 1972	Bau eines Sammelkanals zwischen Escher-Wyss-Platz und Kornhausbrücke, Kreis 5 (12,5 Mio)							
Kreis 1[4]	5 760	3 501	501	792	4 794	83,2	87,5	12,5
Kreis 2	22 483	8 524	883	1 506	10 913	48,5	90,6	9,4
Kreis 3	33 853	11 689	1 517	2 102	15 308	45,2	88,5	11,5
Kreis 4	18 841	5 397	740	1 056	7 193	38,2	87,9	12,1
Kreis 5	6 753	1 933	421	324	2 678	39,7	82,1	17,9
Kreis 6	25 585	9 463	1 190	1 572	12 225	47,8	88,8	11,2
Kreis 7	25 782	10 483	1 047	1 869	13 399	52,0	90,9	9,1
Kreis 8	12 740	4 424	515	902	5 841	45,8	89,6	10,4
Kreis 9	30 997	10 824	1 377	1 352	13 553	43,7	88,7	11,3
Kreis 10	23 875	9 199	1 164	1 231	11 594	48,6	88,8	11,2
Kreis 11	34 919	12 347	1 821	1 883	16 051	46,0	87,1	12,9
Kreis 12	20 763	6 650	1 071	960	8 681	41,8	86,1	13,9
Ganze Stadt	262 351	94 434	12 247	15 549	122 230	46,6	88,5	11,5
24. September 1972	Bau eines Schulhauses der graphisch-techn. Richtung an der Kunstgewerbeschule, Industriequartier (42,7 Mio)							
Kreis 1[4]	5 760	2 823	1 240	731	4 794	83,2	69,5	30,5
Kreis 2	22 483	7 056	2 425	1 432	10 913	48,5	74,4	25,6
Kreis 3	33 853	9 649	3 625	2 034	15 308	45,2	72,7	27,3
Kreis 4	18 841	4 329	1 831	1 033	7 193	38,2	70,3	29,7
Kreis 5	6 753	1 580	777	321	2 678	39,7	67,0	33,0
Kreis 6	25 585	7 579	3 178	1 468	12 225	47,8	70,5	29,5
Kreis 7	25 782	8 895	2 838	1 666	13 399	52,0	75,8	24,2
Kreis 8	12 740	3 651	1 345	845	5 841	45,8	73,1	26,9
Kreis 9	30 997	8 995	3 220	1 338	13 553	43,7	73,6	26,4
Kreis 10	23 875	7 347	2 970	1 277	11 594	48,6	71,2	28,8
Kreis 11	34 919	10 098	4 202	1 751	16 051	46,0	70,6	29,4
Kreis 12	20 763	5 664	2 139	878	8 681	41,8	72,6	27,4
Ganze Stadt	262 351	77 666	29 790	14 774	122 230	46,6	72,3	27,7
3. Dezember 1972	Bau des Primarschulhauses Sihlweid mit Turnhallen, Quartier Leimbach (11,3 Mio)							
Kreis 1[4]	5 821	2 656	1 344	446	4 446	76,4	66,4	33,6
Kreis 2	22 378	9 830	3 822	821	14 473	64,7	72,0	28,0
Kreis 3	33 937	12 711	6 458	1 368	20 537	60,5	66,3	33,7
Kreis 4	18 914	5 809	3 362	729	9 900	52,3	63,3	36,7
Kreis 5	6 653	1 879	1 340	270	3 489	52,4	58,4	41,6
Kreis 6	26 582	9 511	5 175	1 084	15 770	59,3	64,8	35,2
Kreis 7	25 794	11 074	4 382	1 417	16 873	65,4	71,6	28,4
Kreis 8	12 689	4 374	2 203	729	7 306	57,6	66,5	33,5
Kreis 9	31 094	11 346	5 704	1 173	18 223	58,6	66,5	33,5
Kreis 10	23 924	9 059	4 794	1 007	14 860	62,1	65,4	34,6
Kreis 11	34 859	12 754	6 763	1 332	20 849	59,8	65,3	34,7
Kreis 12	20 703	7 514	3 844	698	12 056	58,2	66,2	33,8
Ganze Stadt	263 348	98 517	49 191	11 074	158 782	60,3	66,7	33,3

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1972 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
3. Dezember 1972	Erweiterung des Friedhofes Witikon (20,3 Mio)							
Kreis 1[4]	5 821	2 941	1 018	487	4 446	76,4	74,3	25,7
Kreis 2	22 378	10 493	3 007	973	14 473	64,7	77,7	22,3
Kreis 3	33 937	14 497	4 596	1 444	20 537	60,5	75,9	24,1
Kreis 4	18 914	6 968	2 189	743	9 900	52,3	76,1	23,9
Kreis 5	6 653	2 394	799	296	3 489	52,4	75,0	25,0
Kreis 6	26 582	11 468	3 272	1 030	15 770	59,3	77,8	22,2
Kreis 7	25 794	12 782	2 939	1 152	16 873	65,4	81,3	18,7
Kreis 8	12 689	5 225	1 418	663	7 306	57,6	78,7	21,3
Kreis 9	31 094	12 768	4 266	1 189	18 223	58,6	75,0	25,0
Kreis 10	23 924	10 796	3 036	1 028	14 860	62,1	78,1	21,9
Kreis 11	34 859	14 796	4 699	1 354	20 849	59,8	75,9	24,1
Kreis 12	20 703	8 657	2 701	698	12 056	58,2	76,2	23,8
Ganze Stadt	263 348	113 785	33 940	11 057	158 782	60,3	77,0	23,0
3. Dezember 1972	Neue Taxordnung der VBZ							
Kreis 1[4]	5 821	1 564	2 633	249	4 446	76,4	37,3	62,7
Kreis 2	22 378	6 423	7 435	615	14 473	64,7	46,3	53,7
Kreis 3	33 937	7 410	12 365	762	20 537	60,5	37,5	62,5
Kreis 4	18 914	3 234	6 264	402	9 900	52,3	34,0	66,0
Kreis 5	6 653	1 173	2 169	147	3 489	52,4	35,1	64,9
Kreis 6	26 582	6 587	8 581	602	15 770	59,3	43,4	56,6
Kreis 7	25 794	7 887	8 065	921	16 873	65,4	49,4	50,6
Kreis 8	12 689	2 760	4 167	379	7 306	57,6	39,8	60,2
Kreis 9	31 094	6 985	10 535	703	18 223	58,6	39,9	60,1
Kreis 10	23 924	6 303	7 912	645	14 860	62,1	44,3	55,7
Kreis 11	34 859	8 017	11 995	837	20 849	59,8	40,1	59,9
Kreis 12	20 703	4 151	7 469	436	12 056	58,2	35,7	64,3
Ganze Stadt	263 348	62 494	89 590	6 698	158 782	60,3	41,1	58,9
3. Dezember 1972	Grundsätze für den Finanzhaushalt der VBZ							
Kreis 1[4]	5 821	1 892	1 666	888	4 446	76,4	53,2	46,8
Kreis 2	22 378	7 425	4 988	2 060	14 473	64,7	59,8	40,2
Kreis 3	33 937	9 859	7 794	2 884	20 537	60,5	55,8	44,2
Kreis 4	18 914	4 618	3 873	1 409	9 900	52,3	54,4	45,6
Kreis 5	6 653	1 598	1 416	475	3 489	52,4	53,0	47,0
Kreis 6	26 582	7 873	5 747	2 150	15 770	59,3	57,8	42,2
Kreis 7	25 794	8 176	5 869	2 828	16 873	65,4	58,2	41,8
Kreis 8	12 689	3 356	2 692	1 258	7 306	57,6	55,5	44,5
Kreis 9	31 094	9 280	6 798	2 145	18 223	58,6	57,7	42,3
Kreis 10	23 924	7 687	5 130	2 043	14 860	62,1	60,0	40,0
Kreis 11	34 859	9 968	8 333	2 548	20 849	59,8	54,5	45,5
Kreis 12	20 703	5 510	5 026	1 520	12 056	58,2	52,3	47,7
Ganze Stadt	263 348	77 242	59 332	22 208	158 782	60,3	56,6	43,4

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1972 (Schluss)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
3. Dezember 1972	Erstellung eines Fleischmehlbetriebes bei der Kehrichtverbrennungsanlage 2, Quartier Saatlen (18,7 Mio)							
Kreis 1[4]	5 821	2 548	1 130	768	4 446	76,4	69,3	30,7
Kreis 2	22 378	9 739	3 132	1 602	14 473	64,7	75,7	24,3
Kreis 3	33 937	12 947	5 334	2 256	20 537	60,5	70,8	29,2
Kreis 4	18 914	6 081	2 698	1 121	9 900	52,3	69,3	30,7
Kreis 5	6 653	2 035	1 021	433	3 489	52,4	66,6	33,4
Kreis 6	26 582	10 307	3 779	1 684	15 770	59,3	73,2	26,8
Kreis 7	25 794	11 342	3 227	2 304	16 873	65,4	77,9	22,1
Kreis 8	12 689	4 628	1 597	1 081	7 306	57,6	74,3	25,7
Kreis 9	31 094	12 035	4 653	1 535	18 223	58,6	72,1	27,9
Kreis 10	23 924	9 821	3 490	1 549	14 860	62,1	73 8	26,2
Kreis 11	34 859	12 280	6 740	1 829	20 849	59,8	64,6	35,4
Kreis 12	20 703	5 206	5 983	867	12 056	58,2	46,5	53,5
Ganze Stadt	263 348	98 969	42 784	17 029	158 782	60,3	69,8	30,2
3. Dezember 1972	Beteiligung an der AKEB Aktiengesellschaft für Kernenergiebeteiligung							
Kreis 1[4]	5 821	1 926	1 654	866	4 446	76,4	53,8	46,2
Kreis 2	22 378	7 713	4 906	1 854	14 473	64,7	61,1	38,9
Kreis 3	33 937	9 178	8 729	2 630	20 537	60,5	51,3	48,7
Kreis 4	18 914	4 236	4 385	1 279	9 900	52,3	49,1	50,9
Kreis 5	6 653	1 334	1 697	458	3 489	52,4	44,0	56,0
Kreis 6	26 582	7 842	5 974	1 954	15 770	59,3	56,8	43,2
Kreis 7	25 794	9 241	4 970	2 662	16 873	65,4	65,0	35,0
Kreis 8	12 689	3 552	2 557	1 197	7 306	57,6	58,1	41,9
Kreis 9	31 094	8 838	7 481	1 904	18 223	58,6	54,2	45,8
Kreis 10	23 924	7 354	5 628	1 878	14 860	62,1	56,6	43,4
Kreis 11	34 859	9 825	8 780	2 244	20 849	59,8	52,8	47,2
Kreis 12	20 703	5 336	5 483	1 237	12 056	58,2	49,3	50,7
Ganze Stadt	263 348	76 375	62 244	20 163	158 782	60,3	55,1	44,9

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Abstimmungen der evang.-reformierten und der röm.-katholischen Landeskirchen seit 1967

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	Evangelisch-reformierte Landeskirche							
	1967							
2.VII. (174 497)	Erstellung eines kirchl. Zentrums für die Kirchgemeinde Leimbach	40 140	24 983	3 676	68 799	39,4	61,6	38,4
2.VII. (173 987)	Kirchenordnung der evang.-ref. Landeskirche des Kant. Zürich	55 150	7 415	5 483	68 048	39,1	8,1	11,9
	1968							
19.V. (177 754)	Renovation der Kirche Höngg	62 816	9 165	3 292	75 273	42,3	87,3	12,7
	Neubau mit 2 Pfarrwohnungen und einem Studentenfoyer an der Volta-/Hochstrasse	52 879	18 457	3 937	75 273	42,3	74,1	25,9
	Erstellung eines Kirchgemeindehauses an der Uetliberg-/Haldenstrasse für die Chiesa Evangelica di lingua italiana di Zurigo	49 792	21 588	3 893	75 273	42,3	69,8	30,2
	1969							
14.IX. (172 200)	Kirchl. Zentrum in Neuaffoltern	49 399	18 215	4 714	72 328	42,0	73,1	26,9
	1970							
1.II. (171 171)	Erweiterung des Kirchgemeindehauses (Kirchgemeinde Schwamendingen)	52 780	25 754	5 556	84 090	49,1	67,2	32,8
	Erstellung eines Kirchgemeindehauses mit 2 Pfarrwohnungen (Kirchgemeinde Aussersihl)	55 289	23 502	5 299	84 090	49,1	70,2	29,8
	Restaurierung der Kirche St. Peter (Kirchgemeinde St. Peter)	65 176	14 966	3 948	84 090	49,1	81,3	18,7
	1971							
6.VI. (166 786)	Erstellung eines Kirchgemeindehauses auf dem Bodmerareal, Kirchgemeinde Neumünster	38 916	31 758	5 789	76 463	45,8	55,1	44,9
	Restaurierung u. Umbau von «Helferei» u. der Grossmünsterkapelle	53 674	18 225	4 564	76 463	45,8	74,7	25,3
	1972							
3.XII. (164 378)	Erstellung von Bildungs- und Erholungsstätten der städtischen Kirchgemeindeverbände auf Hoch-Ybrig (3,3 Mio)	33 959	60 736	4 055	98 750	60,1	35,9	64,1
	Röm.-Katholische Landeskirche							
	1972							
3.XII. (81 441)	Erstellung von Bildungs- und Erholungsstätten der städtischen Kirchgemeindeverbände auf Hoch-Ybrig (3,3 Mio)	15 885	28 047	1 962	45 894	56,4	36,2	63,8

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1966

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1966							
6.II. (121 631)	Volksinitiative gegen die Bodenspekulation	31 626	29 676	2 393	63 695	52,4	51,6	48,4
	Bewilligung eines Kredites für die zusätzliche Förderung des Wohnungsbaues im Kanton Zürich	50 119	11 617	1 959	63 695	52,4	81,2	18,8
24.IV. (121 479)	Abänderung des Gesetzes über das Ausverkaufswesen vom 26. Aug. 1917	50 083	13 353	10 521	73 957	60,9	79,0	21,0
	Abänderung des Gesetzes über die direkten Steuern vom 8. Juli 1951 (Quellensteuer für Fremdarbeiter) und des Gesetzes über die Gebäudeversicherung vom 28. Januar 1934	44 669	20 786	8 502	73 957	60,9	68,2	31,8
11.IX. (120 648)	Gesetz über die Leistung von Staatsbeiträgen im Zivilschutz	26 900	17 892	2 353	47 145	39,1	60,1	39,9
	Gesetz über die Staatsbeiträge an Gemeinden und über den Finanzausgleich	32 619	11 916	2 610	47 145	39,1	73,2	26,8
	Gesetz über die Verkehrsabgaben und den Vollzug des Strassenverkehrsrechtes des Bundes	27 707	16 674	2 764	47 145	39,1	62,4	37,6
	Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung	42 759	2 865	1 521	47 145	39,1	93,7	6,3
	Erstellung einer Verpflegungsstätte für die Studierenden der Universität Zürich	28 071	16 968	2 106	47 145	39,1	62,3	37,7
16.X. (120 782)	Erstellung eines Institutsgebäudes für die Universität Zürich	34 756	24 208	2 464	61 428	50,9	58,9	41,1
20.XI. (120 376)	Abänderung von Artikel 16 der Staatsverfassung (Frauenstimm- und wahlrecht)	46 374	37 602	1 100	85 076	70,7	55,2	44,8
	Abänderung des Gesetzes über die direkten Steuern	56 549	22 645	5 882	85 076	70,7	71,4	28,6
	Staatsbeitrag an die Erstellung von Erweiterungsbauten für das Stadtspital Waid, Quartier Wipkingen	71 590	11 362	2 124	85 076	70,7	86,3	13,7
	Übertragung der Liegenschaften Stampfenbachstr. 12/14 und Weinbergstr. 15/17 von den realisierbaren zu den nichtrealisierbaren Aktiven	45 942	33 134	6 000	85 076	70,7	58,1	41,9

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1967							
28.V. (120 172)	Gesetz über die Zürcher Kantonalbank	33 211	11 665	4 678	49 554	41,2	74,0	26,0
	Bau einer neuen Frauenklinik	27 994	19 514	2 046	49 554	41,2	58,9	41,1
2.VII. (120 203)	Änderung des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Strafprozessordnung	41 016	8 106	4 729	53 851	44,8	83,5	16,5
	Änderung des Wasserbaugesetzes und des Gesetzes über Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen	46 181	4 608	3 062	53 851	44,8	90,9	9,1
	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürich-Oerlikon	21 609	30 224	2 018	53 851	44,8	41,7	58,3
3.XII. (119 803)	Gesetz betr. den Vollzug des Bundesgesetzes über die Berufsbildung	35 707	7 514	2 872	46 093	38,5	82,6	17,4
	Gesetz über zusätzliche Massnahmen zur Förderung des Wohnungsbaues	34 721	9 289	2 083	46 093	38,5	78,9	21,1
	Neubauten der Kantonalen Psychiatrischen Klinik Rheinau	33 834	9 801	2 458	46 093	38,5	77,5	22,5
	1968							
30.VI. (119 021)	Staatsbeitrag für Neubauten für die Töchterschule der Stadt Zürich	22 928	10 238	1 737	34 903	29,3	69,1	30,9
	Staatsbeitrag an den Bau einer Schwesternschule und einer Apotheke beim Spital Limmattal	28 508	4 836	1 559	34 903	29,3	85,5	14,5
22.IX. 119 202)	Volksinitiative auf Abänderung des Gesetzes über die Kinderzulagen für Arbeitnehmer	11 895	27 672	2 746	42 313	35,5	30,1	69,9
	Gegenvorschlag des Kantonsrates zu einem Gesetz über Kinderzulagen für Arbeitnehmer	26 441	11 445	4 427	42 313	35,5	69,8	30.2

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1969							
23. III. (119 025)	Beitritt zur Vereinbarung über das Interkantonale Technikum Rapperswil	32 927	14 360	2 722	50 009	42,0	69,6	30,4
	Projektänderungen beim Ausbau des Kantonsspitals Winterthur	40 860	6 638	2 511	50 009	42,0	86,0	14,0
	Bau einer Fernwärmeversorgung der kantonalen Gebäude durch die Kehrichtverbrennungsanlage Hagenholz	39 070	8 416	2 523	50 009	42,0	82,3	17,7
	Staatsbeitrag an den Neubau des Krankenhauses Sanitas in Kilchberg	38 447	8 989	2 573	50 009	42,0	81,1	18,9
	Weiterer Ausbau des Kantonsspitals Zürich	43 912	3 835	2 262	50 009	42,0	92,0	8,0
1. VI. (118 539)	Änderung von Artikel 29 der Staatsverfassung (Verfassungsgesetz)	36 591	10 445	7 268	54 304	45,8	77,8	22,2
	Gesetz über das Vorschlagsrecht des Volkes	41 974	6 585	5 745	54 304	45,8	86,4	13,6
	Gesetz über die Zusatzleistungen zur eidgenössischen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung	48 110	3 437	2 757	54 304	45,8	93,3	6,7
	Staatsbeitrag an den Neubau einer Schwesternschule und an Umbauten im Spital Neumünster in Zollikerberg	46 025	5 642	2 637	54 304	45,8	89,1	10,9
	Kredit für den Bau eines Bezirksgebäudes in Affoltern am Albis	32 124	18 261	3 919	54 304	45,8	63,8	36,2
	Staatsbeitrag an den Bau eines Krankenheimes und eines Personalhauses in Affoltern am Albis	44 959	6 539	2 806	54 304	45,8	87,3	12,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1969 (Schluss)							
14. IX. (117 537)	Ergänzung der Staatsverfassung (Frauenstimmrecht in Gemeindeangelegenheiten)	40 352	21 349	1 829	63 530	54,1	65,4	34,6
	Änderung der Staatsverfassung über die Staatshaftung	43 038	13 288	7 204	63 530	54,1	76,4	23,6
	Gesetz über die Haftung des Staates, der Gemeinden, ihrer Behörden und Beamten	45 665	11 059	6 806	63 530	54,1	80,5	19,5
	Gesetz über Änderung des Gemeindegesetzes und über Aufhebung der Zuteilungsgesetze für Zürich und Winterthur	41 673	12 956	8 901	63 530	54,1	76,3	23,7
	Staatsbeitrag an Erweiterungsbauten des Wagerenhofes in Uster	40 119	18 504	4 907	63 530	54,1	68,4	31,6
30. XI. (117 667)	Gesetz über den Tierschutz	38 026	3 109	2 480	43 615	37,1	92,4	7,6
	Neubauten des kantonalen Strassenverkehrsamtes in Zürich	26 384	14 884	2 347	43 615	37,1	63,9	36,1
	Staatsbeitrag an den Bau einer Schule für Haus- und Chronischkrankenpflege der Stadt Zürich	37 717	3 986	1 912	43 615	37,1	90,4	9,6
	Staatsbeitrag an den Bau eines Personalhauses für das Kreisspital Pfäffikon sowie den Umbau des alten Spitalgebäudes	37 187	4 472	1 956	43 615	37,1	89,3	10,7
	Staatsbeitrag an den Neubau des Kreisspitals Wetzikon	36 339	5 234	2 042	43 615	37,1	87,4	12,6
	Einmaliger Beitrag und Erhöhung des jährlichen Staatsbeitrages an die Stiftung Konservatorium und Musikhochschule Zürich	26 712	14 333	2 570	43 615	37,1	65,1	34,9
	1970							
1. II. (117 340)	Gesetz über die Förderung des kulturellen Lebens	37 677	18 215	3 390	59 282	50,5	67,4	32,6
26. IV. (116 999)	Staatsbeitrag an den Bau eines Krankenheimes in Feuerthalen	39 764	4 040	1 633	46 437	38,8	90,8	9,2
	Bewilligung eines Kredites für die Erstellung eines Aulatraktes und Laborgebäudes für das Technikum Winterthur	34 283	9 205	1 949	45 437	38,8	78,8	21,2
	Bewilligung eines Kredites für Neubauten der Universitätsklinik Burghölzli Zürich	37 484	6 285	1 668	45 437	38,8	85,6	14,4

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1970 (Schluss)							
7. VI. (116 839)	Beiträge an die Stiftung «Konservatorium und Musikakademie Zürich»	44 132	37 580	3 902	85 614	73,3	54,0	46,0
5. VII. (116 710)	Änderung des Gesetzes über die direkten Steuern	36 851	2 946	2 189	41 986	36,0	92,6	7,4
	Änderung des Gesetzes über die Erbschafts- und Schenkungssteuer	35 553	3 675	2 758	41 986	36,0	90,6	9,4
27. IX. (116 586)	Gesetz über Massnahmen gegen die Auswirkungen von Fluglärm und Abgasen (Fluglärmgesetz)	51 896	11 013	1 787	64 696	55,5	82,5	17,5
	Bewilligung eines Kredites für die Ausführung der dritten Bauetappe des Flughafens Zürich	40 481	22 804	1 411	64 696	55,5	64,0	36,0
	Bewilligung eines Kredites für die Korrektion des Chrebsbaches in den Gemeinden Neftenbach, Hettlingen, Seuzach und Winterthur	47 627	13 837	3 232	64 696	55,5	77,5	22,5
15. XI. (116 442)	Verfassungsgesetz über die Änderung von Artikel 16 der Staatsverfassung (Frauenstimmrecht)	53 204	18 040	1 413	72 657	62,4	74,7	25,3
	Verlegung der landwirtschaftlichen Schule Strickhof nach Eschikon-Lindau	50 677	20 082	1 898	72 657	62,4	71,6	28,4
	1971							
7. II. (M: 115 846) (F: 151 651)	Gesetz über die Vorführung von Filmen	96 225	34 765	10 310	141 300	52,8	73,5	26,5
	Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Nationalstrassen	101 124	21 415	18 761	141 300	52,8	82,5	17,5
	Änderung des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Zivilprozessordnung	112 614	13 785	14 901	141 300	52,8	89,1	10,9
	Gesetz über die Zusatzleistungen zur eidgenössischen AHV	129 317	5 851	6 132	141 300	52,8	95,7	4,3
	Anlage eines neuen Botanischen Gartens und Errichtung von Neubauten	96 689	37 103	7 508	141 300	52,8	72,3	27,7
	Bau der kant. psychiatrischen Klinik Hard in Embrach	106 649	27 190	7 461	141 300	52,8	79,7	20,3

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1966 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971 (Schluss)							
14.III. (M: 115748) (F: 151698)	Gesetz über die Teilverlegung der Universität	84 864	60 861	5 575	151 300	56,6	58,2	41,8
	Gesetz über die öffentlichen Ruhetage und über die Verkaufszeiten im Detailhandel	106 659	40 921	6 720	151 300	56,6	71,7	28,3
	Ergänzung des Gesetzes über die Ausbildung von Lehrkräften für die Primarschule	120 648	18 905	11 747	151 300	56,6	86,5	13,5
	Gesetz über das Halten von Hunden	87 148	55 884	8 268	151 300	56,6	60,9	39,1
6.VI. (M: 115236) (F: 151187)	Änderung der Artikel 30 und 31 der Staatsverfassung (Finanzreferendum)	77 406	25 919	20 334	123 659	46,4	74,9	25,1
	Beitritt des Kantons Zürich zum Konkordat über die Schulkoordination	88 917	25 636	9 106	123 659	46,4	77,6	22,4
	Verlegung des Schuljahrbeginns und Dauer der Schulpflicht	67 609	47 967	8 083	123 659	46,4	58,5	41,5
	Änderung des Gesetzes betreffend das Strassenwesen	63 158	43 808	16 693	123 659	46,4	59,0	41,0
	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürich-Oerlikon	78 273	38 568	6 818	123 659	46,4	67,0	33,0
	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürcher Unterland in Bülach	80 794	35 895	6 970	123 659	46,4	69,2	30,8
26.IX. (M: 115048) (F: 151194)	Gesetz über Organisation und Geschäftsordnung des Kantonsrates	65 507	9 265	9 478	84 250	31,6	87,6	12,4
	Änderung des Gesetzes über das Gesundheitswesen	68 852	7 492	7 906	84 250	31,6	90,2	9,8
5.XII. (M: 114363) (F: 150656)	Gesetz über die Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversicherung des Staatspersonals	61 489	11 858	4 649	77 996	29,4	83,8	16,2
	Änderung des Gesetzes über Kinderzulagen für Arbeitnehmer	62 606	10 968	4 422	77 996	29,4	85,1	14,9
	1972							
5.III. (M: 114213) (F: 150786)	Initiativbegehren Thomas Fries betr. Abschaffung der Studiengelder an der Universität	40 841	69 043	5 840	115 724	43,7	37,2	62,8

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1966 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1972 (Schluss)							
4.VI. (M: 113 633) (F: 149 914)	Änderung von Artikel 26 der Staatsverfassung (Regionaler öffentlicher Verkehr)	87 305	16 652	14 505	118 462	44,9	84,0	16,0
	Gesetz über den regionalen öffentlichen Verkehr	86 737	17 764	13 961	118 462	44,9	83,0	17,0
	Volksinitiative für den Schulbeginn im Frühling	67 427	45 767	5 268	118 462	44,9	59,6	40,4
24.IX. (M: 112 993) (F: 149 358)	Änderung des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen	88 486	18 673	16 822	123 981	47,3	82,6	17,4
	Änderung des Gesetzes über Verkehrsabgaben und den Vollzug des Strassenverkehrsrechtes des Bundes	75 113	32 988	15 880	123 981	47,3	69,5	30,5
	Änderung des Einführungsgesetzes zum Schweiz. Zivilgesetzbuch (Aufhebung des Konkubinatsverbotes)	84 244	33 038	6 699	123 981	47,3	71,8	28,2
	Änderung des Einführungsgesetzes zu den Bundesgesetzen über die Arbeitslosenversicherung und die Arbeitsvermittlung	75 417	32 820	15 744	123 981	47,3	69,7	30,3
	Änderung des Lehrerbesoldungsgesetzes	89 409	22 145	12 427	123 981	47,3	80,1	19,9

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Eidgenössische Abstimmungen seit 1966

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1966							
16. X. (121 530)	Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Art. 45 bis über die Auslandschweizer	45 838	12 952	2 469	61 259	50,4	78,0	22,0
	Volksbegehren zur Bekämpfung des Alkoholismus	23 776	36 310	1 133	61 219	50,4	39,6	60,4
	1967							
2. VII. (121 034)	Volksbegehren gegen die Bodenspekulation	26 211	25 485	1 317	53 013	43,8	50,7	49,3
	1968							
18. II. (120 344)	Erlass einer allgemeinen Steueramnestie (Ergänzung der Bundesverfassung)	37 099	22 547	1 938	61 584	51,2	62,2	37,8
19. V. (120 000)	Bundesgesetz vom 5. Oktober 1967 über die Tabakbesteuerung	17 279	37 511	1 644	56 434	47,0	31,5	68,5
	1969							
1. VI. (119 259)	Bundesgesetz vom 4. Oktober 1968 über die Eidg. Technischen Hochschulen	15 141	36 093	2 488	53 722	45,0	29,6	70,4
14. IX. (118 156)	Ergänzung der Bundesverfassung durch Ordnung des Bodenrechtes	27 903	30 827	2 935	61 665	52,2	47,5	52,5
	1970							
1. II. (118 076)	Bundesbeschluss über die inländische Zuckerwirtschaft	17 465	40 495	1 273	59 233	50,2	30,1	69,9
7. VI. (117 540)	Volksbegehren gegen die Überfremdung	40 851	49 664	865	91 380	77,7	45,1	54,9
27. IX (117 205)	Ergänzung der Bundesverfassung für die Förderung von Turnen und Sport	50 105	13 169	1 994	65 268	55,7	79,2	20,8
	Volksbegehren für das Recht auf Wohnung und Ausbau des Familienschutzes	41 097	22 671	1 515	65 283	55,7	64,4	35,6
15. XI. (117 110)	Änderung der Finanzordnung des Bundes	48 541	19 859	2 474	70 874	60,5	71,0	29,0
	1971							
7. II. (116625)	Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechtes in eidg. Angelegenheiten	49 690	17 852	816	68 358	58,6	73,6	26,4
6. VI. (M:115890) (F: 152003)	Verfassungsartikel über Umweltschutz	103 966	2 927	2 555	109 448	40,9	97,3	2,7
	Weiterführung der Finanzordnung des Bundes	75 077	27 051	7 202	109 330	40,8	73,5	26,5

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Eidgenössische Abstimmungen seit 1966 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1972							
5.III. (M: 114 830) (F: 151 420)	Volksbegehren zur Bildung eines Wohnbaufonds (Denner-Initiative)	45 650	63 079	6 430	115 159	43,3	42,0	58,0
	Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Artikel 34sexies über den Wohnungsbau (Gegenentwurf)	59 149	45 450	10 560	115 159	43,3	56,5	43,5
	Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Artikel 34septies über die Allgemeinverbindlicherklärung von Mietverträgen und Massnahmen zum Schutze der Mieter	102 844	8 465	3 751	115 060	43,2	92,4	7,6
4.VI. (M: 114 288) (F: 150 667)	Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes (Baubeschluss)	90 796	12 892	4 217	107 905	40,7	87,6	12,4
	Schutz der Währung (Währungsbeschluss)	94 150	8 301	5 125	107 576	40,7	91,9	8,1
24.IX. (M: 113 494) (F: 149 934)	Volksbegehren betr. Rüstungskontrolle und Waffenausfuhrverbot	63 759	51 407	2 098	117 264	44,5	55,4	44,6
3.XII. (M: 112 968) (F: 150 380)	Volksbegehren für eine wirkliche Volkspension (PdA-Initiative)	29 554	111 896	9 177	150 627	57,2	20,9	79,1
	Änderung der Bundesverfassung auf dem Gebiet der AHV (Gegenentwurf)	107 815	35 531	7 281	150 627	57,2	75,2	24,8
	Abkommen zwischen der Schweiz. Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG-Vertrag)	104 980	41 852	5 717	152 549	57,9	71,5	28,5

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültiger Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Gemeindewahlen seit 1933

Wahldatum	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
24. Sept. 1933	308 600	92 923	301	78 966	850	78 861	105
20. März 1938	319 000	98 497	309	79 434	806	79 361	73
22. März 1942	336 200	106 389	316	72 655	683	72 478	177
24. März 1946	357 500	113 197	317	88 068	778	88 020	48
26. März 1950	384 800	120 519	313	91 858	762	91 776	82
21. März 1954	409 400	126 313	309	89 561	709	89 476	85
9. März 1958	428 600	127 501	297	88 978	698	88 892	86
4. März 1962	442 500	125 593	284	83 846	668	83 622	224
6. März 1966	436 400	121 700	279	85 527	703	85 354	173
8. März 1970[1]	430 500	271 086[2]	630	160 618[3]	592	154 205	118

[1] Seit Oktober 1969 Frauenstimm- und -wahlrecht in Gemeindeangelegenheiten [2] Davon Frauen: 153 317 [3] Davon Frauen: 86 943

Parteistärke bei den Gemeinderatswahlen seit 1913

Wahljahre[1]	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Partei der Arbeit[2]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen
Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
1913	.	2 441	4409	.	9 746	.	11 999	.	2119	30 714
1916	.	2 939	4622	.	10 478	.	14 894	.	1027	33 960
1919	.	3 525	4738	.	13 448	.	19 320	.	3824	44 855
1922	.	3 976	4516	1138	12 652	4757	13 673	.	3094	43 806
1925	.	4 705	4281	1232	12 476	4105	18 206	.	1436	46 441
1928	.	5 370	5747		16 802	3341	24 850	.	83	56 193
1931	.	5 332	4616	1650	13 801	3155	25 696	.	.	54 250
1933	3344	6 545	5872	1788	13 348	3683	37 729	.	6552	78 861
1938	2288	5 933	4237	1072	12 497	3388	33 003	12 679	4264	79 361
1942	[4]	6 677	3910	1232	11 368[4]	.	26 468	20 741	2082	72 478
1946	4305	8 335	3788	1666	13 236	13499	25 630	15 176	2385	88 020
1950	4727	11 331	2577	2093	14 971	5768	28 721	17 827	3761	91 776
1954	5054	12 097	3802	3041	15 298	4104	30 486	13 020	2574	89 476
1958	5222	13 196	2993	4303	15 259	1239	31 194	15 390	96	88 892
1962	5384	12 580	2440	4766	16 589	1621	27 674	11 744	824	83 622
1966	5495	11 199	3389	4712	14 452	1871	27 635	15 294	1307	85 354
1970	9783	19 966	.	12768	29 588[5]	3312	46 415	32 067	306	154 205
Promilleverteilung										
1913	.	79	144	.	317	.	391	.	69	1000
1933	42	83	75	23	169	47	478	.	83	1000
1938	29	75	53	13	158	43	416	160	53	1000
1946	49	95	43	19	150	153	291	173	27	1000
1950	52	123	28	23	163	63	313	194	41	1000
1954	57	135	42	34	171	46	341	145	29	1000
1958	59	148	34	48	172	14	351	173	1	1000
1962	64	151	29	57	198	19	331	141	10	1000
1966	65	131	40	55	169	22	324	179	15	1000
1970	63	129	.	83	192[5]	22	301	208	2	1000

[1] Bis 1931: Wahlen in den Grossen Stadtrat [2] Bis 1938: Kommunisten [3] 1913 und 1916: Bürgerverband; 1919: Grütlianer; 1922: Grütlianer 2892 (66‰) und Wilde 202 (5‰); 1925: Grütlianer; 1928: Opposition; 1933: Nationale Front 6085 (77‰), Vereinigte Bürgerliche Liste 448 (6‰) und Nationale Erhebung gegen Volksschädlinge 19; 1938: Freiwirtschafter 1940 (24‰), Nationale Front 1913 (24‰) und Vereinigte Bürgerliche Liste 411 (5‰); 1942 und 1946: Freiwirtschafter; 1950: Liberalsozialisten 1834 (20‰), Liste der Evangelischen Volkspartei und der Demokraten 1446 (16‰) und Vereinigte Bürgerliche Liste 481 (5‰); 1954: Liberalsozialisten 1761 (20‰), Sozialistischer Arbeiterbund 530 (6‰), Aktion «Freie Limmat» 214 (2‰) und Liste der Evangelischen Volkspartei und der Demokraten 69 (1‰); 1958: Liste der Evangelischen Volkspartei und der Demokraten; 1962: Stadtbürger-Vereinigung 710 (9‰) und Blokraten 114 (1‰); 1966: Aktion Zürich 1205 (14‰), Schweizervolkpartei 102 (1‰); 1970: Demokrat. Angestellten-Liste 27 (0‰), Schweizervolkpartei 158 (1‰) und Europ. Föderalist. Partei 121 (1‰) [4] Liste der Freisinnigen, der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Jungliberalen [5] Einschliesslich Demokraten

Parteistärke nach Stadtkreisen bei den Gemeinderatswahlen 1970

Stadtkreise	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.	Christlich-soziale	Evang. Volkspartei	Freisinnige[1]	Partei der Arbeit	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[2]	Zusammen
				Berechnete Zahl der Parteizugehörigen					
Kreis 1	218	366	251	777	–	730	467	27	2 836
Kreis 2	1 374	1 690	1 067	3 807	–	3 061	2 990	–	13 989
Kreis 3	1 172	2 636	1 538	2 456	1 057	7 743	3 981	158	20 741
Kreis 4	479	1 400	495	744	658	4 783	1 728	–	10 287
Kreis 5	139	479	170	327	–	1 868	680	–	3 663
Kreis 6	885	2 062	1 797	3 882	–	3 772	3 333	–	15 731
Kreis 7	924	2 377	1 943	6 237	–	2 196	2 587	–	16 264
Kreis 8	357	789	974	2 131	–	1 771	1 430	–	7 452
Kreis 9	1 281	2 242	1 216	1 929	637	6 325	3 637	–	17 267
Kreis 10	966	1 654	1 232	2 901	–	4 467	3 317	121	14 658
Kreis 11	1 988	4 271	2 085	4 397	960	9 699	7 917	–	31 317
Ganze Stadt	9 783	19 966	12 768	29 588	3 312	46 415	32 067	306	154 205
				Promilleverteilung jeder Partei auf die Stadtkreise					
Kreis 1	22	18	20	26	–	16	15	88	18
Kreis 2	140	85	84	129	–	66	93	–	91
Kreis 3	120	132	120	83	319	167	124	516	135
Kreis 4	49	70	39	25	199	103	54	–	67
Kreis 5	14	24	13	11	–	40	21	–	24
Kreis 6	91	103	141	131	–	81	104	–	102
Kreis 7	94	119	152	211	–	48	81	–	105
Kreis 8	37	40	76	72	–	38	45	–	48
Kreis 9	131	112	95	65	192	136	113	–	112
Kreis 10	99	83	97	98	–	96	103	396	95
Kreis 11	203	214	163	149	290	209	247	–	203
Ganze Stadt	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
				Promilleverteilung der Parteien in jedem Stadtkreis					
Kreis 1	77	129	88	274	–	257	165	10	1 000
Kreis 2	98	121	76	272	–	219	214	–	1 000
Kreis 3	57	127	74	118	51	373	192	8	1 000
Kreis 4	47	136	48	72	64	465	168	–	1 000
Kreis 5	38	131	46	89	–	510	186	–	1 000
Kreis 6	56	131	114	247	–	240	212	–	1 000
Kreis 7	57	146	119	384	–	135	159	–	1 000
Kreis 8	48	106	131	286	–	237	192	–	1 000
Kreis 9	74	130	70	112	37	366	211	–	1 000
Kreis 10	66	113	84	198	–	305	226	8	1 000
Kreis 11	63	136	67	140	31	310	253	–	1 000
Ganze Stadt	63	129	83	192	22	301	208	2	1 000

[1] Einschliesslich Demokraten [2] Im Kreis 1 Demokrat. Angestellten-Liste mit 27 bzw. 88‰ bzw. 10‰, im Kreis 3 Schweizervolkpartei mit 158 bzw. 516‰ bzw. 8‰, im Kreis 10 Europ. Föderalistische Partei mit 121 bzw. 396‰ bzw. 8‰

Wähler und Nichtwähler nach Stadtquartieren bei den Gemeinderatswahlen 1970

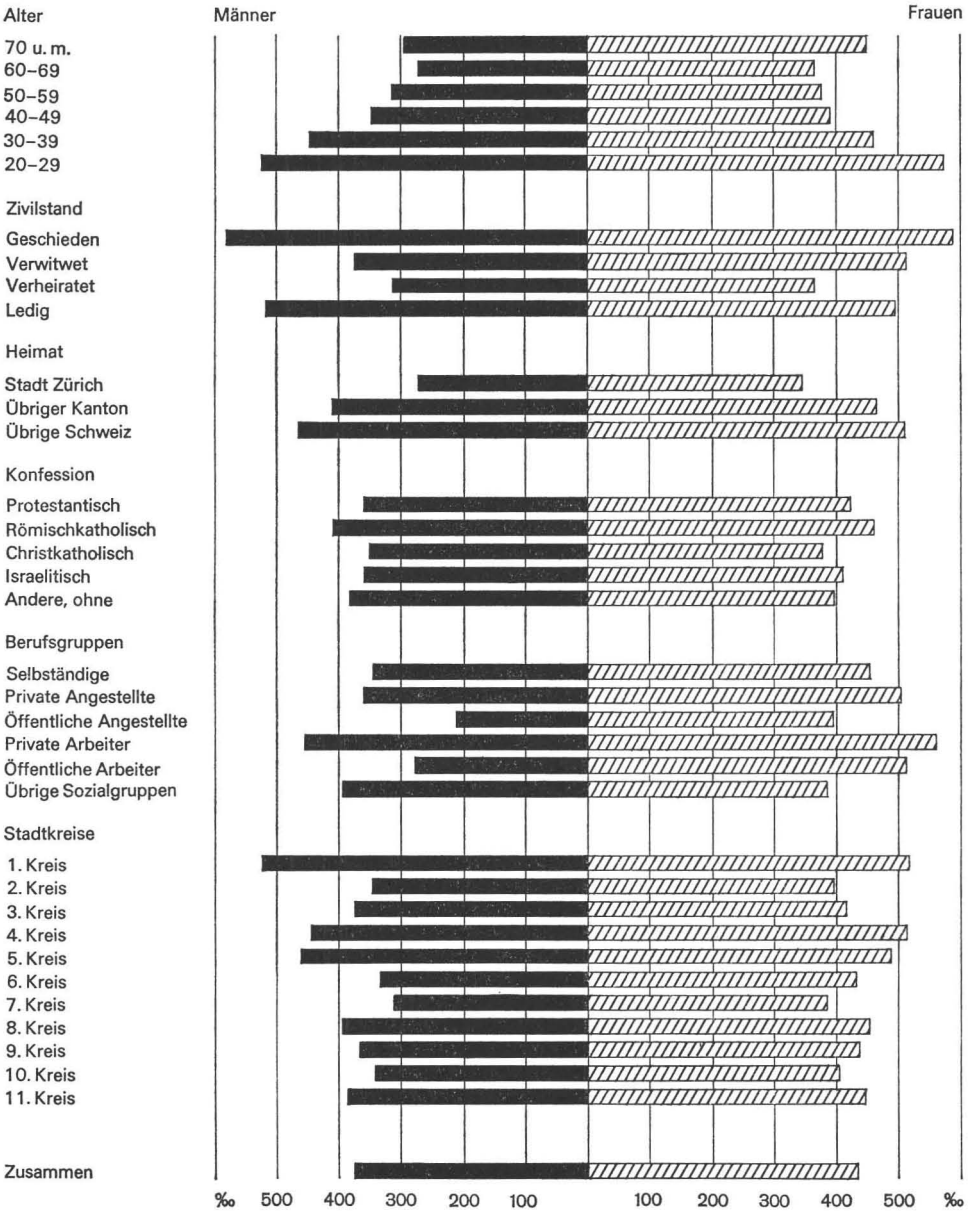
Stadtquartiere	Wohnbevölkerung[1]	Wahlberechtigte		Zahl der Wähler		Zahl der Nichtwähler	
		im ganzen	auf 1000 Einwohner	im ganzen	auf 1000 Wahlberechtigte	im ganzen	auf 1000 Wahlberechtigte
Kreis 1	11 013	6 289	571	3 019	480	3 270	520
Rathaus	5 287	3 015	570	1 447	480	1 568	520
Hochschulen	1 564	900	575	460	511	440	489
Lindenhof	2 124	1 295	610	619	478	676	522
City	2 038	1 079	529	493	457	586	543
Kreis 2	34 324	23 142	674	14 487	626	8 655	374
Wollishofen	18 513	13 014	703	8 328	640	4 686	360
Leimbach	3 892	2 358	606	1 468	623	890	377
Enge	11 919	7 770	652	4 691	604	3 079	396
Kreis 3	54 293	36 163	666	21 783	602	14 380	398
Alt-Wiedikon	16 934	11 100	655	6 488	585	4 612	415
Friesenberg	10 926	7 537	690	5 356	711	2 181	289
Sihlfeld	26 433	17 526	663	9 939	567	7 587	433
Kreis 4	34 408	20 562	598	10 680	519	9 882	481
Werd	4 937	2 922	592	1 435	491	1 487	509
Langstrasse	15 793	8 144	516	3 952	485	4 192	515
Hard	13 678	9 496	694	5 293	557	4 203	443
Kreis 5	14 069	7 365	523	3 874	526	3 491	474
Gewerbeschule	11 729	6 179	527	3 201	518	2 978	482
Escher Wyss	2 340	1 186	507	673	567	513	433
Kreis 6	39 875	26 889	674	16 402	610	10 487	390
Unterstrass	27 107	19 314	713	11 741	608	7 573	392
Oberstrass	12 768	7 575	593	4 661	615	2 914	385
Kreis 7	40 800	26 478	649	17 016	643	9 462	357
Fluntern	9 295	5 996	645	3 947	658	2 049	342
Hottingen	14 268	9 138	640	5 619	615	3 519	385
Hirslanden	9 096	6 113	672	4 157	680	1 956	320
Witikon	8 141	5 231	643	3 293	630	1 938	370
Kreis 8	22 337	13 746	615	7 827	569	5 919	431
Seefeld	7 925	5 204	657	2 794	537	2 410	463
Mühlebach	7 700	4 894	636	2 776	567	2 118	433
Weinegg	6 712	3 648	544	2 257	619	1 391	381
Kreis 9	47 175	30 097	638	17 915	595	12 182	405
Albisrieden	19 480	12 900	662	7 960	617	4 940	383
Altstetten	27 695	17 197	621	9 955	579	7 242	421
Kreis 10	37 171	24 573	661	15 251	621	9 322	379
Höngg	17 272	11 240	651	7 203	641	4 037	359
Wipkingen	19 899	13 333	670	8 048	604	5 285	396
Kreis 11	92 518	55 782	603	32 364	580	23 418	420
Affoltern	17 264	10 138	587	6 041	596	4 097	404
Oerlikon	20 225	12 795	633	7 402	579	5 393	421
Schwamendingen	34 389	20 727	603	12 125	585	8 602	415
Seebach	20 640	12 122	587	6 796	561	5 326	439
Ganze Stadt	427 983	271 086	633	160 618	592	110 468	408

[1] Ende Februar 1970 (korrigiert)

Wähler und Nichtwähler nach Stadtquartieren und Geschlecht bei den Gemeinderatswahlen 1970

Stadtquartiere	Wahlberechtigte		Wähler		Nichtwähler		Nichtwähler auf 1000 Wahlberechtigte	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Kreis 1	2 818	3 471	1 344	1 675	1 474	1 796	523	517
Rathaus	1 395	1 620	662	785	733	835	525	515
Hochschulen	303	597	170	290	133	307	439	514
Lindenhof	596	699	283	336	313	363	525	519
City	524	555	229	264	295	291	563	524
Kreis 2	9 781	13 361	6 404	8 083	3 377	5 278	345	395
Wollishofen	5 447	7 567	3 751	4 577	1 696	2 990	311	395
Leimbach	1 107	1 251	725	743	382	508	345	406
Enge	3 227	4 543	1 928	2 763	1 299	1 780	403	392
Kreis 3	16 080	20 083	10 058	11 725	6 022	8 358	375	416
Alt-Wiedikon	4 804	6 296	2 895	3 593	1 909	2 703	397	429
Friesenberg	3 464	4 073	2 526	2 830	938	1 243	271	305
Sihlfeld	7 812	9 714	4 637	5 302	3 175	4 412	406	454
Kreis 4	9 472	11 090	5 263	5 417	4 209	5 673	444	512
Werd	1 221	1 701	620	815	601	886	492	521
Langstrasse	3 967	4 177	2 027	1 925	1 940	2 252	489	539
Hard	4 284	5 212	2 616	2 677	1 668	2 535	389	486
Kreis 5	3 563	3 802	1 929	1 945	1 634	1 857	459	488
Gewerbeschule	3 011	3 168	1 590	1 611	1 421	1 557	472	491
Escher Wyss	552	634	339	334	213	300	386	473
Kreis 6	11 269	15 620	7 517	8 885	3 752	6 735	333	431
Unterstrass	8 190	11 124	5 491	6 250	2 699	4 874	330	438
Oberstrass	3 079	4 496	2 026	2 635	1 053	1 861	342	414
Kreis 7	9 903	16 575	6 825	10 191	3 078	6 384	311	385
Fluntern	2 124	3 872	1 522	2 425	602	1 447	283	374
Hottingen	3 236	5 902	2 153	3 466	1 083	2 436	335	413
Hirslanden	2 272	3 841	1 628	2 529	644	1 312	283	342
Witikon	2 271	2 960	1 522	1 771	749	1 189	330	402
Kreis 8	5 361	8 385	3 247	4 580	2 114	3 805	394	454
Seefeld	2 051	3 153	1 160	1 634	891	1 519	434	482
Mühlebach	1 895	2 999	1 136	1 640	759	1 359	401	453
Weinegg	1 415	2 233	951	1 306	464	927	328	415
Kreis 9	13 629	16 468	8 607	9 308	5 022	7 160	368	435
Albisrieden	5 820	7 080	3 771	4 189	2 049	2 891	352	408
Altstetten	7 809	9 388	4 836	5 119	2 973	4 269	381	455
Kreis 10	10 397	14 176	6 830	8 421	3 567	5 755	343	406
Höngg	4 880	6 360	3 299	3 904	1 581	2 456	324	386
Wipkingen	5 517	7 816	3 531	4 517	1 986	3 299	360	422
Kreis 11	25 496	30 286	15 651	16 713	9 845	13 573	386	448
Affoltern	4 719	5 419	2 983	3 058	1 736	2 361	368	436
Oerlikon	5 563	7 232	3 551	3 851	2 012	3 381	362	468
Schwamendingen	9 628	11 099	5 735	6 390	3 893	4 709	404	424
Seebach	5 586	6 536	3 382	3 414	2 204	3 122	395	478
Ganze Stadt	117 769	153 317	73 675	86 943	44 094	66 374	374	433

Nichtwähler auf 1000 Wahlberechtigte nach dem Geschlecht 1970[1]



Statistisches Amt der Stadt Zürich **138**

[1] Gemeinderatswahlen

Die Gemeinderäte nach Parteien seit 1895[1]

Wahldatum		Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.	Christlich-soziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Partei der Arbeit[2]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen
28. April	1895	.	.	41	.	53	.	18	.	6	118
24. April	1898	.	.	39	.	51	.	22	.	6	118
23. Juni	1901	.	.	36	.	54	.	31	.	4	125
24. April	1904	.	.	31	.	47	.	44	.	3	125
30. Juni	1907	.	–	26	.	47	.	49	.	3	125
24. April	1910	.	–	26	.	46	.	49	.	4	125
13. April	1913	.	8	17	.	34	.	53	.	13	125
26. März	1916	.	8	15	.	36	.	60	.	6	125
6. April	1919	.	8	10	.	39	.	60	.	8	125
2. April	1922	.	9	12	1	41	13	44	.	5	125
22. März	1925	.	11	10	–	39	9	55	.	1	125
15. April	1928	.	10	10	–	41	5	59	.	–	125
15. April	1931	.	11	9	1	35	6	63	.	–	125
24. Sept.	1933	3	13	6	–	28	2	63	.	10	125
20. März	1938	–	10	4	–	29	2	60	20	–	125
22. März	1942	–	13	3	–	23	.	48	37	1	125
24. März	1946	4	14	4	–	25	19	38	21	–	125
26. März	1950	5	16	4	–	28	4	40	28	–	125
21. März	1954	7	16	4	3	27	2	46	20	–	125
9. März	1958	10	17	1	4	25	1	46	21	–	125
4. März	1962	10	19	1	8	27	–	46	14	–	125
6. März	1966	11	18	1	7	23	2	41	22	–	125
8. März	1970	5	15	.	12	26[4]	–	41	26	–	125

[1] Bis 1931: Mitglieder des Grossen Stadtrates [2] 1922 bis 1938 Kommunisten [3] 1895 bis 1910 Konservative, 1913 und 1916 Bürgerverband, 1919 bis 1925 Grütlianer, 1933 Nationale Front, 1942 Liberalsozialisten [4] Einschliesslich Demokraten

Die Stadträte nach Parteien seit 1895

Wahldatum		Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.	Christlich-soziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Partei der Arbeit	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen
28. April	1895	.	.	5	.	2	.	1	.	1	9
23. Juni	1901	.	.	4	.	2	.	2	.	1	9
24. April	1904	.	.	2	.	3	.	3	.	1	9
30. Juni	1907	.	.	2	.	2	.	4	.	1	9
24. April	1910	.	.	2	.	3	.	4	.	–	9
2. April	1922	.	–	2	–	3	.	3	.	1	9
15. April	1928[1]	.	–	2	1	1	.	5	.	–	9
15. April	1931	.	–	–	1	3	.	5	.	–	9
24. Sept.	1933[2]	–	–	2	–	2	.	5	.	–	9
20. März	1938	–	1	1	–	2	.	5	–	–	9
22. März	1942	–	1	–	–	2	–	5	1	–	9
24. März	1946	–	–	–	–	2	1	5	1	–	9
26. März	1950	–	1	–	–	2	–	4	2	–	9
9. März	1958	1	1	–	–	2	–	4	1	–	9
8. März	1970	1	–	.	–	2	–	4	2	–	9
13. Dez.	1970	1	1	.	–	1	–	4	2	–	9

[1] Bei den Erneuerungswahlen 1928 wurden die beiden Demokraten bestätigt; der eine nahm die Wahl nicht an, der andere starb kurz nach der Wahl; bei den Ersatzwahlen fielen die beiden Sitze den Freisinnigen zu [2] 1933 wurden zwei Demokraten gewählt; der eine nahm die Wahl nicht an, bei der Ersatzwahl fiel der Sitz den Christlichsozialen zu [3] Von 1895 bis 1907 Liberale, 1922 und 1925 Grütlianer

Die Stadträte nach Verwaltungsabteilungen seit 1933

Wahldatum	Präsidialabteilung	Finanzamt	Polizeiamt	Gesundheits- u. Wirtschaftsamt	Bauamt I	Bauamt II	Industrielle Betriebe	Schulamt	Sozialamt
24. 9. 1933	Klöti[5]	Kaufmann[5]	Buomberger[1]	Sing[2]	Baumann[5]	Hefti[3]	Kruck[3]	Briner[5]	Gschwend[5]
16.12. 1934	»	»	»	»	Stirnemann[3]	»	Baumann[5]	»	»
20. 1. 1935	»	»	»	Kunz[2]	»	»	»	»	»
20. 3. 1938	»	Peter[5]	Higl[1]	»	»	»	»	»	»
22. 3. 1942	Nobs[5]	»	»	Spühler[5]	»	Oetiker[6]	»	Landolt[3]	Ziegler[5]
6. 2. 1944	Lüchinger[5]	»	»	»	»	»	»	»	»
24. 3. 1946	»	»	Sieber[3]	»	Woog[4]	»	»	»	»
11. 9. 1949	Landolt[3]	»	»	»	»	»	»	Sappeur[6]	»
26. 3. 1950	»	»	»	»	Holenstein[1]	»	»	»	»
21. 3. 1954	»	»	»	»	»	Widmer[6]	Thomann[5]	»	»
9. 3. 1958	»	Maurer[5]	»	»	»	»	»	Baur[7]	»
14. 2. 1960	»	»	»	Holenstein[1]	Welter[5]	»	»	»	»
4. 3. 1962	»	»	»	»	»	»	»	»	»
6. 3. 1966	Widmer[6]	Bieri[3]	»	»	»	Frech[5]	Maurer[5]	»	»
9. 3. 1970	»	»	Frick[6]	Welter[5]	Burkhardt[3]	»	»	»	Lieberherr[5]
13.12.1970	»	Koller[1]	»	»	»	»	»	»	»

[1] Christlichsozial [2] Demokrat [3] Freisinnig [4] Partei der Arbeit [5] Sozialdemokrat [6] Landesring der Unabhängigen
[7] Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei

Die Stadtpräsidenten seit 1803

1. Escher, Hans Conrad	Wahl	1803	Rücktritt	1804
2. Werdmüller, Hans Rudolf	Wahl	1804	Rücktritt	1809
3. Landolt, Johann Heinrich	Wahl	1810	Rücktritt	1815
4. Finsler, Hans Georg	Wahl	1815	Tod	1821
5. Vogel, Hans Conrad	Wahl	1821	Rücktritt	1830
6. Bürkli, Georg	Wahl	1831	Rücktritt	1831
7. Escher, Johann Jakob	Wahl	1831	Rücktritt	1837
8. Ziegler, Paul Karl Eduard	Wahl	1837	Rücktritt	1840
9. Hess, Johann Ludwig	Wahl	1840	Rücktritt	1863
10. Mousson, Johann Heinrich Emanuel	Wahl	1863	Rücktritt	1869
11. Römer, Dr. Melchior	Wahl	1869	Rücktritt	1889
12. Pestalozzi, Hans Conrad	Wahl	1889	Tod	1909
13. Billeter, Robert	Wahl	1909	Tod	1917
14. Nägeli, Hans	Wahl	1917	Ersatz	1928
15. Klöti, Dr. Emil	Wahl	1928	Rücktritt	1942
16. Nobs, Ernst	Wahl	1942	Rücktritt	1944
17. Lüchinger, Dr. Adolf	Wahl	1944	Tod	1949
18. Landolt, Dr. Emil	Wahl	1949	Rücktritt	1966
19. Widmer, Dr. Sigmund	Wahl	1966	im Amt	.

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Kantonsratswahlen seit 1920

Wahldatum	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
18. April 1920	207 330	50 299	243	41 200	819	40 965	235
14. April 1929	227 985	66 748	293	47 079	705	46 567	512
17. April 1932	259 447	76 031	293	49 610	652	49 586	24
9. April 1935	316 745	96 225	304	69 385	721	69 348	37
19. März 1939	330 205	100 645	305	69 581	691	69 528	53
11. April 1943	339 760	107 520	316	71 627	666	71 443	184
20. April 1947	366 752	116 138	317	81 670	703	81 607	63
15. April 1951	390 020	121 674	312	83 163	683	83 110	53
15. April 1955	414 011	127 263	307	82 397	647	82 335	62
12. April 1959	434 436	128 067	295	82 643	645	82 517	126
28. April 1963	443 670	124 148	280	80 160	646	80 002	158
9. April 1967	436 521	120 679	276	73 462	610	73 298	164
26. April 1971 [1]	422 529	266 529	631	137 618	516	137 504	114

[1] Seit November 1970 Frauen-Stimm- und Wahlrecht in Kantonalangelegenheiten

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen seit 1920

Wahljahre	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.[1]	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Liberalsozialisten[2]	Partei der Arbeit[3]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[4]	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
1920	·	3 097	3970	892	10 600	·	·	16 694	·	5521	40 774
1929	·	4 775	4162	1582	12 204	·	3676	19 994	·	·	46 393
1932	252	5 394	4413	1839	12 088	·	4403	21 197	·	·	49 586
1935	3185	6 186	5599	1524	12 513	2931	5557	25 253	·	6600	69 348
1939	2552	5 862	4462	512	10 391	2004	2696	25 724	11 471	3854	69 528
1943	3369	6 749	4479	899	10 333	3066	·	24 851	17 697	·	71 443
1947	4599	9 068	3853	1883	12 493	2138	10264	22 975	14 334	·	81 607
1951	4965	10 800	3988	2276	13 263	2379	3606	25 476	15 826	531	83 110
1955	4721	11 788	3761	3788	13 174	1925	3754	27 618	11 806	·	82 335
1959	5411	13 036	3350	5373	13 322	·	1988	25 325	14 712	·	82 517
1963	5315	12 993	2838	5532	13 256	·	2228	24 578	12 940	322	80 002
1967	4943	10 295	1778	4712	10 453	·	3094	22 199	15 665	159	73 298
1971	8434	17 983	·	9481	23 680[5]	·	3747	35 363	23 675	15141	137 504
	Promilleverteilung										
1920	·	76	97	22	260	·	·	409	·	136	1000
1929	·	103	90	34	263	·	79	431	·	·	1000
1932	5	109	89	37	244	·	89	427	·	·	1000
1935	46	89	81	22	180	42	80	364	·	96	1000
1939	37	84	64	7	150	29	39	370	165	55	1000
1943	47	94	63	12	145	43	·	348	248	·	1000
1947	56	111	47	23	153	26	126	282	176	·	1000
1951	60	130	48	27	160	29	43	307	190	6	1000
1955	57	143	46	46	160	23	46	336	143	·	1000
1959	66	158	41	65	161	·	24	307	178	·	1000
1963	66	163	35	69	166	·	28	307	162	4	1000
1967	67	141	24	64	143	·	42	303	214	2	1000
1971	61	131	·	69	172[5]	·	28	257	172	110	1000

[1] 1923: Bauernpartei [2] Bis 1947: Freiwirtschafter [3] Bis 1939: Kommunisten [4] 1920: Grütlianer 4437 (109‰), Wilde 879 (22‰) und Wirtschaftsdemokraten 205 (5‰); 1923: Grütlianer; 1926: Republikaner; 1935: Nationale Front 6194 (90‰) und Liste der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Freisinnigen 406 (6‰); 1939: Nationale Front 2561 (37‰), Liste der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Freisinnigen 999 (14‰) und Heimatbewegung der Stadt Zürich 294 (4‰); 1951: Sozialistischer Arbeiterbund; 1963: Christliche Bürger 143 (2‰), Freie Unabhängige 179 (2‰); 1967: Schweizervolk-Partei 159 (2‰); 1971: Aktion gegen die Überfremdung 13844 (101‰); Helvet. Volksbewegung gegen die Überfremdung 759 (6‰); Europ. Föderalist. Partei 481 (3‰); Schweizervolk-Partei 57 (‰) [5] Einschl. Demokraten

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Nationalratswahlen seit 1922

Wahldatum[1]	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte		Zahl der Wähler		Art der Stimmabgabe	
		im ganzen	auf 1000 Einwohner	im ganzen	auf 1000 Wahlberechtigte	gültig	ungültig, leer
29. Oktober 1922	199 173	52 800	265	38 720	733	38 272	448
25. Oktober 1925	207 836	58 030	279	41 914	722	41 444	470
28. Oktober 1928	227 213	66 675	293	49 560	743	48 819	741
25. Oktober 1931	255 176	76 149	298	54 361	714	53 616	745
25. Oktober 1935	318 402	97 431	306	75 328	773	74 760	568
31. Oktober 1943	343 760	109 637	319	75 552	689	74 589	963
26. Oktober 1947	372 823	118 209	317	86 746	734	86 160	586
28. Oktober 1951	393 433	123 708	314	90 764	734	90 023	741
30. Oktober 1955	417 838	128 604	308	92 219	717	91 420	799
25. Oktober 1959	438 502	129 209	295	86 267	668	85 548	719
27. Oktober 1963	444 622	123 988	279	81 121	654	80 659	462
29. Oktober 1967	435 955	120 733	277	77 286	640	76 759	527
31. Oktober 1971	420 449	266 664[2]	634	149 554	561	149 177	377

[1] Die Ergebnisse der Nationalratswahlen von 1939 wurden nur für den ganzen Kanton ermittelt [2] Männer 115 288, Frauen 151 376

Parteistärke bei den Nationalratswahlen seit 1922

Wahljahre[1]	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.[2]	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Liberalsozialisten[3]	Partei der Arbeit[4]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
1922	820	2 754	4497	1338	9 534	·	3808	13 539	·	1 791	38 081
1925	485	3 341	5079	1555	8 910	·	3252	18 434	·	155	41 211
1928	612	4 288	4628	1289	12 496	·	3160	21 843	·	311	48 627
1931	954	5 260	4687	1714	11 623	·	3800	24 770	·	597	53 405
1935	2424	5 293	3522	1409	8 819	1844	4546	24 866	17 522	4 154	74 399
1943	2761	6 831	4475	1236	10 334	2409	·	28 891	11 453	5 182	73 572
1947	3218	8 918	3814	2249	12 447	2783	7700	23 142	21 329	·	85 600
1951	4311	10 640	3769	2940	13 970	2461	3943	28 012	19 123	·	89 169
1955	4460	11 911	3774	4070	13 445	2027	3782	28 867	19 084	·	91 420
1959	4749	12 415	3074	4296	13 870	·	3744	26 505	16 202	·	84 855
1963	4350	11 363	2286	4393	13 203	·	2701	24 976	13 199	3 599	80 070
1967	3961	9 032	1050	3256	11 153	.	3293	19 727	20 102	4 706	76 280
1971	5782	15 939	.	6516	22 342[5]	·	3526	38 641[6]	25 282	29 750[7]	147 778
	Promilleverteilung										
1922	21	72	118	35	251	·	100	356	·	47	1000
1931	18	98	88	32	218	·	71	464	·	11	1000
1935	33	71	47	19	119	25	61	334	236	55	1000
1947	38	104	45	26	145	33	90	270	249	.	1000
1951	48	119	42	33	157	28	44	314	215	.	1000
1955	49	130	41	45	147	22	41	316	209	.	1000
1959	56	146	36	51	164	·	44	312	191	·	1000
1963	54	142	28	55	165	·	34	312	165	45	1000
1967	52	118	14	43	146	.	43	259	263	62	1000
1971	39	108	.	44	151[5]	.	24	261[6]	171	202[7]	1000

[1] Die Ergebnisse der Nationalratswahlen von 1939 wurden nur für den ganzen Kanton ermittelt [2] Bis 1931 Bauernpartei [3] Bis 1947 Freiwirtschafter [4] Bis 1935 Kommunisten [5] Freisinnige und Demokraten Stadt 19528 (132‰) und Freisinnige und Demokraten Land 2814 (19‰) [6] Sozialdemokraten Stadt 36226 (245‰) und Sozialdemokraten Land 2415 (16‰) [7] 1971: Junge Mitte 1208 (8‰); Erwa-Bund Kampf f. Recht u. Umweltschutz 423 (3‰); Europäische Föderalistische Partei 464 (3‰); Nationale Aktion gegen die Überfremdung 9121 (62‰); Helvetische Volksbewegung gegen die Überfremdung 387 (3‰); Schweizerische Republikanische Bewegung 16871 (114‰); Landsektion d. Nationalen Aktion gegen die Überfremdung 886 (6‰); Die Initianten 288 (2‰); Schweizervolk-Partei 102 (1‰)

Agglomeration Zürich

Abgrenzung

Bevölkerungsstand und -gliederung

Bevölkerungsbilanz

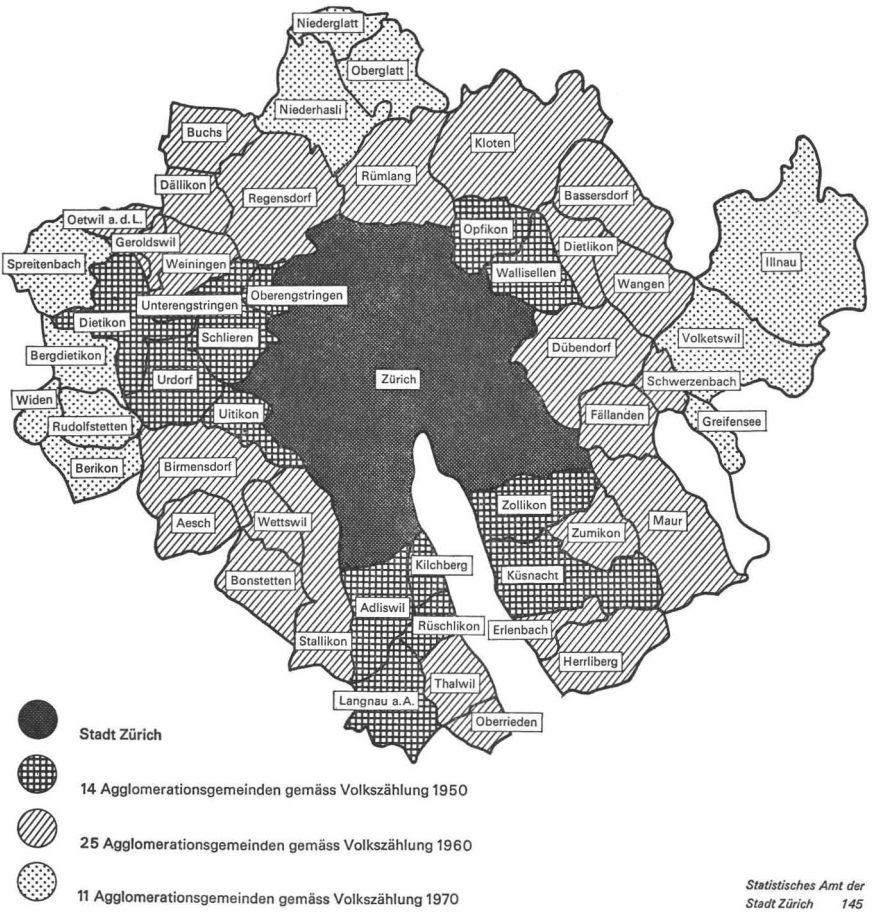
Betriebe, Beschäftigte

Fremdenverkehr

Bautätigkeit, Wohnungsmarkt

Steuern

Das Gebiet der Agglomeration Zürich



Statistisches Amt der Stadt Zürich 145

Abgrenzung der Agglomeration Zürich

Die Abgrenzung des Gebietes der Agglomeration Zürich erfolgt gemäss einer Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Statistischen Amt, den Statistischen Ämtern des Kantons und der Stadt Zürich sowie dem Regionalplanungsamt des Kantons Zürich aufgrund der Volkszählungsergebnisse. Danach gehören im allgemeinen alle jene umliegenden Gemeinden zur Agglomeration Zürich, in denen mehr als ein Drittel aller Berufstätigen in der Stadt Zürich – 1970 in der ganzen Agglomeration – arbeitet und in denen die landwirtschaftliche Bevölkerung zudem nicht mehr als ein Fünftel der Einwohnerzahl ausmacht.

Gemäss der Volkszählung 1950 erfüllten 14 Gemeinden diese Bedingungen; aufgrund der Volkszählung 1960 kamen weitere 25 Gemeinden hinzu, so dass die Agglomeration Zürich ausser der Kernstadt insgesamt 39 Agglomerationsgemeinden umfasste. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1970 sind weitere 11 Gemeinden zur Agglomeration Zürich zu rechnen, nämlich 6 zürcherische und 5 aargauische Gemeinden. Die erstmals über die Zürcher Kantonsgrenzen hinausgreifende Agglomeration Zürich erstreckt sich somit neben der Kernstadt auf 50 Agglomerationsgemeinden.

14 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1950:
Adliswil, Dietikon, Kilchberg, Küsnacht, Langnau a.A., Oberengstringen, Opfikon, Rüschlikon, Schlieren, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf, Wallisellen, Zollikon.

25 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1960:
Aesch, Bassersdorf, Birmensdorf, Bonstetten, Buchs, Dällikon, Dietlikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Geroldswil, Herrliberg, Kloten, Maur, Oberrieden, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Rümlang, Schwerzenbach, Stallikon, Thalwil, Wangen, Weiningen, Wettswil, Zumikon.

11 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1970:
Bergdietikon AG, Berikon AG, Greifensee, Illnau, Niederglatt, Niederhasli, Oberglatt, Rudolfstetten-Friedlisberg AG, Spreitenbach AG, Volketswil, Widen AG.

Wohnbevölkerung und Fläche nach Agglomerationsgemeinden seit 1930

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Wohnbevölkerung[1] 1930	1950	1960	1970	Zunahme seit 1960 in %	Landfläche in Hektaren mit Wald	o. Wald	Bevölkerung pro Hektare Landfläche mit Wald	o. Wald
	Grundzahlen								
Stadt Zürich	290 937	390 020	440 170	422 640	– 4,0	8 641	6 474	49	65
Adliswil	5 307	6 240	9 078	15 920	75,4	760	557	21	29
Aesch b. Birmensdorf	244	323	318	472	48,4	531	345	1	1
Bassersdorf	1 740	2 143	3 125	5 590	78,9	909	648	6	9
Bergdietikon AG	499	514	789	1 077	36,5	587	407	2	3
Berikon AG	767	900	1 156	1 593	37,8	541	366	3	4
Birmensdorf	1 231	1 480	1 893	3 180	68,0	1 138	724	3	4
Bonstetten	735	888	1 180	1 706	44,6	750	543	2	3
Buchs	595	627	789	1 552	96,7	584	431	3	4
Dällikon	381	377	410	1 316	221,0	405	302	3	4
Dietikon	6 487	7 132	14 920	22 705	52,2	896	649	25	35
Dietlikon	856	1 205	2 048	4 381	113,9	422	299	10	15
Dübendorf	4 479	6 750	11 784	19 639	66,7	1 353	1 114	16	18
Erlenbach	2 471	3 448	4 186	4 523	8,1	281	220	16	21
Fällanden	732	866	1 248	4 260	241,3	640	460	7	9
Geroldswil	336	441	844	2 818	233,9	188	136	15	21
Greifensee	284	279	421	2 674	535,2	216	197	12	14
Herrliberg	1 621	2 298	3 174	4 083	28,6	887	703	5	6
Illnau	3 706	4 357	6 160	13 693	122,3	2 540	1 782	5	8
Kilchberg	4 013	5 474	6 784	7 546	11,2	264	261	29	29
Kloten	1 818	3 429	8 446	16 388	94,0	1 940	1 453	8	11
Küsnacht	6 084	8 920	11 984	12 193	1,7	1 238	864	10	14
Langnau a. A.	1 985	2 290	2 850	4 879	71,2	865	434	6	11
Maur	1 486	1 577	2 408	3 943	63,7	1 501	1 135	3	3
Niederglatt	716	872	1 505	2 421	60,9	358	342	7	7
Niederhasli	983	1 072	1 375	2 838	106,4	1 121	880	3	3
Oberengstringen	726	1 242	4 088	6 074	48,6	210	163	29	37
Oberglatt	964	1 232	1 730	2 770	60,1	849	749	3	4
Oberrieden	1 543	1 987	3 223	3 698	14,7	282	160	13	23
Oetwil a. d. Limmat	242	258	530	651	22,8	267	177	2	4
Opfikon	1 268	2 613	7 749	11 115	43,4	565	466	20	24
Regensdorf	1 797	2 093	4 997	8 566	71,4	1 428	1 100	6	8
Rudolfstetten-Fr. AG	609	755	1 106	2 384	115,6	489	363	5	7
Rümlang	1 116	1 744	3 409	5 677	66,5	1 243	972	5	6
Rüschlikon	2 624	3 316	4 410	4 797	8,8	292	235	16	20
Schlieren	4 086	6 074	10 043	11 869	18,2	641	458	19	26
Schwerzenbach	312	389	489	2 665	445,0	261	251	10	11
Spreitenbach AG	1 064	1 173	1 964	5 978	204,4	849	576	7	10
Stallikon	646	671	748	1 062	42,0	1 212	651	1	2
Thalwil	7 943	8 787	11 481	13 591	18,4	543	411	25	33
Uitikon	536	1 012	1 625	2 606	60,4	434	300	6	9
Unterengstringen	637	933	1 123	1 818	61,9	325	242	6	8
Urdorf	1 215	1 929	3 809	7 960	109,0	755	525	11	15
Volketswil	1 669	1 844	2 170	7 473	244,4	1 390	1 072	5	7
Wallisellen	3 772	5 202	8 601	10 415	21,1	637	516	16	20
Wangen	1 442	1 780	2 424	3 692	52,3	785	622	5	6
Weiningen	874	976	1 633	2 323	42,3	524	340	4	7
Wettswil	288	389	734	1 703	132,0	371	297	5	6
Widen AG	339	398	759	1 277	68,2	262	220	5	6
Zollikon	4 472	6 947	10 060	12 117	20,4	786	497	15	24
Zumikon	773	1 063	2 039	3 013	47,8	550	398	5	8
Agglomeration Zürich[2]	381 450	508 729	629 989	719 324	14,2	45 506	33 487	16	21

[1] Volkszählungsergebnisse, alle Jahre heutiges Gebiet [2] Siehe Seite 406

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach Geschlecht, Alter, Zivilstand seit 1950[1]

Jahre	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Alter in vollendeten Jahren unter 20	20–64	65 u.m.	Zivilstand ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich									
1950	179 410	210 610	88 499	266 331	35 190	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020
1960	207 011	233 159	101 082	291 704	47 384	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170
1970	199 454	223 186	86 623	272 614	63 403	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	28 164	31 160	16 795	37 017	5 512	27 931	27 190	3 150	1 053	59 324
1960	47 829	49 295	29 045	60 584	7 495	43 603	47 813	3 958	1 750	97 124
1970	65 062	66 952	38 609	82 175	11 230	56 263	67 838	5 089	2 824	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	50 889	54 424	30 641	65 014	9 658	49 863	48 152	5 494	1 804	105 313
1960	85 527	85 157	52 535	105 382	12 767	77 592	83 402	6 836	2 854	170 684
1970	126 358	126 148	77 351	156 175	18 980	109 078	129 395	8 873	5 160	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	57 674	61 035	35 102	72 800	10 807	56 650	53 924	6 202	1 933	118 709
1960	95 585	94 234	58 981	116 523	14 315	86 733	92 326	7 656	3 104	189 819
1970	149 067	147 617	92 517	183 055	21 112	128 323	152 520	9 968	5 873	296 684
	Agglomeration Zürich									
1950	237 084	271 645	123 601	339 131	45 997	228 925	234 184	29 030	16 590	508 729
1960	302 596	327 393	160 063	408 227	61 699	279 542	297 473	33 107	19 867	629 989
1970	348 521	370 803	179 140	455 669	84 515	308 110	349 892	37 639	23 683	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 406

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach Heimat und Konfession seit 1950[1]

Jahre	Heimat Wohngemeinde	Heimat übriger Kanton Zürich	Heimat übrige Schweiz[2]	Heimat Ausland	Konfession protestantisch	Konfession röm.-katholisch	Konfession christ-katholisch	Konfession israelitisch	Konfession andere, ohne	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich									
1950	122 276	52 079	183 488	32 177	253 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020
1960	141 571	50 562	192 362	55 675	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170
1970	*	*	348 643	73 997	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[3]									
1950	9 381	17 479	28 277	4 187	43 011	15 303	289	115	606	59 324
1960	10 963	25 240	46 050	14 871	61 385	33 821	504	336	1 078	97 124
1970	*	*	104 974	27 040	74 335	53 253	374	586	3 466	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[3]									
1950	19 955	30 834	47 967	6 557	79 709	23 921	495	168	1 020	105 313
1960	22 910	43 684	78 391	25 699	111 573	56 138	838	466	1 669	170 684
1970	*	*	200 245	52 261	146 718	97 324	649	890	6 925	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[3]									
1950	25 523	34 710	51 170	7 306	89 359	27 576	531	174	1 069	118 709
1960	28 422	49 069	83 682	28 646	123 930	62 690	909	473	1 817	189 819
1970	*	*	234 040	62 644	171 430	115 393	753	947	8 161	296 684
	Agglomeration Zürich									
1950	147 799	86 789	234 658	39 483	342 583	144 952	4 260	6 343	10 591	508 729
1960	169 993	99 631	276 044	84 321	390 228	219 014	4 842	6 616	9 289	629 989
1970	*	*	582 683	136 641	403 776	282 767	2 773	6 424	23 584	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Für 1970: Schweiz zusammen [3] Siehe Seite 406

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach Geschlecht, Alter, Zivilstand 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Geschlecht		Alter in vollendeten Jahren			Zivilstand				Wohnbevölkerung
	männlich	weiblich	unter 20	20–64	65 u. m.	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	
	Grundzahlen									
Stadt Zürich	199 454	223 186	86 623	272 614	63 403	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640
Adliswil	8 036	7 884	4 879	10 034	1 007	6 535	8 533	489	363	15 920
Aesch b. Birmensdorf	256	216	156	281	35	216	236	17	3	472
Bassersdorf	2 941	2 649	1 757	3 463	370	2 449	2 873	178	90	5 590
Bergdietikon AG	569	508	415	590	72	500	532	30	15	1 077
Berikon AG	811	782	612	867	114	791	737	50	15	1 593
Birmensdorf	1 597	1 583	1 083	1 852	245	1 430	1 590	115	45	3 180
Bonstetten	855	851	591	972	143	793	816	72	25	1 706
Buchs	824	728	492	990	70	688	801	40	23	1 552
Dällikon	721	595	429	841	46	588	688	26	14	1 316
Dietikon	11 464	11 241	7 544	13 888	1 273	9 838	11 726	685	456	22 705
Dietlikon	2 343	2 038	1 438	2 726	217	1 916	2 268	127	70	4 381
Dübendorf	10 136	9 503	6 049	12 478	1 112	8 299	10 327	594	419	19 639
Erlenbach	2 191	2 332	1 240	2 693	590	1 959	2 234	241	89	4 523
Fällanden	2 200	2 060	1 528	2 579	153	1 891	2 199	94	76	4 260
Geroldswil	1 425	1 393	1 037	1 697	84	1 200	1 530	47	41	2 818
Greifensee	1 394	1 280	1 033	1 563	78	1 177	1 428	31	38	2 674
Herrliberg	1 962	2 121	1 314	2 386	383	1 896	1 958	149	80	4 083
Illnau	6 858	6 835	4 516	8 414	763	5 696	7 361	401	235	13 693
Kilchberg	3 459	4 087	1 745	4 758	1 043	3 166	3 747	445	188	7 546
Kloten	8 325	8 063	5 362	10 522	504	7 643	8 043	349	353	16 388
Küsnacht	5 536	6 657	3 173	7 178	1 842	5 234	5 944	732	283	12 193
Langnau a. A.	2 469	2 410	1 643	2 906	330	2 141	2 516	142	80	4 879
Maur	1 955	1 988	1 438	2 194	311	1 866	1 879	125	73	3 943
Niederglatt	1 256	1 165	787	1 478	156	1 042	1 261	79	39	2 421
Niederhasli	1 510	1 328	965	1 746	127	1 257	1 472	67	42	2 838
Oberengstringen	3 037	3 037	1 912	3 883	279	2 421	3 402	145	106	6 074
Oberglatt	1 411	1 359	809	1 742	219	1 193	1 420	113	44	2 770
Oberrieden	1 827	1 871	1 083	2 241	374	1 491	1 969	159	79	3 698
Oetwil a. d. Limmat	328	323	223	397	31	296	321	23	11	651
Opfikon	5 566	5 549	3 245	7 316	554	5 014	5 534	304	263	11 115
Regensdorf	4 516	4 050	2 952	5 288	326	3 817	4 375	196	178	8 566
Rudolfstetten-Fr. AG	1 254	1 130	881	1 400	103	1 082	1 219	52	31	2 384
Rümlang	2 937	2 740	1 961	3 428	288	2 509	2 917	154	97	5 677
Rüschlikon	2 243	2 554	1 235	2 905	657	1 996	2 401	301	99	4 797
Schlieren	6 057	5 812	3 183	7 645	1 041	4 916	6 150	506	297	11 869
Schwerzenbach	1 377	1 288	955	1 608	102	1 134	1 426	48	57	2 665
Spreitenbach AG	3 066	2 912	2 030	3 787	161	2 693	3 037	95	153	5 978
Stallikon	569	493	346	633	83	479	523	42	18	1 062
Thalwil	6 585	7 006	3 679	8 295	1 617	5 433	7 184	651	323	13 591
Uitikon	1 336	1 270	866	1 545	195	1 227	1 265	82	32	2 606
Unterengstringen	921	897	527	1 180	111	750	968	51	49	1 818
Urdorf	4 041	3 919	2 687	4 925	348	3 440	4 246	162	112	7 960
Volketswil	3 943	3 530	2 645	4 576	252	3 208	4 053	132	80	7 473
Wallisellen	5 393	5 022	2 853	6 655	907	4 336	5 431	436	212	10 415
Wangen	1 930	1 762	1 200	2 290	202	1 654	1 874	105	59	3 692
Weiningen	1 196	1 127	825	1 352	146	1 075	1 141	70	37	2 323
Wettswil	852	851	608	1 006	89	750	885	45	23	1 703
Widen AG	637	640	473	717	87	606	605	45	21	1 277
Zollikon	5 504	6 613	3 117	7 357	1 643	5 249	5 975	609	284	12 117
Zumikon	1 448	1 565	996	1 788	229	1 343	1 500	117	53	3 013
Agglomeration Zürich	348 521	370 803	179 140	455 669	84 515	308 110	349 892	37 639	23 683	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach Heimat und Konfession 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Heimat		Promilleanteil der Ausländer	Konfession					Wohnbevölkerung
	Schweiz	Ausland		protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	
	Grundzahlen								
Stadt Zürich	348 643	73 997	175	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640
Adliswil	12 415	3 505	220	8 877	6 496	40	41	466	15 920
Aesch b. Birmensdorf	424	48	102	369	95	1	–	7	472
Bassersdorf	4 436	1 154	206	3 560	1 892	10	3	125	5 590
Bergdietikon AG	961	116	108	734	313	5	1	24	1 077
Berikon AG	1 313	280	176	440	1 112	–	1	40	1 593
Birmensdorf	2 757	423	133	2 149	962	5	3	61	3 180
Bonstetten	1 457	249	146	1 229	445	2	1	29	1 706
Buchs	1 244	308	198	994	532	–	–	26	1 552
Dällikon	998	318	242	741	548	5	–	22	1 316
Dietikon	16 545	6 160	271	9 389	12 861	51	12	392	22 705
Dietlikon	3 269	1 112	254	2 502	1 748	1	8	122	4 381
Dübendorf	14 914	4 725	241	11 107	7 831	80	25	596	19 639
Erlenbach	3 698	825	182	2 989	1 400	6	26	102	4 523
Fällanden	3 339	921	216	2 698	1 283	14	42	223	4 260
Geroldswil	2 365	453	161	1 594	1 128	12	1	83	2 818
Greifensee	2 163	511	191	1 833	696	6	11	128	2 674
Herrliberg	3 487	596	146	2 790	1 125	5	37	126	4 083
Illnau	10 542	3 151	230	8 531	4 732	32	12	386	13 693
Kilchberg	6 179	1 367	181	4 801	2 411	24	96	214	7 546
Kloten	13 004	3 384	206	9 343	6 464	37	28	516	16 388
Küsnacht	10 294	1 899	156	8 237	3 518	40	87	311	12 193
Langnau a. A.	3 951	928	190	2 682	2 066	15	6	110	4 879
Maur	3 480	463	117	2 782	943	17	24	177	3 943
Niederglatt	1 839	582	240	1 495	874	4	5	43	2 421
Niederhasli	2 194	644	227	1 721	1 052	–	–	65	2 838
Oberengstringen	4 988	1 086	179	3 480	2 392	24	24	154	6 074
Oberglatt	1 983	787	284	1 631	1 066	9	1	63	2 770
Oberrieden	3 153	545	147	2 536	1 093	8	–	61	3 698
Oetwil a. d. Limmat	556	95	146	388	249	–	1	13	651
Opfikon	8 551	2 564	231	5 887	4 824	39	17	348	11 115
Regensdorf	6 195	2 371	277	4 679	3 650	7	8	222	8 566
Rudolfstetten-Fr. AG	1 846	538	226	850	1 463	8	2	61	2 384
Rümlang	4 723	954	168	3 569	1 929	12	4	163	5 677
Rüschlikon	4 049	748	156	3 156	1 428	26	73	114	4 797
Schlieren	8 910	2 959	249	5 953	5 566	30	8	312	11 869
Schwerzenbach	2 110	555	208	1 638	935	1	2	89	2 665
Spreitenbach AG	4 055	1 923	322	2 324	3 439	20	14	181	5 978
Stallikon	911	151	142	741	287	–	1	33	1 062
Thalwil	10 457	3 134	231	7 560	5 588	25	42	376	13 591
Uitikon	2 248	358	137	1 687	762	8	57	92	2 606
Unterengstringen	1 422	396	218	1 049	738	1	4	26	1 818
Urdorf	6 694	1 266	159	4 603	3 180	9	10	158	7 960
Volketswil	5 779	1 694	227	4 491	2 762	19	8	193	7 473
Wallisellen	8 349	2 066	198	6 464	3 638	21	14	278	10 415
Wangen	2 530	1 162	315	1 915	1 661	5	–	111	3 692
Weiningen	1 777	546	235	1 323	960	2	2	36	2 323
Wettswil	1 419	284	167	1 167	480	6	9	41	1 703
Widen AG	1 120	157	123	662	560	1	2	52	1 277
Zollikon	10 379	1 738	143	8 070	3 373	46	137	491	12 117
Zumikon	2 568	445	148	2 020	843	14	37	99	3 013
Agglomeration Zürich[2]	582 683	136 641	190	403 776	282 767	2 773	6 424	23 584	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 406

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1950[1] – Grundzahlen

Jahre	Aktive Bevölkerung (Berufstätige) Geschlecht männlich	weiblich	Berufsstellung Selbständige	Unselbständige[2]	Zusammen	Nicht aktive Bevölkerung[3] Geschlecht männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich								
1950	126 634	73 176	26 680	173 130	199 810	52 776	137 434	190 210	390 020
1960	146 100	84 832	22 997	207 935	230 932	60 911	148 327	209 238	440 170
1970[5]	138 339	92 806	14 822	216 323	231 145	61 115	130 380	191 495	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	18 805	8 688	3 894	23 599	27 493	9 359	22 472	31 831	59 324
1960	32 486	13 846	5 026	41 306	46 332	15 343	35 449	50 792	97 124
1970[5]	43 544	22 159	5 023	60 680	65 703	21 518	44 793	66 311	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	34 480	14 569	7 425	41 624	49 049	16 409	39 855	56 264	105 313
1960	58 283	23 008	9 174	72 117	81 291	27 244	62 149	89 393	170 684
1970[5]	84 058	40 620	9 763	114 915	124 678	42 300	85 528	127 828	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	39 091	16 057	8 663	46 485	55 148	18 583	44 978	63 561	118 709
1960	65 094	25 158	10 551	79 701	90 252	30 491	69 076	99 567	189 819
1970[5]	98 906	47 089	11 224	134 771	145 995	50 161	100 528	150 689	296 684
	Agglomeration Zürich								
1950	165 725	89 233	35 343	219 615	254 958	71 359	182 412	253 771	508 729
1960	211 194	109 990	33 548	287 636	321 184	91 402	217 403	308 805	629 989
1970[5]	237 245	139 895	26 046	351 094	377 140	111 276	230 908	342 184	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, Nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 406 [5] Provisorische Ergebnisse

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1950[1] – Promilleverteilung

Jahre	Aktive Bevölkerung (Berufstätige) Geschlecht männlich	weiblich	Berufsstellung Selbständige	Unselbständige[2]	Zusammen	Nicht aktive Bevölkerung[3] Geschlecht männlich	weiblich	zusammen	Berufstätige auf 1000 Einwohner
	Stadt Zürich								
1950	634	366	134	866	1000	277	723	1000	512
1960	633	367	100	900	1000	291	709	1000	525
1970[5]	598	402	64	936	1000	319	681	1000	547
	14 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	684	316	142	858	1000	294	706	1000	463
1960	701	299	108	892	1000	302	698	1000	477
1970[5]	663	337	76	924	1000	325	675	1000	498
	39 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	703	297	151	849	1000	292	708	1000	466
1960	717	283	113	887	1000	305	695	1000	476
1970[5]	674	326	78	922	1000	331	669	1000	494
	50 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	709	291	157	843	1000	292	708	1000	465
1960	721	279	117	883	1000	306	694	1000	475
1970[5]	677	323	77	923	1000	333	667	1000	492
	Agglomeration Zürich								
1950	650	350	139	861	1000	281	719	1000	501
1960	658	342	104	896	1000	296	704	1000	510
1970[5]	629	371	69	931	1000	325	675	1000	524

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, Nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 406 [5] Provisorische Ergebnisse

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach der Erwerbszugehörigkeit 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Aktive Bevölkerung (Berufstätige)						Nicht aktive Bevölkerung	Wohnbevölkerung	Berufstätige auf 1000 Einwohner
	Berufsstellung		Erwerbsklassen			Zusammen			
	Selbständige	Unselbständige	1.Sektor[2]	2.Sektor[3]	3.Sektor[4]				
Stadt Zürich	14 822	216 323	1 205	81 465	148 475	231 145	191 495	422 640	547
Adliswil	475	7 431	87	3 664	4 155	7 906	8 014	15 920	497
Aesch b. Birmensdorf	41	187	45	92	91	228	244	472	483
Bassersdorf	179	2 624	102	1 372	1 329	2 803	2 787	5 590	501
Bergdietikon AG	73	414	77	208	202	487	590	1 077	452
Berikon AG	84	628	71	410	231	712	881	1 593	447
Birmensdorf	156	1 316	98	652	722	1 472	1 708	3 180	463
Bonstetten	101	690	80	346	365	791	915	1 706	464
Buchs	97	725	82	421	319	822	730	1 552	530
Dällikon	59	607	49	385	232	666	650	1 316	506
Dietikon	554	10 685	124	6 087	5 028	11 239	11 466	22 705	495
Dietlikon	112	2 086	56	1 249	893	2 198	2 183	4 381	502
Dübendorf	627	9 417	205	4 809	5 030	10 044	9 595	19 639	511
Erlenbach	234	1 846	49	861	1 170	2 080	2 443	4 523	460
Fällanden	224	1 684	69	800	1 039	1 908	2 352	4 260	448
Geroldswil	107	1 127	20	580	634	1 234	1 584	2 818	438
Greifensee	60	1 005	25	400	640	1 065	1 609	2 674	398
Herrliberg	251	1 585	117	636	1 083	1 836	2 247	4 083	450
Illnau	387	6 188	291	3 280	3 004	6 575	7 118	13 693	480
Kilchberg	414	3 307	78	1 363	2 280	3 721	3 825	7 546	493
Kloten	393	8 100	153	2 553	5 787	8 493	7 895	16 388	518
Küsnacht	685	4 927	176	1 731	3 705	5 612	6 581	12 193	460
Langnau a. A.	187	2 108	85	1 138	1 072	2 295	2 584	4 879	470
Maur	297	1 420	194	586	937	1 717	2 226	3 943	435
Niederglatt	87	1 139	57	708	461	1 226	1 195	2 421	506
Niederhasli	131	1 313	142	807	495	1 444	1 394	2 838	509
Oberengstringen	263	2 668	22	1 202	1 707	2 931	3 143	6 074	483
Oberglatt	94	1 358	101	823	528	1 452	1 318	2 770	524
Oberrieden	157	1 555	54	799	859	1 712	1 986	3 698	463
Oetwil a. d. Limmat	39	281	22	137	161	320	331	651	492
Opfikon	308	5 896	72	2 590	3 542	6 204	4 911	11 115	558
Regensdorf	279	4 010	140	2 275	1 874	4 289	4 277	8 566	501
Rudolfstetten-Fr. AG	86	1 020	43	615	448	1 106	1 278	2 384	464
Rümlang	201	2 534	127	1 296	1 312	2 735	2 942	5 677	482
Rüschlikon	266	1 963	31	814	1 384	2 229	2 568	4 797	465
Schlieren	256	6 236	56	3 734	2 702	6 492	5 377	11 869	547
Schwerzenbach	97	1 150	43	634	570	1 247	1 418	2 665	468
Spreitenbach AG	134	3 012	55	1 663	1 428	3 146	2 832	5 978	526
Stallikon	103	440	112	196	235	543	519	1 062	511
Thalwil	421	6 294	69	3 353	3 293	6 715	6 876	13 591	494
Uitikon	195	1 000	51	364	780	1 195	1 411	2 606	459
Unterengstringen	84	884	46	398	524	968	850	1 818	532
Urdorf	240	3 556	69	1 651	2 076	3 796	4 164	7 960	477
Volketswil	257	3 304	165	1 889	1 507	3 561	3 912	7 473	477
Wallisellen	351	5 006	91	2 800	2 466	5 357	5 058	10 415	514
Wangen	156	1 776	124	1 084	724	1 932	1 760	3 692	523
Weiningen	101	1 020	81	565	475	1 121	1 202	2 323	483
Wettswil	86	688	44	311	419	774	929	1 703	454
Widen AG	69	474	30	240	273	543	734	1 277	425
Zollikon	745	5 013	100	1 457	4 201	5 758	6 359	12 117	475
Zumikon	222	1 073	38	443	814	1 295	1 718	3 013	430
Agglomeration Zürich[5]	26 047	351 093	5 523	147 936	223 681	377 140	342 184	719 324	524

[1] Provisorische Volkszählungsergebnisse [2] Urproduktion [3] Güterproduktion [4] Dienstleistungen [5] Siehe Seite 406

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Grundzahlen

Jahre	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Endbevölkerung
	Stadt Zürich[2]						
1931/1941	3 391	4 081	2 998	1 083	3 049	4 132	336 395
1942/1950	3 738	5 605	3 374	2 231	3 727	5 958	390 020
1951/1960	4 548	5 819	3 791	2 028	2 987	5 015	440 170
1961/1965	4 625	5 900	4 224	1 676	–2 632	– 956	435 310
1966/1970	4 374	4 653	4 258	395	–2 929	–2 534	[4]422 640
1969	4 665	4 343	4 427	– 84	–4 686	–4 770	427 598
1970	3 991	3 803	3 922	– 119	–4 839	–4 958	[4]422 640
1971	3 910	3 874	4 440	– 566	–9 905[5]	–10 471[5]	412 169
1972	3 489	3 687	4 250	– 563	–3 959	–4 522	407 647
	14 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	349	666	484	182	209	391	47 496
1942/1950	412	889	512	377	937	1 314	59 324
1951/1960	649	1 542	593	949	2 832	3 781	97 124
1961/1965	875	2 438	745	1 693	2 270	3 963	117 269
1966/1970	907	2 299	838	1 461	1 488	2 949	[4]132 014
1969	925	2 227	900	1 327	1 446	2 773	130 215
1970	952	2 159	833	1 326	473	1 799	[4]132 014
1971	940	2 014	907	1 107	1 818[5]	2 925[5]	134 939
1972	849	1 878	920	958	358	1 316	136 255
	39 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	637	1 223	888	335	253	588	85 379
1942/1950	751	1 650	915	735	1 480	2 215	105 313
1951/1960	1 123	2 649	1 044	1 605	4 932	6 537	170 684
1961/1965	1 580	4 745	1 300	3 445	5 783	9 228	217 594
1966/1970	1 724	4 642	1 454	3 188	3 812	7 000	[4]252 506
1969	1 774	4 466	1 556	2 910	4 361	7 271	246 710
1970	1 823	4 390	1 495	2 895	2 901	5 796	[4]252 506
1971	1 827	4 153	1 524	2 629	1 881[5]	4 510[5]	257 016
1972	1 696	3 835	1 504	2 331	3 286	5 617	262 633
	50 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	726	1 427	1 011	416	193	609	97 211
1942/1950	853	1 912	1 036	876	1 513	2 389	118 709
1951/1960	1 250	2 966	1 184	1 782	5 329	7 111	189 819
1961/1965	1 755	5 350	1 459	3 891	7 290	11 181	246 494
1966/1970	2 019	5 589	1 642	3 947	6 109	10 056	[4]296 684
1969	2 086	5 440	1 746	3 694	6 777	10 471	287 110
1970	2 182	5 497	1 701	3 796	5 778	9 574	[4]296 684
1971	2 170	5 351	1 721	3 630	4 653[5]	8 283[5]	304 967
1972	2 058	4 925	1 734	3 191	4 458	7 649	312 616
	Agglomeration Zürich zusammen[3]						
1931/1941	4 117	5 508	4 009	1 499	3 242	4 741	433 606
1942/1950	4 591	7 517	4 410	3 107	5 240	8 347	508 729
1951/1960	5 798	8 785	4 975	3 810	8 316	12 126	629 989
1961/1965	6 380	11 250	5 683	5 567	4 658	10 225	681 804
1966/1970	6 393	10 242	5 900	4 342	3 180	7 522	[4]719 324
1969	6 751	9 783	6 173	3 610	2 091	5 701	714 708
1970	6 173	9 300	5 623	3 677	939	4 616	[4]719 324
1971	6 080	9 225	6 161	3 064	–5 252[5]	–2 188[5]	717 136
1972	5 547	8 612	5 984	2 628	499	3 127	720 263

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung [2] Heutiges Gebiet [3] Siehe Seite 406 [4] Volkszählung vom 1. Dez. 1970 [5] Mehrzuzug und Gesamtzunahme vom 1.12.1970 bis 31.12.1971

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Auf 1000 Einwohner[1]

Jahre	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Mittlere Wohnbevölkerung[3]
	Stadt Zürich[4]						
1931/1941	10,7	12,8	9,4	3,4	9,6	13,0	317 610
1942/1950	10,4	15,6	9,4	6,2	10,4	16,6	359 890
1951/1960	10,8	14,0	9,1	4,9	6,5	11,4	417 190
1961/1965	10,5	13,3	9,5	3,8	– 6,0	– 2,2	442 210
1966/1970	10,1	10,7	9,8	0,9	– 6,7	– 5,8	434 300
1969	10,8	10,1	10,3	– 0,2	–11,5	–11,7	431 200
1970	9,8	9,7	10,1	– 0,4	–16,3	–16,7	426 930
1971	9,3	9,2	10,5	– 1,3	–12,5	–13,8	420 880
1972	8,4	8,9	10,2	– 1,3	– 9,6	–10,9	416 120
	14 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,7	14,7	10,7	4,0	4,6	8,6	45 370
1942/1950	7,7	16,6	9,6	7,0	17,6	24,6	53 400
1951/1960	8,3	19,7	7,6	12,1	36,2	48,3	78 230
1961/1965	7,9	22,1	6,8	15,3	20,6	35,9	110 260
1966/1970	7,2	18,3	6,7	11,6	11,9	23,5	125 590
1969	7,1	17,1	6,9	10,2	11,1	21,3	130 220
1970	7,3	16,5	6,4	10,1	3,6	13,7	131 170
1971	*	*	*	*	*	*	*
1972	6,3	13,8	6,7	7,1	2,6	9,7	135 600
	39 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,8	14,9	10,8	4,1	3,1	7,2	82 170
1942/1950	7,9	17,3	9,6	7,7	15,5	23,2	95 340
1951/1960	8,1	19,2	7,6	11,6	35,8	47,4	138 010
1961/1965	7,8	23,5	6,4	17,1	28,6	45,7	201 950
1966/1970	7,3	19,7	6,2	13,5	16,2	29,7	235 340
1969	7,3	18,4	6,4	12,0	17,9	29,9	243 070
1970	7,3	17,6	6,0	11,6	11,6	23,2	249 610
1971	*	*	*	*	*	*	*
1972	6,5	14,8	5,8	9,0	12,6	21,6	259 820
	50 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	*	*	*	*	*	*	*
1942/1950	*	*	*	*	*	*	*
1951/1960	*	*	*	*	*	*	*
1961/1965	7,7	23,6	6,4	17,2	32,1	49,3	226 650
1966/1970	7,4	20,6	6,1	14,5	22,5	37,0	271 540
1969	7,4	19,3	6,2	13,1	24,0	37,1	282 070
1970	7,5	18,8	5,8	13,0	19,8	32,8	291 910
1971	*	*	*	*	*	*	*
1972	6,7	15,9	5,6	10,3	14,5	24,8	308 800
	Agglomeration Zürich[5]						
1931/1941	*	*	*	*	*	*	*
1942/1950	*	*	*	*	*	*	*
1951/1960	*	*	*	*	*	*	*
1961/1965	9,5	16,8	8,5	8,3	7,0	15,3	668 860
1966/1970	9,1	14,5	8,3	6,2	4,5	10,7	705 840
1969	9,5	13,7	8,6	5,1	2,9	8,0	713 270
1970	8,6	12,9	7,8	5,1	1,3	6,4	718 840
1971	*	*	*	*	*	*	*
1972	7,7	11,9	8,3	3,6	0,7	4,3	724 920

[1] der mittleren Wohnbevölkerung pro Jahr [2] Männer aus der Wohnbevölkerung [3] Stadt Zürich: Mittel aus den einzelnen Monaten; übrige Gemeinden: Mittel aus Anfangs- und Endbestand [4] Heutiges Gebiet [5] Siehe Seite 406

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgemeinden 1972 – Grundzahlen

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Bevölkerung Jahresanfang	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
Stadt Zürich	412 169	3 489	3 687	4 250	– 563	–3 959	–4 522	407 647
Adliswil	16 049	97	292	114	178	– 12	166	16 215
Aesch b. Birmensdorf	469	2	7	7	–	41	41	510
Bassersdorf	5 299	41	89	32	57	– 117	– 60	5 239
Bergdietikon AG	1 130	6	15	5	10	– 41	– 31	1 099
Berikon AG	1 719	9	29	9	20	– 99	– 79	1 640
Birmensdorf	3 330	15	60	10	50	162	212	3 542
Bonstetten	1 673	10	24	8	16	7	23	1 696
Buchs	1 709	17	36	7	29	– 14	15	1 724
Dällikon	1 390	16	33	5	28	61	89	1 479
Dietikon	22 615	124	372	116	256	– 320	– 64	22 551
Dietlikon	4 456	45	77	19	58	198	256	4 712
Dübendorf	19 692	141	322	94	228	– 177	51	19 743
Erlenbach	4 546	41	43	31	12	– 45	– 33	4 513
Fällanden	4 264	26	84	15	69	377	446	4 710
Geroldswil	2 965	20	53	8	45	111	156	3 121
Greifensee	3 812	29	107	6	101	188	289	4 101
Herrliberg	4 240	32	43	37	6	– 22	– 16	4 224
Illnau	14 003	79	320	77	243	420	663	14 666
Kilchberg	7 488	56	80	83	– 3	– 73	– 76	7 412
Kloten	16 769	114	245	58	187	– 124	63	16 832
Küsnacht	12 359	77	118	143	– 25	302	277	12 636
Langnau a. A.	5 397	36	105	30	75	296	371	5 768
Maur	4 419	29	67	18	49	214	263	4 682
Niederglatt	2 442	18	48	14	34	39	73	2 515
Niederhasli	3 002	23	76	18	58	111	169	3 171
Oberengstringen	6 072	33	83	28	55	35	90	6 162
Oberglatt	2 903	24	78	22	56	– 26	30	2 933
Oberrieden	3 803	21	51	23	28	– 16	12	3 815
Oetwil a. d. Limmat	667	3	3	2	1	98	99	766
Opfikon-Glattbrugg	12 073	84	190	52	138	439	577	12 650
Regensdorf	8 866	56	174	30	144	466	610	9 476
Rudolfstetten-Fr. AG	2 641	17	54	15	39	– 26	13	2 654
Rümlang	4 769	32	83	21	62	687	749	5 518
Rüschlikon	5 533	22	46	59	– 13	– 795	– 808	4 725
Schlieren	11 624	68	135	78	57	106	163	11 787
Schwerzenbach	2 605	20	49	10	39	17	56	2 661
Spreitenbach AG	6 719	90	156	23	133	261	394	7 113
Stallikon	1 040	4	18	3	15	45	60	1 100
Thalwil	13 789	77	204	105	99	356	455	14 244
Uitikon	2 651	23	20	13	7	17	24	2 675
Unterengstringen	1 921	9	41	8	33	185	218	2 139
Urdorf	8 647	63	164	36	128	– 15	113	8 760
Volketswil	8 285	60	190	31	159	329	488	8 773
Wallisellen	10 149	79	117	55	62	59	121	10 270
Wangen	3 612	24	66	15	51	56	107	3 719
Weiningen	2 478	23	42	9	33	172	205	2 683
Wettswil	1 911	14	34	3	31	221	252	2 163
Widen AG	1 295	7	17	10	7	16	23	1 318
Zollikon	12 361	78	115	105	10	134	144	12 505
Zumikon	3 316	14	50	14	36	154	190	3 506
Agglomeration Zürich[2]	717 136	5 547	8 612	5 984	2 628	499	3 127	720 263

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung [2] Siehe Seite 406

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgemeinden 1972 – Auf 1000 Einwohner[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Hdiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugeborene	Gesamtzunahme	Mittlere Wohnbevölkerung[3]
Stadt Zürich	8,4	8,8	10,2	– 1,4	– 9,5	–10,9	416 120
Adliswil	6,0	18,1	7,1	11,0	– 0,7	10,3	16 130
Aesch b. Birmensdorf	4,1	14,3	14,3	–	83,7	83,7	490
Bassersdorf	7,8	16,9	6,1	10,8	–22,2	–11,4	5 270
Bergdietikon AG	5,4	13,5	4,5	9,0	–36,9	–27,9	1 110
Berikon AG	5,4	17,3	5,4	11,9	–58,9	–47,0	1 680
Birmensdorf	4,4	17,4	2,9	14,5	47,1	61,6	3 440
Bonstetten	6,0	14,3	4,8	9,5	4,2	13,7	1 680
Buchs	9,9	20,9	4,1	16,8	– 8,1	8,7	1 720
Dällikon	11,2	23,1	3,5	19,6	42,6	62,2	1 430
Dietikon	5,5	16,4	5,1	11,3	–14,1	– 2,8	22 580
Dietlikon	9,8	16,8	4,1	12,7	43,2	55,9	4 580
Dübendorf	7,2	16,3	4,7	11,6	– 9,0	2,6	19 720
Erlenbach	9,1	9,4	6,8	2,6	– 9,9	– 7,3	4 530
Fällanden	5,8	18,7	3,3	15,4	83,9	99,3	4 490
Geroldswil	6,6	17,4	2,6	14,8	36,5	51,3	3 040
Greifensee	7,3	27,0	1,5	25,5	47,5	73,0	3 960
Herrliberg	7,6	10,1	8,7	1,4	– 5,2	– 3,8	4 230
Illnau	5,5	22,3	5,3	17,0	29,3	46,3	14 330
Kilchberg	7,5	10,7	11,1	– 0,4	– 9,8	–10,2	7 450
Kloten	6,8	14,6	3,5	11,1	– 7,3	3,8	16 800
Küsnacht	6,2	9,4	11,4	– 2,0	24,2	22,2	12 500
Langnau a. A.	6,5	18,8	5,4	13,4	53,1	66,5	5 580
Maur	6,4	14,7	3,9	10,8	47,0	57,8	4 550
Niederglatt	7,3	19,3	5,6	13,7	15,7	29,4	2 480
Niederhasli	7,4	24,6	5,8	18,8	35,9	54,7	3 090
Oberengstringen	5,4	13,6	4,6	9,0	5,7	14,7	6 120
Oberglatt	8,2	26,7	7,5	19,2	– 8,9	10,3	2 920
Oberrieden	5,5	13,3	6,0	7,3	– 4,2	3,1	3 810
Oetwil a. d. Limmat	4,2	4,2	2,8	1,4	136,1	137,5	720
Opfikon-Glattbrugg	6,8	15,4	4,2	11,2	35,5	46,7	12 360
Regensdorf	7,2	19,0	3,3	15,7	50,8	66,5	9 170
Rudolfstetten-Fr. AG	6,4	20,4	5,7	14,7	– 9,8	4,9	2 650
Rümlang	6,2	16,1	4,0	12,1	133,6	145,7	5 140
Rüschlikon	4,3	9,0	11,5	– 2,5	–155,0	–157,5	5 130
Schlieren	5,8	11,5	6,7	4,8	9,1	13,9	11 710
Schwerzenbach	7,6	18,6	3,8	14,8	6,5	21,3	2 630
Spreitenbach	13,0	22,5	3,3	19,2	37,7	56,9	6 920
Stallikon	3,7	16,8	2,8	14,0	42,1	56,1	1 070
Thalwil	5,5	14,6	7,5	7,1	25,4	32,5	14 020
Uitikon	8,6	7,5	4,9	2,6	6,4	9,0	2 660
Unterengstringen	4,4	20,2	3,9	16,3	91,1	107,4	2 030
Urdorf	7,2	18,8	4,1	14,7	– 1,7	13,0	8 700
Volketswil	7,0	22,2	3,6	18,6	38,6	57,2	8 530
Wallisellen	7,7	11,5	5,4	6,1	5,8	11,9	10 210
Wangen	6,5	18,0	4,1	13,9	15,3	29,2	3 670
Weiningen	8,9	16,3	3,5	12,8	66,7	79,5	2 580
Wettswil	6,9	16,7	1,5	15,2	108,3	123,5	2 040
Widen AG	5,3	13,0	7,6	5,4	12,2	17,6	1 310
Zollikon	6,3	9,2	8,4	0,8	10,8	11,6	12 430
Zumikon	4,1	14,7	4,1	10,6	45,1	55,7	3 410
Agglomeration Zürich[4]	7,7	11,9	8,3	3,6	0,7	4,3	724 920

[1] der mittleren Wohnbevölkerung [2] Männer aus der Wohnbevölkerung [3] Stad Zürich: Mittel aus den einzelnen Monaten, übrige Gemeinden: Mittel aus Anfang- und Endbestand [4] Siehe Seite 406

Betriebe in den Agglomerationsgemeinden nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Land-wirtschaft	Industrie, Handwerk	Bau-gewerbe	Handel, Banken, Versicherung	Verkehr, Post, Gastgewerbe	Übrige	Zusammen
Stadt Zürich	106	6 507	2 188	10 209	2 314	3 574	24 898
Adliswil	40	128	32	69	39	44	352
Aesch b. Birmensdorf	34	5	–	1	4	1	45
Bassersdorf	62	53	19	40	21	12	207
Bergdietikon AG	36	11	3	10	7	–	67
Berikon AG	45	23	7	14	5	4	98
Birmensdorf	59	47	13	13	14	9	155
Bonstetten	55	18	6	6	8	3	96
Buchs	42	32	8	11	10	2	105
Dällikon	41	16	5	3	5	2	72
Dietikon	26	196	65	153	66	69	575
Dietlikon	17	47	17	30	17	10	138
Dübendorf	68	152	53	113	56	50	492
Erlenbach	22	46	21	44	19	17	169
Fällanden	41	33	10	13	8	3	108
Geroldswil	10	24	8	10	9	1	62
Greifensee	25	2	–	8	3	2	40
Herrliberg	54	44	24	34	17	13	186
Illnau	163	91	35	64	37	23	413
Kilchberg	14	67	23	74	23	28	229
Kloten	72	89	50	99	93	51	454
Küsnacht	53	119	51	133	44	54	454
Langnau a. A.	35	43	21	28	20	12	159
Maur	104	38	12	25	24	3	206
Niederglatt	34	23	9	10	9	5	90
Niederhasli	88	17	9	7	14	4	139
Oberengstringen	4	36	17	49	11	18	135
Oberglatt	59	24	9	14	13	5	124
Oberrieden	17	38	11	35	17	19	137
Oetwil a. d. Limmat	17	6	3	5	3	–	34
Opfikon	28	135	33	94	22	36	348
Regensdorf	69	85	24	63	30	24	295
Rudolfstetten-Fr. AG	30	19	5	11	8	1	74
Rümlang	48	84	20	41	16	16	225
Rüschlikon	4	37	18	44	14	22	139
Schlieren	11	117	32	109	37	47	353
Schwerzenbach	24	20	2	8	9	7	70
Spreitenbach AG	33	46	10	22	13	10	134
Stallikon	68	25	3	5	13	1	115
Thalwil	19	140	37	114	39	57	406
Uitikon	16	14	13	17	6	3	69
Unterengstringen	13	16	8	9	5	4	55
Urdorf	39	72	15	36	22	15	199
Volketswil	133	55	21	27	17	12	265
Wallisellen	23	126	41	111	35	43	379
Wangen	48	35	10	22	7	10	132
Weiningen	49	28	6	11	12	3	109
Wettswil	21	9	5	5	6	3	49
Widen AG	19	14	6	10	6	2	57
Zollikon	18	109	37	119	32	38	353
Zumikon	25	34	11	20	10	8	108
Agglomeration Zürich[2]	2 181	9 195	3 086	12 222	3 289	4 400	34 373

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 161 oben

[2] Siehe Seite 406

Beschäftigte in den Agglomerationsgemeinden nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Land-wirtschaft	Industrie, Handwerk	Bau-gewerbe	Handel, Banken, Versicherung	Verkehr, Post, Gastgewerbe	Übrige	Zusammen
Stadt Zürich	364	95 335	28 589	87 104	35 058	22 378	268 828
Adliswil	39	1 182	391	278	184	141	2 215
Aesch b. Birmensdorf	60	9	–	1	5	2	77
Bassersdorf	87	293	409	82	77	73	1 021
Bergdietikon AG	80	276	15	15	11	–	397
Berikon AG	80	145	66	27	20	6	344
Birmensdorf	130	342	90	42	58	30	692
Bonstetten	79	166	20	17	20	5	307
Buchs	77	211	48	376	34	3	749
Dällikon	48	49	127	4	28	11	267
Dietikon	47	3 140	1 023	1 051	486	185	5 932
Dietlikon	29	838	531	172	59	35	1 664
Dübendorf	93	1 678	1 355	794	302	441	4 663
Erlenbach	23	851	202	156	162	65	1 459
Fällanden	61	160	74	22	20	9	346
Geroldswil	11	101	21	13	27	1	174
Greifensee	33	21	–	9	14	4	81
Herrliberg	85	208	212	67	116	33	721
Illnau	265	744	443	197	136	49	1 834
Kilchberg	30	1 761	188	249	162	187	2 577
Kloten	124	701	533	556	6 218	149	8 281
Küsnacht	100	1 143	528	567	335	660	3 333
Langnau a. A.	45	423	148	64	95	28	803
Maur	186	140	85	41	70	5	527
Niederglatt	55	389	99	18	37	8	606
Niederhasli	141	104	104	45	26	7	427
Oberengstringen	5	161	129	87	30	39	451
Oberglatt	92	319	66	30	38	7	552
Oberrieden	13	367	126	78	79	29	692
Oetwil a. d. Limmat	22	50	17	6	6	–	101
Opfikon	45	1 995	242	721	199	136	3 338
Regensdorf	135	1 892	285	716	142	109	3 279
Rudolfstetten-Fr. AG	44	74	32	25	13	3	191
Rümlang	106	1 536	295	268	62	36	2 303
Rüschlikon	11	306	388	139	94	209	1 147
Schlieren	27	4 710	768	886	308	340	7 039
Schwerzenbach	35	501	15	24	30	60	665
Spreitenbach AG	58	439	66	104	54	29	750
Stallikon	116	117	47	6	84	3	373
Thalwil	24	2 080	814	362	242	237	3 759
Uitikon	55	105	52	37	21	4	274
Unterengstringen	22	193	71	18	27	59	390
Urdorf	71	515	139	185	77	39	1 026
Volketswil	192	446	154	101	47	164	1 104
Wallisellen	46	2 869	721	505	214	122	4 477
Wangen	102	896	28	45	27	18	1 116
Weiningen	69	144	57	226	39	29	564
Wettswil	23	68	87	19	12	4	213
Widen AG	47	66	35	27	27	17	219
Zollikon	28	674	262	488	149	391	1 992
Zumikon	33	271	66	64	37	44	515
Agglomeration Zürich[2]	3 793	131 204	40 263	97 134	45 818	26 643	344 855

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 161 oben [2] Siehe Seite 406

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie nach Agglomerationsgebieten und Branchen 1972[1]

Branchen	Zahl der Betriebe	Erfasste Beschäftigte Schweizer	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
		50 Agglomerationsgemeinden[6]					
Nahrungs-, Futterm., Getränke, Tabak	22	1 085	307	906	562	1 991	869
Textilien	18	721	280	1 081	648	1 802	928
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	34	341	218	642	528	983	746
Holz und Kork[3]	51	870	100	583	64	1 453	164
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	3	30	8	8	3	38	11
Papier	7	303	81	252	87	555	168
Graphisches Gewerbe	39	1 234	381	333	156	1 567	537
Leder	5	80	40	147	108	227	148
Kautschuk, Kunststoffe	17	316	92	359	185	675	277
Chemische Industrie	29	1 525	569	439	149	1 964	718
Steine, Erden	24	384	84	672	34	1 056	118
Metallindustrie und -gewerbe	97	2 095	353	1 945	312	4 040	665
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge[4]	139	7 886	1 318	4 696	1 299	12 582	2 617
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[5]	2	25	7	5	–	30	7
Industrie und Handwerk zusammen	487	16 895	3 838	12 068	4 135	28 963	7 973
		Agglomeration Zürich					
Nahrungs-, Futterm., Getränke, Tabak	56	2 940	752	2 070	963	5 010	1 715
Textilien	26	968	365	1 381	786	2 349	1 151
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	152	2 290	1 461	3 963	3 221	6 253	4 682
Holz und Kork[3]	87	1 819	197	910	72	2 729	269
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	4	46	14	11	6	57	20
Papier	21	1 256	325	866	346	2 122	671
Graphisches Gewerbe	175	7 610	1 929	2 383	809	9 993	2 738
Leder	19	176	94	264	200	440	294
Kautschuk, Kunststoffe	28	558	179	507	248	1 065	427
Chemische Industrie	58	2 668	960	930	295	3 598	1 255
Steine, Erden	37	846	169	946	67	1 792	236
Metallindustrie und -gewerbe	173	5 297	853	3 594	482	8 891	1 335
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge[4]	268	23 746	3 584	13 391	3 389	37 137	6 973
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[5]	6	161	53	37	7	198	60
Industrie und Handwerk zusammen	1 110	50 381	10 935	31 253	10 891	81 634	21 826

[1] Stand September [2] Einschliesslich Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Reparaturbetriebe [5] Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten [6] Siehe Seite 406

Fremdenverkehr nach Agglomerationsgebieten 1972

Merkmale	Agglomerationsgebiete: Stadt Zürich	14 Gemeinden[1]	39 Gemeinden[1]	50 Gemeinden[1]	Agglomeration Zürich	Übrige Gemeinden[2]	Touristische Agglomeration
Grundzahlen							
Beherbergungsbetriebe	130	31	65	71	201	37	238
Gastbetten	9 589	1 449	2 143	2 328	11 917	981	12 898
Ankünfte							
Inlandgäste	163 792	30 374	45 835	54 012	217 804	19 657	237 461
Auslandgäste	878 145	110 905	139 042	145 244	1 023 389	41 689	1 065 078
Ankünfte zusammen	1 041 937	141 279	184 877	199 256	1 241 193	61 346	1 302 539
Übernachtungen							
Inlandgäste	428 343	74 170	125 142	143 386	571 729	57 841	629 570
Auslandgäste	1 875 363	177 786	238 601	248 083	2 123 446	77 398	2 200 844
Übernachtungen zusammen	2 303 706	251 956	363 743	391 469	2 695 175	135 239	2 830 414
Bettenbesetzung in Prozent	65,6	47,5	46,4	45,9	61,8	37,7	60,0
Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen	2,2	1,8	2,0	2,0	2,2	2,2	2,2
Promilleverteilung nach Gebieten							
Beherbergungsbetriebe	546	130	273	298	844	156	1000
Gastbetten	744	112	166	180	924	76	1000
Ankünfte							
Inlandgäste	690	128	193	227	917	83	1000
Auslandgäste	825	104	130	136	961	39	1000
Ankünfte zusammen	800	108	142	153	953	47	1000
Übernachtungen							
Inlandgäste	680	118	199	228	908	92	1000
Auslandgäste	852	81	109	113	965	35	1000
Übernachtungen zusammen	814	89	128	138	952	48	1000
Promilleverteilung nach Herkunft der Gäste							
Ankünfte							
Inlandgäste	157	215	248	271	175	320	182
Auslandgäste	843	785	752	729	825	680	818
Ankünfte zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Übernachtungen							
Inlandgäste	186	294	344	366	212	428	222
Auslandgäste	814	706	656	634	788	572	778
Übernachtungen zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Siehe Seite 406 [2] Gemeinden bzw. Ortschaften ausserhalb der Agglomeration Zürich, denen vom Verkehrsverein Zürich jeweils Gäste zugewiesen werden (Horgen, Hütten, Wädenswil, Hirzel, Sihlbrugg-Dorf, Dielsdorf, Lindau, Uster, Meilen, Uetikon, Männedorf, Stäfa)

Projektierte und im Bau befindliche Wohnungen nach Agglomerationsgemeinden seit 1969

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Projektierte Wohnungen				Im Bau befindliche Wohnungen[1]			
	1969	1970	1971	1972	1969	1970	1971	1972
Stadt Zürich	3 287	3 070	2 103	2 460	2 389	2 959	2 927	2 914
Adliswil	153	208	81	245	201	219	142	164
Aesch	27	3	11	21	17	7	3	12
Bassersdorf	12	65	23	107	46	65	73	87
Bergdietikon AG	*	*	*	50	*	*	4	40
Berikon AG	*	*	*	16	*	*	14	154
Birmensdorf	79	257	45	263	85	38	145	130
Bonstetten	3	6	20	25	35	12	27	24
Buchs	95	32	3	1	53	25	1	–
Dällikon	84	55	41	22	76	60	–	59
Dietikon	164	542	441	140	122	107	485	692
Dietlikon	97	96	55	15	169	82	115	46
Dübendorf	441	252	521	231	200	250	75	191
Erlenbach	42	19	33	21	44	13	44	32
Fällanden	166	164	213	353	121	81	330	103
Geroldswil	96	271	85	44	60	71	157	184
Greifensee	16	219	2	486	354	233	93	487
Herrliberg	20	48	113	74	27	25	40	129
Illnau	162	238	253	292	493	158	255	63
Kilchberg	30	88	34	44	78	96	106	65
Kloten	131	172	44	106	172	98	91	116
Küsnacht	270	213	134	195	55	352	270	154
Langnau a. Albis	275	385	157	54	107	291	421	385
Maur	464	178	88	82	75	88	75	198
Niederglatt	23	63	10	213	15	24	36	92
Niederhasli	239	120	311	349	111	62	92	342
Oberengstringen	172	176	41	62	160	114	128	134
Oberglatt	152	70	222	111	119	97	50	283
Oberrieden	118	4	13	145	64	78	15	50
Oetwil a.d. Limmat	44	17	100	102	7	1	42	145
Opfikon	376	122	215	183	463	327	198	203
Regensdorf	349	186	37	837	313	432	261	396
Rudolfst.-Friedlisb. AG	*	*	23	141	*	*	52	130
Rümlang	46	2	16	140	115	53	18	35
Rüschlikon	42	27	40	46	25	51	30	35
Schlieren	153	53	114	633	171	110	151	222
Schwerzenbach	1	9	78	5	–	–	78	–
Spreitenbach AG	*	*	13	61	*	*	316	108
Stallikon	5	54	65	26	–	6	39	43
Thalwil	554	379	486	195	223	221	275	611
Uitikon	27	29	28	106	15	27	29	15
Unterengstringen	4	49	20	25	10	74	66	23
Urdorf	405	23	166	39	408	262	202	117
Volketswil	488	107	18	266	600	722	422	418
Wallisellen	187	81	301	290	26	54	135	118
Wangen	21	59	36	5	9	12	82	–
Weiningen	142	1	139	25	57	69	135	42
Wettswil	105	168	166	47	130	100	191	236
Widen AG	*	*	*	171	*	*	102	97
Zollikon	76	205	63	114	138	177	199	303
Zumikon	157	112	26	24	214	264	226	84
Agglomeration Zürich[2]	10 000	8 697	7 247	9 708	8 372	8 667	9 463	10 711

[1] am Jahresende [2] Siehe Seite 406

Neuerstellte Wohnungen nach Agglomerationsgemeinden seit 1969

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Grundzahlen 1969	1970	1971	1972	Auf 1000 Einwohner[1] 1969	1970	1971	1972
Stadt Zürich	2 563	1 648	1 858	2 071	6,1	3,9	4,4	5,1
Adliswil	298	186	205	110	18,7	11,7	12,9	6,8
Aesch	4	6	8	3	8,5	12,7	17,0	5,9
Bassersdorf	58	59	2	5	10,4	10,6	0,4	1,0
Bergdietikon AG	*	*	10	9	.	.	9,3	8,2
Berikon AG	*	*	10	4	.	.	6,3	2,4
Birmensdorf	85	62	47	152	26,7	19,5	14,8	42,9
Bonstetten	15	30	3	33	8,8	17,6	1,8	19,4
Buchs	39	120	36	3	25,1	77,3	23,2	1,7
Dällikon	129	67	46	21	98,0	50,9	35,0	14,2
Dietikon	392	146	147	222	17,3	6,4	6,5	9,8
Dietlikon	149	99	72	87	34,0	22,6	16,4	18,5
Dübendorf	602	354	347	115	30,7	18,0	17,7	5,8
Erlenbach	7	34	6	15	1,6	7,5	1,3	3,3
Fällanden	117	59	91	284	27,5	13,9	21,4	60,3
Geroldswil	45	88	72	89	16,0	31,2	25,6	28,5
Greifensee	210	330	337	132	78,5	123,4	126,0	32,2
Herrliberg	46	21	22	36	11,3	5,1	5,4	8,5
Illnau	479	612	154	352	35,0	44,7	11,2	24,0
Kilchberg	97	52	77	67	12,9	6,9	10,2	9,0
Kloten	75	243	125	131	4,6	14,8	7,6	7,8
Küsnacht	71	25	207	205	5,8	2,1	17,0	16,2
Langnau a. Albis	60	110	199	163	12,3	22,6	40,8	28,2
Maur	77	99	48	127	19,5	25,1	12,2	27,1
Niederglatt	37	14	26	41	15,3	5,8	10,7	16,3
Niederhasli	34	90	81	89	12,0	31,7	28,5	28,1
Oberengstringen	93	177	44	79	15,3	29,1	7,2	12,8
Oberglatt	101	134	97	50	36,5	48,4	35,0	17,0
Oberrieden	3	65	82	16	0,8	17,6	22,2	4,2
Oetwil a.d. Limmat	4	22	2	43	6,1	33,8	3,1	56,1
Opfikon	251	193	426	149	22,6	17,4	38,3	11,8
Regensdorf	50	303	190	373	5,8	35,4	22,2	39,4
Rudolfst.-Friedlisb. AG	*	*	51	101	.	.	21,4	38,1
Rümlang	40	89	33	18	7,1	15,7	5,8	3,3
Rüschlikon	20	28	35	22	4,2	5,8	7,3	4,6
Schlieren	45	278	156	157	3,8	23,4	13,1	13,3
Schwerzenbach	33	17	–	94	12,4	6,4	–	35,3
Spreitenbach AG	*	*	159	211	.	.	26,6	29,7
Stallikon	–	1	6	13	–	0,9	5,7	11,8
Thalwil	147	269	278	290	10,8	19,8	20,5	20,4
Uitikon	17	13	32	26	6,5	5,0	12,3	9,7
Unterengstringen	21	15	105	69	11,6	8,3	57,8	32,2
Urdorf	156	77	212	102	19,6	9,7	26,6	11,6
Volketswil	509	390	364	198	68,1	52,2	48,7	22,6
Wallisellen	47	42	96	146	4,5	4,0	9,2	14,2
Wangen	88	10	13	79	23,8	2,7	3,5	21,2
Weiningen	11	123	69	105	4,7	53,0	29,7	39,1
Wettswil	33	66	60	90	19,4	38,8	35,2	41,6
Widen AG	*	*	19	45	.	.	14,9	34,1
Zollikon	131	52	91	108	10,8	4,3	7,5	8,6
Zumikon	67	58	63	143	22,2	19,3	20,9	40,8
Agglomeration Zürich[2]	7 556	6 976	6 919	7 293	10,5	9,7	9,6	10,1

[1] Einwohnerzahl vom 31.12. 1972 [2] Siehe Seite 406

Wohnungsbilanz und Leerwohnungsbestand nach Agglomerationsgebieten seit 1961

Jahre	Zuwachs durch Neubau	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Wohnungsabgang Umbau[1]	Reinzuwachs absolut	Reinzuwachs Prozent[2]	Endbestand	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. absolut	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. Prozent[3]
	Stadt Zürich							
1961/1965	2 044	367	225	1 452	1,0	151 922	29	0,02
1966/1970	2 144	393	251	1 500	1,0	159 419	49	0,03
1969	2 563	534	235	1 794	1,1	158 614	12	0,01
1970	1 648	498	345	805	0,5	159 419	4	0,00
1971	1 858	825	295	738	0,5	160 157	17	0,01
1972	2 071	282	314	1 475	0,9	161 632	22	0,01
	14 Agglomerationsgemeinden							
1961/1965	1 660	65	10	1 605	5,6	36 626	61	0,17
1966/1970	1 517	63	10	1 464	3,7	43 942	71	0,17
1969	1 699	56	3	1 646	4,0	42 610	44	0,10
1970	1 394	67	5	1 332	3,1	43 942	68	0,15
1971	2 032	86	1	1 947	4,4	45 889	95	0,21
1972	1 625	33	24	1 616	3,5	47 505	117	0,25
	39 Agglomerationsgemeinden[4]							
1961/1965	3 529	89	20	3 460	7,0	66 397	*	*
1966/1970	3 338	98	19	3 259	4,5	82 687	157	0,21
1969	3 623	105	8	3 526	4,7	79 019	76	0,10
1970	3 758	109	19	3 668	4,6	82 687	113	0,14
1971	3 753	161	14	3 606	4,4	86 293	130	0,15
1972	3 990	56	38	3 972	4,6	90 265	271	0,31
	50 Agglomerationsgemeinden							
1961/1965	*	*	*	*	*	*	*	*
1966/1970	*	*	*	*	*	*	*	*
1969	*	*	*	*	*	*	*	*
1970	*	*	*	*	*	*	*	*
1971	5 061	164	20	4 917	*	101 704	*	*
1972	5 222	65	41	5 198	4,9	106 902	280	0,28
	Agglomeration Zürich							
1961/1965	5 573	456	74	5 043	2,6	218 965	*	*
1966/1970	5 481	491	105	4 885	2,1	243 397	206	0,09
1969	6 186	639	96	5 451	2,3	238 795	88	0,04
1970	5 406	607	185	4 614	1,9	243 397	117	0,05
1971	6 919	989	191	5 739	2,4	261 861	*	*
1972	7 293	347	273	6 673	2,5	268 534	302	0,12

[1] Saldo, Stadt Zürich einschliesslich Zweckänderungen und Korrektur der Fortschreibung, Stadt und Agglomeration Zürich Wohnungsverlust, Agglomerationsgemeinden Wohnungsgewinn [2] Reinzuwachs in Prozenten des Wohnungsbestandes am vorangehenden Jahresende, bzw. am Ende der vergangenen Fünfjahresperiode [3] des Wohnungsbestandes [4] Siehe Seite 406

Wohnungsbilanz und Leerwohnungsbestand nach Agglomerationsgemeinden 1972

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Bestand Jahresanfang	Zuwachs durch Neubau	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Wohnungsabgang Umbau[1]	Reinzuwachs absolut	Reinzuwachs Prozent[2]	Bestand Jahresende	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. absolut	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. Prozent
Stadt Zürich	160 157	2 071	282	314	1 475	0,9	161 632	22	0,01
Adliswil	5 442	110	7	–	103	1,9	5 545	–	–
Aesch	123	3	–	–	3	2,4	126	1	0,79
Bassersdorf	1 735	5	–	–	5	0,3	1 740	–	–
Bergdietikon AG	240	9	–	–	9	3,8	249	2	0,80
Berikon AG	464	4	1	2[4]	5	1,1	469	1	0,21
Birmensdorf	1 014	152	–	–	152	15,0	1 166	–	–
Bonstetten	496	33	–	1[4]	34	6,8	530	–	–
Buchs	485	3	–	2[4]	5	1,0	490	–	–
Dällikon	440	21	–	–	21	4,8	461	1	0,22
Dietikon	7 493	222	5	–	217	2,9	7 710	3	0,04
Dietlikon	1 495	87	1	–	86	5,8	1 581	–	–
Dübendorf	6 879	115	5	1[4]	111	1,6	6 990	3	0,04
Erlenbach	1 543	15	3	– 3[4]	15	1,0	1 558	–	–
Fällanden	1 399	284	–	–	284	20,3	1 683	–	–
Geroldswil	976	89	–	–	89	9,1	1 065	11	1,03
Greifensee	1 281	132	1	–	131	10,2	1 412	–	–
Herrliberg	1 305	36	–	1[4]	37	2,8	1 342	–	–
Illnau	4 913	352	1	–	351	7,1	5 264	3	0,06
Kilchberg	2 667	67	–	–	67	2,5	2 734	–	–
Kloten	5 625	131	2	–	129	2,3	5 754	5	0,09
Küsnacht	4 274	205	13	3[4]	195	4,6	4 469	57	1,28
Langnau a. Albis	1 740	163	1	5[4]	167	9,6	1 907	21	1,10
Maur	1 172	127	–	–	127	10,8	1 299	–	–
Niederglatt	749	41	–	–	41	5,5	790	2	0,25
Niederhasli	860	89	–	–	89	10,4	949	–	–
Oberengstringen	2 131	79	1	1[4]	79	3,7	2 210	4	0,18
Oberglatt	981	50	–	–	50	5,1	1 031	–	–
Oberrieden	1 366	16	–	–	16	1,2	1 382	5	0,36
Oetwil a. d. Limmat	213	43	1	–	42	19,7	255	1	0,39
Opfikon	4 279	149	–	–	149	3,5	4 428	6	0,14
Regensdorf	2 689	373	–	2[4]	375	14,0	3 064	127	4,14
Rudolfst.-Friedlisb. AG	752	101	–	1[4]	102	13,6	854	–	–
Rümlang	1 796	18	–	–	18	1,0	1 814	–	–
Rüschlikon	1 634	22	–	–	22	1,4	1 656	–	–
Schlieren	4 253	157	–	1[4]	158	3,7	4 411	–	–
Schwerzenbach	848	94	–	–	94	11,1	942	–	–
Spreitenbach AG	2 363	211	4	–	207	8,8	2 570	–	–
Stallikon	300	13	–	–	13	4,3	313	–	–
Thalwil	5 083	290	8	–	282	5,6	5 365	–	–
Uitikon	752	26	–	–	26	3,5	778	1	0,13
Unterengstringen	703	69	–	–	69	9,8	772	4	0,52
Urdorf	2 599	102	–	–	102	3,9	2 701	–	–
Volketswil	2 614	198	2	–	196	7,5	2 810	–	–
Wallisellen	3 557	146	4	–	142	4,0	3 699	8	0,22
Wangen	1 123	79	–	3[4]	82	7,3	1 205	–	–
Weiningen	779	105	3	1[4]	103	13,2	882	–	–
Wettswil	561	90	–	–	90	16,0	651	–	–
Widen AG	394	45	–	–	45	11,4	439	1	0,23
Zollikon	4 365	108	2	14[4]	120	2,8	4 485	13	0,30
Zumikon	959	143	–	–	143	14,9	1 102	–	–
Agglomeration Zürich[3]	261 861	7 293	347	273	6 673	2,5	268 534	302	0,01

[1] Saldo, Stadt Zürich einschl. Zweckänderungen und Korrektur der Wohnungsfortschreibung [2] Des Wohnungsbestandes am Jahresanfang [3] Siehe Seite 406 [4] Wohnungszugang

Steueransatz 1972 und 1973 und Steuerkraft 1971 nach Agglomerationsgemeinden

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Gesamtsteueransatz in Prozenten der einfachen Staatssteuer						Steuerkraft 1971[1]	
	Einschliesslich Kirchensteuer				Ohne Kirchensteuer		Insgesamt in 1000 Fr.	Je Einwohner[3] in Fr.
	reformierte		römischkatholische					
	1972	1973	1972	1973	1972	1973		
Stadt Zürich[2]	139	149	139	149	126	136	407 647	964
Adliswil	133	133	136	136	119	121	8 818	554
Aesch	155	155	159	160	140	141	203	430
Bassersdorf	145	145	150	149	132	132	2 640	472
Bergdietikon AG	*	*	*	*	135	135	495	438
Berikon AG	*	*	*	*	161	161	502	292
Birmensdorf	127	127	131	132	112	113	1 730	544
Bonstetten	160	160	160	158	141	141	561	329
Buchs	130	130	132	132	114	114	1 015	654
Dällikon	145	145	153	153	135	135	542	412
Dietikon	153	153	153	153	138	138	9 280	409
Dietlikon	117	117	123	123	107	107	2 809	641
Dübendorf	140	140	142	140	124	124	9 463	482
Erlenbach	122	122	125	123	110	110	6 041	1 336
Fällanden	129	128	132	132	114	116	3 298	774
Geroldswil	121	121	125	125	110	110	1 470	522
Greifensee	140	144	145	147	129	133	1 749	654
Herrliberg	132	132	134	134	120	120	5 068	1 241
Illnau	157	157	157	157	141	141	4 998	365
Kilchberg	109	109	116	115	99	99	11 268	1 493
Kloten	131	125	138	132	120	115	11 171	682
Küsnacht	101	101	108	106	93	93	24 302	1 993
Langnau a. Albis	139	139	146	142	124	124	2 255	462
Maur	129	129	131	129	111	111	2 688	682
Niederglatt	154	154	152	152	138	138	1 303	538
Niederhasli	151	151	149	149	135	135	1 178	415
Oberengstringen	124	124	126	126	111	111	3 340	550
Oberglatt	163	163	150	157	136	143	926	334
Oberrieden	131	129	133	133	118	118	2 687	727
Oetwil a.d. Limmat	145	140	149	144	134	129	416	638
Opfikon	124	124	131	131	115	115	7 854	707
Regensdorf	117	117	124	124	106	106	5 473	650
Rudolfst.-Friedlisb. AG	*	*	*	*	150	150	917	347
Rümlang	150	150	156	152	134	132	2 937	517
Rüschlikon	100	100	106	104	90	90	6 624	1 412
Schlieren	144	148	144	149	134	139	7 393	623
Schwerzenbach	125	153	132	156	114	142	1 610	604
Spreitenbach AG	*	*	*	*	135	135	2 506	373
Stallikon	155	155	161	159	142	142	618	582
Thalwil	132	132	136	134	120	120	8 504	626
Uitikon	93	93	104	104	85	85	5 762	2 211
Unterengstringen	111	114	115	118	100	103	1 729	951
Urdorf	150	150	148	148	131	133	3 836	482
Volketswil	140	147	146	151	130	137	3 974	532
Wallisellen	105	105	111	111	95	95	8 495	816
Wangen	150	150	146	148	130	132	1 532	415
Weiningen	131	131	135	135	120	120	1 251	538
Wettswil	135	135	141	139	122	122	1 219	716
Widen AG	*	*	*	*	140	140	541	418
Zollikon	98	102	102	107	90	95	22 907	1 890
Zumikon	115	115	117	117	105	105	5 395	1 790
Agglomeration Zürich[4]	*	*	*	*	123[5]	130[5]	630 945	876

[1] Gemeinden auf Zürcher Kantonsgebiet: Steuerertrag bei einem Steueransatz von 100%, Gemeinden auf Aargauer Kantonsgebiet: 100% Sollsteuerbetrag [2] Für Angehörige der christkatholischen Kirchgemeinde Gesamtsteueransatz 1972: 139, 1973: 149 Prozent [3] Einwohnerzahl gemäss Volkszählung 1.12.1970, Aargauer Gemeinden Einwohnerzahl am 1.12.1971 [4] Siehe Seite 406 [5] Mit der Zahl der 1971 Personalsteuerpflichtigen gewogenes Mittel, ohne Berücksichtigung der 5 Aargauer Gemeinden

A

Abbrüche
- Agglomerationsgemeinden 423, 424
- Gebäude 238–240
- Wohnungen 238, 239, 241, 242, 423, 424

Abbruchobjekte, Grundbesitzwechsel 249

Abflüge im Luftverkehr 195, 196

Abfuhrwesen, Personal 315–317

Abschreibungen
- Städtische Betriebe 326, 328, 329, 331
- Städtische Rechnung 308, 312, 313

Abstimmungen
- Eidgenössische 393, 394
- Kantonale 386–392
- Kirchliche 385
- Städtische 371–384

Abtretung, Grundbes'wechsel 246–248

Abzahlungskäufe 292

Äcker usw., Fläche 11–13, 322

Agglomeration Zürich
- Abgrenzung 406
- Bautätigkeit, Wohnungsmarkt 421–424
- Betriebe, Beschäftigte 417–419
- Bevölkerungsbilanz 413–416
- Bevölkerungsstand, -gliederung 407–412
- Fläche 407
- Fremdenverkehr 420
- Steuern 425

Aktiengesellschaften 178, 179, 236, 250–252, 304

Aktive Bevölkerung 33, 37, 57

Aktiven
- Baugenossenschaften 235
- Konkurse, Nachlasse 302–306
- Städtische 314

Aktivzinsen
- Baugenossenschaften 235
- Städtische 310

Alarme, Brandwache 336

Alkohol
- Ausgaben 298
- Indexziffern 285
- Preise 280, 281
- Verbrauch 299, 300
- Verkehrsunfälle, Ursache 192

Alkoholfreie Gaststätten 202, 203

Alter
- Agglomerationsgemeinden 408, 409
- Aktive, nichtaktive Bevölkerung 33, 37

Alter (Schluss)
- Berufstätige 161
- Bevölkerungsbilanz 151
- Bevölkerungsstand 33–41, 43, 44, 46
- Durchschnittsalter 41, 69
- Eheschliessende 69, 70
- Geschiedene 77
- Gestorbene 90–93, 96, 101, 105–109
- Legitimierte Kinder 89
- Mütter der Neugeborenen 80, 81, 87–89
- Zu- und Weggezogene 114, 116, 117

Altersbeihilfe, städtische 312, 347

Altersversicherung (AHV)
- Beiträge, Rentner, Renten 341
- Berechtigte 37

Altstadt 14, 24–26

Altwohnungen
- Abbrüche 239
- Baugenossenschaften 235
- Leere 244
- Mietindex 286
- Mietpreise 282

Anbaufläche 181

Angehörige 57

Angestellte
- Arbeitslosenversichg. 177, 337, 340
- Betriebszählung 161
- Eheschliessende 73, 74
- Eingebürgerte 143, 144
- Geborene, Ernährer 81, 84, 85
- Gestorbene 98, 99
- Haushaltungsrechnungen 294–301
- Industrie, Beschäftigte 183
- Städtische 315–318, 358
- Stellensuchende 175, 176
- Zu- und Weggezogene 126, 127, 129, 133

Ankünfte
- Fremdenverkehr 204, 206, 208, 209, 212, 420
- Luftverkehr 195, 196

Anlagen, öffentl. usw., Fläche 11–13, 322

Anleihen, städtische 315

Anstalten
- Geborene 81, 157, 158
- Gestorbene 97, 157, 158
- Insassen 57
- Krankenbetten 349
- Ortsanwesende Bevölkerung 157, 158
- Personal 58–61

Ansteckende Krankheiten 348

Apartmenthäuser, neuerstellte 236

Äpfel
- Ausgaben 297
- Indexziffern 285
- Preise 276, 277
- Verbrauch 299, 300

Apfelsaft
- Ausgaben 298
- Indexziffern 285
- Preise 280, 281
- Verbrauch 299, 300

Apotheken 349

Apparateindustrie usw.
- Arbeitslosenversichg. 177, 337, 340
- Betriebszählung 161–165
- Eheschliessende 74
- Eingebürgerte 144
- Geborene, Beruf des Ernährers 85
- Gestorbene 99
- Industrie, Beschäftigte 183
- Löhne 259
- Stellensuchende 176
- Volkszählung 60–64
- Zu- und Weggezogene 127, 129

Arbeiter
- Arbeitslosenversichg. 177, 337, 340
- Beschäftigte im Baugewerbe 184
- Betriebszählung 161
- Eheschliessende 73, 75
- Eingebürgerte 143, 144
- Geborene, Ernährer 81, 84, 85
- Gelernte 73, 84, 98, 143
- Gestorbene 98, 99
- Industrie, Beschäftigte 183
- Kontrollpflichtige Ausländer 168
- Löhne 259–261
- Private Haushaltungen 294–300
- Städtische 315–318
- Stellensuchende 175, 176
- Ungelernte 73, 84, 98, 143
- Zu- und Weggezogene 126, 127, 129, 133

Arbeitsbevölkerung 168

Arbeitskräfte, ausländische 165, 168

Arbeitslose, Bestand 57–61, 74, 81, 85, 98, 99, 125, 133, 143, 144, 177, 337, 338, 340

Arbeitslosenversicherung 177, 337–340

Arbeitsmarkt 173–176

Arbeitsort der Berufstätigen 168–170

Arbeitsplatzdichte 167, 171

Arbeitsstätten 165, 166

Architekten
- Studierende 361

Architektenhonorar, Index 270–273

Areal
- Agglomerationsgemeinden 407
- Stadtgebiet 10–17, 319–322, 407

Armenfürsorge 346

Armensteuer 311

Arterienverkalkung, Sterbefälle 103

Ärzte, Ärztinnen
- Arztkosten, Krankenversichg. 342, 343
- Bestand 349
- Indexziffern 288
- Studierende 360

Assekuranzwert
- Gebäudebestand 215
- Grundbesitzwechsel 249
- Neubauten 231, 236–238
- Städtische Gebäude 319–321

Aufenthaltsdauer
- Hotelgäste 213, 420
- Weggezogene 128, 129

Aufzüge, neuerstellte Wohnungen 234

Ausgaben
- Baugenossenschaften 235
- Personalausgaben, städtische 312, 315–317
- Private Haushaltungen 294–301
- Städtische Betriebe 326, 328, 329, 331
- Städtische Finanzen 308, 309, 312, 313
- Zoologischer Garten 369

Ausländer
- Agglomerationsgemeinden 408, 410, 419
- Altersbeihilfe 347
- Armenfürsorge 346
- Bestand 37, 43, 46–51, 55, 56, 408, 410
- Betriebszählung 161, 165
- Bevölkerungsbilanz 152, 153
- Bürgerrechtswechsel 145, 152, 153
- Eheliche Fruchtbarkeit 87
- Ehepaare 63
- Ehescheidungen 75, 77
- Eheschliessende 67–70, 74
- Eingebürgerte 136–139, 141
- Geborene 80–82, 85, 87, 158
- Gestorbene 94, 96, 97, 99, 108, 158
- Grundbesitzwechsel 257, 258
- Heimatstaaten 49, 113, 136, 137
- Industrie, Beschäftigte 183, 419
- Kantonsschüler 359
- Kontrollpflichtige Arbeitskräfte 168
- Legitimationen 89
- Niedergelassene 49, 161
- Studierende 360, 361
- Umgezogene 134
- Zu- und Weggezogene 110–113, 116, 120–123, 127–133

Auslandgäste, Fremdenverkehr 204–212, 214, 420
Ausserehelliche Geburten 78–81, 84–86, 89, 157
Ausserordentlicher Verkehr, städt. Rechnung 309, 313
Ausstellungen, Museen, Sammlungen 162–164, 365, 366
Autobusse, -cars
Chauffeure, Löhne 260, 261
Städtische Verkehrsbetriebe 330–332
Verkehrsunfälle 190
Automobile
Bestand 187
Betrieb und Unterhalt, Indexziffern 288
Haftpflichtversicherung, Indexziffern 288
Verkehrssteuern, Indexziffern 288
Verkehrsunfälle 188, 190, 192
Verkehrszählungen 188

B

Bäcker, Löhne 260, 261
Backsteine, Preise 275
Badeanlagen, städtische 12, 322, 334
Badezimmer
in neuerstellten Wohnungen 234
Wohnungszählung 226, 227
Bahnen
Bahngebiet 11–13, 16
Bundesbahnen 193, 194
Indexziffern 288
Seilbahnen 194
Strassenbahnen 330–332
Vorortsbahnen 194
Bahnhöfe SBB 194
Banken
Agglomerationsgemeinden 417, 418
Aktienkapital 180
Betriebszählung 165, 417, 418
Firmen 179
Spargelder 185
Volkszählung 60–64
Wertpapierbörse 186
Bauämter, städtische
Personal 317
Vorstände 401
Baubewilligungen, -vorhaben 229, 230, 421
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei 395, 396, 400–403
Baugenossenschaften
Bautätigkeit 232, 240
Finanzbeihilfe 232, 234, 236
Gebäudebestand 218, 219
Grundbesitzwechsel 250–252
Grundeigentum 16, 17
Rechnungsergebnisse 235
Wohnungsbestand 224
Baugewerbe
Agglomerationsgemeinden 417, 418
Arbeitslosenversicherung 177, 337, 340
Baukostenindex 268–274
Baumaterialien, Preise 275
Bautätigkeit 229–242, 421–424
Beschäftigte Arbeiter 92
Betriebszählung 162–165, 417, 418
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Konkurse 303, 304
Löhne 259–262
Stellensuchende 176
Volkszählung 60–64
Zu- und Weggezogene 127, 129, 133
Bauhandlanger 260–262
Baujahre
Abgebrochene Gebäude 239
Gebäudebestand 216
Leerwohnungen 244
Städtische Wohnkolonien 324
Wohnungsbestand 216
Baukostenindex 268–274
Bauland, Grundbesitzwechsel 249, 253
Baumaterialien, Preise 275
Baurechnung
Elektrizitätswerk 329
Gaswerk 326
Verkehrsbetriebe, Kapitalrechng. 331
Wasserversorgung 328
Bautätigkeit 229–242, 421–424
Bauzonen
Grundbesitzwechsel 255, 256
Stadtgebiet 14, 15
Beamte, Angestellte, städt. 165, 315–318, 358
Beherbergungsbetriebe 202–213, 420
Beiträge
AHV 294–296, 298, 301, 341
Arbeitslosenversicherung 339
Krankenversicherung 345
Städtische Finanzen 310, 312, 313
Wohnungsbau 232, 234, 236

Bekleidung
- Ausgaben 294–296, 298, 301
- Indexziffern 283, 284, 286, 293
- Preise 280, 281

Bekleidungsgewerbe
- Agglomerationsgemeinden 419
- Arbeitslosenversicherung 177, 337, 340
- Betriebszählung 161–165
- Eheschliessende 74
- Eingebürgerte 144
- Firmen 179
- Geborene, Beruf des Ernährers 81, 85
- Gestorbene 99
- Industrie, Beschäftigte 183, 419
- Stellensuchende 175–177
- Volkszählung 60, 61
- Zu- und Weggezogene 127, 129

Beleuchtung
- Ausgaben 294–296, 298, 301
- Indexziffern 283, 284, 287
- Preise, elektrischer Strom 276, 277, 280, 281
- Stromverbrauch 329, 330

Benzin, Preise 280, 281

Bernhard-Theater 364

Beruf, Beschäftigte
- Agglomerationsgemeinden 409, 410, 411, 412, 418, 419
- Arbeitslose 58–61, 177, 337, 338, 340
- Ausserehelich Geborene, Mütter 81
- Baugewerbe 184
- Berichterstatter, Private Haushaltungen 294–301
- Betriebszählung 161, 163–167
- Eheschliessende 73, 74
- Eingebürgerte 143, 144
- Gartenbau 181
- Geborene, Beruf des Ernährers 84, 85
- Gestorbene 98, 99, 109
- Hauptberuf, Nebenberuf 161
- Industrie, Beschäftigte 183, 419
- Konkursiten 303, 304
- Kontrollpflichtige Ausländer 168
- Landwirtschaft 165, 181
- Löhne 259–262
- Stellensuchende 173–176
- Volkszählung 57–62, 411, 412
- Wirtschaftssektoren 58, 59, 62
- Zu-, Weggezogene 125–127, 129, 133

Beschäftigtenintensität 171

Besoldung, öffentliches Personal 312, 315, 316, 318

Besondere Unternehmungen, städtische 310, 314–317, 319–321, 326–335

Bestattungen 108, 109

Besucher
- Ausstellungen, Museen 365
- Badeanlagen 335
- Kinos 367
- Konzerte 365
- Podium, städtisches 363
- Theater 363, 364
- Volkshochschule 362
- Zoologischer Garten 369

Betagte Personen
- Agglomerationsgemeinden 408, 409
- AHV-Rentner 37, 341
- Altersbeihilfe 347
- Bestand 33–40, 44, 408, 409
- Bevölkerungsbilanz 151
- Eheschliessende 70
- Geschiedene 77
- Gestorbene 90–93, 96, 105–109
- Lebenshaltungsindex 290
- Wohnungsfürsorge 325
- Zu- und Weggezogene 114, 116, 117

Betreibungen 302, 306

Betreibungsämter, Personal 317

Betriebe
- Agglomerationsgemeinden 417, 419
- Beherbergungsbetriebe 202–213, 420
- Betriebszählung 161, 162, 165, 166, 417
- Gartenbau 181
- Grössenklassen 162
- Industrie, Beschäftigte 183
- Landwirtschaftliche 161, 165, 181, 417
- Städtische 310, 314–317, 319–321, 326–335
- Verpflegungsbetriebe 202, 203

Betriebsrechnung
- Elektrizitätswerk 329
- Gaswerk 326
- Verkehrsbetriebe 331
- Wasserversorgung 328

Betriebszählungen 161–167, 417, 418

Bettenbesetzung, Beherberg'betr. 213, 420

Bettenbestand
- Beherbergungsbetriebe 202, 420
- Krankenanstalten 349

Bevölkerung
- Agglomerationsgemeinden 407–416
- Aktive 33, 37, 57, 411, 412
- Bewegung 25, 29, 31, 66–154, 413–416
- Bilanz 146–154, 413–416
- Dichte 25, 29, 31, 160, 167, 171, 407
- Mittlere 147, 149, 414
- Nichtaktive 33, 37, 57, 411, 412
- Nutzungsgebiete 171
- Ortsanwesende 155–158
- Schätzungen, 15. u. 16. Jahrh. 24–28
- Stand und Gliederung 24–62, 407–412
- Wohn-, Arbeitsbevölkerung 168–170

Bewölkung 22
Bienen 182
Bienenhonig
  Ausgaben 297
  Preise 276–279
  Verbrauch 299, 300
Bier
  Ausgaben 298
  Indexziffern 285
  Preise 280, 281
  Verbrauch 299, 300
Bijouterie-, Uhrenfabrikation usw.
  Agglomerationsgemeinden 419
  Arbeitslosenversicherung 177, 340
  Betriebszählung 162–165
  Industrie, Beschäftigte 183, 419
  Volkszählung 60, 61
Bildung und Unterhaltung
  Indexziffern 284, 289, 293
  Private Haushaltungen 294–296, 298, 301
  Schulen 353–362
  Theater, Konzerte, Museen 363–365
  Volkshochschule 362
Billettsteuer
  Kinos 367
  Zoologischer Garten 369
Bodenfläche, -nutzung
  Agglomerationsgemeinden 407
  Gartenbau 181
  Landwirtschaft 181
  Stadtgebiet 11–16, 171, 172
  Städtische Liegenschaften 322
Bodenpreise, Grundbesitzwechsel 253–258
Boiler, Elektro-, Gas- 226, 227
Börse, Umsätze 186
Brandfälle, -ursachen 336
Brandversicherungswert
  Gebäudebestand 215
  Grundbesitzwechsel 249
  Neubauten 231, 236–238
  Städtische Gebäude 319–321
Brandwache, Alarme 336
Branntweinverbrauch 298–300
Brennmaterial
  Ausgaben 298
  Indexziffern 287
  Preise 276, 277, 280, 281
Brot
  Ausgaben 297
  Indexziffern 285
  Preise 276–279
  Verbrauch 299, 300
Bruttogeschossfläche 245
Buchdruckerei, -binderei
  Arbeitslosenversichg. 177, 337, 340
  Betriebszählung 162–165
Buchdruckerei, -binderei (Schluss)
  Eheschliessende 74
  Eingebürgerte 144
  Firmen 179
  Geborene, Beruf des Ernährers 85
  Gestorbene 99
  Industrie, Beschäftigte 183
  Löhne 259, 260, 261
  Stellensuchende 175, 176
  Volkszählung 60, 61
  Zu- und Weggezogene 127, 129
Bund
  Gebäudebestand 218, 219
  Grundeigentum 16, 17
Bundesbahnen 193, 194
Bundesbeiträge 234, 310, 339, 345
Bürger von Zürich, Wohnkantone 49
Bürgerrechtswechsel 136–145, 152, 153
Butter
  Ausgaben 297
  Preise 276–279
  Verbrauch 299, 300

C

Cafés, Bestand 202, 203
Cars, Autobusse
  Chauffeure, Löhne 260, 261
  Städt. Verkehrsbetriebe 330–332
  Verkehrsunfälle 190
Chauffeure
  Löhne 260, 268
  Verkehrsunfälle 188, 190
Chemische Industrie
  Agglomerationsgemeinden 419
  Betriebszählung 162–165
  Chemiestudenten 361
  Firmen 179
  Industrie, Beschäftigte 183, 419
  Volkszählung 60, 61
Christkatholiken
  Agglomerationsgemeind. 408, 410, 425
  Bestand 53–56, 408, 410
  Eheschliessende 72
  Eingebürgerte 139, 140
  Geschiedene 77
  Gestorbene 97, 108, 109
  Steuerfuss 425
Christlichsoziale Partei 395, 396, 400–403
Coiffeurleistungen
  Indexziffern 288

D

Dachdecker
  Dachdeckerarbeiten, Index 270, 271
  Löhne 260, 261

Damenbekleidung
- Ausgaben 298
- Indexziffern 286
- Preise 280, 281

Dampfschiffe 187

Demokratische Partei 395, 396, 400–403

Detailhandel, Betriebszählung 162–165

Deutsch, Muttersprache 47, 52

Deutsche, Bestand 48, 49

Dichteziffern
- Arbeitsplatz 167
- Bevölkerung 25, 29, 31, 167, 407
- Motorfahrzeuge 187
- Verkehr 187
- Wohnraum 63, 220–223

Dienstleistungsgewerbe
- Betriebszählung 162–165
- Eheschliessende 74
- Eingebürgerte 144
- Geborene, Beruf des Ernährers 81, 85
- Gestorbene 99
- Volkszählung 58–61
- Zu- und Weggezogene 127, 129

Dienst- und Ferienwohnungen 225

Diphtherie
- Erkrankungen 348
- Sterbefälle 102

Drillingsgeburten 89

Durchschnittsalter
- Eheschliessende 69
- Wohnbevölkerung 41

Duschen, Wohnungszählung 226, 227

E

Ehe
- Agglomerationsgemeinden 413–416
- Alter 69, 70
- Beruf 73, 74
- Ehedauer 77, 87, 88
- Ehelösungen, -scheidungen, -trennungen 75–77
- Ehepaare, Bestand 63
- Fruchtbarkeit, eheliche 86–89
- Geborene, eheliche 78–81, 84–89, 157
- Heimat 67–70, 74
- Heiratsziffern 66, 147, 149, 414, 416
- Konfession 72
- Ortsanwesende 66, 73, 155, 156
- Scheidungsgründe 76
- Wohnbevölkerung 66–74, 413–416

Ehemündige Wohnbevölkerung 43

Eidgenössische Abstimmungen 393, 394

Eidg. Techn. Hochschule
- Sammlungen, Museen 365
- Studierende 361

Eidgenössische Wehrsteuer 266, 267

Eier
- Ausgaben 297
- Indexziffern 285
- Preise 276–279
- Verbrauch 299, 300

Eigentümerarten
- Wohnungen 224, 225
- Gebäude 16, 17

Eigentumsvorbehalt, Abzahlungskäufe 292

Einbürgerungen 136–145, 152

Einfamilienhäuser
- Abgebrochene 238
- Bestand 215, 217
- Grundbesitzwechsel 249, 252
- Neuerstellte 231, 236, 238
- Projektierte 229
- Städtische Liegenschaften 323

Eingemeindungen 10, 16, 24–28

Einkommen
- Eingebürgerte 142
- Löhne 259–262
- Private Haushaltungen 294–301
- Städtisches Personal 260, 261, 315–318
- Steuerpflichtige 263–266, 312

Einkommenssteuern 264, 266, 267, 311

Einnahmen
- Baugenossenschaften 235
- Private Haushaltungen 294–296, 301
- Sozialversicherung 339, 345
- Städtische Betriebe 326, 328–331
- Städtische Finanzen 308–311, 313
- Verkehrsanstalten 193, 194, 330, 331
- Zoologischer Garten 369

Einzelfirmen 178

Einzelofenheizung 228

Eisenbahnen
- Bahngebiet 11–13, 16
- Frequenzen 193, 194
- Indexziffern 288

Eistage 18

Elektrizität
- Apparate, Herde 226, 227
- Ausgaben 298
- Elektr. Installationen, Index 270–274
- Indexziffern 287
- Preise 276, 277, 280, 281

Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung
- Betriebszählung 162–165
- Löhne 259, 260, 261
- Volkszählung 58–61

Elektrizitätswerk, städtisches
- Bau- und Betriebsrechnung 329
- Personal 316, 317
- Produktion 329, 330
- Reinertrag 310, 329

Elektroinstallateure, -monteure
Löhne 260, 261
Erbgang, Grundstücke 246–248
Erdarbeiten, Baukostenindex 270–274
Erdbestattungen 108, 109
Ernährungseinheit, Quets 294–296, 300, 301
Erstellergruppen
Gebäude 236
Wohnungen 232, 236
Erstellungsjahre
Abgebrochene Gebäude 239
Leerwohnungen 244
Städtische Wohnkolonien 324
Wohngebäude 216
Erstgeborene 81, 86–89
Erwerbsgruppen
Agglomerationsgemeinden 412, 417–419
Arbeitslose 58–61, 177, 337–340
Berufstätige 57–62, 161, 165, 166, 171, 183, 184, 412, 418, 419
Betriebszählung 161–167, 417, 418
Eheschliessende 73, 74
Eingebürgerte 143, 144
Geborene, Ernährer 81, 84, 85
Gestorbene 98, 99
Industrie, Beschäftigte 183
Konkursiten 303, 304
Löhne 259–262
Mütter ausserehelich Geborener 81
Stellensuchende 175, 176
Zu- und Weggezogene 125–127, 129, 133
Erwerbslose 57–61, 74, 81, 85, 98, 99, 125, 133, 143, 144, 177, 337, 338, 340
Evang.-ref. Kirchgemeinden 55, 236
Evangelische Volkspartei 395, 396, 400–403
Expropriation von Grundstücken 246–248

F

Fabriken
Betriebe, Beschäftigte 183
Gebäude, neuerstellte 236, 238
Fahrräder
Bestand 187
Verkehrsunfälle 188, 190, 192
Fahrzeugindustrie, Industrie, Beschäftigte 183
Fakultäten, Studierende 360, 361
Familien
Angehörige 57, 161
Bestand 63, 64
Einbürgerungen 140–143
Private Haushaltungen 294–301
Umgezogene 134, 135
Zu- und Weggezogene 130–133
Familien(Zivil-)stand
Agglomerationsgemeinden 408, 409
Eheschliessende 74, 75
Gestorbene 95, 96, 101
Wohnbevölkerung 41–44, 408, 409
Zu- und Weggezogene 115, 117
Ferienkolonien 359
Fernheizung 226, 227
Fernsehen
Fernsehinstallationen, Index 272, 273
Indexziffern 289
Konzessionen 368
Sendeprogramm 368
Fette, Speiseöle
Ausgaben 297
Indexziffern 285
Preise 276–279
Verbrauch 299, 300
Feueralarme 336
Feuerbestattungen 108, 109
Feuerversicherungswert
Gebäudebestand 215
Grundbesitzwechsel 249
Neubauten 231, 236–238
Städtische Gebäude 319–321
Finanzamt, städtisches
Personal 317
Vorstände 401
Finanzbeihilfe, Wohnungsbau 232, 234, 236
Finanzen, städtische 308–315
Firmen, Handelsregister 178
Fläche
Agglomerationsgemeinden 407
Bahngebiet 11–13
Bauzonen 14, 15
Bruttogeschossfläche 245
Gebäude 11–13, 322
Gewässer 11–15
Grundbesitzwechsel 247–257
Grundeigentum 16, 17
Landwirtschaftliche Betriebe 181
Neuerstellte Gebäude 231, 236, 237
Nutzungsgebiete 171, 172
Siedlungsfläche 171, 172
Stadtgebiet, Nutzungsarten 11–15
Städtische Liegenschaften 319–322
Strassen 11–13
Wald 11–15, 319–322

Fleisch
- Ausgaben 297
- Indexziffern 285
- Preise 276–279
- Schlachtungen 333–335
- Verbrauch 299, 300

Flugverkehr 195–197

Fonds und Stiftungen
- Baugenossenschaften 235
- Städtische 319–321, 325

Förderung von Kunst, Literatur u. Musik 370

Förderung des Wohnungsbaus 232–236, 324, 325

Forstwirtschaft
- Waldbesitz, städtischer 319–322
- Waldfläche, städtisches Gebiet 11–15

Fotomaterial und -arbeiten, Indexziffern 289

Fraktionen, Gemeinderat 400

Franzosen, Bestand 49

Französisch, Muttersprache 47, 52

Frauen
- Abstimmungen, Wahlen 375–378, 390–394, 398, 399, 402, 403
- Agglomerationsgemeinden 408, 409, 411, 419
- AHV-Berechtigte 37
- Altersbeihilfe 347
- Ausländerinnen 37, 43, 46, 49–51, 56, 63
- Bestand 32–36, 49–51, 53, 56, 59, 61, 408, 409, 411
- Bevölkerungsbilanz 151, 152
- Bürgerrechtswechsel 138–142, 144, 145
- Durchschnittsalter 41, 69
- Ehe und Mutterschaft 66–74, 78–89, 155–158, 413–416
- Ehemündige 37, 43
- Ehescheidungen, -lösungen, -trennungen 75–77
- Frauenüberschuss 32
- Gestorbene 91, 93, 95–97, 99, 107, 108
- Kirchliches Stimmrecht 37
- Mischehen 67, 68, 72
- Schweizerinnen 37, 43, 45, 46, 49–51, 56, 63
- Sozialversicherung 177, 338, 340, 342–344
- Stadtbürgerinnen 49, 50
- Stillgelder 342, 343
- Stimmberechtigte 37, 375–378, 390–394, 398, 399, 402, 403
- Verkehrsunfälle, Verletzte 190
- Wochenhilfe 342, 343
- Zu- und Weggezogene 113, 116, 117, 121–123, 126–128

Frauenerwerb
- Agglomerationsgemeinden 419

Frauenerwerb (Schluss)
- Arbeitslose 59, 61, 177, 338, 340
- Ausländerinnen 74, 85, 183, 419
- Betriebszählung 161, 164
- Eheschliessende 73, 74
- Industrie, Beschäftigte 183, 419
- Löhne 259
- Mütter ausserehel. Geborener 81, 85
- Stellensuchende 174–176
- Volkszählung 59, 61, 168

Frauen-, Mädchenbildung
- Lehrerinnen 358
- Mittelschülerinnen 355, 357
- Studentinnen 360, 361
- Volksschülerinnen 356

Freihandkäufe 246–249, 251–258

Freisinnige Partei 395, 396, 400–403

Frei- und Dienstwohnungen 225

Fremdarbeiter, kontrollpflichtige 168

Fremdenverkehr 202–214, 420

Friedensrichterämter, Personal 317

Friedhöfe, Fläche 12, 322

Frosttage 19

Fruchtbarkeit, eheliche 86–89

Früchte
- Ausgaben 297
- Indexziffern 285
- Preise 276–279
- Verbrauch 299, 300

Fürsorge, Sozialversicherung
- Altersbeihilfe, städt. 312, 347
- AHV 341
- Arbeitslosenversicherg. 177, 337–340
- Armenfürsorge 346
- Ausgaben 312, 314, 337–343, 346, 347
- Berufstätige, priv. Wohlfahrtspfl. 60, 61
- Krankenversicherung 312, 342–345
- Nothilfe für Arbeitslose, städt. 340

G

Garagen 236, 323

Gartenbau
- Berufstätige 60, 61, 181
- Garten- u. Hoffläche 11–13, 16, 322
- Gärtnerarbeiten, Index 270–274

Gas
- Apparate, Herde 226, 227
- Ausgaben 298
- Indexziffern 287
- Preise 276, 277, 280, 281

Gas-, Elektrizitäts-, Wasserversorgung
- Betriebszählung 162–165
- Löhne 259, 260, 261
- Volkszählung 60, 61

Gastarbeiter, kontrollpflichtige 168

Gastgewerbe, Hotels
Agglomerationsgemeinden 412, 417, 418, 420
Arbeitslosenversicherung 177, 340
Bautätigkeit 236
Betriebszählung 162–165, 417, 418
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Fremdenverkehr 202–214, 291, 420
Geborene, Beruf des Ernährers 81, 85
Gestorbene 99
Stellensuchende 175, 176
Volkszählung 58–61, 412
Zu- und Weggezogene 127, 129

Gaswerk, städtisches
Bau- und Betriebsrechnung 326
Personal 316, 317
Produktion 326, 327
Reinertrag 310, 326

Gebäude
Abgebrochene 238–240
Assekuranzwert 215, 231, 236–238
Baukostenindex 268–274
Bauperiode 216
Bestand 215–220
Bruttogeschossfläche 245
Eigentümerarten 218, 219
Geschossfläche, -zahl 216, 245
Grundbesitzwechsel 249, 252
Grundfläche 11–13, 231, 236, 237, 322
Im Bau befindliche 229
Neuerstellte 231, 236–238, 240
Projektierte 229, 230
Rauminhalt 231, 236, 237
Städtische 236, 319–325

Gebühren
Baukostenindex 270–273

Geburten
Agglomerationsgemeinden 413–416
Ausserehelliche 78-81, 84-86, 89, 157, 158
Beruf des Ernährers 81, 84, 85
Geschlechtsverhältnis 78
Heimat 80–82, 85, 87
Konfession 86
Mehrlingsgeburten 89
Ortsanwesende Bevölker. 155, 157, 158
Totgeborene 79–81, 89, 157, 158
Wohnbevölkerung 78–89, 150, 413–416

Geburtenrückgang 147

Geburtenüberschuss 146–150, 152–154, 413–416

Geburtenziffern
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Ausserehelich Geborene 78, 79
Ehelich Geborene 78
Geschlecht 78
Totgeborene 79
Wohnbevölkerung 78, 79, 83, 147, 149, 414, 416

Geburtsort
Eheschliessende 71
Eingebürgerte 139, 140, 142
Wohnbevölkerung 47

Gehälter, öffentliches Personal 260, 261, 312, 315–318

Gemeindeabstimmungen 371–384

Gemeindegut 319–321

Gemeinden, Agglomeration 406–425

Gemeinderat
Mitglieder, Fraktionen 400
Wahlen 395–400

Gemeindesteuerfuss 311

Gemüse
Anbaufläche 181
Ausgaben 297
Indexziffern 285
Preise 276–279
Verbrauch 299, 300

Genossenschaften
Baugenossensch. 224, 232, 235, 236
Grundbesitzwechsel 250–252
Handelsregister 178

Genossenschafterwohnungen 225

Genussmittel
Ausgaben 298
Genussmittelindustrie 60, 61, 162–165, 419
Indexziffern 284, 285, 293
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Verbrauch 299, 300

Geographische Lage, Stadtgebiet 11

Gesamtarbeitsverträge, Lohnansätze 260, 261

Geschäftshäuser
Bestand 215
Grundbesitzwechsel 249, 252
Neuerstellte 230, 231, 236, 238, 240
Projektierte 229, 230
Städtische Liegenschaften 323

Geschäftszentren 171, 172

Geschossfläche 245

Geschosszahl 216

Geschiedene Personen
Agglomerationsgemeinden 408, 409
Ehedauer 75, 77
Gestorbene 95, 96, 109
Heimat 43, 75, 77
Kinderzahl 76, 77
Konfession 76, 77
Mütter ausserehelicher Kinder 81
Scheidungsgründe 76
Scheidungsziffern 75
Wiederverheiratung 69, 70
Wohnbevölkerung 41–44
Zu- und weggezogene Personen 115, 117

Geschlecht
Agglomerationsgem. 408, 409, 411, 419
Berufstätige 59, 61, 161, 168
Beschäftigte 164, 183, 419
Bevölkerungsbilanz 151, 152
Bevölkerungsstand, -gliederung 32–34, 36–39, 41, 43–46, 49–51, 56, 59, 61, 66, 408, 409, 411
Eingebürgerte 138–142, 144
Geborene 78–80, 89, 158
Gestorbene 90, 91, 93, 95–97, 99, 101, 106–108, 157, 158
Schüler 354, 356, 357
Sozialversicherung 177, 338, 340, 344, 347
Städtisches Personal, Lehrer 358
Stellensuchende 173–176
Studierende 360, 361
Zu- und Weggezogene 113, 116, 117, 121–123, 125–128

Gesellschaften, Handelsregister 178

GmbH, Handelsregister 178

Gestorbene
Agglomerationsgemeinden 413–416
Alter 90–93, 96, 101, 105–109
Beruf 98, 99, 109
Bestattungsart 108, 109
Heimat 94, 96, 97, 99, 108
Konfession 95, 97, 108, 109
Ortsanwes. Bevölkerung 155, 157, 158
Säuglinge 90–93, 96, 97, 101, 105–108
Todesursachen 101–107
Wohnbevölkerung 90–109, 150, 413–416

Gesundheitspflege
Ansteckende Krankheiten 348
Ärzte, Zahnärzte, Apotheken 349
Ausgaben 294–296, 298, 301
Badeanlagen 12, 335
Betriebszählung 162–165
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Indexziffern 288, 293
Krankenanstalten 81, 97, 157, 349
Krankenversicherung 342–345
Volkszählung 60, 61
Zu- und Weggezogene 127, 129

Gesundheits- und Wirtschaftsamt
Personal 316, 317
Vorstände 401

Getränke
Ausgaben 297, 298
Getränkeindustrie 60, 61, 162–164
Indexziffern 284, 289, 293
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Preise 276–281
Verbrauch 299, 300

Getreide, Anbaufläche 181

Getreideprodukte
Ausgaben 297
Indexziffern 285
Preise 276–279
Verbrauch 299, 300

Gewässer, Fläche 11–15

Gewerbe, Industrie
Agglomerationsgem. 412, 417–419
Betriebszählung 161–165, 417, 418
Firmen 179
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Konkurse 303, 304
Löhne 259–262
Volkszählung 58–61, 412

Gewerbeschule 355, 357, 358

Gipser
Gipserarbeiten, Index 270–273
Löhne 260–262

Giroverkehr, Postcheck 199

Glaserarbeiten, Index 270–273

Graphisches Gewerbe
Agglomerationsgemeinden 419
Arbeitslosenversicherg. 177, 337, 340
Betriebszählung 162–165
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Löhne 259–261
Stellensuchende 175, 176
Volkszählung 60, 61
Zu- und Weggezogene 127, 129

Grenzen
Agglomerationsgemeinden 406
Stadtgebiet 10

Grippe
Erkrankungen 348
Sterbefälle 102, 105–107

Grosshandel, Betriebszählung 162–165

Grundbesitzwechsel 246–258

Grundeigentum 16, 17

Grundfläche von Gebäuden 11–13, 231, 236, 237, 322

Grundsteuern 311

Grundstücke
Bautätigkeit 229–242
Eigentümer 16, 17
Gebäude, Wohnungsbestand 215–228
Grundbesitzwechsel 246–258
Preise 253, 256
Städtische 319–325

Grundstückgewinnsteuer 311

Güterverkehr
Bahnen 193, 194
Luftverkehr 195, 196
Gutsbetrieb, städtischer 316, 317
Gymnasium 357, 358

H

Haftpflichtversicherung, Indexziffern 288
Hallenbad 335
Handänderung, Liegenschaften 246–258
Handänderungssteuer 311
Handel, Banken, Versicherungen
Agglomerationsgemeinden 412, 417, 418
Arbeitslosenversicherg. 177, 337, 340
Betriebszählung 161–165, 417, 418
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Konkurse 303, 304
Spargelder 185
Stellensuchende 175, 176
Volkszählung 58–61, 412
Wertpapierbörse 186
Zu- und Weggezogene 127, 129, 133
Handelsregister 178
Handelsschule, kant. u. städt. 357, 359
Handwerk, Industrie
Agglomerationsgemeinden 412, 417–419
Betriebszählung 161–165, 417, 418
Firmen 179
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Konkurse 303, 304
Löhne 259–262
Volkszählung 58–61, 412
Hausangestellte 57
Haushaltartikel, Indexziffern 288
Haushaltmaschinen und -apparate Indexziffern 288
Haushalttextilien, Indexziffern 288
Haushalteinricht. und -unterhalt Indexziffern 287, 293
Haushaltungen
Bestand 63, 64
Private Haushaltungen 293–301
Hauswirtschaft, persönliche Dienste
Berufstätige 58–61
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Hauswirtschaft, pers. Dienste (Schluss)
Geborene, Beruf des Ernährers 81, 85
Gestorbene 99
Stellensuchende 175
Zu- und Weggezogene 127
Hauswirtschaftl. Fortbildungsschule 357
Hechtplatz-Theater 364
Heilmittel, Indexziffern 288
Heil- und Krankenanstalten 81, 97, 156, 349
Heimat
Agglomerationsgemeinden 408, 410, 419
Altersbeihilfe, Bezüger 347
Armenfürsorge, Bezüger 346
Betriebszählung 161, 165
Bevölkerungsbilanz 152, 153
Christkatholiken 55, 56
Ehepaare 63
Eheschliessende 67–70, 74
Eingebürgerte 136–139, 141
Geborene 80–82, 85, 87
Geschiedene 43, 75, 77
Gestorbene 94, 96, 97, 99, 108
Grundbesitzwechsel, Veräusserer, Erwerber 257
Heimatkantone, -länder 49, 113, 128, 136, 137, 139
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Kantonsschüler 359
Legitimierte Kinder 89
Ortsanwesende Bevölkerung 158
Protestanten 55, 56
Römischkatholiken 55, 56
Stadtbürger, Wohnkantone 50
Studierende 360, 361
Umgezogene 134
Wohnbevölkerung 37, 43, 45–51, 55, 56, 408, 410
Zu- und Weggezogene 110–113, 116, 121–123, 127–133
Heiraten
Agglomerationsgemeinden 413–416
Alter 69, 70
Beruf 73, 74
Ehedauer 77, 87, 88
Ehelösungen, -scheidungen, -trennungen 75–77
Ehepaare, Bestand 63
Fruchtbarkeit, eheliche 86–89
Geborene, eheliche 78–81, 84–89, 157
Heimat 67–70, 74
Heiratsziffern 66, 147, 149, 414, 416
Konfession 72
Ortsanwesende Bevölkerung 66, 73, 155, 156
Scheidungsgründe 76
Wohnbevölkerung 66–74, 413–416

Heizöl
Ausgaben 298
Indexziffern 287
Preise 276, 277, 280, 281

Heizung
Ausgaben 294–296, 298, 301
Heizmaterial, Preise 276, 277, 280, 281
Heizungsanl., Baukostenind. 270–274
Heizungsart 226, 227, 234
Indexziffern 283, 284, 287, 293

Helmhausausstellungen, Besucher 365

Herkunftsort, Herkunftsgebiet
Hotelgäste 208–212
Zugezogene Familien 131
Zugezogene Personen 118–121

Herrenbekleidung
Ausgaben 298
Indexziffern 286
Preise 280, 281

Herzkrankheiten, Sterbefälle 103–107

Hochbau, Tiefbau 230, 313

Hochschulen
Absolventen 362
Sammlungen 365
Studierende 360, 361

Hof- und Gartenfläche 11–13, 16, 322

Höhenlage, Stadtgebiet 11

Holdinggesellschaften 179

Holz
Ausgaben 298
Indexziffern 287
Preise 276, 277

Holz- und Korkindustrie
Agglomerationsgemeinden 419
Industrie, Beschäftigte 183, 419

Holzböden, Baukostenindex 270–273

Holzgewerbe, Holzindustrie
Betriebszählung 162–165
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Löhne 259–262
Stellensuchende 176
Volkszählung 60, 61
Zu- und Weggezogene 127, 129, 133

Hotels, Gastgewerbe
Agglomerationsgem. 412, 417, 418, 420
Arbeitslosenversicherung 177, 340
Bautätigkeit 236
Betriebszählung 162–165, 417, 418
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Fremdenverkehr 202–213, 291, 420

Hotels, Gastgewerbe (Schluss)
Geborene, Beruf des Ernährers 81, 85
Gestorbene 99
Stellensuchende 175, 176
Volkszählung 58–61, 412
Zu- und Weggezogene 127, 129

Hühnerbestand 182

I

Immobiliengesellschaften 162–165, 179

Indexziffern
Baukosten 268–274
Flugverkehr 195
Konsumentenpreise 283, 284, 289, 293
Lebenshaltung von Betagten 290
Löhne 259
Steuergrundlagen 312
Übernachtungspreise 291

Industrie, Handwerk
Agglomerationsgemeind. 412, 417–419
Betriebszählung 161–165, 417, 418
Firmen 179
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Konkurse 303, 304
Löhne 259–262
Volkszählung 58–61, 412

Industrielle Betriebe, städtische
Elektrizitätswerk 310, 315–317, 329, 330
Gaswerk 310, 315–317, 326, 327
Personal 315–317
Verkehrsbetriebe 315–317, 330–332
Vorstände der Verwaltungsabt. 401
Wasserversorg. 310, 315–317, 327, 328

Industrie, Beschäftigte 183, 419

Industrie- und Gewerbegebiet 171, 172

Infektionskrankheiten
Meldepflichtige Krankheiten 348
Sterbefälle 101, 102, 104–107

Ingenieure
Studierende 361

Ingenieurhonorar, Index 270–274

Innenausbau, Baukostenindex 268–274
Inlandgäste, Fremdenverkehr 204–212, 214, 420

Israeliten
Agglomerationsgemeinden 408, 410
Bestand 53–56, 408, 410
Bevölkerungsbilanz 154
Ehepaare 63
Ehescheidungen 76, 77
Eheschliessende 72
Eingebürgerte 139, 140
Geborene 86
Gestorbene 95, 97, 108, 109
Zu- und Weggezogene 115

Italiener, Bestand 48, 49

Italienisch, Muttersprache 47, 52

J

Jugendliche
- Agglomerationsgemeinden 408, 409
- Berufstätige 161
- Bestand 33–40, 44, 45, 408, 409
- Bevölkerungsbilanz 151
- Gestorbene 90–93, 96, 105–109
- Jugendhilfe, Sozialvers. 344, 359
- Schulentlassene 37
- Schüler 353–357, 359
- Verunfallte 190
- Vorschulpflichtige 36–40, 352
- Zu- und Weggezogene 114, 116, 117

Juristen, Studierende 360

Juristische Personen
- Bautätigkeit 224, 232, 236
- Ertrag, Kapital 312
- Grundbesitzwechsel 250–252
- Handelsregister 178
- Konkurse 304
- Steuern 311

K

Kaffee
- Ausgaben 297
- Indexziffern 285
- Preise 276–279
- Verbrauch 299, 300

Kälber, Schlachtungen 333, 334

Kantonale Abstimmungen 386–392

Kantonsbeiträge 310, 339, 345

Kantonsbürger
- Agglomerationsgemeinden 408, 410
- Altersbeihilfe 347
- Armenfürsorge 346
- Bestand 47–49, 408, 410
- Bevölkerungsbilanz 152
- Bürgerrechtswechsel 145
- Eheschliessende 67, 70
- Eingebürgerte 136, 137, 139, 141, 142
- Geborene 80–82, 158
- Gestorbene 94, 96, 97, 158
- Zu- und Weggezogene 110–113, 128

Kantonsschule 359

Kanton Zürich
- Gebäudebestand 218, 219
- Grundeigentum 16, 17

Kapitalgewinnsteuer 267

Kapitalrechnung, Verkehrsbetriebe 331

Kartoffeln
- Ausgaben 297
- Indexziffern 285
- Preise 276–279
- Verbrauch 299, 300

Käse
- Ausgaben 297
- Preise 276–279
- Verbrauch 299, 300

Katholiken (röm.- u. christkath.)
- Agglomerationsgem. 408, 410
- Bestand 53–56, 408, 410
- Bevölkerungsbilanz 154
- Ehepaare 63
- Ehescheidungen 76, 77
- Eheschliessende 72
- Eingebürgerte 139, 140
- Geborene 86
- Gestorbene 95, 97, 108, 109
- Zu- und Weggezogene 115

Katholische Kirchgemeinden
- Abstimmungen 385
- Gebäudebestand 218, 219, 236
- Grundeigentum 16, 17
- Kath. Wohnbevölkerung 56
- Steuerfuss 425

Kaufmännische Angestellte 74, 81, 85, 99, 127, 129, 144, 177, 337, 340

Kautschukindustr., Beschäftigte 183, 419

Keuchhusten
- Erkrankungen 348
- Sterbefälle 102

Kinder
- Agglomerationsgemeinden 408, 409
- Altersgruppen 34–40, 44, 45
- Ausländer 37
- Bevölkerungsbilanz 151
- Eingebürgerte 140, 141, 144
- Geborene 78–89
- Gestorbene 90–93, 96, 97, 99, 101, 105–109
- Legitimationen 89
- Säuglinge 34, 35, 37, 97
- Scheidungskinder 76, 77
- Schüler, Volksschule 353–356
- Schulpflichtige 36–40
- Verunfallte 190
- Vorschulpflichtige 36–40, 352, 354
- Zu- und Weggezogene 114, 116, 117, 125, 132

Kindergarten 236, 355, 356, 358

Kinderlähmung
- Erkrankungen 348
- Krankenversicherung 342, 343, 345
- Sterbefälle 102

Kinderreiche Familien
- Wohnungsfürsorge 324, 325

Kinderwagen-, Spielwarenherstellung
- Agglomerationsgemeinden 419
- Industrie, Beschäftigte 183, 419

Kinos
- Besucher 367
- Betriebe 367
- Billetsteuer 367
- Indexziffern 289
- Platzzahl 367

Kirche
- Abstimmungen 385
- Gebäudebestand 218, 219, 236
- Grundeigentum 16, 17
- Kirchgemeinden 55, 56
- Seelsorge, Kirchendienst 60, 61, 165
- Steuerfuss 425
- Theologiestudenten 360

Kirchliche Abstimmungen 385

Klassen der Volksschule 355, 356

Kleider
- Ausgaben 294–296, 298, 301
- Indexziffern 283, 284, 286
- Preise 280, 281

Kleinhandel, Betriebszählung 162–165

Kleinhandelspreise 276–281

Klima 17–22

Kliniken 81, 97, 157, 349

Kloten, Flughafenfrequenzen 195–197

Knollen- und Wurzelgewächse, Anbaufläche 181

Kohle
- Ausgaben 298
- Indexziffern 287
- Preise 276, 277, 280, 281

Konditoreiwirtschaften 202, 203

Konfession
- Agglomerationsgem. 408, 410, 425
- Bevölkerungsbilanz 154
- Bevölkerungsstand 53–56
- Ehepaare 63
- Ehescheidungen 76, 77
- Eheschliessende 72
- Eingebürgerte 139, 140
- Geborene 86
- Gestorbene 95, 97, 108, 109
- Kirchgemeinden 55, 56, 236
- Zu- und Weggezogene 115

Konkurse 302–306

Konsumeinheit 294–296, 300, 301

Konsumentenpreise, Index 283, 284, 289, 293

Kontrollpflichtige ausländ. Arbeitskräfte 168

Konzerte 365

Körper- und Gesundheitspflege
- Betriebszählung 162–165
- Indexziffern 284, 288

Kostgebereien 202, 203

Kraftwerke, städtische 330

Krankenanstalten 81, 97, 157, 349

Krankenbetten 349

Krankenpflege, Berufstätige
- Bestand 60, 61
- Bevölkerungsbewegung 74, 85, 99, 127, 129, 144

Krankenversicherung 342–345

Krankheiten
- Ansteckende 348
- Todesursachen 101–107

Krebs, Sterbefälle 102, 103

Kreislaufkrankheiten, Sterbefälle 103–107

Kremationen 108, 109

Kubikmeterpreis
- Baukosten 270, 271
- Städtische Wohnkolonien 324

Küche, Ausstattung 226, 227

Kühe, Schlachtungen 333, 334

Kühlapparate, in Wohnungen 226, 227

Kulturfläche, Landwirtschaft 181

Kulturpreisträger 370

Kunst, Wissenschaft
- Ausübende (Berufstätige) 60, 61
- Betriebszählung 162, 165
- Förderung durch die Stadt 370
- Theater, Konzerte, Museen 363–365

Kunstgewerbemuseum, Besucher 365

Kunstgewerbeschule 357

Kunsthaus, Besucher 365

Kunstpreisträger 370

Kunststoffe, Industrie, Beschäftigte 183, 419

L

Ladengebäude, neuerstellte 237

Lagerhäuser, neuerstellte 237

Landesindex, Konsumentenpreise 283, 289

Landesmuseum, Besucher 365

Landesring der Unabhängigen 395, 396, 400–403

Landfläche, Stadtgebiet 11–15

Landpreise, Grundbesitzwechsel 253

Landwirtschaft, Gartenbau
- Agglomerationsgem. 412, 417, 418
- Anbaufläche 181
- Betriebszählung 165, 417, 418
- Eheschliessende 74
- Eingebürgerte 144
- Geborene, Beruf des Ernährers 85
- Gestorbene 99
- Kulturfläche 181
- Stellensuchende 176
- Viehbesitzer, -bestand 182

Landwirtschaft, Gartenbau (Schluss)
Volkszählung (Berufstätige u. Angehörige) 58–61, 412
Zu- und Weggezogene 127, 129

Lastwagen
Bestand 187
Chauffeure, Löhne 260, 261
Strassenverkehrsunfälle 190

Lebendgeborene
Agglomerationsgemeinden 413–416
Ortsanwesende Bevölkerung 155, 157, 158
Wohnbevölkerung 78–89, 150, 413–416,

Lebenshaltung
Indexziffern 283–289
Private Haushaltungen 294–301

Lebensmittel
Ausgaben 294–298, 301
Indexziffern 283–285
Preise 276–279
Verbrauch 299–300

Leder-, Kautschukindustrie
Agglomerationsgemeinden 419
Betriebszählung 162–165
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Volkszählung 60, 61

Ledige Personen
Agglomerationsgemeinden 408, 409
Bestand 41–44, 408, 409
Eheschliessende 69, 70
Gestorbene 95, 96
Mütter 81
Zu- und Weggezogene 115, 117

Leerwohnungen 243, 244, 423, 424

Legitimationen 89, 152

Lehrer, Lehrerinnen 358

Lehrlinge
Betriebszählung 161

Liberal-sozial. Partei 395, 400, 402, 403

Lichtspieltheater
Besucher 367
Betriebe 367
Billetsteuer 367
Indexziffern 289
Platzzahl 367

Liegenschaften
Bestand 215–220, 240
Fläche 12, 13, 16, 17
Handel 246–258
Städtische 310, 319–325

Liegenschaftensteuer 311

Lift, neuerstellte Wohnungen 234

Limmat, Fläche 13

Literaturpreisträger 370

Logiernächte, Fremdenverkehr 205, 207, 210–214, 420

Löhne 259–262, 318

Lüftungsanlagen, Index 272, 273

Luftverkehr 195–197

Lungenentzündung, Sterbefälle 103–107

M

Mahlzeiten in Gaststätten 278, 279, 297

Maler
Löhne 260–262
Malerarbeiten, Index 270–273

Männer
Abstimmungen, Wahlen 371–378, 385–395, 398, 399, 402, 403
Agglomerationsgemeind. 408, 409, 411
Altersbeihilfebezüger 347
AHV-Berechtigte 33, 34, 36–38, 44
Arbeitslose 58–61, 175, 338, 340
Berufstätige 161
Beschäftigte 164
Bestand 32–34, 36–38, 41, 43–46, 49–59, 53, 56, 59, 61, 408, 409, 411
Bevölkerungsbilanz 151, 152
Bürgerrechtswechsel 138–142, 144, 145
Durchschnittsalter 41, 69
Ehemündige 33, 34, 36–38, 43, 44
Gestorbene 90, 93, 95–97, 99, 106, 108
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Militärpflichtige 37
Schweizer 37, 43, 46, 49–51, 56
Stadtbürger 49, 50
Stellensuchende 173, 175, 176
Stimmberechtigte 37, 371–378, 385–395, 398, 399, 402, 403
Strassenverkehrsunfälle, Verletzte 190
Zu- und Weggezogene 113, 116, 117, 121–123, 125–128

Maschinen-, Metallindustrie
Agglomerationsgemeinden 419
Arbeitslosenversicherg. 177, 337, 340
Betriebszählung 162–165
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Löhne 259–262
Stellensuchende 176, 177
Volkszählung 60, 61
Zu- und Weggezogene 127, 129, 133

Masern
Erkrankungen 348
Sterbefälle 102

Maurer
Löhne 260–262
Maurerarbeiten, Index 270, 271

Mediziner
Bestand 349
Studierende 360

Mehrfamilienhäuser
Abgebrochene 238
Bestand 215, 217
Grundbesitzwechsel 250, 252
Neuerstellte 231, 236, 238
Projektierte 229
Städt. Liegenschaften 323

Mehrlingsgeburten 89

Meldepflichtige Krankheiten 348

Meteorologische Messungen 18–22

Mietpreise, Wohnungen
Abgebrochene Wohnungen 239
Baugenossenschaften 235
Indexziffern 283, 284, 286, 293
Leerwohnungen 244
Mietpreise aller Wohnungen 282
Private Haushaltungen 294–296, 298, 301

Mieterwohnungen 225

Milch, Milchprodukte
Ausgaben 297
Indexziffern 285
Preise 276–279
Verbrauch 299, 300

Militärpflichtige 37

Minderjährige
Agglomerationsgemeinden 408, 409
Bestand 33–40, 44, 408, 409

Mineralwasser und Süssgetränke
Ausgaben 298
Indexziffern 289
Preise 280, 281
Verbrauch 299, 300

Mischehen, nationale und konfessionelle 67, 68, 72

Mitarbeitende Familienglieder 57

Mittelschule 355, 357, 359

Mittlere Wohnbevölkerung 147, 149, 414

Möbel, Indexziffern 288

Morbidität, meldepflichtige Krankheiten 348

Mortalität
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Alter 93
Geschlecht 93
Todesursachen 104
Wohnbevölkerung 93, 100, 101, 104, 147, 149, 414, 416

Motorboote, -schiffe, Bestand 187

Motorfahrzeuge
Bestand 187
Garagen 236, 323
Verkehrsunfälle 188, 190, 192
Verkehrszählungen 188

Museen, Ausstellungen, Sammlungen 162–164, 365, 366

Musikpreisträger 370

Muttersprache 47, 52

N

Nachlassverträge 306

Naegeli-Medaille, Empfänger 370

Nahrungsmittel
Ausgaben 294–298, 301
Indexziffern 283–285, 293
Preise 276–279
Verbrauch 299, 300

Nahrungs- und Genussmittelindustrie
Agglomerationsgemeinden 419
Arbeitslosenversicherung 177, 340
Betriebszählung 162–165
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Löhne 259–261
Stellensuchende 176
Volkszählung 60, 61
Zu- und Weggezogene 127, 129

Natalität
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Ausserehelich Geborene 78, 79
Ehelich Geborene 78
Geschlecht 78
Totgeborene 79
Wohnbevölkerung 78, 79, 83, 147, 149, 414, 416

Nationalität
Agglomerationsgem. 408, 410, 419
Altersbeihilfe, Bezüger 347
Armenfürsorge, Bezüger 346
Betriebszählung 161, 165
Bevölkerungsbilanz 152, 153
Christkatholiken 55, 56
Ehepaare 63
Eheschliessende 67–70, 74
Eingebürgerte 136–139, 141, 152
Geborene 80–82, 85, 87
Geschiedene 43, 75, 77
Gestorbene 94, 96, 97, 99, 108
Grundbesitzwechsel, Veräusserer, Erwerber 257, 258

Nationalität (Schluss)
Heimatländer 49, 113, 136, 137, 139
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Kantonsschüler 359
Legitimierte Kinder 89
Ortsanwesende Bevölkerung 158
Protestanten 55, 56
Römischkatholiken 55, 56
Studierende 360, 361
Umgezogene 134
Wohnbevölkerung 37, 43, 46–51, 55, 56, 408, 410
Zu- und Weggezogene 110–113, 116, 121–123, 125–133
Nationalratswahlen 403

Neubauten, Gebäude und Wohnungen
Agglomerationsgemeinden 421–424
Im Bau befindliche 229, 421
Neuerstellte 230–234, 236–238, 240–242, 422–424
Projektierte 229, 230, 421

Neubautenschuld, städtische 309

Neubürger 136–145

Neumarkt-Theater 364

Neuwohnungen
Abbrüche 239, 423, 424
Agglomerationsgemeinden 422–424
Baugenossenschaften 236
Bestand 423, 424
Leere 244, 423, 424
Mietindex 286
Mietpreise 282

Nichtakt. Bevölkerung 33, 37, 57, 411, 412

Nichterwerbende, Bestand 57, 58

Nichtrealisierbare Aktiven, städtische Rechnung 314, 321

Nichtwähler 397–399

Niedergelassene Ausländer 49, 161

Niederkunftsort 81, 157

Niederlassungsdauer, Eingebürgerte 141, 142

Niederschlagsmenge, -tage 21, 22

Nutzbauten
Abgebrochene 238, 240
Bestand 215
Grundbesitzwechsel 249, 252
Im Bau befindliche 229
Neuerstellte 230, 231, 236, 238, 240
Projektierte 229, 230
Städt. Liegenschaften 323
Stadtgebiet 11–13

Nutzungsarten
Städt. Liegenschaften 322
Stadtgebiet 12, 13

O

Oberrealschule 359

Obst
Ausgaben 297
Indexziffern 285
Obstbaumbestand 182
Preise 276–279
Verbrauch 299, 300

Ochsen, Schlachtungen 333, 334

Öffentliche Verwaltung und Betriebe
Arbeitsstätten, Beschäftigte 165
Berufstätige 58–61
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Grundeigentum 16, 17, 218, 219
Löhne 259–261, 318
Städtische Betriebe 326–336
Städtische Finanzen 308–316
Städtische Liegenschaften 319–325
Städtisches Personal 315–317, 358
Stadtpräsidenten, Stadträte 400, 401
Verwaltungsabteilungen 317, 401
Zu- und Weggezogene 127

Opernhaus 363

Orangen
Ausgaben 297
Preise 278, 279
Verbrauch 299, 300

Ordentlicher Verkehr, städt. Rechnung 308, 310, 312

Ortsanwesende Bevölkerung 155–158

Österreicher, Bestand 49

P

Paddelboote 187

Papierindustrie
Agglomerationsgemeinden 419
Arbeitslosenversicherung 177, 340
Betriebszählung 162–165
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Löhne 259–261
Volkszählung 60, 61

Parkanlagen 12, 322

Partei der Arbeit 395, 396, 400–403

Parteien, politische
Gemeinderatswahlen 395, 396, 400
Kantonsratswahlen 402
Nationalratswahlen 403
Parteistärke 395, 396, 402, 403
Stadtpräsidenten, Stadträte 400, 401

Passagiere
Bundesbahnen 193, 194
Drahtseilbahnen 194

Passagiere (Schluss)
- Flugverkehr 195–197
- Schiffahrt 194
- Verkehrsbetriebe, städtische 330, 331
- Vorortsbahnen 194

Passiven
- Baugenossenschaften 235
- Konkurse, Nachlassverträge 303–306
- Städtische 309, 314, 315, 326, 328–331

Pendelwanderung 168–170,

Pensionen 202–207, 212, 213

Pensionierte, Rentner 57, 74, 99, 144, 341

Personal, städtisches 165, 315–318, 358

Personenautos
- Bestand 187
- Betrieb und Unterhalt, Indexziffern 288
- Haftpflichtversicherung, Indexziffern 288
- Verkehrssteuern, Indexziffern 288
- Verkehrsunfälle 188, 190, 192

Pfändungen 302, 306

Pferde
- Bestand, Besitzer 182
- Schlachtungen 333, 334

Plattenleger
- Löhne 260, 261
- Plattenlegerarbeiten, Index 270–273

Podium, Städtisches 363

Politik
- Abstimmungen 371–394
- Wahlen 395–403

Polizeiamt, städtisches
- Personal 317
- Vorstände 401

Polytechnikum (ETH)
- Sammlungen 365
- Studierende 361

Post, Telegraph, Telephon
- Betriebszählung 162–165
- Indexziffern 288
- Luftpost 195, 196
- Postcheckverkehr 199
- Postverkehr 198
- Rundspruch, Fernsehen 367, 368
- Telegraph 200
- Telephon 201

Präsidialabteilung
- Personal 317
- Stadtpräsidenten 401

Preise
- Baumaterial 275
- Bekleidung 280, 281
- Benzin 280, 281
- Elektrischer Strom, Gas 276, 277, 280, 281
- Getränke 278–281
- Grundstücke, pro m² 253
- Heizmaterial 276, 277, 280, 281
- Kubikmeterpreis, Baukosten 270, 271
- Nahrungsmittel 276–279
- Seife 276, 277
- Wohnungsmiete 282

Preisindexziffern
- Baukosten 268–274
- Konsumentenpreise 283–289
- Lebenshaltung von Betagten 290
- Übernachtungen 291

Primarschulen 353–356, 358

Privatpensionen 202, 203

Privatschulen 165

Protestanten
- Agglomerationsgemeinden 408, 410,
- Bestand 53–56, 408, 410
- Bevölkerungsbilanz 154
- Ehepaare 63
- Ehescheidungen 76, 77
- Eheschliessende 72
- Eingebürgerte 139, 140
- Geborene 86
- Gestorbene 95, 97, 108, 109
- Zu- und Weggezogene 115

Protestantische Kirchgemeinden
- Abstimmungen 385
- Gebäudebestand 218, 219, 236
- Grundeigentum 16, 17
- Protestantische Wohnbevölkerung 55
- Steuerfuss 425

Q

Quartiere, Stadtkreise
- Abbrüche, Gebäude und Wohnungen 239
- Abgrenzung (Plan), geogr. Lage 10, 11
- Abstimmungen 379–384
- Arbeitsplatzdichte 167
- Arbeitsstätten, Beschäftigte 166, 167
- Bauzonen 254, 255
- Beherbergungs-, Verpflegungsbetriebe 203
- Berufstätige 62
- Beschäftigtenintensität 167
- Betreibungen, Pfändungen 306
- Bevölkerungsbewegung 29, 31, 83, 100, 124, 135
- Bevölkerungsbilanz 148, 149
- Bevölkerungsdichte 29, 31, 167

Quartiere, Stadtkreise (Schluss)
Bevölkerungsstand 29–31, 38–40, 42, 50–52, 54
Bodenpreise 253–255
Fläche 12–17
Gebäude 216, 218, 219, 237, 239, 240, 323
Gemeindeabstimmungen 379–384
Geschossfläche 245
Grundbesitzwechsel 253–255
Grundeigentum 16, 17
Haushaltungen 64
Leerwohnungen 244
Parteistärke 396
Städtische Liegenschaften 320, 322
Stimmberechtigte 379–384
Verkehrsunfälle 191
Volksschüler 353, 354
Vorschulpflichtige 352, 354
Wirtschaftssektoren 62
Wohn- und Arbeitsort 168
Wohnungen 221–228, 233, 237, 242, 244
Quets, Ernährungseinheit 294–296, 300, 301

R

Radfahrer
Fahrradbestand 187
Verkehrsunfälle 188, 190, 192
Radio
Indexziffern 289
Konzessionen 368
Radioinstallationen, Index 272, 273
Sendeprogramm 367
Rätoromanisch, Muttersprache 47, 52
Rauchwaren
Ausgaben 298
Indexziffern 284, 293
Rauminhalt, Neubauten 231, 236, 237
Realisierbare Aktiven, Städtische
Rechnung 314, 321
Rechtsformen
Grundbesitzwechsel 250–252
Handelsregister, Firmen 178, 179
Konkurse 304
Neubauten, Ersteller 232, 236
Steuerstatistik, Pflichtige 265–267
Wohnungsbestand 224
Zwangsverwertungen, Schuldner 252
Rechtspflege, Interessenvertretung
Berufstätige 60, 61
Studierende 360
Reformierte Kirchgemeinden
Abstimmungen 385
Gebäudebestand 218, 219, 236
Grundeigentum 16, 17
Reformierte Wohnbevölkerung 55
Steuerfuss 425
Regenmenge, -tage 19, 21, 22
Reinigung
Ausgaben 294–296, 298, 301
Baureinigung, Index 270–273
Betriebszählung 162–165
Indexziffern 283–288
Religion
Agglomerationsgem. 408, 410
Bevölkerungsbilanz 154
Bevölkerungsstand 53–56, 408, 410
Ehepaare 63
Ehescheidungen 76, 77
Eheschliessende 72
Eingebürgerte 139, 140
Geborene 86
Gestorbene 95, 97, 108
Kirchgemeinden 55, 56, 236
Zu- und Weggezogene 115
Rentner, Pensionierte 57, 74, 99, 144, 341
Restaurants, Bestand 202, 203
Rheumat. u. Stoffwechselkrankh., Sterbefälle 105–107
Rietberg-Museum, Besucher 365
Rindvieh
Bestand, Besitzer 182
Schlachtungen 333, 334
Rohbau, Baukostenindex 268–274
Roller, Bestand 187
Romanisch, Muttersprache 47, 52
Römischkatholiken
Agglomerationsgemeinden 408, 410
Bestand 53–56, 408, 410
Bevölkerungsbilanz 154
Ehepaare 63
Ehescheidungen 76, 77
Eheschliessende 72
Eingebürgerte 139, 140
Geborene 86
Gestorbene 95, 97, 108, 109
Zu- und Weggezogene 115
Römischkatholische Kirchgemeinden
Abstimmungen 385
Gebäudebestand 218, 219, 236
Grundeigentum 16, 17
Katholische Wohnbevölkerung 56
Steuerfuss 425
Ruderboote 187
Rundspruch
Indexziffern 289
Konzessionen 368
Rundspruchinstallat., Index 272, 273
Sendeprogramm 367

S

Sachschaden, Verkehrsunfälle 189–191
Sammlungen, Museen, Ausstellungen 162–164, 365, 366

Sanitäre Installationen, Index 270–273

Säuglinge
Bestand 34, 35, 37
Gestorbene 90–93, 96, 97, 101, 105–108
Todesursachen 101, 105–107

Schafe, Ziegen
Bestand, Besitzer 182
Schlachtungen 333, 334

Scharlach
Erkrankungen 348
Sterbefälle 102

Schauspielhaus 363

Scheidungen
Geschiedene, Bestand 41–44, 408, 409
Scheidungsfälle 75–77
Scheidungskinder 76, 77
Trennungen 75
Wiederverheiratung 69, 70

Schiffs- und Bootsbestand 187

Schiffsverkehr 194

Schlachthof 316, 317, 333–335

Schlosser
Löhne 260–262
Schlosserarbeiten, Index 270–273

Schokolade
Ausgaben 297
Indexziffern 285
Preise 276–279
Verbrauch 299, 300

Schreibmaterialien, Indexziffern 289

Schreiner
Löhne 260–262
Schreinerarbeiten, Index 270–273

Schuhe
Ausgaben 298
Indexziffern 286

Schulamt
Personal 317, 358
Vorstände 401

Schulentlassene Minderjährige 37

Schüler
Hochschulen 360, 361
Mittelschulen 355, 357, 359
Schulkreise 352–355
Schulpflichtige 37
Volkshochschule 362
Volksschule 353–356

Schweine
Bestand, Besitzer 182
Schlachtungen 333, 334

Schweizer
Agglomerationsgemeind. 408, 410, 419
Altersbeihilfe 347
Armenfürsorge 346
Bestand 37, 43, 46–51, 55, 56, 408, 410
Betriebszählung 165
Bevölkerungsbilanz 152, 153
Bürgerrechtswechsel 145
Eheliche Fruchtbarkeit 87
Ehepaare 63
Ehescheidungen 75, 77
Eheschliessende 67–71, 74
Eingebürgerte 136–139, 141
Fremdenverkehr, Inlandgäste 204–212
Geborene 80–82, 85, 87, 157, 158
Gestorbene 94, 96, 97, 99, 108, 157, 158
Grundbesitzwechsel 257
Heimatkantone 49, 113, 136, 137, 139
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Kantonsschüler 359
Legitimationen 89
Protestanten 55, 56
Römischkatholiken 55, 56
Studierende 360, 361
Umgezogene 134
Zu- und Weggezogene 110–113, 116, 121–123, 127–133
Schweiz. Bundesbahnen 193, 194

Seelsorge, Kirchendienst 60, 61, 165

Segelboote 187

Seife
Preise 276, 277

Seilbahnen 194

Sekundarschule 355, 356, 358

Selbständig Erwerbende
Agglomerationsgemeinden 411, 412
Betriebszählung 161, 164
Eheschliessende 73, 74
Einbürgerungen 143, 144
Geborene, Beruf des Ernährers 84, 85
Gestorbene 98, 99, 109
Volkszählung 57, 411, 412
Zu- u. Weggezogene 126, 127, 129, 133

Selbstmord 103–107

Sihl, Fläche 13

Sommertage 19

Sonnenscheindauer 22

Sozialamt
Personal 317
Vorstände 401

Sozialdemokratische Partei 395, 396, 400–403

Sozialversicherung, Fürsorge
Altersbeihilfe, städtische 337, 347
AHV 341

Sozialversicherung, Fürsorge (Schluss)
Arbeitslosenversicherung 177, 337–340
Armenfürsorge 346
Ausgaben 312, 314, 337–347
Krankenversicherung 342–345
Nothilfe für Arbeitslose, städt. 340
Private Wohlfahrtspflege, Berufstätige 60, 61, 162–164

Spanisch, Muttersprache 52

Spargelder 185

Spengler
Löhne 260, 261
Spenglerarbeiten, Index 270–273

Spirituosen
Ausgaben 298
Indexziffern 285
Verbrauch 299, 300

Spitäler, Heime, Anstalten
Berufstätige 58–61
Betriebe, Bettenzahl 349
Geborene, Gestorbene 81, 97, 157, 158

Sport
Anlagen 12, 322, 323
Indexziffern 289

Sprache 47, 52

Staatssteuer 263–265

Stadtbürger
Altersbeihilfe 347
Bestand 47–50
Bevölkerungsbilanz 152
Bürgerrechtswechsel 145
Ehescheidungen 75, 77
Eheschliessende 67, 69, 70
Einbürgerungen 136–145
Geborene 80–82
Gestorbene 94, 96, 97, 108
Legitimationen 89
Ortsanwesende Bevölkerung 158
Wohnkantone 50
Zu- und Weggezogene 110–113, 128

Stadtgebiet
Bauzonen 14, 15
Grundeigentum 16, 17
Nutzungsarten 11–15, 171, 172
Plan 10

Städtische Abstimmungen 371–384

Städtische Liegenschaften 319–322

Städtische Stiftungen 325

Stadtpräsidenten 401

Stadtquartiere, Stadtkreise
Abbrüche, Gebäude u. Wohnungen 239
Abgrenzung (Plan), geogr. Lage 10, 11

Stadtquartiere, Stadtkreise (Schluss)
Abstimmungen 379–384
Arbeitsplatzdichte 167
Arbeitsstätten, Beschäftigte 166, 167
Bauzonen 254, 255
Beherbergungs-, Verpfl'betriebe 203
Berufstätige 62
Beschäftigtenintensität 167
Betreibungen, Pfändungen 306
Bevölkerungsbewegung 29, 31, 83, 100, 124, 135
Bevölkerungsbilanz 148, 149
Bevölkerungsdichte 29, 31, 167
Bevölkerungsstand 29–31, 38–40, 42, 50–52, 54
Bodenpreise 253–255
Fläche 12–17
Gebäude 216, 218, 219, 237, 239, 240, 323
Gemeindeabstimmungen 379–384
Geschossfläche 245
Grundbesitzwechsel 253–255
Grundeigentum 16, 17
Haushaltungen 64
Leerwohnungen 244
Parteistärke 396
Städtische Liegenschaften 320, 322
Stimmberechtigte 379–384
Verkehrsunfälle 191
Volksschüler 353, 354
Vorschulpflichtige 352, 354
Wirtschaftssektoren 62
Wohn- und Arbeitsort 168
Wohnungen 221–228, 233, 237, 242, 244

Stadträte 400, 401

Stadtspital
Triemli 316, 317, 349
Waid 316, 317, 349

Stadtzentrum 171, 172

Steine und Erden, Industriegruppe
Agglomerationsgemeinden 419
Betriebszählung 162–165
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Löhne 259
Volkszählung 60, 61

Stellensuchende 173–176

Sterbefälle
Agglomerationsgemeinden 414–416
Alter 90–93, 96, 101, 105–109
Beruf 98, 99, 109
Bestattungsart 108, 109
Heimat 94, 96, 97, 99, 108
Konfession 95, 97, 108, 109
Ortsanwesende Bevölkerung 155, 157, 158
Säuglinge 90–93, 96, 97, 101, 105–108
Todesursachen 101–107
Wohnbevölkerung 90–109, 150, 414–416

Sterbeziffern
- Agglomerationsgemeinden 414, 416
- Alter 93
- Geschlecht 93
- Todesursachen 104
- Wohnbevölkerung 93, 100, 101, 104, 147, 149, 414, 416

Sternwarte Urania, Besucher 365

Steuern, Steuerpflichtige
- Agglomerationsgemeinden 425
- Baugenossenschaften 235
- Billetsteuer 367, 369
- Eidgenössische Wehrsteuer 266, 267
- Private Haushaltungen 294–296, 298, 301
- Staatssteuer 263–265
- Städtische Finanzen 310–312
- Steuerfuss 311, 425
- Steuergrundlagen 264, 312
- Steuerkraft 425
- Verkehrssteuern 288

Stiere, Schlachtungen 333, 334

Stiftungen
- Bautätigkeit, Ersteller 236
- Handelsregister 178
- Städtische Liegenschaften 319–321, 325
- Städtische Wohnungsfürsorge 325
- Wohnungseigentümer 224
- Zürcher Ferienkolonien 359

Stillgelder 342, 343

Stimm- und Wahlberechtigte
- Bestand 37, 371–395, 397, 398, 402, 403
- Beteiligung 371–395, 397, 398, 402, 403
- Frauen 37, 375–378, 390–394, 398, 399, 402, 403
- Männer 37, 371–395, 397, 398, 402, 403

Stoffwechselkrankheiten, Sterbefälle 105–107

Strassenbahn
- Indexziffern 288
- Verkehrsleistungen 330, 331
- Verkehrsunfälle 188, 190
- Wagenpark, Platzangebot 332

Strassen, Plätze usw.
- Fläche 11–13
- Verkehrsunfälle 191
- Verkehrszählungen 188

Strassenverkehrsunfälle 188–192

Studierende
- Eidg. Technische Hochschule 361
- Universität 360

Subventionen, Beiträge 234, 310, 312, 313, 339, 345

Subventionierte Wohnungen 232, 234–236

Süssmost
- Ausgaben 298
- Indexziffern 285
- Preise 280, 281
- Verbrauch 299, 300

Swissair, Flugverkehr 196

T

Tabak
- Ausgaben 298
- Indexziffern 284, 285, 293
- Tabakindustrie, Berufstätige 60, 61, 162–164, 183, 419

Tapezierer
- Löhne 260, 261
- Tapeziererarbeiten, Index 270–273

Taxi 187

Tearooms 202, 203

Technische Hochschule, Eidg.
- Sammlungen 365
- Studierende 361

Tee
- Ausgaben 297
- Indexziffern 285
- Preise 278, 279

Teigwaren
- Ausgaben 297
- Preise 276–279
- Verbrauch 299, 300

Telegraph 200

Telephon 201

Television
- Fernsehinstallationen, Index 272, 273
- Indexziffern 289
- Konzessionen 368
- Sendeprogramm 368

Telexanschlüsse 171, 172

Temperatur, Witterung 18–20, 22

Textilindustrie
- Agglomerationsgemeinden 419
- Arbeitslosenversicherung 177, 337, 340
- Betriebszählung 162–165
- Eheschliessende 74
- Eingebürgerte 144
- Firmen 179
- Geborene, Beruf des Ernährers 81, 85
- Gestorbene 99
- Industrie, Beschäftigte 183, 419
- Löhne 259
- Stellensuchende 175–177
- Volkszählung 60, 61
- Zu- und Weggezogene 127, 129

Theater usw. Betriebe, Beschäftigte 60, 61, 162–164

Theateraufführungen, -besucher 363, 364

Tiefbau, Hochbau 230, 313

Tierärzte
- Bestand 349
- Studierende 360

Tierbestand
- Landwirtschaftsbetriebe usw. 182
- Zoologischer Garten 369

Töchterschule 355, 357, 358

Todesfälle
- Agglomerationsgemeinden 413–416
- Alter 90–93, 96, 101, 105–109
- Beruf 98, 99, 109
- Bestattungsart 108, 109
- Heimat 94, 96, 97, 99, 108
- Konfession 95, 97, 108, 109
- Ortsanwesende Bevölkerung 155, 157, 158
- Säuglinge 90–93, 96, 97, 101, 105–108
- Todesursachen 101–107
- Wohnbevölkerung 90–109, 150, 413–416

Todesursachen 101–107

Totgeborene
- Ortsanwesende Bevölkerung 157, 158
- Wohnbevölkerung 79–81, 89

Tram
- Indexziffern 288
- Verkehrsleistungen 330, 331
- Verkehrsunfälle 188, 190
- Wagenpark, Platzangebot 332

Transit, Flugverkehr 195–197

Transportgewerbe
- Bahnen 193, 194
- Flugverkehr 195–197
- Löhne 260, 261
- Post, Telegraph, Telephon 198–201
- Schiffahrt, Schiffsbestand 187, 194
- Verkehrsbetriebe 330–332
- Volkszählung 58–61

Transportmittel, Fremdenverkehr 213

Trauungen
- Agglomerationsgemeinden 413–416
- Alter 69, 70
- Beruf 73, 74
- Ehedauer 77, 87, 88
- Ehelösung, -scheidung, -trennung 75–77
- Ehepaare, Bestand 63
- Heimat 67–70, 74

Trauungen (Schluss)
- Heiratsziffern 66, 147, 149, 414, 416
- Konfession 72
- Ortsanwesende Bevölkerung 66, 73, 155, 156
- Scheidungsgründe 76
- Wohnbevölkerung 66–74, 413–416

Trolleybusbetrieb 331, 332

Tuberkulose
- Erkrankungen 348
- Krankenversicherung 342, 343, 345
- Sterbefälle 102, 104–107

Typhus
- Erkrankungen 348
- Sterbefälle 102

U

Überalterung 33–40, 408, 409

Übergangsrenten, AHV 341

Übernachtungen, Fremdenverkehr 205, 207, 210–213, 420

Übertragbare Krankheiten 348

Uhrenindustrie, Bijouterie usw.
- Agglomerationsgemeinden 419
- Arbeitslosenversicherung 177, 340
- Betriebszählung 162–165
- Industrie, Beschäftigte 183, 419
- Volkszählung 60, 61

Umbauten, Gebäude, Wohnungen 240–242, 423, 424

Umsätze
- Grundbesitzwechsel 248–258
- Postcheck 199
- Wertpapierbörse 186

Umzüge, Wohnungswechsel 124, 134, 135

Unabhängige, Landesring 395, 396, 400–403

Unehelich Geborene 78–81, 84–86, 89, 157

Unfälle
- Sterbefälle 103–107
- Strassenverkehr 188–192

Universität
- Sammlungen 365
- Studierende 360

Unselbständig Erwerbende
- Agglomerationsgemeinden 411, 412
- Arbeitslosenversicherung 177, 337, 340
- Beschäftigte im Baugewerbe 184

Unselbständig Erwerbende (Schluss)
Betriebszählung 161, 164
Eheschliessende 73, 74
Eingebürgerte 143, 144
Geborene, Ernährer 81, 84, 85
Gestorbene 98, 99, 109
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Löhne 259–262
Private Haushaltungen 294–301
Stellensuchende 173–177
Volkszählung 57, 411, 412
Zu- und Weggezogene 126, 127, 129, 133

Unternehmungsformen 178

Unterricht, Kunst, Unterhaltung
Ausstellungen, Museen, Sammlungen 162–164, 365, 366
Betriebszählung 162–165
Förderung durch die Stadt 370
Indexziffern 284, 289, 293
Schulen 353–362
Theater, Kinos 363, 364, 367
Konzerte 365
Volkszählung 60, 61
Zoologischer Garten 369

Unterstützungen, Armenfürsorge 346

Urproduktion
Anbaufläche 181
Agglomerationsgem. 412, 417, 418
Betriebszählung 165, 417, 418
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Stellensuchende 176
Viehbestand, -besitzer 182
Volkszählung 58–62, 412
Zu- und Weggezogene 127, 129

V

Velos
Bestand 187
Verkehrsunfälle 188, 190, 192

Verbrauch
Elektrizität 329, 330
Fleisch 333–335
Gas 326, 327
Private Haushaltungen 294–301
Wasser 327, 328

Vereine
Gebäudebestand 218, 219
Grundeigentum 16, 17, 224
Handelsregister 178

Verheiratete Personen
Agglomerationsgemeinden 408, 409
Alter 41, 44
Gestorbene 95, 96, 109
Heimat 43
Konfession 63
Wohnbevölkerung 41–44, 63, 408, 409
Zu- und Weggezogene 115, 117

Verkäufer, Verkäuferinnen 81

Verkehr
Agglomerationsgemeinden 417, 418
Ausgaben 294–296, 298, 301
Bahnen 193, 194
Fahrradbestand 187
Flugverkehr 195–197
Fremdenverkehr 202–214, 420
Indexziffern 284, 288, 293
Motorfahrzeugbestand 187
Post, Telegraph, Telephon 198–201, 417, 418
Schiffahrt, Schiffsbestand 187, 194
Strassenverkehrsunfälle 188–192
Verkehrsbetriebe 330–332
Verkehrszählungen 188

Verkehr, ordentlich und ausserordentlich, städt. Rechnung 308–310, 312, 313

Verkehrsbetriebe, städtische
Fahrpersonal, Löhne 260, 261
Indexziffern 288
Kapital- und Betriebsrechnung 331
Personal, Bestand 315, 317
Verkehrsleistungen 330, 331
Wagenpark, Platzangebot 332

Verkehrsgewerbe
Agglomerationsgemeinden 412, 417, 418
Arbeitslosenversicherung 177, 340
Berufstätige 58–61, 412
Betriebe, Beschäftigte 162–165, 417, 418
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Löhne 260, 261
Stellensuchende 176
Zu- und Weggezogene 127, 129

Verletzte, Verkehrsunfälle 189–191

Verluste, Konkurse 303, 305, 306

Vermögen
Ferienkolonien 359
Gemeindevermögen 314
Steuergrundlagen 264, 312
Steuerpflichtige 263–267

Verpflegungsbetriebe 202, 203

Versicherung
AHV 341
Arbeitslosenversicherung 177, 337–340
Ausgaben und Einnahmen, Private Haushaltungen 294–296, 298, 301
Baukostenindex 272, 273
Haftpflichtversicherung, Indexziffern 288
Krankenversicherung 342–345

Versicherungen, Handel, Banken
Agglomerationsgemeinden 412, 417, 418
Arbeitslosenversicherung 177, 337, 340
Betriebszählung 162–165, 417, 418
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Firmen 179
Geborene, Beruf des Ernährers 81, 85
Gestorbene 99
Konkurse 303, 304
Spargelder 185
Stellensuchende 175–177
Volkszählung 58–61, 412
Wertpapierbörse 186
Zu- und Weggezogene 127, 129, 133

Vertragskrankenkassen 342–345

Verwaltung, öffentliche
Arbeitsstätten, Beschäftigte 165
Berufstätige 58–61
Eheschliessende 74
Eingebürgerte 144
Geborene, Beruf des Ernährers 85
Gestorbene 99
Löhne 259–261, 318
Städtische Betriebe 326–336
Städtische Gebäude 218, 219
Städtische Finanzen 308–315
Städtische Liegenschaften 319–322
Städtisches Personal 315–317, 358
Städtische Wohnungen 224
Stadtpräsidenten, Stadträte 400, 401
Verwaltungsabteilungen 317, 401
Zu- und Weggezogene 127

Verwitwete Personen
Agglomerationsgemeinden 408, 409
Alter 41, 44
Eheschliessende 69, 70
Gestorbene 95, 96, 109
Heimat 43
Mütter ausserehelicher Kinder 81
Wohnbevölkerung 41–44, 408, 409
Zu- und Weggezogene 115, 117

Viehbestand, -besitzer 182

Volksabstimmungen
Eidgenössische 393, 394
Kantonale 386–392

Volksabstimmungen (Schluss)
Kirchliche 385
Städtische 371–384

Volkshochschule 362

Volksschulen 353–356, 358

Volljährige 33–40, 44, 408, 409

Vororte 10, 24–28, 405–425

Vorortsbahnen 194

Volkszählungen 24, 26–29, 33–35, 38–44, 47, 49–64, 168, 407–412

Vorschulpflichtige Kinder 37, 350–352

W

Wagenpark, Verkehrsbetriebe 332

Wahlen, Wahlberechtigte
Gemeinderat 395–400
Kantonsrat 402
Kirche 37, 385
Nationalrat 403
Nichtwähler 397, 398
Stadtpräsident, Stadträte 400, 401

Wald
Stadtgebiet 11–15, 322
Städtischer Besitz 319–322

Wanderungen
Agglomerationsgemeinden 412–416
Bevölkerungsbilanz 146–154, 412–416
Familien 130–133
Personen 110–129, 150, 412–416
Umzüge innerhalb der Stadt 124, 134, 135

Warmwasserversorgung
Neubauwohnungen 234
Wohnungszählung 226, 227

Wäsche, Bekleidung
Ausgaben 294–296, 298, 301
Indexziffern 283, 284, 286
Preise 280, 281

Wasser-, Gas-, Elektrizitätsversorgung
Betriebszählung 162–165
Löhne 259–261
Volkszählung 60, 61

Waschmaschinen in Wohnungen 226, 227

Wasserversorgung, städtische
Bau- und Betriebsrechnung 328
Personal 316, 317
Produktion 327, 328
Reinertrag 310, 328

Weggezogene Personen und Familien
Alter 114, 116, 117
Aufenthaltsdauer 128, 129

Weggezogene Personen und Familien (Schluss)
Beruf 125–127, 129, 133
Heimat 111, 113, 116, 122, 127–133
Kinderzahl 132
Konfession 115
Wanderziel 118–120, 122, 131
Wohnbevölkerung 111, 113–120, 122, 124–133
Zivilstand 115, 117

Wegpendler 168–170

Wehrsteuer, eidgenössische 266, 267

Wein
Indexziffern 285
Preise 280, 281
Verbrauch 298–300

Werke, städtische 310, 314–317, 319–321, 326–332

Wertpapierbörse, Umsätze 186

Wiedereinbürgerung 137, 138, 140–143

Wiesen usw., Fläche 11–13, 16, 322

Winkelwiese-Theater 364

Wirtschaften, Restaurants 202, 203

Wirtschaftsgruppen
Agglomerationsgemeinden 412, 417–419
Arbeitslose 177, 337–340
Berufstätige 58–61, 161, 163–165, 183, 184, 412, 418
Betriebszählung 161–167, 412, 418
Eheschliessende 73, 74
Eingebürgerte 143, 144
Geborene, Ernährer 81, 84, 85
Gestorbene 98, 99
Industrie, Beschäftigte 183, 419
Konkursiten 303, 304
Löhne 259–262
Mütter ausserehelich Geborener 81
Stellensuchende 175, 176
Zu- und Weggezogene 125–127, 129, 133

Wirtschaftssektoren
Agglomerationsgemeinden 412
Arbeitsstätten 166
Berufstätige 62
Beschäftigte 166, 171
Bevölkerung 58, 59, 62, 171
Stadtquartiere 62

Witterung 18–22

Witwen, Witwer
Agglomerationsgemeinden 408, 409
Alter 41, 44
Eheschliessende 69, 70
Gestorbene 95, 96, 109

Witwen, Witwer (Schluss)
Heimat 43
Mütter ausserehelicher Kinder 81
Wiederverheiratung 69, 70
Wohnbevölkerung 41–44, 408, 409
Zu- und Weggezogene 115, 117

Wohlfahrtspflege
Berufstätige 60, 61
Betriebszählung 162–164
Städtische 312, 317, 338–340, 345–347

Wohnbevölkerung
Agglomerationsgemeinden 407–416
Bewegung 66–158, 413–416
Bilanz 146–149, 151–154, 413–416
Fortschreibung 24–28, 30–33, 36, 37, 48, 50, 53, 55, 56, 413–416
Mittlere 147, 149, 414
Stand und Gliederung 24–68, 408–412

Wohndichte 63, 220, 223

Wohngebiet 14, 15, 171, 172

Wohnhäuser 63, 215–220, 229–231, 234, 236, 238, 240

Wohnkolonien, städtische 324

Wohnräume 220, 223

Wohnungen
Abgebrochene 238, 239, 241, 242, 423, 424
Agglomerationsgemeinden 421–424
Ausgaben (Miete usw.) 294–296, 298, 301
Ausstattung 226, 227, 234
Baujahre 216
Besitzverhältnis 225
Bestand 220–228, 423, 424
Bilanz 241, 242, 423, 424
Eigentümer 224
Einzugsjahr 228
Gebäudeart 224
Im Bau befindliche 231, 421
Leerstehende 243, 244, 423, 424
Mietindex 283, 284, 286, 293
Mietpreise 239, 244, 282
Neuerstellte 232–234, 236, 237, 241, 242, 422–424
Öffentliche Finanzbeihilfe 232, 234, 236
Projektierte 229, 230, 421
Wohnraumdichte 223
Zimmerzahl 220, 222, 229, 232, 236–239, 243, 244

Wohnungsmarkt 220–244, 421–424

Wohnungswechsel 124, 134, 135

Wohnungszählungen 220–228

Wolle, Indexziffern 286

Z

Zahnärzte
- Bestand 349
- Indexziffern 288
- Studierende 360

Zeitungen, Zeitschriften, Bücher,
- Indexziffern 289

Zementpreis 275

Zentralheizung 226, 227, 234

Zentrumsbereich 171, 172

Ziegen, Schafe
- Bestand, Besitzer 182
- Schlachtungen 333, 334

Zigaretten, Zigarren
- Ausgaben 298
- Indexziffern 285

Zimmerei
- Zimmerarbeiten, Index 270–273
- Zimmerleute, Löhne 260, 262

Zimmertheater 364

Zimmerzahl, Wohnungen 220, 222, 229, 232, 236–239, 243, 244

Zivilstand
- Agglomerationsgemeinden 408, 409
- Eheschliessende 69, 77
- Gestorbene 95, 96, 109
- Wohnbevölkerung 41–44, 408, 409
- Zu- und Weggezogene 115, 117

Zoologischer Garten 369

Zucker
- Ausgaben 297
- Indexziffern 285
- Preise 276–279
- Verbrauch 299, 300

Zugezogene Personen und Familien
- Alter 114, 116, 117
- Beruf 125–127, 133
- Heimat 110, 113, 116, 121, 127, 130–133
- Herkunftsort 118–121, 131
- Kinderzahl 132
- Konfession 115
- Wohnbevölkerung 110, 113–121, 124–127, 130–133
- Zivilstand 115, 117

Zupendler 168–170

Zürichsee, Fläche auf Stadtgebiet 13

Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft
- Frequenzen 194
- Schiffsbestand 187

Zwangsverwertung, Grundbesitzwechsel 246–248, 252

Zweckänderung, Wohnungen 241, 242

Zwillingsgeburten 89

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Bis jetzt siebenundsechzig Jahrgänge, 1905 bis 1971, in neunundfünfzig Bänden. – Preis des Bandes Fr. 8.–

Zürcher Statistische Nachrichten

Seit 1924. Jährlich vier Quartalshefte und (bis 1928) eine Jahresübersicht. (Erscheinen als Fortsetzung der früheren «Vierteljahresberichte des Statistischen Amtes», die ihrerseits an Stelle der Monatsberichte, 1893–1919, traten.) Jahresabonnement Fr. 6.– (einschliesslich Jahrbuch Fr. 12.–), Einzelhefte Fr. 2.–

Statistik der Stadt Zürich

Die Arbeits- und Lohnverhältnisse der im Dienste der Stadt Zürich stehenden Arbeiter. Nach dem Stande vom 31. Oktober 1902. 142 S., Fr. 2.–. Heft 1, 1904

I. Statistik der Einbürgerungen 1902–1904. II. Statistik der von der bürgerlichen Armenpflege der Stadt Zürich in den Jahren 1893 bis 1904 unterstützten Neubürger. 32 S. Heft 2, 1905 (vergriffen)

Tabellarischer Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich für die Jahre 1901–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen. Nebst einem Nachtrag zur Wanderungsstatistik der Jahre 1899 und 1900. 61 S., Fr. 1.50. Heft 3, 1906

Die Bevölkerungsbewegung in der Stadt Zürich 1899–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen und mit 2 graphischen Darstellungen. 144 S., Fr. 2.–. Heft 4, 1907

Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich im Jahre 1904. 16 S., Fr. 1.–. Heft 5, 1906

Zürichs Bevölkerung seit der Stadtvereinigung (1893–1906). Ein Vortrag. 26 S., 50 Rp. Heft 6, 1906 (vergriffen)

Die Bautätigkeit in der Stadt Zürich 1896–1905. 80 S., Fr. 1.–. Heft 7, 1907

Eidgenössische Betriebszählung vom 9. August 1905. Heft 1. Die Betriebe und die darin beschäftigten Personen in Zürich und Umgebung. 50 S., Fr. 1.–. Heft 8, 1907

Arbeitsort und Wohnort. Eine wanderungs- und steuerstatistische Untersuchung der nicht an ihrem Wohnort erwerbstätigen Personen für Zürich und Umgebung im Dezember 1900. Mit 2 graphischen Darstellungen. 88 S., Fr. 1.–. Heft 9, 1908

Der Zuzug in die Stadt Zürich nach der kilometrischen Entfernung der Zuzugsgebiete. Mit einer Karte. 52 S., Fr. 1.–. Heft 10, 1908

Zur Kenntnis der Prostitution in Zürich und zur sozialhygienischen Bekämpfung der Prostitution und ihrer Schädigungen. Von Dr. med. E. Herm. Müller, gew. Stadtarztassistent in Zürich. Mit graphischen Darstellungen. 59 S. Heft 11, 1911 (vergriffen)

Die Familienstatistik der Stadt Zürich, 1. Teil. Zugleich ein Beitrag zur Methodik der Familienstatistik. 40 S. Heft 12, 1912 (vergriffen)

Die Hausindustrie in der Stadt Zürich in den Jahren 1900 und 1905. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1900 und der Betriebszählung 1905. Nebst Vergleichen mit der Volkszählung 1894. 98 S. Heft 13, 1912 (vergriffen)

Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1907 bis 1911. Bearbeitet nach dem Material des städtischen Wohnungsnachweises. 54 S., 50 Rp. Heft 14, 1913

Die Erhebungen über den Zürcher Wohnungsmarkt. Versuch einer neuen Bestimmungsart des normalen Leerwohnungs-Prozentsatzes. Methode der Erhebungen. Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung Ende 1912. 76 S. Heft 15, 1913 (vergriffen)

Ergebnisse der schulärztlichen Tätigkeit in der Stadt Zürich 1894 bis 1912. Von Dr. med. A. Kraft, städt. Schularzt, und Dr. med. A. Steiger, Augenarzt. Mit 4 graphischen Tafeln. 38 S., 50 Rp. Heft 16, 1914

Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung am 1. Dezember 1913. 30 S., 50 Rp. Heft 17, 1914

Statistische Unterlagen für den Ideenwettbewerb zur Erlangung eines Bebauungsplanes der Stadt Zürich und ihrer Vororte. Mit 13 graphischen Tafeln. 48 S., Heft 18, 1915 (vergriffen)

Die Zürcher Heiraten. Statistische Untersuchungen nebst internationalen Vergleichen und geschichtlich-methodischen Rückblicken auf die Heiratsstatistik. Mit 15 graphischen Darstellungen. 262 S., Fr. 2.—. Heft 19, 1916

Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1912 bis 1915. Mit besonderer Berücksichtigung des Kriegseinflusses. Mit graphischen Darstellungen. 53 S., Fr. 1.—. Heft 20, 1916

Die Wohnungen in der Stadt Zürich am 1. Dezember 1910. Mit graphischen Darstellungen. 182 S., Fr. 2.—. Heft 21, 1919

Der Grundstücksverkehr in der Stadt Zürich und ihren Vororten, 1914 bis 1917, zum Teil 1918. Mit vergleichenden Rückblicken und einer graphischen Darstellung. 62 S., Fr. 1.—. Heft 22, 1918

Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Grossen Stadtrates am 26. März 1916. II. Wahl des Kantonsrates in den stadtzürcherischen Wahlkreisen am 8. Juli 1917. 49 S., Fr. 1.—. Heft 23, 1918

Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Grossen Stadtrates am 6. April 1919. II. Wahl des Nationalrates am 26. Oktober 1919 in der Stadt Zürich. 68 S., Fr. 1.—. Heft 24, 1920

Die Mietpreise in der Stadt Zürich im Jahre 1919. Mit vergleichenden Rückblicken. 35 S., Fr. 1.—. Heft 25, 1920

Die Zürcher Indexziffer. Kosten der Lebenshaltung in der Stadt Zürich im Jahre 1920. 40 S., Fr. 1.50. Heft 26, 1921

Der kommunale und subventionierte Wohnungsbau in der Stadt Zürich bis zum Jahre 1920. 25 S., Fr. 1.—. Heft 27, 1921

Zürcher Haushaltsrechnungen aus dem Jahre 1919. Ein Beitrag zur Kenntnis der Lebenshaltung. 56 S., Fr. 2.—. Heft 28, 1921

Areal und Liegenschaften in der Stadt Zürich im Jahre 1916. Mit einer graphischen Darstellung und einem Bauzonenplan. 88 S., Fr. 2.—. Heft 29, 1922

Vieh- und Fleischpreise in Zürich, 1911 bis 1922. Mit 3 graphischen Darstellungen. 27 S., Fr. 1.50. Heft 30, 1922

Zürcher Grossstadtratswahlen 1922 und 1925. 38 S., Fr. 1.50. Heft 31, 1925

Zürich und Vororte, Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1926. Mit einer Kartenbeilage. 194 S., Fr. 4.—. Heft 32, 1926

Zürcher Steuerstatistik 1921. Mit graphischen Darstellungen. 210 S., Fr. 4.—. Heft 33, 1928

Zürcher Frühjahrswahlen 1928. 35 S., Fr. 1.—. Heft 34, 1928

Zürichs Bevölkerung seit 1400. Mit zwei Karten. 46 S., Fr. 1.50. Heft 35, 1929

Zürich und Vororte, Neue Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1931. 67 S., Fr. 1.50. Heft 36, 1931

Zürcher Märzwahlen 1931. 34 S., Fr. 1.—. Heft 37, 1931

Zürcher Baukostenindex. 52 S. Heft 38, 1932 (vergriffen)

Zürich als Wirtschaftsmetropole. Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 22. August 1929. 119 S., Fr. 2.50. Heft 39, 1932

Zürcher Steuerstatistik 1925. 170 S., Fr. 3.—. Heft 40, 1933

Zürcher Gemeindewahlen vom 24. September 1933. 76 S., Fr. 2.—. Heft 41, 1933

Zürcher Steuerstatistik 1929. 168 S., Fr. 3.—. Heft 42, 1934

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1930 und der Mietpreiserhebung 1933. Mit graphischen Darstellungen und Plänchen. 178 S., Fr. 3.—. Heft 43, 1934

Armenfürsorge in Zürich. Befürsorgte und Fürsorgeaufwendungen im Jahre 1933. 60 S., Fr. 1.50. Heft 44, 1935

Sterblichkeit in der Stadt Zürich 1893–1933. 286 S., Fr. 3.—. Heft 45, 1937

Wohnungsbaupolitik der Stadt Zürich 1907–1937. Mit Plan, graphischen Darstellungen und Bildern. 159 S. Heft 46, 1938 (vergriffen)

Zürcher Haushaltungsrechnungen 1936/37. 184 S., Fr. 3.—. Heft 47, 1938

Zürcher Steuerstatistik 1934. 152 S., Fr. 3.—. Heft 48, 1939

Zürichs Bevölkerung seit 1836. Mit graphischen Darstellungen. 220 S., Fr. 3.—. Heft 49, 1939

Gemeinderats- und Stadtratswahl vom 22. März 1942. 52 S., Fr. 1.—. Heft 50, 1942

Über Schülerleistungen in der Stadt Zürich. Beiträge zur Schulreform. Von Dr. J. Witzig. 237 S., Fr. 3.—. Heft 51, 1943

Das Baurecht des ZGB im Dienste kommunaler Boden- und Wohnungspolitik. Bericht erstattet dem Stadtrat von Zürich von Dr. Emil Klöti. 90 S., Fr. 2.—. Heft 52, 1943 (vergriffen)

Areal, Liegenschaften und Grundbesitz in der Stadt Zürich. Mit farbigem Bodenwertplan. 160 S., Heft 53, 1945 (vergriffen)

Zürichs Wirtschaftsstruktur nach den Betriebszählungen. 171 S., Fr. 3.—. Heft 54, 1946

Zürcher Morbiditätsstatistik auf Grund der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. 282 S., Fr. 3.—. Heft 55, 1948

Zürichs Bevölkerung nach den Eidgenössischen Volkszählungen bis 1941. Mit graphischen Darstellungen. 228 S., Fr. 4.—. Heft 56, 1949

Der Ausserordentliche Verkehr der Rechnung der Stadt Zürich. 96 S., Fr. 3.—. Heft 57, 1949

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1941. 194 S., Fr. 4.—. Heft 58, 1949

Die Entwicklung der Sterblichkeit in Zürich 1926–1945. 378 S., Fr. 5.—. Heft 59, 1950

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1950. 143 S., Fr. 4.—. Heft 60, 1954

Zürichs Bevölkerung nach den Volkszählungen vom 1. Dezember 1950 und 1930 bis 1950. Mit graphischen Darstellungen. 231 S., Fr. 5.—. Heft 61, 1954

Die Gemeindewahlen vom 21. März 1954. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 71 S., Fr. 2.—. Heft 62, 1955 (vergriffen)

Die Finanzen der Stadt Zürich 1893–1952. Mit graphischen Darstellungen. 158 S., Fr. 5.—. Heft 63, 1955

Armenfürsorge in Zürich 1953. Mit graphischen Darstellungen. 71 S., Fr. 3.—. Heft 64, 1956

Die Gemeindewahlen vom 9. März 1958. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 90 S., Fr. 5.—. Heft 65, 1961

Statistik der Frauenarbeit. Entwicklung in der Stadt Zürich und in der Schweiz. 131 S., Fr. 6.—. Heft 66, 1962

Die Gemeindewahlen vom 4. März 1962. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 87 S., Fr. 5.—. Heft 67, 1965

Frauenarbeit in Beruf und Haushalt. Entwicklung in der Schweiz und in der Stadt Zürich nach den Volks- und Betriebszählungen. 140 S., Fr. 10.—. Heft 68, 1969